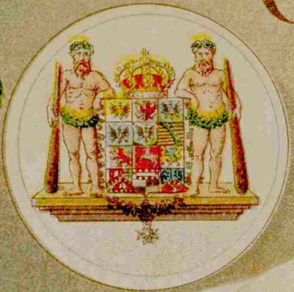
General-Catalog

№ 208/209.

F. C. Heinemann

HOFLIEFERANT

Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preussen.





Erfurt,
Thüringen.

1899.

Ausgabe für Deutschland.

Telegramm-Adresse: „Hoflieferant Heinemann, Erfurt“. **Fernsprecher No. 24.**

Verkaufs-Bedingungen:

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten. — Ausländische Geldsorten werden zum Tageskurs angenommen.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Kouvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:
a) um Angabe desselben Namens, auf den meine Rechnung lautet,
b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergeld-Wertes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigefügt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis halber, jedesmal gegen Nachnahme. — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 M. zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w. bitte ich bei jeder Bestellung genau anzugeben, beziehungsweise zu wiederholen, da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) müssen frankiert werden. Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware. Seit Bestehen meines Geschäftes habe ich jederzeit das Prinzip verfolgt, meinen Abnehmern nur das Beste zu liefern, was der Handel überhaupt zu bieten vermag. Das zu erzielende Resultat hängt indessen nicht allein von der Güte der Ware ab, sondern ist vielen Zufälligkeiten unterworfen, die sich der Kontrolle des Lieferanten entziehen, sodass ich jede Verantwortung oder Garantie für den Ausfall der Ernte aus der von mir gelieferten Ware ausdrücklich ablehnen muss. Ebensowenig hafte ich für Abweichungen in Benennungen und Beschreibungen oder für irgend welchen bei der Ausführung von Bestellungen vorkommenden Irrtum. — Zur gütlichen Beilegung von Differenzen werde ich stets Entgegenkommen zeigen; aber ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Höhe einer von mir etwa zu leistenden Entschädigung in keinem Falle den für die betreffende Ware in Rechnung gestellten Betrag übersteigen kann. — Jeder Auftrag, der mir erteilt wird, kann nur unter vorstehenden Bedingungen ausgeführt werden.

Telephon-Verbindung mit Erfurt haben folgende Orte:

Altenburg (S.-A.),	Friedrichroda,	Merseburg,	Schmalkalden,
Ammendorf-Radewell,	Gera (Reuss j. L.),	Meuselwitz,	Schwarzburg,
Annaberg (Erzgeb.),	Glauchau,	Mühlhausen (Thür.),	Schwarzenberg (Sa.),
Apolda,	Gotha,	Mylau,	Siegmar,
Arnstadt,	Greiz,	Nauendorf (Saalkr.),	Sonneberg (Sa.-Mein.),
Artern,	Grünau (Mark),	Naumburg (Saale),	Spandau,
Aue (Erzgeb.),	Halle (Saale),	Neustadt (Orla),	Suhl,
Auerbach (Vogtl.),	Hettstedt,	Nowawes-Neuendorf,	Treuen,
Berlin mit sämtl. Vororten,	Hohenstein-Ernstthal,	Oberröblingen am See,	Trotha-Cröllwitz,
Bitterfeld,	Ilmenau,	Oranienburg,	Weida,
Blankenburg (Schwarzath.),	Jena,	Plaue (Thür.),	Weimar,
Buchholz (Sa.),	Landsberg (Bez. Halle),	Plauen (Vogtl.),	Weissenfels,
Charlottenburg,	Langensalza,	Poessneck,	Werdau,
Chemnitz,	Leipzig,	Potsdam,	Wittenberg (Bez. Halle),
Coburg,	Lengenfeld (Vogtl.),	Querfurt,	Wurzen,
Cönnern (Saale),	Lichterfelde (Gross-),	Reichenbach (Vogtl.),	Zeitz,
Crimmitschau,	Limbach (Sachsen),	Ronneburg,	Zeulenroda,
Delitzsch,	Ludwigsfelde,	Rudolstadt,	Zörbig,
Eibenstock,	Markranstädt,	Saalfeld (Saale),	Zwickau (Sa.).
Eisenach,	Meerane (Sa.),	Sangerhausen,	
Eisleben.	Meiningen,	Schkeuditz,	

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: Der **Haupt-Katalog** — Anfang Januar; der **Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und der **englische Katalog** im Dezember.

Langjährige Verbindung mit allen Konkurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werten Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden.

Garten-Architektur.

Für Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, liefere ich auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, und zwar **unentgeltlich**, wenn ich die **Lieferungen der zu den Anlagen benötigenden Artikel erhalte**, andernfalls berechne ich die Entwürfe billigst.

Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten.

Ich bin stets bereit, **Gemüse-** und **Blumen-**Neuheiten, sei es in **Pflanzen** oder **Samen**, oder seltene Pflanzen von **blumistischem** Werte durch Kauf oder Tausch zu erwerben, und bitte ich daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Wichtig! Packet-Porto-Tarif (amtlich geprüft) siehe vorletzte Umschlagseite.

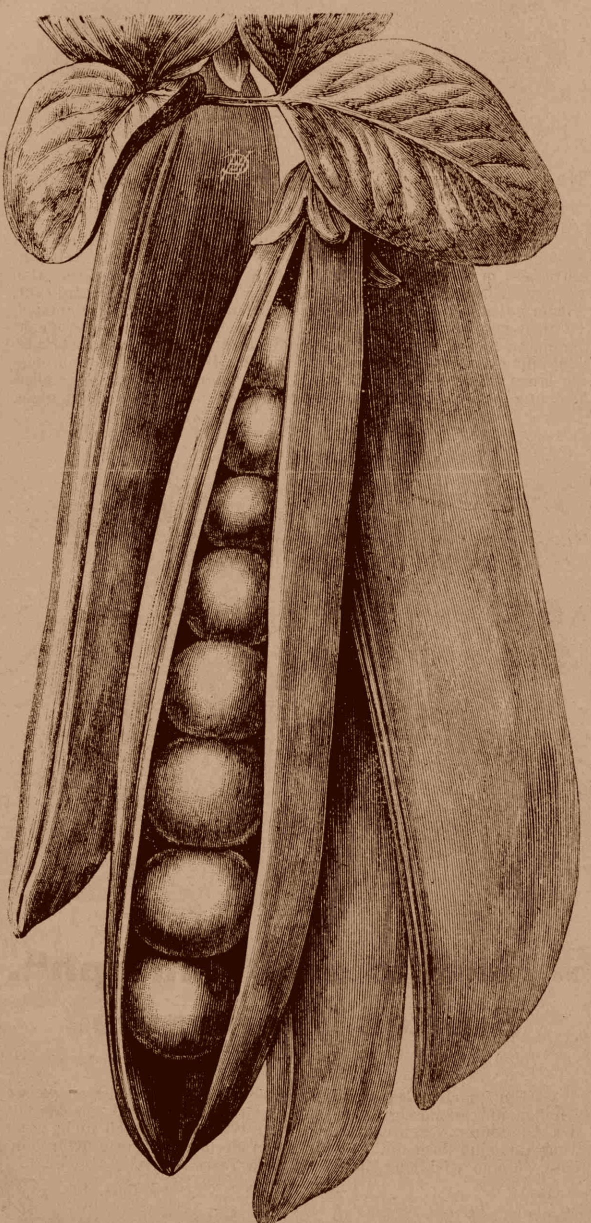
Um einen Artikel schnell zu finden,

den man dem Namen nach kennt, bedient man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers, das für jeden im Katalog befindlichen Artikel die Seiten-Nummern angiebt, auf denen er steht. Kennt man den Namen nicht und weiss nur, dass es z. B. eine Gemüseart, ein Schlinggewächs, eine Staude, ein Ziergehölz, Gartengerät etc. ist, so sucht man direkt unter den betreffenden Abteilungen, die Reihenfolge dieser Abteilungen steht gleich am Anfang des obenerwähnten Registers.

NEUHEITEN

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse-Sämereien.



No. 60100. **Markerbse, Heinemanns früheste Riesen-Butter-** (s. Abb. u. Titelblatt).

Die Gattung der runzeligen Markerbsen, zu welcher diese neue Sorte gehört, ist unbestritten die wohlschmeckendste und dabei auch ertragreichste. Während, wenn man bei den gewöhnlichen runden Kneifelerbsen alte Schoten mitgepflückt und ihren Inhalt unfreiwillig mit in die Schüssel kommen lässt, das ganze Gericht verdorben wird, macht das bei den Markerbsen nichts aus, bei ihnen kochen sich auch noch ziemlich alte Erbsen ganz weich. Das ist ein gewaltiger Vorteil der Markerbse, dass man sich mit am Stocke zu alt gewordenen Schoten das Essen nicht verdirbt und es kommt noch hinzu, dass die Markerbsen einen viel feineren und süsseren Geschmack besitzen, als alle anderen Sorten. Einträgliche Früherbsen gab es bis jetzt, aber von dieser Gattung nicht, es ist deshalb von hohem Wert, eine solche dem Sortiment einreihen zu können. **Heinemanns früheste Riesen-Buttererbse** ist **das Ideal** für jeden, der frühe Erbsen ziehen will, **für jeden Marktgärtner**, wie für **jede Hausfrau**, die ihren Bedarf für die Küche selbst zieht. Die Frühreife dieser neuen Sorte (3—4 Tage nach Vorbote ist sie schon reif) ist verbunden mit grosser Ertragsfähigkeit in Bezug auf reichen Anhang sowohl, als auch Grösse der Schoten, die im Durchschnitt 12, aber auch bis 15 cm lang werden. Jedem Liebhaber feiner Erbsen rate ich zu einem Versuch, er wird meine Angaben voll bestätigt finden.

à Port. **100** Gr. 50 ₰.



No. 60102. **Karotten, lange blutrote Viktoria-** (s. Abb. u. Titelblatt).

(Möhren, Mohrrüben, Gelbrüben).

Es giebt wohl kaum eine zweite Karotten- oder Möhrensorte, die infolge ihres feinen, zarten Fleisches und ihres hohen Zuckergehaltes, verbunden mit intensiv roter Farbe, von solch feinem Geschmack wäre, als die „Viktoria". Sie ist lang und glatt und macht kein grosses Laub, ist früh im Herbst vollkommen ausgereift und hält sich ausgezeichnet den ganzen Winter. Die Viktoria-Karotte ist eine wahre Delikatesse.

à Port. 5 Gr. 25 ₰.

No. 60103. **Kraut oder Kopfkohl „Bamberger allerfrühestes".**

Der Kopf ist sehr fest, hellgrün und liefert ein zartes wohlschmeckendes Gemüse. Es ist die früheste aller Krautsorten zur Landkultur und wird bald zu den beliebtesten Frühsorten gehören.

à Port. 50 ₰.

Neuheiten:



No. 60104. **Salatbeete, Erfurter schwarzrote Delikatess- (halblange Neger-).**

(Rote Rüben, Rahnen).

Von allen bis jetzt bekannten Salatbeeten ist diese neue Sorte die einträglichste und dunkelste in der Färbung des Fleisches, dabei ist sie von einer Zartheit und Süssigkeit, dass man mit Recht sie als eine Delikatess-Rübe bezeichnen kann. Wer Salatbeete baut, muss diese Sorte versuchen, er wird es bestätigen müssen, dass es keine Sorte mit dunklerem und zarterem Fleisch giebt als diese.

à Port. 20 Gr. 30 ₰.



No. 60105. **Rytows Zimmer-Gurke** (s. Abb.).

Diese neue Sorte ist, wie auch schon der Name besagt, namentlich für Nicht-Gartenbesitzer bestimmt. Sie ermöglicht jedem, der sich einen Blumentopf und entsprechende (kräftige, etwas sandige Gartenerde) Erde verschaffen kann, sich seine Gurken selbst zu ziehen und das macht viel Vergnügen. Mit anderen Sorten, die viel Ranken und Laub machen, war eine derartige Kultur bislang unmöglich, dagegen bewährt sich die neue Sorte zu diesem Zwecke ausgezeichnet. Also jeder, der einen Fensterplatz hat, versuche es mit Rytows Zimmer-Gurke, die jeder Bestellung beigegebene Kulturanleitung wird es ihm sehr erleichtern. à Port. 50 ₰.

No. 60106. **Landgurke „Unicum".**

Eine neue Sorte, die alle guten Eigenschaften einer Landgurke in erhöhtem Masse besitzt. Sie zeichnet sich aus durch reiches Tragen, ferner ist sie unempfindlich gegen nasse kalte Witterung, bleibt fleckenlos und wird nicht bitter. Man kann „Unicum" sowohl als Salatgurke benutzen wie zum Einsäuern und auch als Senfgurke. Sie ist wegen ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung von hoher Bedeutung für den Antau im grössen, da die bis jetzt kultivierten Sorten schwer unter diesem Umstand zu leiden haben. à Port. 50 ₰.

No. 60107. **Kopfsalat, Hampels verbesserter gelber Treib-.**

Die allerbeste Sorte zur Frühtreiberei im Mistbeet. Er macht leicht hübsche Köpfe von gelber Farbe und zeichnet sich namentlich durch aussergewöhnlich schnellen Wuchs aus. Für Herrschafts- und Marktgärten von grösster Bedeutung.

à Port. 5 Gr. 30 ₰.



No. 60108. **Petersilie „Perfection" (Vollendung)** (s. Abb.).

Man kann sich wohl kaum eine regelmässiger wachsende und so fein gekrauste Petersilie denken als diese. Schon die „Non plus ultra" ist in dieser Beziehung hochfein, wird aber von Perfection noch weit übertroffen. Sie ist nicht nur ein feines Küchenkraut, sondern thatsächlich auch eine Dekorationspflanze. Ihr Geschmack ist nicht so streng wie der der anderen Sorten, sie hat im Gegenteil ein liebliches feines Aroma; rechnet man dazu ihre Verwendungsfähigkeit zum Garnieren der **feinsten** Schüsseln, sowie den Umstand, dass sie lange steht, ehe sie in Samen geht, so kann man sie ohne Uebertreibung als die vollendetste Petersilie ansehen, die es jetzt giebt.

à Port. 50 ₰.



No. 60109. **Radies „Triumph". Buntes Treibradies**

(s. Abb. u. Titelblatt).

Ein kugelrundes ganz kurzlaubiges Treibradies, dessen weisse Knollen unregelmässig scharlachrot gestreift sind, wie ich das auf der Abbildung veranschaulicht habe. Wenn auch noch nicht ganz konstant, sind doch die echt fallenden Exemplare so originell schön, dass sie eine wirkliche Zierde für jede Tafel bilden.

à Port. 40 ₰.

No. 60110. **Radies „Strassburger Express".**

Ein ganz vorzügliches, rundes, scharlachrotes, kurzlaubiges Treibradies, dessen Knollen 10—15 Tage früher fertig zum Gebrauch sind als Non plus ultra. Sehr zu empfehlen.

à Port. 50 ₰.

No. 60112. **Radies „Eiszapfen".**

Ein neues 10—12 cm langes kurzlaubiges Radies von durchsichtig weisser Farbe. Die cylinderförmigen Knollen entwickeln sich sehr rasch und sind besonders fein im Geschmack.

à Port. 40 ₰.

Neuheiten:

No. 60114. **Mairettig, Wiener runder schwarzer.**

Eignet sich sowohl zur Kultur im Freien, als auch sehr gut zum Treiben im Mistbeet, und wird sowohl hinsichtlich seiner Zartheit, als auch seiner bisher noch nicht vertretenen Färbung in Zukunft bald beliebt werden. Schöner kräftiger und doch nicht bissiger Geschmack. à Port. 30 ₰.



No. 60115. **Sellerie, Erfurter früher weisser Kugel-**

(s. Abb.).

Meine Neuzüchtung übertrifft alle im Handel befindlichen Sorten durch ihre ganz vorzüglichen Eigenschaften, die in dem Umfange noch keiner Sorte zukamen. Namentlich seine Frühreife, tadellose Form und Grösse sind hervorzuheben. Er hat sehr feine Wurzeln, die **nur** am unteren Theile der Knolle sitzen, so dass er, abgeputzt, eine richtige grosse Kugelform besitzt. Er ist noch kurzlaubiger als der Apfelknollen-Sellerie und stellt diesen an Grösse und Frühreife vollkommen in Schatten. Es ist eine Marktsorte I. Ranges, die in Zukunft allen anderen vorgezogen werden wird.

Die beigegebene Abbildung ist ¹/₇ natürl. Grösse.

à Port. 5 Gr. 30 ₰.

No. 60116. **Stangenbohne, blauschotige Schlachtschwert-.**

Sehr schöne u. wertvolle neue Sorte mit blauen dickfleischigen Schoten, die in ihrer Länge den besten grünen Sorten nicht nachstehen. Die blaue Farbe verliert sich beim Kochen vollkommen, erleichtert aber infolge ihrer leichten Erkennbarkeit das Pflücken ungemein, ein Umstand, der zuerst bei der blauschotigen Speck-Stangenbohne hervortrat und von allen, die sie bauten, als sehr vorteilhaft empfunden wurde. à Port. 60 ₰.



No. 60120. **Kartoffel, „Heinemanns Delikatess-Salat-"**

(s. Abb. u. Titelblatt).

Diese neue Sorte wird nicht viel grösser als die kolorierte Abbildung auf dem Umschlag zeigt, resp. nochmal so gross als das obenstehende Bild. Als feine Salat-Kartoffel oder Frit-Kartoffel ist sie unübertrefflich, aber auch ihre Verwendbarkeit zu sonstigen Küchenzwecken ist unbegrenzt, da sie sehr fein von Geschmack ist. Eine Schüssel Salat, von dieser Sorte zubereitet, ziert jede, selbst die feinste Tafel, denn er hat nicht das gewöhnliche Kartoffelsalat-Aussehen, sondern er gleicht vielmehr durch seinen rosigen Anhauch und die runden zierlichen Stückchen einer Schüssel Rapontika-Salat, der doch die Berechtigung hat, auf der feinsten Tafel zu sein, und solch einen Leckerbissen kann man sich mit der neuen Delikatess-Salat-Kartoffel verschaffen. Ihr Ertrag ist ausgezeichnet und ferner ist sie, was ich besonders hervorhebe, kerngesund und niemals krank. 10 Pfd. 4 ℳ, à Pfd. 50 ₰.



No. 60122. **Kartoffel Dr. Loges**

(s. Abb.).

Diese neue Richtersche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sie ist sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen andern Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an und hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten.

100 Pfd. 20 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, à Pfd. 30 ₰.

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

Erklärung der Zeichen: ⊙ Sommergewächse. ⚲ Zweijährige Pflanzen. ♃ Stauden oder Perennen. ♄ Strauchartige Pflanzen. § = Schlingpflanzen. K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Neue Aster-Einführungen für 1899.

Von den diesjährigen Neueinführungen von Astern sind die nachstehenden die besten und in jeder Beziehung empfehlenswert. Mit Ausnahme der drei ersten gehören sie alle zur Klasse der niedrigen Astern und namentlich ist „Weiss", die vielbegehrte Farbe, unter ihnen reichlich vertreten.

No. 60490. Riesen-Komet-Aster „Feenkönigin".

Die Riesen-Komet-Astern, auf die ich auch an dieser Stelle besonders noch hinweisen möchte, sind bis heute die beliebteste Gattung. Feenkönigin hat ein ganz zartes Lilarosa, das im Verblühen nachdunkelt und eine vollendete Form der Blüte. Sie gehört zu den schönsten des ganzen Sortimentes. 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 8 ℳ.

No. 60496. Prinzess-Astern, Dunkelviolett,

No. 60497. Hellviolett, No. 60498. Karmesin, No. 60499. Purpurviolett, sind reizende Farbentöne, die im Sortiment der Prinzess-Astern noch nicht vertreten waren. Jede à Port. 25 ₰.

No. 60502. Hohenzollern-Aster „Schneeweiss".

Soll nach Angabe des Züchters sowohl die weisse Riesen-Komet-Aster als auch die Straussenfeder-Aster an Schönheit übertreffen. à Port. 75 ₰.

No. 60503. Zwerg-Chrysanthemum-Perfection-Aster „Reinweiss".

Es giebt wohl kaum eine edlere Aster als diese Neuheit. Sie ist das Vollkommenste, was in der Beziehung geboten werden kann. Grösse, dichte Füllung und schöne Rundung der Blumen sind tadellos. à Port. 50 ₰.

Aster-Neuheiten: (Fortsetzung.)



No. 60504. Zwerg-Komet-Aster „Reinweiss" (s. Abb.).

Von allen edlen Astersorten ist dies die am frühesten blühende. Sie wird nur 20 cm hoch und hat schöne den Riesen-Komet-Astern ähnliche, reinweisse Blumen. à Port. 50 ₰.

No. 60505. Zwerg-Königin-Aster „Zinnoberrot".

Prachtvolle leuchtende Farbe, die dem Sortiment dieser sehr beliebten Asterklasse erst den richtigen Wert verleiht. à Port. 50 ₰.

No. 60506. Zwerg-Bouquet-Aster (Boltze-) „Scharlach".

Von tadellosem Bau, formt sie sich mit den sie völlig überdeckenden leuchtenden Blumen zu einer wunderhübschen Bouquet-Pyramide. à Port. 50 ₰.

No. 60507. Zwerg-Mignon-Aster „Karmesin".
No. 60508. — — — „Weiss".

Eine niedrigbleibende Abart der für Schnittzwecke so beliebten Mignon-Aster, von der die hier angebotenen Hauptfarben tadellos in Füllung und Bau der Blumen sind. Jede à Port. 70 ₰.

No. 60509. Triumph-Aster „Braunviolett" (Heinemann).

Die Triumph-Astern repräsentieren wohl die vollendetste und schönste Gattung der niedrigen Astern, ihre Verwendung zu Teppichbeeten ist unbestritten die vorteilhafteste, denn ihr gleichmässiger Wuchs übertrifft alle anderen Zwergsorten. Es hat lange gedauert, ehe sich eine neue Farbe mal zeigte, und freut es mich, dass es mir gelang, eine solche und zwar hervorragend schöne dem Handel übergeben zu können. à Port. 70 ₰.

Begonien-Neuheiten.



No. 60520. Begonia hybrida gigantea crispa. Gefranste einfache Riesen-Begonie (s. Abb.). ⊙ Zw. W.

Wie bei der Chineser-Primel niemand mehr die gewöhnliche ganzrandige Sorte zieht, so glaube ich wird es auch in Zukunft mit den einfachen gefransten und gekrausten Riesen-Begonien sein. Ihre Blumen sind von derselben Grösse, wie die der alten Sorte, auch variieren sie fast in demselben reichhaltigen Farbenspiel. Die Blumen sind entweder schön gekraust am Rande oder gefranst oder gewellt. Sie sind eine wirklich schöne Neuheit und erzielt man aus Samen ca. 30 % echter Pflanzen. Die nicht echt fallenden gehören dem allbekannten „gigantea-Typus" an und sind durchaus tadellose schöne grosse Blumen. Die aufbrechenden Knospen sind so eigenartig gefaltet und geknittert, dass sie das Aussehen einer grossen gefüllten Blume haben. Der Farbenpracht und der Farbenwirkung in ganzen Beeten thut diese Kräuselung der Blumen durchaus keinen Abbruch. Es ist eine Neuheit von höchster Bedeutung. à Port. 75 ₰.

No. 60521. Begonia hybrida „mit gelber Mitte" (s. Abb. letzte Umschlagseite) ⊙ Zw. W.

Eine wirklich originelle und auch hübsche Varietät der Begonien repräsentiert sich in obiger Neuheit. Die gelbe Mitte, die sich oft bis tief goldgelb färbt, wirkt ganz apart und hebt sich auffällig von dem sie umgebenden mehr oder weniger breiten roten Rande ab. Die Pflanze blüht sehr willig und reich und hat allen Besuchern meiner Kulturen ausnahmslos gefallen. à Port. 50 ₰.



No. 60523. **Begonia hybrida marmorata. „Der Schmetterling“**
(s. Abb. u. letzte Umschlagseite.). ⊙ Zw. W.

Wenn schon die gestreiften Begonien s. Z. eine gute Aufnahme fanden, trotzdem sie gar nicht konstant aus Samen fielen, so glaube ich, dass für obige Neuheit, die ich seit einigen Jahren durch sorgfältige Zuchtwahl in jeder Beziehung vervollkommnet habe, die Zuneigung aller Begonien-Liebhaber zu erwarten ist.

Der Wuchs ist kräftig wie bei der „Gigantea-Klasse“, und auch ihre Blumen sind trotz reichen Blühens von respektabler Grösse.

Die Grundfarbe ist entweder lebhaft scharlach oder glänzend karmin, wovon sich die unregelmässig aufgetragenen weissen Flecken vorteilhaft abheben.

Sie fällt ganz treu aus Samen.

Wie schon eingangs angedeutet, ist diese Sorte der gestreiften bedeutend überlegen. à Port. 50 ₰.

No. 60524. **Begonia hybrida gigantea „Mammut“** (s. Abb.). ⊙ Zw. W.

Blüten, Blätter und der Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im ganzen Begonien-Sortiment bisjetzt nicht gekannt waren. Namentlich aber sind es die scharlachroten Blumen, die in ihrer Grösse und dabei schön abgerundeten Form als das Non plus ultra einer Begonien-Blüte zu bezeichnen sind. Durch ihren prachtvollen Wuchs und ihren Blütenreichtum dazu, ist diese leuchtende Varietät zur Freilandkultur als ganz besonders geeignet zu bezeichnen. Die Sorte fällt vollkommen treu aus Samen und **blüht sehr früh.** à Port 30 ₰.

No. 60530. **Ajuga metallica crispa.** ♃

Eine niedrige nur 10—12 cm hohe Staude mit prachtvoll metallisch glänzenden, gekrausten Blättern. Aus der Mitte der Pflanze erhebt sich der kurze Blütenschaft, der mit dunkelblauen Blütchen dicht besetzt ist. Die Pflanze ist sehr gut zu Einfassungen und Teppichbeeten geeignet. à Port. 75 ₰.

No. 60532. **Verbesserte Kamellien-Balsamine „Fürst Bismarck“.** ⊙

Die Blüten dieser neuen Balsamine sind von ungekannter Grösse und zeigen eine Füllung, die nicht zu übertreffen ist. Ihr leuchtendes Orangerosa ist unter den Balsaminen bis jetzt noch nicht vertreten. à Port. 60 ₰.

No. 60536. **Centaurea imperialis.** ⊙

Diese prächtige Neueinführung ist der bekannten Centaurea odorata weit überlegen, da sie vor allem viel kräftiger wächst und vollkommen widerstandsfähig ist gegen ungünstige Witterung. Ihre lieblich duftenden Blumen sind sehr gross und langstengelig, sie variieren in den Farben: Weiss, Lila, Rosa und Purpurn. Die ganze vielverzweigte Pflanze wird über 1 m hoch. à Port. 60 ₰.

No. 60538. **Chrysanthemum carinatum Chamaeleon.** ⊙

Das reiche Farbenspiel der bekannten einfachen Sommer-Chrysanthemum wird bei dieser Neuheit so zu sagen auf eine Pflanze vereinigt, denn die aufbrechenden bronzefarbigen Blumen, die mit purpurner Zone und goldgelbem Ring gezeichnet sind, verändern sich nach dem Abblühen zu in andere Farbentöne. Dies neue Chrysanthemum ist eben so originell als schön. à Port. 60 ₰.

No. 60539. **Convolvulus tricolor compactus,** viele Farben gemischt. ⊙

Die niedrigen Winden (Convolvulus tricolor) gehören zu den beliebtesten Sommergewächsen. Meine diesjährige Neuheit unterscheidet sich nun von jenen vorteilhaft dadurch, dass sie nicht kriechend und sperrig wächst, sondern sich buschig und gedrungen baut, so dass ihre Verwendbarkeit sowohl als Topf-, wie auch Gruppenpflanze sich ermöglicht. à Port. 50 ₰.



No. 60524. **Begonia hybr. gigant. „Mammut“.**
à Port. 30 ₰.



No. 60540. **Gloxinia hybrida grandiflora „Coquette“**

⊙ Zw. W. (s. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Von allen bisher gekannten Gloxinien-Varietäten weicht diese Sorte dadurch bedeutend ab, dass alle ihre Blumen, sie mögen blaue oder rote Farbenschattierungen aufweisen, einen gelben Schlund haben. Es ist dies deshalb schon bemerkenswert, weil die gelbe Farbe hier noch gar nicht vertreten ist und der Gedanke, eine reingelbe Gloxinie auf diesem Wege zu erzielen, ist nicht fernliegend.

Die Blumen sind fast alle dreifarbig gezeichnet, wie ich das im Cliché zu veranschaulichen versucht habe.

Das Farbenspiel auf den verschiedenen Pflanzen variiert von Hellblau über Lila nach Dunkelblau, von Rosa, Lilarosa bis Dunkelrot. Die Zeichnungsfarbe ist oft kräftig aufgetragen, oder auch nur leicht getuscht, so dass zarte liebliche Nüancen mit tiefen Farbentönen abwechseln. Man kann also bei zehn Pflanzen beispielsweise auch zehn verschiedene Zeichnungen und Farbentöne erwarten und wird „Coquette“ mit ihrem reizenden, ganz aparten Farbenspiel bald recht beliebt werden. à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

No. 60542. Convolvulus tricolor roseus superbus. ⊙ Niedrige rosenrote Winde.
Die Blumen sind lebhaft rosenrot. Auf dem dunkelrosa Grunde derselben zeichnet sich ein karminroter Stern mit weisser Mitte ab, so dass die ganze Pflanze prachtvoll kontrastiert mit den Farben der anderen bekannten Convolvulus-Sorten. à Port. 50 ₰.

No. 60544. Dianthus „Orientalische Schönheit". ⊙♂
Diese neue Sommernelken-Sorte ist besonders grossblumig und schön gezeichnet. Ein wundervolles Farbenspiel, das alle die Abstufungen von Weiss über Rosa nach Karmesin durchläuft, ist ihnen eigen. Sie sind vollkommen hart in unserem Klima und blühen immerzu, man braucht sie nach dem Abblühen nur kurz zurückzuschneiden und wenige Wochen darauf sind sie wieder in vollem Flor. à Port. 50 ₰.

No. 60546. Helianthus cucumerifolius „Orion". ⊙
Es ist dies eine wertvolle Varietät von Helianthus cucumerifolius „Stella". Sie hat gedrehte Blumenblätter wie eine echte Kaktus-Dahlie und eignet sich infolge ihrer graziösen Blumenform ausgezeichnet zu leichter Binderei. à Port. 60 ₰.

Neuheiten von Lathyrus odoratus

Wohlriechende Wicken

siehe Lathyrus-Sortiment Abteilung XII Schlingpflanzen.

No. 60548. Iberis coronaria princeps. ⊙
Reizende grossblumige Form von der bekannten Iberis coronaria Empress. Sie wird nur 15 cm hoch und bildet mit ihren reinweissen Blütenrispen einen niedlichen Kandelaber. Wertvoll sowohl als Topfpflanze, als auch zu Einfassungen und ganzen Beeten. à Port. 70 ₰.

No. 60549. Iberis coronaria „Empress nana". ⊙
Eine andere Zwergform der Iberis coronaria Empress, die gleichfalls sehr niedrig bleibend, sich kandelaberartig reich verästelt und deren Aehren dicht besetzt sind mit grossen reinweissen Blumen. Der Blütenflor vorstehender beiden Iberis-Neuheiten ist gegenüber den hohen Sorten sehr dauernd. à Port. 60 ₰.



Myosotis alpestris stricta.

No. 60560. Weisses Säulen-Vergissmeinnicht. à Port. 50 ₰.

No. 60562. Himmelblaues Säulen-Vergissmeinnicht. à Port. 30 ₰.

No. 60564. Rosenrotes Säulen-Vergissmeinnicht. à Port. 25 ₰.

No. 60550. Mimulus gracilipes. ⊙
Eine neue ganz distinkte Species aus Kalifornien. Sie wird nur 20 cm hoch und bringt niedliche hellkarminrote Blüten hervor, die auf der Oberlippe mit einem dunklen Fleck gezeichnet sind, während der weisse Schlund karminrot geadert und punktiert ist. Eine im Mimulus-Sortiment ganz neue Färbung. à Port. 60 ₰.

Myosotis alpestris stricta (s. Abb.). ♂

Die neue „stricta-Klasse" hat sich ganz besonders gut eingeführt und ist schnell sehr beliebt geworden. Dies Jahr kann ich den beiden vorher eingeführten Farben (rosa und blau) noch die weisse hinzufügen, die das Sortiment vervollständigt. Sie ist ebenso zierlich wie reichblühend und bildet sowohl als Topfpflanze, wie auch als Gruppenpflanze eine wirkliche Zierde.

Die drei erwähnten Farben dieser Klasse erhielten vom „Verein zur Förderung des Gartenbaues in den königl. preussischen Staaten" eine

„Silberne Vereinsmedaille"

als Anerkennung.

In No. 46, Augustheft 1898, der bekannten gärtnerischen Zeitschrift „Die Gartenwelt" lag eine kolorierte Abbildung meiner Myosotis-Neuheit bei, und spricht sich der sie begleitende Artikel sehr anerkennend über den Wert und die Schönheit derselben aus.

No. 60560. Myosotis alpestris stricta alba, ⊙
Weisses Säulenvergissmeinnicht. à Port. 50 ₰.

No. 60562. Myosotis alpestris stricta coelestina, ⊙
Himmelblaues Säulenvergissmeinnicht. à Port. 30 ₰.

No. 60564. Myosotis alpestris stricta rosea, ⊙
Rosenrotes Säulenvergissmeinnicht. à Port. 25 ₰.

No. 60570. Myosotis alpestris „Liebesstern". ♂
Hervorgegangen aus dem Victoria-Vergissmeinnicht, unterscheidet es sich von diesem durch früheres Blühen und gleichmässigeren Wuchs, auch sein Flor ist aussergewöhnlich langdauernd. Die Blütenfarbe ist ein prachtvolles Himmelblau, das mit dem lebhaften Grün der Blätter wunderhübsch kontrastiert. à Port. 70 ₰.



No. 60580 Nemesia strumosa nana compacta (s. Abb.). ⊙
Die vor einigen Jahren in den Handel gebrachte Nemesia strumosa war in Bezug auf die Blumen eine wunderschöne Einführung, allein ihre Kultur war infolge ihres schwächlichen Wuchses nicht lohnend. Meine diesjährige Neuheit dagegen ist in dieser Beziehung geradezu robust zu nennen, dabei ist ihr Wuchs gedrungen und buschig und ihre reizend gefärbten Blüten sind ebenso gross wie bei der Stammart. Ihre ausserordentlich lange, man könnte sagen, kontinuierliche Blütendauer macht sie zu einer der wertvollsten Sommerblumen. Die Farbe der Blumen ist entweder weiss oder rosa, orangerot, dunkel- oder hellgelb, meist sind sie fein punktiert und gestrichelt. Man kann die Nemesia sowohl in Töpfen wie im freien Lande ziehen, aber immer ist zu beachten, dass die jungen Pflänzchen nicht zu warm stehen. à Port. 50 ₰.



No. 60590. **Nicotiana sylvestris.** à Port. 40 ₰.

No. 60590. Nicotiana sylvestris

(s. Abb.). ⊙

Es ist in den letzten Jahren kein Sommergewächs eingeführt, was an Schönheit sowohl als an Repräsentationsfähigkeit überhaupt mit dieser Nicotiana rivalisieren könnte. Die ganze Pflanze wird über 1 1/2 m hoch, bis zur halben Höhe ist der Stamm mit prachtvollen, lebhaft grünen grossen Blättern umgeben, darüber erhebt sich der imposante Blütenstand, der, wie aus der Abbildung ersichtlich, mit reinweissen Blüten besetzt ist, denen ein feiner Wohlgeruch eigen. Sowohl einzeln, als zu kleinen Gruppen verwendet, eignet sich diese Neuheit ausgezeichnet und macht sie einen geradezu majestätischen Eindruck, wenn man sie auf einem gut gepflegten Rasenparterre in passender Gruppierung anpflanzt. Sie verträgt auch das Verpflanzen aus dem freien Lande in Töpfe mitten in der Blütezeit und kann man sie so als elegante Dekorationspflanze verwenden. Ich rate jedem Blumenliebhaber, sie zu kaufen, es ist eine Schönheit, wie man sie nur selten trifft. à Port. 40 ₰.

No. 60592. Petunia hybrida „Adonis“

(s. Abb. u. letzte Umschlagseite). ⊙

Die Petunien sind unsere dankbarst blühenden Sommergewächse und deshalb besonders wert, an ihnen Verbesserungen und Hybridisierungen vorzunehmen.

Es ist mir gelungen, in „Adonis“ eine Hybride konstant zu bekommen, die mit ihrer Blütenpracht wie selten ein Sommergewächs in jeder Verwendungsart effektvoll wirkt. Mag man sie als Topfpflanze, im freien Lande als Einfassung oder in ganzen Gruppen benutzen, überall wird sie durch ihren wunderschönen Flor, der beim winzigen Pflänzchen beginnt und bis in den Winter hinein dauert, entzücken und befriedigen.

Die Farbe der Blumen ist feurig-dunkelkarmin mit bläulichem Reflex, der namentlich im Aufblühen die Blume in einem tiefgesättigten Farbenton erscheinen lässt. — Der Schlund ist fast reinweiss, was sich sehr wirkungsvoll ausnimmt.

Die Pflanze wird höher als die bekannte Petunia „Schneeball“, welch letztere sich bei Gruppenpflanzung vortrefflich als Einfassung für „Adonis“ eignet. à Port. 40 ₰.

No. 60594. Petunia hybrida grandiflora fimbriata „Miranda“. ⊙

Diese Neuheit besitzt unter den grossblumigen gefransten Petunien die schönste und effektvollste Farbe, ein feuriges Brillantkarmin, das nach dem Schlunde zu in Scharlach übergeht. Die Blumen sind fein gefranst und die Pflanze sehr reich und frühblühend. Ich empfehle sie wärmstens als eine der schönsten grossblumigen Petunien die es überhaupt giebt. à Port. 75 ₰.





No. 60592. **Petunia hybrida „Adonis“.** à Port. 40 ₰.

Neuheiten:



Salpiglossis variabilis superbissima.

Neue Kaiser-Salpiglosssen. ⊙

Meine neuen Kaiser-Salpiglossen haben von allen Seiten uneingeschränktes Lob erhalten. Sie sind aber auch nicht nur ganz apart in ihrer Art, sondern auch wirklich schön. Der kräftige und pyramidale Bau der Pflanze ist veranschaulicht auf der kolorierten Umschlagseite sowohl, wie auf Seite 76, wo sich **auch** eine naturgetreue Abbildung findet.

Die Kaiser-Salpiglossen werden bald die alte Form dieser beliebten Sommerblume ganz verdrängen, da ihre Verwendbarkeit eine bei weitem vielseitigere ist, und die Schönheit ihrer Blumen unerreicht dasteht.

No. 60600. **Kaiser-Salpiglossis Chamois.**

Die Blume ist auf allen fünf Blumenlappen dunkelblutrot gezeichnet und bis in den Schlund hinein mit goldenen Adern durchzogen. Die ganze Pflanze wird circa 1 m hoch.

à Port. 40 ₰.

No. 60602. **Kaiser-Salpiglossis Purpurviolett.**

Prachtvolle, bis jetzt noch gar nicht bei Salpiglossen gekannte Farbe. Ein leuchtendes Karmin wird nach der Mitte der Blumen hin von einem tiefen, samtartig glänzenden Purpurviolett überzogen. Die Blumen sind besonders gross, rund und wie eine „Superbissima-Petunie" geformt. Der kurze und weit geöffnete Schlund ist ganz dunkel und seidenartig glänzend. Der Bau der Pflanze ist besonders kräftig, sie wird ca. 80 cm hoch.

à Port. 50 ₰.

No. 60604. **Kaiser-Salpiglossis Purpurbraun mit Gold.**

Diese Sorte, etwas niedriger bleibend als die übrigen, ist besonders blütenreich. Die ganze Pflanze ist wie ein grosses Bouquet. Grundfarbe ein gesättigtes Purpurbraun, reich durchwirkt mit kräftigen goldenen Adern.

à Port. 50 ₰.

No. 60606. **Kaiser-Salpiglossis Dunkelscharlach.**

Gleich der „Purpurviolett" von sehr kräftigem Bau, ca. 80 cm hoch. Die schön geöffneten Blumen sind dunkelscharlach mit gleichmässig über die ganze Blume verteilter goldener Aderung.

à Port. 40 ₰.

No. 60608. **Kaiser-Salpiglossis Rosa.**

Die Grundfarbe ist ein lebhaftes Rosa mit bläulicher Abtönung, meist ringsum goldig geadert, sehr grossblumig und reichblühend. Die Pflanze wächst sehr kräftig und bleibt niedrig. Circa 70 cm hoch.

à Port. 50 ₰.

No. 60609. **1 Sortiment der neuen Kaiser-Salpiglossis in 5 Sorten à 1 Portion 1 ℳ 25 ₰.**

No. 60610. **Kaiser-Salpiglossis, alle Sorten in gleichmässiger prachtvoller Mischung** à Port. 40 ₰.

No. 60612. **Verbena hybr. grandiflora alba.** ⊙

Schneeweisse Riesen-Verbena.

Die Blumen dieser neuen Verbene sind tadellos weiss, so dass dieselbe in Zukunft die bekannte Verbena hybr. candidissima vollständig verdrängen wird, um so mehr, als die einzelnen Blümchen sowohl als auch die ganze Dolde sehr gross sind. Die Pflanzen sind besonders reichblühend.

à Port. 60 ₰.

No. 60614. **Viola cornuta „Papilio".** ♂ ♃

Prachtvolle Frühlingsblume, deren lebhaft lilaviolett gefärbte Blumen noch mal so gross sind als die der gewöhnlichen Cornuta-Sorten. Ausserordentlich reichblühend.

à Port. 60 ₰.



No. 60615.

Viola tricolor maxima „Schneeball" ⊙ ♂ (s. Abb.).

Grossblumiges Stiefmütterchen, reinweiss.

Dieses neue Stiefmütterchen hat einen ganz gedrungenen Wuchs und bildet kugelrunde Büsche, die vollkommen überdeckt sind mit reinweissen Blumen ohne jede Zeichnung. Es eignet sich infolge seines ganz gleichmässigen Baues vortrefflich zu Einfassungen, namentlich von Pensée-Beeten, da mit „Schneeball" die Konturen genau eingehalten werden können. Auf der Abbildung (Photographie) kann man ganz deutlich sehen, wie scharf abgegrenzt jede Reihe gewachsen ist, namentlich wenn man die daneben stehende Sorte damit vergleicht, bei der die Reihen fast ineinander verwachsen sind. Es ist dabei zu bemerken, dass die Photographie spät im Herbst gemacht wurde, als der Blütenreichtum schon sehr nachgelassen hatte.

à Port. 50 ₰.

No. 60620. **Zinnia elegans fl. pl. „Miniatur".** ⊙

Eine ganz niedrige, nur 10 cm hoch werdende Zinnie. Die Blumen sind dicht gefüllt und variieren in lebhaften Farben. Es ist die kleinste existierende Zinnie.

à Port. 60 ₰.

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabearbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen u. Puffbohnen, Petersilie, Kerbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten u. Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- u. Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein u. gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates giebt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert u., gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puff-

Fortsetzung: Gemüsebau-Kalender.

bohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monates werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Gurken, Melonen und Kürbissen werden die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monates säet man Teltowerrübchen, wenn sie an dem Orte gedeihen, Herbst- oder Wasserrüben, Rapünzchen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel u. ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat u. Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Dritteil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut“ wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, alles in den Keller gebracht.

Heinemanns Gemüsesamen-Sortimente.

Berühmt durch ihre Billigkeit und sachgemässe Sortenwahl.

Meine Elitesortimente in Gemüsesamen passen sich allen Verhältnissen an, sie erleichtern jedermann das Bestellen des Samens ungemein.

Braucht jemand ein Sortiment „C" z. B. für seine Gartengrösse **(resp. für einen Haushalt von ca. 5 Personen)**, so kann er aus der nachstehenden Liste ersehen, welche Quantitäten er bekommt, und wählt dann an der Hand des Kataloges weitere Sorten aus, die er ausser den im Sortiment enthaltenen noch anzubauen wünscht.

Will man einem Gartenfreunde eine Freude mit echtem, zuverlässigem Erfurter Gemüsesamen machen, so wählt man das kleine Sortiment F, dasselbe ist verpackt in ein schön geprägtes, verschliessbares Metallkästchen und enthält das Vorzüglichste in kleinen Quantitäten in kolorierten Düten.

Auch der Berufsgärtner, Herrschaftsgärtner oder auch der geübtere Laie findet in dem sog. Treibsortiment eine Zusammenstellung der erprobtesten Sorten für Mistbeet- und allererste Landkultur. Durch dieses Sortiment lernt der Berufsgärtner zuverlässige und ertragreiche Frühsorten kennen; diese Kenntnis bedeutet bares Geld für ihn; der Herrschaftsgärtner ist in den Stand gesetzt, sich durch **frühestes und feinstes** Gemüse bei seiner Herrschaft beliebt zu machen; und benutzt der im Gemüsebau geübte Laie das Treibsortiment, so wird ihm der ungeahnte Erfolg die freudigste Genugthuung bereiten. Dies Sortiment ist langjährig erprobt und wird nur allein von meiner Firma geführt.



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 M.
Dies Sortiment F ist in einen eleganten Metallkasten (mit Schlüssel) verpackt.

Sortiment F in einen schönen Metallkasten mit Schlüssel verpackt. Zu Geschenken passend . . . . . M. 3.—
„ **E für kleinste Hausgärten** mit geringeren Quantitäten wie Sortim. D, enthaltend **ca. 30 Gemüsesorten** M. 3.—
„ **D für kleinere Hausgärten** . . . . „ „ 40 „ M. 6.—
„ **C für mittlere Gärten.** Sehr gern gekaufte Grösse . . . . „ „ 60 „ M. 10.—
„ **B für mittelgrosse Gärten** (an Villen, mittleren Gütern etc.) . . „ „ 80 „ M. 20.—
„ **A für grössere Hausgärten, Anstalten etc.** . . . . „ „ 90 „ M. 30.—
Treibsortiment in vorzüglichster Zusammenstellung . . . . „ „ 35 „ M. 9.—

Die **Verpackung** für die Sortimente **F, E, D** und **C** wird **nicht**, die der Sortimente **B** und **A**, weil gewöhnlich Teilungen sich nötig machen, **billigst** berechnet. Nur Sortiment **F** ist in einen **Metallkasten** verpackt, die übrigen nicht.

Der Inhalt obiger Sortimente besteht aus:	In postfertiger gewöhnlicher Packung						
	F	E	D	C	B	A	Treibsortim.
Artischocken	—	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	—
Basilikum	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Beete (Salatrüben), beste Sorten . .	10 Gr.	10 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	1/4 Pfd.	1/2 Pfd.	{ à 5 Gr.
Blumenkohl, frühe und späte Sorten	2 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.	4 Port.	28 Gr.	2starkePrt.
Bohnenkraut	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	
Boretsch	5 Gr	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Buschbohnen, beste Sorten	1/4 Pfd.	1/2 Pfd.	1 Pfd.	1 1/2 Pfd.	3 Pfd.	4 Pfd.	1 Pfd.
Broccoli	—	—	—	—	1 Port.	2 Port.	—
Cichorie (als Bleichsalat)	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Dill	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Eierfrucht	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Endivien, Sommer- und Winter- . .	—	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	—
Erbsen, frühe und späte Sorten . . .	200 Gr.	1 3/4 Pfd.	2 1/4 Pfd.	3 3/4 Pfd.	8 Pfd.	10 1/2 Pfd.	1 1/4 Pfd.
Gartenkresse, beste Sorte	—	20 Gr.	30 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	100 Gr.
Gurken, beste fürs freie Land	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	58 Gr.	—
„ beste zum Treiben	—	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.
Karotten, frühe und späte Sorten . .	20 Gr.	20 Gr.	60 Gr.	80 Gr.	200 Gr.	300 Gr.	40 Gr.
Kerbel	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Kohlrabi, beste für die Tafel	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	20Gr. u. 1Prt.
Kohlrüben, beste Sorte	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Krauskohl, feingekrauster	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Majoran	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Mangold, feinste Sorte	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Melonen, beste Sorten	—	—	—	1 Port.	2 Port.	3 Port.	1 Port.
Pastinaken, beste Sorte	—	—	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	—
Petersilie, feingekrauste	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	—
Petersilienwurzel	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	—
Pflücksalat	—	—	—	—	10 Gr.	10 Gr.	—
Pfeffer	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	3 Port.	—
Physalis edulis (Jerusalem-Kirsche).	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Pimpinelle	—	—	—	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	—
Porrée, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Portulak	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	—
Puffbohnen, bewährteste Sorten . . .	—	—	1 Pfd.	1 1/2 Pfd.	2 Pfd.	3 Pfd.	—
Radies, beste Sorten	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	250 Gr.	90 Gr.
Rapünzchen, beste Sorten	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	100 Gr	150 Gr.	—
Rettig, feinste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	20 Gr.
Rosenkohl, beste Sorte	—	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Rotkraut, beste frühe u. späte Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Salat (Kopfsalat), ausgewählte Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	75 Gr.	30 Gr.
Sauerampfer	—	—	1 Port.	1 Port.	10 Gr.	20 Gr.	—
Sellerie, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Speise-Kürbis	—	—	—	1 Port.	1 Port.	3 Port.	—
Speiserüben (Mairüben)	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	30 Gr.
Spinat (Sommer- und Winter-) . . .	50 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	3/4 Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	—
Stangenbohnen, gute zarte Sorten .	100 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	3/4 Pfd.	1 1/4 Pfd.	2 Pfd.	—
Schnittsalat, beste Sorte	—	—	—	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	40 Gr.
Schwarzwurzel	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	100 Gr.	—
Thymian	—	—	—	1 Port.	1 Port.	5 Gr.	—
Tomaten, verschiedene Sorten	1 Port.	--	1 Port.	1 Port.	1 Port.	3 Port.	2 Port.
Weisskraut, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	60 Gr.	20 Gr.
Wirsing, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Zwiebeln, beste Sorten	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	70 Gr.	125 Gr.	200 Gr.	30 Gr.

Meine Gemüse-samen-Elite-Sortimente enthalten:

1. Die feinsten und wohlschmeckendsten Sorten;
2. die Sorten, die am sichersten und leichtesten eine gute Ernte geben;
3. die Sorten, die in allen klimatischen Verhältnissen erprobt sind;
4. nur Sorten, die jedermann zufriedenstellen;
5. alle Gemüse- und Kräutersamensorten, die ein guter Haushalt braucht.

I. Gemüse-Samen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Овощныя Сѣмена.

Die Preise verstehen sich nur für **Prima-Qualität.**

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

A. Kohlsamen.*)

Cabbage — Chou — Капустныя Сѣмяна.



No. 100. **Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-Blumenkohl.** 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 20 Gr. 8 ℳ.

Zu beachten!

*Der „echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl" (s. obige Abb.) ist als eine Universalsorte zu betrachten, denn sie ist von allen Blumenkohlsorten diejenige, von der man **Erträge mit Sicherheit** erwarten kann, gleich gut zur frühen Land-, als auch zur Treibkultur geeignet. Sie hat von den Erfurter Sorten das meiste Laub, was ihr jedoch nicht als Nachteil anzurechnen ist, denn dieses ist es gerade, was die grossen Blumen dieser Sorte vor dem Grissig- und Gelbwerden bewahrt. Der Same dieser Sorte ist, wenn echt, am teuersten, da die Blumen ihrer Festigkeit wegen **nur** sehr schwer in Samen gehen. Der echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl, wie ihn die hiesigen Marktgärtner züchten, ist entschieden von allen Blumenkohlsorten unter allen Verhältnissen die empfehlenswerteste Sorte, nur **er allein** bringt die schönen festen und **blendend weissen Köpfe.***

Billiger als hier angebotener „echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl" ist stets eine weniger wertvolle Sorte mit kurzer sparsamer Belaubung (kleinblätterig wie ich sie unter No. 122 führe), was ich besonders zu beachten bitte.

Blumenkohl oder Carviol.

Cauliflower — Choufleur — Цвѣтная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- o. Treibkultur: Anfang bis Mitte September u. v. Anfang Februar ab; f. Freilandkultur: Mitte April b. Ende Juni.
Pflanzweite: Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175 bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No.		ℳ	₰
100	**Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-,** selbstgezogener Same der Original-Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt (s. obige Abb.). 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 5 Gr. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr.	8	—
	Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (s. Text neben der Abbildung auf S. 5). 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ℳ., 1000 Stück		—

*) Die Aussaat und Heranzucht sämtlicher Kohlarten im allgemeinen.

Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene und kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein u. verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Blumenkohl:



Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (überwintert) (s. Abb.).

Bei Bestellung auf **überwinterte** Blumenkohlpflanzen bitte zu bemerken, ob dieselben fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersteren Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit sofort, sonst, sofern die Witterung das Aufdecken der Kästen zulässt.

10 St. 50 ₰, 100 St. 4 ℳ, 1000 St. 35 ℳ (s. S. 4).



1/10

No. 120. **Blumenkohl, Schneeball, neu!** à 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à 100 Korn 25 ₰.

No.		ℳ	₰
120	Schneeball-. Sehr früh (s. Abb.), à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	4	50
122	**Echter Haagescher Erfurter kleinblätteriger früher Zwerg-.** Diese Sorte wird von anderen Firmen ungerechtfertigterweise als die beste Erfurter Qualität offeriert, doch der **notorisch beste** ist der von mir unter No. 100 angebotene, siehe auch dort den Text unter der Abb. à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	6	—
124	Kopenhagener Erfurter Zwerg- (d. h. in Kopenhagen nachgezogener Erf. kleinblätt. früher Zwerg-) à 200 Korn 25 ₰, 20 Gr.	3	50

b. Beste mittelfrühe Sorten.

		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ	₰	₰
130	Lenormand, grosser niedriger	25	50	155



No. 140. **Blumenkohl von Algier,** 1 Pfd. 37 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 25 ₰.

c. Beste späte Sorte.

No.		ℳ	₰	₰
140	**Von Algier, sehr schön u. sicher im Ertrag,** von billigen Sorten die zuverlässigste und beste (s. Abb.)	37	50	225
150	**Veitchs Riesen-Herbst-** (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	8	25	55

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ	₰	₰
155	Erfurter grosser, nachgebaut, gut für Früh- und Spätkultur	30	—	180
160	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	13	50	80
165	Asiatischer später feiner	9	—	60
170	Cyprischer früher, extra	9	—	60
175	Italienischer Riesen- (Non plus ultra)	8	25	50
185	Standholder, später weisser	9	75	65
190	Walchern, ausgezeichnet	9	75	65

Broccoli oder Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Броколи.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

a. Frühlings-Sorten.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ	₰	₰
250	Adams früher weisser	7	50	50
251	Knights protecting	7	50	50
252	Früher weisser Frühjahrs-	7	50	50

b. Sommer-Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
260	Leamington, grosse weisse Köpfe	9	—	60
261	Cattels Eclipse	7	50	50
262	Weisser Riesen-	9	—	60

c. Winter-Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
270	Später weisser	9	—	60

Kraut, Kopfkohl oder Kappus.

Cabbage — Chou pommé — Капуста кочанная.

Kultur.

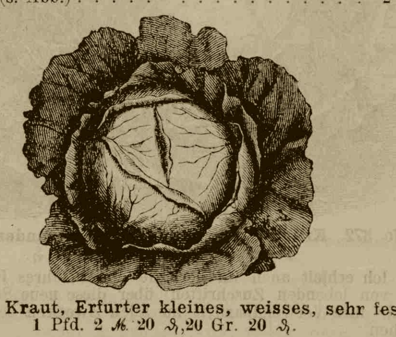
Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.

Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweise flüssiger Dungguss ergeben die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ	₰	₰
350	**Erfurter kleines weisses rundes, sehr fest! Ist 3 Monate nach der Aussaat voll festköpfig** (s. Abb.)	2	20	20



No. 350. **Kraut, Erfurter kleines, weisses, sehr fest.** 1 Pfd. 2 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

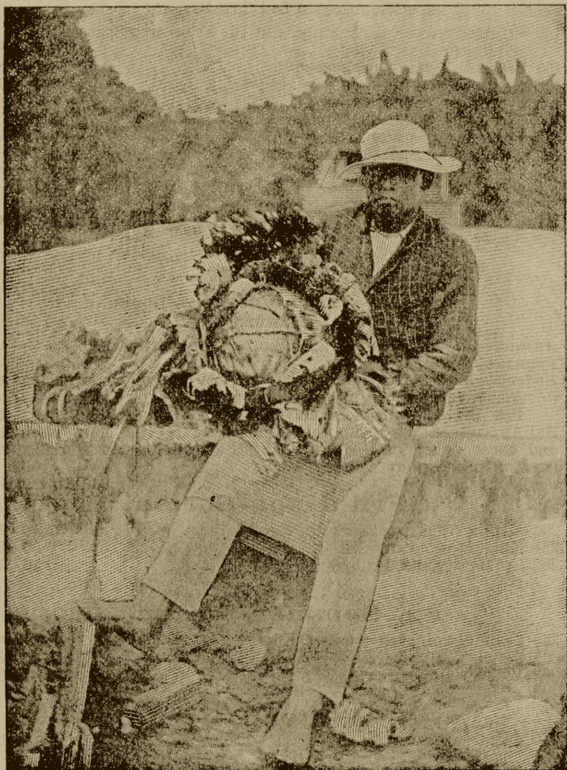
No.		ℳ	₰	₰
355	**Etampes, frühestes spitzes, echt!**	3	30	30
358	Express, spitz, niedrig, noch früher als Etampes	4	—	35
360	Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines verbessertes	1	40	15
361	**Wiener,** allerfrühestes kleines weisses, rundes Treib-. Neu. **Originalsorte**	—	—	85

b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

No.		ℳ	₰	₰
365	**Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt** (s. Abb. S. 6) I. Qualität. Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie umstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht. **Deutsche Saat!**	1	60	20

Kraut- oder Kopfkohl:



365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 20 ₰ (s. S. 5).

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
368	Amager, Dänisches Winter-, fest	4	75	40
370	**Erfurter grosses**, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet	1	90	20



No. 372. **Kraut. Heinemanns Erfurter rundes Zucker-.** 1 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

Ich erhielt auch im Verlaufe dieses Jahres Hunderte von lobenden Zuschriften über diese neue Sorte, die für ihre Verwendbarkeit zu allen Zwecken beredt sprechen.

No.		ℳ	₰	₰
372	**Erfurter, rundes Zucker-,** beim Einmachen goldgelb (s. Abb.). Vorzüglich im Geschmack, sicher im Ertrag, mittelfrüh. Feste schwere und zarte Köpfe, beim Einmachen eine prachtvolle goldige Farbe annehmend. Sauerkraut dieser Sorte ist eine Delikatesse und dem bekannten Magdeburger Sauerkraut weit überlegen. Beste Sorte für Grosskultur, sowie für jede Hauswirtschaft. Ueber diese Sorte kann nicht genug gutes gesagt werden, die lebhafte Anerkennung, die ihr von jedermann ohne Ausnahme, aus allen Ländern (auch aus den Tropen) zuteil wurde, bestätigt dies. Wer diese Sorte noch nicht kennt, versuche sie	5	50	40
375	Ulmer Centner-, weisses, echt	2	—	20
376	Weisses Riesen-, **zeitigt, früh gepflanzt, Köpfe bis 50 cm Durchmesser, äusserst zart**	4	50	40
380	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend	1	90	20
385	**Magdeburg. grosses,** vorzügl. f. Sauerkraut	1	40	15

No.	2. Mit spitzen Köpfen.	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
390	Winnigstädter, gross, weiss	2	90	25
392	Nonpareil, weiss, früh	2	85	25
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	4	30	35
400	**Kasseler,** stumpfspitz, ganz vorzüglich u. echt	2	90	30
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss	1	80	20
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	1	40	15
420	Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	2	20	20
425	Bleichfelder grosses frühes, sehr fest u. lange haltend	5	50	40
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes (Lippesches) festes	1	30	15
430	Braunschweiger, Wredesche Saat	2	50	25
435	Russisches rundes Riesen-, spät	3	—	30
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	1	30	15
445	Holländisches grosses weisses, frühes, sehr empfehlenswert	1	—	15
450	Ochsenherz, grosses festes, echt, früh	2	—	20
455	Strassburger grosses Centner-	2	80	25

Rotkraut, roter Kappus.



No. 500. **Erfurter blutrotes** allerfrühestes **Salatkraut.** Schliesst am besten und giebt die festesten Köpfe. 1 Pfd. 4 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
500	**Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra** (s. Abb.)	4	40	40
502	Berliner mittelfrühes dunkelrotes	3	30	30



No. 503. **Rotkraut, Erfurter Riesen-.** 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
503	Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh (s. Abb.)	3	75	35
504	Zittauer Riesen-, neue sehr zu empfehlende, sicher Köpfe bildende Sorte . . . . . à Portion 40 ₰.	—	—	100
505	Holländisches blutrotes grosses	2	60	25
510	—— schwarzrotes	2	30	25
515	Ulmer spätes blutrotes, grösstes	3	—	30



No. 520. **Kraut, Erfurter spitzes rotes.** Noch keine Sorte Rotkraut hat solche Anerkennung gefunden, wie diese. Es ist unvergleichlich zu Salat. 1 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
520	Erfurter spitzes rotes (Heinemann), **das feinste für Salat** (s. Abb.)	3	50	35

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

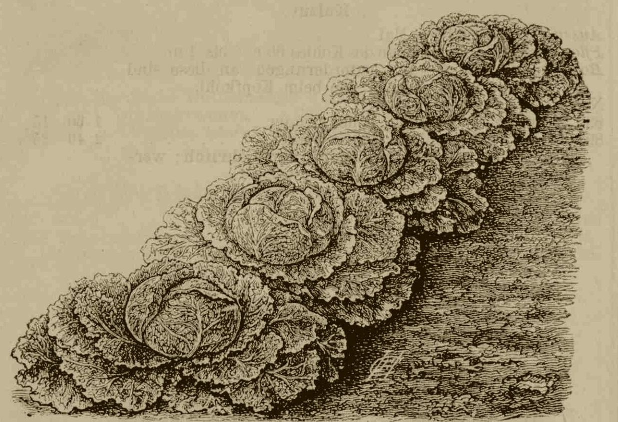
Savoy — Chou de Milan — Капуста Савойская.

Kultur.

Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 50—70 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

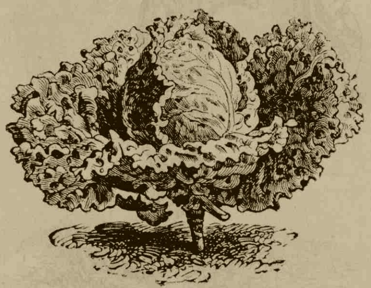
a. Früheste Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
550	**Carters frühester niedriger**, für Treib- u. Landkultur	1	80	20
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1	80	20



No. 556. **Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.** Der gleichmässigste und feinste Frühwirsing. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 30 ₰.

		ℳ	₰	₰
556	**Erfurter frühester Sommer-** (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühreife, er ist sehr früh, zart beim Kochen u. fein im Geschmack (s. Abb.)	3	—	30



No. 560. Allerfrüh. **Johannistag-Wirsing.** 1 Pfd. 2 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

		ℳ	₰	₰
560	**Erfurter allerfrühester Johannistag-** (s. Abb.). Altbewährte Frühsorte	2	60	25
561	Extra krauser von Aire, sehr früh	4	50	35
562	Wiener Kapuziner, sehr früh. Bekannte frühzeitige Wiener Marktsorte	3	90	35
Neu! 563	Eisenkopf . . . . . . à Port. 40 ₰	—	—	—

b. Mittelfrühe Sorten.

		ℳ	₰	₰
565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig	1	90	20
566	—— Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	3	—	30
568	**Non plus ultra v. Aubervilliers** (s. Abb.). Eine ausgezeichnete mittelfrühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf	2	90	30
569	Oberräder (Sachsenhäuser) mittelfrüher gelber, bekannte Marktsorte	2	25	25

c. Späte Sorten.

		ℳ	₰	₰
570	Victoria- (Waterloo-), der feinstgekrauste	2	—	20
575	**Erfurter grosser gelber Winter-**, alte gute Sorte	2	20	20
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	2	25	25

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

		ℳ	₰	₰
585	Ulmer niedriger, echt, extra	1	90	20
590	Blumenthaler gelber	1	80	20



No. 568. **Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers.** Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 2 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
595	Englischer, feingekrauster niedriger	2	—	20
600	Marzelin	1	90	20
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	2	20	20
610	Trommelkopf-, mit sehr grossen glatten Köpfen	1	80	20

Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles — Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm, am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

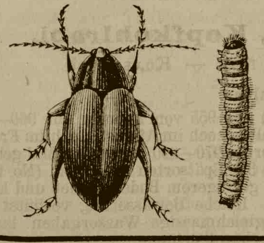
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	1	90	20
685	—— niedriger oder Zwerg-	2	40	25
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen	4	50	35
Neu! 692	Herkules (Gramms Zwerg-), niedrig, hat sehr dicht sitzende feste und glatte Röschen. Giebt wenig Samen. . . . . . . à Portion	—	—	50



No. 695. **Rosenkohl, Erfurter halbhoher verbesserter.** 1 Pfd. 2 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

		ℳ	₰	₰
695	**Erfurter halbhoher verbesserter**, übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	2	75	30

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden **jedes** Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.



Erdfloh-Pulver.

Zur **Vertilgung** von **Erdflöhen auf allen Kohlarten, Weissrüben, Rettigen** etc. und überall da, wo sie schaden, überstreut man das Land samt den Pflanzen mit Erdfloh-Pulver; wenn erforderlich, muss man es öfter wiederholen.

☛ Von ausgezeichnetem Erfolg. ☚

Versuchspackete à 5 Kilo (Postgewicht) versende emballagefrei zu ℳ 1.—

See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —
Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
750	**See- oder Meer-Kohl**, Crambe maritima, delikat	4 50	35

Blätterkohle.

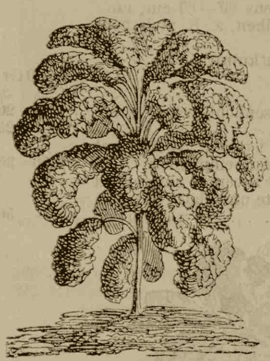
Borecole, Kale — Choux verts — Листовая капуста.

a. Winterkrauskohl, Grünkohl, Winterkohl, Braunkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.			
800	Hoher grüner verbesserter feingekrauster	1 80	20
805	—— blauer — —	1 80	15
810	Niedriger grüner verbesserter feingekrauster	1 10	15
815	Niedriger blauer verbesserter feingekrauster	1 50	15
820	**Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen**	1 90	20
822	**Erfurter Winter-Pflückkohl** von ausgezeichnetem Geschmack. Kann an Ort und Stelle überwintern, wo er schon im Februar wieder sprosst. Diese Sorte ist durchaus nicht mit dem Schnittkohl zu verwechseln, mit dem sie nichts gemein hat. Neu!	5 —	40



No. 824. Lerchenzungen, ein mittelfrüher, hochfein schmeckender Winterkrauskohl.
1 Pfd. 2 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

824	**Lerchenzungen**, halbhoher, extrakrauser langblättriger. Aeusserst winterhart und namentlich von feinstem Geschmack (s. Abb.)	2 80	30



No. 825. **Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl,** in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 1 ℳ. 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

825	**Erfurter halbhoher mooskrauser.** Der beste in jeder Beziehung (s. Abb.)	1 90	20

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt und ist ein leicht und schnell heranzuziehendes Gemüse von bestem Wohlgeschmack.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

850	Brauner Frühlings-	— 75	15
854	Zarter gelber Butter-	1 —	15
855	—— —— —— selbstschliessender	3 —	30

c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.
(**Kultur** wie bei Winterkrauskohl).

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
870	Palmkohl, sehr zierend	3 —	25
872	—— niedr. Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte	3 —	25
875	Plumage- oder Federkohl, rotbunter	5 25	40
880	—— —— —— weissbunter	4 50	35

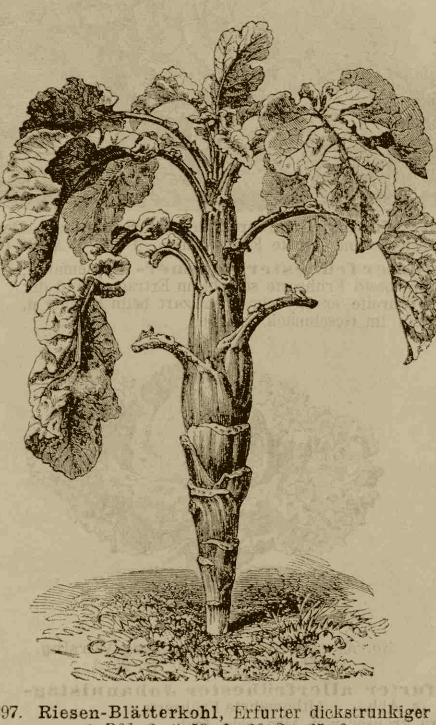
d. Futterkohle.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

No.			
890	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	1 30	15
895	—— —— Riesenkohl, hoher blauer	2 40	25

Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.



No. 897. **Riesen-Blätterkohl,** Erfurter dickstrunkiger Mark-.
à Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

897	**Riesen - Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-** (s. Abb.). **Diese Sorte wird 1½ m hoch und hat über armstarke, dabei zartfleischige Stämme.** Ausgezeichnetes Viehfutter	2 50	25

Strunkkraut.

900	**Strunkkraut,** verbessertes **Altenburger**, hoch	4 20	35
902	—— **Egerländer**, halbhoch, **wohlschmeckender und festere Köpfe bildend als das Altenburger**	5 25	40
910	—— bestes **böhmisches**, auch Strunkkohlrabi genannt, da es Knollen bildet, die grösser wie die Goliathkohlrabi sind	7 —	45

Kohlrabi.

Oberkohlrabi, Kopfkohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольрабей.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesäet.
Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden, und immer gleichmassige Wassergaben lassen das lästige Platzen nicht überhand nehmen.

Kohlrabi:



No. 950. **Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 2 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 25 ₰.
No. 955. — — **blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 3 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

a. Früheste und Treibsorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
950	**Dreienbrunnen-**, Heinemanns **weisse** kleinblätterige Erfurter (s. Abb.)	2	60	25



No. 952. **Kohlrabi.** König der Frühen, weiss. 1 Pfd. 5 ℳ, 20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
952	König der Frühen (s. Abb.), weiss, feinste Treibsorte, früheste aller Kohlrabi, 1 Woche früher fertig als die beste Treibsorte, feinster Geschmack,	5	—	40
955	**Dreienbrunnen-**, Heinemanns **blaue** kleinblätterige Erfurter (s. Abb.)	3	40	30
956	König der Frühen, blau, hochfeine Treibsorte,	5	—	40

Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.

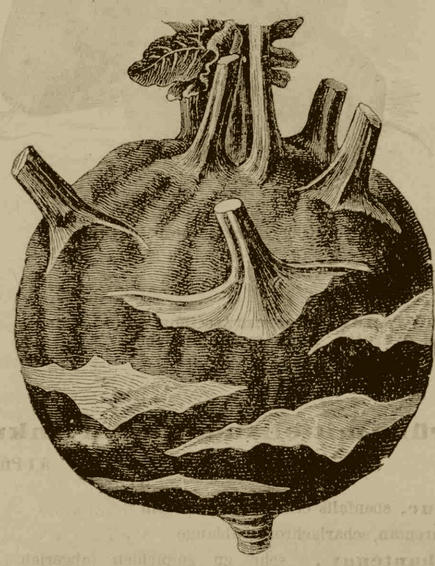
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
957	Kurier, synonym mit König der Frühen	5	—	40

b. Mittelfrühe.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
960	Englische weisse } Beide sehr zarte feinschmeckende Sorten.	1	10	15
965	—— blaue }	1	80	20

c. Späte.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
970	Feldkohlrabi, weisse	1	80	20
975	—— blaue	1	90	20
980	Blaue Riesen-, sehr zart	2	80	25
985	Weisse Riesen-, sehr zart	2	40	25



No. 990. **Blaue Goliath-Kohlrabi.** Erreicht oft ein Gewicht bis 24 Pfd. u. ist je grösser, desto zarter. 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No. 995. **Weisse Goliath-Kohlrabi**, 1 Pfd. 3 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
990	**Goliath** (s. Abb.), blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund u. gerade je grösser resp. schwerer diese Sorte wird, desto zartfleischiger ist sie. Es ist dies auch natürlich, denn nur bei reichlicher Düngung und guter Kultur wird ein derartiges Gewicht erreicht und eben diese Vorbedingungen sind als Ursachen für den saftigen resp. zartfleischigen Aufbau der Knolle anzusehen	3	75	35
995	Goliath, weiss (s. Abb.)	3	70	30

Strunkkohlrabi oder böhmisches Strunkkraut siehe No. 910.

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодныя овощи.

Karotten oder Möhren.

Mohrrüben, Gelbrüben.

Carrot — Carrotte — Морковь.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten No. 1052—1060 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1062—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.

Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.

Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.



No. 1052. **Karotte,** Pariser kurze eirunde Treib-. Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

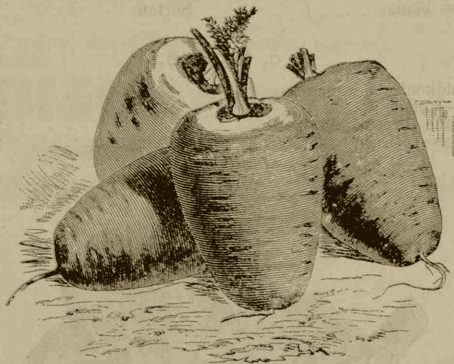
a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

Abgeriebene Saat circa 40% teurer.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1052	**Pariser kurze eirunde**, allerfrüheste Markt- (s. Abb.)	1	40	15

Karotten:

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1054	**Schickedanz' Treib-**, Originalsaat. Eine sehr zuverlässige, kurzkrautige, halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt	3 75	35
1056	Holländische kurze (Duwicker), für Treib- und Gartenkultur	1 —	15

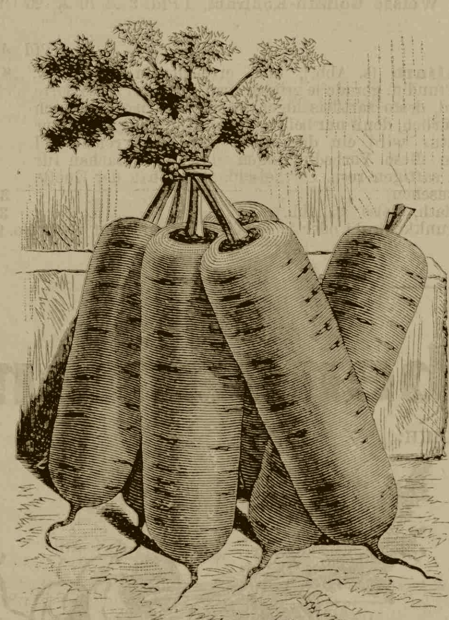


No. 1060. Karotte von Guérande.
1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

1060	**Guérande**, die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert (s. Abb.)	1 40	15

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1062	**Luc**, ebenfalls ertragreich und fein	1 20	15
1064	Carentan, scharlachrote halblange	1 20	15
1066	**Chantenay**, sehr zu empfehlen (abgerieb. Saat)	1 50	15



No. 1068. Karotte von Nantes.
Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst.
1 Pfd. 1 M. 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1068	**Nantes**, verbesserte rote stumpfe ohne Herz (s. Abb.). Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst	1 20	15
1069	—— obige Sorte, abgeriebene Saat	1 80	20
1072	Frankfurter dunkelrote	— 75	15

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1074	**Neue goldene Zucker-** (s. Abb.). Feinster Wohlgeschmack, grosse Süssigkeit, tadellose Form. Sehr empfehlenswert!	1 75	20



No. 1074. Karotte, neue goldene Zucker-.
1 Pfd. 1 M. 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im grossen,

sogenannte Möhren oder Mohrrüben.



No. 1075. Karotte od. Möhre „Non plus ultra".
Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im Ertrag.
1 Pfd. 2 M., 20 Gr. 20 ₰, abger. Saat.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1075	**Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im Ertrag. Ich empfehle diese aufs wärmste (s. Abb.); abgerieb. Saat	2 —	20
1076	Altringham, verbesserte grosse lange, süsse rote mit grünem Kopf	— 90	15
1077	Braunschweiger verbesserte, eine ausgezeichnete lange Möhre für Feld- und Gartenkultur	— 90	15
1080	Erfurter lange rote	— 75	15
1082	**Hamburger** lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf und von feinstem Geschmack	— 80	15
1084	Hornsche lange rote, früh	— 70	10

d. Viehfutter-Möhren.

Oekonomisch wichtig!

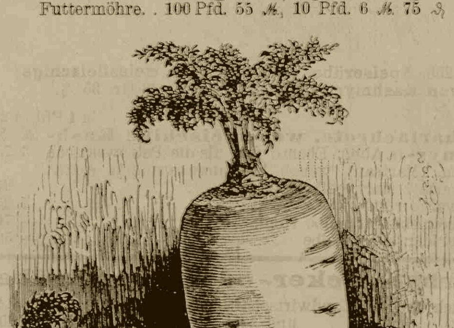
Aussaat pro $^1/_4$ Hektar $1^1/_2$ — $2^1/_2$ Pfd. Wenn keine gewöhnliche Saat auf Lager, erlaube ich mir, die bestellten Quantitäten in abgeriebener Saat, natürlich in entsprechend kleinerer Menge, zuzuteilen. Die meisten Viehfutter-Möhren sind dieses Jahr knapp.



No. 1086. **Riesenmöhre, grünk., orangegelbe.** 100 Pfd. 60 *M.* 10 Pfd. 7 *M.* 1 Pfd. 80 *Pf.*, 20 Gr. 15 *Pf.*

Abgeriebene Saat: Siehe No. 1087 rechts oben.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
1086	**Riesenmöhre, grünköpfige orangegelbe** (Münsterländer). (s. Abb.). 100 Pfd. 60 *M.*, 10 Pfd. 7 *M.*	—	80	15
1087	—— abger. Saat, fertig z. Drillen, 100 Pfd. 85 *M.*, 10 Pfd. 9 *M.* 50 *Pf.* . . .	1	10	15
1090	**Riesenmöhre, verbesserte weisse grünköpfige** 100 Pfd 60 *M.*, 10 Pfd. 7 *M.*	—	80	15
1091	—— abger. Saat 100 Pfd. 85 *M.*, 10 Pfd. 9 *M.* 50 *Pf.*	1	10	15
1092	**Dicke weisse halblange glatte,** abgeriebene Saat (s. Abb.). Zur Feldkultur und zur Vieh-Fütterung aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, kultivieren sollte. . . 10 Pfd. 14 *M.*	2	—	20
1093	Diepen'sche halblange, orangegelbe. Ist in der Farbe gleich der No. 1086, ist aber nicht grünköpfig, auch ist sie nicht so lang und mehr stumpfspitz. Eine sehr gute Sorte. 100 Pfd. 75 *M.*, 10 Pfd. 9 *M.*	1	—	15
1095	Süchtelner verb. goldgelbe cylinderförmige (auch Pfälzer goldgelb. stumpfe genannt). 100 Pfd. 60 *M.*, 10 Pfd. 7 *M.*	—	80	15
1097	Lobbericher gelbe dicke. . . . . . 100 Pfd. 70 *M.*, 10 Pfd. 8 *M.* 75 *Pf.*	1	—	15
1102	Vogesische dicke weisse, bekannte Futtermöhre, abger. Saat . . 100 Pfd. 65 *M.*, 10 Pfd. 7 *M.* 50 *Pf.*	—	90	15
1106	**Saalfelder blassgelbe,** späte, sehr gute Futtermöhre. . 100 Pfd. 55 *M.*, 10 Pfd. 6 *M.* 75 *Pf.*	—	80	15



No. 1092. Futtermöhre, dicke weisse $^1/_2$ lange glatte. Die beste Futtermöhre der Gegenwart. 10 Pfd. 14 *M.*, 1 Pfd. 2 *M.*, 20 Gr. 20 *Pf.*

Kohl- oder Steckrüben.

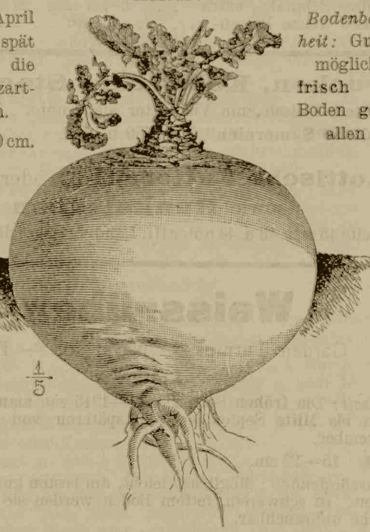
Bodenkohlrabi, Unterkohlrabi, Erddorsche. Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.

Kultur:

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

Pflanzweite: 50 cm.

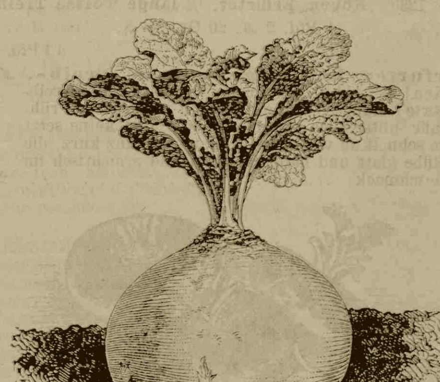
Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich nicht frisch gedüngter Boden genügt fast allen Arten.



No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
1162	**Gelbe rotgrauhäutige Riesen-,** für Garten- und Feldkultur (s. Abb.)	—	60	10
1164	Weisse rotgrauhäutige Riesen-, gleichfalls sehr ertragreich	—	65	10
1166	**Plattrunde gelbe Apfel-,** empfehlenswerteste für die feinere Küche (s. Abb.)	—	75	15
1170	**Gelbe Schmalz-,** sehr empfohlen	—	60	10
1172	**Perfection** (s. Abb.). Nächst der plattrunden gelben Apfelkohlrübe eine der feinsten gelben .	1	50	15



No. 1166. Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel-. 1 Pfd. 75 *Pf.*, 20 Gr. 15 *Pf.*



No. 1172. Kohlrübe, gelbfleischige „Perfection". à Pfd. 1 *M.* 50 *Pf.*, 20 Gr. 15 *Pf.*

Steckrüben:

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
	Ferner führe noch folgende Sorten:		
1174	Weisse Schmalz-, extra	— 65	10
1178	Grosse weisse Riesen-	— 75	15

Wrucken, Kohl- oder Steckrüben mit hartem Fleisch zum Viehfutter siehe unter „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ No. 5780 u. d. f.

Schottische Futterrüben oder **Turnips** sowie **Runkelrüben** siehe Seite 45 resp. 43 u. 44 unter III. Landwirtschaftliche Sämereien.

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рѣпа.

Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15—25 cm.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

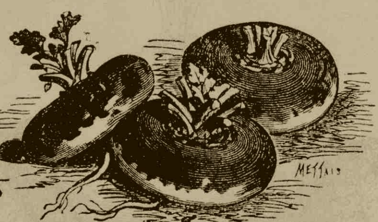
a. Speiserüben.

Speiserüben ans Fleisch gekocht oder der sogenannten französischen Suppe beigefügt, ergeben einen äusserst feinen Geschmack. Haben sie ²/₃ ihrer eigentlichen Grösse erreicht, so sind sie am schmackhaftesten. Die mit * bezeichneten sind die feinsten für den Tisch.



No. 1230. **Rüben, Erfurter, ½ lange weisse Treib-.** 1 Pfd. 2 M., 20 Gr. 25 ₰.

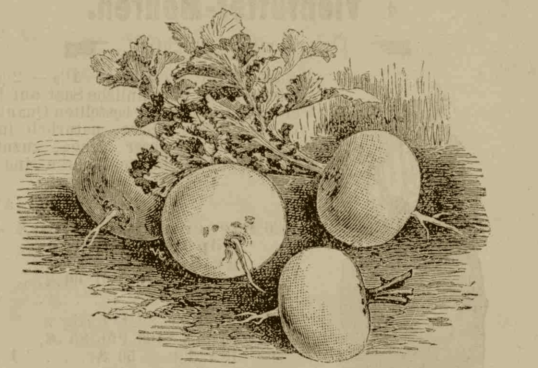
No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1230*	**Erfurter halblange weisse Treib-,** Neu! (s. Abb.) Diese neue Varietät ist eine Treibsorte I. Ranges. Keine lässt sich so leicht im Frühjahr unter Glas ziehen als diese und keine setzt so schnell an wie sie. Das Laub ist ganz kurz, die Rübe glatt und halblang, fein und aromatisch im Geschmack	2 —	25



1/5

No. 1232. **Mairübe, neue Münchener Treib-** 1 Pfd. 1 M. 30 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1232*	**Mairübe, neue Münchener Treib-,** vorzüglich (s. Abb.)	1 30	15
1234*	—— **Mailänder** runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack. Die früheste aller Sorten	2 20	20
1236	—— gelbe runde	— 55	10
1240	—— weisse runde	— 55	10



No. 1242. **Mairübe, Heinemanns echte runde Jersey.** 1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1242*	**Heinemanns echte runde weisse Jersey** (s. Abb.). Eine Rübe v. feinst. Geschmack, dabei aber **sehr gut** im Ertrag, Eigenschaften, die bekanntlich bei Speiserüben nicht gleichzeitig angetroffen werden	1 40	15
1244	Amerikanische, platte frühe weisse	— 90	15
1247*	**Petrowskische,** plattrund, dunkelgelb, **sehr zart,** Originalsaat	2 50	25
1248*	Märkische oder Teltower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat)	1 20	15
	Ferner führe noch folgende Sorten:		
1252	Schneeball-, frühe weisse	1 —	15
1254	Goldball-, goldgelb, extra	1 20	15



No. 1258. **Speiserübe, scharlachrote, weissfleischige von Kashmyr.** 1 Pfd. 3 M. 75 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1258	**Scharlachrote, weissfleischige Kashmyr-** (s. Abb.). Ebenso fein als die Petrowskische	3 75	35
1260	Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	— 95	15
1264	Schwarze runde späte	1 25	15
1268	Wilhelmsburger gelbe runde	— 70	10
1272	Bortfelder lange gelbe	— 50	10

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Siehe auch bei „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ unter No. 5650 und 5655.

No.	Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2 Pfd.	à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
1276	**Lange weisse verbesserte, 10 Pfd.** 5 M. 50 ₰, 100 Pfd. 45 M.	— 70	10
1280	**Runde weisse verbesserte, 10 Pfd.** 4 M. 50 ₰, 100 Pfd. 36 M.	— 55	10

Beide Sorten eignen sich am besten zur Anzucht für **Rübstiel** oder Stielmus.

Salatbeete od. rote Rüben.

Beete oder Rahnen.

Beet — Betterave à Salade — Свекла салатная.

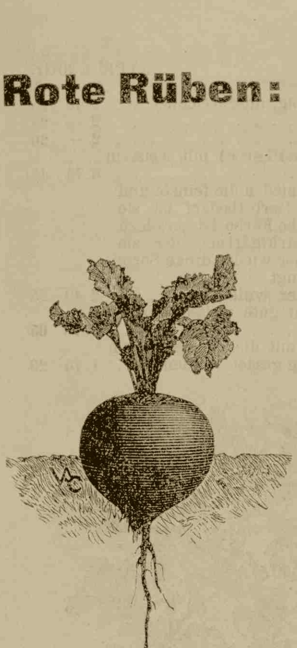
Kultur.

Aussaatzeit: April.

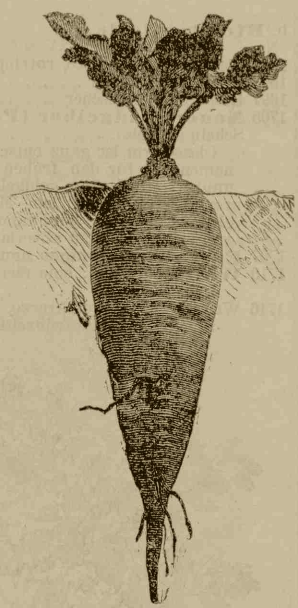
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

Rote Rüben:



No. 1360. Beste, schwarzrote, runde, dunkellaubige, übertrifft die griechische. 1 Pfd. 1 M. 80 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

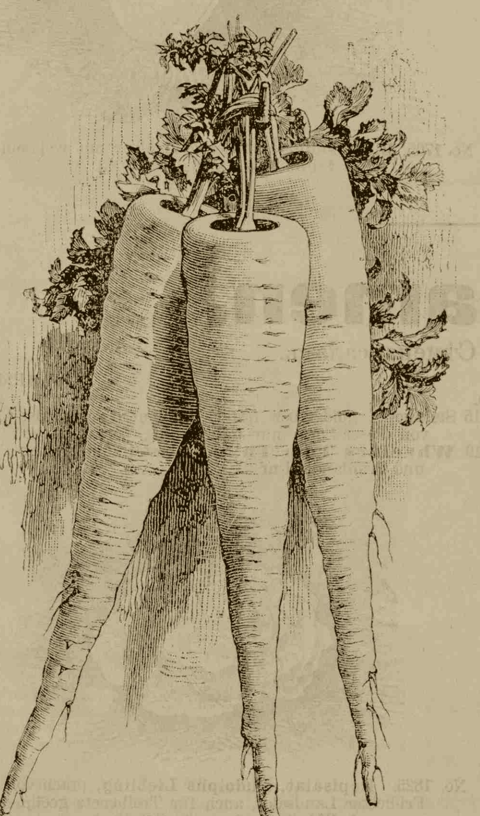


No. 1355. **Salatbeete**, Erfurter schwarz-rote lange 1 Pfd. 50 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1	20	15
1355	—— —— **lange** (s. Abb.), sehr ertragreich	—	50	10
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	—	75	15
1360	**Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische, neu** (s. Abb.)	1	80	20
1363	**Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung**	1	10	15
1365	Königin der Schwarzen. Uebertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch der Rübe	2	30	25
1367	Dracaenenblätterige, **neu**	3	40	30

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

No.		M.	Pf.	Pf.
1371	Dunkelrote rauhhäutige Crapaudine, halblang	—	90	15
1375	Rote runde frühe	—	65	10
1383	Nuttings beste rote	1	70	20



No. 1519. **Pastinake, Sutton's Student.** 1 Pfd. 50 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

Verschiedene Wurzelgemüse.

Cichorie zum landwirtschaftlichen Anbau für Kaffeesurrogat siehe unter No. 5820 u. a., zu Salat siehe No. 2202 u. a.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
1450	**Golddistel,** Scolymus hispanicus. Ein in manchen Gegenden beliebtes Wurzelgemüse, das in der Kultur der Haferwurzel gleicht. 4—5 Monate nach der Aussaat sind Wurzeln verbrauchsfähig. Gleicht im Geschmack der Schwarzwurzel	3	—	25
1461	**Haferwurzel** (Weisswurzel). Im Aufgehen des Samens etwas schwierig, verlangt gut umgegrabenen Boden. Man isst die Wurzeln als Gemüse wie Schwarzwurzeln zubereitet. Sie sind sehr feinschmeckend	2	20	20
1481	**Kerbelrübe,** gewöhnliche	2	60	25
1483	—— sibirische grosse	3	30	25
	Beste Aussaatzeit im Herbst. Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.			
1498	**Klette, Japanische oder Bardane** (Lappa edulis). Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben. Kultur s. Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten. 1 M.	9	50	65
1511	**Pastinake,** lange engl. weisse	—	45	10
1515	—— runde oder Zucker-	—	55	10
1519	—— Student (s. Abb.), grosse dicke	—	50	10

Die Pastinaken, ein überall bekanntes Gemüse, können ebenso wie Knollsellerie mit Essig und Oel als Salat zubereitet werden und schmecken dann sehr gut, diesem ganz gleich.



No. 1555. **Petersilienwurzel,** halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 1 M., 20 Gr. 15 Pf.

No.		M.	Pf.	Pf.
1551	**Petersilienwurzel,** lange weisse	—	70	15
1555	—— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.)	1	—	15
1559	—— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung	1	30	15

Schnittpetersilie siehe Seite 23/24.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
1601	**Rapontica** (Onagre — TreePrimrose) Salat von der Rapontica-Wurzel ist eine Delikatesse und ziert jede feine Tafel. Kultur siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.	1	50	15
1610	**Rapunzel-** Wurzel. Blätter u. Wurzel isst man als Salat, der namentlich in der Schweiz sehr geschätzt ist.	7	50	50
1623	**Scorzonere-** oder Schwarzwurzel. Die Schwarzwurzeln sind wohl unstreitig zu den feinsten Wurzelgemüsen zu zählen, die wir haben und sollten sie deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Siehe Heft 18.	2	40	25
1627	**Scorzonere-** russische Riesen-	4	50	35
1638	**Zuckerwurzel,** feine. Sowohl zur Herbst- als zur frühen Frühjahrssaat geeignet. Benutzung fast gleich wie Schwarzwurzeln und Haferwurzeln	3	70	35



No. 1623. **Schwarzwurzel.** 1 Pfd. 2 M. 40 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

Sellerie.

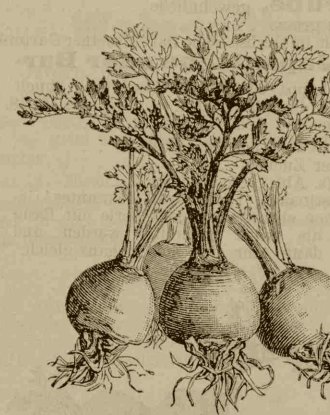
Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

a. Knollensellerie, Eppich.

Kultur.

Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1650	Heinemanns neuer glatter Riesen-Kugel-, feinwurzelig, siehe Neuheiten.			
1651	**Grosser Erfurter kurzlaubiger Markt-, Ia Qual.** Ich empfehle diese Sorte ganz besonders.	2	80	25
1655	**Kurzlaubiger Apfel-,** ganz vorzüglich (s. Abb.). Bester zum Salat	2	80	25



No. 1655. Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel- ganz vorzüglich. 1 Pfd. 2 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Ferner führe ich noch folgende Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
1659	Gewöhnlicher Erfurter grosser	2	40	25
1660	Prager Riesen-, sehr gross	3	—	30
1661	Buntblätterig. Apfelknollen-, feinschmeckende Sorte à Portion	—	—	30
1662	Naumburger Riesen-	3	—	30
1663	Glatter weisser	2	20	20
1670	**Schnittsellerie,** gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen	1	—	15

b. Bleichsellerie.

Celery — Céleri. Селдерей для линянія.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.
Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

b. **Bleichsellerie.**

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1689	Claywood Park Prize, rotrippig, ausgezeichnet	2	40	25
1693	Coles silberweisser	2	—	20
1697	Rosenroter englischer	2	—	20
1705	**Neuer goldgelber (Pariser)** mit weissem Schein (s. Abb.)	6	75	45
	Diese Sorte ist ganz entschieden die feinste und namentlich für den frühen Herbstbedarf ist sie unübertrefflich. Ihre goldgelbe Farbe ist geradezu verführerisch und dem Marktgärtner, der sie einmal gebracht, wird immer wieder diese Sorte von seinen Kunden abverlangt.			
1707	**Pascal, vollrippiger neuer weisser**	2	40	25
1710	**White Plume,** eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	9	75	65
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesäet werden	1	75	20



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 1 Pfd. 6 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 45 ₰.

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Сѣмена салатъ.

Kopfsalat.

Grüner Salat, Lattich.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

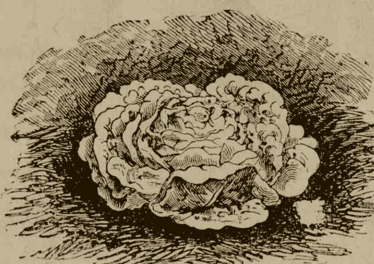
Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.
Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.
Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	3	—	30
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, *w*	3	60	35
1810	Eier-, gelber *w*	3	75	35
1815	Steinkopf-, goldgelber fester, infolge Missernte ist von dieser Sorte nur ganz wenig Vorrat da *w*	5	—	40
1819	**Wheelers Tom Thumb,** bester zum Treiben und Frühlandkultur *s*	3	75	35



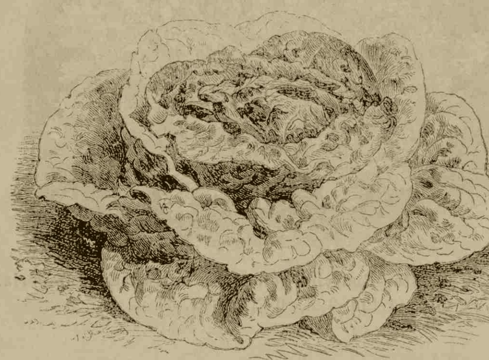
No. 1825. Kopfsalat, Rudolphs Liebling, prachtvoll gelb. Frühester Landsalat, auch für Treibbeete geeignet. 1 Pfd. 4 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1825	**Rudolphs Liebling** *w.* Prachtvoll goldgelb (s. Abb.) Ausgezeichnet als früher Landsalat, aber auch für Treibbeete geeignet	4	90	40

Kopfsalat:

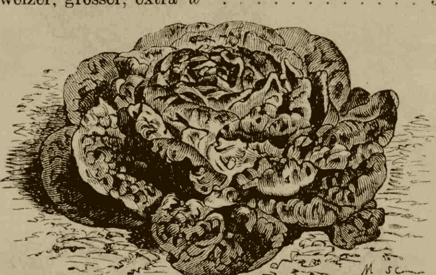
b. Sommersorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1840	Asiatischer grosser gelber *w*	2	50	25
1843	Berliner Königskopf, grosser gelber *s*	2	40	25
1845	Koblenzer (Haarlemer) grosser brauner *s*	2	40	25
1847	Dresdner grosser gelber *w*	2	50	25
1848	Deutscher Unvergleichlicher. Gross, fest, gelb mit roten Kanten, hält sich ausgezeichnet *s*	4	70	35
1849	**Festköpfiger Erfurter gelber** *g*	2	80	25
1850	Erfurter Dickkopf, unempfindlich gegen Witterung *w*	6	—	45
1851	Forellen-, bunter grosser *w*	2	50	25
1855	—— kleiner blutroter *s*	3	30	25
1860	—— neuer Gold- *w*	4	40	40
1862	Fürchte nichts, grosser gelber fester (Passepartout) *s*	3	40	30

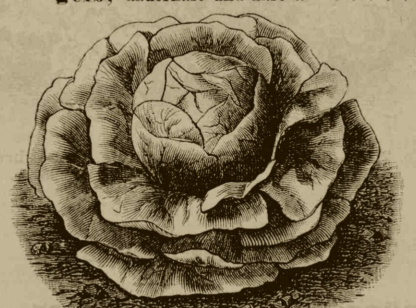


Neu! 1864 **Kaiser Wilhelm II.** (s. Abb.). Eine neue Salatsorte, der man den Namen unseres Kaisers beilegt, muss wohl eine gute Sorte sein, und in der That sind ihre Vorzüge so mannigfaltig, dass ich es mir sehr angelegen sein lasse, sie warm zu empfehlen. Nicht nur als Sommersalat sondern auch als Wintersalat lässt er sich verwenden, er besitzt grosse grünlichgelbe Köpfe, die innen prächtig goldgelb sind, widersteht der Hitze besonders gut und ist äusserst fein im Geschmack. Auf jeden Fall eine zuverlässige und delikate Sorte . . . . . à Port. 10 Gr. 50 ₰ — — —

No.		ℳ	₰	₰
1865	**Pariser Zucker-, grosser gelber** (s. Abb.) *w*	3	50	30
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber *w*	2	50	25
1870	Prinzenkopf, grösster gelber *w*	2	60	25
1875	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd *w*	2	40	25
1880	Schwedenkopf, brauner früher *s*	2	30	25
1882	Semoroz, fest, braun *g*	2	75	30
1884	Genezzano, braunkantig, fest, gross *s*	—	—	75
1885	Schweizer, grosser, extra *w*	3	—	25



No.		ℳ	₰	₰
1886	**Trotzkopf**, gross, **braun**, dauerhaft und zart (s. Abb.) *w*	3	75	35
1888	—— —— **gelb**, dauerhaft und zart *w*	3	50	30



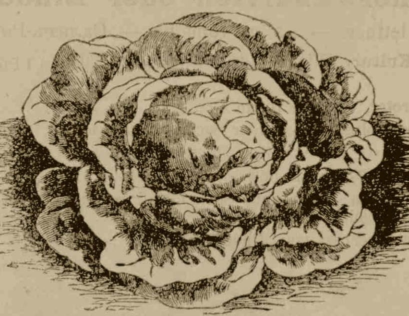
No.		ℳ	₰	₰
1890	**Westindischer gelber, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze. Von allen Sommersalat-Sorten kann ich diesen am meisten empfehlen** (s. Abb.) *s*	2	80	30
1892	**Wunder der 4 Jahreszeiten,** dunkelgrün, bronze gesprenkelt, auch als Wintersalat verwendbar *s*	4	50	40
1920	Gute Sorten gemischt	2	50	25
1925	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	50

Starkrippige Sorten, die sich besonders für wärmeres Klima eignen.

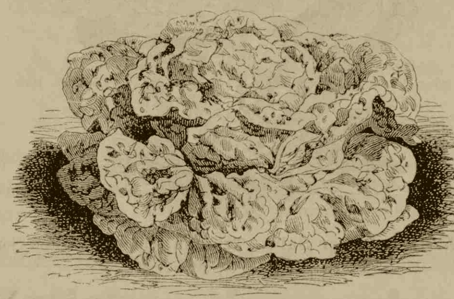
No.		ℳ	₰	₰
1900	Bossins Riesen-, sehr gross *s*	—	—	40
1902	**Laibacher Eissalat**	9	—	60
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross *w*	1	80	20
1915	Montrée, gelber *w*	3	70	30

c. Wintersorten,

d. h. solche, die im September an Ort und Stelle gepflanzt werden, wo sie im Frühjahr geerntet werden.



No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1930	**Heinemanns Silberball-,** der schönste **Wintersalat, eignet sich auch zur Sommerkultur** *w* (s. Abb.)	3	—	25
1932	Butterkopf-, hellgrün, innen goldgelb	4	—	35



No.		ℳ	₰	₰
1934	**„Nansen oder Nordpol", neu!** (s. Abb.). Widersteht jeder Winterkälte und trotzt selbst den ungünstigsten Boden- und klimatischen Verhältnissen; dabei ist er zart und fest . à Port. 25 ₰	—	—	65
1935	Gelber Winter-, alte bewährte Sorte *w*	2	80	25
1940	Brauner Winter-, fester *w*	2	30	20

Schnittsalat (Lattich).

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовый.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

No.		ℳ	₰	₰
1970	Gelber rundblätteriger *w*	1	30	15
1975	Gelber mooskrauser *s*	1	70	20
1976	**Eichenblätteriger vollherziger,** hält sich lange	3	—	25

Spargel-Salat.

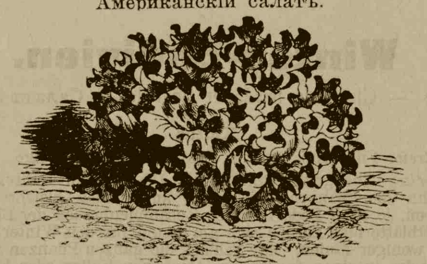
Asparagus Lettuce. — Laitue asperges — Салатъ споржевый.

Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

No.		ℳ	₰	₰
1980	Gewöhnlicher *s*	4	—	30
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet.	2	—	20

Pflücksalat.

American gathering Lettuce — Laitue à ceuillir — Американскій салатъ.



No. 1990. **Heinemanns amerikanischer Pflücksalat.** 1 Pfd. 4 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1990	**Heinemanns amerikanischer,** (s. Abb.). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden *w*	4	20	35

Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat" gehen.

Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Римскiи.

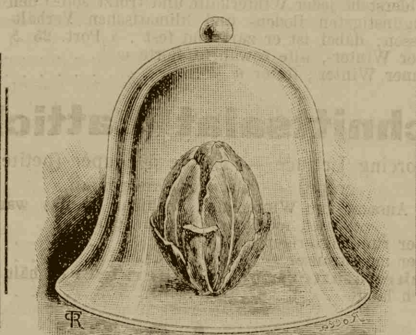
Kultur. Wie bei dem Sommerkopfsalat.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2055	Blutroter, romaine rouge *s*	2 40	25
2060	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser *w*	2 —	20
2065	**Pariser** gelber selbstschliessender *w*	2 40	25
2070	Grösster Pariser Ballon- *s*	2 40	25
2072	**Trianon**, sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut (s. Abb.)	3 25	30
2075	Grüner verbesserter Binde- *s*	4 50	35



No. 2072. **Römischer Salat, Trianon,** eine der besten Sorten. 1 Pfd. 3 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

Neuheit!



Neuheit!

No. 2080. **Römischer Treibsalat „Express“.** à Port. **1000** Korn 30 ₰.

2080 Express, grün. Wächst ungewöhnlich schnell, hat wenig Blätter, viel Herz und ist deshalb zur Treib- und Frühkultur besonders zu empfehlen Er hat sich ganz ausgezeichnet bewährt. (s. Abb.). à Port. 1000 Korn 30 ₰.

Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивiй.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2100	**Feine hellgrüne Moos-**	2 40	25
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraust, sehr zart	3 30	30
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3 60	30
2103	**Imperial-, gelbgrüne feinstgekrauste** (s. Abb.)	3 80	30
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätt. krausgerandete.	3 —	25
2105	**Feinstgekrauste, von Natur gelbe**	3 75	30
2106	Rouen, hirschhornblätterige	3 —	25



No. 2103. Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial-. 1 Pfd. 3 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

Escariol.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2110	**Grosse grüne** breitblätterige Escariol-Endivie	2 50	25
2115	**Grosse, von Natur gelbe** breitblätterige Escariol-Endivie, echt (s. Abb.)	2 50	25

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.



No. 2115. **Escariol, Winter-Endivie, gelbe, breitblätterige.** 1 Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Blättersalat.

Rapünzchen, Feld-, Acker- oder Sommerwirbelsalat, Schafmäulchen.

Corn-Salad — Mache — Полевый салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.

Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2160	**Rapünzchen, breitblätterige holländische** (s. Abb. S. 17)	1 20	15

Blättersalat:



No. 2160. **Rapünzchen, breitblätterige holländische.**
1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 20 Gr 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2165	**Löffelblätterige, neu. Ergiebigste Sorte** (s. Abb.)	1	60	15



No. 2165. **Rapünzchen, neue löffelblätterige, die zarteste und dabei ertragreichste Sorte.**
1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2170	Dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend	1	20	15
2175	Neue italienische salatblätterige, ganz echte Sorte	2	25	20

Rapunzel-Wurzel siehe w. v. unter No. 1610.



No. 2210 Samen von Erfurter Dreienbrunnen-Kresse à 20 Gr. 1 ℳ 40 ₰, à Port. 20 ₰.

Täglicher Versand von Brunnen-Kresse zum Verspeisen

Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевой Крессъ.

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem berühmten Erfurter Dreienbrunnen liefert ohne Frage den feinsten Wintersalat, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene Brunnenkresse zum Verspeisen vom Oktober bis Mai. 60 Bündelchen = 1 Schock genügt für einige Mahlzeiten.

1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung u. Porto 5 ℳ — ₰,
1 — — 2 — — — — — — 3 ℳ 50 ₰,
1 — — 1 — — — — — — 2 ℳ — ₰.

Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.
Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.
Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat. Ausführliche Kulturangabe siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2190	Gewöhnlicher	3	30	25
2195	Neuester verbesserter vollherziger	—	—	100
2197	Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte	—	—	100

Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.
Genaue Kulturangabe siehe „Küchengarten," Heft 18. 1 ℳ.

Cichorien-Salat.

Chicory — Chicorée à salade — Цихорій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.
Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 15 cm gegenseitige Entfernung.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

No.		ℳ	₰	₰
2200	Wilde oder Kapuzinerbart	2	—	20
2202	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (s. Abb.)	1	10	15
2204	Vollblut-Forellen-	3	25	25
2206	Verbesserte breitblätterige	2	—	20
2207	Spargel-Cichorie	3	50	30

Die Wurzeln von obigen Cichorien sind im Winter im Keller oder in dunkeln Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden.



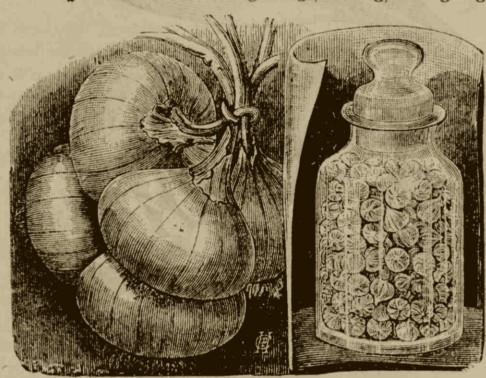
No. 2202. **Brüsseler oder Witloof-Cichorie,** feinster Wintersalat. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

D. Zwiebel- u. Lauchsamen.

Zwiebel oder Zipolle. Onion — Oignon — Луковыя сѣмена.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Saatweite: Reihenweise oder breitwürfig, so dass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.
Bodenbeschaffenheit: Nicht frischgedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.



No. 2240. **Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen).** 1 Pfd. 4 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

a. Frühe Sorten.

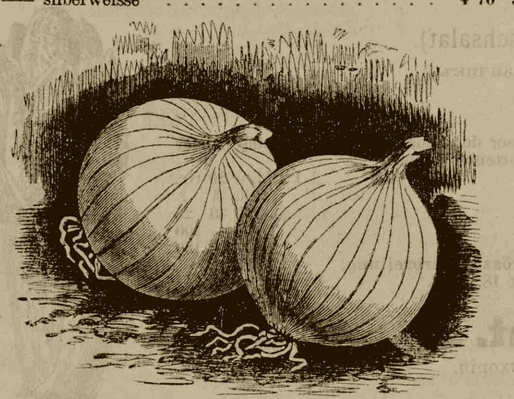
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2240	Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen (s. Abb.)	4	10	30
2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3	—	25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	—	—	85
2252	Wethersfield, rot	3	30	25



No. 2260. **Erfurter blassrote Zwiebel.** 1 Pfd. 2 ℳ, 20 Gr. 20 ₰.

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

No.		ℳ	₰	₰
2260	**Erfurter blassrote harte** (s. Abb.)	2	—	20
2262	Russische gelbe harte. Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.	—	—	—
2264	Holländische schwefelgelbe	1	90	20
2268	—— blutrote	3	20	30
2272	—— silberweisse	4	70	35



No. 2274. **Zwiebeln Heinemanns kugelrunde silberweisse Riesen-.** 1 Pfd. 5 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2274	**Heinemanns kugelrunde weisse Riesen-** (s. Abb.). Neu! Diese delikate Sorte gehört zu den feinsten Speisezwiebeln des Sortimentes; ihre prächtigen silberweissen Riesenzwiebeln sind der Stolz jedes Gärtners	5	60	40
2276	James, feine ovale gelbrote	3	—	25
2278	Portugiesische Delikatess-	9	—	60

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2279	Bornaer Riesen-, blassgelbe runde	4	60	40
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein	3	20	25
2281	Bedfordshire Champion	3	20	25
2282	Rousham Park Hero	4	50	35
2284	**Gelbe süsse birnförmige**	1	90	20
2288	Neue weisse süsse birnförmige	4	50	35
2292	Madeira, spanische platte Riesen-	2	45	25
2296	Madeira, spanische kugelrunde Riesen-	2	45	25
2300	von Danvers, gelbe	3	—	25
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	8	25	55
2304	Braunschweiger dunkelrote	2	90	25

Zittauer Riesen-Zwiebel.

Die beliebteste von allen Zwiebelsorten ist die Zittauer Riesen-, und dies hat seinen Grund in den vorzüglichen Eigenschaften der Sorte. Sie ist trotz ihrer Grösse äusserst haltbar, hat eine schöne kugelige Form, setzt leicht an und hat einen besonders milden Geschmack.

No.		ℳ	₰	₰
2308	**Gelbe** runde, allbekannte gute Sorte	4	50	35
2309	Schwefelgelbe runde, sehr haltbar, von schöner Form und Farbe, wird sehr gross	4	50	35
2310	Silberweisse runde, neu, sehr fein im Geschmack und riesig gross	6	80	45
2311	Blutrote runde	3	75	35



Zittauer Zwiebeln, gelb, blutrot, schwefelgelb, silberweiss.

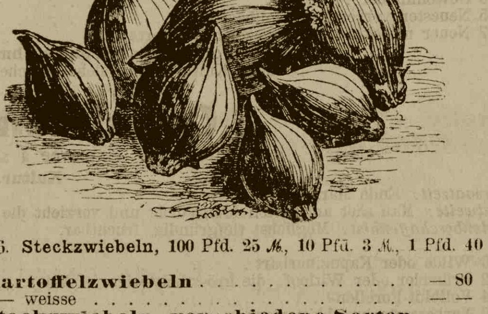
No.		ℳ	₰	₰
2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein	2	30	25
2316	—— —— —— goldgelb, fein	2	50	25
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	—	—	120

c. Diverse Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
2324	Pflanzzwiebel, weisse französische	1	50	15
2328	Winterheckezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel). Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen. Pflanzen s. S. 39	2	—	20
2332	Schnittlauchsamen à Port. 20 ₰	—	—	—
2336	**Schalottensamen,** echte dänische à Port. 30 ₰	—	—	350
2338	**Neue silberweisse Kartoffelzwiebel.** Gleich haltbar und hart wie die braune, ist sie jedoch feiner im Geschmack und deshalb und ihrer Farbe wegen vielseitiger verwendbar à Port. 25 ₰	—	—	—

Steckzwiebeln. Саженецъ.

Preis freibl.



No. 2366. **Steckzwiebeln,** 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

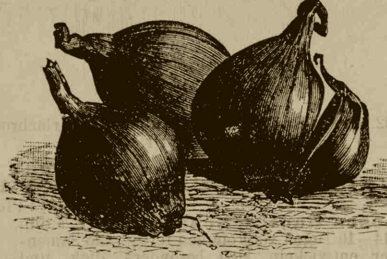
No.		ℳ	₰	₰
2362	**Kartoffelzwiebeln**	—	80	—
2364	—— weisse	—	—	—
2366	**Steckzwiebeln, verschiedene Sorten** (s. Abb.). Preis freibleibend. 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ	—	40	—

Steckzwiebeln:



No. 2374. **Knoblauchzwiebeln.** 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ ₰	₰
2370	Roggenbolle oder Rokambol (Schlangenknoblauch), feiner im Geschmack als Knoblauch	1 50	—
2374	Knoblauch (s. Abb.) . . . . 10 Pfd. 5 ℳ	— 60	—



No. 2378. **Schalotten.**
Zur Verwendung an eingemachte Gurken, Mixed Pickles, Salate etc. sind sie bedeutend feinschmeckender als Zwiebeln.
100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰.

2378 Schalotten (s. Abb.) . . . 100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ — — 60
Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.

Australische Zuckerzwiebeln
(Pflanzzwiebeln) (s. Abb.).



No. 2380. **Australische Zuckerzwiebel** (Pflanzzwiebel).
100 Gr. (ca. 50 Stück) 75 ₰. So lange der Vorrat reicht.

2380 **Australische Zuckerzwiebeln** wachsen in Büscheln an der Spitze der Stengel anstatt Samen. Man trennt die einzelnen Zwiebelchen dieser Büschel von einander und pflanzt sie wie gewöhnliche Steckzwiebeln und auch zu demselben Zwecke. Diese kleinen Zwiebelchen wachsen sich in der Erde aus und werden sehr gross. Sie sind sehr früh zum Gebrauch fertig und geben also sehr früh grosse blassrote Zwiebeln von bestem Geschmack, die in der Küche im Frühsommer sehr willkommen sind. Auch die sogenannten Schlotten werden als Suppengrün und an Salate benutzt. Man gebe ihnen, damit sie schnell austreiben und freudig wachsen, eine geschützte und warme Lage im Garten. So lange der Vorrat reicht, **100** Gr. 75 ₰.

Porree oder Lauch.

(Breitlauch). Leek — Poireau. Зеленый лукъ. Поррей.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

Porree:

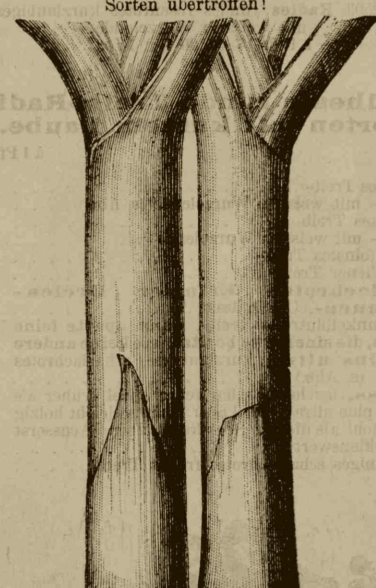
No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
	a. Sommerlauch.	ℳ ₰	₰
2420	Sommerlauch, früher französischer	1 40	15
2424	—— grosser gelber, sehr zart!	3 30	25
	b. Winterlauch.		
2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1 40	15



No. 2432. **Porree, Winter-, Riesen- von Carentan.**
1 Pfd. 2 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
2432	**Riesen- von Carentan, (verbesserter von Rouen)** (s. Abb.) Eine prachtvolle Sorte, die sich sehr schnell entwickelt und für alle **Verhältnisse** sehr zu empfehlen ist	2 10	20
2433	Coldstream Giant	3 75	30
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 **sind zwei englische** Porrees, die bei geeigneter Kultur riesige Pflanz. lief.	5 60	40
2436	Italienischer Riesen-, **liefert schnell u. sicher dicke lange Strünke**	2 10	20
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte	2 10	20

Musselburgher, von Rouen, Brabanter etc. **werden von obigen** Sorten übertroffen!



1/6 n. Gr.

2440 **Bulgarischer langschäftiger Winter-,** eine ganz grossartige neue Sorte, die **sich besonders** durch die Länge u. Stärke der Stangen **auszeichnet.** Während nämlich eine Porree-Stange **älterer Sorte** höchstens 12—15 cm lang ist, erreicht der **bulgarische** Porree eine Länge von über 30 cm, bei **vollständiger** Winterhärte (s. Abb.) . . . . à Port. **30** ₰ — — —

E. Radies und Rettig.

Ich führe nur Samen einer **Prima-Qualität** von ausgesucht schönen, **verpflanzten** Exemplaren geerntet. Firmen mit billigen Preisen verkaufen Samen, der von (unkontrollierbarer) Drillsaat geerntet ist.

I. Radies oder Monatsrettig.

Radish — Radis — Радиска.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie, erwähnter Form entsprechend, 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

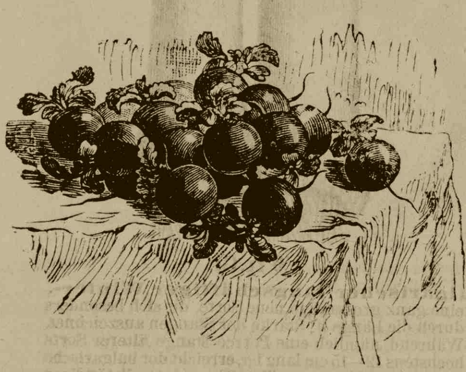
Bodenbeschaffenheit. Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.



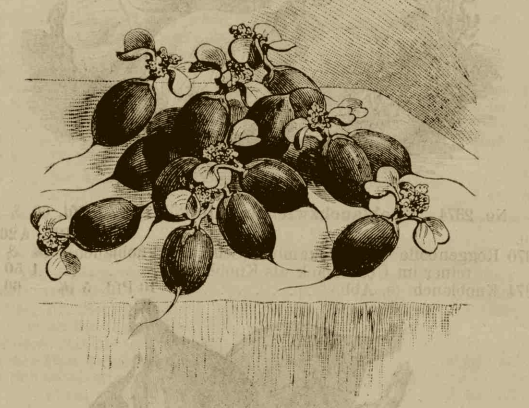
No. 2503. **Radies, rundes rosenrotes** kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende. 1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2500	Rosenrotes Treib-	—	80	15
2503	—— —— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	—	75	15
2507	Violettrotes Treib-	—	75	15
2511	—— —— mit weissem Wurzelende	1	10	15
2515	Weisses feinstes Treib-	—	80	15
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	75	15
2523	**Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen-**, Originalsaat	—	90	15
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, **ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere**	1	80	20
2527	**Non plus ultra**, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1	50	15
2528	**Express**, leuchtend scharlachrot, viel früher als „Non plus ultra", wird aber nicht so leicht holzig und hohl als dieses. Sehr kurzlaubig. Aeusserst empfehlenswert	1	50	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1	60	20



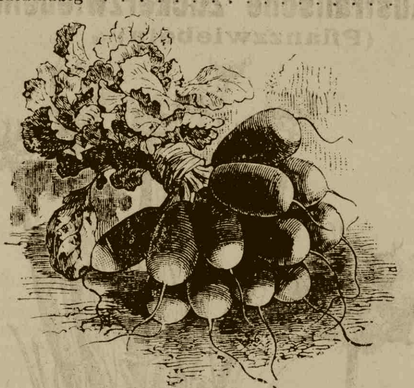
No. 2527. **Treib-Radies „Non plus ultra"**, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-. 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2532. **Treib-Radies, neues.** laubloses, scharlachrotes à Portion 25 ₰, 20 Gr. 75 ₰.

b. Ovale oder halblange Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2532	**Laubloses Radies, scharlachrot.** Binnen 14–16 Tagen vollkommen fertig. Die Samenblätter entwickeln sich besonders dick und fleischig, während die anderen ganz zurückbleiben in der Entwickelung, woher der Name laublos. Sehr fein im Geschmack (s. Abb.) à Portion 25 ₰	—	—	75
2534	Rosenrotes	1	—	15
2535	—— **mit weissem Wurzelende**	—	90	15
2539	**Karminrotes Pariser Treib-**, allerfrüh. kurzlaubig	2	30	20



No. 2540. **Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig.** 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2540	**Scharlachrotes Treib-**, mit **weissem Wurzelende**, sehr kurzlaubig, prachtvolles Radies (s. Abb.)	1	10	15
2543	Weisses gewöhnliches	1	10	15



No. 2544. **Treib-Radies**, Heinemanns ovales weisses frühestes, 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2544	**Heinemanns ovales weisses frühestes Treib-**, hochfeine, delikate Sorte, 16 Tage nach d. Aussaat ist sie schon zum Verspeisen fertig. Mit No 2527 und 2503 gemischt und zusammen gesäet erzielt man eine effektvolle Mischung für die Tafel (s. Abb.)	1	80	20
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1	20	15
2551	Ovale und runde Sorten gemischt	—	75	15

Radies, lange (Fortsetzung).

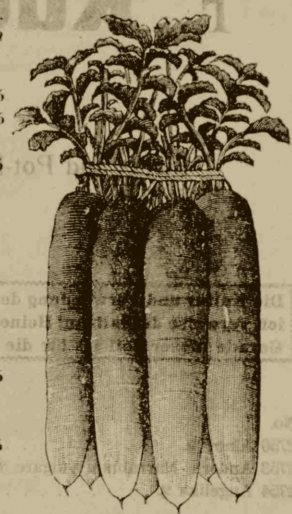
c. Lange Sorten.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2555	Rosenrotes	—	95	15
2559	Weisses grünköpfiges	—	90	15



No. 2568. **Radies,** scharlachrotes mit weissem Knollenende. Neu! 1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2560	Wood's weisses frühestes. Neu, delikat	2	40]	[25
2563	Violettes	1	10	15
2567	Scharlachrotes, Becks Treib-	—	90	15
2568	**Scharlachrotes mit weissem Knollenende.** Ausgezeichn.grosse Sorte, namentlich fürs Freiland, wo die feinen Treibradies leicht pelzig werden (s. Abb.)	1	40	15
2571	Rosenrotes mit weiss. Knollenende (Chartiers) (s. Abb.)	1	10	15
2574	Juwel-Radies. Reifezeit zwischen Radies und Mairettig. Geschmack rettigähnlich. Viele Farben gemischt	3	20	25



No. 2571. **Radies,** langes, rosenrotes mit weissem Knollenende. (Chartiers). 1 Pfd. 1 M. 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Rettige. Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдьки.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei Radies. Für den **Winterrettig** ist die *Saatweite:* In Abständen von 30 cm. Zu dick gesäet, missglückt die Kultur oft vollständig. *Bodenbeschaffenheit:* Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig. *Aussaatzeit:* Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- oder Halbrettige.

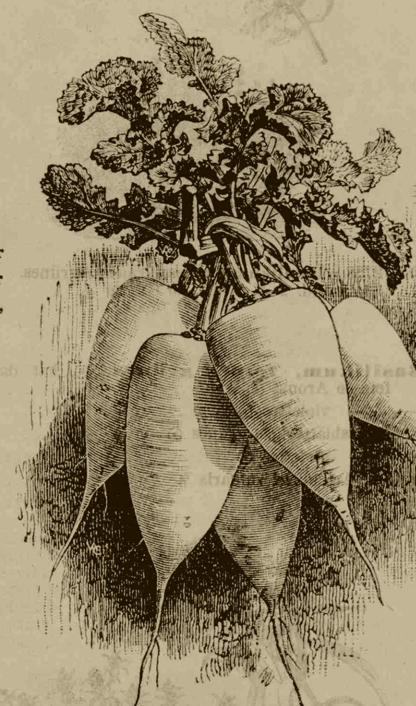
No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2601	Russischer langer weisser Treib- (Delikatess-)	1	80	20
2605	**Mairettig, ovaler goldgelber Treib-,** eine der schönsten u. feinschmeckendsten Sorten (s. Abb.)	—	90	15
2609	—— runder weisser Treib-	1	—	15
2610	—— Wiener gelber runder verbesserter, echt!	—	90	15
2613	Schwarzer runder Erfurter	—	75	15
2621	**Weisser runder Erfurter Sommer-**	—	75	15

b) Herbstrettige.

No.		M.	₰	₰
2625	Rotschaliger Herbst-	—	70	10
2626	Chinesischer roter Herbst-	1	30	15
2627	—— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	6	—	45
2628	—— —— violettroter, sehr gross, von kräftigem Geschmack	5	25	40
2629	**Halblanger Münchener Bier-** (s. Abb.), **echt**, für Herbst- und Winterbedarf	1	25	15

c. Winterrettige.

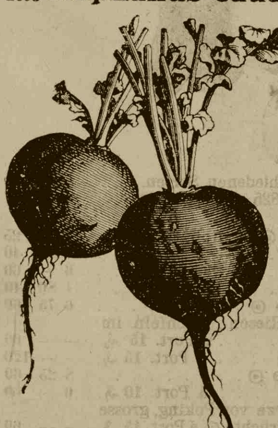
No.		M.	₰	₰
2633	**Cylinderartig langer,** kohlschwarz. **Pariser** (s. Abb.)	—	75	15
2637	Runder Erfurter schwarzer (s. Abb.)	—	45	10
2638	—— —— weisser	—	45	10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1	75	20
2645	**Langer veilchenblauer,** vorzüglich	1	—	15
2653	**Raphanus caudatus,** Schlangenrettig	9	—	60



No. 2629.

Halblanger Münchener Bierrettig, beliebteste Sorte.

1 Pfd. 1 M. 25 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2637. **Winterrettig, runder** Erfurter, schwarzer. 1 Pfd. 45 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2605. **Mairettig, ovaler goldgelber Treib-.** Feinster und beliebtester Sommerrettig. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2633. **Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser.** 1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

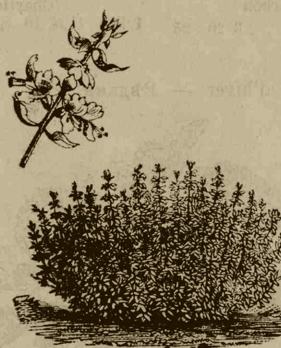
F. Küchen- oder Würz-kräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонныя, ароматочныя травы.

⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

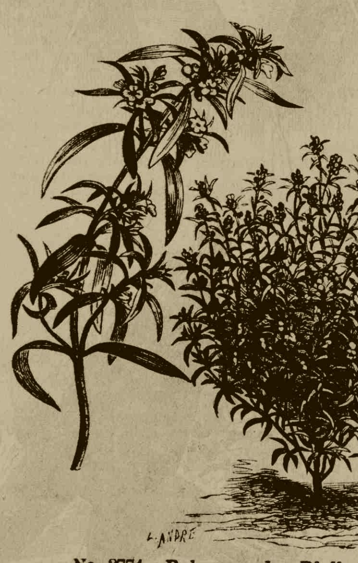
Die Kultur und Verwendung der Küchenkräuter lässt sich mit kurzen Worten nicht erschöpfend resp. nutzbringend angeben, ich verweise deshalb auf Heinemanns Küchen- und Gemüsegarten, Heft 18 — Preis 1 ℳ —, das jede gewünschte Auskunft giebt. Gerade dieser Teil ist für die Hausfrau von grösster Bedeutung, denn die Würzkräuter sind in jeder Küche unentbehrlich.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2750	**Alant** ♃	9	75	65
2753	**Andorn**, Marrubium vulgare ♃	3	—	25
2754	**Angelika** ♃	2	50	25



No. 2758. **Basilikum**, feines, krauses, grünes.
1 Pfd. 2 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2758	**Basilikum, feines grünes**, ⊙ hat das feinste Aroma (s. Abb.)	2	10	20
2762	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2766	—— grossblätteriges grünes ⊙	1	90	20
2770	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2773	**Beifuss**, Artemisia vulgaris ♃	3	75	35



No. 2774. **Bohnen- oder Pfefferkraut.**
1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2774	**Bohnen- oder Pfefferkraut** ⊙ (s. Abb.)	—	60	10
2778	—— —— —— perennierendes Winter- ♂	2	25	20



No. 2782. Boretsch oder Gurkenkraut.
Wohlschmeckend an allen Salaten. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2782	**Boretsch oder Gurkenkraut** ⊙ (s. Abb.)	1	90	20
2784	—— weissblühender ⊙	3	50	30
2786	Cardobenedikten ⊙	1	10	15
2790	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ⊙	8	25	55
2794	**Dill** ⊙	—	60	10
2796	**Zwerg-Dill**, ⊙ sehr gute Neuheit	6	—	45



Eierfrucht, die verschiedenen Sorten.
siehe von No. 2798—2825 und Seite 78.

No.		ℳ	₰	₰
2798	**Eierfrucht, lange blaue** ⊙ (s. Abb.)	2	40	25
2802	—— —— weisse ⊙	4	80	40
2806	—— runde blaue ⊙	6	—	60
2810	—— —— weisse ⊙	4	80	40
2814	—— gestreifte von Guadeloupe ⊙	6	75	60
2815	—— birnförmige, schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack . . . à Port. 15 ₰	—	—	60
2818	—— violette von New-York ⊙ . . . à Port. 15 ₰	—	—	120
2820	—— —— Zwerg-, allerfrüheste ⊙	8	25	60
2822	—— riesenfrüchtige weisse ⊙ . . . à Port. 10 ₰	6	—	60
2824	—— **riesenfrüchtige schwarze** von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ⊙ à Port. 15 ₰	—	—	60
2825	—— **liebesapfelfrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack** ⊙	6	—	50
2828	Eiskraut ⊙	5	20	40
2832	Erdmandeln ♃	1	50	15
2836	Erdnuss ♃	1	40	15

Würzkräuter:



Pflanzen von echtem Esdragon.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 35 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2840	Esdragon ♃ . . . . à Port. 20 ₰.	—	—	—
	Esdragon-Pflanzen (s. Abb.). 10 St. 3 ℳ, à St. 35 ₰.	—	—	—

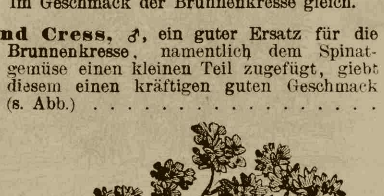
Der **echte Esdragon,** d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen, und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.

No.		ℳ	₰	₰
2845	Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, ⊙ d. Blätt. hab. fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ⊙ à Port. 10 ₰	—	—	—
2848	Fenchel, Bologneser grosser ♂	1	10	15
2852	—— gewöhnlicher ♂	—	80	15
2853	—— Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist. (Siehe Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten)	6	—	45



No. 2856. Upland Cress. 1 Pfd. 1 ℳ, 20 Gr. 15 ₰
Im Geschmack der Brunnenkresse gleich.

No.		ℳ	₰	₰
2856	**Upland Cress,** ♂, ein guter Ersatz für die Brunnenkresse, namentlich dem Spinatgemüse einen kleinen Teil zugefügt, giebt diesem einen kräftigen guten Geschmack (s. Abb.)	1	—	15



No. 2868. **Gartenkresse,** krausblätterige gefüllte. 1 Pfd. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2860	**Gartenkresse, gewöhnliche grüne** ⊙ . . .	—	35	10
2864	—— englische goldgelbe ⊙	—	45	10
2868	—— krausblätterige gefüllte ⊙ (s. Abb.)	—	40	10
2872	—— amerikanische Winter- ⊙	1	—	15

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2874	**Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo** ⊙ .	3	—	25
2876	Isop ♃	1	90	20
2880	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich, . . à Port. 25 ₰.	—	—	—



No. 2888. **Kerbel,** krauser od. gefüllt. à 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, à 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2884	**Kerbel,** gewöhnlicher ⊙	1	40	15
2888	—— **krausblätteriger** ⊙ (s. Abb.)	1	40	15
2892	—— Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4	50	35
2900	Lavendel oder Spike ♃	3	75	30
2904	Liebstock, Levisticum officinale ♃	4	50	35
2908	Löffelkraut ♂	2	—	20



No. 2912. **Majoran, französischer Sommer-,** bekanntes Wurstgewürz. 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2912	**Majoran, französischer Sommer-** ⊙ (s. Abb.)	1	40	15
2916	—— perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran ♃	10	50	65
2920	Melisse, Citronen- ♃	3	75	30
2924	**Petersilie, einfache** ♂	—	55	10
2928	—— gekrauste ♂	—	55	10
2932	—— Myatts-, extra gekrauste ♂	—	65	10
2936	—— **„New hybrid mosscurled“,** feine mooskrause ♂	—	70	15



No. 2940. **Petersilie,** amerikanische, farnkrautblätterige 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2940	**Petersilie, amerikan. farnkrautblätterige** feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	—	60	10

Würzkräuter:



No. 2944. **Petersilie, Non plus ultra.** 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.
In Qualität nicht zu übertreffen.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2944	**Petersilie**, „Non plus ultra“, wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	1	50	15
	Petersilienwurzel siehe Seite 13.			



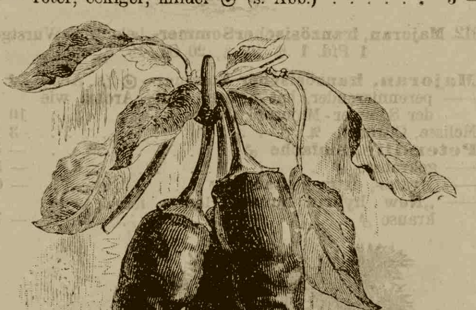
No. 2948. **Pfeffer**, span. roter, schnabelförmig. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.



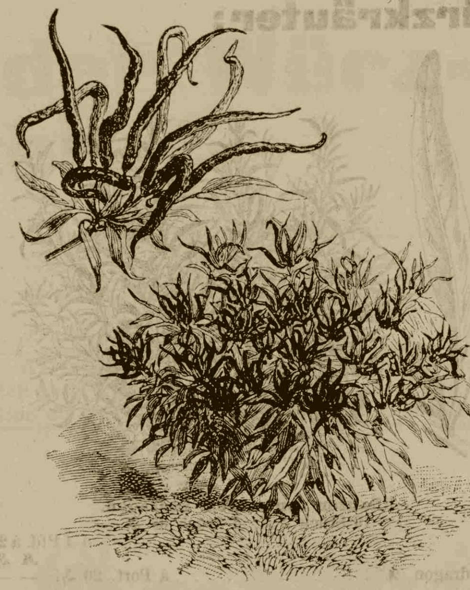
No. 2949. **Pfeffer**, span. roter, eckiger, milder. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

No. 2952. **Pfeffer**, obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 2 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2948	**Pfeffer** (Paprica), span. roter schnabelförmig. ⊙ (s. Abb.)	1	90	20
2949	—— roter, eckiger, milder ⊙ (s. Abb.)	3	—	25



No. 2950. Pfeffer, Kardinal, langer, roter. Feinster. 1 Pfd. 6 ℳ, 20 Gr. 45 ₰.



No. 2953. **Pfeffer** bouquetständiger. Beste Sorte z. Einmachen der Tomaten.
1 Pfd. 4 ℳ, 20 Gr. 35 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2950	**Pfeffer** „Kardinal“, langer roter. Eine der besten u. feinsten Sorten, die es jetzt giebt, hat meist Schoten von 25 cm Länge (s. Abb.)	6	—	45
2952	—— spanischer, schöne Sort. gemischt ⊙, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	2	75	30
2953	—— **bouquetständiger** ⊙, reizende Topfzierpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten) (s. Abb.) **Weitere Sorten von Pfeffer zu Speisezwecken geeignet siehe Seite 77 und 78).** à Port. 10 ₰	4	—	35
2956	**Pimpinelle** ♃	1	50	15
2960	**Portulak**, grüner ⊙	1	50	15
2964	—— goldgelber ⊙	2	—	20
2968	Raute, Weinraute ♃	2	25	20



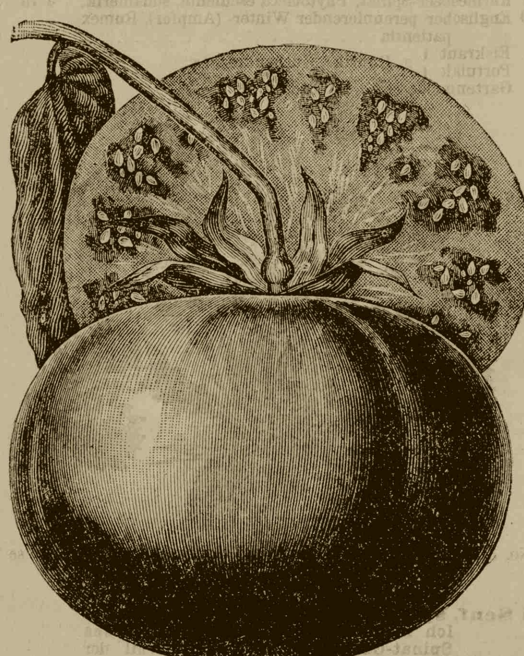
No. 2976. **Rosmarin**, à 1 Pfd. 6 ℳ, 20 Gr. 45 ₰, Pflanzen à Stück 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2976	**Rosmarin** ♃ (s. Abb.)	6	—	45
	—— **Pflanzen von Rosmarin**, gleichzeitig reizende Zimmerpflanze, die auf dem Lande sehr beliebt sind (Symbol bei Trauungen und Kindtaufen), habe in kräftig. Topfexemplaren abgebbar, dieselben können, wie der Esdragon, jeder Samenbestellung beigepackt werden. 2 Stück 50 ₰, à Stück 40 ₰	—	—	—
2980	Salbei ♃	2	—	20
2988	**Thymian**, Sommer-, sehr aromatisch ♃	3	—	25
2992	—— deutscher Winter- ♃	2	40	25
2996	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ à Port. 20 ₰	—	—	—
2998	**Waldmeister**, Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, ♃ à Port. 15 ₰	—	—	60
3000	Wermut ♃	4	50	35

Fa. Tomaten oder Liebesapfel.

Liebesapfel oder Paradiesapfel. — Tomate. — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
3001	**Grosse rote** ⊙ . . . . . . à Pfd. 1 M. 25 Pf.	—	15	—
3002	Crimson Ball, hat sich sehr gut bewährt	—	—	30
3005	Ueberfluss-Tomate (Abundance). Ganz vorzügliche neue Sorte	—	—	30
3010	**Ficarrazzi,** scharlachrote, mittelgrosse Frucht, trägt reich und gehört zu den besten frühreifen	—	80	15
3011	**Kardinal,** ganz runde glatte Frucht, leuchtend scharlach	—	80	15
3012	**Long keeper,** rund, glatt, purpurviolett, hält sich als reife Frucht bis in den Winter	1	20	20
3014	**Terracotta,** wohlschmeckende Frucht	1	—	15
3015	**Stolz des Marktes,** glatt, rund und sehr ertragreich, scharlachrot	1		15
3017	König Humbert, früh	—	50	10
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	—	50	10
3020	Optimus	—	80	15
3021	Trophy, scharlachrot	1	20	20
3022	Paragon	—	40	10
3023	**Ponderosa purpurviolett,** neu, die grösste	2	—	25
3024	**Champion,** rosa-violett, die feinstschmeckende	—	90	15
3025	Golden Queen, **beste** gelbe, fein im Geschmack	—	80	15
3026	Prelude, gut zum Treiben	—	50	10
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	—	75	15
3028	Perfection, rot	—	75	15
3029	**Mikado,** hochfein, scharlach	1	10	15



No. 3030. Tomate „Beste fürs freie Land". Allerfrüheste ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 80 Pf., à Port. 15 Pf.

No.		M.	Pf.	Port. Pf.
3030	**„Beste fürs freie Land",** allerfrüheste. **Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmackes wegen sehr zu empfehlen** (s. Abb.)	—	80	15
3031	**Königin der Frühen,** ausgezeichnete Sorte, die, augenblicklich ganz bedeutend verbessert, alle Ansprüche erfüllt, die an eine gute Tomate gestellt werden. Sie ist eine der frühesten, glattfrüchtig, gross und wohlschmeckend (s. Abb.)	1	—	20
3032	**Goldprinzess,** die beste goldgelbe Tomate	—	—	50
3033	**Goldgelbe König Humbert,** sehr fein im Geschmack	—	75	15
3034	**Neu!** **Burbanks Präserven-Tomate,** kugelrunde mittelgrosse Früchte von feinstem Geschmack, sehr früh reifend, gesund wachsend und äusserst reichtragend. Jeder, der Tomaten baut, muss sie versuchen	—	—	25
3040	**Ein Sortiment der besten Tomaten,** einschliessl. früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port.	—	—	60

Tomaten können auch auf verschiedene Art in grünem Zustand eingemacht werden. Sie bekommen einen äusserst pikanten jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. ● Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. ● Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, **auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zulassen,** wofür ich im voraus bestens danke.

● Es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis 1 M.) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung.



No. 3031. Tomate, Königin der Frühen. 20 Gr. 1 M., à Port. 20 Pf.

Physalis.

Іерусалимская вишня.



No. 3060. **Physalis edulis, Alkekengi oder Jerusalemkirsche.** Frucht 3/4 nat. Grösse. 20 Gr. 1 M. 20 Pf., à Port. 20 Pf.

No.

3060 **Physalis edulis,** die Jerusalemkirsche, Kap-Stachelbeere oder Alkekengi. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und feinen Geruch. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten. Reifezeit Ende August. Genaue Angaben, auch Rezept zum Einmachen siehe Heft 18: „Der Küchengarten" 1 M. (s. Abb.). 20 Gr. 1 M. 20 Pf., 1 Port. 20 Pf.

3062 **Physalis Francheti.** Frucht- und Zierpflanze gleichzeitig. Ich möchte sie in erster Linie ihrer wirklich wohlschmeckenden Früchte wegen empfehlen, dann aber auch ihrer dekorativen Schönheit wegen. Die ca. 6 cm im Durchmesser haltenden Fruchthüllen werden zur Reifezeit prächtig orangerot und bergen eine kirschförmige, äusserst wohlschmeckende erfrischende Frucht. In Töpfen kultiviert giebt sie einen reizenden Zimmerschmuck ab. Kultur wie bei Physalis edulis oder bei Tomaten. à Port. 30 Pf.

G. Spinatarten.

Sehr knapp geerntet.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разнаго рода.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.
Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat od. Binetsch.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.



No. 3080. **Spinat**, breit- und langblätterig, scharfsamig. 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
3080	**Breit- und langblätteriger** (englischer) (s. Abb.) 100 Pfd. 39 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ.	— 60	10
3082	Amsterdamer Riesen-, neu, sehr lang- und spitzblätterig, ganz vorzüglich im Ertrag. 10 Pfd. 6 ℳ. 100 Pfd. 49 ℳ.	— 70	10

b. Rundsamiger.

No.			
3085	Grosser gelber aus Savoyen . . 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰	— 65	10
3087	Gaudry, grosser rundblätteriger, 10 — 6 ℳ — ₰	— 70	10
3090	Rundblätteriger. 100 Pfd. 49 ℳ. 10 — 6 ℳ — ₰	— 70	10



No. 3095. **Spinat, spät aufschiessender dunkelgrüner, verbesserter.** 100 Pfd. 49 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ, 1 Pfd. 70 ₰, 20 Gr. 10 ₰. Empfehlenswerteste Sorte sowohl für den Gärtner als für den Laien.





1/9

No. 3100. **Grösster rundblätteriger Riesen-, Viroflay.** 100 Pfd. 49 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ, 1 Pfd. 70 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
3096	**Victoria-Spinat.** Von allen ist dies der dunkelste in der Farbe und seines feinen Geschmackes halber sehr beliebt. 100 Pfd. 49 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ.	— 70	10

Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

No.			
3130	Peruanischer Reis- (Chenopodium Quinoa)	1 20	15
3131	Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	— —	150
3132	Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	7 50	50
3133	—— —— weisser, Basella alba	3 75	30
3135	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1 10	15
3136	Chinesischer Spinat, Amarantus oleraceus	— —	100
3137	Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	3 75	30
3140	Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	— 80	15

Eiskraut, Portulak } s. Rubrik „Küchenkräuter".
Gartenmelde siehe No. 3185 u. d. f.



No. 3145. **Spinatblätteriger Senf**, ausgezeichnet als Gemüse und als Salat. 1 Pfd. 1 ℳ. 70 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

3145 Senf, spinatblätteriger chinesischer. Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam, weil der chinesische spinatblätterige Senf in jungem Zustand als Spinat zubereitet
- besser schmeckt als dieser,
- weil er auch als Salat verwendbar ist, und
- weil er schnell wächst (s. Abb.) 1 70 20

Mangold oder Beisskohl.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.
Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
3160	Grossblätteriger gelber	— 70	10
3165	Goldgelber chilenischer	1 50	15
3170	Scharlachroter chilenischer	1 50	15
3175	Schweizer krauser gelbgrüner	— 60	10
3180	**Lyoner Silber-. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele**	— 75	15
3182	Englischer immerwährender. Sehr gute Neuheit .	— 75	15

Gartenmelde.

Giebt ein wohlschmeckendes, gesund. Spinatgemüse.

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

No.			
3185	Gelbe	— 90	15
3190	Blutrote	— 90	15
3195	Grüne Riesen-	1 20	15

Rhabarber. Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
3200	**Queen Victoria** ist entschieden die beste von allen Sorten für Küchengebrauch	2	—	20

(**Rhabarber-Pflanzen** siehe unter „II. Knollen- und Wurzelgewächse für den Küchengarten".)

Sauerampfer. Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März—April ins freie Land.
Saatweite: In Reihen von 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, säet man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.



No. 3210. **Sauerampfer**, grossblätteriger deutscher. 1 Pfd. 1 M. 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Sauerampfer:

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
3210	**Grossblätteriger deutscher** (s. Abb.)	1	20	15
3211	Belleville, sehr grosser	1	35	15
3212	Goldgelber grossblätteriger von Lyon	2	20	20

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.
Pflanzweite: 90—125 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

No.		M.	₰	₰
3230	Artischocke, grosse grüne	7	50	50
3235	—— violette	13	50	90
3240	Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke)	2	70	25
3245	—— grosse von Tours	3	—	25

I. Spargel-Samen.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.
Saatweite: 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

No.		M.	₰	₰
3260	Spargel, gewöhnlicher	1	05	15
3265	—— Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	20	15
3270	—— früher von Argenteuil, feinste franz. Sorte, echt!	1	90	20
3275	—— Connovers Colossal	1	90	20
3280	—— Palmetto, sehr gerühmte amerikanische Sorte	3	75	30

(**Spargelpflanzen** s. S. 38.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

Gurken.

Kümmerling oder Cucumer.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher, warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.
Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.
Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.

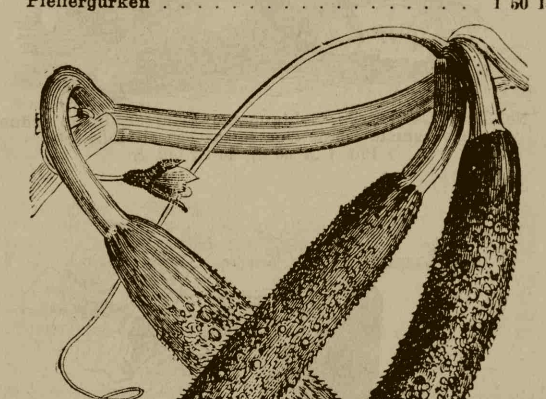
Zur Treib- wie Freilandkultur
siehe **Heinemanns Gartenbibliothek No. 13**
„Melonen-, Gurken- und Champignon-Gärtner"
von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. **Preis 1 M. 50 ₰.**

sowie **Heft 18** meiner Gartenbibliothek
„Der Küchen- oder Gemüsegarten", Preis 1 M.,
der die Gurkenkultur für den Laien erschöpfend behandelt.

a. Landgurken, echte deutsche Saat.

Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige **können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen**; ich warne ausdrücklich vor dem **Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.**

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
3300	Kleine frühe grüne Trauben- (Cornichons), echte **Pariser**, vorzüglich zum Einmachen als sogenannte **Pfeffergurken**	1	50	15



No. 3303. **Landgurke „Mixed Pickles"**, ausgezeichnete Einmachgurke. 1 Pfd. 5 M. 50 ₰, 20 Gr. 45 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
3303	**Mixed Pickles** à Port. 15 ₰ (s. Abb.)	5	50	45

Gurken:



No. 3304.
Landgurke,
lange grüne
Meaux,
sehr ertragreich.
1 Pfd. 6 ℳ,
20 Gr. 45 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3304	**Grüne lange Meaux**, eine gute reichtragende Sorte mit ziemlich langen, dicken, glatten Früchten (s. Abb.)	6	—	45
3307	Kurze früheste grüne russische	1	20	15
3311	Weisse feinste Trauben-	4	50	35
3315	Russische genetzte Trauben-	4	50	35
3319	**Erfurter mittellange grüne**, beliebte Sorte zum Einmachen als sog. saure Gurken	3	30	25

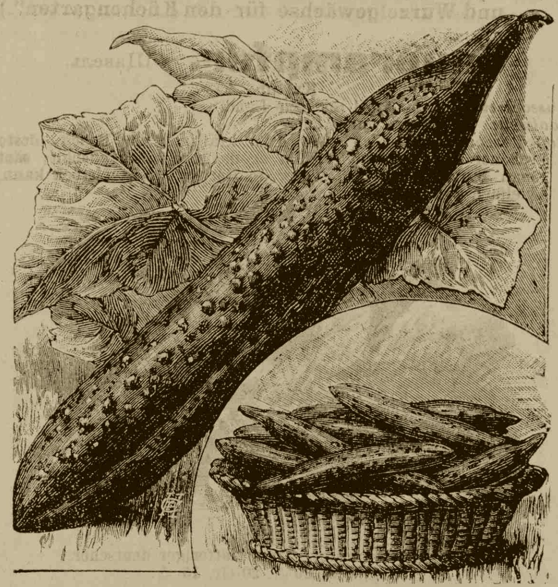


No. 3323. **Landgurke, Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte.** Beste zum Einmachen als Salzgurke. 1 Pfd. 4 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 40 ₰.



No. 3331.
Landgurke,
chinesische,
grünbleibende
Schlangen-.
1 Pfd. 4 ℳ 60 ₰,
20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3323	**Schlangen-, Erfurter lange grüne verbesserte.** Ich führe nur eine Qualität echte verbesserte längste Erfurter Schlangen: frühreifend, also nur die beste. Vergleicht Jemand den Preis mit einer anderen Firma, die verschied. Qualitäten von dieser Sorte führt, so muss er daher deren sog. beste Qualität zum Vergleich benutzen (s. Abb.)	4	60	40
3327	—— lange weisse	6	—	45
3331	—— **chinesische grünbleibende** (s. Abb.)	4	60	40
3335	—— neue Goliath-, allerlängste Riesen-. Grösste Landgurke . . . à Port. 30 ₰	—	—	120



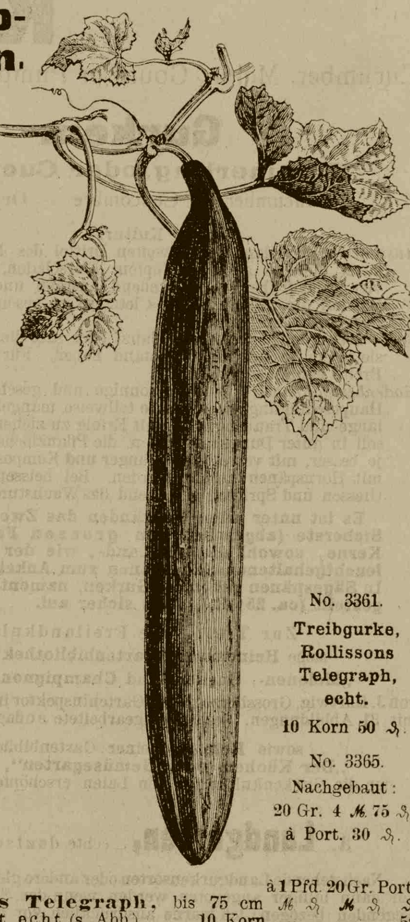
No. 3336. **Landgurke,** Erfurter grüne Riesen-, neu. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3336	**Schlangen-, Erfurter grüne Riesen-**, die grösste und schönste Landgurke von vorzügl. Geschmack (s. Abb.) . . . à Port. 25 ₰	—	—	100
3339	**Walzen- von Athen**	4	25	35
3340	**Klettergurke**, neue japan. (nordjapan. Provenienz)	7	50	50

b. Treib-gurken.

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. 1 ℳ.

Bei Treibgurken-Preisen bitte *die Pfund-, 20 Gr.-* und *Portions-Preise* nicht mit einander zu verwechseln.



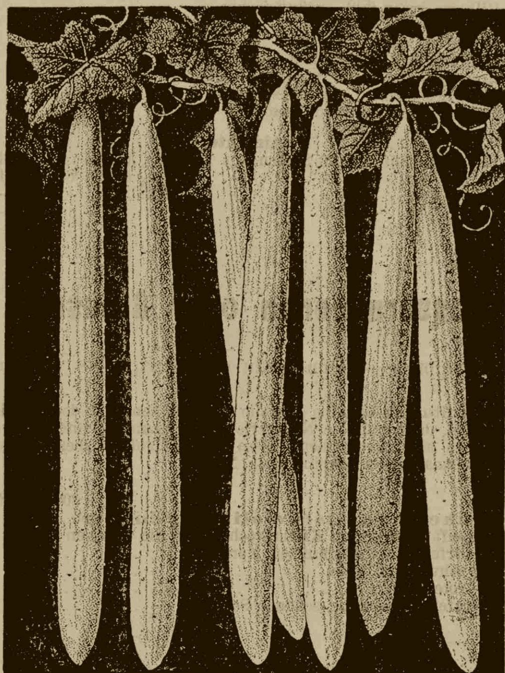
No. 3361.
Treibgurke,
Rollissons
Telegraph,
echt.
10 Korn 50 ₰.

No. 3365.
Nachgebaut:
20 Gr. 4 ℳ 75 ₰.
à Port. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3361	**Rollissons Telegraph**, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) . . . 10 Korn	—	—	—	—	50
3365	—— —— nachgebaut	—	—	4	75	30

Treibgurken:

No.		à 1 Pfd. M.	₰	20 Gr. M.	₰	Port. ₰
3366	**Sechswochen-Delikatess-**, sehr reichtragend, mit frühem Ansatz, von feinstem Geschmack	—	—	—	—	30
3369*	Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	40	—	2	75	30



Nr. 3370. Treibgurke „Königin der Tafel", à Port. 50 ₰.
Nr. 3371. Treibgurke „Altreichskanzler", à Port. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3370	Königin der Tafel (s. Abb.). Aeusserst reichtragend, lang, schlank, zartfleischig. Weissfrüchtig. Neu!	—	—	—	—	50
3371	Altreichskanzler. Kräftig wachsend und gesund bleibend, ausgezeichnet im Ertrag. Tafelgurke I. Ranges. Neu!	—	—	—	—	40
3373*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	50	—	3	—	30
3377*	—— weisse — —	50	—	3	—	30
3381	Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	—	—	60
3385	**Noas Treib-**, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün, nach der Spitze gestreift (s. Abb.)	40	—	2	80	30

No.		à 1 Pfd. M.	₰	20 Gr. M.	₰	Port. ₰
3386	**Ideal**, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	3	75	40
3387	Wachsgelbe Juwel-, prachtvoll, sehr lang, feinstachelig	—	—	—	—	30
3389	**Königsdörffers Unermüdliche**	—	—	3	50	30
3390	**Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen,**	—	—	—	—	30
3392	Juwel von Koppitz, früheste, reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke	—	—	5	—	40
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	—	—	5	—	40
3394	**Prescot Wonder**, sehr ertragreich	—	—	5	—	40
3395	**Mehr. Treibgurk.-Sort. gemischt**	—	—	1	—	20

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		à 1 Pfd. M.	₰	20 Gr. M.	₰	Port. ₰
3397	Berliner Aal-, grüne	18	—	1	20	20
3405	Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freiland-Kultur	12	50	—	80	20
3409	Himalaya, grüne	—	—	3	—	30
3413	Marquis of Lorne, grüne ..... 10 Korn	—	—	—	—	30
3417	Model, dunkelgrüne	—	—	5	—	40
3450	Gurkenmelone. Sehr reichtragend	—	—	1	60	25



No. 3385.
Noas Treibgurke,
20 Gr. 2 M. 80 ₰,
à Port. 30 ₰.

Melonen. Melon — Melon — Дыни.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 M. 50 ₰.

Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchen- und Gemüsegarten" behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. — Preis 1 M.

a. Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.



No. 3503. Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-, 20 Gr. 1 M. 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60	15
3503	**Pariser Markt-**, eine der besten (s. Abb.)	1	20	20
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	1	80	30
3510	Frühe kleine Prescot, rotfleischig, ausgezeichnete Treibsorte	1	20	20
3513	Von Portugal	1	—	20
3517	**Consul Schiller**, die grösste Sorte	2	50	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1	20	20

b. Netzmelonen.

Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

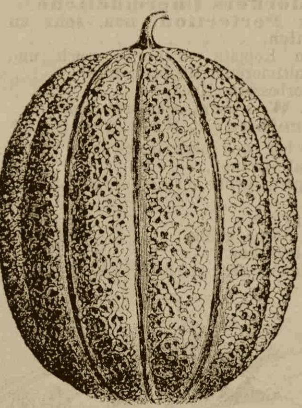
Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit o bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	—	75	15
3545*	—— Ananas-, rotfleischig	—	80	15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40	10
3550	Japanische Freiland-Melone, wird bis 2 Kilo schwer	—	—	50
3553	Von Cavaillon, grünfleischig	—	60	10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	1	20	20
3561o	Von Malta, rotfleischig	—	60	15
3565o	—— —— grünfleischig. **Die Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig" sind besonders** empfehlenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lagern bekommen	—	60	15

Melonen:

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
3566	Berliner Netz-, extra gross, reichtragend, delikat im Geschmack (s. Abb.)	3	—	30



No. 3566. **Berliner Netzmelone**, reichtragend, delikat im Geschmack. 20 Gr. 3 M., 1 Port. 30 Pf.

No.		M.	Pf.	Pf.
3569	**Von Paris**, feine gelbe, rotfleischig	2	—	25
3577*	— **Tours, feine rotfleischige Zucker-**	1	—	15
3581	—— Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissfleischig	—	80	10
3585o	—— Neapel, grünfleisch. Zucker-	—	80	10
3586*	—— St. Laud, ovale rotfleischige Land-	—	60	10
3587	Vallerand, ovale rotfleischige, neu	1	20	20
3588	**Fruchtbare v. Trévoux.** Ausgezeichnete Sorte mit dickem Fleisch	1	50	20
3589*	Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt	—	60	10
3597*	**Grünfleischige Kletter-**	—	60	10
3598*	Rotfleischige Kletter-	—	80	10
3601	**Die schönsten Netzmelonen gemischt**	1	—	20

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

No.		à Port. Pf.
3621	Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622	Duke of Edinburg	25
3623	Suttons Hero of Bath	25
3624	Hero of Lockinge	25
3625	Gilberts green-flesh, grünfleischig	25
3626	Invincible Scarlet	25
3627	Prince of Wales Hybrid	25
3629	Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	25
3633	Royal Horticultural Prize, grünfleischig	25
3637	Lord Beaconsfield, grünfleischig	25
3641	Golden Champion, grünfleischig	30

Sortimente.

		M.	Pf.
3655	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3	—
3659	— — — 10 — — — a, b und c	1	75
3663	— — — 5 — — — a	—	80
3667	— — — 5 — — — b	—	50

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
3690	**Früheste russische olivengrüne**, neu. Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken dürfen nicht geschnitten werden	—	—	25
3691	Mit schwarzem Korn	—	40	10
3695	— rotem Korn	—	40	10
3699	Extrafeine Mischung schöner Sorten	—	50	10

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

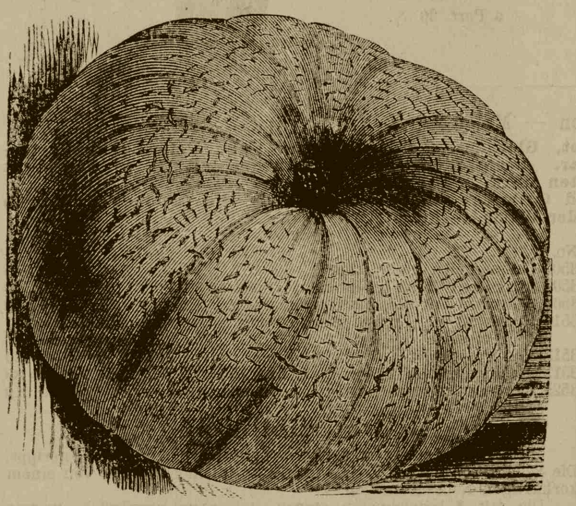
(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

Kultur.

Aussaatzeit: Im ersten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.



No. 3745. **Gelber genetzter Riesen-Melonen-Kürbis.** 20 Gr. 1 M. 25 Pf., à Port. 25 Pf.

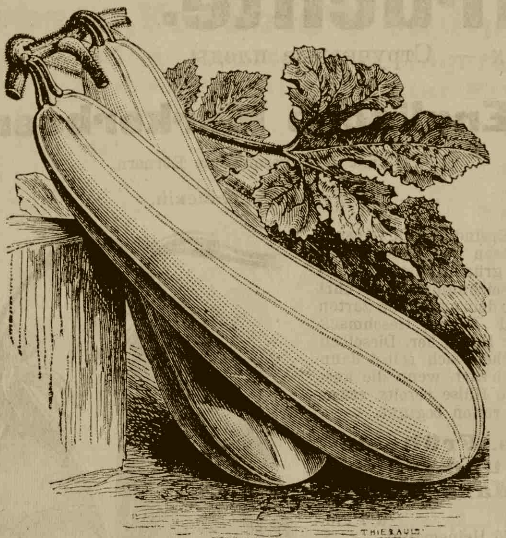
No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
3745	**Riesen-Melonen-Kürbis, genetzter gelber,** mit wachsähnlichem Fleische, **zum Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1	25	25
3746	Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich	—	80	20
3747	Monthery, bronzefarbiger (s. Abb.). Ausgezeichneter Einmachkürbis, hält sich bis spät in den Winter hinein. Fleisch dick und gelb von feinster Qualität	1	—	20
3748	Früher grosser gelber, ähnlich dem Melonen-Kürbis. Sehr zu empfehlen wegen seiner Frühreife	—	80	20



No. 3747. **Kürbis (Speise-) bronzefarbiger von Monthery.** 20 Gr. 1 M., à Port. 20 Pf.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
3750	Brasilianischer Zucker-, sehr gut u. haltbar	—	40	10
3752	Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	—	60	10
3753	**Cococelle von Tripolis**, sehr empfohlen	—	40	10

Speisekürbisse:



No. 3754. Thracischer Gurkenkürbis. à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3754	**Thracischer Gurkenkürbis** (s. Abb.). Wächst ganz ohne Ranken, trägt reich und willig lange meist weissgelbe Früchte, die sowohl in jungen noch weichem Zustande, wie auch ausgereift zu den feinsten Kürbisspeisen benutzt werden können	—	—	30
3755	**Walfisch**, erreicht ungeheuere Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichneter Speisekürbis	—	90	20
3757	Butman Squash, gestreift	—	60	10
3761	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	—	60	10
3765	**Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig**	—	60	10
3769	—— roter, sehr feinfleischig	—	60	10
3773	—— rosa, grün gestreift	—	60	10
3774	—— die besten Sorten gemischt	—	60	10
3775	Kings Acre Cream, **ganz vorzüglich**	—	40	10
3776	Pen-y-byd, **hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend**	—	40	10
3777	Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	—	40	10
3779	Carl Naudin. Neue gute Sorte	—	60	20
3781	**Türkenbund-Kürbis**, beste Sorten gemischt	—	60	10
3785	Angurien-Kürbis	—	60	15

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogen. Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.

Die Sorten 3745, 3746, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

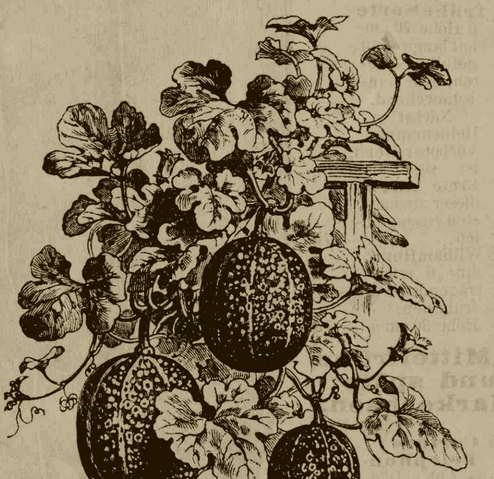
No.		M.	₰	₰
3789	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 M.	—	20	10
3793	**Verschiedene schöne Sorten gemischt**	—	40	10
3810	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten** à 1 Port.	—	80	—
3815	— — — **5 der besten Sorten** à 1 Port.	—	50	—

Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.

Kultur

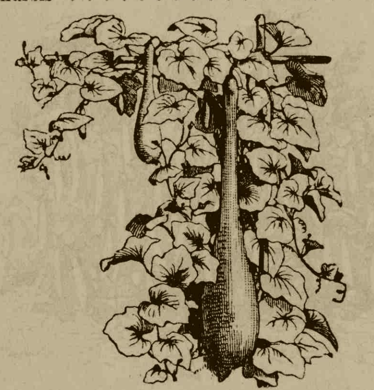
wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger. Tüchtig giessen und ab und zu Dunggüsse. An Spalieren Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanze gezogen, erreicht man infolge der meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Effekte.



No. 3850. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

No 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 75 ₰.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3850	**Angurienkürbis**, eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	—	60	10
3853	**Apfelkürbis**, gelber	—	60	10
3857	—— gestreifter	—	60	10
3861	—— orange mit Warzen	—	60	10
3865	Apfelsinenkürbis	—	60	10
3869	**Birnkürbis**, gemischt	—	60	10
3873	—— grün gestreift	—	60	10
3877	—— halb gelb, halb grün	—	60	10
3878	**Birnkürbis, schwarzfrücht., neu, interessant**	—	80	15
3881	**Bischofsmütze**, gemischt	—	75	15
3885	Crookneck, Sommer-	—	60	10
	Eierkürbis, siehe Schlingpflanzen.			
3889	Flaschenkürbis	—	40	10
3893	**Herkuleskeule** (s. Abb.)	—	40	10
3905	Stachelbeerkürbis, der allerkleinste	—	80	10
3909	Straussen-Ei, gelbes	—	60	10
3915	**Türkenbund, schönste Sorten gemischt**	—	60	10
3919	Warzenkürbis	—	60	10



No. 3893. Zierkürbis Herkuleskeule.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		M.	₰	₰
3929	**Obige und viele andere Sorten egal gemischt**	—	60	10
3941	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten**	—	—	75

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

sind eingereiht unter „XII. Samen von Schlingpflanzen.“

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum". **Zur ersten Landaussaat ist Heinemanns verbesserte „Vorbote" bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage. Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.

gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

No. — à 1 Pfd. M. Pf.

4000 **Heinemanns Vorbote, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte** *g*. Höhe 60 cm (s. Abb. S. 33) . . . . . 10 Pfd. 8 M. — 1 —

In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten" Sorten, als auch die von andern Firmen geführte „Vorbote" mit meiner verbesserten „Vorbote" in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorbote" auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote" ist. Meine „Vorbote" ist gleichzeitig eine der besten Trockenkoch-Erbsen.

4015 Hendersons „First of All", sehr frühe reichtragende Sorte — 45

4025 Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb*, Höhe 25 cm — 50



No. 4026. **Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-.** 1 Pfd. 1 M.

4026 Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.) . . . . 1 —

4030 **Erfurter allerfrüheste Mai-,** *gb* in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm . . . . . . — 45

4032 Erfurter frühe Mai-, *gb*, gute Qualität, Höhe 90 cm — 30

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

No. — à 1 Pfd. M. Pf.

4035 Schnabel- oder Säbel-, *gb* Höhe 130 cm . . . . . . — 40

4036 **Riesen-Schnabelerbse, prachtvolle grossschotige Sorte.** *gb* Höhe 130 cm . . . . — 60

4045 Erfurter Victoria- *gb* Höhe 150 cm . . . . — 30

4050 —— gelbe Klunker- *g* Höhe 90 cm . . . . — 30

4055 —— grüne Klunker- *g* Höhe 90 cm. Sehr spät, zugleich ertragreich, süss und wohlschmeckend . . . . . . — 30

4060 **Korbfüller,** ausgezeichnet u. ergiebig *g* Höhe 80 cm — 40

Englische Markerbsen

mit meist gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark" rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

a. Früheste und frühe Markerbsen.

No. — à 1 Pfd. M. Pf.

4075 Heinemanns früheste Riesen-, Butter-, s. Neuheiten.

4080 **Minimum,** niedrigste und früheste, sehr ertragreich f. Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder von Amerika" *gb* Höhe 15 cm — 55

4085 Wunder von Amerika *g* Höhe 18 cm . — 65

4090 **Emir. frühe Sorte** *g* Höhe 70 cm, hat lange, gut gefüllte Schoten, sehr feinschmeckend. Nächst Heinemanns Vorbote reifend, ist sie als Ernte **nach** dieser am meisten zu empfehlen . . . . . — 75

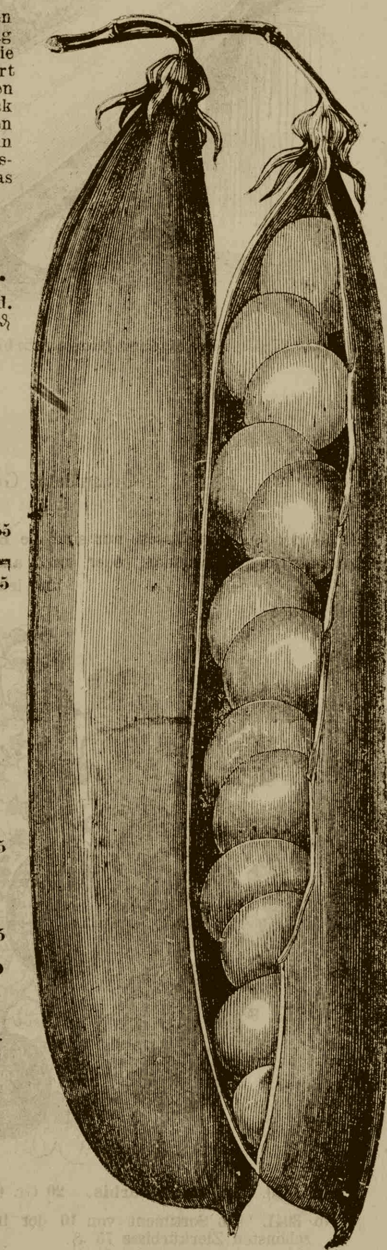
4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten. Höhe 30 cm *g* — 75

b. Mittelfrühe und späte Markerbsen.

No. — à 1 Pfd. M. Pf.

4105 **Carters Telephon-** (s. Abb.). Telephon übertrifft alle bekannten älteren Markerbsen durch ihren erstaunlichen Ertrag. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. *g* Höhe 120 cm — 60

4106 **Stolz des Gartens,** sehr ertragreich und süss *g*, Höhe 75 cm — 45



No. 4105. **Markerbse, Carters Telephon-,** reichtragend, gross. 1 Pfd. 60 Pf. Ganz sortenrein d. h. ohne Beimischung von Telegraph-Erbsen, die in den billig angebotenen Telephon-Erbsen dazwischen sind.

à 1 Pfd. M. Pf.

4107 **Herzogin,** neu, reicher tragend, grössere Schoten als die Telephon, mittelfrüh. Auch dieses Jahr hat es sich bestätigt, dass diese neue Sorte in jeder Beziehung zu empfehlen ist. Sie ist voll behangen mit gut gefüllten Schoten, die die süssesten und feinstschmeckenden Erbsen bergen. Höhe 140 cm, *g* . . . . — 70

4108 **Daniels Unvergleichliche,** sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch **sehr grosse** u. besonders süsse Erbsen aus. Höhe 120 cm . . . . 1 —

4109 **Sharpes Queen** *g* Höhe 80 cm . . . . — 65

4110 Stolz des Marktes, ausserordentlich reichtragend *g* Höhe 60 cm . . . . — 50

4111 **Heinemanns Perfection,** vorzüglich, später als Telephon-, reichtragend, suss. Höhe 75 cm . . — 60

No. 4000.

Erbse „Vorbote", Heinemanns echte verbesserte.

Die von mir in Deutschland eingeführte und bedeutend verbesserte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen. Bis heute unerreicht!

No. 4000. 1 Pfd. 1 *M.*, 10 Pfd. 8 *M.* (s. S. 32).

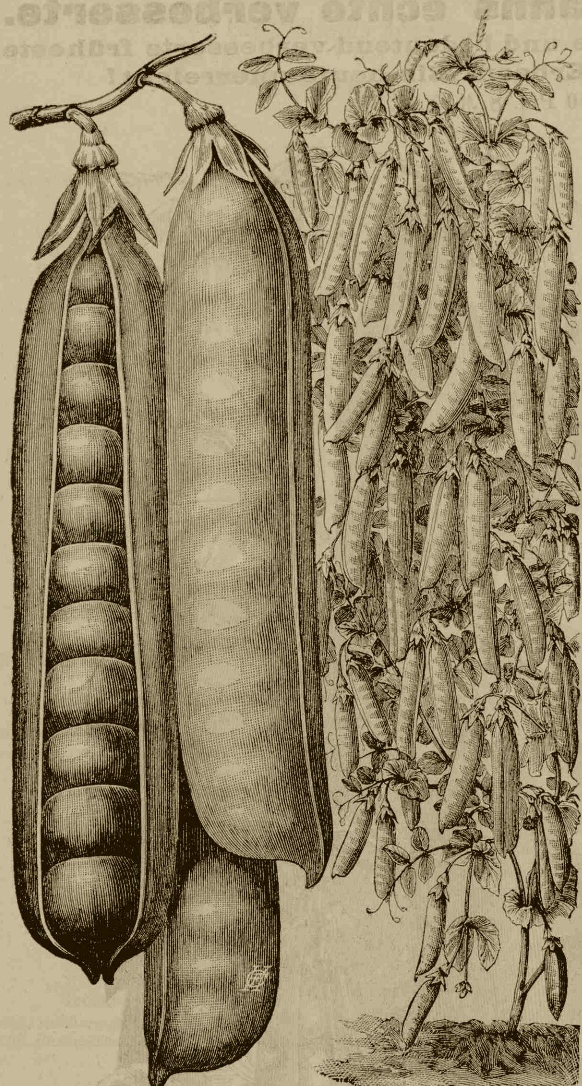


Heinemanns **Elite-Sortiment Erbsen** der besten frühen, mittelfrühen und späten Sorten, deren aufeinanderfolgende Reifezeit es ermöglicht, bis spät in den Sommer hinein zarte junge Erbsen pflücken zu können. Kulturanleitung liegt bei.

Bestehend aus: „Heinemanns verb. Vorbote, Emir, Herzogin, Heinemanns Perfection, Heinemanns Censor".

No. 4200. Obige 5 Sorten à 1/2 Pfd. 1 *M.* 75 *₰*. **No. 4201.** Obige 5 Sorten à 1 Pfd. 3 *M.* — *₰*. **No. 4203.** Obige 5 Sorten à 2 Pfd. 5 *M.* 25 *₰*.

Erbsen (Fortsetzung).



No. 4112. **Heinemanns Censor**, die reichsttragende süsse halbhohe Markerbse. 1 Pfd. 70 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
4112	**Heinemanns Censor.** Diese Sorte geht allen Markerbsen im Ertrage voran. Sie wird nicht sehr hoch, 75 cm, hat schöne, dunkelgrüne süsse Kerne und bedeckt sich über und über mit gutgefüllten Schoten (s. Abb.)	— 70
4115	Carters Daisy, grossschotige niedrige Markerbse, Höhe 40 cm . . . 100 Gr. 30 ₰	1 10
4125	Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend *g* H. 80 cm	— 65
4126	Michaelis-Erbse, die späteste aller feinen Markerbsen, sehr gut. *g* Höhe 80 bis 90 cm . 100 Gr. 50 ₰	1 40

Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten:

f = früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.

4162	Bischofserbse, langschotige *f gb* Höhe 60 cm	— 30
4164	Daniel O'Rourke, *f* reichtragend *gb* Höhe 80 cm	— 35
4170	Grünbleibende Folger-, *m* zum Einmachen *g* Höhe 90 cm 100 Pfd. 25 ℳ	— 35
4172	Gold vom Blocksberg, *m g* Höhe 80 cm	— 55
4176	Wilhelm I., früh, lange tragend *g* und *gb* Höhe 90 cm	— 50
4177	Triumph, grosse Schoten, Höhe 60 cm	— 75
4178	Wilsons Fruchtbare, reichtragend, fein *g* Höhe 80—90 cm	— 65
4179	James' Fruchtbare, sehr zart, reichtragend *gb* Höhe 80—90 cm	— 65
4180	Abundance (Ueberflusserbse) *g* Höhe 60 cm	— 65
4182	Golderbse, zum Trockenkochen *s gb* Höhe 120 cm	— 70
4200	**Elite-Sortiment Erbsen in 5 Sorten** à ½ Pfd.	1 75
4201	— — — — 5 — à 1 Pfd.	3 —
4203	— — — — 5 — à 2 Pfd.	5 25

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin — Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
4250	Buxbaum- (de Grâce), vorzügl. zum Treiben *gb* Höhe 16cm	2 —
4255	**Frühe niedrige volltragende** *gb* Höhe 30 cm	— 70
4260	Früheste Fürst Bismarck *gb* Höhe 60 cm	— 80
4262	Allerfrüheste Erfurter. **Von hohen Zuckererbsen ist dies die allerfrüheste und trotz ihrer Frühreife zart und dickfleischig** . 100 Gr. 50 ₰	— —

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265	Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm	— 75
4270	Grosse weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm	— 75
4272	**Heinemanns Mammut**, die Schalen sind zart und dickfleischig und mindestens noch einmal so gross als die der Zucker-Schwert-. Uebertrifft entschieden die sog. Mörheims Riesen- (s. Abb.) à 100 Gr. 40 ₰	1 50
4275	Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm	1 50
4280	Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Mark- Zucker-, Höhe 70 cm	— 85
4281	Mörheims Riesen-	1 20
4285	**Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm**	— 75

c. Diverse.

4300	Malagaerbse, spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm	— 80
4310	Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm	— 90



No. 4272. Zuckererbse, Heinemanns Mammut-, ertragreicher und fleischiger als Riesen-Schwert- und Mörheims Riesen-. 100 Gr. 40 ₰, 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰.

Bohnen. Бобы.

Vietsbohne, Fisolen.

Stangenbohnen.

Runner Beans — Haricots à rames.
Турецкіе или жердьныебобы.



No. 4380. **Stangenbohne, extra** lange breite Schlachtschwert-, weissamig, echt. 1 Pfd. 1 ℳ.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

Saatweite: Auf ein Beet von 5/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1½—2 m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

w = weisssamig,
b = buntsamig.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
4380	**Schlachtschwert-**, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen *w* (s. Abb.)	1	—
4384	**Arabische oder türkische**, feuerrotblühende *b*	—	45
4388	—— weissblühende *w*	—	50
4392	—— buntblühende *b*	—	50
4394	—— **Riesen-, neu.** **Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere** *w*	1	—

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtumes eine hübsche Zierde für Lauben etc.

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
	1. Grünschotige.		
4720	**Rheinische Zucker-Brech-**, *w* vorzüglich	1	—
4724	Früheste Zucker-Brech-, *w* Mitte August	—	90
4726	**Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden** *w*	1	50
4727	Bürgers Juli-Stangenbohne, niedrig bleibend, kleinschotig, reichtragend	1	30
4730	**Korbfüller**, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag, *w*	1	20
4732	Blauschotige Speck-, *b* sehr gut, wird im gekochten Zustande grün	1	—
4736	Erfurter Mark-, *b* **sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-**	1	20
4738	**Ruhm von Thüringen, unbestreitbar die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten** *b*	1	40
4740	**Türkische Erbsen-.** Sehr gerühmte Sorte, echt. Meine Qualität ist ganz vorzüglich und äusserst feinschmeckend	1	—
	2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.		
4760	Riesen-Zucker-Brech- *w*	1	10
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh *b*	1	30



Stangenbohne, Flageolet-Wachs-,
No. 4772 rotsamig, 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰. No. 4774 weisssamig, 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰.
Beide sind die schönsten Wachsbohnen.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
4772	**Flageolet-Wachs-, die beste und reichsttragende der gelbschotigen Stangenbohnen** *b* (s. Abb.)	1	10
4774	—— —— mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.)	1	50
4775	**Victoria-Wachs-.** *b* Eine der besten, feinsten und für die Küche profitabelsten Sorten. Unübertrefflich in Geschmack, darin ist sie allen anderen Sorten ohne Ausnahme vorzuziehen	1	50
4776	Erfurter Rubin, *b* vorzüglich feine und frühe Sorte	1	60
4778	Triumph-Zucker-Wachs- *b*	1	30

Neu!

		ℳ	₰
4780	Fürst Bismarck, gelbschotig. Von derselben Vorzüglichkeit, wie die grünschotige Sorte, macht sie ihrem Namen alle Ehre . . . . . à Port. 50 Gr.	—	60
4781	Excelsior-Wachs- (Rheinische Speck-, Wachs-). Ueberall, wo die „rhein. Speckbohne“ gebaut wird und gut gedeiht, sollte auch diese schmackhafte Sorte als Salatbohne benutzt werden . . . . . à Port.	—	60

Weitere Stangenbohnen siehe nächste Seite.

Bohnen (Fortsetzung).

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:

4784 Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig *w* . . . — 75
4785 Siebenbürgener Speck-, *b* sehr zart 1 20
4786 **Don Carlos**, *b* dickfleischig . . . . — 90
4787 **Carolines Liebling**, *b* dickfleischig, zart und sehr reichtragend 1 10
4790 Spargel-, feine weisse *b* 1 50
4792 **Reis-Perlbohne, bekannte kleinschotige und kleinsamige Sorte**, zum Ganz-Kochen, resp. Einmachen in manchen Gegenden sehr beliebt. Hochfein im Geschmack 1 40
4800 Zucker-Perl- oder Prinzess- *w* ohne Fäden 1 20

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Низкіе бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.
Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten **zum Treiben.**

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4870 **Flageolet-**, rote, vorzüglich *b* . . . . — 50
4876* —— Etampes, ausgezeichnet zum Treiben . . . . — 80
4877 —— **Victoria (Suttons Magnum bonum)**, ausgezeichnete grossschotige Sorte. Verlangt gut. Boden 1 —



No. 4878. **Buschbohne.** Allererste Markt-, beste Frühsorte. 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰.

4878* **„Allererste Markt-"**, *w* beste und reichsttragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum **Treiben** als z. **ersten Freilandkultur.** Von allen Buschbohnen ist dies die früheste und da sie gleichzeitig sehr reichtragend ist und lange remontiert, steht sie **als Frühbuschbohne unerreicht da** 1 40
4880 Prinzess-, sehr frühe gelbsamige *b* . . . . — 35
4884* Neger-, allerfrüheste schwarzsamige *b* . . . . — 45
4888 Pariser Eier-, gelbe, **beste zum Trockenkochen** *w* . . — 50
4892 Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert- *w* . . . — 70
4896 **Schlachtschwert-**, *w* weisssamig, sehr lang und breitschotig . . . . — 75
4904* Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen *b* . . . . . . — 75



No. 4932. **Buschbohne Sensation**, mit markigen, fleischigen Schoten, früh- und volltragend. 1 Pfd. 70 ₰.

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4930 **Hinrichs Riesen-**, *b* früh, zart, reichtragend, deutsche Saat . . . . — 55
4931 —— —— **mit weissen Bohnen**, sehr gerühmte Sorte — 70
4932 **Sensation**, *b* hochfein, m. markigen, fleischigen, zarten Schoten, früh- und volltragend (s. Abb.) . . . . — 70
4934 Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), *w* sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte . . . . . . — 60

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.



No. 4962. **Buschbohne „Flageolet-Wachs-".** Eine der besten Wachs-Buschbohnen. 1 Pfd. 75 ₰.

4962 **Flageolet-, die schönste Wachsbohne**, *b* (s. Abb.) . . . . — 75
4963 Flageolet-Wachs- mit **weissen** Bohnen (Bürgers), gute Neuheit 1 30



No. 4964. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-,** die feinste Salatbohne. à Pfd. 90 ₰, à Port. **100 Gr. 25** ₰.

4964 **Krummschotige Mark-**, die zarteste und feinste Wachsbohne, reichtragender wie jede andere, erfüllt mehr als die höchsten Ansprüche. ⊙ Kocht sich schön gelb, bleibt lange pflückbar und ist die fleischigste (Mark) aller Bohnen, *b* (s. Abb.) . . . . **100 Gr. 25** ₰ — 90
4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig *b* . . . . — 75
4968 **Riesen-Säbel-Wachs-**, eine der besten Wachsbuschbohnen *b* 1 50

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Chevriers grünbleibende *w* . . . . — 55
4975* Non plus ultra, braunsamig *b* . . . . — 50
4976 Ilsenburger bunte, *b* reichtragend . . . . — 45
4977 —— weisse, *w* reichtragend . . . . — 60
4978* **Unerschöpfliche**, sehr früh, ungemein reich- und langetragend; blüht über dem Laube *w* 1 80
4980 Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen *b* . . . . . . — 70
4981* Zucker-, Treib- oder Spargelbohne (graue Müller-) weissschalig. *b* 25 cm hoch . . . . — 60
4982 Hundert für Eine, gelbsamig *b* . . . . — 80
4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig *b* . . . . — 75
4990 Blauschotige Butter- *b* . . . . — 90

Puffbohnen,
Acker-, Dicke- oder Grossebohnen.

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 47, No. 6450.

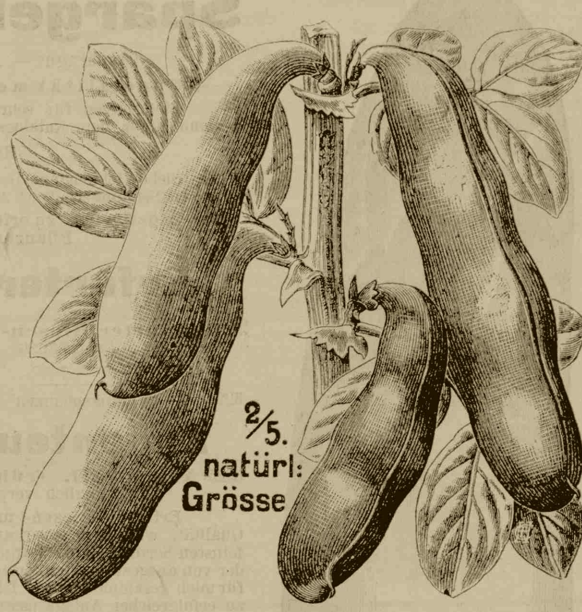
Broad or Windsor Beans — Fêves de marais — Бобы обыкновенные или Русскiе.

Kultur.

Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.
Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.
Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
5040	**Heinemanns Erfurter Riesen-, unstreitig die feinste, ertragreichste und beste aller Puffbohnen,** sehr früh reifend. Die Bohnen werden sehr gross, sind dabei aber, im richtigen Stadium gepflückt, so zart, dass sie auf der Zunge zergehen (s. Abb.)	— 50
5042	**Grosse Erfurter Markt-,** verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen. Echte Sorte . . . 10 Pfd. 2 ℳ	— 30
5048	**Kleine frühe grüne.** Eine der reichsttragenden	— 55
5054	Agua dulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge	— 75
	Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:	
5058	Frühe niedrige Mazagan-	— 45
5062	Monarchen-	— 50
5070	Langschotige Sevilla-	— 65
5074	Windsor-, grünbleibende	— 40
5076	Windsor-, grosse weisse	— 50

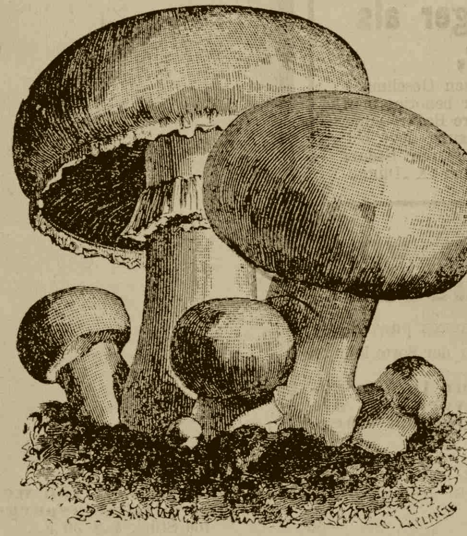
Rezepte zur schmackhaften Puffbohnenzubereitung, sowohl zu Gemüse als Salat, finden sich im Heft 18 „Der Küchen- und Gemüsegarten". Preis 1 ℳ.— Nach meinem Rezept zubereitet, lässt sie niemand stehen, sondern jeder isst sie als Delikatesse.



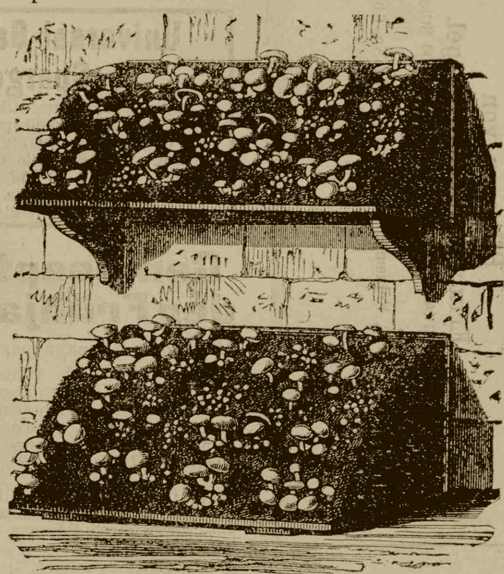
No. 5040. **Puffbohne,** Heinemanns Erfurter Riesen-. 1 Pfd. 50 ₰.

II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten.

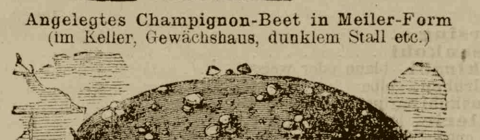
Кухонныя корневыя растенiя.



No. 5150. Champignonbrut in loser Form. **1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰.**
No. 5152. **Champignonbrut** in Steinform gepresst. **1 Pfd. 60 ₰.**



Angelegtes Champignon-Beet in Meiler-Form
(im Keller, Gewächshaus, dunklem Stall etc.)



Angelegtes Champignon-Beet in einem Kübel oder durchgeschnittenen Fass.

Champignonbrut.

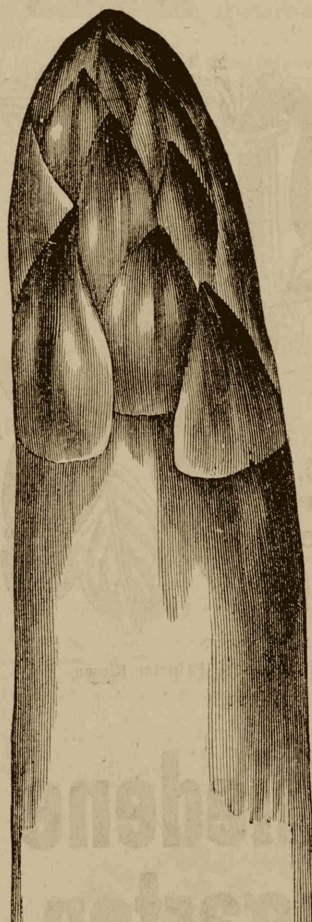
Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

Kultur.

Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 ₰, bei Sendungen zu 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigelegt.

No.
5150 **Champignonbrut in loser Form,** direkt aus den besten Pariser Brutstätten. à 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ (s. Abb.).
5152 **Champignonbrut, gepresste Brutsteine,** beste englische. à 1 Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰ (s. Abb.).

(Unter ½ Pfd. kann nicht abgegeben werden).



Pflanzen von
Erfurter Riesen-Spargel.
100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 500 Stück 16 ℳ, 1000 Stück 30 ℳ.
Kultur siehe
F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.
1 Exemplar 30 ₰.

Spargelpflanzen

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Specialität meines Geschäftes!

Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen können bedeutend unter dem Katalogspreise abgeschlossen werden.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 7. Auflage, 30 ₰; bei Sendungen über 3 ℳ wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

Erfurter Riesen-.

No.			ℳ	₰
5200	**Erfurter Riesen-** (s. Abb.), vorzügl. verpflanzte	100 St.	3	50
	—— —— —— ——	500 —	16	—
	—— —— —— ——	1000 —	30	—
5220	—— Sämlingspflanzen	100 —	1	75

Argenteuil, früher.

5225	**Argenteuil, frühe Sorte**, vorzüglich verpflanzte	100 —	4	50

Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel in der Qualität, wie ich sie verkaufe, gehören zu den besten und feinsten Sorten. Meine Spargelpflanzen erziehe ich aus Samen, der von ausgezeichneten Mutterpflanzen stammt und besonders für mich gesammelt wird. Ich verkaufe nur **selbstgezogene**, zu erfolgreicher Anlage passende gesunde Pflanzen.

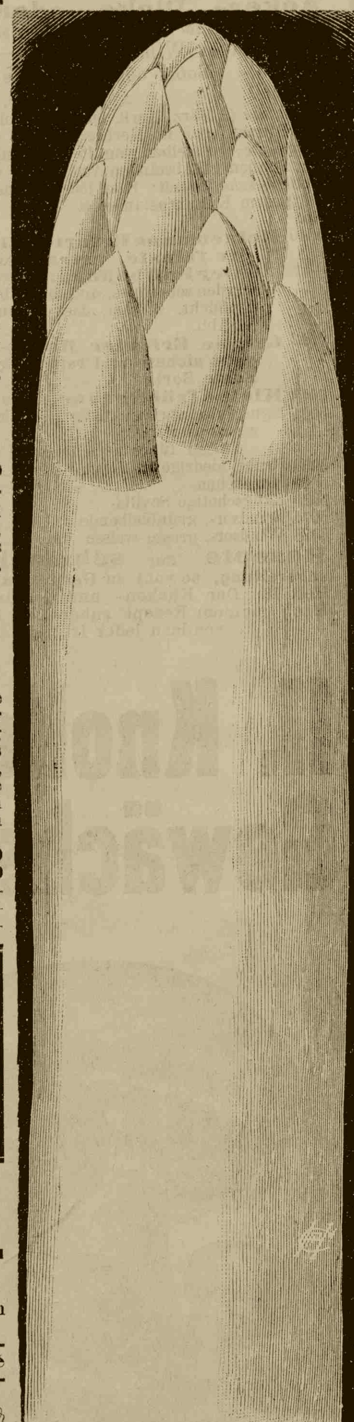
No. 5230 Spargel, weissköpfiger Riesen- (s. Abb.)

Diese erprobte neue Sorte liefert sehr zarte und dicke Pfeifen von köstlichem Aroma. Treibt im Frühling früher noch als der Argenteuil aus und hat den eminenten Vorzug vor diesem und den anderen bekannten Sorten, dass die aus der Erde hervorbrechenden Köpfe nicht rot oder blau anlaufen, sondern schön milchweiss bleiben, beim Stechen übersehene oder infolge Zeitmangels nicht gestochene Pfeifen werden nicht unansehnlich, was für die bessere Küche oder für den Marktverkauf von hohem Werte ist.

25	Stück verpflanzte kräftige Pflanzen	ℳ 1	50
100	„ „ „ „	ℳ 4	50
500	„ „ „ „	ℳ 20	—
1000	„ „ „ „	ℳ 35	—
10000	„ „ „ „	ℳ 275	—

Universal-Gartendünger als Spargeldünger,

ausgezeichnet, namentlich auf den feinen Geschmack des Spargels wirkend, pro Quadratmeter benötigt man 30 Gr., welches Quantum der ungefähre Bedarf einer Pflanze ist. Specielle Gebrauchsanweisung liegt bei. 1 Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ. Für grösseren Bedarf diene mit Specialofferte. (Siehe Abteilung IX „Düngemittel“ oder siehe Register).



No. 5230. **Pflanzen von weissköpfigem Riesenspargel.** 100 Stück 4 ℳ 50 ₰.

Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя разсада разныхъ кухонныхъ растенiи.

Versand vom Mai ab. (Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

Die Gemüsepflanzen werden nur in den zuverlässigsten u. besten Sorten verkauft, die Wahl der letzteren muss mir jedoch überlassen bleiben.

	100 St. ₰
Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- (also nicht überwinterte Pflanzen)	200
—— überwinterte Pflanzen siehe Seite 5.	
Weisskraut	50
Rotkraut	75
Wirsing	50
Rosenkohl	60
Kohlrabi, blaue oder weisse	50
Kohlrüben, gelbe	50
Krauskohl, grüner	40
Sellerie, Erfurter Knollen- } pikierte Pflanzen 1 ℳ	50
—— engl. Bleich- } pikierte Pflanzen 1 ℳ 25 ₰	75
Salat	40
—— in den Winter-Monaten bis inkl. März	100
Endivien, gelbe krause Winter- (Kopf-)	75
Madeira-Zwiebeln	60
Zwiebeln, gemischte Sorten	60
Porree	40

Ferner:

	10 St. ℳ ₰	1 St. ₰
Artischocken, überwinterte Pflanzen . . . 100 St. 15 ℳ	2 —	25
Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli verkäuflich 100 St.-Bündelchen 2 ℳ	— —	—

	10 St. ℳ ₰	1 St. ₰
Eierfrucht, weisse oder blaue	1 25	20
Liebesäpfel oder Tomaten (mit Topfballen) 100 St. 20 ℳ,	2 50	30
—— —— —— aus dem Saatbeet, gute Sorten gemischt 100 Stück 4 ℳ,	— 50	—
Melonen	— —	40
Pfeffer, spanischer langer roter aus dem Saatbeet	— 50	—
Speisekürbis, grosser gelber Melonen-Centner-, grosse kräftige Topfpflanze	— —	75

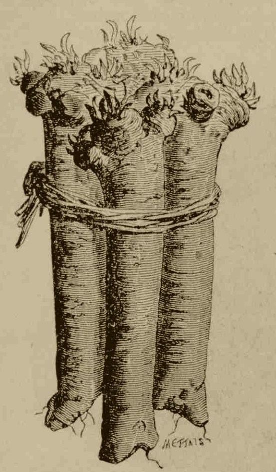
Pflanzen verschiedener Küchenkräuter etc.

Кухонныя растенiя (розсада).

	10 St. ℳ ₰	1 St. ₰
Beifuss (Artemisia vulgaris)	2 50	30
Bohnenkraut, perennierendes	1 50	20

Küchenkräuter-Pflanzen

(Fortsetzg.):



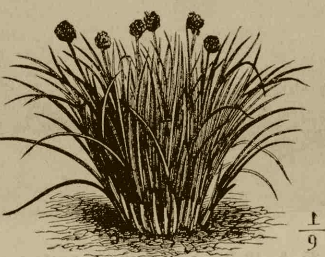
Meerrettig-Fechser
(in guter Kultur liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abbildung zeigt).
100 St. 3 M. 50 ₰, 10 St. 60 ₰.

	10 St. à M. ₰	1 St. ₰
Citronenmelisse	1 50	20
Esdragon (Topfpflanzen), echt	3 —	35
Fetthenne	1 25	20
Isop	1 50	20
Krauseminze 100 St. 5 M.	— 75	—
Lavendel (Topfpflanz.)	3 —	35
Majoran, Sommer-, 100 St. 75 ₰,	— 15	—
—— perennierender	1 —	15

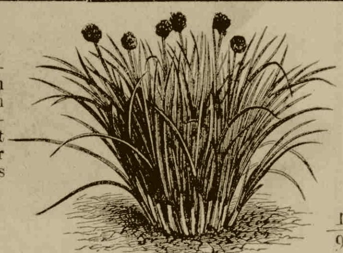
Meerrettig-Fechser (s. Abb.). Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, ob. fingerdicke Fechser, die zweifellos bestes Kulturresultat ergeben. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten" Preis 1 M.)

	10 St. à M. ₰	1 St. ₰
100 Stück 3 M. 50 ₰	— 60	—
Pfefferminze, echt, Setzwurzeln 100 St. 5 M.	— 75	—
Pimpinelle	— 75	15
Rhabarber „Queen Victoria", beste Sorte zur Kompottbereitung	3 —	40
Rosmarin. Beliebt auf dem Lande. Gilt als symbolische Pflanze bei Gelegenheit von Trauungen u. Kindtaufen	2 50	40
Salbei	1 50	20
Sauerampfer	1 —	15
Thymian, Winter-	1 —	15
Tripmadam	1 —	15
Waldmeister 100 St. 6 M.	— 75	—
Weinraute	2 —	25
Wermut	1 50	20
Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch	1 75	20

Sortiment: { 6 Perennierende Küchenkräuter mein. Wahl M. 1 —
{ 6 —— —— nach Bestellers Wahl M. 1 50



Schnittlauch sollte nirgends fehlen auch nicht im kleinsten Garten. Kann auch im Topf vorm Fenster leicht kultiviert werden. Liefert Sommer und Winter ein gern gegessenes Salatgrün. Starke Pflanzen.
100 Stück 5 M.
10 Stück 75 ₰.



Saat-Kartoffeln.*)

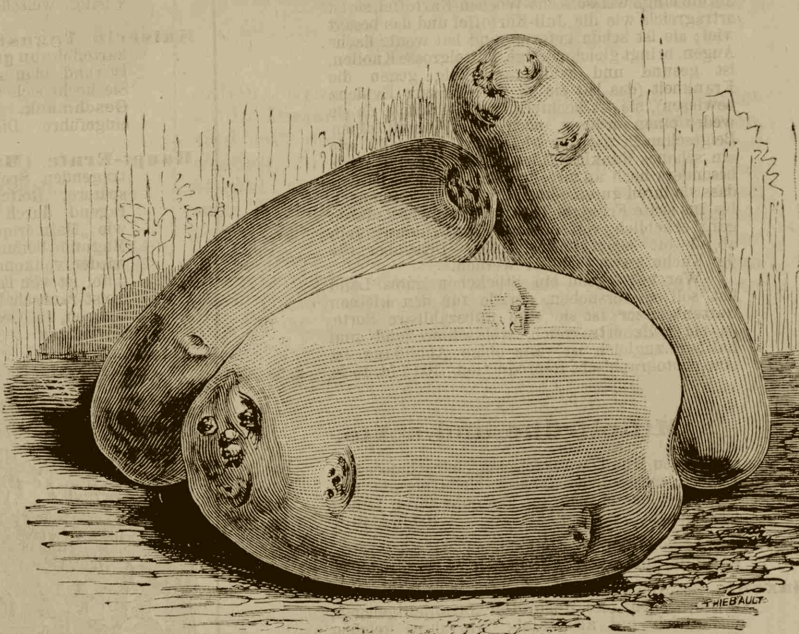
Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.

	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
Victor, von den allerfrühesten die empfehlenswerteste. 100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Heinemanns neue Delikatess-, runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag; wer diese wirklich grossartige Sorte einmal gebaut und in seiner Wirtschaft eingeführt hat, will keine andere wieder. 100 Pfd. 15 M.	2 —	25
May Queen. Eine der ertragreichsten **roten** Frühkartoffeln, auf dem Markt sehr beliebt. 100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Amerikanische Rosen-. Allbekannte gute rote Frühkartoffel, sehr ertragreich als Frühkartoffel. Wird auch gern als frühe Brennkartoffel benutzt. 100 Pfd. 7 M. 50 ₰	1 25	20
Perle von Erfurt, sehr gute gesunde Frühkartoffel, ähnlich der gelben langen Sechs-Wochen. 100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Blaue Sechs-Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel, 100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Zwickauer Frühe. Sehr ertragreiche, runde Frühkartoffel. Weissschalig, gelbfleischig und schmackhaft. 100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Schneeflocke. Mittelfrühe, meist aber frühreifende Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Lange weisse Sechs-Wochen-, sehr früh, echt. 100 Pfd. 12 M.	2 —	25

Juli-Kartoffel, von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. Ferner ist zu bemerken, dass auch in schlechten Kartoffel-Jahren die

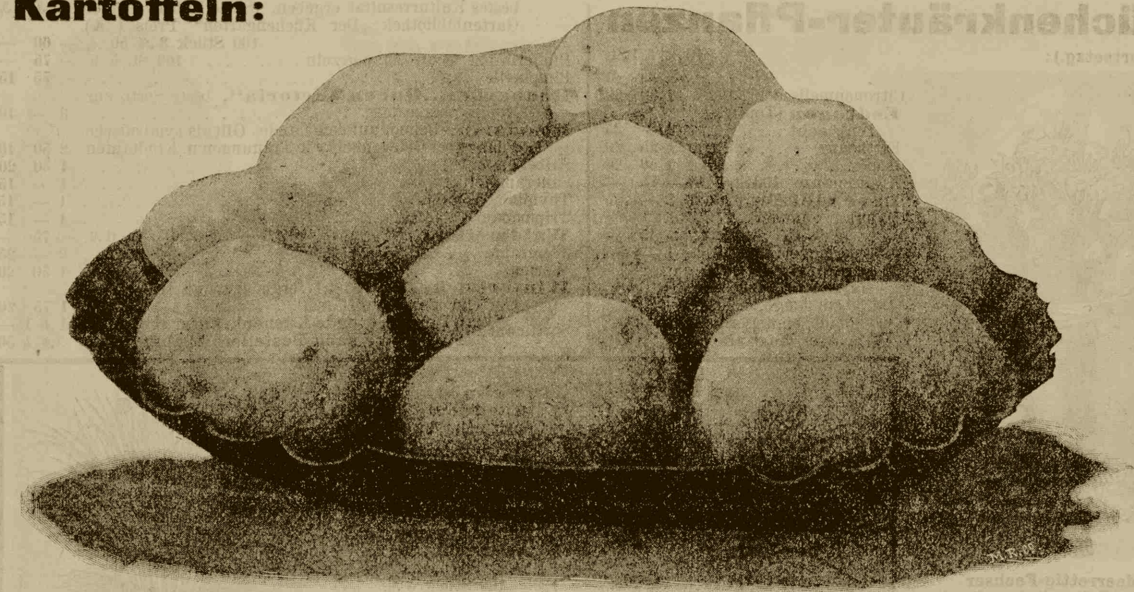


Julikartoffel, ertragreichste Frühkartoffel.
100 Pfd. 9 M., 10 Pfd. 1 M. 50 ₰, 1 Pfd. 20 ₰.

	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
Juli-Kartoffel von allen Frühkartoffeln allein gesund bleibt. Sie giebt auf allen Bodenarten die besten Ernten, am meisten sagt ihr allerdings mittelschwerer bis leichter Boden zu, jedoch gilt dies nur inbezug auf ihre schöne Form, da sie auf schwerem Boden etwas eckig wird. Ertrag bleibt überall gleichmässig gut und früh (s. Abb.) 100 Pfd. 9 M.	1 50	20

*) Neue Kartoffelsorten sind weniger als wie alte abgetragene, meistens gar nicht der Krankheit unterworfen. Je länger nämlich der Zeitpunkt zurückliegt, an dem eine Sorte aus Samen gezogen wurde resp. je länger die Sorte schon durch ungeschlechtliche Vermehrung fortgepflanzt wurde (die gewöhnliche bei Kartoffeln gebräuchliche Art und Weise), desto mehr degeneriert sie und desto leichter wird sie krank. Die „Magnum Bonum" war s. Zt. eine prachtvolle gesunde Sorte, jetzt nimmt sie schon ab und namentlich da, wo man nicht mit dem Saatgut wechselte, ist sie nicht halb so gut mehr wie früher. Man halte deshalb bei Sorten, die man nicht fallen lassen will, mindestens auf Saatgutwechsel und ergänze die jährlich zu bauenden Sorten durch Neuanschaffung neuer Sorten, der Ertrag lohnt diese Ausgaben zehnfach und noch mehr.

Kartoffeln:



Frühkartoffel, Erfurter Goldflocke, à Pfd. 25 ₰, 10 Pfd. (Postkolli) 2 ℳ 25 ₰ 100 Pfd. 15 ℳ

Frühkartoffel, „Erfurter Goldflocke"

(s. Abb.).

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ₰

Eine wohlschmeckende, ertragreiche und in allen Beziehungen gute Frühkartoffel ist das Ziel jeder Hausfrau, jedes Gartenbesitzers und Landwirtes. Die „Erfurter Goldflocke" ist früh, ebenso früh als die lange weisse Sechs-Wochen-Kartoffel, sie ist ertragreich wie die Juli-Kartoffel und das besagt viel; sie ist schön geformt und hat wenig flache Augen, bringt gleichmässige, mittelgrosse Knollen, ist gesund und widerstandsfähig gegen die Krankheit (das hat sie 96 und 97 zur Evidenz bewiesen), sie ist hochfein im Geschmack, da sie weder einen erdigen, noch sonst irgend einen Beigeschmack hat, ihr Fleisch ist goldgelb, wie ein schönes dunkles Eidotter und ein ihr ganz besonders hoch anzurechnender Umstand ist der, dass sie ihren guten, feinen und reinen Geschmack bis ins späte Frühjahr behält; sie weicht dadurch ganz erheblich von den andern Frühkartoffeln ab, die oft schon im November—Dezember für die Küche unverwendbar werden.

Wer nur irgend ein Stückchen gutes Land hat, soll sie versuchen, gerade für den kleinen Gartenbesitzer ist sie eine unbezahlbare Sorte, da sie früh, ertragreich, wohlschmeckend und haltbar zugleich ist. Die obige Abbildung ist eine photographische Reproduction. 100 Pfd. 15 ℳ — 2 25 — 25

b. Mittelfrühe und späte.

Bretagne, neu, rund, weissfleischig, feinschmeckend. Liefert erstaunliche Erträge, bleibt gesund und behauptet namentlich im Frühjahr ihren feinen Geschmack. . . . . 100 Pfd. 10 ℳ — 1 50 — 20

Bavaria, schöne runde dunkelblaue weissfl. Speisekartoffel, ungemein ertragreich. . 100 Pfd. 9 ℳ — 1 50 — 20

Saxonia (s. Abb.). Wem an einer wirklich guten, ertragreichen und gesunden Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. **Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen** . . . . 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰ — 1 25 — 15

Professor Maercker. Mittelspät, flachäugig, glatt, weissschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. **Ausgezeichnete Dauerkartoffel.** 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰ — 1 25 — 20

Lercheneier führe ich nicht mehr, da sie durch andere Sorten bei weitem übertroffen wird und fast immer zur Hälfte krank ist.

Richters Imperator. Grosse ertragreiche Sorte. Mit Recht sehr beliebte Wirtschaftskartoffel. 100 Pfd. 7 ℳ — 1 25 — 15

Cimbals Fürstin Hatzfeld. Aeusserst ertragreiche für alle Gebrauchszwecke geeignete gute Speisekartoffel mit höchstem Stärkegehalt. **Neu!** — 6 — — 90

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ₰

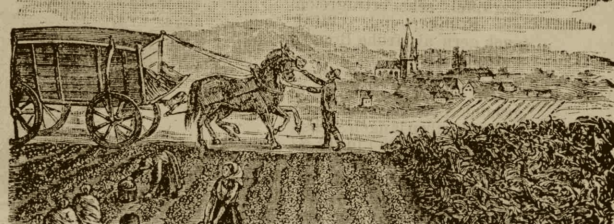
Cimbals Prof. Wohltmann. Sehr gesuchte ertragreiche Wirtschaftskartoffel, die in allen Bodenarten die ausgezeichnetsten Resultate ergab . . . . 100 Pfund 11 ℳ — 2 — — 25

Windsor Castle. Feine ertragreichste Kartoffel, die ihres guten Geschmackes und namentlich auch ihrer schönen Form wegen auf allen Märkten schlanken Absatz findet. Ich kann ihren Anbau aufs wärmste empfehlen . . . 100 Pfund 10 ℳ — 1 50 — 20

Geheimrat Thiel. Spät reifend. Sehr ertragreich; eine der besten Züchtungen Richters. Weissschalig, weissfleischig, rundlich und flachäugig. 100 Pfd. 8 ℳ — 1 25 — 20

Kaiserin Augusta. Eine schöne, gesunde Speisekartoffel **von grossartigem Ertrage.** Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich und ist von **feinstem Geschmack.** Diese Sorte hat sich vorteilhaft eingeführt. Die Blüte ist schön **dunkelviolett.** 100 Pfd. 10 ℳ — 1 50 — 20

Haupt-Ernte (Main crop). Von allen reichtragenden Speisekartoffeln des Sortimentes mit späterer Reifezeit ist keine Sorte so hervorragend durch **feinen, delikaten** Geschmack wie „Main crop". Im Ertrag übertrifft sie noch Magnum bonum, und ist sie auch dieses Jahr wieder vollkommen gesund geblieben. Die Kartoffel ist von länglicher Form, weissfleischig und meist rauhschalig. Niemand wird einen Versuch bereuen, im Gegenteil, sie wird jedermann hoch befriedigen . . . . 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰ — 1 25 — 20



Kartoffel „Saxonia".
100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰, 10 Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.

Kartoffeln:

	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
Phöbus. Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig, sehr spät, muss deshalb früh genug gelegt werden. 100 Pfd. 7 M.	1 25	20
Pariser Zucker-. Eine feine sehr empfehlenswerte runde weissfleischige Kartoffel, mittelfrüh, die viele Liebhaber hat; namentlich auf dem Markte wird sie sehr gern gekauft, da sie als Tafelkartoffel hochgeschätzt ist . 100 Pfd. 9 M.	1 50	20



Kartoffel Dr. Loges.
Neu! Wohlschmeckend und ertragreich.
100 Pfd. 20 M., 10 Pfd. 2 M. 50 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.

	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
Dr. Loges (s. Abb.). Diese neue Richter'sche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen anderen Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an u. hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten. 100 Pfd. 20 M.	2 50	30
Diamant. Mittelfrüh, rund, weissfleischig. Sehr ertragreich und haltbar. Gesunde Sorte, die auf jedem Boden gedeiht . . . . 100 Pfd. 9 M.	1 50	20
Heinemanns „Magnum bonum". Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** . 100 Pfd. 6 M.	1 —	15
Blaue Magnum bonum. Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die für jeden Wirtschaftsbetrieb zu empfehlen ist. Sie ist sehr mehlig, weissfleischig und wohlschmeckend. . . 100 Pfd. 9 M.	1 50	20
Victoria. Viel besser als „Reichskanzler". Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut . . . . 100 Pfd. 7 M.	1 25	20
Martinshorn. Eine äusserst schmackhafte feine Tafelkartoffel. Sie wird bis 20 cm lang und nur höchstens 4 cm dick und ist hornartig gebogen. Sehr ertragreich . . . . 100 Pfd. 9 M.	1 50	20

Kartoffeln zu Kartoffelsalat. Картофель для салата.

Die Salatkartoffeln zeichnen sich durch einen feinen Geschmack aus, durch die Eigenschaft, nicht zu mehlig zu sein, ohne aber schliffig oder seifig zu werden; ferner sind sie lang geformt, wie Abb. zeigt, und man kann kleine dünne Scheiben schneiden. **Jedenfalls kann nur aus Salatkartoffeln ein feiner Salat hergestellt werden,** und empfehle ich die nachstehenden Sorten als die feinsten seit Jahren erprobten.



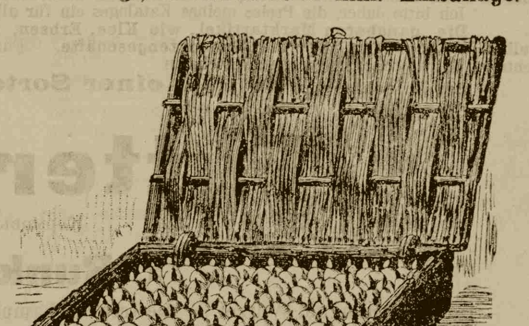
	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
Rote Salat-, zu diesem Zweck **unübertroffen.**	3 —	35
Casseler Salathörnchen. Hochfein im Geschmack . . . . 100 Pfd. 25 M.	3 —	35
Tannenzapfen, kleine weisse Delikatesskartoffel . .	— —	40
Vitelotte, feine rotschalige französische Salatkartoffel	3 —	35

Heinemanns Delikatesssalatkartoffel s. Neuheiten.

Jedermann kann

„Neue Kartoffeln im Juni"

haben, wenn er von mir angetriebene Knollen kauft. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten, sind seit dem Herbst sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen oder Carton liegt eine Kulturanleitung bei. 1 Korb oder Carton, enthaltend ca. 6 Pfd. 2 M. 50 ₰, 10 Körbe 16 M. inkl. Emballage.



Korb mit vorgekeimten Kartoffeln.
Gekeimte Kartoffeln sind neben der Frühreife auch ungemein ertragreich. 1 Korb oder Carton enthaltend ca. 6 Pfd. 2 M. 50 ₰, 10 Körbe 16 M.

Zum Versuchsanbau empfehle:

1 Sortiment von 10 d. besten Kartoffelsorten à 1 St. M. 1.25
1 — — 10 — — — à 1 Pfd. M. 2.—

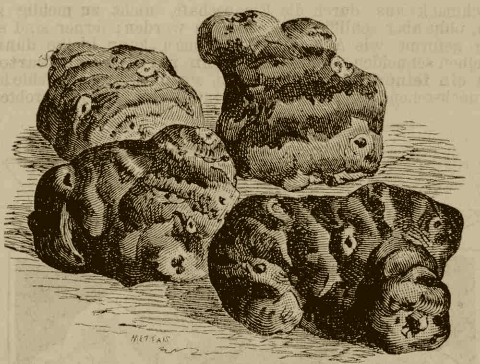
1 Sortiment von 20 d. besten Kartoffelsorten à 1 St. M. 2.50
1 — — 20 — — — à 1 Pfd. M. 4.—

Stachys tuberifera „Choro Gi".

Японскій Картофель.

Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich. 1 Pfd. 1 M. 25 ₰.



Topinambour,
100 Pfd. 4 M. 50 ₰, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.

100 Pfd. 4 M. 50 ₰, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.



Oxalis esculenta. Brutknöllchen.
100 Stück 1 M., 1000 Stück 9 M.

Hat sich ausgezeichnet bewährt! Versuche es jeder!

Oxalis esculenta

(s. Abb.).

Die Brutknöllchen werden Ende April, 15—25 cm von einander entfernt, einige cm tief in die Erde gesteckt. Der Boden darf nicht zu mager sein. Bald erscheinen die 4blätterigen Kleeblätter (woher die Sorte den Namen: „Glücksklee"), und nicht lange dauert es, fängt er reizend zu blühen an und blüht den ganzen Sommer hindurch. Wenn der erste Frost die Blätter getötet, nimmt man die Oxalis aus dem Boden heraus, trennt die Brutknöllchen von den unten sitzenden Rübchen (diese Rübchen haben die Grösse eines Teltower R.) und hebt diese in Sand geschichtet im Keller auf. Geschmort oder wie Spargel zubereitet, schmecken sie ausgezeichnet. Man hat also an Oxalis esculenta eine Zier- und Nutzpflanze zugleich von allerleichtester Kultur.

Brutknöllchen 100 Stück 1 M., 1000 Stück 9 M.

III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственныя сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien" finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, — also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört, nur unter dieser ausdrücklichen Bedingung verkaufe ich.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer reellen Konkurrenz zu vergleichen.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von 20 Pfd. einer Sorte wird der Centnerpreis berechnet.

Futterrüben.

Кормовые коренья.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Кормовая свекловица.

Kurze Kulturanleitung zum Anbau der Runkelrübe.

Sämtliche Runkelsorten können sowohl nach **natürlicher** Methode an Ort und Stelle gesäet werden, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Die natürliche Methode wird in den meisten Fällen vorzuziehen sein.

Runkeln muss man stark düngen, neben Stallmist vertragen sie noch viel Chili (2 Ctr.) und Phosphorsäure (2 Ctr. Superphosphat, 20 %). Auf Moorboden gebe man grosse Quantitäten Kali und auf kalkarmen Böden Kalk.

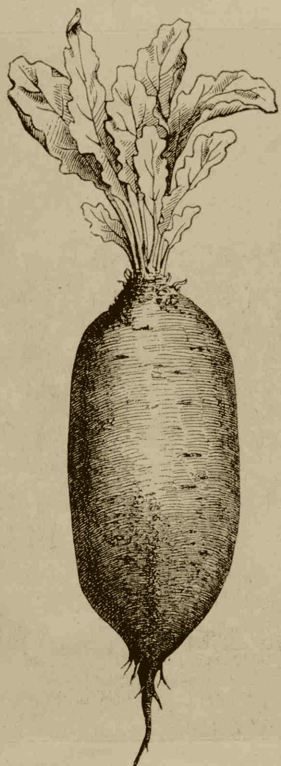
Im Herbst ist **tief** zu pflügen, im Frühjahr ist der Boden durch wiederholtes scharf eggen und walzen, wieder aufeggen und wieder walzen gleichmässig klar zuzubereiten. Ein „Zuviel" in dieser Beziehung schadet nie.

Der Same wird flach untergebracht (flach gedrillt ist am besten). Man braucht 12—15 Pfd. Saat pro ¼ ha, Reihenentfernung 40—45 cm. Hervorragende Landwirte haben die Erfahrung gemacht und wissenschaftliche Autoritäten haben sie bestätigt, dass eine Reihenentfernung wie oben angegeben, die zweckmässigste ist. Man erhält nämlich bei engem Stand an Nährstoffen reichere Rüben und der Ertrag an Gewicht ist ausserdem grösser, als bei Kultur mit weitem Stand der Pflanzen. Man muss dementsprechend nur eine Kleinigkeit mehr säen, diese Ausgabe ist aber geringfügig im Gegensatz zur grösseren und qualitätsreicheren Ernte.

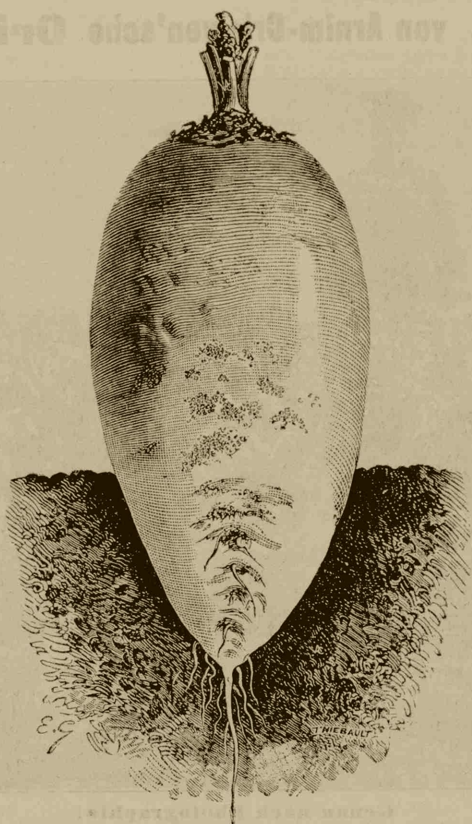
Der Boden ist durch öfteres Hacken offen und rein von Unkraut zu halten. Frühzeitiges Verziehen der Pflanzen auf höchstens 25—30 cm. Abblatten ist unbedingt zu unterlassen. **Nicht zu früh säen.**

Die Qualität meiner Runkelrüben wird von **keiner** Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertige Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.

Runkelrüben:



No. 5505. Runkelrübe, Heinemanns goldgelbe Walzen-, echt. 100 Pfd. 42 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 60 ₰.



Runkelrüben-Neuheit.

No. 5515. Heinemanns **Futter-Zucker-,** ovale rotköpfige Riesen-. 100 Pfd. 75 ℳ, 10 Pfd. 9 ℳ, 1 Pfd. 1 ℳ.

Runkelrüben:

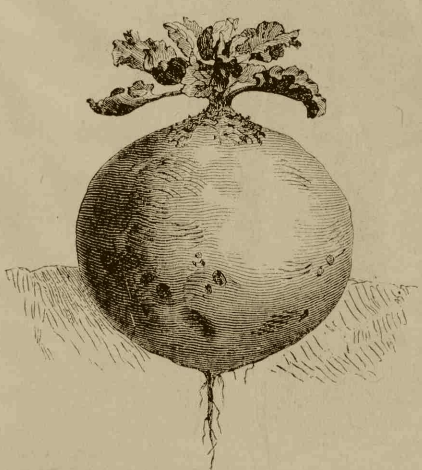


No. 5535. Runkelrübe. Rote Mammut-Riesen-, ganz echt. 100 Pfd. 41 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 55 ₰.

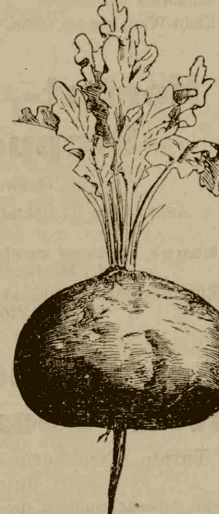
No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5500	Heinemanns Erfurter Ertragreichste, Missernte	—	—	—	—	—
5505	**Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe. Echt!** (s. Abb.)	42	—	5	25	60
	Sie ist eine der gehaltreichsten und besten Runkeln in jeder Beziehung, die existieren, ebenso gut und ebenso empfehlenswert als „Erfurter Model“.					
5510	**Heinemanns Rotenhofer,** oder verbesserte olivenförmige rote Riesen-, **vorteilhafteste für Milchwirtschaft**	40	—	5	—	55
5515	**Neu!** **Heinemanns Futter-Zucker- ovale rotköpfige Riesen-** (s. Abb.). Eine **neue** Futter-Runkel, die deshalb hervorgehoben zu werden verdient, weil sie bedeutend proteïnreicher ist als alle anderen Futter-Runkeln und ausserdem einen hohen Zuckergehalt aufweist. Sie kultiviert sich unter gleichen Bedingungen wie alle anderen Runkelsorten, erntet sich sehr leicht ab, lässt sich bis ins Jahr hinein sehr gut aufbewahren u. **steht im Ertrag** der ertragreichsten Runkel als Eckendorfer Riesen- gleich	75	—	9	—	100

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5527	Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat, und					
5530	—— nachgebaut, siehe nächste Seite.					
5535	**Mammut-Riesen-, rote, die grösste Runkelsorte, ganz echt** (s. Abb.)	41	—	5	—	55
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel (Originalsaat)	50	—	6	—	70
5537	Gelbe Riesen- von Vauriac, nachgebaut	40	—	5	—	55
5540	**Oberndorfer grosse runde gelbe,** vorzüglich, echt (s. Abb.)	38	—	4	75	55
5545	Oberndorfer rote, echt	38	—	4	75	55

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen- (auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	40	—	5	—	55
5555	**Riesen-Pfahl-,** rote verbesserte Erfurter	38	—	4	75	55
5560	—— —— gelbe verbesserte Erfurter	38	—	4	75	55
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	38	—	4	75	55
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund	40	—	5	—	55
5572	**Neue goldgelbe runde Kugel,** eine der feinsten gelbfleischigen Sorten (s. Abb.)	50	—	6	—	70
5575	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln**			à 1 Pfd. 5 ℳ		
5580	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln,**			à ½ Pfd. 3 ℳ		



No. 5572. Runkel, goldgelbe, runde Kugel-. Neu! 100 Pfd. 50 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ, 1 Pfd. 70 ₰.



No. 5540. Runkelrübe, Oberndorf. gelbe runde, echt. 100 Pfd. 38 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 55 ₰.

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.



Genau nach Photographie!

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.

Die **Eckendorfer Runkel** ist mit Recht heute eine der beliebtesten Sorten und ausserordentlich gesucht. Im Ertrag steht sie über den meisten anderen, denn Rüben von 15 bis 25 Pfund Schwere sind bei guter Kultur häufig. Ich führe nur die gelbe, resp. der Herr von Arnim auf Criewen züchtet nur diese, weil sie der roten in ihren guten Eigenschaften überlegen ist. Auch habe ich noch zu bemerken, dass meine von Arnim-Criewen'sche Originalsaat nach vielfach auf meinen Versuchsfeldern angestellten Proben bedeutend bessere Resultate ergab, als die von Borries'sche Originalsaat dieser Sorte. Obige Abbildung ist eine photographische Reproduktion.

No.		inklusive Emballage 100 Pfd.,	10 Pfd. (Postkolli),	1 Pfd.
5527	In fertig abgewogenen Düten, resp. plombierten Säcken	65 M.	7 M. 50 Pf.	85 Pf.
5530	**Eckendorfer gelbe**, nachgebaute, gleichwohl ausgezeichnete Qualität	46 M.	6 M.	70 Pf.

b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловица.

No.		à 100 Pfd. M.	Pf.	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
5600	Echte weisse	28	—	3	50	45
5605	Imperial-	28	—	3	50	45
5610	Vilmorins verbesserte	29	—	3	50	45
5615	Klein-Wanzlebener, echte	28	—	3	50	45

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

Aussaat pro 1/4 Hektar — 1 1/2 bis 2 Pfd.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
5650	**Lange weisse verbesserte** (s. Abb.) 100 Pfd. 45 M., 10 Pfd. 5 M. 50 Pf. . . .	—	70	10
5655	**Runde weisse verbesserte**, 100 Pfd. 36 M., 10 Pfd. 4 M. 50 Pf.	—	55	10

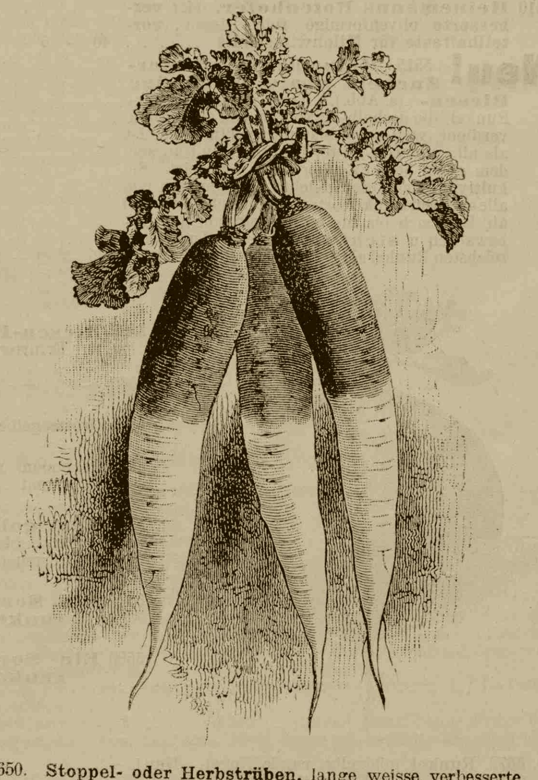
d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипъ.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (1/4 Hektar).

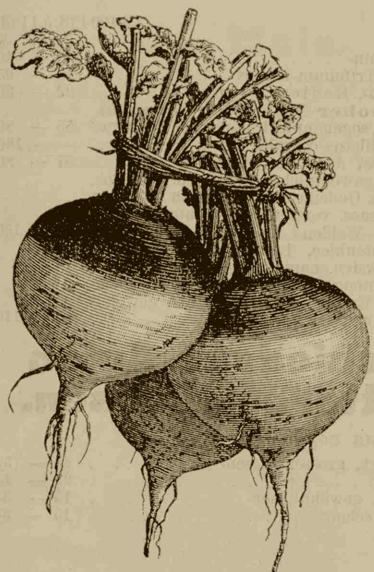
No.		à 100 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	60	—	—	90	15
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	67	—	1	—	15
5690	Orangegelbe Gelée	69	—	1	—	15



No. 5650. **Stoppel- oder Herbstrüben**, lange weisse, verbesserte. 100 Pfd. 45 M. 10 Pfd. 5 M. 50 Pf., 1 Pfd. 70 Pf.

Futterrüben:

Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien etc.



No. 5710. **Turnips,** kugelrunde, grünköpfige weisse.
10 Pfd. 6 M. 50 ₰, 1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 100 Pfd. M.	₰	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
5695	**Kugelrunde** weisse	55	—	—	80	15
5700	—— Pommersche	57	—	—	80	15
5705	—— rotköpfige weisse	57	—	—	80	15
5710	—— **grünköpfige weisse** (s. Abb.)	55	—	—	80	15
	Diese Sorte kann ich nach langjähriger Erfahrung am meisten empfehlen.					
5715	Tankard, weisse kannenförmige	57	—	—	80	15
5720	—— —— rotköpfige	57	—	—	80	15
5725	—— gelbe grünköpfige	57	—	—	80	15
5730	Weisslichgraue verbesserte	64	—	—	90	15
5735	**Weisse rotköpfige Mammut**	57	—	—	80	15
5740	**Obige Sorten gemischt**	60	—	—	90	15

e. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und 1092 „Weisse halblange glatte“.

f. Unter-Kohlrabi, Wrucken.

Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. M.	₰	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
5780	Bangholms gelbe rotköpfige	62	—	—	90	15
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	46	—	—	70	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	57	—	—	80	15
5795	—— **rotgrauhäutige Riesen-**	42	—	—	60	10
5800	Weisse rotgrauhäutige Riesen-	45	—	—	70	10
5805	Weisse Pommersche Kannen-, sehr ergiebig	45	—	—	70	10



No. 5820. Cichorie, lange Magdeburger.
100 Pfd. 40 M., 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

g. Cichorien-Wurzeln.

(Kaffee-Surrogat).

ca. 5 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. M.	₰	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
5820	**Cichorie, lange Magdeburger.** Diese für den Anbau im grossen beste und zuverlässigste Sorte führe ich in ganz ausgezeichneter Qualität. Die Wurzeln sind lang, dick und ganz glatt, ohne jede Nebenwurzel. Ia Qualität (s. Abb.)	40	—	—	60	10
5822	—— schlesische halblange	65	—	1	—	15
5824	—— cylinderförmige Riesen-	50	—	—	75	15

Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовыя растенія.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.



No. 5900. **Rotklee,** roter Kopfklee, I. Qualität. **100 Pfd. 65 M., 1 Pfd. 90 ₰.**

a. Kleearten.

Клеверъ.

No.		à 100 Pfd. M.	₰	à 1 Pfd. ₰
5900	**Klee, roter Kopf-,** Ia Qual., Thüringer (s. Abb.)	65	—	90
5902	—— Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	82	—	110
5903	**Ausdauernder oder ewiger Kopfklee (Pannonischer).** Diese neue Sorte ist ihrer Vorzüge wegen nicht hoch genug zu schätzen. Es ist eine Kopfkleesorte, die mit geringen Bodenklassen fürlieb nimmt, die eine ganze Reihe von Jahren 2—3 jährliche Schnitte giebt und dabei von einer Qualität, die der des besten Kopfklees ebenbürtig ist, sie womöglich noch übertrifft. Kultur wie Luzerne. Ich rate sehr zu umfangreichen Versuchen (s. Abb. S. 46). **100 Gr. 2 M.**	—	—	600
5905	Klee, Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	70	—	90
5906	—— Esparsette-, türkischer	20	—	30
5910	—— **Esparsette-, zweischürig, Onobrychis sativa. Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese.** Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	25	—	40
5914	—— Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee	35	—	50

Klee:

Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien.



No. 5903. **Ausdauernder oder ewiger Kopfklee** (Pannonischer). 100 Gr. 2 M., 1 Pfd. 6 M. (s. S. 45).

No.		à 100 Pfd. M.	Pf	à 1 Pfd. Pf
5915	**Klee,** Incarnat-, weiss. spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtv. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande	32	—	45



No. 5918. Luzerne, blauer oder ewiger Klee. echt Provencer. 100 Pfd. 75 M., 10 Pfd. 8 M. 50 Pf, 1 Pfd. 1 M.

No.		M.	Pf	Pf
5918	**Klee, Luzerne-, blauer od. ewiger,** Provencer, echt (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). Abgesehen von Sommerweizen hat sich besonders auch Oelrettig als Ueberfrucht bewährt (s. Abb.)	75	—	100
5919	—— Luzerne-, ungarischer, sehr gesuchte und vorteilhafte Saat.	70	—	90
5920	—— **Luzerne-, Deutsche Saat,** fehlt	—	—	—
5922	—— Sand-Luzerne-	78	—	110
5924	—— schwedischer Bastard-	60	—	80

No.		à 100 Pfd. M.	Pf	à 1 Pfd. Pf
5928	**Klee,** gelber Stein-	28	—	40
5932	—— **weisser,** Trifolium repens	70	—	95
5936	—— gelber Hopfen-, Medicago lupulina	22	—	30
5940	—— **weisser hoher Meliloten-,** Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara-	55	—	80
5945	—— Käseklee, Melilotus coerulea	—	—	180
5950	—— **Wundklee,** Anthyllis vulneraria	57	—	80
5952	—— Schotenklee, gewöhnlicher. Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen u. Weiden	115	—	150
5953	—— zottiger Schotenklee, Lotus villosus. Verlangt feuchten Boden, namentlich auf mit Heidegrund vermengtem Boden sehr üppig wachsend. An Ertrag übertrifft er den gewöhnlichen Schotenklee	85	—	110

b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія

No.		M.	Pf	Pf
5955	**Ackerspörgel,** grosser Riesen-	25	—	50
5960	—— gewöhnlicher	23	—	45
5965	**Buchweizen,** gewöhnlicher	15	—	35
5970	—— silbergrauer schottischer	15	—	35



No. 5972. **Buchweizen, japanischer Riesen-.** Der ergiebigste zur Körner- wie zur Grünfuttergewinnung. 100 Pfd. 30 M., 10 Pfd. 3 M. 50 Pf, 1 Pfd. 45 Pf.

No.		M.	Pf	Pf
5972	**Buchweizen,** Japan. Riesen- (s. Abb.) Der ergieb. u. entschied. lohnendste Buchweiz., 10 Pfd. 3 M. 50 Pf	30	—	45
5974	Ginster, Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden	120	—	150

Hirse siehe unter Vogelfutter, S. 49.

No.		à 100 Pfd. M.	Pf	à 1 Pfd. Pf
5975	**Holcus saccharatus, Zuckerhirse.** Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften (s. Abb.)	18	—	30
5980	—— Sorghum (vulgare), amerikanisches Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebensogut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, desh. von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar	22	—	40
5998	Mohar, Panicum germanicum, sehr ausgiebiges Futtergewächs	21	—	35
5999	**Oelrettig, Raphanus oleiferus.** Frühzeitig gesäet, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkühe. Auch wie die Lupine, weil billiger i. Saatquantum, zur Gründüngung zu benutzen	24	—	40

Senf, gelber, s. No. 6575.



No. 5975. **Zuckerhirse, Holcus saccharatus.** Ausgezeichnetes Grünfutter. 100 Pfd. 18 M., 1 Pfd. 30 Pf.

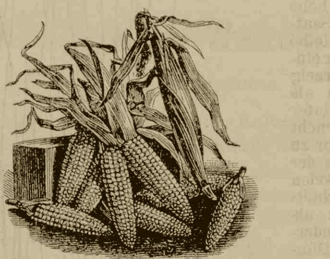
Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien etc.

Mais.

Kultur.

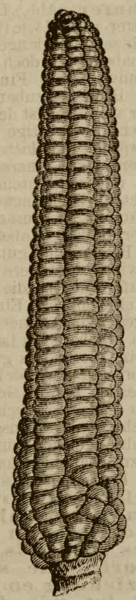
Aussaatzeit: Mitte Mai nach den Nachtfrösten.
Saatweite: Kleine Sorten 75 cm, grössere bis 100 cm im Quadrat, man benötigt so, je nach der Sorte ca. 10 Pfd. pro $^1/_4$ ha.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger Boden in guter Dungkraft. Mais kann in der Fruchtfolge hinter sich selbst gebaut werden.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6000	**Mais**, gelber früher badenscher	22	35
6005	—— **grosser Pferdezahn-**, ausserordentlich ergiebig (Marktpreis 10 Pfd. 1 ℳ 75 ₰)	12	20
6010	—— kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	40	60
6012	—— Cinquantino	22	35
6015	—— grosser gelber	25	40
6020	—— —— roter	24	40



No. 6028. **Zucker-Mais**, frühester zum Einmachen. Zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 100 Gr. 30 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6025	**Mais, Heinemanns September-** (s. Abb.), ertragreichster und frühester	32	50
6026	—— **Zwerg-, Nanerottolo,** d. ertragreichste Zwergmais (s. Abb.)	38	50
6028	**Zucker-Mais, frühester, zum Einmachen,** zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand (s. Abb.)	—	110
6030	Pimpinelle, z. Schaffutter	—	55
6032	Polygonum sacchalinense, reiner Same, bekanntes Futtergewächs mit riesig. Wachstum (im Frühjahr erwartet) 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰	—	1950
6035	**Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen.** Aussaatmenge breitwürfig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	16	30
6040	Schafgarbe, reiner Same	—	475
6045	**Siebenzeiten** oder **griech. Heu**	18	40



No. 6025. **Heinemanns September-Mais**, i. Ertrag unerreicht. 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.



No. 6026. **Mais, Zwerg-**, Nanerottolo. 100 Pfd. 38 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

Wicken. Вика.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6050	Winterwicken, französische	30	45
6055	Gewöhnliche Futterwicken	12	25
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	28	45
6065	**Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat**	18	30
6066	Weisssamige Wicke. Sehr genügsam und ertragr.	18	30
6067	Vicia narbonensis, Sommerwicke, ausserordentlich **ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig**	22	35
6068	Weissblühende Hopetown-Wicke. Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	24	35
6069	Vicia monantha, **die Erbs- oder Wicklinse.** Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	17	25
6071	**Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke,** neu. Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	—	150

6072 **Vicia dumetorum (Hainwicke).** Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. 100 Gr. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 50 ₰ **so weit der Vorrat reicht.**

Lathyrus sylvestris Wagn. Лѣсная чина.

6073 Waldplatt-Erbse, Lathyrus sylvestris. Allbekanntes jetzt sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Gedeiht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jedermann aufs dringendste zu raten.
100 Gr. 50 ₰, 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰. Soweit Vorrat reicht.

Leguminosen.

Стручковыя.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6415	**Feldbohnen**, Erfurter kleine	23	35
6420	—— —— grosse	24	35
6425	**Felderbsen** (Klunker-), gelbe	20	30
6430	—— —— grüne	20	30
6435	—— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	20	30
6438	Peluschke oder Sanderbse. Ersetzt auf dem dürftigsten Sandboden die Lupine	17	25
6440	**Linsen**, gewöhnliche Thüringische kleine	24	35

No. 6445. **Grosse Thüringer Hellerlinse.** Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen.
100 Pfd. 33 ℳ, 1 Pfd. 55 ₰.



1/10

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6445	**Linsen, grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke** (s. Abb.)	33	55
6446	**Lupinen**, gelbe	12	25
6447	—— blaue	12	25
6448	—— weisse	14	25
6449	—— perennierende. Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	80	125
6450	**Pferdebohnen** (Saubohnen), beste	14	25

Oelgewächse.

Масляныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
6455	Anis, bester Erfurter grosskörniger	65	100
6458	**Sonnenblumen,** echte russische Riesen. Die russische Sonnenblume ist sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!	25	40
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	—	150
6465	**Lein,** weisser amerikan., liefert sehr feines Bast	45	70
6466	—— **Rigaer, extra reine puike Kronsaat**	21	40
6467	—— **Windauer, extra reine puike Kronsaat**	28	50
6468	—— **Zeeländer,** holländische allerfeinste Originalsaat, tadellos im Korn	33	55
6470	—— beste hiesige Saat	24	35
6475	**Mohn,** blauer, mit geschlossenen Köpfen	44	65
6480	—— weisser	44	65
6485	Oelmad (Madia sativa)	—	75
6490	Raps, Winter-, grosser Thüring., sehr zu empfehlen	21	35

Vorzüglichste Getreidearten für den Frühjahrsanbau.

Особенно плодовитыя яровыя.

Hat sich grossartig bewährt!



Verbesserter Hunsrücker Gebirgshafer.
100 Pfd. 19 *M.*, 10 Pfd. 3 *M.*, 1 Pfd. 40 *Pf.*

Hafer. Овесъ.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

Verbesserter Hunsrücker Gebirgshafer (s. Abb.). Der hohe Preis für Futter- sowohl wie für Saathafer, den wir seit einer langen Reihe von Jahren haben, sollte doch für einsichtige Landwirte ein Fingerzeig sein, mehr Hafer anzubauen als bisher. Aber von jeher ist der Hafer als eine nicht vollwertige Frucht angesehen worden und doch sehr zu unrecht. Denn wenn einerseits der Hafer auch mit schlechtem Boden und schlechten Düngungsverhältnissen auskommt, sozusagen als Lückenbüsser, so lohnt er aber andererseits guten Boden und gute Düngung mehr wie jede andere Frucht. Eine gute Hafarernte hat die ganzen Jahre daher eine doppelte Einnahme gebracht, gegenüber einer guten Roggenernte, und baut ein Landwirt obendrein eine besonders gute ertragreiche Sorte, so macht er mit dem Hafer schliesslich bessere Geschäfte als mit jeder anderen Frucht. Von diesen Gesichtspunkten ausgehend, habe ich es mir angelegen sein lassen, obige hoch zu schätzende Sorte mir beizulegen. **Der verbesserte Hunsrücker Hafer ist ein schön gelber Fahnenhafer und ich kann wohl sagen, es giebt bis jetzt keine Sorte, die so in jeder Beziehung empfehlenswert ist wie diese. Sie liefert einen 30 bis 40fachen Ertrag, über 20 Centner pro Morgen und auf gutem Boden genügt eine Aussaat von 50 Pfd. pro 1/4 ha, so stark bestockt er sich.** à 100 Pfd. 19 *M.* — 3 *M.* — *Pf.* / 40 *Pf.*

Prolifique-Hafer (echt), schwarzer à 100 Pfd. 19 *M.* — 2 50 / 30. Ertragreiche Hafersorte, passend für alle Bodenarten.

Mesdag-Hafer. Ein neuer sehr ertragreicher, früher, schwarzsamiger Hafer, der wie alle schwarzen Hafersorten äusserst feinhülsig, voll und von höchstem Nährwert ist . . . . 100 Pfd. 24 *M.* — 3 — / 40

Thüringer Gebirgs- (Marktpreis). 100 Pfd. 12 *M.* 75 *Pf.* — 1 75 / 20

Kolumbus, früheste Sorte 100 Pfd. 18 *M.* — 2 50 / 35

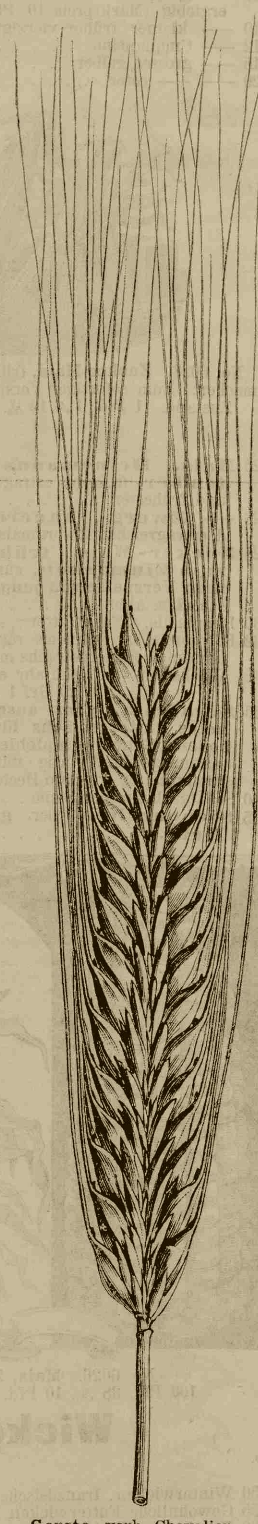
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen . 100 Pfd. 15 *M.* — 2 50 / 35

Neuer ertragreichster gelber (Heine). Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn 100 Pfd. 15 *M.* — 2 50 / 35

Gelber Trauben-. Sehr schöner gelber Hafer mit feinschaligem Korn. 100 Pfd. 17 *M.* — 2 50 / 35

Verbess. bayerischer Gebirgshafer. Bei später Bestellung (infolge nasser Böden etc.) die allerertragreichste Sorte. 100 Pfd. 14 *M.* — 2 50 / 35

Riesen-Sommer-, ein mittelfrüh reifend. Hafer, der grosse und dabei auch **schwere** Körner bringt. Von höchster Ertragsfähigkeit. Es ist dies eine von denjenigen Sorten, die auf gutem Boden staunenswerte Ernten liefern. Der Riesen-Sommerhafer ist kein Blender, wie meinetwegen der Triumphhafer und der dazu gehörige Schlag, sondern eine **echte zuverlässige** Wirtschaftssorte. 100 Pfd. 17 *M.* — 2 50 / 35



Gerste, verb. Chevalier-, extrafeine Qual. 100 Pfd. 15 *M.*, 10 Pfd. 2 *M.* 1 Pfd. 30 *Pf.* (s. S. 49).

Hanna und verbesserte Melonengerste (s. S. 49).

Gerste. Ячьмень.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
Hanna. Hat folgende grosse Vorzüge: Anspruchslosigkeit inbezug auf Bodenverhältnisse, äusserst feinspelzig, sehr frühreifend, reiche Körnererträge, hohe Extraktausbeute, und dazu kommt noch, dass sie gegen ungünstige Witterungsverhältnisse nicht so difficil ist wie andere feine Sorten . . . 100 Pfd. 18 ℳ	2 50	— 35
Verbesserte Gold-Melonen- 100 Pfd. 16 ℳ	2 25	— 30
Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte (s. Abb. S. 48) 100 Pfd. 15 ℳ	2 —	— 30
Thüringer Landgerste . . . . . . 100 Pfd. 12 ℳ 75 ₰	2 —	— 25

Sommer-Weizen.

Яровая пшеница.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen. Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weissspelzige Aehren. Ihr Korn ist so gross, dass man es nicht vom Winterweizen unterscheiden kann. 100 Pfd. 17 ℳ	2 50	— 35
Märkischer Sommer-, sehr ertragreich . 100 — 12 ℳ	2 —	— 25
Bordeaux, bekannte gute Sorte . . 100 — 18 ℳ	2 50	— 35
Strubes Grannen-. Eine ganz vorzügliche, höchst ertragreiche Sorte. Ungemein widerstandsfähig gegen Windschlag und Vogelfrass. Giebt stets gleichmässig gute Ernten . . 100 Pfd. 17 ℳ	2 50	— 35

Johannis-Roggen.

Яровая рожсь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Aussaatquantum pro ¼ Hectar 50—75 Pfd., je früher ausgesäet, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur **echten Johannis-Roggen**, andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen, und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen,
100 Pfd. 15 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.

Bestellungen auf Wintergetreide

bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu machen.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлѣбныхъ растеній.

	ℳ ₰
A. Winter-Weizen. Озимая пшеница.	
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	2 75
1 — — 10 — — ⅕ —	1 50
B. Winter-Roggen. Оцимая поусь.	
1 Sortiment in 10 Sorten à ⅕ Pfd.	1 50
C. Sommer-Weizen. Яровая пшеница.	
1 Sortiment in 8 Sorten à ⅕ Pfd.	1 25
D. Gerste. Ячмень.	
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	2 75
1 — — 10 — — ⅕ —	1 50
E. Hafer. Овесъ.	
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	2 75
1 — — 10 — — ⅕ —	1 50

Verschiedene Handelsgewächse.

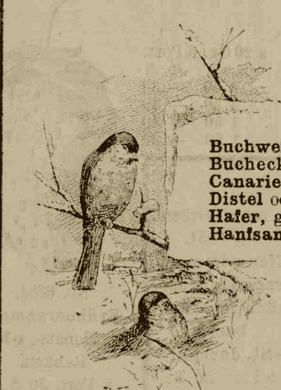
Колоніальныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
6520	**Brennessel,** grosse, Gespinstpflanze, 20 gr. 30 ₰	— —	340
6524	Baumwolle (Gossypium herbaceum)	— —	300
6528	Kanariensamen	15 —	25
6532	Koriander	22 —	35
6536	Fenchel, bester reiner	50 —	75
6540	**Hanfsamen, Thüringischer**	22 —	35
6544	—— Piemontesischer Riesen-	48 —	75
	Hirse siehe unter Vogelfutter.		
6548	Hopfen, beste Sorte . . . à 20 Gr. 2 ℳ	— —	—
6552	**Jute**-Samen (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gr. 25 ₰	— —	300
6556	Indigo (Indigofera tinctoria) . . . . 20 — 50 ₰	— —	600
6560	Kartoffelsamen . . . 20 — 175 ₰	— —	—
6561	—— neueste Sorten . . . à Port. 50 ₰	— —	—
6565	**Kümmel, Prima-Saat**	38 —	60
6570	Schwarzkümmel, Nigella sativa	45 —	70
6575	**Senf, gelber. Der gelbe Senf wird vielfach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordentlich schnell heranwächst, dass man z. B. nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren Ersatz für verloren gegangenes Futter anbaut. Zu Grünfutter benötigt man 12½ bis 15 Pfd. pro preuss. Morgen = 25 Ar**	18 —	30
6580	—— brauner	40 —	60

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.

Vogelfutter.

Universal-Fisch-Futter s. Register.



Samen in bestgereinigten Qualitäten.

Bei Bestellung dieser Artikel ist **extra** zu bemerken: „**zu Vogelfutter**".

	à Pfund ℳ ₰
Buchweizen, silbergrauer	— 35
Bucheckern	— 55
Canariensamen oder Glanz	— 25
Distel oder Kletten	— 75
Hafer, geschälter	— 40
Hanfsamen, Thüringer	— 35
Hirse, gelbe	— 30
— Gold- oder Blut-	— 30
— Senegal-, kleinstkörnige	— 45
— französische feinste weisse	— 45
— in Kolben oder Aehren	— 65
Karden, Tuch- oder Weber- (Dipsacus fullonum)	— 45
Kürbiskerne	— 60
Leindotter (Myagrum sativum)	— 40

	à Pfund ℳ ₰
Leinsaat	— 40
— Riesen-, grösstsamige	— 40
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	— 20
— kleinkörniger	— 30
Mohn, blauer	— 65
— grauer	— 65
Reis in Hülsen	— 50
Salatsamen, alter, weiss Korn	1 40
— — schwarz —	1 —
Sommerrübsen, echter, reiner	— 40
Sonnenblumen, grösste hellsamige russische	— 40
Wegebreit (Plantago lanceolata)	— 50
Wicken, Feld-	— 25
Zürbelkiefer (Pinus Cembra)	— 80

Fertige Futtermischungen in sach- u. fachgemässer Zusammenstellung für Samenfresser:

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
für **Papageien,** graue und grüne, Kakadus, Araras und grosse Sittiche	3 —	— 50
„ **Kardinäle,** rote und graue, rosenbrüstige Kernbeisser, Alexandersittiche	3 20	— 50
„ **Prachtfinken,** ausländische, Webervögel, Wellensittiche	3 30	— 50
„ **Reisvögel**	3 —	— 50
„ **Lach-** oder **Turteltauben**	2 80	— 40
„ **Kanarienvögel**	4 —	— 60

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
für **Buch-** oder **Edelfinken**	3 80	— 55
„ **Dompfaffen** oder **Blutfinken**	3 20	— 50
„ **Distelfinken** oder **Stieglitze**	3 80	— 55
„ **Hänflinge** oder **Flachsfinken**	3 80	— 55
„ **Kreuzschnäbel**	3 80	— 55
„ **Meisen**	4 50	— 60
„ **Wachteln**	2 80	1 40
„ **Zeisige**	5 —	— 70

Tabak. Табакъ.

Versuchs-Kulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiermit verweise.

No.		
6600	Brasilianischer grossblätt.,	à Pfd. 4 ℳ 50 ₰ 20 Gr. . . 40 ₰

No.		No.		No.	
6602	von Portorico.	6607	von Kentucky.	6615	von Havanna.
6603	— Connecticut.	6608	— Cuba.	6618	— Maryland.
6604	— Abago.	6609	— Missouri.	6620	— Yellow Prior.
6605	— Florida.	6612	— Virginia.		
6606	— Ohio.	6614	— Gundi.		

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 50 ₰.

No.		
6622	Langblätteriger.	à Pfd. 2 ℳ 75 ₰, à 20 Gr. 30 ₰
6624	Rundblätteriger Amersforter .	— — 3 ℳ — ₰, — 20 — 30 ₰
6626	Gold Leaf, gelbblätteriger .	à Pfd. 9 ℳ — ₰, à 20 Gr. 60 ₰
6628	Lataki, türkischer. importiert	— — 9 ℳ — ₰, — 20 — 60 ₰
6630	Salonichi, griechischer . . .	— — 4 ℳ 50 ₰, — 20 — 35 ₰

Importierter Same.

No.		No.		No.	
6640	Maryland.	6645	Florida.	6649	Portorico.
6642	Havanna.	6646	Kentucky.	6650	Virginia.
6643	Connecticut.	6647	Missouri.		
6644	Cuba.	6648	Ohio.		

Von allen diesen Sorten 20 Gr. 80 ₰.

IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree- and Shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Сѣмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit. Von 20 Pfund ab tritt der Centnerpreis in Kraft].

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6700	Akazie, Robinia Pseudo-Acacia	43	—	75
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	21	—	50
6705	—— spitzblätterig, Acer platanoides	24	—	60
6706	—— Acer platanoides Reitenbachi . . 20 Gr. 40 ₰	—	—	300
6707	Berberitzen, Berberis vulgaris, reiner Same	64	—	110
6709	Birke, Betula alba	42	—	75
6710	Bohnenbaum, Cytisus Laburnum	80	—	130
6713	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	34	—	80
6715	Buche, Rot-, Fagus sylvatica	27	—	55
6716	Eberesche, Sorbus aucuparia	20	—	45
6717	Erle, Alnus glutinosa	40	—	80
6721	—— weisse oder Berg-, Alnus incana	90	—	160
6725	Esche, Fraxinus excelsior	20	—	40
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	37	—	65
6733	Fichte oder Rottanne, Pinus Picea	75	—	130
6737	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris	275	—	430
6739	—— korsische, P. Laricio, importierter Same . . .	260	—	400
6741	Lärchentanne, Larix europaea	140	—	200
6745	Linde, Tilia europaea	48	—	90
6746	Mahaleb-Kirsche, Prunus Mahaleb	58	—	90
6747	Maulbeere, weisse, Morus alba	—	—	225
6748	—— schwarze, Morus nigra	—	—	260
6749	Rose, Rosa canina, reiner Same	25	—	55
6750	Schlehe (Schwarzdorn), Prunus spinosa	30	—	55
6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	240	—	400
6757	Seekiefer, Pinus maritima	38	—	65
6761	Weihmutkiefer, Pinus Strobus	—	—	675
6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	25	—	55
6770	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in trockenen Beeren	14	—	30
6772	Zürbelkiefer, Pinus Cembra	56	—	80

V. Obstkerne und Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ. Земляника и клубника.

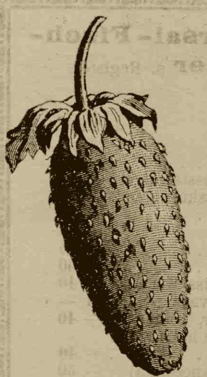
No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰
6800	Apfelkerne, Pyrus Malus	78	—	1	20
6803	Birnkerne, Pyrus communis	170	—	2	60
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	—	—	4	20
6810	Aprikosensteine	37	—	—	60
6813	Pfirsichsteine	23	—	—	40
6817	Pflaumensteine	15	—	—	30
6818	Mirabellensteine	37	—	—	60
6819	Myrabolanpflaume, Prunus Myrabolana . . .	65	—	1	10

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ℳ	₰
6821	Kirschensteine (Süsskirschen)	38	—	—	60	—	—
6825	—— (Sauerkirschen)	35	—	—	55	—	—
6829	Johannisbeeren, grosse rote holländische .	—	—	—	—	—	90
6833	—— —— weisse holländische	—	—	—	—	—	90
6837	—— —— rote Kirsch-	—	—	—	—	—	90
6841	Himbeeren, gemischt	—	—	15	—	—	90
6845	Stachelbeeren, beste engl. gemischt	—	—	18	—	1	20

Erdbeer-Samen.

Земляника.

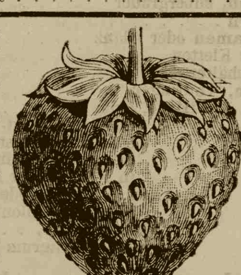
Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.



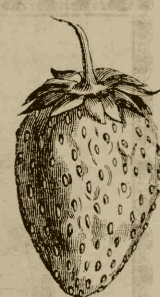
No. 6853. **Erdbeersame**, rote Monats-, **mit** Ranken, à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ℳ	₰
6847	Erdbeersame, **grossfrüchtig**, Marguerite	4	50	—	30
6848	—— —— Dr. Morère	4	50	—	30
6849	—— —— Noble	4	50	—	30
6850	—— —— in den **neuesten** Sorten gemischt	1	20	—	20

6851 —— —— St. Joseph (s. Abb.). Es ist an und für sich schon interessant, Erdbeeren aus Samen zu ziehen, denn man kann sehr leicht eine neue schöne Sorte erzielen, aber abgesehen davon, bekommt man auch sehr kräftige gesunde Pflanzen. Die neue Erdbeere St. Joseph hat nun noch die vorzügliche Eigenschaft, schon im Aussaatjahre schöne Früchte zu tragen und ausserdem remontieren fast alle ihre Sämlinge, d. h. sie tragen unaufhörlich das ganze Jahr hindurch bis die Blüten erfrieren schöne grosse Früchte. Dieses Remontieren ist für eine grossfrüchtige Sorte gänzlich neu . . . . à Port. 30 ₰.



2/3 natürl. Grösse. No. 6851. **Neue immertragende grossfrüchtige Erdbeere St. Joseph.** à Port. 30 ₰.



No. 6854. **Erdbeersame**, rote Monats-, **ohne** Ranken. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 75 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ℳ	₰
6853	Erdbeersame, rote Monats- mit Ranken (s. Abb.)	1	20	—	20
6854	—— —— —— ohne Ranken (s. Abb.), reichtragend. Anfang März ausgesäet, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben	2	75	—	30
6855	—— weisse Monats-, ohne Ranken	2	75	—	30

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

No.		ℳ	₰	ℳ	₰
6860	Beste weisse Weinsorten gemischt	2	50	—	25
6862	—— blaue und rote Weinsorten gemischt	2	50	—	25

VI. Grassamen.

Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.



Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 42. **Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.**

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser“**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen“**. Preis 1 ℳ.

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
6900	Agrostis capillaris, Haargras	62	—	90	5
6905	—— stolonifera, Fioringras, Deutsche Saat	58	—	80	5
6910	Aira caespitosa, Rasenschmiele	40	—	60	20
6915	**Alopecurus** pratensis, Wiesenfuchsschwanz	80	—	120	25
6920	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qualität**, schwarzsamig, echt	100	—	160	12½
6922	Arundo arenaria, Sandhafer, ausgezeichnet zur Befestigung von Sand	—	—	200	30
6925	**Avena elatior**, französisches Raygras	58	—	90	50
6945	Bromus mollis, weiche Trespe	25	—	45	25
6948	—— pratensis, Wiesentrespe	50	—	80	—
6949	—— inermis	68	—	110	25
6950	Ceratochloa australis	48	—	80	52
6955	Cynosurus cristatus, Kammgras	88	—	140	12½
6960	Dactylis glomerata, Knaulgras	63	—	100	30
6962	**Elymus arenarius**, Strandhafer, z. Befestig. des Dünensandes anzubauen	117	—	180	40
6965	**Festuca** duriuscula, harter Schwingel	40	—	60	25
6970	—— elatior, hoher Wiesenschwingel	66	—	100	25
6975	—— ovina, Schafschwingel	40	—	60	20
6980	—— pratensis, Wiesenschwingel	45	—	70	40
6985	—— rubra, roter Schwingel	46	—	70	30
6990	Holcus lanatus, Honiggras	34	—	55	10
6995	**Lolium** italicum, italienisches Raygras	22	—	35	30
6999	—— perenne, schwerste Saat	18	—	30	30
7000	—— —— tenue, englisches Raygras, vorzügliche schwere Originalsaat aus Schottland, Ia Qualität	20	—	30	50
7005	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer	25	—	40	10
7006	Penicillaria spicata, sehr ergiebiges gutes Futtergras für wärmere Gegenden	—	—	80	—
7008	Phalaris arundinacea, Glanzgras	195	—	285	—
7010	**Phleum pratense, Timothygras** (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰	25	—	45	10
7015	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual.	54	—	80	15
7020	—— nemoralis, Hainrispengras	94	—	140	5
7025	—— trivialis, rauhes Rispengras	104	—	160	8
7030	—— aquatica, Wasserrispengras	—	—	180	15
7035	Triticum repens, Queckengras	55	—	90	30



Nr. 7010. **Phleum pratense, Timothygras.**
Ausgezeichnetes Futtergras.
à 100 Pfund 25 ℳ, 10 Pfund 3 ℳ 50 ₰, 1 Pfund 45 ₰.

Gras-Mischungen für Wiesen, Weiden und Böschungen.

(Muster auf Wunsch.)

Mittel-Qualität liefere ich 25% billiger.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
7102	**Mischung zur Anlage von Wiesen** auf gutem, aber nicht nassem Boden. Qual. „Hochfein“	28	—	40	30—40
7110	**Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen.** Qualität „Hochfein“	30	—	45	25—30
7114	**Mischung zur Anlage von Tiergärten und Weiden.** Qualität „Hochfein“	30	—	45	—
7120	**Mischung f. Bahn-Böschungen, Deiche u. s. w.** Qualität „Hochfein“	27	—	40	60



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.

No. 7160. Teppichrasen-Mischung der städtischen Anlagen in Berlin. 100 Pfd. 43 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 60 ₰.

Diese Mischung übertrifft an Qualität trotz ihrer Billigkeit alle sog. feinsten Schmuck- oder Teppichrasenmischungen meiner Konkurrenz und erlaube ich mir, nachstehendes mich sehr ehrendes Zeugnis anzuführen.

Herr **Garteninspektor Hampel** in seinem Werk **„Die moderne Teppichgärtnerei"** sagt über meine Grasmischungen, speciell über die **„Mischung der städtischen Anlagen in Berlin"** folgendes:

„Einen ausserordentlich schönen feinen Rasen erhält man durch eine Grasmischung, wie sie bei den städtischen Anlagen in Berlin verwendet wurde. Dieselbe wurde von F. C. Heinemann in Erfurt zusammengestellt und ist auch bei den neuen Anlagen vor dem Brandenburger Thor in Berlin angewendet worden. Dieser Rasen wurde bis jetzt noch von keinem anderen übertroffen. Diese Mischung kann ich aus eigener Erfahrung und Anschauung aufs wärmste empfehlen, sie ist die beste aller Grasmischungen, welche ich während meiner langjährigen Praxis erhalten habe."

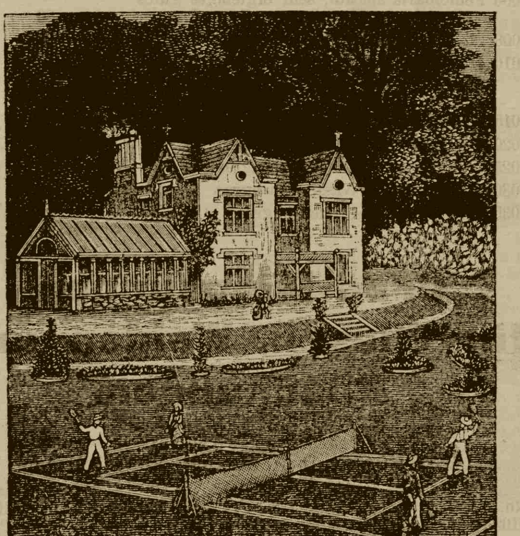
Englischer Teppich- oder Schmuck-Rasen,

für Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätze etc.

Zur Erhaltung eines guten, kurzen Teppichrasens ist unbedingt öfteres Schneiden (mindestens alle 10 Tage), eventuell auch Walzen nötig. Der feinste Grassamen giebt nur dann „feinen englischen Teppichrasen", wenn er gut d. h. kurz im Schnitt gehalten, ab und zu gedüngt und bei Bedarf gegossen wird.

Die angegebenen Saatmengen sind für ¼ Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Смясь цля Рульворныхъ доригъ и т. пр.



No. 7150. **Mischung für feine Rasen- und Croquet-Plätze.** 100 Pfd. 35 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

Rasen-Dünger, um einen stets smaragdgrünen Teppichrasen zu erzielen. (Siehe Register, Schluss des Kataloges.)

No.

7150 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen) (s. Abb.). Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd. à 100 Pfd. 35 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 50 ₰.

7155 **Mischung zur Anlage im Sandboden** (Berliner Tiergartenmischung), also besonders für Sandboden-Verhältnisse zusammengesetzt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd. à 100 Pfd. 34 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 50 ₰.

7160 **Mischung der städtischen Anlagen in Berlin** (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra" aller Grasmischungen. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie z. B. in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehres wächst. Unter obiger Abbildung erlaube ich mir ein Urteil über meine Grasmischungen zum Abdruck zu bringen, welches Herr Garteninspektor Hampel in seinem Werk „Die moderne Teppichgärtnerei", letzte Aufl., über diese Mischung fällt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd. à 100 Pfd. 43 ℳ, à 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 60 ₰.

7165 **Pückler-Muskau-Mischung (Trocadero),** feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd. à 100 Pfd. 38 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 75 ₰, à 1 Pfd. 55 ₰.

7170 Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze. à 100 Pfd. 58 ℳ, à 10 Pfd. 7 ℳ, à 1 Pfd. 85 ₰.

7175 Grasart für tiefschattige Lagen, hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. Aussaat auf ¼ Hektar 40 Pfd. à 100 Pfd. 25 ℳ, à 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 45 ₰.

7180 Grasart für Rasenkanten, sehr dicht zu säen. 100 Pfd. 54 ℳ, à 1 Pfd. 80 ₰.

Die Samenmischungen, in einigen Katalogen geführt unter dem Namen **„Paradies-Rasen"** oder **„Japanischer Rasen"**, bitte unter der laufenden Nr. 33110 nachzuschlagen.

VII. Technische und offizinelle Sämereien. Аптекарскія травы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7300	Aethusa Cynapium, Hundsgleise	80	15
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	40	10
7304	Agrostemma Githago, Kornrade	50	10
7308	Althaea officinalis, gemeiner Eibisch	90	20
7310	—— rosea var. nigra, schwarze Malve	60	15
7312	Anagallis arvensis, Gauchheil	60	15
7316	Anchusa officinalis, Ochsenzunge	75	15
*7320	Arnica montana, Wohlverlei	150	20
7321	Asperula odorata	60	15
7322	Artemisia vulgaris, Beifuss	40	10
7324	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	40	10
7328	Atropa Belladonna, Tollkirsche	40	10
*7334	Brassica Eruca, Rauke	20	10
7338	Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzbeerig	50	10
7340	—— dioica, Zaunrübe, rotbeerig	60	15
7346	Chelidonium majus, Schöllkraut	80	15
7348	Cicuta virosa, Wasserschierling	—	40
7350	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	50	10



No. 7396. Hyoscyamus niger, Bilsenkraut. 20 Gr. 30 ₰.
No. 7650. Ein Sortiment von 10 Sorten einheim. Giftpflanzen. 1 ℳ. 50 ₰.

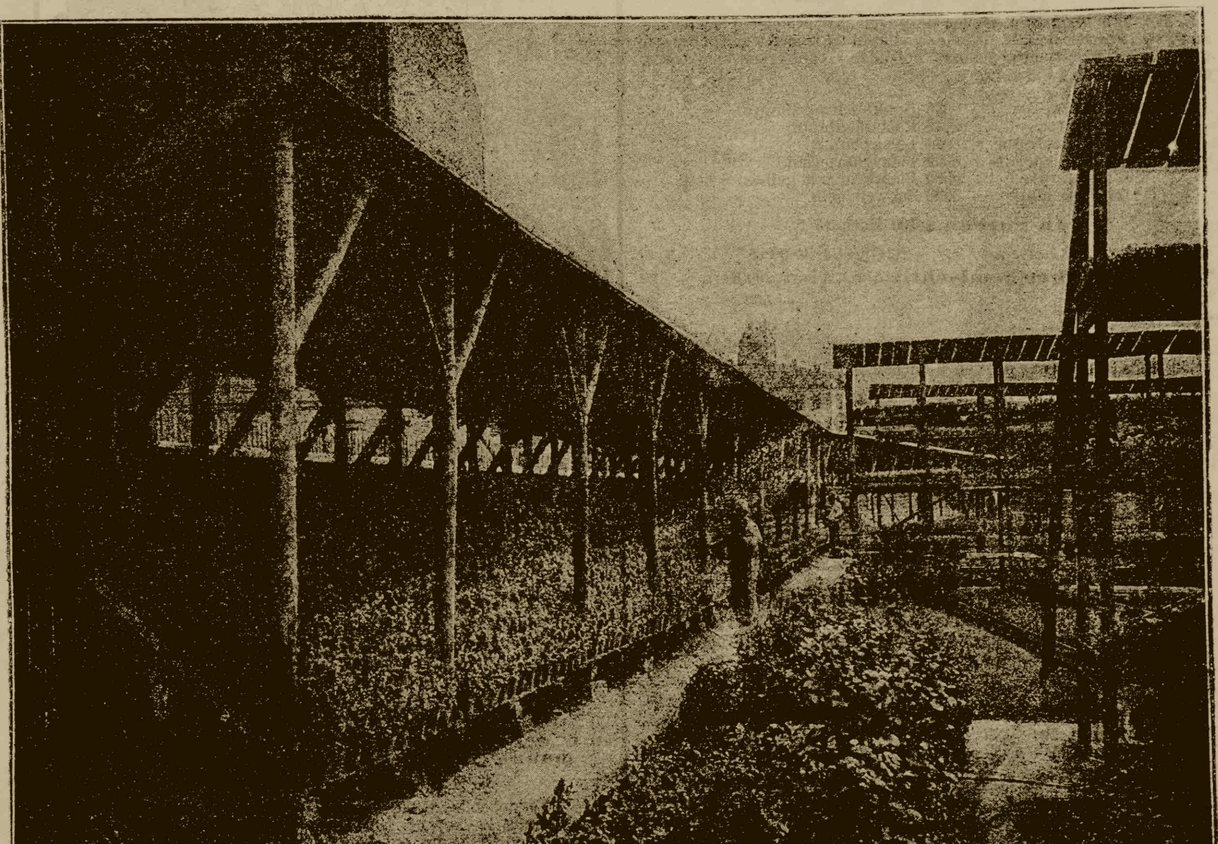
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7352	Conium maculatum, Schierling	50	10
7358	Cynoglossum officinale, Hundszunge	30	10
7360	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10
7370	Dipsacus Fullonum, Weberkarden	20	10
7372	Echium vulgare, Natterkopf	40	10
7376	Epilobium angustifolium, Weidenröschen	90	20
7380	Eryngium campestre, Männertreu	60	15
*7384	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	50
7390	Geum urbanum, Nelkenwurz	60	10
7394	Heracleum Sphondylium, Bärenklau	40	10
7396	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut (s. Abb.)	30	10
7398	Hypericum perforatum, Johanniskraut	60	15
7400	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10
7404	Isatis tinctoria, Waid	40	10
7410	Lamium album, weisse Taubnessel	150	25
7412	Lappa tomentosa, Klette	20	10
7424	Malva rotundifolia, Käsepappel	—	25
7430	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	50	10
7432	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	—	25
*7434	—— piperita, Pfefferminze — —	—	25
7440	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	—	40
7448	Onopordon Acanthium, Eselsdistel	—	20
7454	Papaver Rhoeas, wilder Mohn (Klatsch-Mohn)	40	10
*7456	Pimpinella Anisum	—	20
7458	Primula officinalis, goldgelbe wohlriech. Schlüsselblume	90	20
7462	Pyrethrum cinerariaefolium, dalmat. Insektenpulver	60	15
7466	Ranunculus acris, scharfer Hahnenfuss	60	15
7470	Reseda luteola, Wau	40	10
7472	Rubia tinctorium, Krapp	20	10
*7473	Sanicula europaea, Sanikel. Gegen Bronchial-Katarrh	60	15
*7476	Scrophularia nodosa, Braunwurz	60	10
7480	Senecio vulgaris, Kreuzkraut	20	10
7484	Sesamum orientale, indischer Sesam	20	10
7486	Solanum nigrum, Nachtschatten	40	10
7490	—— Dulcamara, Bittersüss	80	15
7492	Spiraea Ulmaria, Geisbart	60	15
7494	Stellaria media, Mäusedarm, Vogelniere	—	15
7496	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	—	20
*7500	Symphytum asperrimum, Beinwell	—	30
7510	Thymus Serpyllum, Quendel	150	30
7516	Tussilago Farfara, Huflattich	—	25
*7520	Valeriana officinalis, Baldrian	112	20
7530	Veronica Beccabunga, wohlschmeckende Bachbunge	—	20
*7534	—— Chamaedris, Ehrenpreis	—	40
7538	—— officinalis, Ehrenpreis	120	20

* Sind sogenannte **Kneippsche Kräuter.**

7650 **Ein Sortiment von 10 Sorten in**

Deutschland einheimischer Giftpflanzen,

passend für Schulgärten. à 1 Portion 1 ℳ. 50 ₰.



Einige meiner Levkoyenstellagen (Treppen- und Bockstellagen) mit blühenden Sommerlevkoyen.
No. 8158. Ein Sortiment von 6 Farben Erfurter Sommerlevkoyen à 100 Korn 60 ₰.
No. 8150. Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn 20 ₰.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цвѣточныя сѣмена.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in kolorierten Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogsnummer einen *.

Unter dem Ausdruck „Sortiment" versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Victoria-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Victoria-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente" befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

A. Levkoyen (Topfsamen). Stocks — Giroflée — Левкой.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100,000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zuträglich; auch eine gute Schlammerde aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzt man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahre klar gemacht werden. **Man pflanze sie etwas dicht,** damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. Die beste **Zeit zur Aussaat ist der Monat März.** Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man **Mitte Mai** Samen an geschützter Stelle in das freie Land säen.

Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 60—75 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebbar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

8000 Weiss.
8004 Blutrot.
8006 Brillantrosa.
8010 Braunviolett.
8012 Blassrosa.
8020 Fleischfarbe.
8036 Dunkelschwarzbraun.
8040 Kastanienbraun.
8044 Lasurblau.
8062 Feurigkarmesin.
8080 Blassblau mit gelbem Schein.
8086 Schwefelgelb.

In Farben à 100 Korn 15 ₰.

No.	— — 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰	ℳ	₰
*8150	**Alle Farben gemischt** (s. Abb.), à Port. 200 Korn	—	20
*8152	— — — . . . . . . — — 500 —	—	40
*8154	— — — . . . . . . — — 1000 —	—	75
8156	— — — . . . . . . — — 20 Gr.	3	80
8158	**Ein Sortiment** von 6 Farben (s. Abb.) à 100 Korn	—	60
8160	— — — 12 — . . . . — 100 —	1	—
8162	— — — 18 — . . . . — 100 —	1	50

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen (s. Abb.).

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur, in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8260 Weiss.
8262 Kanariengelb.
8264 Brillantrosa.
8266 Dunkelblutrot.
8270 Schwarzviolett.
8272 Kupferscharlach.
8274 Hellblau.
8276 Weiss, niedrig.
8284 Rosalila.
8305 Purpurbraun.
8306 Chamois.
8307 Apfelblüte.
8309 Morgenröte, brillantgelb mit rosa Schein.

	ℳ	₰
In Farben à 100 Korn	—	15
— — — 20 Gr.	6	—

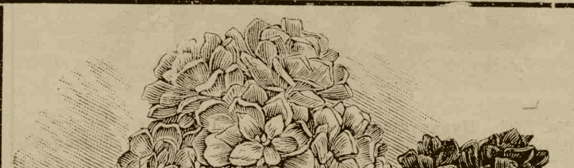
Grossblumige Sommerlevkoyen.

No.		ℳ	₰
*8350	**Prächtige Farben gemischt,** (s. Abb.) à Port. 200 Korn	—	25
*8352	— — — — — 500 —	—	50
*8354	— — — — — 1000 —	—	90
8356	— — — — 20 Gr. . .	4	50
8360	**Ein Sortiment** von 18 Farben à 100 Korn . . .	1	75
8362	— — — 12 — — 100 — . . .	1	25
8364	— — — 6 — — 100 — . . .	—	70

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

No.
8414 Weiss.
8418 Karminrosa.
8420 Karmesin.
8422 Dunkelblutrot.
8424 Dunkelblau.
8426 Braunviolett.
8430 Schwefelgelb.
8432 Schwarzbraun.
8434 Kastanienbraun.

	ℳ	₰
In Farben à 100 Korn	—	20
— — — 20 Gr.	6	—



No. *8350. **Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen.**
Gemischt à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰.

No. 7900. Elite-Sortiment

in 6 der brillantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen.
6 Sorten à 100 Korn 90 ₰.

Vorstehendes Elite-Sortiment enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

Levkoyen:

No.	**Grossbl. Som.-Levkoyen m. Lackblatt:**	M.	Pf
8400	**Prächtige Farben gemischt,** à Port. 200 Korn	—	25
8402	— — — — — 500 —	—	50
8404	— — — — — 1000 —	—	90
8406	— — — — 20 Gr. . .	5	—
8408	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Victoria - Bouquet - Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigentümlicher umgekehrt pyramidonartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.

No.		No.	
8450	Dunkelblutrot.	8460	Rosa.
8452	Purpurkarmin.	8462	Blasskarmin.
8454	Weiss.	8464	Kupferrot.
8456	Kanariengelb.	8466	Feuerrot.
8458	Hellblau.	8468	Chamois.

In Farben à 100 Korn 15 Pf.
— — — 20 Gr. 6 M.

No.		M.	Pf
8470	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . .	—	25
8472	— — — — — 500 — . .	—	50
8474	— — — — — 1000 — . .	—	90
8476	— — — — 20 Gr.	5	—
8480	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . .	—	75

Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:
8500 Weiss.
8502 Himmelblau.
8503 Dunkelblau.
8510 Blutrot.
8511 **Hellgelb mit Lackblatt (Princess May)**
20 Gr. 10 M, 100 Korn 20 Pf.
8526 Rosa.
8528 Aurora.

In Farben à 100 Korn 20 Pf.
— — — 20 Gr. 7 M. 50 Pf.

No.		M.	Pf
8580	**In den schönsten Farben gemischt** à 200 K.	—	25
8582	— — — — — — 500 —	—	50
8584	— — — — — — 1000 —	—	90
8586	— — — — — — 20 Gr.	6	50
8588	**Ein Sortiment** von 6 Farben . . . à 100 Korn	75	—

Dresd. Sommerlevkoyen remont.



Neue remontierende Sommer-Levkoye (Dresdener).
No. 8600.
Schneeweiss.
100 Korn 20 Pf,
500 Korn 75 Pf.

Die Dresdener Sommer-Levkoye ist eine besonders zur Freiland-Kultur geeignete Gattung, die aus der sogen. „halbenglischen“ hervorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“, da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen besonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt (buschig wachsend).

No.			M.	Pf
8600	**Schneeweiss**	à 100 Korn	—	20
8601	——	à 500 Korn	—	75
8602	——	à 1000 Korn	1	25
8603	——	à 20 Gr.	7	—

Verbesserte Dresdener oder Excelsior-Sommerlevkoye,

einstengelig wachsend.

An Schönheit und Grösse der Blumen übertreffen die Excelsior-Levkoyen alle anderen Levkoyen-Sorten. Ausser „Schneeweiss“ kann ich dies Jahr weitere fünf Prachtsorten anbieten. Sie zeichnen sich durch auffallend kräftigen Wuchs und prächtige gefüllte Blumen aus, die an einem oft 50—60 cm langen Blütenstengel sitzen, so dass ein Beet mit dieser Levkoye bepflanzt, einen geradezu imposanten Eindruck macht.



No. 8610. Excelsior oder verbesserte Dresdner Sommer-Levkoye Schneeweiss.

Siehe die neuen Farben bei No. 8611 bis No. 8615.

No.		M.	Pf
8610	**Schneeweiss** (s. Abb.) . . . 100 Korn 20 Pf, 20 Gr.	7	—

Neu!

8611 **Rosa.**
8612 **Dunkelkarmin.**
8613 **Schwarzbraun.**
8614 **Violett.**
8615 **Dunkelblau.**

Jede der fünf neuen Farben à Portion 50

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

No.		No.	
8620	Weiss.	8628	Kupferrot.
8622	Dunkelblau.	8634	Rotgrau.
8623	Blassblau.	8636	Fleischfarbe.
8624	Brillantgelb.	8638	Aschgrau.
8626	Karmesin.	8640	Rosa.
8627	Chamois.		

In Farben à 100 Korn 20 Pf, 20 Gr. 10 M.

No.		M.	Pf
8680	**In den schönsten Farben gemischt:** à 200 Korn	—	35
8682	— — — — — — 500 —	—	90
8684	— — — — — — 1000 —	1	50
8686	— — — — — — 20 Gr.	8	50
8690	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	90

Levkoyen:

Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

No.		ℳ	₰
8730	à Port. 200 Korn	—	15
8732	— — 500 —	—	35
8735	— — 1000 —	—	60
8736	— — 20 Gr.	4	—

8740 **Triumph-Sommerlevkoye,** feurig-karmesinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr. 10 ℳ, à 100 Korn . . . — 25

8750 **Grossblumige Zwerg-Königin-Sommerlevkoye,** dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch . . . . 100 Korn — 25
20 Gr. 10 —

Zwei wunderschöne und empfehlenswerte Sorten.

Herbstlevkoyen

Осеннiй левкой.

Kultur der Herbstlevkoyen ist dieselbe, wie die der Sommerlevkoyen. Sie blühen, wenn der Sommer vorbei ist, im Herbst. Man kultiviert sie deshalb am besten in Töpfen, um sie im Herbst oder zu Anfang des Winters blühend im Fenster oder Kalthaus zu haben.

No.
8800 Weiss. 8806 Kastanienbraun. 8812 Blutrot.
8802 Violett. 8808 Schwarzbraun. 8814 Karmesin.
8804 Rosa. 8810 Karmin. 8816 Blassblau.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— 20 Gr.	12	50
8850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
8852	— — — — 500 —	—	75
8854	— — — — 1000 —	1	25
8856	— — — — 20 Gr.	11	—
8858	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

Schottische Herbstlevkoyen.

Besonders schöne niedrige Rasse.

8860 Weiss.
8862 Ziegelrosa.
8864 Weiss mit Lackblatt.
8866 Karmesin.
8868 Violett.
8869 Brillantrosa

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— 2 Gr.	2	75
8870	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	30
8872	— — — — 500 —	1	30
8874	— — — — 1000 —	2	25
8876	— — — — 2 Gr.	2	75

Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Giroflée d'hiver ou perpétuelle.

Зимнiй левкой.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie im März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdflöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, die der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft und nur wenn dringend nötig Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder regelmässig begossen, mit den Töpfen, um sie abzuhärten, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es noch im September geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.
8900 Karmesin. 8906 Rosa. 8912 Dunkelkarmin.
8902 Reinweiss. 8908 Dunkelviolett. 8914 Dunkelblutrot.
8904 Hellblau. 8910 Brillantrosa. 8916 Schwarzbraun.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 5 Gr.	3	75
8960	**Gemischt** à 100 Korn	—	20
8962	— — 500 —	—	90
8964	— — 1000 —	1	50
8966	— — 5 Gr.	3	50
8970	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn	1	25

Erfurter Winterlevkoyen.

9100 Hellblau. 9108 Weiss, lackbl. 9116 Feuerrot, lackbl.
9102 Weiss. 9110 Rosa. 9118 Schwefelgelb, lackbl.
9104 Karmin. 9112 Violett. 9122 Violett, lackblätterig.
9106 Schwarzbraun. 9114 Karmesin

No.		ℳ	₰
	Obige à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	10	—
*9158	**Gemischt von 9100 bis 9122** à 100 Korn	—	20
*9160	— — — — — — 500 —	—	75
*9162	— — — — — — 1000 —	1	25
9164	— — — — — — 20 Gr.	9	—
9168	**Ein Sortiment** v. 10 schönsten Farben à 100 Korn	1	50
9170	— — — 6 — — — 100 —	—	90

Grossblumige Erfurter Winterlevkoyen.

Prachtvolle neue Gattung.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à 100 Korn ₰
9124	**Schneeweiss leuchtend,** von gedrungenem Wuchse, mit reinweissen, dicht gefüllten Blumen. Bedeutend früher als alle anderen Winterlevkoyen. Liefert 70% gefülltblühender	12	—	30
9125	**Fleischfarbe**	12	—	30
9126	**Rosa**	12	—	30
9127	**Leuchtend karmesin**	12	—	30
9130	**Violett**	12	—	30
9140	**Prachtmischung obiger Sorten**	10	—	25
9144	Ein Sortiment der obigen 5 Sorten à 100 Korn	1	25	—

Zwerg-Winterlevkoyen.

9220 Karmesin. 9226 Weiss.
9222 Rosa. 9228 Hellblau.
9223 Karmin. 9230 Ziegelrot.
9224 Violett.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 5 Gr.	3	—
9252	**Gemischt** à 100 Korn	—	20
9254	— — 500 —	—	90
9256	— — 1000 —	1	50
9258	— — 20 Gr.	11	—
9260	**Ein Sortiment** von 6 Sorten	1	25

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

Prachtvoll, mit **einer** grossen Dolde blühend.

No.
9310 Weiss 9314 Königsblau. 9318 Karmesin.
9312 Lasurblau. 9316 Apfelblüte. 9320 Violettpurpurn.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 5 Gr.	3	—
9340	**Gemischt** à 100 Korn	—	20
9342	— — 500 —	—	90
9344	— — 1000 —	1	50
9346	— — 20 Gr.	9	—
9348	**Ein Sortiment** von 5 Sorten	1	—

9370 **Winter-Levkoye, grossblumige weisse von Nizza.** Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den Schnitt. Schöner als die Kaiser-Winter-Levkoye. „Reinweiss“. à 100 Korn — 20
à 20 Gr. 7 50

9375 **Winter-Levkoye „Schneeball“.** Fast noch schöner als die vorhergehende, eine ganz besonders empfehlenswerte weisse Sorte . à 100 Korn — 25
à 5 Gr. 4 —

Levkoyen;

No.		ℳ	₰
9380	**Immerblühende weisse Winterlevkoye.** Ganz vorzügliche Schnittsorte. Reinweiss . . . . à 100 Korn	—	25
	à 5 Gr.	4	—
9390	**Winterlevkoyen, Ruhm von Elberfeld, Weiss.** Vielgerühmte neue Sorte . . . . à 100 Korn	—	30
	à 5 Gr.	3	50
9392	– **Ruhm von Elberfeld,** Feurigkarmesin, prachtvoll 5 Gr. 4 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn . .	—	40

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фiалка.

Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstossenen Scherben. Am besten säet man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 20 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.

Gefüllte Sorten.

Mit prachtvollem Wohlgeruch.

Buschlack.

a. Hoher.

à 20 Gr. à 100 Korn

No.		ℳ	₰	₰
9660	Braun	5	—	20
9662	Gelb	5	—	20
9664	Blau (Violett)	5	—	20



No. *9760. **Goldlack, gefüllter,** alle Sorten **gemischt.** 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 200 Korn 25 ₰.

No. 9744. **Ein Sortiment** von 6 schönen Farben à 100 Korn 90 ₰.

b. Zwerg-.

à 20 Gr. à 100 Korn

No.		ℳ	₰	₰
9680	Braun	5	—	20
9682	Gelb	7	50	25
9684	Blau (Violett)	7	50	25
9686	**Gemischt von 9660—9684**	4	50	15

Stangenlack.

a. Hoher.

à 20 Gr. à 100 Korn

No.		ℳ	₰	₰
9700	Braun	4	—	15
9701	**Dunkelschwarzbraun,** echt, der dunkelste, welcher existiert	7	—	25
9702	Blau (Violett)	5	—	20
9704	Gelb	4	—	15

b. Zwerg-.

No.		ℳ	₰	₰
9720	Braun	6	—	20
9722	Blau (Violett)	6	—	20
9724	Gelb	7	—	25
9740	**Ein Sortiment** von 10 Farben	—	—	125
9744	— — — 6 — — (s. Abb.)	—	—	90
9750	**Gemischt von 9700—9724**	4	—	15

à 20 Gr. à Port. 200 Korn.

		ℳ	₰	₰
*9760	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb.) .	4	—	25

Einfache Lack-Sorten.

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.

à 20 Gr. à Port.

No.		ℳ	₰	₰
9800	Blutrot	—	40	10
9804	**Aurora,** prachtvolle neue Sorte, die durch ihre freundliche Farbe das ganze Sortiment belebt . .	1	25	20
9808	**Ruby Gem,** neue prachtvolle Sorte mit rubinvioletten Blüten	1	60	20
9810	Violett (Blau)	—	40	10
9812	**Belvoir Castle**	—	60	10
9814	**Primrose,** schwefelgelb	—	80	15
9816	Goldgelb	—	60	10
9818	**Goldgelber Tom Thumb**	1	—	15
9822	Frühester schwarzbrauner Tom Thumb	—	80	15
9824	Frühester schwarzbrauner Dresdener	—	60	10
9828	Harbinger, leuchtend braun, frühblühend	—	40	10
9832	**Frühester Pariser,** neu. Die Sämlinge blühen schon im ersten Jahre	1	40	20
*9840	**Einfacher Lack in Elitemischung** (s. Abb.)	—	75	15
9842	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.	—	—	50

Neu! 9850 **Blutbrauner Riesen-.** Leuchtende Farbe. Blume grösser als ein silbernes 5-Markstück, mit prachtvollem Wohlgeruch. Kompakt wachsend und mit üppiger dunkler Belaubung . . . . — — 50



No. *9840. **Einfacher Lack. Elite-Mischung.** 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

C. ASTERN.

Asters — Reine Marguérite — Астры.



Eines meiner Asternfelder in Blüte.

No. 15500. **Heinemanns Prachtmischung aller hohen Elite-Sorten.**

Diese Mischung, seit Jahren sehr beliebt, ist für den Liebhaber ganz besonders geeignet. Sie zeichnet sich durch Schönheit der Blumenformen und durch glänzende Farbenpracht aus. **20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, 500 Korn 40 ₰, 200 Korn 20 ₰.**

Auf der Allgemeinen Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Astern die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offerieren über 450 Sorten resp. Farben in ca. 50 und mehr Gattungen) der verschiedenartigsten Astern, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämtlichen Astern die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Kolorit etc. durch auserlesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das **Non plus ultra der Erfurter Asternzucht** erhalten.

Elite-Sortiment

No. 10500 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **hohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10502 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10510 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10512 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10520 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10522 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10530 in 6 der **grösstblumigen Astern,** à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10540 in 6 der besten **reinweissen Astersorten,** à 100 Korn 80 ₰.
No. 10542 dieselben à 500 Korn 2 ℳ 50 ₰.

Kultur der Astern.

Man säet die Astern im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussäet, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer feinen Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern säet man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) säet man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, anderseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

I. Hohe Sorten.

Высокія астры.

Paeonien-Perfektions-Astern

(45—60 cm hoch.) ℳ. ₰.

à Farbe 100 Korn . . . — 15
No. — — 20 Gr. . . . 3 50
*11000 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . . — 20
*11002 — — — — — 500 — . . — 40
*11004 — — — — — 1000 — . . — 70
11006 **Alle Farben gemischt** à 20 Gr. 2 80
11010 **Ein Sortiment v. 12 Farben** à 100 Korn . . 1 25
11012 — — — 6 — — 100 — . . — 70

11020 Dunkelkarmesin.
11022 Brillantrosa.
11024 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
11026 Rosa (la superbe).
11028 Dunkelviolett.
11030 Feurigscharlach.
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.
11034 Lasurblau.
11037 Purpurviolett.
11038 Hellblau, schönster Paeonienbau.
11040 Braunviolett mit Weiss.
11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
11044 Purpurviolett mit Weiss.
11046 Glänzend schwarzblau.
11050 Feurigrosa (Dunkelrosa, Kupferrosa).
11052 Victoriarot.
11054 Chamois (Surprise). Neu! Originelle schöne Farbe.
11056 Rosa mit Weiss.
11058 Zinnoberscharlach.

Ball- oder Juwel-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine der edelsten Astergattungen.



No. 11080. **Ball- oder Juwel-Astern. Prachtmischung** 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 2 ℳ. 80 ₰.
No. 11090. **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 70 ₰.

ℳ. ₰.
à Farbe 100 Korn . . . — 15
No. — — 20 Gr. . . . 3 50
11080 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.) . — 20
11082 — — — — 500 — . . — 40
11084 — — — — 1000 — . . — 70
11086 — — — — 20 Gr. . . . 2 80
11090 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 70

11100 Apfelblüte.
11102 Dunkelrosa
11104 Rosa mit Weiss.
11106 Purpurviolett.
11108 Karmesin.
11110 Dunkelblau.
11111 Kupferrosa.
11112 Scharlach.
11114 Weiss.
11116 Lasurblau.
11118 Rotviolett.
11120 Rotviolett mit Weiss.
11122 Leuchtend scharlach mit Weiss.
11124 Weiss mit Karmesin.

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

à Farbe 100 Korn . . . — 15
— — 20 Gr. . . . 3 50
11230 **Gemischt** à 200 Korn . . . — 20
11232 — — 500 — . . . — 40
11234 — — 1000 — . . . — 70
11236 — — 20 Gr. . . . 2 80

11260 Silbergrau.
11262 Weiss.
11264 Weiss mit rosa Schein.
11266 Pfirsichblüte.
11268 Hellblau.
11270 Karmin.
11274 Rosa.
11276 Feurigscharlach.

Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (40—50 cm hoch).

à Farbe 100 Korn . . . — 30
— — 20 Gr. . . . 10 —
11280 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . — 30
11282 — — — — 500 — . . . — 60
11284 — — — — 1000 — . . . 1 —
11286 — — — — 20 Gr. . . . 8 —
11290 **Ein Sortiment** von 6 der besten Farben à 1 Portion 1 —

11300 Karmesin.
11301 Dunkelviolett.
11302 Hellviolett.
11303 Kupferigrosa.
11304 Pfirsichblüte.
11305 Rosa.
11306 Rötlichlila.
11307 Silbergrau.
11308 Weiss.
11309 Purpurviolett.

Die Riesen-Komet-Astern sind



zu den schönsten Astern zu rechnen!

No. 11350. **Riesen-Komet-Aster, schönste reinweisse Aster.** 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 ℳ. 50 ₰.
No. 11330. **Riesen-Komet-Aster.** Schönste Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 2 ℳ.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung, die ihrer eleganten Blumenform und ihres Blütenreichtums wegen die wärmste Empfehlung verdient.

Die Riesen-Komet-Astern sind in mancher Beziehung den niedrigen Komet-Astern bei weitem vorzuziehen, namentlich in Bezug auf ihre Verwendbarkeit als Schnittblume stehen sie geradezu unerreicht da. Ihre Blumen gleichen an Schönheit einem Japanischen Chrysanthemum.

No. ℳ. ₰.
à Farbe 100 Korn . . . — 10
— — 20 Gr. . . . 2 50
11330 **Schönste Farben gemischt** à 200 Korn . . — 20
11332 — — — — 500 — . . — 40
11334 — — — — 1000 — . . — 70
11336 — — — — 20 Gr. . . . 2 —
11340 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 50
11350 **Reinweiss,** ebenso schön in der Blume und viel besser im Bau als die Straussenfeder-Astern. 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 50

11352 Rosa
11354 „Die Braut", weiss mit rosa Schein. 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 50
11356 Hellblau
11358 Dunkelblau
11360 Karmesin
11362 Weiss, später lasurblau.
11364 **Violettpurpurn** . . . 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, 100 K. — 15
11366 **Fleischfarbig-rosa** . 20 „ 5 „ — „ 100 „ — 25
11368 **Rosa, weiss umflort** . 20 „ 2 „ 50 „ 100 „ — 10
11370 **Hellblau, weiss umfl.** 20 „ 2 „ 50 „ 100 „ — 10

Neu! 11372 **Feenkönigin,** eine prachtvolle zarte Farbe mit äusserst schönem Blütenbau. à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 8 ℳ.

Kronen- oder Kranz-Astern

No. (50—60 cm hoch). ℳ. ₰.
à Farbe 100 Korn . . . — 15
— — 20 Gr. . . . 3 50
11380 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . — 20
11382 — — — — 500 — . . . — 40
11384 — — — — 1000 — . . . — 70
11386 — — — — 20 Gr. . . . 3 —
11390 **Ein Sortiment** von 6 der schönsten Farben à 1 Port. — 60

11400 Violett.
11402 Dunkelkarmesin.
11404 Rosa.
11406 Braunviolett.
11408 Hellblau.

11410 **Vehgrau, neu,** interessanteste Farbe im ganzen grossen Astersortiment. 100 Korn — 30

Imbriquierte Pompon-Astern (s. Abb.).



No. *11480. **Imbriquierte Pompon-Aster mit weisser Mitte. Prachtmisch.** à Port. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.

(50—60 cm hoch.)

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die **kokardenartig gezeichneten als beste in diesem Genre zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen sind:

11450 Lila.
11452 Rosa.
11454 Dunkelviolett.
11456 Karmesin.
11458 Blutrot.
11460 Rotbraun.
11462 Blutbraun.
11464 Braunviolett.
11466 Hellblau.

Alle mit reinweissem Centrum.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
*11480	**Dieselben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.)	—	20
*11482	— — — 500 —	—	40
*11484	— — — 1000 —	—	70
11486	— — — 20 Gr.	3	—

Die schönsten einfarbigen:

11520 Weiss.
11522 Blutrot.
11523 Karmesin.
11524 Violett.
11526 Weiss, im Verblühen lasurblau.
11530 Ziegelrot.
11532 Himmelblau.
11533 Braunviolett.
11534 Schwarzblau.
11536 Weiss, später rosa.
11537 Rosa.
11538 Scharlach.
11540 Dunkelpurpurn (Trauer-Aster).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
*11550	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
*11552	— — — — 500 —	—	40
*11554	— — — — 1000 —	—	70
11556	— — — — 20 Gr.	3	—
11570	**Ein Sortiment** von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn	1	20
11572	— — — 6 — — — 100 —	—	70

Kandelaber-Aster.

(50 cm hoch).

Blüht sehr spät; wenn alle anderen Sorten schon an Laub und Stengeln vertrocknet sind, blüht die Kandelaber-Aster noch und liefert sie deshalb, einigermassen gegen Frost geschützt, zu Allerseelen und zum Totenfeste wertvolles Blumenmaterial, um so wertvoller, als ihre zarten Farben zum Bindematerial wie geschaffen sind.

No.		ℳ	₰
11900	**Reinweiss** à Port. 100 Korn	—	15
11906	—— —— 20 Gr.	2	50
11910	**Silbergrau** } à Port. 100 Korn	—	25
11912	**Karmesin** } 20 Gr.	—	—
11914	**Fleischfarbe** }		
11930	**Gleichmässige Mischung obiger Farben** à 100 Korn	—	25
	20 Gr.	—	—

II. Halbhohe Sorten.

Полу-высокія астры.

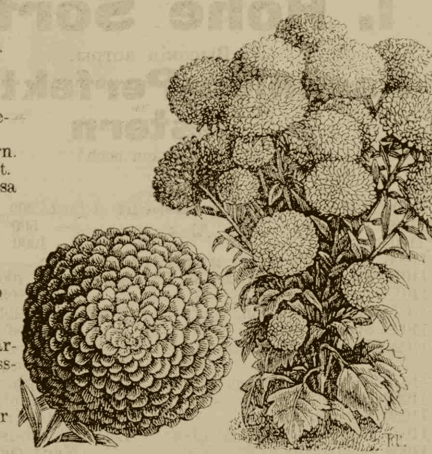
Victoria-Astern.

(40—50 cm hoch, s. Abbildung).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
*12500	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	—	25
*12502	— — — à 500 Korn	—	50
*12504	— — — — 1000 —	1	—
12506	— — — — 20 Gr.	4	—
12520	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	20
12522	— — — 6 — — 100 — (s. Abb.)	—	70

No.
12540 Weiss.
12542 Braunviolett.
12544 Pfirsichblüte.
12546 Karminrosa.
12548 Hellblau.
12550 Dunkelkarmesin.
12552 Violettpurpurn.
12554 Hortensienrot.
12558 Weiss mit rosa Schein.
12560 Weiss mit Lasurblau.
12562 Karmesin.
12564 Dunkelblau.
12568 Schwefelgelb (hellgelb).
12572 Scharlach.
12574 Zinnoberscharlach, weiss-umflort.
12576 Hellviolett.
12578 Weiss, später rosa.
12580 Indigo auf weissem Grund.



No. *12500. **Victoria-Astern, Prachtmisch.** à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 4 ℳ.
No. 12522. **Ein Sortiment** in 6 Sorten 70 ₰.

Victoria-Nadel-(Igel) Astern

(40—50 cm hoch).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	6	—
*12600	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	—	25
*12602	— — — — 500 Korn	—	50
*12604	— — — — 1000 —	1	—
12606	— — — — 20 Gr.	5	—
12610	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

12612 Weiss.
12615 Hellblau.
12616 Feurig-scharlach.
12617 Dunkelkarmesin.
12618 Rötlichlila.
12619 Karminrosa.
12620 Dunkelviolett.
12621 Pfirsichblüte.

Komet-Astern

(35—50 cm hoch).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
*12770	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	25
*12772	— — — — 500 —	—	50
*12774	— — — — 1000 —	1	—
12776	— — — — 20 Gr.	4	—
12780	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

12789 Reinweiss, 100 Korn 25 ₰.
12790 Rosa.
12792 Rosa mit Weiss.
12793 Dunkelblau.
12794 Hellblau.
12796 Hellblau mit Weiss.
12797 Lila mit Weiss.
12798 Rötlichlila.
12799 Lila.
12800 Weiss mit Lila.
12802 Karmin.
12803 Karmesin.
12804 Weiss mit Rosa.
12806 Weiss mit lila und rosa Schein.
12807 Pfirsichblüte.
12808 Dunkelblau mit Weiss.
12809 Dunkelkarmesin m. Weiss.

Mignon-Astern (s. Abb.).

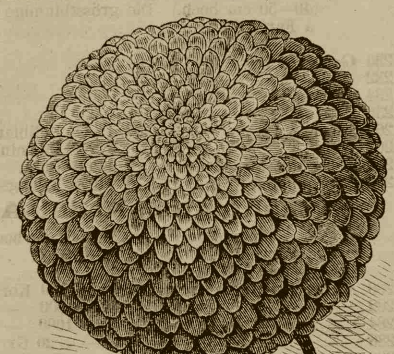
(40—50 cm hoch.)

Aehnlich der Victoria-Aster, jedoch reicher blühend. Die hochgewölbten, edelgeformten Blumen sind dichter gefüllt und kurzpetaliger, deshalb kleiner als die der Victoria-Aster. Aeusserst reichblühende Sorte.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
*12850	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.)	—	20
*12852	— — — — 500 —	—	40
*12854	— — — — 1000 —	—	70
12856	— — — — 20 Gr.	4	—
12860	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn (s. Abb.)	—	70

12870 Weiss.
12871 Weiss, später rosa.
12873 Weiss, später lila.
12875 Rosa.
12877 Pfirsichblüte.
12879 Karmesin.
12880 Hellblau.
12881 Lilarot.
12883 Fleischfarbe.
12884 Lila.

12885 Feurigscharlach, vorj. Neuheit. à Port. 25 ₰.



No. *12850. **Mignon-Astern. Prachtmischung.** 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 4 ℳ.
No. 12860. **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 70 ₰.

Damen-Astern.

(50 cm hoch).
Ganz distinkt durch ihre schmalen lanzettlichen Blätter und ihren enormen Blütenreichtum. Ausgezeichnete Topfpflanze sowohl als auch Schnittblume.

No. ℳ. ₰
12910 **Reinweiss** (Weisse Dame) 100 Korn . . . . — 20
12911 — — — 500 — . . . . — 75
12914 — — — 20 Gr. . . . . 5 —

Neu! 12915 **Rosa**, 100 Korn 20 ₰, 500 Korn . . . . — 75
Neu! 12916 **Weiss, später rosa**, 100 Korn 20 ₰, 500 Korn — 75

Diamant-Astern.

(40—50 cm hoch).
Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
12920 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . — 20
12922 — — — — 500 — . . . . . — 40
12924 — — — — 1000 — . . . . . — 70
12926 — — — — 20 Gr. . . . . . 3 —
12940 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 75
12950 Weiss. 12954 Hellviolett. 12958 Dunkelviolett.
12952 Rosa. 12956 Dunkelkarmesin. 12960 Purpurlila.
12962 Dunkelrosa, weiss umflort.

Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

(45 cm hoch.)
Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.
12980 **Hellblau** 20 Gr. 4 ℳ., 100 Korn . . . . — 20

Liliput-Astern.

(40—50 cm hoch).
In 6 schönen Farben abgebbar.
Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 2 25
13010 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
13012 — — — — 500 — . . . . . . — 40
13014 — — — — 1000 — . . . . . — 70
13016 — — — — 20 Gr. 1 50
13030 **Reinweiss** 13038 Weiss mit karmin Centrum.
13032 Dunkelkarmesin. 13039 Dunkelblau.
13034 Rosa. 13040 Feurigscharlach.

Pompon-Nadel-Astern.

Allerliebste Sorte mit reizenden Miniatur-Blumen.
13045 Schwarzviolett. 13048 Dunkelkarmesin.
13047 Dunkelrosa. 13049 Hellindigo.
13055 **Obige Farben gemischt** à 200 Korn . . . . — 20
13060 — — — à 20 Gr. 3 50

Schiller- oder Anmut-Astern.

à Farbe 100 Korn . . . . — 10
— — 20 Gr. 1 50
13140 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
13142 — — — — 500 — . . . . . . — 40
13144 — — — — 1000 — . . . . . . — 60
13146 — — — — 20 Gr. 1 20
13150 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn . . . . . . — 50

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(ca. 40 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abb).

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 4 50
*13350 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.) — 20
*13352 — — — — — 500 — . . . . — 40
*13354 **Alle Farben gemischt** 1000 Korn — 70
13356 **Alle Farben gemischt** à 20 Gr. 3 50
13370 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . — 70



No. *13350. **Zwerg-Paeonien-Perfektions-Astern** (Bismarck-Astern). **Prachtmischung** à Port. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.

13380 Rosa.
13382 Schneeweiss.
13383 Dunkelscharlach mit Weiss.
13384 Dunkelscharlach.
13385 Dunkelpurpurn, eine der schönsten dunklen Astern, à Portion 15 ₰.
13386 Schwarzblau.
13387 Schwarzviolett, neu, prachtvoll, à Portion 15 ₰.
13388 Hellblau.
13390 Rotviolett mit Weiss.
13392 Karmesin.
13394 Hellkarmin.
13396 Lilarot.

Prinzess-Astern.

(40—50 cm hoch).
Hat kleinere und festere Blumen als die Mignon-Aster. Blüht reich und lange und ist deshalb vorzüglich zur Binderei.

No. ℳ. ₰
13400 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
13402 — — — 500 — . . . . . — 40
13404 — — — 1000 — . . . . . — 70
13406 — — — 20 Gr. 3 50
13412 **Schneeball**, reinweiss à 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à 100 Korn — 15
13414 Weiss, später lila à 20 Gr. 4 ℳ., à 100 Korn . . . . — 20
13416 **Dornröschen**, rosa à 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à 100 Korn — 15
13418 Hellblau à 20 Gr. 4 ℳ., à 100 Korn . . . . — 15
13420 **Weiss, später rosa**, à 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à 100 Korn — 15

Neu! à Port. 100 Korn . . — 25; 20 Gr. . . . . —
13422 **Dunkelviolett**
13424 **Purpurviolett**
13426 **Karmesin**
13428 **Hellviolett**

Prinz von Wales-Astern.

(40 cm hoch).
Sehr grossblumig, gut gefüllt, robust wachsend.

à Farbe 100 Korn . . . . — 20
— — 20 Gr. . . . . 5 —
13460 **Alle Farben gemischt** à Portion 200 Korn . — 25
13462 — — — — — 500 — . — 50
13466 — — — — — 1000 — . — 90
13468 — — — — 20 Gr. 3 50
13470 **Ein Sortiment von 6 Farben** à 100 Korn . — 80
13474 Weiss. 13478 Karmin. 13482 Lilarot.
13476 Karmesin. 13480 Lila. 13484 Purpurviolett.
13486 Dunkelblau.

Ideal-Aster, schneeweiss.

Die Schönheit dieser Aster ist bedingt durch ihren ideal schönen Bau und ihre tadellos geformten mittelgrossen Blumen. Ganz vorzüglich eignet sie sich zum Einpflanzen in Töpfe.
à 100 Korn . . . . 30 ₰,
à 20 Gr. . . . . . 9 ℳ.

III. Niedrige Sorten.

Нискія сорта астровъ.

Zwerg-Astern

(20 cm hoch).
Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

No. ℳ. ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. . . . . 3 —
*14000 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . . . . — 20
*14002 — — — — — 500 — . . . . — 40
*14004 — — — — — 1000 — . . . . — 70
14006 — — — — — 20 Gr. 2 50
14020 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn 1 25
14022 — — — 6 — — 100 — . . . . — 70

14030 Dunkelpurpurn. 14040 Dunkelpurpurn mit Weiss. 14048 Purpurn mit Weiss.
14032 Dunkelblau mit Weiss. 14042 Rosenfarbe. 14050 Lila.
14034 Silberweiss. 14044 Braunviolett. 14052 Brillantrosa.
14036 Hellblau. 14046 Dunkelkarmesin mit Weiss. 14054 Rosa.
14038 Zinnoberkarmin. 14056 Karmesin.
14058 Schwarzblau.

Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch).
In 6 distinkten Farben abgebbar.

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 4 50
14130 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
14132 — — — — 500 — . . . . . — 40
14134 — — — — 1000 — . . . . . — 70
14136 — — — — 20 Gr. 3 50
14140 **Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 100 Korn . — 70

Zwerg-Königin-Astern

(s. Abb. S. 62).

à Farbe 100 Korn . . . . — 20
— — 20 Gr. . . . . 5 —
14200 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn (s. Abb. S. 62) — 25
14202 — — — — 500 — . . . . . — 50
14204 — — — — 1000 — . . . . . — 70
14206 — — — — 20 Gr. . . . . . . 4 —
14210 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 80
14220 Weiss. 14224 Rosa. 14228 Hellblau.
14222 Karmesin. 14226 Dunkelblau. 14230 Lila.



No. 14200. **Zwerg-Königin-Astern** (s. S. 61).
Prachtmischung 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 4 M.



No. 14280. **Triumph-Aster,** dunkelscharlach.
à 20 Gr. 11 M., à Port. 30 ₰.

No. 14282. Triumph-Aster, dunkelscharlach mit Weiss.
à 20 Gr. 8 M., à Port. 25 ₰.

Triumph-Astern

No.		M.	₰
14280	Dunkelscharlach (s. Abb.) . . à 20 Gr. 11 M., à Port.	—	30
14282	—— mit Weiss (s. Abb.) . . à 20 — 8 M., — —	—	25
14284	Weiss, vorjähr. Neuheit, à 20 Gr. 16 M., à Port. 100 Korn	—	35

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

No.				M.	₰
14340	Rosa	Schöner noch als	à 20 Gr. 5 M., à Port.	—	15
14342	Weiss	Zwerg-Königin-Aster	à 20 — 3 M., — —	—	10

Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch).

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
*14380	**Alle Farben gemischt,** à Port. 200 Korn . .	—	15
*14382	— — — — — 500 — . .	—	30
*14384	— — — — — 1000 — . .	—	60
14386	— — — — — 20 Gr. . .	2	50
14390	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . .	—	60

14400 Weiss, später lasurblau.
14402 Lasurblau.
14404 Karmin mit Weiss.
14408 Weiss mit violettem Herz.
14410 Hellblau.
14412 Reinweiss.
14418 Leuchtendrosa.
14420 Pfirsichblüte.
14422 Dunkelviolett mit Weiss.

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch, s. Abb.).

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	75
*14560	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	—	20
*14562	— — — — — 500 —	—	40
*14564	— — — — — 1000 —	—	70
14566	— — — — — 20 Gr.	3	—
14580	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn . .	1	25
14582	— — — 6 — — 100 — . .	—	70



No. *14560. **Zwerg-Chrysanthemum-Astern.**
Prachtmischung à 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 M.

No. 14582. Ein Sortiment von 6 der besten Farben
à 100 Korn 70 ₰.

14590 Dunkelblau.
14591 Zinnoberscharlach.
14592 Karmin.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss.
14596 Feurigscharlach.
14598 Weiss, später lasurblau.
14602 Rosa.
14604 Weiss.
14605 Silbergrau, neu.
14606 Karmin mit Weiss.
14608 Hellblau mit Weiss.
14610 Apfelblüte.
14612 Karmesin.
14614 Leuchtend ziegelrosa.
14615 Leuchtend ziegelrosa mit Weiss.
14618 Rosalila.
14619 Lilarot.
14620 Hellblau.
14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14624 Kupferscharlach.
14625 Bismarckbraun, neu.
14626 Brillantrosa.
14627 Purpurviolett, neu, schön.
14628 Braunviolett.

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch).

Diese neue Gattung baut sich sehr robust, blüht reich und prachtvoll gefüllt.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à 100 Korn ₰
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu .	5	60	20
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu .	5	60	20
14634	Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu	5	60	20
14636	Karmin, riesenblumig	5	60	20
14638	Dunkelblau	5	60	20

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25—30 cm hoch.)

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	-
*14680	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . .	—	20
*14682	— — — — — 500 — . .	—	40
*14684	— — — — — 1000 — . .	—	70
14686	— — — — — 20 Gr. . .	3	25
14690	**Ein Sortiment** von 10 Farben à 100 Korn . .	1	20
14692	— — — 6 — — 100 — . .	—	70

14700 Weiss.
14702 Lasurblau.
14704 Karmesin.
14706 Pfirsichblüte.
14708 Dunkelblutrot.
14710 Purpurn.
14712 Purpurviolett.
14713 Purpurviolett mit Weiss.
14714 Hellblau.
14716 Dunkelblau.
14717 Schwarzblau.
14718 Rosa.
14719 Dunkelrosa.
14720 Feurigdunkelkarmin.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

(25—30 cm hoch).

Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
14748	**Alle Farben gemischt,** à 200 Korn	—	25
14750	— — — — 500 —	—	50
14752	— — — — 1000 —	—	90
14754	— — — — 20 Gr.	3	75

14760 Rosa.
14762 Karmesin.
14764 Hellblau.
14766 Violett.

Pracht-Mischungen aller Astersorten.

Die nachfolgenden Mischungen werden von mir sorgfältig zusammengesetzt und sind deshalb sehr zu empfehlen.

No.			M.	₰
14900	**Prachtmischung aller hohen Astern**	à Port. 200 Korn	—	10
14906	—— —— —— ——	20 Gr.	3	—
14920	**Prachtmischung aller halbhohen Astern**	à Port. 200 Korn	—	10
14926	—— —— —— ——	20 Gr.	3	—
14930	**Prachtmischung aller niedrig. Astern**	à Port. 200 Korn	—	10
14936	—— —— —— ——	20 Gr.	3	—
14940	**Prachtmischung der schönsten reinweissen Astern** . . .	à Port. 200 Korn	—	15
		20 Gr.	3	50

Einfache Astern (s. Abb).

(ca. 50 cm hoch).

Diese reizenden und geschmackvollen Astern empfehle ich dringend zur Anschaffung. Sie gleichen in der Blumenform den so sehr beliebten Margueriten aufs Haar. Ihr reizendes Farbenspiel erhöht natürlich ihren Wert.



No. 15160. Original China-Aster, lila.
Die schönste einfache Aster. à Port. 70 ₰.

No. 15120. Deutsche einfache Astern
in leuchtenden Farben.

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 10
No.	— — 20 Gr.	1 —
15120	**Alle Farben in Prachtmischung** (s. Abb.) à 200 Korn	— 10
15122	— — — — à 20 Gr.	— 80

15130 Weiss. 15136 Dunkelblau.
15132 Leuchtendes Rosa. 15138 Hellblau.
15134 Dunkelrot. 15140 Dunkelviolett.
15142 Hellviolett.

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
No	— — 20 Gr.	2 —
16100	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
16102	— — — — 500 —	— 80
16106	— — — — 20 Gr.	1 50
16110	**Ein Sortiment** von 10 Farben (500 Korn)	1 25
16112	— — — 6 — (300 —)	— 75

16120 Scharlach. 16132 Karminrosa.
16122 Hellviolett. 16134 Lilarosa.
16124 Kupferrot. 16136 Kupferscharlach.
16126 Karmesin. 16140 Granatrot.
16128 Violett. 16142 Dunkellila.
16130 Fleischfarbe.

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	1 40
16180	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
16182	— — — — 500 —	— 60
16186	— — — — 20 Gr.	1 —
16190	**Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn)	— 60

16202 Hellblau. 16208 Ziegelrot.
16204 Karmesin. 16210 Fleischfarbe.
16206 Violett. 16212 Scharlach.

Prächtige Andrieux-Balsaminen.

(Rosen-Balsamine). Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abb.).

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	2 —
*16320	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
*16322	— — — — 500 —	— 80
16326	— — — — 20 Gr.	1 50

Andrieux-Balsaminen:

No.		ℳ. ₰
16330	**Ein Sortiment** von 10 Farb. (500 Korn)	1 25
16332	— — — 6 — (300 —)	— 75

16340 Weiss. 16352 Scharlachrot.
16342 Blassgelb. 16354 Ziegelrot.
16344 Fleischfarbe. 16356 Karmesin.
16346 Chamois. 16358 Purpurn.
16348 Rosa. 16360 Lila.
16350 Granatrot. 16362 Violett.



Balsaminen.

No. 16600. **Heinemanns Elite-Mischung,** 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 2 ℳ., bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andrieux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen.

No. 16602. **Ein Elite-Sortiment** von 6 Sorten aus obigen Klassen (300 Korn) 80 ₰.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.).

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 40
No.	— — 20 Gr.	4 —
16388	**Prachtvolle Mischung** à 100 Korn	— 30
16390	— — — 500 —	1 25
16396	— — — 20 Gr.	3 —
16398	**Ein Sortiment** von 6 Farb. (300 Korn)	1 —

Neu! 16400 **Reinweiss.** Diese vorjähr. Neuheit ist von ganz hervorragender Schönheit. Ihre Blumen sind, wenn auch nicht so gross, von demselben edlen Bau, wie der einer Kamellie . . . . à Port. — 50

16402 Weiss mit lila Schein. 16409 Blassgelb.
16404 — — rosa — 16410 Scharlach gefleckt.
16406 Rosa gefleckt. 16412 Karmesin.
16408 Scharlach. 16414 Violett.
16416 Violett gefleckt.

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb.).

		ℳ. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	1 40
16440	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
16442	— — — — 500 —	— 60
16446	— — — — 20 Gr.	1 —
16450	**Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn)	— 60

16460 Weiss mit Rosa. 16470 Weiss, karmin und lila.
16462 —— —— Karmin. 16472 Weiss mit Violett.
16464 —— —— Karmesin. 16474 Weiss mit Scharlach.
16466 —— —— Kupferrot. 16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.
16468 —— —— Karmesin und Zinnober. 16478 Tricolor.

E. Rittersporn.

Eins unserer schönsten Sommergewächse. Im Spätherbst oder im Frühjahr an Ort und Stelle zu säen. Liebt kräftig. nahrhaften Boden.

Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

No. Mit reizenden ranunkelähnlichen Blüten.

16700 Weiss. 16704 Ziegelrot. 16710 Rosa.
16702 Aschgrau. 16706 Fleischfarbe. 16714 Violett.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 20 Gr.	—	40
	— — 1 Port.	—	10
*16720	Gemischt à 1 Port.	—	10
16722	— — 20 Gr.	—	30
16724	— — 1 Pfd.	4	50
16732	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	50

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.

No.		ℳ	₰
	In 8 Hauptfarben à Farbe 1 Port.	—	10
	— 8 — — — 20 Gr.	—	40
*16780	Gemischt à 1 Port.	—	10
16782	— — 20 Gr.	—	30
16784	— — 1 Pfd.	3	50
16792	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	50

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.

Reich verzweigt, meist über 1 m hoch werdend. Seine Farben sind besonders leuchtend.

16820 Rosa. 16830 Dreifarbig.
16822 Dunkellila. 16832 Hellviolett.
16824 Weiss. 16834 Fleischfarbe.
16826 Zweifarbig. 16836 Leuchtend karmin, neu.
16828 Dunkelblau.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	40
*16850	Gemischt à 1 Port.	—	10
16852	— — 20 Gr.	—	30
16854	— — 1 Pfd.	3	50
16862	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	50

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

Der Blumenstand gleicht dem einer Hyacinthe. Die Sorte ist gut gefüllt und eignet sich sehr gut zu ganzen Gruppen.



No. 16920. **Prächtiger Hyacinthen-Rittersporn gemischt.** à Port. 10 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No. 16932. Ein Sortiment Hyacinthen-Rittersporn, 6 Sorten à Port. 50 ₰.

16890 Weiss. 16898 Violett. 16904 Chamois.
16892 Dunkelblau. 16900 Lilarot. 16906 Rehfarbe.
16894 Hellblau. 16901 Rosa. 16908 Apfelblüte.
16896 Ziegelrot. 16902 Dunkellila.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	40
*16920	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
16922	— — 20 Gr.	—	30
16924	— — 1 Pfd.	4	—
16932	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)	—	50

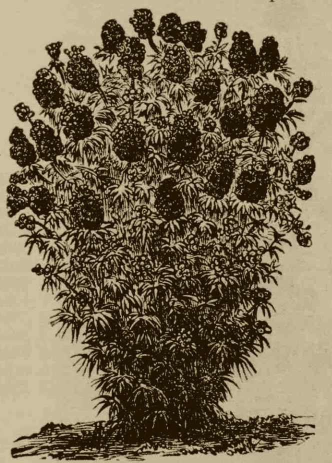
Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.

Sehr reichblühend, kräftig wachsend und farbenprächtig.

16960 Schwarzblau. 16972 Weiss.
16962 Dreifarbig. 16974 Violett.
16966 Fleischfarbe. 16976 Lasurblau.
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift. 16978 Rosa mit Rot gestreift.
16970 Rosa.

No.		ℳ	₰
16980	Leucht. karmin, dunkelrot gestreift, neu, à Port.	—	20
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	50
*16990	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
16992	— — 20 Gr.	—	30
17000	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)	—	50



No. 16990. **Kaiser-Rittersporn** in schönster Mischung.

20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 17000. Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à Port. 50 ₰.

Kandelaber-Rittersporn.

Delphinium Candelabrum fl. pl.

Der niedrigste von allen, aber in seiner Art ein reizendes Sommergewächs.

No.
17040 Weiss. 17044 Hellblau. 17046 Dreifarbig.
17042 Rosa. 17045 Karmin. 17048 Schwarzblau.
17050 Dunkelblau.
17052 Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.



No. 17062. **Kandelaber-Rittersporn in Prachtmischung.** 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	20
	— — 20 Gr.	2	—
17062	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	15
17064	— — 20 Gr.	1	50
17070	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	75

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit — Мирабилисъ Ялапа.

Eine unserer schönsten Sommerblumen von einfachster Kultur, am Abend prachtvoll duftend.

Grünblätterige Sorten.

17500 Weiss. 17506 Dreifarbig.
17501 Rot mit Weiss. 17508 Gelb mit Rot.
17502 Rosa. 17509 Karmesinviolett.
17503 Lila. 17510 Rot.
17504 Gelb mit Weiss. 17512 Schwefelgelb.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	20
*17520	Gemischt à 1 Port. (s. Abb. S. 65)	—	10
17522	— — 20 Gr.	—	20
17530	Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten	—	40

Mirabilis:





No. 17560. **Buntblätterige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 17520. **Grünblätterige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 64).

Buntblätterige Wunderblumen.

No.		M. ₰
17560	Alle Farben gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	— 10
17562	— — — 20 Gr.	— 20
17570	Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten	— 40





No. 17590. **Zwerg-Wunderblumen,** neue niedrige Sorten in allen Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

Zwerg-Wunderblumen.

No.
17580 Weiss. 17582 Rot mit Gelb. 17584 Karmesin.
17581 Dreifarbig. 17583 Weiss mit Rot. 17586 Gelb.
à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 40 ₰.

No.		M. ₰
17590	**Prachtmischung schönster Farben** (s. Abb.) à Port.	— 10
17591	— — — à 20 Gr.	— 20
17595	**Ein Sortiment** in 6 Farben à 1 Port.	— 40

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Мальвы.

Echte englische Prachtsorten (s. Abb.).

Eine Prachtpflanze I. Ranges. Sie wird oft 3 m hoch u. bringt meterlange dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.



No. 17630. Ein Sortiment Malven von 6 schönsten Farben. 1 M.

No. *17620. **Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten** gemischt, à Port. 25 ₰.

No.		M. ₰
*17620	**Prachtmisch.** schönster Farben (s. Abb.). à Port.	— 25
17622	— — — 5 Gr.	1 25
17630	1 Sortiment von 6 schönsten Farben	1 —

H. Nelken. Гвоздики.

Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abb. S. 66).

Stage Carnations — Oeillets — Гвоздики горшковыя.

Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben. Der Samenansatz bei guten Topf-Nelken ist ganz gering, woraus sich der hohe Preis erklärt; allein man erzielt mit dem hier offerierten Samen bestrickend schöne Blumen.

No.		M. ₰
17648	25 Korn **alle Farben gemischt, I. Ranges** (s. Abb. S. 66).	— 40
17650	50 — — — — — —	— 75
17652	100 — — — — — —	1 40
17654	500 — — — — — —	6 —
*17660	**Germania,** die schönste gelbe Nelke, à Port.	1 —

Nelken:



No. 17648. **Topfnelken.** — **Samen in feinst. Mischung.** 25 Korn 40 ₰. No. 17650. 50 Korn 75 ₰. (s. S. 65.)

Topfnelken-Sortimente.

No.		ℳ. ₰
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3 50
17671	1 — — 12 — —	1 75
17672	1 — — 6 — —	1 —

Remontant-Nelken.

Namentlich im Winter schön blühend und remontierend.

17675 **Prachtmischung**, aus der berühmten Sammlung von Alégatière . . . . à Port. 50 Korn — 50

17677 Schöne Mischung von sehr guter Qualität, etwas lockerer gebaut und kleinblumiger als vorhergehende. à Port. 100 Korn — 20

17678 Niedrige, steifstengliche, aus der berühmten Sammlung von Alégatière, in Prachtmischung . à Port. 40 Korn — 50

Landnelken.

Садовыя гвоздики.

Hochfeine, gefülltblühende Qualität. Die Landnelken, auch Gartennelken genannt, zu welcher Klasse noch die Wiener Zwerg- und Grenadin-Nelken zu rechnen sind, gehören zu den beliebtesten und schönsten Gartenblumen, deren feiner Wohlgeruch unübertrefflich ist. (s. Abb.).



No. *17680. **Landnelken, Prachtmischung aller Farben, gefüllte, allerfeinste Qualität.** 20 Gr. 2 ℳ, 200 Korn 25 ₰.

No.		ℳ. ₰
*17680	200 Korn **Prachtmischung aller Farben, gefüllte, Ia. Qualität** (s. Abb.)	— 25
17686	20 Gr. — — — — —	2 —
17687	Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port.	— 50

Schottische Federnelken

(Pinks). Шетландская гвоздика.

Die schottischen Federnelken besitzen den feinsten u. stärksten Wohlgeruch von allen Nelkensorten. Sie repräsentieren eine ganz apart-schöne Klasse innerhalb der ausdauernden Nelken und sind die Lieblinge aller Nelkenfreunde.

No.		ℳ. ₰
17690	Dianthus plumarius scoticus flore pleno (Topf-Same) à Port. = 15 Korn	— 50
17692	**Dianthus plumarius fl. pl., gefüllte gefranste Federnelken in Prachtmischung.** Diese Nelken haben den feinsten Geruch, sie sind für den Liebhabergarten sowohl, als für den Schnitt nicht warm genug zu empfehlen. . . . . 20 Gr. 3 ℳ, à Port.	— 25
17693	— — nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke . . . . à Port.	— 40
17694	— — semperflorens „Cyclop". Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nüancen . . . . à Port.	— 30
17696	— — — nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart . . . . à Port.	— 40

Wiener Zwergnelken.

Blühen 14 Tage früher als die vorher aufgeführten „Landnelken" und sind nur ca. 40 cm hoch.

—— Meine Qualität ist vorzüglich echt und dicht gefüllt. ——

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne — Вѣнскія низкія гвоздики.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.



No. 17710. *Grenadin-Nelke „Feurigscharlach". à Portion 20 ₰
No. 17714. — — „Schneeweiss". à Portion 30 ₰

No.		ℳ. ₰
*17700	**Wiener Zwergnelken, beste gefüllte Mischung in prächtigem Farbenspiel** à Port.	— 20
17702	— — — . . . . à 20 Gr.	1 —
*17710	**Grenadin-, feuerrot, frühblühend, schönste rote** Landnelke (s. Abb.) 20 Gr. 2 ℳ, à Port.	— 20
17714	—— **schneeweiss** (s. Abb.) à 5 Gr. 2 ℳ 50 ₰, à Port.	— 30

Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen" an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März—April blühen dieselben schon im Spätsommer. Man kann also diese Klasse Nelken kultivieren wie ein Sommergewächs, wie z. B. die Chineser-Nelken. Sehr zu empfehlen.

No.		ℳ. ₰
*17724	**Halbhohe Margareten-Nelken**, beste gefüllte Mischung in schön. Farbenspiel 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à Port.	— 30
17727	Margareten-Nelke „Reinweiss", vorzügliche Neuheit, 50 bis 60 % konstant . . . . . . 20 Gr. 6 ℳ, à Port.	— 40
17730	**Gelbgrundige Margareten-Nelken.** Neu! Bringen einen ziemlich hohen Prozentsatz schöner gelber u. gelbgrundiger Blumen. Wertvolle Neuheit à Port.	— 50
17740	Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken. Prachtvolle halbhohe Margareten-Nelken mit sehr grossen Blumen und wunderbar schönen Farben, à Port.	— 40



No. 17745. Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben, übertreffen die Margareten-Nelken bedeutend. à Port. 25 ₰, 5 Gr. 2 ℳ.
No. 17746. Chabaud-Nelke, Reinweiss. à Port. 40 ₰.

Chabaud-Nelken.*)

„Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigen die Chabaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, wie die der Margareten-Nelke. Pflanzen, die bis

*) Die sog. Guillaud-Nelken (Riviera-Markt-) u. Lyoner Nelken werden von den Chabaud-Nelken bei weitem übertroffen.

Chabaud-Nelken:

zum Herbst im freien Lande noch nicht in Blüte kamen, pflanzt man mit dem Ballen in Töpfe, die man dicht ans Fenster, aber ja nicht warm stellt. Hier entfalten sie einen prachtvollen Winterflor. Die Chabaud-Nelke ist also eine der Remontantnelke **ebenbürtige aus Samen** in einem halben Jahre zu ziehende Nelke. Dies sind Eigenschaften, welche sie alle anderen weit überragen lassen.

No.		ℳ	₰
17745	**Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben** (s. Abb.) à 5 Gr. 2 ℳ, à Port. (100 Korn)	—	25
17746	—— —— **reinweiss** (s. Abb.), mit prachtvollem Wohlgeruch und gut im Winter remontierend à Port.	—	40
17749	**Riesenblumige Chabaud-Nelken.** An Schönheit im Farbenspiel und Grösse der Blumen unübertroffen . . . . à Port.	—	40
17750	**Marie Chabaud.** Rein kanariengelb, kommt beinahe ganz treu aus Samen. Sehr wertvoll. à Port. 20 K.	—	40
17752	**Zwerg-Chabaud-Nelken**, neu, in feinster Mischung . . . . à Port. 25 Korn	—	40

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Пѣтушій гребень.

No.		ℳ	₰
17760	*Dunkelpurpurn (Präs. Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb) . . . . extra à Port. 30 ₰, 5 Gr.	2	50
*17762	**Empress** (maxima), **grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub** à Port. 30 ₰, 5 Gr.	2	50
17779	**Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt** . . . . 20 Gr.	5	—
*17780	—— —— —— . . . . à Portion	—	25
17782	**1 Sortiment** in 6 schönen Farben	—	90

Pyramiden- oder Federbusch-Hahnenkamm.

Die Federbusch-Celosien sind reizende Zierpflanzen und jedermann angelegentlichst zu empfehlen.

No.		à 20 Gr. ℳ	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
17800	**Celosia pyramidalis plumosa**, leuchtend karmesin	—	60	10
17802	—— —— —— **aurea**, goldgelb	—	60	10
17804	—— —— —— **violacea**, violett	—	60	10
17810	—— —— —— gemischt	—	40	10
17820	—— —— —— **Thompsoni.** Eine wunderbar schöne Varietät, die nicht genug empfohlen werden kann	1	20	15
17824	—— —— —— **nana.** Zwergsorten in vielen Farben gemischt. Sie sind geschmackvolle Zier- u. Dekorations-Pflanzen für den Garten u. sehen auch in Töpfe gepflanzt sehr hübsch aus	1	—	15

K. Viola tricolor maxima, grosse Specialität meines Geschäftes.

Pensées oder Stiefmütterchen.

Pansies — Pensées. — Аннютины глазки.



No. 18095. **Prachtmischung von Bugnot-, Cassier- und Odier-Pensées.**
Das Feinste, was existiert. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 6 ℳ. Liebhaber-Sortiment siehe S. 69.

Viola tricolor maxima.

Meinen Stiefmütterchen-Kulturen wende ich die denkbar grösste Aufmerksamkeit zu und sind die einzelnen nachstehend offerierten Sorten vollkommen echt und, soweit dies möglich, auf der höchsten Stufe der Vollendung. Ich lade alle Blumenfreunde und Interessenten ein, meine Stiefmütterchen-Kulturen während der Blütezeit zu besichtigen, und es wird sowohl der Laie wie der Sachverständige finden, dass ich jede Sorte oder Gattung vollkommen echt und rein und in höchster Vollkommenheit baue. Ich bebaue über 4 Morgen nur mit den feinsten und edelsten Sorten.

Meine Qualität wird von keiner Seite übertroffen.

I. Grossblumige fünffleckige Pracht-Pensées (Odier-Typus).

Diese Klasse Stiefmütterchen repräsentiert das edelste und vollkommenste. Sowohl was Farbenpracht und Zeichnung, als auch Bau und Grösse der Blume anlangt, ist sie unübertrefflich und der Stiefmütterchen-Kenner schätzt sie am höchsten. Der hier offerierte Same ist lediglich von tadellosen Blumen geerntet, die gross, rund und mit **fünf grossen** Flecken (Augen) gezeichnet sind. Dreifleckige werden sämtlich entfernt. Diese Rasse giebt sehr wenig Samen und sollte jemand billige Offerten davon erhalten, so kann er ohne Zweifel darüber sein, eine Qualität vor sich zu haben, die ihren Namen mit Unrecht führt und mit wenig Geld noch viel zu teuer bezahlt wird.

No.		ℳ	₰
*18070	**Fünffleckige Odier- in Prachtmischung** . . . . Starke Port.	—	25
	☛ Die Odier-Pensées, die Stammsorte der nachfolgenden Varietäten, sind von mir bedeutend verbessert worden, namentlich in Bezug auf Farbenspiel und die Zeichnung der Blumen. ☚		
*18072	— — — — Doppel-Port.	—	40
18076	— — — — 20 Gr.	5	—
18077	**Cassier, fünffleckige, riesenblumige,** meist hellgrundige Varietäten. Starke Portion	—	30
18078	— — 20 Gr.	8	—
18079	**Cassier, gelbgrundig mit 5 grossen, dunklen Augen (riesenblumige fünffleckige)** . . . . Starke Portion	—	30
	à 20 Gr.	5	—
18090	**Bugnot, fünffleckige,** meist dunkelgrundige (rot, braun, modefarben etc.). Die oberen Blumenblätter sind in der Regel mit der Zeichnungsfarbe geflammt oder gestrichelt. Die echten Bugnot-Pensées repräsentieren augenblicklich die edelste Varietät. Sie geben sehr wenig Samen. 20 Gr. 10 ℳ, à Port. 300 Korn	—	50
☛ 18095	**Bugnot, Cassier, Odier, in feinster Mischung** (s. Abb.) Diese Mischung enthält alle obigen Sorten in richtigem Verhältnis gemischt, ist also nicht als Mischung angebaut, wie das gewöhnlich gehandhabt wird, sondern enthält tadellose Sorten unübertrefflicher Qualität. Starke Portion	—	30
	20 Gr.	6	—



No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18080	**Präsident Carnot, fünffleckiges riesenblumiges Cassier-** (s. Abb.). **Die Grundfarbe ist weiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veilchenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektvollsten im ganzen Pensée-Sortiment.** Ausgezeichnete Gruppenpflanze . . .	6	—	30

II. Trimardeau- oder Riesen-Pensées.

Ganz aparte Klasse, kräftig wachsend. Die Trimardeau-Pensées werden ihrer grossen Blumen wegen zu Teppichbeeten jetzt sehr bevorzugt.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18101	**Atropurpurea,** violettpurpurn	2	—	20
18102	Gestreift	3	—	25
18103	Französische (Pariser) gestreifte. Diese Sorte unterscheidet sich wesentlich von der vorhergehenden durch ihre lebhaften Farben und durch ihre kräftigen, markanten in allen Farbentönen spielenden Streifen	4	—	30
18104	**Goldgelb mit Auge,** bekannte effektvolle Teppichbeetsorte	2	50	25
18105	**Goldelse.** Eine reingelbe Varietät, die anstatt der Augen nur einige kaum sichtbare Strichelchen hat. Im Verhältnis zu den anderen Trimardeau-Sorten ist sie noch etwas kleiner . .	2	50	25
18106	**Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau . . .	2	50	25
18107	Adonis. Macht ihrem Namen alle Ehre. Die Grundfarbe der Blumen ist hellblau, das Centrum derselben ist gelblichweiss, welche beiden Farben mit den grossen dunklen Augen gut kontrastieren	3	—	30
18108	**Lord Beaconsfield.** Sehr effektvoll; die drei untern Petalen sind prächtig purpurviolett, die oberen fast weiss	2	50	25
18109	Purpurrot. Ein schönes tiefes Purpur. Kräftiger Bau und gleichmässig grosse Blumen zeichnen diese Sorte vorteilhaft aus	2	50	25
18110	**Mohrenkönig (Faust),** schwarz	2	50	25
18111	Braun mit Goldbronze. Die Grundfarbe ist ein schönes originelles Nussbraun mit bronzebrauner Mitte	2	50	25
18112	**Weiss mit Auge,** sehr grossblumig . . .	3	—	30
18113	**Schneewittchen,** die echte wirklich grossblumige Sorte, mit der die vor einigen Jahren herausgegebene (weisssamige) kleinblumige gar nicht zu vergleichen ist. Neu	2	50	25
18114	**Veilchenblau.** Diese prachtvolle Farbe gehört zu den schönsten des ganzen Sortiments	2	50	25
18116	Aurikelfarben	3	—	30
18117	**Pelargonienblüte.** In wunderschönem neuem Farbenspiel, das namentlich die im Sortiment noch nicht vertretenen Nüancen von Rosa enthält. Sehr grossblumig u. gedrungen gewachsen	—	—	50



No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
*18125	**Trimardeau- oder Riesen-Pensées in schönster Mischung** (s. Abb.). Diese enthält von obigen Farben die schönsten und gleichzeitig einen entsprechenden Teil der alten sog. Trimardeau-Mischung. Es ist dies eine Mischung, wie sie bisher noch nicht angeboten wurde. Sie wird die weitgehendsten Ansprüche vollauf befriedigen	2	50	25
18128	Ein Sortiment von 6 der schönsten Trimardeau-Pensées . . . . à 1 Port.	—	—	80
18129	Ein Sortiment von 12 der schönsten Trimardeau-Pensées . . . . à 1 Port.	1	50	—

III. Heinemanns grossblumige (Farben-) Pensées.

⁎ Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete und namentlich auch zur Binderei eignen. *⁎*
Die mit † sind die effektvollsten für den genannten Zweck.
— — * — in kolorierten Düten verpackt.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
18000	Kupfer- und aurikelfarbige, reizendes Farbenspiel, alle Blumen mit kleinen Gesichtern gezeichnet	1	50	20
18001	**Goldlackfarben.** Diese Sorte spielt, wie auch der Name sagt, in allen den braunen Farbentönen des Goldlackes, diese aber an samtigem Glanz und Feuer bei weitem übertreffend. Gewiss ist es eine der edelsten Varietäten im Sortiment	1	50	20
18002†	**Hellblau** (Delicata), sehr nette Färbung	1	50	20
18003†	Reinblau (hellblau ohne Auge)	2	—	20
*18004†	Hochgelb (mit Auge). Sehr gesättigtes Gelb	1	50	20
18005†	**Goldelse,** reingelb ohne Auge, prachtvolle Teppichbeetsorte	1	50	20
*18006†	Reinweiss mit Auge	1	50	20
18008†	Dunkelblau	1	50	20
18009†	Schwarzblau. Eine zur Binderei sehr begehrte wertvolle Sorte	1	50	20
18010	Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen Nüancen	1	50	20
*18012†	**Faust** (Mohrenkönig), kohlschwarz, kontrastiert prachtvoll mit Gelb oder Weiss	1	50	20
18014†	**Rotkäppchen,** prächtiges samtiges Weinrot, neu	1	50	20
18015	Victoria, weinrot, etwas heller als Rotkäppchen	1	50	20
*18016	Neue goldrandige, ausgezeichnet	1	50	20
18017†	**Kardinal,** samtig-braunscharlach, mit dunklem Auge. Bis jetzt das beste rote Stiefmütterchen, welches existiert	2	—	20
*18018†	**Kaiser Wilhelm,** prächtig ultramarinblau	2	—	20
18019	**Quadricolor spectabilis.** Eine der edelsten Penséesorten, die ich kenne	3	—	30
18020	**Gloriosa perfecta,** unübertrefflich schön, neu, namentlich das prachtvolle Pfaublau dieser Sorte ist überraschend schön	2	—	20
18021	Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel	1	50	20
*18022†	**Schneewittchen,** reinweiss, reizend	2	—	20



No. 18023. **Grossbl. Pensée „Feenkönigin“.** Schönste Pensée-Neuheit von 1897, à Port. 40 Pf.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
*18023†	**Feenkönigin** (s. Abb.). Mit dem reizenden Himmelblau von „Feenkönigin“ lassen sich in Teppichbeeten die effektvollsten Farbenkontraste erzielen, andrerseits aber ist die mit ein m feinen silberweissen Rand gezeichnete Blume, in der Nähe besehen, eine der lieblich-schönsten des ganzen Sortiments	—	—	40
*18024	**Gestreifte,** prachtvoll. Die gestreiften Stiefmütterchen sind in verschiedenen hellen und dunklen Schattierungen vertreten und alle herrlich gestreift und getuscht	2	—	20
18026†	Schwarz mit Goldbronze. Die samtigschwarzen Blumen sind in der Mitte mit Goldbronze abgetuscht. Eine herrliche Blume	1	50	20
18028	Havannafarben, interessante Farbe	1	50	20
180[illegible]†	**Rosalila** (Färbung ähnlich Coquette de Poissy, Wuchs kräftiger), neu	1	50	20

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
*18030†	Tiefmahagonibraun, **Kamerun,** vorj. Neuheit	1	50	20
18031†	**Meteor,** etwas heller u. kleinblumiger als die vorhergehende. Eine prachtvolle, leuchtende Farbe	1	50	20
*18032†	**Purpurviolett (Lord Beaconsfield).** Bei dieser prachtvollen Varietät sind die oberen Petalen fast reinweiss und kontrastieren deshalb wirkungsvoll mit den unteren purpurvioletten	1	50	20
18033	Kaiser Friedrich, neu	2	50	25
18034	Schwarz, rot und weiss gerandet	3	—	30



No. 18035. **Grossbl. Pensée „Freya“.** à Port. 40 Pf.
No. 18040. **Heinemanns grossblum. Pensées in Elitemischung** 20 Gr. 1 M., à Port. 15 Pf.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. Pf.
18035	**Freya** (s. Abb.), **ein grossblumiges tiefpurpurviolettes Stiefmütterchen mit breitem weissem Rand. Charakteristisch für diese Sorte ist es, dass die Rückseite der Blume gleich der Vorderseite diesen breiten weissen Rand zeigt, wodurch ein Beet dieser Varietät einen besonders reichblühenden Eindruck macht**	6	—	40
*18036	Silbergesäumt, sehr grossblumig	2	50	25
18037	**Hortensienrot** (Cassier hortensienrot). Diese grossblumige Sorte ist zartrosa mit dunklen Augen, eine sehr schöne effektvolle Varietät mit einem Farbenton, wie er sonst im ganzen Sort ment nicht vorkommt. Sie wird allgemein als Cassier geführt, was aber durchaus falsch ist	5	—	30
18039	**Fürst Bismarck.** Die Blumen variieren in einem prachtvollen Farbenspiel, sind marmoriert, gestrichelt, gefleckt, getuscht etc. und bringen auch in der Form oft bizarre Abweichungen. Ausserdem hat diese neue Sorte die Eigenschaft, viel früher zur Blüte zu kommen, als alle bekannten Sorten	—	—	50
*18040	**Heinemanns grossblumige Pensées in Elitemischung** (s. Abb.) Alle Farben sind in meiner Elitemischung enthalten und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten	—	—	15
18042	—— —— 100 Gr. 4 M.	1	—	—
18050	**Die ganze Kollektion zusammen,** circa 30 Sorten à 1 Port.	2	—	—
18053	**Ein Sortiment** von 6 der am schönsten gezeichneten und prächtig gefärbten Sorten (6 Port.)	—	70	—
18054	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten Teppichbeet-Sorten (6 Port.)	—	70	—

Liebhaber-Sortiment.

18056 Ein Sortiment aller Pensées-Gattungen, wie Odier-, Cassier-, Bugnot-, Trimardeau-, Pariser-, Heinemanns grossblumige Pensées (6 Portionen) 1 M.

IV. Pariser grossgefleckte, neu.

Diese neue Rasse ist nicht zu verwechseln mit Trimardeau. Ihre Blumen sind edler, runder und grossfleckiger gezeichnet als diese. Auch ist der Habitus viel kompakter und grundverschieden vom Trimardeau. Ein bezeichnender Unterschied ist auch der, dass die Trimardeau 4 mal soviel Samen geben als die Pariser, was sehr für die Feinheit dieser Sorte spricht.
No. 18132 **Prachtmischung** à Port. 25 Pf., 20 Gr. 5 M.

L. Petunia hybrida.

Petunia — Петунія.

Gefüllte Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergiebt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“,

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt:

Alle Sorten gleichmässig gemischt.

No.		à Port. ℳ. ₰
*18200	Petunia hybrida grandiflora fl. pl.	— 30
*18202	—— —— —— —— à 500 Korn	2 50
18204	—— —— —— **Aurora fl. pl.**, prachtvolle Farbe, bringt sehr viel gefüllte	— 30
18205	—— —— —— **alba fl. pl.**, weiss gefüllt	— 50
18206	—— —— —— **violacea fl. pl.** Tief samtig-violett, prachtvoll	— 50
*18210	**Petunia hybr. grandifl. fimbriata fl. pl.** Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie No. 18202. 500 Korn 1 ℳ. 75 ₰, à Port.	— 30
18212	—— —— —— —— fl. pl. Lady of the Lake, weisse dichtgefüllte und gefranste Blumen . . . à Port.	— 50

Grossblumige einfache Petunien.

Für Topf- und Freilandkultur.

Petunia hybrida grandiflora:

No.		ℳ. ₰
*18220	**Grossblum. einfache Prachtmischung** à Port. (500 Korn)	— 25
18222	—— —— —— à 1 Gr.	1 50
18224	**Purpurkönig**, die dunkelste resp. schönste dunkelrote	— 25
18225	Brillantrosa, leuchtendste aller Farben	— 25
18226	venosa, herrliche geaderte Varietäten	— 25
18227	—— stahlblau, prachtvolle auffällige Farbe	— 25
18228	**Favorit.** Rahmweiss mit zart. Lilarosa gefleckt; neu!	— 30
18230	alba, reinweiss	— 25
18231	kermesina, extra, karmesinrot, riesenblumig	— 25
18232	—— intus alba, karmesinrot mit weissem Schlund, reichblühend	— 25
18234	**violacea.** Samtig-dunkelviol., eine prachtv. Varietät	— 25



No. 18254. **Petunia hybr. grandifl. superbissima.** Alle Sorten dieser schönen Klasse in Prachtmischung à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ℳ. ₰
18235	**Admiration.** Prachtvoll samtig-dunkelviolett mit weissem Stern	— 50
18237	**maculata**, gefleckte und gestreifte, sehr effektvoll	— 25
18238	marginata, grün gerandet	— 40
18245	**superbissima** intus aurea. Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund	— 30
18246	—— mit grossem prachtvoll getigertem Schlund	— 40
18247	—— **„Prinz v. Württemberg“**, verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund	— 40
18248	—— **„Prinzessin v. Württemberg“**, verbesserte. Rosa mit prachtvollem Schlund	— 40
18249	—— **rosea.** Wunderschöne grosse hellleuchtende Blumen	— 40
18250	—— alba, mit weissen Riesenblumen	— 40
18251	—— **atrosanguinea.** Kräftig dunkelblutrot mit weissem Schlund	— 40
18254	**Superbissima Prachtmischung** (s. Abb.). Diese Mischung enthält auch alle die geaderten Varietäten, die jetzt unter dem Namen Petunia hybr. gigantea, californische Riesen-Petunien vielfach als neu angeboten werden	— 30

Petunia hyb. grdfl. fimbriata.

Grossblumige gefranste Petunien.

No.		à Port. ℳ. ₰
*18255	**Einfache gefranste in schöner Mischung.** Enthält nachstehende und auch noch viele hier nicht aufgeführte, aber speciell zu diesem Zweck von mir kultivierte Sorten à 1 Gr. 3 ℳ. 50 ₰	— 30
18258	Titania, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll	— 30
18259	Delicata, weiss mit Rosalila, reizende Varietät	— 40
18260	Brillantrosa, auffallend schöne Farbe	— 30
18261	purpurea. Reichblühend mit prachtvoll dunkelpurpurnen reich gefransten und gewellten Blumen	— 30
18262	maculata, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten	— 30
18263	alba, reinweiss, sehr schön	— 30
18264	venosa, gefranste geaderte Varietäten	— 25

Petunia hybr. grndfl. robusta.

Die „robusta-Petunien“ bleiben niedrig und sind sehr reichblühende, gute Gruppenpflanzen.

No.		à Port. ℳ. ₰
18265	carminea splendens. Brillant karminrosa, leuchtende schöne Farbe	— 25
18266	rosea delicata. Zart fleischfarben. Hochfein!	— 25
18267	maculata. Dunkelrosa und weiss gefleckt	— 25
18268	rubra. Eigentümliches Lilarot	— 25
18272	**Mischung obiger** und verschiedener anderer eigens zu diesem Zweck gebauter Farben	— 20



No. 18296. **Petunia hybr. stellaris „Ernst Locke“** (s. S. 71.). Reizende weissgesternte Petunie 5 Gr. 3 ℳ., à Port. 25 ₰.

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichblühendsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

No. à Port. M. ₰
18280 In schöner Mischung . . . . à 20 Gr. 2 —
*18281 —— —— —— . . . . — 15
18284 **Carmen.** Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt . . . . — 20
18285 **Countess of Ellesmere,** sehr schön tiefrosa mit weissem Schlund . . à 20 Gr. 60 ₰ — 15
18286 **Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere. à 20 Gr. 1 M. 30 ₰ — 20
*18292 **Petun. hybr. Inimitable nana compacta.** Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effektvoll, . . à 5 Gr. 80 ₰ — 20
18296 **„Ernst Locke"** (s. Abb. S. 70). Prachtvoll, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern . . . . 5 Gr. 3 M. — 25
18298 **Schneeball** (s. Abb.). Ist infolge ihres buschigen niedrigen Baues gleich gut für Topfkultur als auch für Gruppen und Einfassungen geeignet Die gut rund geformten Blumen sind blendend weiss und erscheinen in überreicher Fülle den ganzen Sommer hindurch. Ein Beet mit diesen Petunien bepflanzt, gleicht von weitem einer Schneefläche, ein derartig schönes Weiss ist dieser Sorte eigen . . . . 1 Gr. 75 ₰, — 20

Neu! 18299 **Petunia hybr. azaleaeflora alba pl.** Die gefüllte Form von der vorhergehenden „Schneeball". Ihre gut gefüllten schneeweissen Blumen sind einer Azaleenblume täuschend ähnlich . . . . — 75

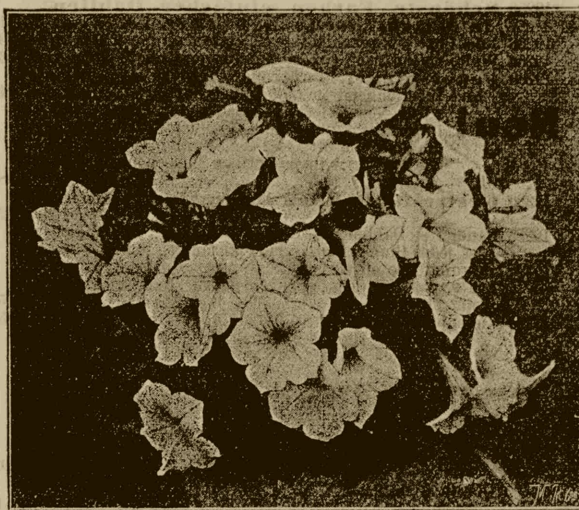
Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate.

Dieselben lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde.

*18300 Kleinblumige gefüllte Liliput- . . . . — 30

18310 **1 Sortiment** von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen à 1 Portion M. 1 ₰ 75
18312 **1 Sortiment** von 6 Sorten (darunter die feinsten Sorten . . . . à 1 Port. 1 —



No. 18298. **Petunia hybrida „Schneeball".** Schönste weisse Petunie. 1 Gr. 75 ₰, à Port. 20 ₰.

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft.

A. Antirrhinum majus, Löwenmaul. Жабрей.

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben, sie besitzen eine Mannigfaltigkeit der Farben, die noch nicht genug gekannt ist und vermöge deren sie wärmstens empfohlen werden können.



No. 19020. **Antirrhinum,** halbhohe Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 19014. **Antirrhinum maj. nanum Niobe,** halbhoch, grossbl., 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No. 1. Hohe Sorten in folgenden Farben:

18900 Weiss.
18902 Brillant, scharlach, goldgelb und weiss.
18904 Crescia, dunkelscharlach.
18906 Delila, karmin m. weissem Schlund.
18908 Firefly, scharlach mit weissem Schlund.
18910 Galathée, karmesin und weiss.
18912 Gelb.
18914 Schwarzpurpurn (nigrescens).
18916 Papilionaceum.
18920 Striatum, in vielen Farben gestreift.

à Farbe 1 Port. 15 ₰, 20 Gr. 80 ₰.

*18930 **Alle Farben schön gemischt** à 20 Gr. 60 ₰ M. ₰ à Port. — 10
18934 **Ein Sortiment** von 6 schönsten Farben à 1 Port. — 50

1a. Grossblumige hohe Sorten.

No.
18942 Firefly.
18944 Delila.
18946 Gelb mit Orange.
18948 Striata.
18950 Zartrosa.
18952 Gelb mit Rot.
18954 Album, weiss.
18956 Luteum, gelb.

à Farbe 1 Port. 25 ₰, 20 Gr. M. 2 ₰ 50

18970 Heinemanns Prachtmischung grossblumiger Sorten. Von solcher Schönheit im alten Sortiment nicht zu finden . . . . 20 Gr. 1 M., à Port. — 20

Neu! 18960 Brillant. 18961 Crescia. 18962 Kermesinum splendens. 18963 Cupreatum, jede der letzten vier . . . . à Port. — 60

No. 2. Halbhohe Sorten in folgenden Farben:

19000 Weiss.
19001 Henry
19002 Firefly.
19003 Kermesinum.
19004 Brillant.
19005 Chamois.
19006 Galathee.
19007 Luteum.
19008 Nigrescens.
19010 Gestreift.
19012 Papilionaceum.
19013 **Atrococcineum,** neu.
19014 Niobe, (s. Abb.), schwarzpurpurn und weiss, prachtvoll.
19016 Kaiserin des Nordens. Bestes reinweisses

M. ₰
à Farbe 1 Port. 15 ₰, 20 Gr. — 90
19020 **Alle Farben gemischt** (s. Abb.). . . à Port. — 10
19022 —— —— —— . . . . à 20 Gr. — 60
19024 **Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 50

3. Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten.

19030 Weiss.
19032 Henry IV.
19034 Gestreift.
19036 Schwefelgelb.
19038 Firefly.
19040 Brillant.
19042 Blutrot.
19044 Rosa.
19045 Delila.
19046 Galathée.

à Farbe 1 Port. 20 ₰, 20 Gr. 1 60
*19050 **Alle Farben gemischt** . . . . . . à Port. — 15
19052 —— —— —— . . . . à 20 Gr. 1 20
19054 **Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port. . . . . . — 75

B. Dahlia variabilis.

Разнообразныя георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

No.		ℳ.	₰
*19250	**Schönste Farben einfacher Dahlien in Prachtmischung** . . 20 Gr. 1 ℳ, à Port.	—	15
19253	Jules Chrétien, prachtv. scharl., beste f. Gruppen à Port.	—	30
19254	White Queen, weisse Königin, ausgezeichn. Schnittbl.	—	30
19260	**Feuerspiegel.** Prachtvolle Neuheit, halbhoch früh- und reichblühend in blendender Farbe . . à Port.	—	40
Neu! 19265	Neue Riesen-Kaiser-Dahlien, Dahlia var. imperialis. Diese neue Dahlien-Klasse bringt Blumen, die oft bis 18 cm Durchmesser haben. Sie variieren in prächtigen Farben und Zeichnungen . . . . à Port.	—	80
19280	**Gestreifte Dahlien in Prachtmischung** à Port.	—	20
19285	Bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crême oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange oder scharlach etc. . . . . . à Port.	—	50
19290	Riesenblumige in Prachtmischung . . . . . à Port.	—	50

Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.

C. Dianthus chinensis.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

Китайская гвоздика.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19400	Dianthus chinensis fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete	75	15
19402	— — — dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn	150	20
19404	— — nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-	75	15
*19408	— — **imperialis fl. pl.**, prachtvolle gefüllte Kaisernelken	75	15
*19412	— **Heddewigi, Prachtmischung** (s. Abb.)	150	20
*19416	— — „EasternQueen", prachtvoll marmoriert .	150	20
*19417	— — „Crimson Belle", prachtvoll dunkelblutrot	150	20



No. 19418. **Dianthus Hedd. „Die Braut".** à Port. 20 ₰.
No. 19412. **Dianthus Hedd.** in Prachtmischung. à Port. 20 ₰.



No. *19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl.** Trauermantel. 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19418	**Dianthus Heddewigi** „Die Braut", weiss mit violettroter Mitte (s. Abb.).	150	20
19419	— — atrosanguineus, dunkelblutrot, ähnlich Crimson Belle, aber ganzrand. Blumen, neu	350	30
*19420	— — **diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke**	150	20
*19422	**Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl. Trauermantel** (s. Abb.)	150	20
*19424	— — laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben	75	15
19425	— — laciniatus **Salmon Queen.** Im Aufblühen hellzinnoberrot	300	30
19426	— — **laciniatus nanus**, neue Hybriden in den prachtvollsten Färbungen mit lachsroter Zeichnung (s. Abb.)	200	25
19428	— — laciniatus fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	150	20
*19432	— — hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	150	20



No. 19426. **Dianthus laciniatus nanus.**
Neue Hybriden, in prachtvollen neuen Farbennüancen gemischt.
20 Gr. 2 ℳ., à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19436	**Besonders empfohlen: Alle Prachtsorten von Sommernelken gleichmässig gemischt**	100	20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 19450.
Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken 50 ₰.

No. 19460. Dianthus superbus Telekii.

Eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadellos gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis und Heddewigi. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor. 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

D. Gaillardia. Гелярьдія.

Stauden-Gaillardien siehe No. 40672 und andere.



No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** (s. S. 73.). in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

Gaillardia:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19500	**Gaillardia picta fistulosa fl. pl. (Lorenziana),** verbesserte. Ist vor allem tadellos gefüllt und sehr blütenreich (s. Abb. S. 72.)	60	15
19501	—— —— —— fl. pl. **„Leuchtendgelb".** Effektvoll für Gruppen	60	15
19502	—— —— —— fl. pl. **„Weinrot".** Reiz. Färbung namentlich für den Schnitt	80	15
19508	—— Amblyodon, einfach tief zinnoberrot	40	10
19509	—— —— atrosanguinea, einfach dunkelblutrot	100	15
*19510	—— **picta, deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), einfach, sehr schön 0 M**	30	10
19514	—— —— albo-marginata, einfach, weissgerand. 0 M	30	10
19520	—— —— **einfache gemischt**	40	10

E. Lobelia. Лобелія.



No. 19602. **Lobelia erinus pumila splendens.** Schönste dunkelblaue weissgeäugelte Sorte. à Port. 30 ₰.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19600	Lobelia Erinus pumila alba, reinweiss	350	30
19602	—— —— —— **splendens** (s. Abb.), die schönste der dunkelblauen, weissgeäugelten	600	30
19612	—— —— —— coelestina, himmelblau	300	30
19614	—— —— fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	30
*19616	—— —— **erecta compacta Crystal Palace,** ultramarinblau, grossblumig	400	30
19618	—— —— **„White Lady" compacta.** Dies ist die beste reinweisse und reichblühende Lobelia für Teppichbeete; neu!	800	35



No. *19620. **Lobelia „Kaiser Wilhelm".** Bekannte schöne Sorte. à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19620	**Lobelia Erinus „Kaiser Wilhelm",** kornblumenblau (s. Abb.)	300	25
*19624	—— —— alba oculata Royal purple (syn. speciosa superba), schönste leuchtendste Species	300	25
19626	—— —— **stricta multiflora. Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre**	120	20
19630	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete à 1 Port.**	—	70

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19632	**Lobelia Erinus,** blau	120	20
19652	—— —— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau	100	20
19654	—— —— „Primadonna" compacta, lebhaft rot, echt, neu!	800	35

c. Höhere Sorten.

No.			à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19670	**Lobelia ramosa** coerulea, dunkelblau	grossblumig	140	20
19672	—— —— coelestina. Leuchtend himmelblau	grossblumig	300	30
19674	—— —— rosea, rötlich	grossblumig	120	20
19680	—— —— alba, weiss	grossblumig	120	20
19684	—— —— Alle 3 Sorten gemischt. **Lobelia ramosa ist eine der schönsten Sommerblumen und sehr zu empfehlen**		150	20

d. Zweijährige Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19690	**Lobelia fulgens** „Queen Victoria", glühend scharlachrot	—	30
19692	—— —— **hybrida (perennis hybrida)** („Lobelia Gerardi"). Prächtig, im schönsten Farbenspiel	—	30
19694	—— —— **Nanseniana.** Die Blumen sind prachtvoll purpurkarmesin. Die Pflanzen wachsen robust und niedrig	—	40

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19750	Mimulus cardinalis, Kardinalblume 0 M	400	30
19752	—— —— roseus	—	30
19753	—— —— pictus, eine der anmutigsten Sorten	—	30
*19756	—— moschatus, Moschuspflanze * M . . . . . 5 Gr.	130	25
19758	—— —— compactus	—	30
19760	—— quinquevulnerus maximus, fünffleckig, prächtig, * M	200	25
19762	—— —— —— duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	—— cupreus, kupferrot * M . . . . . 5 Gr.	180	30
*19765	—— —— **Fürst Bismarck,** Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	—— —— nanus, feurigrot * M . . . . . 5 Gr.	180	30
*19770	—— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	500	30
19772	—— —— var. duplices * M	—	30
19774	—— **hybridus grandiflorus, Heinemanns Prachtmischung, schön gezeichnet und ausserordentlich grossblumig. Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht.** 5 Gr.	400	30
19778	—— —— —— imperialis	—	40
19780	—— —— —— „Feuerkönig". Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	**Ein Sortiment** von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	100

G. Papaver (Gartenmohn).

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.	
19840	Schwarzbraun m. Zinnober.	19849	Weiss, scharlach gestreift.
19841	Blassgelb.	19850	Scharlach.
19842	Weiss mit Hellpurpurn.	19852	Zinnober mit Weiss.
19844	Granatrot mit Weiss.	19854	Weiss.
19846	Dunkelaschgrau.	19856	Dunkellila.
19847	Dunkelviolett.	19858	Stahlblau mit Zinnober.
19848	Purpurn.	19860	Rosa.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19870	**Obige Farben in gleichmässiger Mischung** (s. Abb. S. 74)	20	10
19872	Ein Sortiment in 6 Hauptfarben	—	50

Papaver somniferum nanum.

Niedrig bleibende Varietät

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.	
19880	Weiss.	19884	Scharlach.
19881	Chamois.	19885	Brillantrosa.
19882	Rosa.	19886	Lila.
19883	Scharlach auf dunklem Grund.		

19900 **Obige Farben gleichmässig gemischt** 20 10

Neu! 19910 **Papaver cardinale hybridum.** Dieser neue Gartenmohn ist halbhoch, dicht gefüllt und variiert in einer Menge reizender Farben. Eine warm zu empfehlende Neuheit. à Port. 15 ₰, 20 Gr. 1 ℳ.

Papaver paeoniflorum.

Paeonienmohn,

paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.	
19940	Weiss.	19948	Dunkelmordoré.
19941	Kupferscharlach.	19950	Mohngrau.
19942	Ziegelrot.	19952	Schwarz.
19943	Purpurn.	19954	Brennendscharlach mit Violett.
19944	Weiss, rot gestreift.	19956	Hellpurpurn mit Weiss.
19945	Blassgelb, neu.	19958	Rosa.
19946	Scharlach.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19960	**Obige Sorten in Prachtmischung**	—	10
19962	—— —— ——	20	—
19966	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	—	50



No. *19870. **Papaver somniferum fl. pl.** (s. S. 73). Dichtgefüllter Gartenmohn in den leuchtendst. Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (Siehe auch No. 19900.).

Papaver paeoniflorum nanum.

Niedriger Paeonienmohn. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19970	Weiss.	19975	Scharlach mit Weiss.		
19971	Weiss, rot gestreift.	19976	Lila.		
19972	Chamois.	19977	Purpurn.		
19973	Rosa.	19978	Brillantrosa.		
19974	Dunkelscharlach.	19979	Lachsrosa à Port.	—	20
19981	**Prachtmischung obiger Farben**			20	10
19984	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben			—	50
*19986	**Papaver umbrosum,** niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckt. Petalen			40	10
19988	—— **umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren**			350	30
19992	—— Danebrog. Grossbl. rot mit dem weissen Danebrog-Kreuz			20	10



No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19994	—— **Rhoeas, Shirley-Mohn, Heinemanns verb. Eine d. feinst. Mohnsorten, die es in zarten Farbenschattierungen giebt.** Man pflückt von diesem Mohn die vorgerückten Knospen, die dann in der Vase aufblühen und sich Tage lang frisch erhalten. Hochelegant für lockere Vasensträusse	100	15
*19996	—— **Rhoeas fl. pl.** gemischt	40	10
19997	—— **Murselli fl. pl.** „The Mikado“, weiss, karmesin gestreift	40	10
19998	—— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken	180	25
*19999	—— **glaucum** (s. Abb.), **Tulpen-Mohn.** Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot . . .	160	25



No. *19999. **Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.** Das glühende Rot dieser Sorte wird von keiner anderen Florblume übertroffen, es steht unerreicht da. 20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 25 ₰.

H. Phlox Drummondi

(Flammenblumen). Пламяцвѣтъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20100	Alba, reinweiss	180	20
20104	Coccinea, feuerrot	200	25
20108	Rosea, reinrosa	160	20
20112	Purpurea, purpurrot	200	25
20115	**Formosa,** schwarzpurp. m. hell. Auge, auffälligst. Sorte	200	25
20118	Violacea, violett	180	20



No. *20194. **Flammenblumen (Phlox Drummondi) in schönster Farbenmischung.** 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*20194	**Prachtvollste Misch. ob. Farben** (s. Abb.)	—	20
20196	—— —— —— ——	120	—
20200	**Ein Sortiment** von 5 Farben	—	70
20210	**Phlox Drummondi semipleno, halbgefüllte Sorten gemischt** . . .	—	30



No. 20225. **Phlox Dr. cuspidata grandiflora** (s. S. 75), grossblumiger Sternphlox in Prachtmischung. Unübertrefflich für Bouquets. à Port. 25 ₰, 20 Gr. 2 ℳ.

Neu! **Phlox Drum. cuspidata grandiflora. Grossblumiger Stern-Phlox.**
Diese reizende Sorte sollte in keinem Garten fehlen. Für frische Sträusse ist sie unübertrefflich.
No. 20225 **In prachtvoll. Farbenmischung** (s. Abb. S. 74) à 20 Gr. 2 ℳ., à Port. 25 ₰.

Phlox Drummondi hortensiaeflora.

Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb.).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20250	**Hortensiaeflora** rosea, rosa	250	25
20252	—— coccinea, feuerrot	250	25
20254	—— violacea, violett	250	25
20256	—— alba, schneeweiss	200	25
20257	—— **Delicata**, zartrosa mit karminrotem Auge, reizend	250	25
20258	—— Brillant	250	25
20259	—— **chamois**, prachtvoll	350	25
20260	—— Leopoldi	250	25
20261	—— rosa mit weissem Auge (neu)	200	25
20262	—— purpurviolett mit weissem Auge (neu)	200	25
20263	—— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen	600	30



20270	**Hortensiaeflora in prachtvoll. Misch.** (s. Abb.)	200	20
20280	**Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten Hortensien-Phlox (s. Abb.)	—	70

Phlox Dr. grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen (s. Abb).
Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.



No. *20460. **Phlox Drummondi grandiflora.** Alle grossblumigen Flammenblumen in Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20400	**Kermesina alba oculata**, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	**Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum**	250	25
20406	Rosea alba oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	—— aureo-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	250	25

Phlox Dr. grandifl.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*20408	**Coccinea**, feurig-scharlach	200	20
20409	Crême-gelb	200	20
*20410	**Alba, reinweiss**	200	20
20411	**Elegans** violacea	225	20
20412	—— rosea	300	25
20413	—— **gemischt.** Die „elegans" Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt	250	25
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung	250	25
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt	200	20
20418	**Brillant, eine neue schöne Sorte, brillant-rosa mit dunklem Auge**	200	20
20425	Quadricolor rosea	250	25
20426	Eclipse, schönstes Dunkelviolett im Sortiment	200	20
*20460	**Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung** (s. Abb.)	150	20
20466	**Ein Sortim. von 12 der schönsten Phloxarten**	—	125
20468	— — — 6 — — —	—	75

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen. Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

a. Einfachblühende.

No.		ℳ.	₰
*20630	Prachtmischung aller Farben, ein reizendes anspruchsloses Sommergewächs 1 Port.	—	15
20632	— — — 20 Gr.	—	80
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

Neu! 20640 **Portulaca grandifl. compacta gemischt.** Ein neues kompakt wachs. Portulakröschen, das ich jedem Liebhaber aufs wärmste empfehlen kann — 25

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen.
Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660	Karminrot.	20666	Weiss.	20672	Karmesin.
20662	Chamois.	20668	Violettrot.	20674	Scharlach.
20664	Goldgelb.	20670	Rosa.	20676	Schwefelgelb.

20678 Nelkenartig gestreift.

		ℳ.	₰
	à Farbe 1 Port.	—	30
	à — 1 Gr.	—	75
*20690	**Alle Farben gemischt** à 1 Port.	—	25
20692	— — — à 20 Gr.	10	—
20696	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 1 Port.	1	—

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

Neue grossblumige Salpiglossis (s. Abb.) Салпи глосисъ.
Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebbar:

		ℳ.	₰
	à Farbe 1 Port.	—	25
No.	à — 20 Gr.	2	25

20820	Coccinea, scharlachrot.	20826	Sulphurea, schwefelgelb.
20822	Azurea, himmelblau.	20828	Purpurea, purpurn.
20824	Rosea, rosa.	20830	Venosa, geadert.

20832 Atrococcinea aureo-venosa, dunkelscharlach m. goldgelb. Adern.
20834 Chamois.
20836 **Atroviolacea aureo-venosa, dunkelviolett mit Gold.**



No. *20850. **Salpiglossis variabilis grandiflora. Prachtmischung** 20 Gr. 2 ℳ., à Port. 20 ₰.

		ℳ.	₰
*20850	**Alle Farben gemischt** à 1 Port. (s. Abb.)	—	20
20852	— — — à 20 Gr.	2	—
20854	**Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port.**	—	70

Heinemanns Kaiser-Salpiglossis.



Salpiglossis variabilis superbissima.

Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis.

No.		ℳ ₰
*20870	**Kaiser - Salpiglossis** (siehe Neuheiten.)	— —

L. Scabiosa atropurpurea grandiflora,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb.).
Скабіоза.

a. Hohe Sorten.

No.
20910 Kirschrot.
20912 Lila.
20914 Hellpurpurn.
20916 Weiss (gefülltblühend).
20918 Fleischfarbe.
20920 Schwarzpurpurn (**Mohrenkönig**).
20921 Schwarzpurpurn mit Weiss (Pompadour).
20922 Feuerrot.
20924 Rosakarmin, neu.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 50
*20940	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
20942	— — — 20 Gr.	— 40
20946	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 1 Port.	— 50

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.
20990 Dunkelziegelrot.
20992 Fleischfarbe.
20994 Rosa.
20996 Weiss.
20998 Gestreift.
21000 Lasurblau.
21002 Kirschrot.
21004 Schwarzpurpurn. **Die schönste Farbe für Kränze und Bouquets.**
21006 Schwarzpurpurn mit Weiss.

	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 30

No. *21020. **Gefüllte Zwerg-Scabiosa,** alle Farben gemischt, à Port. 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No. 20940. **Schönste hohe Scabiosen gemischt,** à Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.



No.		ℳ ₰
*21020	**Niedrige** Scabiosen, **alle Farben gemischt 1** Port. (s. Abb.)	— 10
21022	— — — 20 Gr.	— 20
21026	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50
*21040	**Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball“**, reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 20 ₰, à Port.	— 10
21045	—— **minor fl. pl. aurea, goldgelb.** Neu! Die einzige und zwar wirklich gelbblühende Scabiose . . . 20 Gr. 1 ℳ, à Port.	— 15

M. Verbena hybrida (s. Abb.).

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.



No. *21160. **Verbena hybrida grandiflora. Prachtmischung** nur grösstblumiger (meist aurikelblütiger) Varietäten.
20 Gr. 3 ℳ, à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ℳ ₰
*21160	**Hybrida grandiflora** (s Abb.), **nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen und** französ. Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt	3 —	— 30
21162	—— schöne Farbenblumen gemischt	1 80	— 20
21163	—— **grandiflora elegans,** prachtvolle Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen	— —	— 40
*21164	—— **candidissima,** grossbl., **schneeweiss**	3 —	— 25
*21166	—— striata, **reizend gestreift, in schöner Mischung**	3 —	— 30
*21168	—— **coccinea,** prächtig **rote** Nüancen	3 —	— 30
21170	—— —— oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	3 —	— 30
21172	—— **coerulea, tiefblau**	2 —	— 25
21174	—— —— **oculata, dunkelblau mit weissem Auge**	2 50	— 25
21175	—— **atropurpurea. Neue prachtvolle Farbe. Tiefpurpurn**	— —	— 40
21200	**Ein Sortiment** von 5 der schönsten Sorten à 1 Port.	— —	— 80

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten **nicht kriechend**, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

No.		M. ₰	M. ₰
21205	Verbena hybrida compacta candidissima	— —	— 30
21207	—— —— —— Defiance	— —	— 40
21212	—— —— erecta carminea	— —	— 30
21214	—— —— —— coccinea	— —	— 30
21216	—— —— —— violacea	— —	— 30
21218	—— —— —— atrosanguinea	— —	— 30
21230	—— —— **niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung**	5 —	— 30

N. Zinnia elegans flore pleno. Цинніл.

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

No.		No.		No.	
21340	Weiss.	21346	Scharlachrot.	21352	Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348	Fleischfarbe.	21354	Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350	Lila.	21356	Prachtvoll gestreift.

No.		M. ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 80
*21385	**Alle Farben in Prachtmischung**, 1 Port.	— 15
21387	— — — — 20 Gr.	— 60
21390	**Ein Sortiment** von 6 prachtvollen Farben	— 50
21400	**Zinnia elegans tortuosa (crispa) fl. pl., Komet-Zinnien, Prachtmischung**	1 60 25



No. 21440. **Neue riesenblumige dichtgefüllte Zinnien in Prachtmischung** à Port. 20 ₰.
No. 21446. **Ein Sortiment** in 5 Farben von diesen Pracht-Zinnien 75 ₰.

Riesenblumige Zinnien.

No.		M. ₰
21440	Zinnia elegans grandiflora plenissima (s. Abb.). **Neue riesenblumige dichtgefüllte in prachtvoller Mischung** à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1 50
21446	**Ein Sortiment** von 5 prächtigen Farben (s. Abb.), wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc.	— 75

Neu! 21448 **Königin Victoria.** Neue reinweisse riesenblumige Zinnie mit dichtgefüllten bis 12 cm grossen Blumen . . — 40

Liliput-Zinnien.

No.		M. ₰
21500	**Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung** (s. Abb.) à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1 40
21520	—— —— —— **Tom Pouce.** Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15—20 cm hoch. Schöne Mischung . . . à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1 80



No. 21500. **Zinnia elegans pomponica Tom Thumb, schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung.** 20 Gr. 1 M. 40 ₰, à Port. 20 ₰.

Halbhohe Zinnien.

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

No.		M. ₰
21560	**Prachtmischung** à Port.	— 10
21562	— à 20 Gr.	— 80
21564	**Ein Sortiment** von 6 schönen Farben . à 1 Port.	— 60

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Samen einiger Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches und Fensters.



No. 21808 **Pfeffer, spanischer gelber schnabelförmiger.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 21839. Mischung der schönsten Pfeffersorten. à Port. 10 ₰.

O. Capsicum annuum.

Стручковый перецъ.

No.	**Spanischer Pfeffer:**	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21800	Roter spanischer, eckiger, milder	25	10
21804	Roter schnabelförmiger, langer	20	10
21808	Gelber schnabelförmiger, langer (s. Abb.)	40	10

Samen einiger Pflanzen mit Zierfrüchten (Fortsetzung):

No.	**Spanischer Pfeffer:**	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21812	Gelber tomatenfrüchtiger	40	10
21816	Roter —	40	10
21818	Roter kirschförmiger	40	10
21820	Gelber —	40	10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	40	10
21824	„Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachroten Frücht.	60	15
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40	10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten	100	15



No. 21829. **Pfeffer, bouquetständiger roter,** hübsche Zier- und Nutzpflanze. à Port. 15 ₰.

No. 21840. **Ein Sortiment** der schönsten **Pfeffersorten,** in 6 Varietäten. à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21829	**Bouquetständiger roter** (s. Abb.), hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze	60	15
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	40	10
21832	Kardinal, scharlach, 25 cm lange Schoten	60	15
21834	Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen	40	10
21836	Procopps Riesen-, grosse blutrote Früchte	80	20
21837	Maddaloni, scharlach } mild im Geschmack	60	15
21838	Nocera, gelb } mild im Geschmack	60	15
21839	Mischung der schönsten Pfeffersorten	40	10
21840	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten** (s. Abb.) **à 1 Port.**	—	40

P. Solanum Lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate. Помидоры.

Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht. Яичьникъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21960	Eierfrucht, runde weisse	40	10
21962	—— —— blaue	60	10
21964	—— lange weisse	40	10
21966	—— —— blaue	25	10
21968	—— violette von New-York	120	20
21970	—— liebesapfelfrüchtige rote, fein im Geschmack	50	10
21972	—— gestreifte von Guadeloupe	60	10



No. 21974. **Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze von Peking.** 20 Gr. 60 ₰, 1 Port. 15 ₰.

No. 21980. **Ein Sortiment** von 6 der schönsten **Eierfrüchte.** à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21974	Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze von Peking (s. Abb.), sehr dekorativ	60	15
21975	—— riesenfrüchtige weisse	60	10
21977	—— violette Zwerg-, allerfrüheste	60	15
21978	—— birnförmige schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack	60	15
21979	—— **Kardinal,** scharlachrot. Diese Eierfrucht reift vielleicht 2 Monate früher als alle anderen Sorten.	100	15
21980	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten** (s. Abb.) **à 1 Port.**	—	50

R. Diverse Solanum.

Mit roten kirschrunden Früchten.



No. 22000. **Solanum Pseudo-Capsicum nanum.** Reizende leicht kultivierbare Topfpflanze mit roten kirschrunden Früchten. à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
22000	Solanum Pseudo-Capsicum nanum (s. Abb.), reizende Topfpflanze fürs Fenster im Herbst und Winter	60	15
22002	—— Capsicastrum nanum, ähnlich der vorhergehenden	80	15
22006	—— Hendersoni. Mit etwas grösseren Früchten als beide vorhergehenden	80	15

Physalis edulis und Physalis Francheti

siehe No. 3060 im Gemüsesamen-Teil.

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nicht angeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden.

Sommergewächse.

No.				ℳ.	₰
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6	Sorten	—	50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6	—	—	50
28010	Clarkia pulchella	6	—	—	50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	—	50
28020	Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume	6	—	—	60
28025	Godetia	6	—	—	50
28030	Iberis, Schleifenblume	6	—	—	50
28035	Ipomoea, Trichterwinden	6	—	—	50
	Lathyrus odoratus (siehe Schlinggewächse).				
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6	—	—	50
28046	—— einjährige Lupine	12	—	—	90
28050	Nemophila, Hainblume	6	—	—	50
28055	Reseda odorata	6	—	—	60
28060	Ricinus, Wunderbaum	6	—	—	50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	—	50
28070	—— —— nanus fl. pl. — niedrige	6	—	—	50
28075	Zinnien, einfache	6	—	—	50
28095	Immortellen und Immortellenartige	12	—	1	50



Einen schönen Strauss oder ein hübsches Blumenkörbchen in seinem Garten zu pflücken, wird jedem ermöglicht, der sich das dazu besonders geeignete

28600 **Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets** oder ähnlicher Arrangements anschafft.

In 12 Sorten 1 ℳ. 25 ₰, in 6 Sorten 60 ₰ (s. auch Sortiment 28630).

No.				ℳ.	₰
28100	Schlingpflanzen	12	Sorten	1	75
28105	——	6	—	—	70
28110	Wohlriechende Sommerblumen	6	—	—	70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1	—
28130	Sommergewächse für Töpfe	10	—	1	—
28135	—— weissblumige zum Schneiden	6	—	—	70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15	—
28145	—— —— ——	100	—	8	—
28150	—— —— ——	50	—	4	—
28155	—— —— ——	25	—	2	—
28156	—— —— ——	12	—	—	90

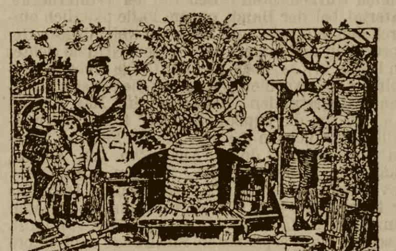
Stauden.

No.				ℳ.	₰
28240	**Erd-Orchideen**, schönste einheimische Varietäten	10	—	1	—
28250	Campanula, perennierende Glockenblume	6	—	—	70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn	6	—	—	70
28260	Digitalis, Fingerhut	6	—	—	50
28265	**Alpenpflanzen**	6	—	1	—
28270	**Stauden für Terrassen und Felspartien**	6	—	1	—
28275	—— **als Frühjahrsblumen**	6	—	—	80
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50	—	4	50
28290	—— —— —— ——	25	—	2	—
28295	—— —— —— ——	12	—	1	25

Topfgewächse.

No.				ℳ.	₰
28400	Akazien	12	—	1	20
28402	——	6	—	—	75
28405	Agaven	6	—	1	75
28410	Kakteen siehe Topfgewächssamen	—	—	—	—
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50	—	10	—
28420	—— —— —— ——	25	—	5	—
28425	—— —— —— ——	12	—	2	50
28430	—— —— —— Warmhaus	25	—	5	—
28435	—— —— —— ——	12	—	2	—
28605	**Ampelpflanzen**	6	—	1	—
28610	**Miniaturpflanzen**	12	—	1	75
28612	——	6	—	1	—
28615	**Laubhölzer und Sträucher**	12	—	1	—
28616	—— —— ——	6	—	—	70
28620	**Koniferen**	25	—	2	50
28621	——	12	—	1	50
28622	—— **zur Topfkultur**	12	—	1	75

Zur Bienenweide!



Zwei der besten Honig-pflanzen sind nach Urteil von tüchtigen Imkern No. 40599, „Echinops sphaerocephalus“ und No. 40760, Hedysarum coronarium, Hahnenkopf.

No. 28625. **Ein Sortiment honigender Sommerblumen und Stauden** in 10 Sorten . 90 ₰.

No. 28626. —— —— —— —— —— . . . . in 5 Sorten . 50 ₰.

No. 28628. **Mischung honigender Sommerblumen zur Aussaat ins freie Land** à Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.

No. 28630.







No. 28635.

Preis 2 ℳ. 50 ₰ und 1 ℳ. 25 ₰.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). **Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. 2 ℳ. 50 ₰.**

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 ℳ. 25 ₰.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 83 nachzuschlagen.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkelknollen, auch Tulpen- u. Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste versäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohe oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung u. Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der groben Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Elichrysum, Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten (Balsaminen säet man jetzt erst) oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrietia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinten, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtsbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie eben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, die selben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man besichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände,

Blumengarten-Kalender:

auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monates beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste, und muss man auf der Hut sein, zarte Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen, zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwickelung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit **F** bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erforderlich ist, solche sind mit **MF** bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit **M** bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdkrume, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewachse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40—50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesäet wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dachspäne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Giessen muss durchdringend sein und mit lauigem Wasser vorgenommen werden. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 □cm. bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens),** indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert

reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt. Die Kultur der bekanntesten Sommergewächse wird in meinem Heft 14, Preis 75 ₰, ausführlich behandelt, und empfehle ich Blumenfreunden dies Buch angelegentlich.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitte 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu ¹/₈ ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatz von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwickelung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰.

Blumensamen-Sortimente

reich ausgewählt und billig.

Elite-Ausstattungs-Sortimente

von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen:

No. ***I.*** *für grössere Gärten . . . . . . M. 30 — No.* ***II.*** *für mittelgrosse Gärten . . . . M. 20 —*

No. ***III.*** *für kleinere Gärten . . . . M. 9 —*

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

No. ***IV.*** *Sortiment zu . . . . M. 6 — No.* ***V.*** *Sortiment für kleine Arrangements zu M. 3 —*



Blumensamen-Sortimentskasten
VI zu 5 M., VII zu 3 M..

Blumensamen-Sortimente

in kolorierten Düten in eleganten flachen Metallkästen verpackt (s. Abb.).

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie teuere, umfangreiche, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

No. ***VI.*** *Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck M. 5 —*

No. ***VII.*** *Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung . . . . M. 3 —*

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte unter No. 28630 u. 28635 nachzuschlagen.

Sortimente für Kindergärten,

welche ich empfehle im Anschluss an nachstehend preisgekrönte Arbeit

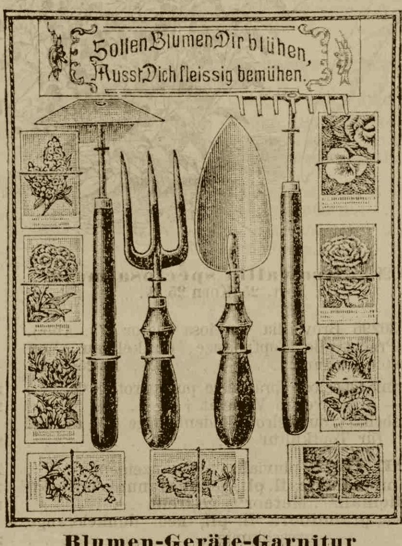
„Wie kann ich sparen!“ *)

„Kürzlich schrieb eine Freundin an mich und klagte über das zarte Aussehen ihrer Kinder; ja mich wundert es nicht, trotzdem sie auf dem Lande aufgewachsen, sind es die reinen Treibhauspflanzen, aber woher kommt das, weil sie den ganzen Tag im Zimmer sitzen müssen und wenn sie an die Luft kommen, doch nur langsamen Schrittes einhergehen dürfen. Jeder kleine Luftzug führt ihnen Erkältung zu und vom Arzt und Apotheker kommen sie nicht weg, das kostet einen Haufen Geld und doch könnten sie sparen, wenn sie vernünftiger wären.

Wenn die Kinder im Freien spielen dürften nach Herzenslust und im geschützten **Garten ihr Plätzchen** bekämen wo sie **ihr eigenes Fleckchen** bebauen könnten mit **allerlei Blumen**, die Kleinen würden schon Farbe bekommen und **sich** mit **Spaten, Hacke und Harke beschäftigen**, war es ihnen doch eine Lust, als sie bei mir waren und ich ihnen ein Stückchen Land zur Bebauung anwies; **die Augen glänzten**, mit **Feuereifer** machten sie sich daran **und haben auch alle Beete** gejätet, es war eine Lust, ihnen zuzusehen. Von **F. C. Heinemann** in **Erfurt** liess ich Samen kommen, **allerlei Sortimente Gemüse** wie **Blumen**, zum **Preise** von **einigen** Mark; die **Sommerblumen** namentlich **entfalteten** sich mit **einer Pracht**, die mich entzückte. **Möchten doch nur alle Eltern**, um ihre Lieblinge frisch und gesund zu erhalten, sie im Freien tummeln lassen und sie nicht so ängstlich vor jedem Luftzug hüten, frische Luft, Bewegung ist das Beste; und das **Arbeiten der Kleinen im Garten**, das **Begiessen** der **Pflänzchen** ist **ja allen Kindern** eine **Freude**, auf das Wachsen und Gedeihen der Blumen müssen sie aufmerksam gemacht werden, um das Leben **in der Natur** kennen und lieben zu lernen. Als ich Kind war, war es mir eine Lust, meine Gärtchen eigenhändig zu bestellen und sollte das jetzt bei Kindern nicht gerade so sein, und **das** giebt **gesundes** Blut und **spart** den Eltern **manche Ausgabe**, wenn sie die Kinder vernünftig und auf gesunde Art erziehen.“

*) Aus von „Haus zu Haus“. Ad. Mahn, Leipzig.

Neuheit!



Blumen-Geräte-Garnitur (Spaten, Hacke, Rechen und Gabel) **ohne** Samen **für Kinder** 2 *M.*

Kinder-Blumensamen-Sortiment

in kolorierten Düten mit Kultur-Anleitung in 12 Sorten . . M. 1 —

Kinder-Gemüsesamen-Sortiment

in 6 Sorten . . . . . . M. — 50

Mit Blumen-Geräte-Garnitur für Kinder, bestehend aus Spaten, Hacke, Rechen und Jätegabel 2 *M.* mehr.
(s. Abb.)

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Сѣмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 ₰ nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen! Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.

Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30000	**Abronia umbellata**, doldenblütige, sehr schön, * M	60	10
*30012	**Acroclinium roseum**, rosenrotes 0 M	40	10
30016	—— —— fl. albo, weisses 0 M	40	10
30020	—— roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlenswert	40	10
30024	—— —— fl. albo pl.	40	10
30042	Adonis autumnalis, Herbst-Adonis 0 F	20	10
*30046	—— aestivalis, Sommer-Adonis 0 F	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	60	15
*30064	**Ageratum** mexicanum, blau 0 M	40	10
30068	—— —— nanum album, weisslich * M	40	10
30070	—— —— nanum **atrocoeruleum**, das schönste dunkelblaue * M	80	15
30071	—— —— —— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	80	15
30072	Ageratum **Blue perfection.** Diese vorjährige Neuheit ist tief dunkelblau, ganz gedrungen wachsend u. überhaupt wohl die schönste des ganzen Sortimentes	—	30
30073	—— —— —— Little Dorrit, lasurblau, reichblühend, reizend zu Teppichbeeten. * M	60	15
30074	—— —— —— Little Dorrit, weiss, neu *M	60	15
30076	—— **Lasseauxi**, zartrosa 0 M	160	20
*30077	**Agrostemma** coeli-rosa, Himmelsröschen † F	40	10
30079	—— coeli-rosa flore albo † F	40	10
30083	—— —— —— fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	60	15
30096	**Alonsoa** grandiflora, Halbblume. 0 M	40	10
30098	—— Mutisi, rosa mit scharlachrotem Centrum 0 M	40	10
30104	—— **Warszewiczi**, scharlachrot, die schönste 0 M	60	15
30106	—— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	60	15
30110	—— Mischung schönster Sorten	40	10

Sommerblumen:



No. 30116. **Alyssum Benthami compactum (erectum).** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut * F H	60	15
30116	—— —— compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abb.)	60	15
30127	**Amarantus** atropurpureus, blutrot F	20	10
*30129	—— **caudatus**, † F rot (s. Abb.)	20	10
30131	—— cruentus, Blut-Amarant † F	20	10
30133	—— monstrosus, dunkelblutrot † M	20	10
30135	—— spec. aureus, goldgelb † M	20	10
30137	—— Margaritae, neu, niedrig	20	10
30147	—— schönste Freiland-Sorten gemischt (s. Abb.)	20	10

Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.
Ammobium, s. Abteil. Stauden.



No. *30129. **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 30147. **Amarantus**, schönste Freilandsorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30152	**Anagallis grandiflora, gemischt** * M	80	15
30154	—— —— blau * M	90	15
30156	—— —— scharlach * M	90	15
30157	—— —— Napoléon III., bräunlich-karmesin * M	100	20
30159	—— —— Eugénie, hellblau mit Weiss * M	200	20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	20	10
	Antirrhinum s. No. 19000—19054.		
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	300	30
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss F	40	10
*30195	Arnebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	—	40
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente, Seite 56—58		
30221	—— tenellus, hellblaue A * F	60	15
30232	Athanasia annua * M F	40	10
	Balsaminen, siehe Sortimente, Seite 63.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30240	**Bartonia** aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40	10
30242	—— —— nana, niedrige * F	40	10
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	20	10
30259	**Brachycome** iberidifolia, blau und weiss *MF	160	20
30261	—— —— **rosea**	160	20
30275	Browallia elata, hohe blaue 0 M	100	20
30277	—— —— fl. albo, weissblühende 0 M	100	20
30279	—— —— purpurea, purpurviolett	200	25
30290	—— **gemischt** 0 M Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	80	15
30295	—— Czerwiakowski, tiefhimmelblau	90	15



No. 30296. **Browallia speciosa major.** à Port. 25 Korn 25 ₰.

Neu! 30296 Browallia speciosa major (s. Abb.). Prachtvolle Topfpflanze, dunkelblau. Von leichtester Kultur . . . 25 Korn — 25

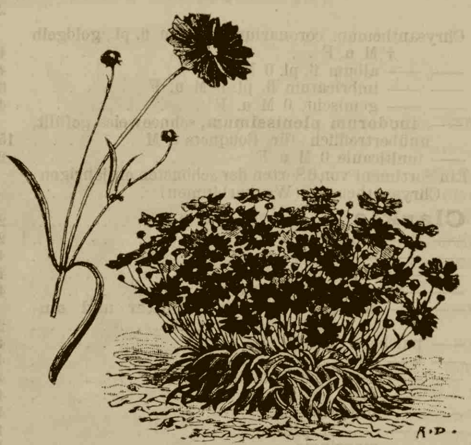
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30311	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrote † M	20	10
30313	—— —— alba, weisse Varietät † M	20	10
30314	—— umbellata, dunkelrote doldenblütige * M, reizend für Topfkultur	120	20
30320	**Calendula** pluvialis, regenanzeigende * F	20	10
30322	—— **ranunculoides fl. pl.**, gefüllte ranunkelartige *F	20	10
*30324	—— **officinalis „Meteor"**, gestreift	20	10
30325	—— —— **grandiflora fl. pl.**, neu, dunkelorange, grossblumig	20	10
30326	—— —— —— **Prinz von Oranien**, dunkelorangegelb gestreift	20	10
30327	—— —— —— **sulphurea fl. pl.** Grossbl. schwefelgelb	20	10
30330	—— —— flore pleno (s. Abb.), gefüllte, gemischt	20	10



No. 30330. **Calendula officinalis fl. pl.**, die schönsten Sorten in **Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

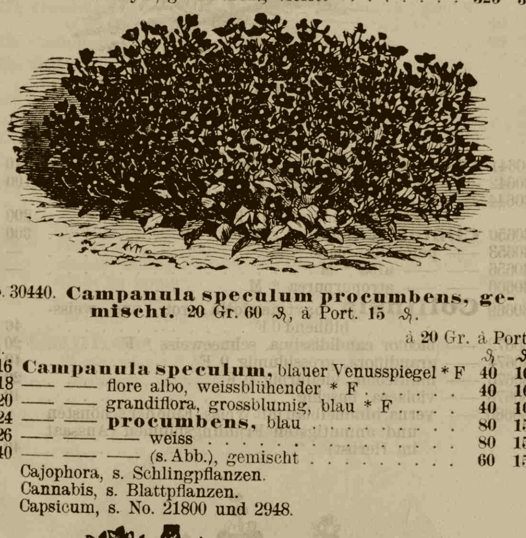
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30336	Callichroa platyglossa, breitzungige 0 F	60	15
*30348	**Calliopsis** bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	10
30350	—— —— nigra speciosa, schwarzes † M F	40	10
30352	—— —— marmorata † M	40	10
30353	—— —— semiplena, halbgefüllt, reizendes Bouquetblümchen	40	10
30354	—— —— nana * M F	40	10
30356	—— —— —— **marmorata**, * M F das schönste	40	10
30358	—— —— —— purpurea * M F	40	10

Sommerblumen:



No. *30370. **Calliopsis bicolor,** hohe und niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
Neu! 30368	**Calliopsis bicolor nana Tom Thumb** „Crimson King". Reizende Neuheit	—	50
*30370	—— —— **hohe und niedrige Sorten gemischt** (s. Abb.)	30	10
30380	—— **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea,** sehr schön 0 M F	40	10
30385	—— **coronata maxima,** goldgelb, reichblühend	60	15
Neu! 30386	—— **japonica.** Reiz. Sommergewächs, wird ganz kompakt nur ca. 40 cm hoch	100	20
30387	Ein Sortiment **von 6 der schönsten** Calliopsissorten	—	50
30388	**Callirhoë pedata nana compacta,** zu Einfass. M	80	15
30390	—— **verticillata** * M (ist auch ausdauernd)	100	15
30400	**Campanula attica,** sehr zierlich * F u. M.	160	20
30404	—— —— **alba,** weisse Glockenblume	160	20
30406	—— Loreyi, blaue * F	200	20
30408	—— —— alba, weisse * F	200	20
30410	—— macrostyla, grossblumig violett	325	30



No. 30440. **Campanula speculum procumbens, gemischt.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30416	**Campanula speculum,** blauer Venusspiegel * F	40	10
30418	—— —— flore albo, weissblühender * F	40	10
30420	—— —— grandiflora, grossblumig, blau * F	40	10
30424	—— —— **procumbens,** blau	80	15
30426	—— —— —— weiss	80	15
30440	—— —— —— (s. Abb.), gemischt	60	15

Cajophora, s. Schlingpflanzen.
Cannabis, s. Blattpflanzen.
Capsicum, s. No. 21800 und 2948.



No. 30462. **Centaurea Cyanus fl. pl. Gefüllte Kornblumen** gemischt. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30450	Carthamus tinctorius, Saflor † F	20	10
30455	Castilleja indivisa, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur	—	40
	Celosia cristata, s. Sortimente No. 17760.		
	—— **pyramidalis,** s. Sortimente No. 17800 u. d. f.		
30456	**Centaurea americana.** Riesenflockenblume † M	120	20
40357	—— —— **alba,** reinweiss, neu. Eine ganz vorzügliche Schnittblume, die oft einen Durchmesser von ca. 12 cm erreicht	—	50
30459	—— **Crupina,** mit interessantem Samen	20	10
*30460	—— **Cyanus, blaue Kornblume. Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.**	40	10
*30461	—— —— **in vielen Farben gemischt** † F	20	10
30462	—— —— fl. pl. gemischt (s. Abb.), bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben	60	15



No. 30464. **Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria".** 20 Gr. 1 M. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30464	**Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria"** (s. Abb.). Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannt. blauen Kornblume. Ein wirkl. ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrungen u. wird höchstens 25 cm hoch	150	20
30465	—— —— **nana compacta hybrida,** Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät, enthaltend die voriges Jahr als neue Farben dieser Klasse angebotenen:	150	20
30466	—— —— —— —— braunrot	200	20
30467	—— —— —— —— weiss mit Lila	200	20
30468	—— —— —— —— weiss mit Rosa	200	20
30469	**Centaurea cyanoides,** mit reizenden, tiefdunkelblauen Blumen, schöner in Farbe und grösser als die bekannte Lieblingsblume unseres alten Kaisers. Auch zur Topfkultur geeignet	75	15
30470	—— **depressa** blaue Zwergflockenblume 0 F	20	10
30471	—— —— **rosea,** rosenrot blühende 0 F	20	10
30473	—— moschata, weisse O F	40	10
30474	—— —— **atropurpurea,** dunkelpurpurn H	40	10
30475	—— —— **fl. coeruleo,** blaurote 0 F H	40	10



No. 30476. **Centaurea moschata.**
Schöne Mischung, reizend in Bouquets. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30476	Centaurea moschata (s. Abb.) schöne Mischung O F H	40	10
*30477	—— suaveolens, gelbe O M F H	100	20

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30480	Centaurea odorata, hellpurpurn, prachtvoll duftend	275	30
30482	—— —— **alba** (Margaritae), weiss mit köstlichem Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets	325	30
30484	—— —— **Chamaeleon.** Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder.	—	40
30486	—— —— Mischung obiger wohlriechenden Sorten	400	30
30490	**Ein Sortiment** v. 6 der schönst. **Centaureen**-Sorten (Flockenblumen)	—	75
30495	Centranthus macrosiphon nanus † F	40	10
30497	—— —— —— albus, weiss F	40	10
30511	**Cerinthe** major F H	40	10
30513	—— gymnandra F H	40	10
30520	**Chaenostoma fastigiatum**, rot * M	60	15
30522	—— —— **fl. albo**, weissblumig M	80	15
30524	—— **polyanthum**, vielblumig * M	80	15
	Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.		
	Cheiranthus Cheiri, Goldlack, von No. 9660 ab.		
30535	**Cheiranthus maritimus, rote Seelevkoye** * F	20	10
30537	—— —— weiss * F	20	10
30538	—— —— compactus fl. albo * F	40	10
30539	—— —— —— fl. rubro * F	40	10
30540	—— —— „Fairy Queen", leuchtendrot * F	40	10
30541	—— —— „Crimson King", schön * F	40	10
*30549	—— —— **gemischt**	20	10
	Chenopodium, s. Blattpflanzen.		

Chrysanthemum.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30552	Chrysanthemum carinatum, weiss 0 M u. F	40	10
30558	—— —— nanum coccineum, scharlachrot, neu * F	150	20
30560	—— —— **atrococcineum,** rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
30561	—— —— —— **foliis aureis**, mit goldgelber Belaubung, neu 0 M u. F	100	20
30562	—— —— plenissimum fol. aureis, dichtgefüllte Blumen, goldgelbe Belaubung, niedrig, neu	—	40
30563	—— —— purpureum, purpurviolett 0 M u. F	40	10
30564	—— —— **leuchtend violettrot, neu, sehr schön,** 0 M u. F	60	15
30566	—— —— Burridgeanum 0 M u. F	40	10
30568	—— —— „Eclipse", braun mit Gelb 0 M u. F	60	15
30569	—— —— venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
30571	—— —— fimbriatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina	200	20
30572	—— —— **Dunetti fl. pl.,** schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	100	20
30573	—— —— —— purpureum fl. pl.	280	30
30574	—— —— —— **aureum fl. pl.,** goldgelb, schön	100	20



No. *30575. **Chrysanthemum carinatum**, schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30575	**Chrysanthemum carinatum, schönste einfache gemischt** (s. Abb.)	40	10
30574	Chrysanthemum coronarium **aureum** fl. pl., goldgelb † M u. F	40	10
30578	—— —— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	—— —— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	15
30582	—— —— gemischt, 0 M u. F	40	10
30586	—— **inodorum plenissimum,** schneeweiss gefüllt, unübertrefflich für Bouquets 0 M	150	20
30590	—— multicaule 0 M u. F	20	10
30595	Ein Sortiment von 6 Sorten der schönsten einjährigen Chrysanthemum (Wucherblumen)	—	50
30610	**Clarkia elegans fl. pl.** 0 M F	20	10
30611	—— —— alba	20	10
30612	—— —— —— fl. pl.	40	10
30614	—— —— fl. pl. Purple King	40	10
30615	—— —— —— Salmon Queen	40	10
*30620	—— —— **schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten**	20	10
*30622	—— pulchella 0 M F	40	10
*30623	—— —— alba	40	10
30624	—— —— —— Tom Thumb	40	10
30625	—— —— fl. pl.	40	10
30626	—— —— integripetala	40	10
30628	—— —— —— **fl. pleno**	40	10
30632	—— —— marginata	40	10
30634	—— —— —— Morning Glory	200	20
30640	—— —— **gemischt** (s. Abb.)	40	10



No. 30640. **Clarkia pulchella, gemischt.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30641	**Cleome** sesquiorgialis, schön † M	140	20
30642	—— speciosa, prächtig † M	100	20
30644	—— pungens. Ein grossartig schönes Sommergewächs, blüht sehr lange † M	200	25
30650	**Clintonia elegans,** zierlich * M	300	30
30653	—— pulchella, blaue * M	—	30
30656	—— —— alba * M	—	30
30660	—— —— atropurpurea * M	—	30
30669	**Collinsia bartsiaefolia,** rot- und weissblühend 0 F	40	10
30672	—— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
30674	—— grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
30676	—— multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
30678	—— violacea, buschig	40	10
30680	—— verna, himmelblau mit Weiss. Eine der schönsten und anmutigsten Frühlingsblumen (Aussaat im Herbst)	40	10



No. *30690. **Collinsia,** schönste Sorten dieser reizenden Sommerblumen gemischt. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30690	Collinsia **schönste gemischt** (s. Abb.)	20	10
30695	**Collomia** coccinea, scharlachrot 0 F	50	15
30704	**Commelina** coelestis, himmelblau 0 M	40	10
30708	—— —— alba, weiss 0 M	40	10

Sommerblumen:



No. *30750. **Convolvulus, kriechende Winden** im herrlichsten Farbenspiel. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 30752. Ein Sortiment von 6 der schönsten Convolvulus. à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30721	**Convolvulus** tricolor unicaulis, dunkelblau, die **schönste**	20	10
30725	—— —— dreifarbig * FH	20	10
30729	—— —— albus, weiss * F	20	10
30731	—— —— azureus, blau * F	20	10
30733	—— —— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	—— —— roseus, zart rosenrot * F	20	10
30738	—— —— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	—— —— **schönste gemischt** (s. Abb.)	20	10
30752	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten Convolvulus tricolor (niedrige Winden) (s. Abb.)	—	50
30756	**Cosmanthus** fimbriatus * F	60	15
30771	**Cosmidium** Burridgeanum, samtbraun, goldig bordiert † M F	40	10
30773	Cosmidium Engelmanni, gelb	20	10
*30779	**Cosmos** hybrida, gemischt, neu. † M Cosmos ist eine der reizendsten Sommerblumen. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein und zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch	80	15
30780	**Cosmos** bipinnatus, reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte †	100	20
30781	**Neu!** Cosmos hybr. neue Mammot, sehr schön. Prachtvoll in der Belaubung; verlangt frühzeitige Aussaat und Vorkultur, um in volle Blüte zu kommen	225	25
30782	—— **sulphureus** (s. Abb.), prachtvoll gelb, reichblühend, kaum halb so hoch als der vorige	60	15
30798	**Cuphea** platycentra, prachtvolles reizendes Topfgewächs * M	—	40
30800	—— **miniata, mennigrote** (s. Abb.), d. schönste. * F	80	15



No. 30782. **Cosmos sulphureus.** Lange und reichblühend, prachtvoll goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.



No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30787	**Crepis** barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	—— rubra, roter 0 F	20	10
30794	—— **verschiedene Farben gemischt**	20	10



No. 30800. **Cuphea miniata,** zinnoberkarmin, eine der schönsten Sommerblumen. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30803	**Cuphea miniata compacta.** Die schönste buschig wachsende Sommer-Cuphea, die es jetzt giebt, neu!	—	30
30804	—— purpurea, purpurn 0 M	40	10
30806	—— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	—— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	—— Zimapani, violettrot 0 M	60	15
30820	Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823	—— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10
30831	**Dahlia Zimapani** (Bidens atrosanguinea) 0 M	325	30
	—— variabilis, siehe No. 19250 u. d. f.		
30832	**Neu!** —— —— superba. Blumen tiefpurpurn fast schwarz. Blumenblätter schmal, sternartig, oft tief eingeschlitzt, so dass sie wie gefiedert aussehen. Aeusserst zierl. u. schöne Bouquetblume	—	60
30848	**Datura** fastuosa alba pl. † M	60	15
30850	—— —— violacea pl. † M	60	15
30852	—— —— **Huberiana,** gefüllter † M	60	15
30854	—— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	15
30856	—— Metel, weisser, duftend † M	40	10
30857	—— Wrighti, lilaweiss	40	10
30866	**Delphinium** cardiopetalum * F	20	10
30868	—— —— roseum † F	75	15
	—— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.		
	Dianthus chinensis, Sommernelken s. von No. 19400 ab.		
30877	**Dracocephalum** moldavicum, blau 0 FH	20	10
30879	—— —— weissblühend 0 FH	20	10
30885	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 FH u. M	40	10



No. *30895. **Elichrysum monstrosum fl. pl.,** grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30893	**Elichrysum** brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	60	15
*30895	—— **monstrosum fl. pl.** (s. Abb.), **grosse gefüllte, gemischt** 0 M	90	15
30914	—— —— —— dunkelblutrote 0 M	100	20
30916	—— —— —— schwefelgelbe 0 M	100	20
30918	—— —— —— rostfarbige 0 M	120	20
30920	—— —— —— rosenrote 0 M	100	20
30922	—— —— —— dunkelbraune 0 M	120	20
*30924	—— —— —— **Borussorum Rex, beste weisse** 0 M	90	15
30926	—— —— **nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig, gemischt**	100	15
30928	Ein Sortiment von 6 Farben Elichrysum monstrosum fl. pl. (Gefüllte Strohblumen)	—	60

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30930	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	40	10
30935	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrote Emilie 0 F	40	10
30940	**Erodium** gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	40	10
30945	Erysimum arkansanum, gelb 0 F	40	10
30947	—— Perowskianum, orangegelber, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsch	—	40
*30956	**Eschscholtzia californica**, gelbe * F H	40	10
*30958	—— —— alba, weissblühend * F H	40	10
30964	—— —— rosea, schön * F H	40	10
30966	—— —— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	80	15
Neu! 30967	—— Douglasii. Blüht 14 Tage früher als alle anderen Sorten, bleibt sehr niedrig und hat feingeschlitztes graugrünes Laub. Die Blumen sind rein goldgelb mit dunkler Mitte	—	60
30968	—— **crocea, safrangelbe** * F H	40	10
30970	—— —— fl. pl. * F H	60	15
30972	—— —— alba fl. pl. * F H	60	15
30974	—— Mandarin, tief orangegelb F	60	15
Neu! 30975	—— „The Golden West". Grossblumig leuchtend goldgelb mit einem tieforangegelben Kreuz in der Mitte, ähnl. in der Zeichnung wie der bekannte Papaver Danebrog (No. 19992)	—	30
30980	—— tenuifolia, niedrig, zartblätterig * F u. M F	40	10
*30990	—— viele schöne Sorten gemischt	40	10
31000	**Eucharidium** grandiflorum * F H	40	10
31002	—— —— album	80	15
31004	—— —— roseum	40	10
31020	Eutoca Wrangeliana * M H	20	10
31052	Fenzlia dianthiflora * M	600	40
31054	—— —— alba, weissblühend M	600	40
31056	—— —— rosea, rosa	600	40
	Gaillardia s. No. 19500 u. d. f.		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	60	15
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	40	10
31075	**Gilia capitata, kopfförmige Gilie 0 F**	20	10
31078	—— —— alba, weissblühende 0 F	20	10
31080	—— achilleaefolia, schafgarbenblätterige	20	10
31081	—— —— **fl. roseo**, rosenrote 0 F	20	10
31083	—— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	—— minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
*31087	—— tricolor, dreifarbige * F H	20	10
31089	—— —— alba, weisse * F H	20	10
31090	—— —— rubro-violacea F H	20	10
31092	—— —— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	—— —— nana compacta alba, neu, schön * F	40	10
31094	—— nivalis, schneeweisse * F	40	10
31100	—— **hohe Sorten gemischt**	20	10
31101	—— **niedrige Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	10
31104	Ein Sortiment von 6 schönen Sorten Gilia (s. Abb.)	—	50



No. 31101. **Gilia**, schönste niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 31104. Ein Sortiment von 6 schönen Gilia-Sorten à Port. 50 ₰.

31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10

Godetia.

31128	Godetia amoena, blassrote 0 F	40	10
31129	—— grandiflora rosea plena. Eine neue gefüllte zartrosa blühende Varietät. Wird ca. 70 cm hoch.	75	15
31130	—— Bijou, reizende Zwerg- * F	90	15
31134	—— **pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.*** F u. M, viele Farben gemischt	90	15
31138	—— Lindleyana fl. pl., purpurrosa 0 F	40	10
31140	—— rubicunda splendens, rotgefleckte 0 F H	40	10
*31144	—— „The Bride", sehr schön 0 F	40	10
31146	—— **Prinzess Heinrich** 0 F	100	20
*31148	—— **Lady Albemarle**	80	15
31149	—— **Duke of Fife**	100	20
*31150	—— **Lady Satin Rose**, niedrig, atlasrosa, extra 0 F	100	20
31152	—— **Princess of Wales**, feurig 0 F	60	15



No. 31156. **Godetia Mandarin** (Heinemann). Erste hellgelbe Sorte. à Port. 15 ₰.
No. 31170. **Halbhohe Sorten schön gemischt.** à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31153	Godetia **leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste**	100	20
*31154	—— **Duchess of Albany, reinweiss** 0 F	100	20
31156	—— Mandarin, hellgelb (s. Abb.). Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr effektvoll	75	15
31158	—— Gloriosa. Von allen Godetien ist dies die dunkelste. Ihr prachtvolles Dunkelblutrot mit Atlasglanz kontrastiert m. hell. Farb. in effektvollster Weise	100	20
Neu! 31159	—— Duke of York compacta. Leuchtend karminscharlach, grossblumig und gedrungen wachsend	—	50
Neu! 31160	—— carminea aurea compacta. Sehr verzweigt und rund gebaut, einer schönen Azalea gleichend mit karminroten zart gelb gerandeten Blumen	—	50
31170	**Godetia, Mischung halbhoher schönster Sorten** (s. Abb.)	60	15
31171	—— gewöhnliche Mischung	40	10
31174	Ein Sortiment von 6 der schönsten Godetia-Sorten. à 1 Port.	—	50
31179	**Gomphrena** globosa rubra * M	40	10
31181	—— —— variegata * M	40	10
31183	—— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31185	—— globosa nana compacta, leuchtend violett	40	10
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft 0 M	40	10
31204	Grammanthes gentianoides * M (s. Abb.). Sehr interessantes Sommergewächs	—	40



No. 31204. **Grammanthes gentianoides.** Schriftblume. à Port. 40 ₰.

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31212	**Gypsophila** elegans, weisses Gypskraut † F	20	10
31214	—— elegans rosea, rosenrotes * F	20	10
31216	—— muralis, rosa, Zwerg- 0 F	60	15
31230	Hedysarum humile, purpurn, ganz niedrig	120	20
31403	**Helianthus** annuus sulphureus, einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen	20	10
31404	—— argyrophyllus, silberblätterig † M	20	10
*31406	—— **californ. fl. pl.**, dichtgefüllte goldgelbe † M	20	10
31407	—— Goldblatt, kräftig und hoch wachsend, die Blätter sind gelb panachiert; neu!	—	40
*31408	—— nanus fl. pl., gefüllte Zwerg- † M	40	10
31409	—— cucumerifolius (Miniatur)	40	10



No. 31410. **Helianthus cucumerifolius „Stella"**, wunderschöne neue Sonnenblume. Schön in Vasensträussen. à 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31410	Helianthus cucumerifolius „Stella", neu (s. Abb.). Prachtvolle grosse, goldgelbe Blumen mit dunkler Mitte	100	20
*31411	—— **globosus fistulosus**, safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
31412	—— peruvianus, kompakt wachsend	40	10
31414	—— uniflorus, mit Riesenblumen	20	10
31415	—— macrophyllus giganteus, eine der schönsten und grössten Sorten	20	10
31416	—— lenticularis. Dekorativste Sonnenblume, spätblühend	20	10



No. 31417. **Helianthus multiflorus fl. pl.** Schönste gefüllte Sonnenblume. à 20 Gr. 100 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31417	Helianthus multiflorus fl. pl. (s. Abb.), bringt aus jed. Blattwink. d. Stammes schöngefüllte goldgelbe Blumen, ohne sich im übrigen zu verzweigen	100	15
31418	—— Maximiliani. Die jetzt so beliebten einfachen Sonnenblumen blühen gewöhnlich erst sehr spät. Diese neue Sorte dagegen, im April ins Freie gesäet, fängt schon im Juni zu blühen an und ist während des ganzen Sommers mit Blüten bedeckt. Eine wirklich sehr gute Neuheit	—	20
31420	—— **gefüllte Sonnenblumen gemischt**	20	10
31422	Ein Sortiment v. 6 Sorten verschied. Sonnenblumen	—	50

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31429	Helipterum corymbiflorum, weissblühend * M	40	10
31431	—— Sanfordi, reizend gelb M	40	10
*31440	Hibiscus calisureus, grossblumiger Eibisch † M F	20	10
31446	Hymenoxis californica, zierlicher * M	120	20



No. *31472. **Iberis hesperidifolia, reinweiss.** à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31470	**Iberis amara**, Schleifenblume * F	20	10
*31472	—— **hesperidifolia** (candidissima coronaria) (s. Abb.). reinweiss, sehr schön	20	10
31474	—— coronaria Empress, weiss * F	80	15
31476	—— pectinata, weiss, schön * F	20	10
31478	—— coronopifolia compacta, reizend * F	40	10
31480	—— umbellata albida * F	100	20
31484	—— —— lilacina, lila * F	40	10
*31486	—— —— **purpurea**, purpurrot * F H	40	10
*31488	—— —— nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden	120	20
	Impatiens Balsamina. s. No. 16100—16446.		
	Ipomoea, s. Schlingpflanzen.		
31500	Ipomopsis Beyrichi 0 M F	100	20
31502	—— elegans (picta) 0 M F	90	15
31504	—— aurantiaca	90	15
31506	—— superba, scharlach 0 M F	90	15
31520	Isotoma axillaris, hellblau * M	—	30
31529	—— petraea alba, weisse Felsen- * M	300	30
31549	Kaulfussia amelloides atroviolacea, dunkelviolett * M F	80	15
31553	—— —— rosea, rosenrote * M F	80	15
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		
31560	Lasthenia californica, gelb, sehr schön	40	10
*31581	Lavatera trimestris, rote Sommerpappel † F	40	10
*31583	—— —— alba, weisse † F	40	10
31585	Layia elegans, gelb, reizendes Sommergewächs	60	15
31587	—— **glandulosa**, reinweiss	140	20
31590	**Leptosiphon androsaceus, blaue** * F	40	10
31592	—— aureus, goldgelbe * F	50	10
31594	—— densiflorus, rötliche * F	60	10
31596	—— —— albus, weissblühende * F	60	15
31598	—— luteus, gelbe * F	80	15
31600	—— roseus, rosenrote * F	120	20
31612	—— **schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	40	10
31616	—— **hybridus, reizende Hybriden** * F	100	20



No. 31612. **Leptosiphon**, Mischung reizender Varietäten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31620	Leptosyne maritima, prachtvoll (gelbe Marguerite) 0 M	100	15
*31630	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
31639	**Linaria** bipartita, bläuliches Leinkraut 0 F	20	10
31641	—— maroccana, purpurrotes 0 F	50	10
31645	—— —— carminea, leuchtend karmin 0 F	60	10
31646	—— —— hybrida, bringt die reizendsten Färbungen hervor	40	10
31648	—— reticulata aureo-purpurea, prachtvoll * M	80	15
31650	—— triornitophora, Dreivogelblume 0 M	500	40

Sommerblumen:



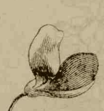
No. 31655. **Linaria aparinoides splendens.** Frauenflachs, Prachtmischung. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
31655	**Linaria aparinoides splendens** (s. Abb.). Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel	75	15
*31670	**Linum** grandiflorum rubrum, roter Prachtlein 0 F	40	10
31671	—— —— roseum, sehr hübsch lachsrosa	40	10
31679	Loasa hispida, gelb- und weissblühend M	—	25
31681	—— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen und Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
	Lobelia Erinus, siehe 19600 u. d. f.		
31688	Lotus Jacobaeus, schwarzer Jakobsklee 0 M	60	15
31690	—— —— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15

Lupinen.

Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man säet sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 79.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
31700	Lupinus albo-coccineus, wohlriech. Rosa u. weiss	20	10
31701	—— —— —— nanus, wohlriechend. Niedrig	60	15
31703	—— albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig	90	15
31705	—— Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge	20	10
31707	—— —— hybridus, dunkelblau	20	10
31709	—— Dunnetti major, wohlriechend, dreifarbig	20	10
31711	—— —— atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolett-rot, im Verblühen weiss	20	10
31713	—— —— superbus, sehr grossblumig	20	10
31715	—— guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rotviolett übergehend	20	10
31717	—— Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten sind hübsche spätblühende halbhohe Lupinen	20	10
31719	—— —— coelestinus, porzellanblau	20	10
31721	—— —— coeruleus, blau	20	10
31723	—— —— roseus, dunkellilarosa	20	10
31725	—— hybridus atrococcineus, wohlriechend, weiss und rot. Eine der schönsten Sorten	20	10
31727	—— —— insignis, violettrot, einzige Sorte, die einfarbig rot ist	20	10
31729	—— —— nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl.	20	10
31731	—— —— Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende. S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss	40	10
31733	—— —— roseus, wohlriechend, fast einfarbig rosa	20	10
31735	—— —— superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa	20	10
31737	—— **luteus „Romulus“.** Niedrig, goldgelb, mit prachtvollem Wohlgeruch	60	15





No. 31745. **Lupinus nanus.** Niedrig, reizend dunkelblau mit Weiss. à Port. 10 ₰.



No. 31760. **Lupinus texanus.** Leucht. ultramarinblau mit weissem Auge. à Port. 15 ₰.

No. 31768. Schönste niedrig Lupinen gemischt. à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31739	**Lupinus** mutabilis roseus splendens, wohlriech., grossblumig, dreifarbig; alle mutabilis-Sorten sind grossblumig und schön	20	10
31741	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
31743	—— —— versicolor, verschiedenfarbig	20	10
31745	—— nanus (affinis) (s. Abb.), niedr., prachtvoll dunkelblau mit Weiss	40	10
31747	—— —— albus, niedrig, reinweiss	40	10
31749	—— pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkelblau, die Spitzen etwas heller	20	10
31751	—— pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind originell und haben eine hübsche Belaubung	20	10
31753	—— —— coeruleus, dunkelblau mit Rotviolett	20	10
31755	—— —— ruber, ziegelrosa	20	10
31757	—— pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett	20	10
31759	—— sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im Verblühen rostrot	60	15
31760	—— texanus (s. Abb.). Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit Auge. Die schönste niedr. Lupine	60	15

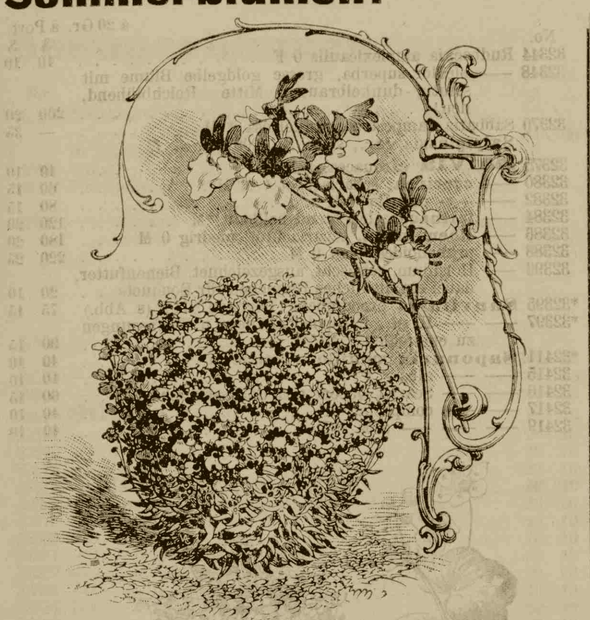


No. *31766. **Lupinen,** hohe und wohlriechende Sorten gemischt 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 31768. **Lupinen,** schönste gemischt à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31766	**Lupinus, schönste hohe Sorten gem.** (s. Abb.)	20	10
31768	—— **schönste niedrige gemischt** (s. Abb.)	40	10
31769	Ein Sortiment von 10 der schönsten Lupinensorten, dabei verschiedene wohlriechende Sorten	—	60
31770	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	40	10
*31778	Malope grandiflora, grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	—— —— weisse † F H	20	10
31787	Malva miniata, mennigrote Malve † F	40	10
31790	—— mauritiana, purpurviolett † F	40	10
	Malven, gefüllte englische, siehe No. 17620 u. d. f.		
31792	—— crispa, krausblätterig † F	20	10
31796	Martynia Craniolaria, ahornblätteriges † M	40	10
31800	—— lutea, goldgelbes † M	40	10
31802	—— proboscidea, blassrotes † M	40	10
31810	**Matricaria** eximia fl. pl. † M	60	15
31814	—— —— **nana flore pleno**	200	20
31818	—— —— **grandifl. pl., eine d. best. weiss. Schnittbl.**	80	15
31820	—— —— **Goldball, schönes u. dabei ganz originelles** Gelb. Reizend für Töpfe und Einfassungen	600	30
31827	Matthiola bicornis, Gemshorn, sehr wohlriechend † F	30	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen.		
31842	Mesembrianthemum cordifolium fol. var. **bekannte Teppichbeet-Pflanze * M**	—	25
31846	—— cristallinum, Eispflanze * M	40	10
31848	—— **tricolor**, dreifarbige * M	60	15
31852	—— —— album, weisse * M	60	15
	Mimulus, siehe No. 19750 u. d. f.		
	Mirabilis, Wunderblumen, siehe No. 17500—17590 H		
31860	—— longiflora, weisse wohlriechende † M	40	10
31863	—— —— violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
31870	Molucella laevis, originelles Sommergewächs † M	100	20
31875	Myosotis azorica, azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
31877	—— —— alba, weisses * M	—	30
31880	—— alpestris Distinction. Blüht 8—10 Wochen nach der Aussaat und gleicht im Wuchs dem M. alp. Victoria, kann entgegen den anderen Sorten wie ein Sommergewächs kultiviert werden, weshalb ich es hier mit aufführe	—	25
31882	—— —— Triumph. Blüht ebenso früh wie Distinction und gleicht sonst dem bekannten schönen M. alp. umbellata grandiflora	—	50
31890	**Nemesia floribunda, reichblühende * F**	120	20
31891	—— **strumosa, neu.** 0 M	—	30
31892	—— versicolor, bunte * M	80	15
31894	—— compacta alba * F	130	20

Sommerblumen:

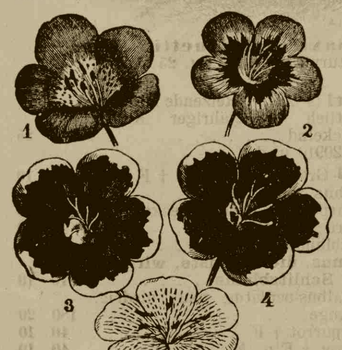


No. 31898. **Nemesia compacta tricolor.** à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31896	Nemesia floribunda coerulea, blaue * F	100	20
31898	—— **compacta tricolor**, reizende Neuheit (s. Abb.)	200	25
31900	—— in schöner Mischung	120	20

Nemophila, Hainblume.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31920	Nemophila atomaria, schwarzpunkt. Hainblume * F	20	10
31922	—— atrocoerulea, die schönste dunkelblaue	60	15
31924	—— crambeoides, blassblaue * F	20	10
31926	—— discoidalis, schwarzbraune * F	20	10
31930	—— —— marmorata * F	20	10



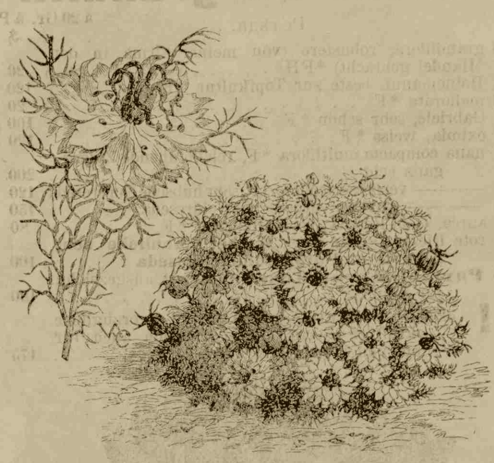
No. *31960.
Nemophila, schönste gemischt.
à 1 Pfd. 1 ℳ. 70 ₰,
20 Gr. 20 ₰,
à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31932	Nemophila insignis himmelblau * F, à Pfd. 1 ℳ. 50 ₰	20	10
31934	—— —— alba, weisse * F	20	10
31936	—— —— marginata * F	20	10
31944	—— maculata grandiflora, grossblumig * F	20	10
31948	—— —— purpurea * F	20	10
*31960	—— schönste gemischt (s. Abb.), à Pfd. 1 ℳ. 70 ₰	20	10



No. *31975.
Nicotiana affinis,
weiss.
Von köstlichem Wohlgeruch.
20 Gr. 60 ₰,
à Port. 15 ₰.

Jungfrau im Grünen. Braut in Haaren.



No. 32004. **Nigella Damascena nana fl. pl.**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 32012. **Nigella**, die meisten Sorten gemischt. Sehr interessant und zu empfehlen. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31975	**Nicotiana affinis.** Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen, langgeröhrten Blüten verbreiten morgens und abends einen **köstlichen Wohlgeruch** † M (s. Abb.)	60	15
	Nicotiana sylvestris, siehe Neuheiten		
31990	Nierembergia calycina, grosskelchige Nierembergia * M	80	15
31992	—— frutescens, grossblumige * M	60	15
32000	Nigella damascena fl. pl., Jungfrau im Grünen 0 F H	20	10
32004	—— —— nana fl. pl. * F (s. Abb.)	40	10
32006	—— hispanica atropurpurea, dunkelbraunrot * F	40	10
32010	—— **Fontanesiana**, dunkelblau * F	20	10
32012	—— gemischt (s. Abb.)	20	10
32020	Nolana grandiflora, grossblumig blau * M F	20	10
32022	† —— —— alba * M F	20	10
32024	—— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	—— schöne Mischung	20	10
32030	Nycterinia capensis, * M wie Vanille **duftend**	120	20
32032	—— **selaginoides**, weiss * M	80	15
32080	**Oenothera** acaulis, weisse Nachtkerze * M	160	20
32084	—— bistorta Veitchiana, gelbe 0 M	60	15
32088	—— Drummondi, grossblumige 0 M	60	15
32090	—— macrantha, grossblumige * M	40	10
32092	—— rosea, zierliche * M	100	20
32120	**Orobanche speciosa,** Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den **Puffbohnen** gleichzeitig gesäet, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt 0 F	—	25
32122	—— ramosa, diese Sorte säet man gleichzeitig mit dem Hanf (No. 6540 oder 34199)	400	25
32142	**Oxalis** rosea, rosenroter Sauerklee * M	350	30
32144	—— —— alba, weissblühender	400	40
32146	—— —— delicata, sehr aparte Farbe * M	500	40
*32150	—— **tropaeoloides,** purpurblätteriger, mit gelben Blumen * M F	220	25
32151	—— —— „Aurora“ die braunen Blätter sind mit Lachsrosa gezeichnet	—	50
32152	—— —— „Brillant“, die braunen Blätter sind meist zur Hälfte leucht. rosa od. karmesin gezeichnet	—	50
32153	—— —— vorhergehende beide Sorten gemischt. Wirklich zwei reizende neue Varietäten, die 70—80% treu aus Samen fallen	—	40
32156	—— **Valdiviana,** wohlriechend, gelb * M	80	15
32195	Palava flexuosa, leuchtend rosa	—	25
32212	Palafoxia texana, aus Texas † M F	40	10
32214	—— **Hookeriana,** niedrige purpurrote 0 M F	40	10

Papaver somniferum, paeoniflorum u. die verschiedenen anderen Sommer-Mohnsorten siehe No 19840 u. d. f.
Passiflora, siehe Schlingpflanzen.
Petunia hybrida, siehe No. 18200—18312.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32230	**Petunia nyctaginiflora, schönste weisse für Gruppen, wohlriechend** 0 M	60	15
32232	—— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen 0 M	40	10
*32244	**Phacelia** campanularia, prachtvolles Enzianblau 0 M u. F H. Eines unserer schönsten Sommergewächse	100	20
32246	—— tanacetifolia, **Bienenfutter** † FH à Pfd. 1 ℳ. 50 ₰	20	10

Phaseolus, s. Schlingpflanzen.
Phlox Drummondi (s. von No. 20100 ab).
Pyrethrum partheniifolium, zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. folgenden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32250	**Podolepis** affinis, gelb	40	10
32251	—— chrysantha, goldgelb	40	10
32253	—— gracilis, rot mit Weiss	80	15
32260	Polycolymna Stuarti, weisse Immortelle	60	15

Polygonum siehe Blattpflanzen Abtheilung X.
Portulaca siehe No. 20630 und die folgenden.

Reseda od. grandifl.

Резѣда.

No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰

*32286 grandiflora, robustere (von meiner Firma in den Handel gebracht) *F H . . . . . à Pfd. 1 ℳ. 80 ₰ 20 10
32291 Heinemanni, beste zur Topfkultur *F 120 20
32293 meliorata *F 20 10
32295 Gabriele, sehr schön *F 100 20
32297 eximia, weiss *F 120 20
32299 nana compacta multiflora *F, reichblühende Zwerg-, ganz echt 200 25
32300 —— —— verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda 120 20
32304 —— —— **aurea**, verbesserte Goldreseda 150 20
*32305 aurea, Gold-Reseda; sehr effektvoll *F 80 15
32306 rote Riesen-, **eine der „Machet" ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda** 100 20
32308 **Pariser Markt-Reseda**, robust, ausgezeichn. für Töpfe 100 20

Neu! 32309 Defiance. Eine ganz vorzügliche kräftige Sorte, die namentlich auch für Töpfe von besonderem Wert ist 175 20



No. *32310. **Reseda odorata grandiflora „Machet".** 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰

*32310 **„Machet"**, ausgezeichn. z. Topfkultur *F (s. Abb.) 150 20
32311 —— „Goldgelb", ebenso schön im Wuchs und ebenso gross wie Machet, sticht sie durch ihre leuchtend gelben Blumenrispen ab 150 20

Neu! 32312 Machet „Rubin". Diese neue Varietät, im Wuchs einer **guten** Machet gleichend, hat fraglos die schönste rote Farbe . . . — 30

32314 Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert 100 20
32325 **Rhodanthe** atrosanguinea, dunkelblutrote Immortelle 0 M 500 35
32327 —— **Manglesi**, rosa *M 200 20
32330 —— **maculata**, hochrosa mit dunkler Mitte 0 M . . 200 20
32336 —— —— **alba**, weiss 200 20
*32340 —— einfache Sorten in bester Mischung 200 20
Ricinus, siehe Blattpflanzen.

32342 **Rosa polyantha** hybr. plena. Samen der neuen 8 Wochen nach der Aussaat blühenden Rose siehe 48150 . . . . . 100 Früchte 3 ℳ. — 30



No. *32395. **Sanvitalia procumbens.** Reizend für niedrige Beete und für Einfassungen. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

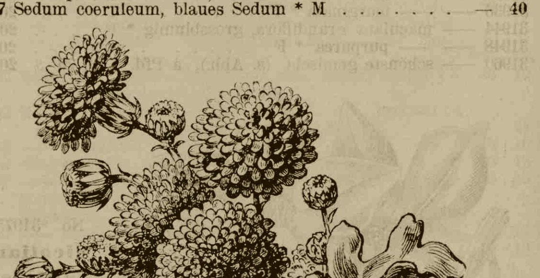
No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰

32344 Rudbeckia amplexicaulis 0 F 40 10
32348 —— bicolor superba, grosse goldgelbe Blume mit samtig-dunkelbrauner Mitte. Reichblühend, neu! 200 20
32370 Sabbatia campestris, dunkelrosa *M . . . . . . — 35
Salpiglossis var., siehe No. 20820 u. d. f.
32375 **Salvia** carduacea, hellblau † 40 10
32380 —— **coccinea**, scharlachrot *M H 60 15
32382 —— —— **pumila** *M 80 15
32384 —— **farinacea**, leuchtend hellblau *M 120 20
32386 —— **Roemeriana**, scharlachrot, niedrig 0 M . . . 180 20
32388 —— prunelloides, blau 0 M 220 25
32393 —— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter, dabei ein niedliches Blümchen für Bouquets . . 20 10
*32395 **Sanvitalia** procumbens, liegende *M F (s. Abb.) 75 15
*32397 —— —— **fl. pl.**, f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen *M F 90 15
*32411 **Saponaria multiflora** (calabrica) *F 40 10
32415 —— —— alba *F 40 10
32416 —— —— Scarlet Queen, neu und sehr schön . . . 60 15
32417 —— —— compacta *F 40 10
32419 —— —— —— alba *F 40 10



No. 32422. **Saxifraga Huetti.** Reizende Miniaturpflanze. à Port. 25 ₰.

32422 **Saxifraga Huetti** (s. Abb.). Reizende Miniaturpflanze, namentlich in 2jähriger Kultur sich schön entwickelnd . . . . — 25
Scabiosa, siehe No. 20910 u. d. f.
32428 **Schizanthus** Grahami, rosenrot † F u. M 40 10
32430 —— **grandiflorus albus** *F u. M 40 10
32432 —— —— **oculatus**, purpurrot, schwarzgefleckt † Fu. M 40 10
32434 —— pinnatus, gefiedert † F 40 10
32436 —— —— albus, weissblühend † F 40 10
32437 —— —— **candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume** 40 10
32438 —— —— compactus albus-oculatus, neu, niedrig, weiss mit Auge 180 20
32439 —— —— humilis, purpurrot † F 40 10
32440 —— **retusus**, karminrot † F u. M 40 10
32442 —— —— **fl. albo** † F u. M 40 10
*32444 —— —— **nanus**, niedrig, rot 0 M. u. F 40 10
*32460 —— **schönste Farben gemischt** 40 10
32471 Schizopetalum Walkeri, fein duftend F 75 15
32477 Sedum coeruleum, blaues Sedum *M . . . . — 40



No. *32490. **Senecio elegans fl. pl.** Gefülltes Kreuzkraut in prächtigen Farben gemischt. (s. S. 93.). à Port. 20 ₰. (Gefülltes niedriges Kr. siehe No 32520 u. d. f.

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32490	**Senecio** elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt M (s. Abb. S. 92)	180	20

In folgenden Farben:
32495 Weiss. 32499 Helllila. 32504 Karminrot.
32497 Fleischfarbe. 32502 Dunkelpurpurn. 32506 Violett.
à 20 Gr. 200 ₰, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32520	—— **elegans nanus flore pleno, niedriges Kreuzkraut, gemischt** * M	180	20

In folgenden Farben:
32534 Weiss. 32538 Karmesin.
32536 Blau. 32540 Purpurrot.
à 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32562	—— **elegans nanus pomponicus fl. pl.**, purpurn, neu, sehr schön * M	300	25
32563	—— —— —— —— ruber	300	25
32564	—— —— —— —— crêmefarbe	300	25
32570	**Silene** Armeria, rot 0 F	20	10
32571	—— —— alba	20	10
32572	—— —— rosea	20	10
32573	—— —— gemischt	20	10
32574	—— Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10
32578	—— pendula (rosea graeca), rosa * F	20	10
32579	—— —— alba	20	10
32580	—— —— —— fl. pleno	40	10
*32581	—— —— Bonnetti	20	10
32582	—— —— —— fl. pleno	20	10
32583	—— —— **delicata** fl. pleno	40	10
32584	—— —— ruberrima fl. pleno	20	10
32588	—— —— compacta	40	10
32589	—— —— —— alba	40	10
32590	—— —— —— —— fl. pleno	40	10
32591	—— —— —— Bonnetti	40	10
*32592	—— —— —— ruberrima (s. Abb.)	40	10
32593	—— —— —— Snow-King, reinweiss	80	15
32596	—— gefüllte und einfache Sorten gemischt	20	10



No. *32592. **Silene pendula comp. ruberrima**, die beliebteste Sorte. à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
Mischung siehe No. 32596.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	60	15
32618	**Spraguaea umbellata**, sehr zierlich	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachr. H 0 M	40	10
32638	**Statice Bonduelli**, gelbe 0 M	20	10
32640	—— **sinuata**, blaue 0 M	20	10
32642	—— —— **candidissima**, weiss 0 M	20	10
32644	—— —— hybrida	20	10
32648	—— spicata, rosalila 0 M	100	20
32650	—— **Suworowi**	90	15
32660	**Stevia Eupatoria** } empfehlenswert für frische Bouquets	100	20
32662	—— **Lindleyana**	160	20
32664	—— **purpurea**	100	20
32665	—— **serrata**	130	20

Tagetes.

(Goldsamtblume).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	60	15
32671	—— —— —— sulphurea	60	15
32672	—— —— —— fistulosa aurea	60	15
32673	—— —— —— —— sulphurea	60	15
32674	—— —— —— nana aurea	60	15
32675	—— —— —— —— sulphurea	60	15
32676	—— —— —— —— fistulosa aurea	60	15
32677	—— —— —— —— —— sulphurea	60	15
32681	—— —— —— **hohe Sorten gemischt**	50	10
32682	—— —— —— **niedrige** — —	50	10



No. 32694. **Tagetes, hohe Sorten** von „patula und erecta“ in schöner Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32686	Tagetes patula fl. pl. aurea, orange	40	10
32687	—— —— —— pulchra, gelb mit Braun	40	10
32688	—— —— —— ranunculoides, dunkelbraun	40	10
32689	—— —— —— striata, gelb und braun	50	10
32693	—— —— —— hohe gemischt	40	10
32694	**Tagetes hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung** (s. Abb.)	40	10
32697	Tagetes patula nana fl. pl., braun	40	10
32698	—— —— —— —— aurea, goldgelb	40	10
32699	—— —— —— —— —— fistulosa, goldgelb geröhrt	40	10
32701	—— —— —— —— pulchra	40	10
*32702	—— —— —— —— striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	60	15
32703	—— —— —— —— fl. pl. sulphurea	40	10
32704	—— —— —— —— Liliput-, neu, ganz niedrig, mit reizend. braunen Blumen	40	10
32705	—— —— —— —— Liliput-, goldgelb, sehr schön	40	10



No. *32707. **Tagetes patula nana fl. pl.** Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32707	**Prachtmischung niedriger Tagetes-Sorten** (s. Abb.)	40	10

Sommerblumen:



No. 32710. **Tagetes „Ehrenkreuz“.**
Ist ein schönes Seitenstück zu Tagetes Goldrand.
à Port. 15 ₰, à 20 Gr. 60 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32710	Tagetes patula nana **„Ehrenkreuz“**, einfach gelb m. Braun (s. Abb.)	60	15
32711	——— **„Goldrand“**. Neu! Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes „Ehrenkreuz“. Die Blüten sind samtig dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blühen bis es erfriert	120	20
32715	— lucida	60	15
32716	— signata, gelb	40	10
*32718	— — pumila, schöne Einfassungspflanze	80	15
32719	— — — „Golden Ring“, goldgelb	80	15
32720	Ein Sortiment von 6 verschiedenen Tagetes-Sorten	—	50
32721	Ein Sortiment von 12 verschiedenen Tagetes-Sorten	—	75
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
32729	**Trachymene coerulea**, blaue Trachymene 0 M	200	20
32732	Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposite, rosenrot	110	20
32738	**Trifolium suaveolens**, wohlriechender Klee	40	10





No. 32830. **Tropaeolum maj. T. Thumb. Chamaeleon.**
Verschieden gefärbte und gefleckte Blumen auf einer Pflanze
20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

Tropaeolum majus Tom Thumb.

Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32768	Tropaeolum Purpurbraun (Crimson)	20	10
32770	— **Aurora, prächtige Farbe, neu**	20	10
32772	— **Gefleckt**	20	10
32774	— **Golden King** (goldgelb)	40	10
*32776	— **King of Tom Thumb** (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	— — Theodore, schwarzbraun	60	15
32780	— **Brennendscharlach**	20	10
32782	— Marmoriert (Crystal Palace Gem)	20	10
*32786	— **„Kaiserin von Indien“, prächtig dunkelscharlach mit dunklem Laube**	40	10
32788	— coeruleo-roseum, bläulichrot	20	10
32790	— **Pearl**, gelblichweiss	20	10
32792	— Beauty, gestreift	20	10
32794	— Yellow, goldgelb	20	10
32796	— Ruby King, lebhaft rosa	40	10
32830	— **Chamaeleon** (s. Abb.). Die Blüten dieser neuen Sorten variieren in allen Zeichnungen und Farben und zwar auf ein und derselben Pflanze	60	15
*32840	— **Alle Sorten egal gemischt** (s. Abb.) à Pfd. 1 ℳ 75 ₰	20	10
32842	Ein Sortiment von 6 der schönsten niedrigen Tropaeolum-Sorten à 1 Port.	—	50

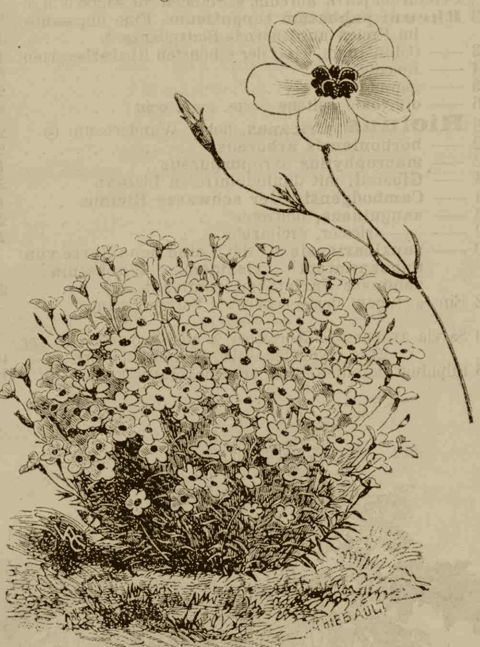


No. *32840. **Tropaeolum majus Tom Thumb.**
Alle Sorten gemischt
1 Pfd. 1 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32844	Tropaeolum minus, Kapuzinerkresse 0 F	40	10
32846	— — **coccineum**, scharlachrot 0 F	60	15
32848	**Tropaeolum Liliput**, neue niedr., kompakte, nicht rankende Sorte, mit kleinen Blumen in einem für Tropaeolum ganz neuen Farbenspiel. In vielen Farben gemischt	100	20
	Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlingpflanzen.		
32852	**Tunica Saxifraga**, sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * E	40	10
32864	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges *M	60	15
32878	Verbena Aubletia grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
32880	— Drummondi, lilafarbig 0 F	60	15
32882	— pulchella, rasenbildende blaue 0 M	40	10
32884	— Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	40	10
32886	— venosa, geaderte violette 0 M	60	15
32888	— erinoides, dunkellila, niedlich, reichblühend	120	20
	— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32895	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	80	15
32897	— — alba, weissblühend * F	80	15
	Viola tricolor, Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).		
32911	**Viscaria** oculata, rote Klebnelke * F	40	10
32914	— — coerulea, blaue mit dunklem Auge * F	40	10
32915	— — brunea, blutbr., ganz neue u. orig Färbung	120	20
*32916	— — **cardinalis**, brillant magentarote 0 F	40	10

Sommerblumen:

No		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32918	Viscaria oculata nana, hochrot, niedrig * F	120	20
32920	—— —— —— coerulea	50	10
32922	—— —— —— alba pura * F	150	20
32924	—— —— —— rosea, rosa * F	60	15
32926	—— —— —— carnea * F	75	15
32928	—— —— —— picta * F	60	15
32936	—— —— —— gleichmässig gemischt (s. Abb.)	60	15
	Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.		
32950	—— hohe Sorten gemischt	20	10



No. 32936. **Viscaria oculata nana**, niedr. Klebnelken schön gemischt. à 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32961	Waitzia grandiflora, prächtig gelbe W. * M	200	20
32967	Whitlavia grandiflora, blauglockige W. * M	40	10
32969	—— —— **alba**, weissglockige * F	40	10
32971	—— —— **gloxinioides**, reinweiss und hellblau * F	40	10
32980	**Xeranthemum** annuum plenissimum, gefüllte weisse ⊙ M H	100	20
32984	—— —— —— **atropurpureum, gefüllte purpurrote** ⊙ M	100	20
32988	—— —— **superbissimum**, dunkelrot (s. Abb.)	120	20
32990	—— —— —— album, weiss	120	20
32992	—— —— **plenissimum roseum**, gefüllt hellrosa	100	20
*32994	—— —— gefüllte Sorten gemischt (s. Abb.)	80	15
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
*32995	Zinnia elegans, **einfache in den prächtigsten Farben gemischt** † M	40	10



No 32988. **Xeranthemum annuum superbissimum.** 20 Gr. 120 ₰, à Port. 20 ₰.

No. *32994 Gefüllte Sorten schön gemischt 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32996	**Zinnia Haageana fl. pl.**, leuchtend gelb gefüllt † M	250	25
32997	—— —— (mexicana), niedrige einfache sanvitalienartige * M	60	15
32998	—— —— fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	325	25
	Zinnia elegans fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.		

33100	**Sommerblumen, hohe und niedrige reichblühende gemischt, zur Aussaat ins freie Land** à Pfd. 2 ℳ 50 ₰	20	10
33110	**Sommerblumen**, niedrige reichblühende Sorten gemischt. Unter dem Namen „**Japanischer Blumen-Rasen**", auch „**Paradies-Rasen**", wird dem Publikum eine Sommerblumen-Mischung offeriert, die sich von der unter 33100 angebotenen dadurch unterscheidet, dass ihr hochwachsende Sorten fehlen. Man streut sie direkt ins freie Land aus, harkt sie leicht ein und bald werden die früheren unter den Samen befindlichen Varietäten blühen. Sind diese verblüht, so entfernt man sie und andere Arten fangen zu blühen an u. so fort den ganzen Sommer hindurch, so dass man immer einen buntgemischten Blumenflor hat. à Pfd 3 ℳ 50 ₰,	30	10

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.

X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants—Plantes à feuilles ornementales—Декорацiонныя лиственныя растенiя.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰ (Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.)

No. 34000	**Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten**	2 ℳ. 50 ₰
„ 34002	—— —— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1 „ 20 „
„ 34004	—— —— **Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 „ 20 „

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34100	Acanthus mollis, echter Bärenklau ♃	40	10
34102	—— latifolius ♃	40	10
34104	—— lusitanicus ♃	40	10
34112	**Amaranthus** Henderi ⊙	80	15
34114	—— **ruber melancholicus**	40	10
34116	—— salicifolius, sehr effektvoll	160	20
*34120	—— tricolor giganteus	60	15
34122	—— —— splendens, sehr schön	100	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34124	**Amaranthus superbus.** Präch. Blattpfl., hocheleg., für Gruppen unschätzbar. Ca. 1½ m hoch	60	15
	—— weitere Sorten siehe No. 30127 u. d. f.		
34140	Artemisia annua, Beifuss ⊙	20	10
34144	—— **procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg) ⊙	20	10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ⊙	20	10
34158	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	20	10
34162	Beta brasiliensis, gemischt ⊙	20	10

Blattpflanzen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34164	Beta chilensis, chilenischer scharlachroter ⊙ . . .	20	10
34180	Bocconia japonica (cordata) ♃	100	20
34192	Buphthalmum cordifolium, herzbl. Rindsauge ♃	40	10
	Canna (siehe Topfgewächse von No. 43280 ab.		
34199	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt ⊙	20	10
34210	Carduus Marianus, Mariendistel ⊙	20	10
34221	Celosia pyramidalis, schönste gemischt ⊙	40	10
	Centaurea, weissblätterige, s. Stauden No. 40406 u. d. f.		
	Cerastium, siehe Stauden. No. 40420.		
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartig ⊙	60	15
	Cineraria, weissblätter., siehe Topfgewächse No. 43401 u. d. f.		
34229	Cirsium Velenovskyi, dekorative Solitairpflanze. ♃	—	40
	Datura siehe Topfgewächse No. 43486 und Sommerblumen 30848 u. d. f.		
34230	**Cynara Cardunculus Alexandrae.** Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus ♃	50	10
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃ . . .	—	40
34240	Funkia ovata ♃	—	35
34247	**Gunnera scabra,** prachtvolle Blattpflanze ♃	—	30
	Helianthus, Sonnenblumen, siehe 41403 u. d. f.		
34248	—— manicata, äusserst wirkungsvolle Dekorationspflanze	—	30
34273	Heracleum giganteum, Riesen-Heilkraut ♃	40	10
34475	—— eminens, schöne Blattpflanze ♃	20	10
34491	Humea elegans (2jährige Kultur)	—	40
34493	**Lavatera arborea variegata,** höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst bei einer gewissen Grösse der Pflanze ein	120	20
34495	**Melianthus major,** prächtige Dekorationspflanze für Rasenplätze	—	35
	Morina longifolia siehe Stauden No. 40952.		
34496	**Nicotiana** grandiflora atropurpurea ⊙	40	10
34498	—— glauca, graugrün	40	10
34500	—— **colossea, Riesen-Tabak,** die schönste und grösste aller Blattpflanzen à Port. ca. 500 Korn	—	25
34502	—— **sylvestris,** prachtvoll dekorativ, s. Neuheiten.		
34520	**Onopordon** arabicum, Prachtgruppenpflanze ♃	20	10
34522	—— tauricum ♃	20	10



No. *34536.
Perilla nankinensis.
20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34538.
Perilla nankinensis fol. atropurpureis laciniatis.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34620. **Ricinus zanzibariensis,** neuer riesenblätteriger gemischt, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*34536	**Perilla** nankinensis, chines. Erzblatt (s. Abb.) ⊙	20	10
34538	—— —— foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätterig (s. Abb.)	40	10
34540	—— —— macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch	40	10
34541	—— —— compacta microphylla. Kleinblätterig . .	60	15
34545	Polygonum orientale ⊙	40	10
34546	—— —— foliis variegatis	60	15
34548	—— **lanigerum,** prachtv. weissfilz. Solitairpflanze	250	25
	Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden No. 41268 u. d. f.		
34552	**Rheum palmatum tanguticum.** Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	40	10
34553	—— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten	40	10
34554	—— Emodi	60	15
34555	—— giganteum	20	10
34556	—— officinale, seltene Sorte, ganz echt	60	15
34588	**Ricinus** africanus, hober Wunderbaum ⊙ .	20	10
34592	—— **borboniensis arboreus**	20	10
34602	—— **macrophyllus atropurpureus**	40	10
34604	—— **Gibsoni,** mit dunkelblutroten Blättern	20	10
*34605	—— **Cambodgensis, der schwarze Ricinus** . . .	40	10
34606	—— **sanguineus,** blutroter	20	10
34612	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
34620	—— **zanzibariensis** (s. Abb.), **eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt**	20	10
34632	Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus . . .	—	40
*34640	Salvia argentea, Silbersalbei ♃ mit grossen auf der Erde liegenden silberweissen Blättern . .	40	10
34645	Silphium doronicifolium, sehr dekorativ ♃	110	20



No. 34655. **Solanum albidum Portmanni.** Prachtvoll, eins der schönsten. à Port. 35 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34654	**Solanum** atropurpureum, schwarzpurpurn ⊙	60	15
34655	—— albidum Portmanni. Eins der schönsten, welches wir besitzen (s. Abb.)	500	35
34656	—— cabiliense argenteum (marginatum), silberweiss	60	15
34658	—— cyananthum, prachtv. Sorte, ähnlich S. robustum	120	20
34660	—— de Noteri. Eine originell schöne Sorte. Im Wuchs etc. wie S. marginatum, Blattrippen und Stacheln sind aber blau	160	20
34662	—— giganteum	120	20
34664	—— **laciniatum,** sehr dekorativ	60	15
34668	—— pyracanthum. Vollbesetzt mit braunen Stacheln	350	30
34670	—— **robustum,** schönster	250	25
34671	—— Warscewiczi, wohl der schönste	180	20
34672	—— Weatherillei, reizend	60	15
	Andere Sorten siehe No. 22000 u. d. f.		
34676	Ein Sortiment von 6 der prächtigsten Solanum-Sorten, (s. Abb.) als Blattpflanzen in Einzelstellung als auch zu Gruppen verwendbar. Schönster Schmuck für jeden Garten!	—	90
34700	**Teleckia speciosa,** ♃ **herrliche Blattpflanze zur Einzelstellung auf Rasen**	40	10
34720	Verbascum olympicum, **sehr dekorative Einzelpflanze** ♃	60	15
34722	—— **pannosum,** $1^1/_2$ m hoch. Sehr dekorativ . .	40	10
34730	Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze . .	200	25
34732	—— imperialis. Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden	200	25
	Zea, Mais, als Dekorationspfl. (s. Gräser v. No. 36641 ab).		

XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

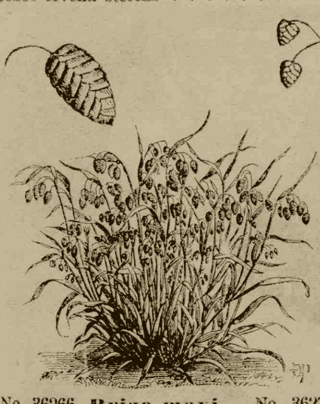
Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.

No.		M.	₰
36080	Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser	1	—
36082	—— —— 6 d. schönst. Bouquetgräser	—	60
36084	—— —— 10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	—— —— 5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen	—	50



No. 36201. **Agrostis nebulosa.** Straussgras. 20 Gr. 1 M., à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36201	**Agrostis** nebulosa, feines Straussgras (s. Abb.) . .	100	20
36202	—— minutiflora, sehr zierlich	220	20
36205	—— laxiflora, niedlich	60	15
36206	—— pulchella, niedlich	60	15
36218	Andropogon argenteus, schön, mit prächtigen Rispen ♃	75	15
36220	—— Sorghum, sehr dekorativ	20	10
36233	Anthoxanthum gracile, zierliches Gras	20	10
36241	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr ♃	90	15
36243	—— —— fol. variegatis ♃	200	20
36247	**Asprella** hystrix, schön ♃	40	10
36250	Avena sterilis	20	10



No. 36266. **Briza maxima.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 36270. **Briza minima.** Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36264	**Briza** geniculata, gegliedertes Zittergras	140	20
36266	—— maxima, Riesen-Zittergras (s. Abb.)	40	10
36268	—— rotundata, neu, wertvoll	100	20
36270	—— minima, kleinstes Zittergras (s. Abb.)	40	10
36278	Brizopyrum Siculum	40	10
36289	Bromus brizaeformis (s. Abb.), zittergrasartige Trespe ♃ à Pfd. 90 ₰,	20	10
Neu! 36290	—— **brizaeformis hybridus (Chrestenseni).** Eine neue und sehr wertvolle Form dieses allgemein beliebten u. für die Binderei so wichtigen Grases. Ich empfehle den Anbau jedem Interessenten aufs wärmste	—	50
36291	—— lanuginosus, sehr hübsch	20	10
36293	—— madritensis, reizend	20	10
36295	—— patulus nanus, sehr zierlich	20	10
36297	—— purpureus, purpurrot	20	10
36299	—— virens, grün ♃	20	10
36311	Ceratochloa pendula, hängendes Hartgras ♃	20	10



No. 36289. **Bromus brizaeformis.** (Siehe die Neuheit unter No. 36290). à Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36315	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	15
36317	—— elegans	140	20
36328	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren . .	180	25
36335	Coix exaltata, hohes	40	10
36337	—— Lacrymae, Hiobsthräne	20	10
36346	Cryptopyrum Richardsoni ♃	60	15
36351	Deschampsia caespitosa ♃	75	15
36360	Diplachne fascicularis, amerikanisches Büschelgras	40	10
36368	**Eleusine** barcinonensis	80	15
36375	—— coracana, krummährige E.	20	10
36377	—— oligostachya, zierliche	40	10
36379	—— rigida, schön	40	10
36384	—— species ex China, niedrige sehr zierliche . .	40	10
36390	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	40	10
36392	—— caput Medusae, Medusenhaupt ♃	40	10
36394	—— giganteus, riesenhaftes ♃	20	10
36404	Eragrostis elegans, zierliches	20	10
36406	—— capillaris, haarförmiges	40	10
36408	—— maxima, aus Abyssinien	75	15
36410	—— senegalensis, vom Senegal	40	10
36418	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	60	15
36420	—— —— fol. var., mit violettem Schein ♃ . . .	120	20
36428	Euchlaena luxurians, wird ca. 3 m hoch. à Pfd. 3 M. 75 ₰	40	10
36432	Eulalia japonica ♃	120	20
36433	—— —— zebrina ♃	200	20
36437	Festuca stipoides, blaugrüner	40	10
36438	—— viridis, grüner ♃	40	10
36445	Gymnothrix latifolia, imposant ♃	80	15
36457	Gynerium argenteum, Pampasgras ♃	90	15
36458	—— —— roseum, rosenrot ♃	120	20
36460	—— —— Bertini ♃	120	20
36462	—— jubatum ♃	120	20



No. 36700. **Ziergräser.** Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 98.). Schöne Sortimente siehe oben No. 36080 u. d. folgend.

Ziergräser:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36475	Hordeum jubatum, Mähnen-Gerste, ♃, à Pfd. 3 ℳ. 75 ₰	40	10
36482	Isolepis gracilis, zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe ♃ 1 Gr. 1 ℳ. 20 ₰	—	30
36490	**Lagurus ovatus**, eiförmiges Samtgras à Pfd. 3 ℳ. 70 ₰	40	10
36498	Leptochloa gracilis	60	15
36505	Melica ciliata, gewimpert ♃	20	10
36506	—— —— alba	—	50
36510	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
36530	Panicum altissimum, Hirse, höchste	100	20
36532	—— colonum, rauher Fennig	40	10
36534	—— orycinum, reisähnliche Hirse, schön	40	10
36536	—— plicatum, faltenblätterig, sehr schön ♃	170	20
36538	—— sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich ♃	170	20
36540	—— spectabile, Riesengras	40	10
36548	Paspalum elegans, zierliches Pfannengras	60	15
36554	**Pennisetum** longistylum, reizend	40	10
36556	—— —— violaceum	40	10
36558	—— **Rüppelianum**, ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioletten Aehren v. ca. 20 cm Länge. Ein Pampas-Gras en miniature	100	20
36570	Poa amabilis, hübsches Ziergras	60	15
36580	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnl. ♃	100	20

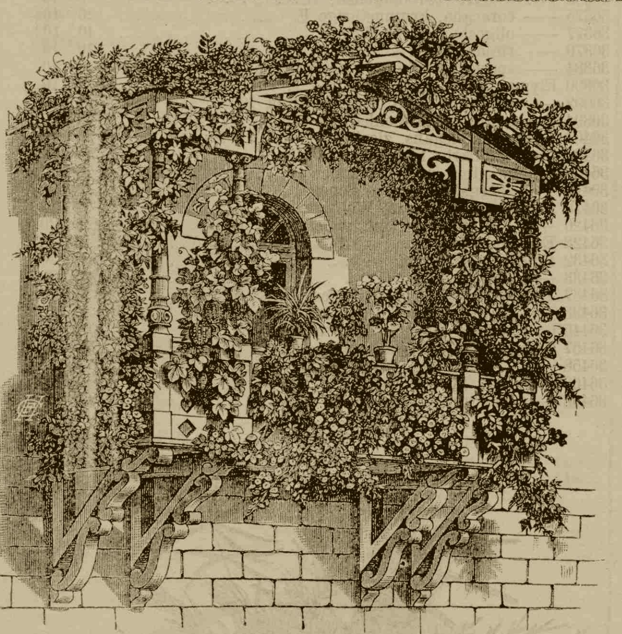
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36586	Setaria macrochaeta, langhaariger Borstenfennig	20	10
36588	—— alopecuroides nigra, schönes 1½ m hohes Ziergras	40	10
36595	**Stipa elegantissima**, elegant u. dekorativ, ♃	275	30
36597	—— splendens, glänzendes ♃	160	20
36599	—— gigantea, riesiges ♃	60	15
*36601	—— pennata, feines ♃	60	15
36603	—— **Lagascae, das schönste Federgras** ♃	140	20
36614	**Tricholaena** rosea, sehr zierlich	40	10
36615	—— atropurpurea. Mit reizenden Blütenrispen für Bouquets	60	15
36619	Tripsacum dactyloides, dreijähriges Löchergras ♃	100	20
36628	Uniola latifolia, breitblätteriges Spitzgras ♃	90	15
36641	**Zea** Caragua, Riesenmais. à Pfd. 60 ₰	20	10
36645	—— gracillima, Miniaturmais	20	10
36646	—— —— variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
*36648	—— **japonica foliis variegatis**, prächtiger Bandmais à Pfd. 75 ₰	20	10
Neu! 36650	Zea japonica gigantea quadricolor. Prächtig gestreift	60	15
36655	—— tunicata variegata, schön 3farbig	80	15
36700	Ziergräser, Mischung niedriger und halbhoher einjähriger Sorten für Bouquets (s. Abb. S. 97)	40	10

XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющіеся растенія.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰. (Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig).

No. 38046 Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten . . . . à 1 Portion 1 ℳ. 75 ₰.



No. 38048. **Ein Sortiment schöner Schlinggewächse zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc.,** enthalt schnell wachsende und gut deckende, aber auch schön blühende einjährige, leicht kultivierbare Schlingpflanzen in 6 Sorten à 1 Port. 75 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38150	Abobra viridiflora, m. zierl. scharlachroten Früchten ♃	140	20
*38154	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie ♃	200	20
38160	Aristolochia Sipho, grossblätt. Pfeifenstrauch ♃	550	40
38164	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	20
38166	Bryonopsis laciniata erythrocarpa, hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180	Cajophora lateritia, ziegelrot	100	20
38184	Cardiospermum halicacabum ⊙, reiz. Schlingpflanze	20	10
38185	**Cardiospermum hirsutum**, eine sehr graziöse Schlingpflanze ⊙	240	25
*38188	**Cobaea scandens**, kletternd. Glockenrebe	160	25
38190	—— —— flore albo, weisse	220	25
38192	—— **macrostemma**, neu, wächst noch schneller als C. scandens	—	30
38195	Coccinea indica, schneeweisse Blumen und scharlachrote Früchte W	120	20
38198	Cyclanthera explodens, schnellwachsend	1 0	20
38200	—— pedata, fussförmige	40	10
38208	Cucumis anguinus, Schlangenfrucht	60	15
38212	—— dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	15
38217	—— Grossularia, Stachelbeerkürbis	80	15
38230	Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee	100	20
38232	—— Lagenaria enormis	60	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38234	Cucurbita **melanosperma**, Angurienkürb. (s. Abb. S. 31)	60	10
38250	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
38253	—— albiflorus, weissblühende	20	10
38255	—— **giganteus**, aus Texas	40	10
*38265	**Eccremocarpus scaber**, scharfe Schönrebe	160	20
38267	—— —— fl. roseo, rosenrot	120	20
38269	Hablitzia tamnoides, harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel ♃	120	20
38271	**Humulus japonicus**, japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	80	15
38272	—— —— **fol. variegatis**, buntblätt. Hopfen	120	20

Ipomoea purpurea, Purpurtrichterwinde.
Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-Schlinggewächs.

No.		No.	
38292	Dunkelblau.	38303	Rosa.
38294	Lila.	38304	Dreifarbig.
38296	Karmin.	38306	Indiana (schwarzblau).
38300	Weiss.	38308	Blutrot.
38302	Hellblau.	38310	Rosa und violett gestreift.

In Farben à Port. 10 ₰, à 20 Gr. 20 ₰, à Pfd. 1 ℳ. 75 ₰.



No. *38320. **Ipomoea purpurea**, Trichterwinde, gemischt. à Pfd. 1 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 38326. Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38320	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb.), à Pfd. 1 ℳ. 25 ₰	20	10
38326	**Ein Sortiment von 6 schönen Sorten**	—	50
38328	**Ipomoea purpurea fl. pl.**, gefüllte Winde gemischt	80	15

Schlingpflanzen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38330	**Ipomoea bona nox**, Trichterwinde	40	10
38332	—— coccinea, scharlachrote	20	10
38334	—— —— lutea, gelbe	40	10
38336	—— **grandiflora**, grossblumige weisse ♃	80	15
38338	—— hederacea grandiflora superba	40	10
38340	—— —— —— —— alba	40	10
38342	—— —— —— atroviolacea	40	10
38345	—— —— marmorata coelestina, neu, grosse, himmelblau gestreifte und marmorierte Blumen	80	15
38348	—— limbata elegantissima	40	10
38350	—— Nil, himmelblaue	40	10
38352	—— Quamoclit, gefiederte	40	10
38354	—— —— flore albo, weisse	40	10
38356	—— **violacea vera** (rubro-coerulea)	120	20
38358	—— —— —— **flore albo**	200	20
38360	—— **Roxburghi**, reinweiss, sehr schön	60	15
33362	—— **sanguinea** (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata	60	15
38364	—— Leari, primelblau, ♃ Schl.-W.	—	30
38365	—— scarlatina ♃ Schl.-W.	200	30
38370	—— **imperialis.** Neue Kaiserwinden in Mischung. Das Farbenspiel dieser neuen Winden ist bei weitem reicher und prächtiger als das der bekannten Purpurtrichterwinde, nur muss man ihnen einen recht warmen und sonnigen Standort anweisen. Im Süden entwickeln sie sich grossartig	100	20
38380	—— **imperialis collata.** Im Farbenspiel ebenso schön als die vorhergehende, weicht sie durch ihre originell geformten Blüten ab, die ihr ein ganz originelles Ansehen geben	200	25

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken. Душистый горохъ

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen Eckfordschen und amerikanischen Sorten.

Sorten, die vor der Nummer einen * haben, sind grossblumig, mit ** **sehr** grossblumig.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38400	Adonis, kupferkarmin	20	10
*38405	**Alba magnifica, schneeig-weiss**	30	10
38410	Alice Eckford, Fahne crême, Flügel weiss, sehr zart, ähnlich Ramona	20	10
	Aetna, s. Etna.		
*38415	Apple Blossom (American Belle), grossblumig, lebhaft dunkelrosa und zart fleischfarben	20	10
**38420	**Aurora**, weiss mit Lachsorange (s. Abb.) Grund crême-weiss, kräftig orangerosa gestreift, grossblumig. Schönste aller Gestreiften	40	10
38425	Blackpurple, schwarzpurpurn	20	10
*38430	**Black Knight.** Tief braunpurpurn	–	50
*38435	Blanche Burpee, eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	40	10
38440	Blushing Beauty, zartrosa	20	10
38445	**Boreatton**, tief purpurbraun	20	10
*38450	Brilliant, karmesin-scharlach	40	10
38455	Bronze-König, Fahne kupferbronze, Flügel gelbl. weiss, ganz aparte Spielart	30	10
38460	Butterfly, hellblau	20	10
38465	Captain Clarke, leicht rosa mit lila Schein	20	10
**38470	**Captain of the Blues**, wohl die schönste blaue	40	10
*38475	**Captivation**, besitzt eine ganz neue eigenartige Färbung. Die beste Neuheit der letzten Jahre	50	15
**38480	Capucine, grossblumig, purpurgrau gestrichelt	20	10
*38485	Cardinal (Invincible Carmine), schönstes Scharlachrot	20	10
38490	**Carmen Sylva**, Fahne rotbraun, leicht geadert, am Grunde bläulich, Flügel heliotropfarben, sehr hübsche Sorte	30	10
*38495	Celestial, etwas heller als Countess of Radnor. Sehr zarte ansprechende Farbe	20	10
*38500	**Chancellor**, Fahne leuchtend orange, Flügel in heller Schattierung	–	50
*38504	**Colonist.** Gesättigtes Lila mit rosa Anhauch. Sehr zart	—	50
*38508	Countess of Aberdeen, feines Zartrosa	30	10
*38512	**Countess of Powis**	—	40
*38516	**Countess of Radnor**, hellblau mit lila Anflug, sehr grossblumig	30	10
*38520	**Countess of Shrewsbury**	75	20
38524	Coquette, ähnlich Lady Beaconsfield	60	20
*38528	Creolin, **hellila mit rosa Anflug**	30	10
**38532	Crown Jewel Fahne rosa, Flügel crêmeweiss, reichblühend und grossblumig	40	10
38536	Crown Princess of Prussia, rosa mit gelblichem Anflug	20	10
38540	**Cupido**, neu, weisser Zwerg-Lathyrus	60	20
38544	—— rosa und weiss (Pink Cupid)	—	30
38548	—— Burpees Beauty	—	80
38552	—— Alice Eckford, Fahne rosa, Flügel gestreift	—	80
38556	—— Primrose. Gelb	—	80
30560	Daybreak, weiss mit karminroter Schattierung	40	10
*38564	Delight, weiss, leicht rosa angehaucht	20	10
*38568	**Dolly Varden**, Fahne bläulichviolett mit weissen Flügeln. Ganz neue und ungekannte Farbenzusammenstellung	—	30
*38572	**Dorothy Tennant**, rosiglila, grossblumig	20	10
38576	Duchess of Edinburgh, hellscharlach mit Karmesin	20	10
*38580	**Duchess of Sutherland**, crême-weiss, leicht angehaucht	—	50
*38584	Duchess of York. Grossblumig, reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, sehr delikate, feine Sorte	40	10
**38588	**Duke of Clarence**, lebhaft weinrot	20	10
38592	**Duke of Sutherland.** Tief weinrot und hellindigoblau	—	50
*38596	Duke of York. Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
38600	Ehrendame, siehe Maid of Honor.		
*38606	Elise Eckford, ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei Duchess of York	20	10
**38612	**Emily Eckford**, Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	40	10
38618	**Emily Henderson**, die schönste weisse	30	10
*38624	Empress of India, grossbl., karminrosa und weiss	20	10
38630	Etna, ähnlich der Carmen Sylva, nur etwas dunkler	20	10
38636	Fairy Queen	20	10
**38642	**Firefly**, grossblum, feurig karmesinscharlach mit Metallreflex	40	10
38648	Gaiety, sehr grossblumig, bläulichkarmin und scharlach gestreift, der weisse Untergrund kommt oft sehr zur Geltung	40	10
*38654	Golden Gate, zart rosalila	60	20
38660	**Golden Gleam**	—	50
38666	Grand Blue, (Invincible Blue), schön blauviolett	20	10
38672	Hellblau und purpurn, siehe Lightblue and Purple	20	10
*38678	**Her Majesty**, grossblumig, leuchtend karmin	20	10
38684	Ignea, reichblühend, glühend scharlach	20	10
*38690	**Indigo King** (Purple Prince), schwarzviolett	20	10
38696	Invincible Scarlet, scharlach	20	10
38700	Isa Eckford, zartrosa mit gelbl. Anflug	20	10
**38704	Juanita, grossblumig, weiss, lavendelblau angehaucht, neu	40	10
38708	Kapuziner, siehe Capucine.		
*38712	Katherine Tracy, die schönste rosenrote Varietät	30	10
	Kronjuwel, siehe Crown Jewel.		
38720	Kronprinzess von Preussen, siehe Crown Princess of Prussia.		
*38724	Lady Beaconsfield ist fast genau so wie Bronze-König, nur ist die Fahne etwas heller	40	10
38728	**Lady Mary Currie.** Tief orangerosa, zart schattiert mit Rosa-lila	—	50
38732	**Lady Nina Balfour.** Zart lila mit Taubengrau reizend schattiert	—	50



No. **38420. **Lathyrus odoratus Aurora**

Schönste gestreifte wohlriechende Wicke. à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
Wicken-Sortimente siehe unter den Nummern 38544 bis 38548.

Schlingpflanzen:

Lathyrus odoratus.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38736	Lady Penzance, Fahne aprikosenfarbig (orange-rosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig	40	10
38740	Lemon Queen, weiss, rosa behaucht. Knospen gelb	20	10
38744	Light Blue and Purple, hellblau und purpurn	20	10
**38748	Little Dorrit, kräftig rot und weiss. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
*38752	**Lottie Eckford**, leicht rosa, kräft. blau gesäumt	20	10
38756	**Lottie Hutchins**. Crêmefarbig mit rosa geflammt	—	50
38760	**Lovely**, muschel-rosa	60	20
**38764	Maid of Honor, weiss hellblau gerandet	40	10
38768	Mme. Carnot, grossblumig, hellblau mit rötl. Anflug	20	10
**38772	Mars, glühend scharlach	60	20
38776	**Meteor**, Fahne am Grunde tief lachsrosa, nach oben heller abgetuscht. Flügel rosa, die grösseren Knospen orangerosa	40	10
38780	Mikado, lebhaft karmin, zart weiss gestreift	20	10
38782	**Miss Blanche Ferry**, karmin mit Weiss	20	10
38784	Miss Blanche Ferry, frühblühend, blüht über eine Woche früher als die vorhergehende	40	10
38788	Miss Hunt, rosa	20	10
*38792	**Mrs. Eckford**, hellgelb, sehr grossblumig	40	10
*38796	Mrs. Gladstone (Princess Victoria), zartrosa	20	10
**38800	Mrs. Joseph Chamberlain, grossblumig, weisse Grundfarbe und ziemlich gleichmässig karmin geadert und gestreift	20	10
*38805	Mrs. Sankey, grossbl., reinw., eine der best. weissen	20	10
38810	**Modesty**, zartrosa	—	40
	Monarch, prächtig schwarzpurpurn s. Waverley		



No. 39100. **Lathyrus odoratus.** Neue grossblumige wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 15 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 39116. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten à 1 Port. 90 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38820	Nellie Janes, karmin und weiss mit rosa Anflug (Painted Lady)	20	10
38825	New Countess, zart lavendelblau	60	20
38830	**Novelty**, eine Schattierung dunkler als „Lady Penzance", grossblumig	30	10
38835	Oddity, hellkarmin, eigentümliche Blumenform, neu	20	10
38840	**Orange Prince**, orangerot und rosa	20	10
38845	**Oriental**, leuchtend orangerosa	—	50
38850	**Othello**, chocoladenfarbig mit rötlichem Anflug, ganz neue Färbung	—	150
38855	Ovid, grossblumig, brillantkarmin leuchtend	40	10
38860	Peach Blossom (Pfirsichblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	40	10
**38865	**Prima Donna**, gesättigt rosa	60	20
**38870	Prince Edward of York, Fahne scharl., Flügel tiefrosa	—	50
38875	**Primrose**, gelb	20	10
38880	Princess Beatrice, reines zartes Rosa	20	10
*38885	Princess May, prachtvoll heliotropfarben, grossblumig und reichblühend	40	10
38890	Princess of Wales, violett geadert und gestrichelt	20	10
38895	**Queen of England** (weiss, alte Sorte), à Pfd. 1 ℳ. 50 ₰	20	10
*38900	Queen of the Isles (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
38904	Queen Victoria, zartes Rosa	20	10
**38908	Ramona, grossblum., zartcrêmegelb m. rosa Anhauch	20	10
38912	Red Riding Hood, originelle Blume, karminrot	20	10
38916	Rising Sun, Fahne ziegelrosa, Flügel karmin	20	10
	Rotkäppchen, siehe Red Riding Hood.		
**38920	Royal Robe, steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	40	10
**38924	**Sadie Burpee**, schönste weisse	—	150
*38928	**Salopian**, tief karmes., orangescharl. überhaucht	—	50
	Schwarzpurpurn, siehe Blackpurple	—	—
*38936	Senator, grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	20	10
**38940	**Sensation**, weiss mit Rosa	—	50
*38944	**Shahzada**, dunkelkastanienbr m. purpur Anflug	—	50
38948	**Splendid Lilac**, reizende Farbenschattierung	20	10
*38952	Splendour, grossbl., feurigkarmesin	20	10
**38956	**Stanley**, glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	20	10
**38960	**Stella Morse**, crêmefarbig bis gelb mit leichter rosa Randzeichnung	—	50
	Tagesanbruch, siehe Daybreak.		
**38968	**Triumph**, Fahne leuchtend orangerosa, Flügel weiss mit dunklem Anhauch	—	50
38972	**Venus**, grossbl., chamoisrosa, bes. d. eigenart. Rosa	20	10
38976	Violet Queen (Princess Louise), rosalila mit lavendelblauem Anhauch	20	10
**38980	**Waverley** (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine gross blumige prachtvolle Sorte	20	10
*38984	**Wavona**, heliotrop mit Weiss gestreift	—	50
39100	**Neueste grossblumige Sort., prächt. Sorten gemischt** (s. Abb.) (sog. Eckfordsche Mischung) à 1 Pfd. 1 ℳ.	15	10
39110	**Ein Sortiment, enthaltend die ganze Kollektion, ca. 100 Sorten**	—	600

Elite-Sortimente wohlriechender Wicken.

No.		ℳ	₰
39112	**Ein Elite-Sortiment von 24 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	150
39114	—— —— —— —— **18 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	125
39116	—— —— —— —— **12 der schönsten und edelsten Lathyrussorten** (s. Abb.)	—	90
39118	—— —— —— —— **6 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	50

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*39550	**Lathyrus latifolius**, breitblätt. Platterbse ♃	40	10
39551	—— —— fl. roseo ♃	60	15
39552	—— —— **fl. albo** ♃	100	20
39553	—— —— splendens, leuchtend rot ♃	100	20
39556	—— azureus, himmelblaue ♃	20	10
39558	—— —— roseus, reizend, neue Varietät	20	10
39560	—— rotundifolius ♃	40	10
39562	**Lophospermum** coccineum, scharlachr. Mähnesame K	—	40
39564	—— scandens, kletternder K	—	30
39568	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	60	15
39572	Mikania scandens, Sommerepheu, prächt.	—	50
39576	**Maurandia albiflora, weissblühend**	—	30
39577	—— **Emeryana rosea**	—	30
39578	—— purpurea grandiflora	—	30
39579	—— semperflorens, immerblühend, blau	—	30
*39586	—— **schönste Sorten gemischt**	100	30
39590	**Mina lobata, schön**	100	40
39594	**Momordica** Balsamina, Balsamapfel	40	10
39595	—— Charantia, bitterer	40	10
39596	—— Elaterium, Vexirgurke	60	15
39597	—— **involucrata**, eine wunderschöne Schlingpflanze neuerer Einführung	300	30
39600	Mukia scabrella, sehr zierlich	100	40
39610	Passiflora gracilis, schlanke	140	20
39612	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
39614	—— ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
39620	**Polygonum multiflorum**, üppig wachsende, immergrüne Schlingpflanze	350	35

Schlingpflanzen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39625	Pueraria Thunbergiana. Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	250	30
39630	Scyphanthus elegans, schöne Tassenblume	—	30
39634	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
39640	**Thunbergia alata**, geflügelte Thunbergie	160	20
39641	—— —— alba, weissblühende	160	20
39642	—— —— aurantiaca, orangerote	160	20
39643	—— —— Bakeri, reinweisse	160	20
39644	—— —— intus alba	160	20
*39650	—— —— **gemischt**	140	20



Neu!

No. 39675 Tropaeolum **maj. Chamaeleon**
Mit verschieden gefärbten Blumen auf **einer** Pflanze. à Port. 25 ₰.
Mischung von Tropaeolum majus siehe No. 38680.

Tropaeolum majus, hohe Kapuzinerkresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39652	Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	20	10
39653	—— —— Vesuvius, blendend feurigrosa	80	15
39654	—— —— **coccineum**, scharlachrot	20	10
39656	—— —— **Dunetts Orange**	20	10
39658	—— —— Heinemanni, bronzefarbig	20	10
39660	—— —— **hemisphaericum**, prachtvoll	20	10
39661	—— —— **Prinz Heinrich**, crêmeg., scharl. marm.	20	10
39662	—— —— luteum, gelb	20	10

Tropaeolum majus (Fortsetzung):

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39664	Tropaeolum majus Regelianum, braunrot	20	10
39666	—— —— Scheuerianum coccineum, scharlach	20	10
39675	—— —— **Chamaeleon** (s. Abb.) Diese Sorte ist ganz reizend zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc., da sich an einer Pflanze teils einfarbige, teils geflockte oder getuschte oder geränderte Blüten entwickeln, so dass es den Anschein gewinnt, als wüchsend verschieden farbigst. Sort bunt durcheinander	—	25
*39680	—— —— **Alle Sorten gemischt**	20	10
39686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, und gilt deshalb auch als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39708	Tropaeolum Lobbianum Caroline Smith, scharlach	40	10
39710	—— —— Crystal Palace, zinnober-scharlach	40	10
39712	—— —— coccineum multiflorum	40	10
39714	—— —— flammulum grandiflorum, scharlach u. gelb	40	10
39716	—— —— Géant des batailles, blutrot	40	10
39718	—— —— Kronprinz von Preussen, blutrot	40	10
39720	—— —— Lili Smith, scharlach	40	10
39722	—— —— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	60	15
39724	—— —— Monsieur Colmet, dunkelbraun	40	10
39726	—— —— **Napoléon III., goldgelb und braun**	40	10
39728	—— —— Queen Victoria, scharlach	40	10
39730	—— —— Roi des noirs, schwarzbraun	60	15
39732	—— —— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
39734	—— —— —— de Gand, hellscharlach	40	10
39735	—— —— Mad. Günther, neue Hybriden	60	25

No. *39748. **Tropaeolum Lobbianum**, alle Sorten gemischt.

20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 38756. Ein Sortiment von 6 Sorten 50 ₰.



No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*39748	Tropaeolum Lobbianum. **Alle Sorten gem.** (s. Abb.)	40	10
39754	—— —— **Ein Sortiment von 10 Sorten**	—	80
39756	—— —— —— —— —— 6 — (s. Abb.)	—	50
*39760	—— **peregrinum** (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	120	20
39765	—— Moritzianum, mit prachtvoller Belaubung, schnell wachsend	—	50
39770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben.

Besonders empfohlen: Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40004 **für kleine Gärten**	6 M. — ₰
No. 40002 **für mittelgrosse Gärten**	15 M. — ₰
No. 40000 **für grössere Gärten**	22 M. 50 ₰

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.		
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	—	25
40142	—— —— —— „Perle", neu, reinweiss, schön	—	35
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	180	20
40152	—— Tauscheanum	200	20
40156	—— uncinatum, dunkelblauer	100	20
40159	—— beste Sorten gemischt	140	20
40160	Adenophora suaveolens	140	20
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40	10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	275	30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	200	25
*40179	Agrostemma coronaria, rote Vexiernelke ♂	40	10
40181	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	40	10
40183	—— —— alba, weisse ♂	40	10
40185	—— —— bicolor, weiss und rot ♂	40	10
40187	—— flos Jovis, rote Jupiterblume	40	10
40196	Allium azureum, blauer Lauch	300	30
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	80	15
40203	Alstroemeria chilensis	220	20
40207	**Alyssum** saxatile, Goldkorb	40	10
40209	—— —— **compactum**, dichtblütiger	60	15
40211	—— argenteum, silberweisser	40	10
*40214	Ammobium alatum grandiflorum ♂ und ⊙	40	10
40217	Anchusa incarnata H	40	10
40219	—— italica, blaue H	60	15
40221	—— sempervirens H	40	10
40222	—— **Barrelieri, neu, prachtv. dunkelblau, niedr.**	140	20
40225	Anemone chinensis, chines. Garten-Anemone gemischt	120	20
40227	—— japonica „Honorine Jobert"	—	30
40229	—— sylvestris, weisse Waldanemone	200	20
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60	15
40235	—— Liliastrum, reizend	200	20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.		
40237	Apocynum androsaemifolium, Fliegenfänger	—	30

Aquilegia, Akelei. Аквилегія.

Schönblühende Staude, vollkommen winterhart, schon von Mitte Mai ab erfreut sie den Blumenliebhaber durch ihre eleganten schönen Blumen in allen Farbenschattierungen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40239	Aquilegia alpina, Alpen-Akelei	60	15
40240	—— —— superba, weiss mit blauen Spitzen	160	20
40241	—— aurea, kräftig wachsend, goldgelb	60	15
40243	—— californica hybrida, grosse Blumen mit langem Sporn	400	40
40244	—— canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der ziervlichsten	150	20
40246	—— caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	220	20
40247	—— chrysantha, prächtig goldgelb	275	25
40248	—— —— **grandiflora alba**	500	40
40249	—— —— **rubra, neu, prachtvoll**	350	35
40252	—— coerulea, dunkelblau und weiss	500	40
40253	—— —— hybrida (s. Abb.), neue Hybriden gemischt. Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese	400	40



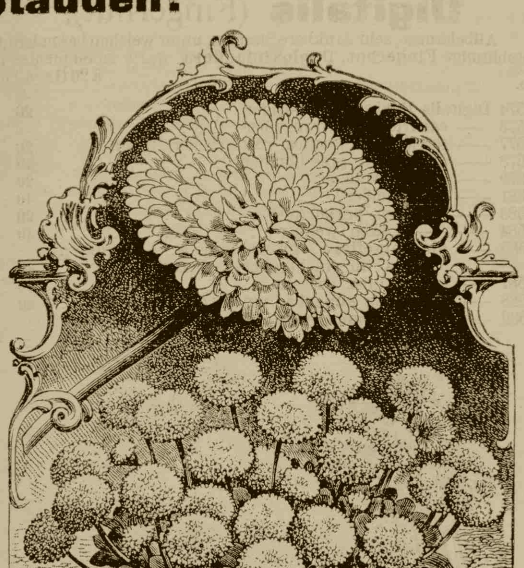
No. 40253. **Aquilegia coerulea hybrida**, neue Hybriden gemischt. à Port. 40 ₰.
No. 40276. **Mischung langsporniger Akelei-Sorten**, reizend für Bouquets. à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40254	Aquilegia Durandi plena, gefüllt, gestreift	60	15
40255	—— flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	60	15
40256	—— formosa plena, gefüllt, blau	60	15
40257	—— —— rubra plena, rotgefüllt	60	15
40258	—— glandulosa, drüsentragender	60	15
40259	—— —— vera, echter drüsentragender	—	40
40260	—— Jaetschaui, grossblumig, kräftig wachsend, sehr schön	150	20
40261	—— jucunda	80	15
40262	—— leptoceras lutea, gelb	80	15
40263	—— nivea grandiflora, kräftig, milchweisse schöne grosse Blumen	60	15
40264	—— olympica, sehr schön	150	20
40265	—— Skinneri, schönster scharlachroter	—	40
40266	—— stellata fl. pl. **gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor**	100	20
40267	—— truncata, frühblühend, scharlach und gelb	225	25
40268	—— Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	120	20
40269	—— vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60	15
*40275	**Aquilegia hybrida**, einfache und gefüllte Hybriden **in prachtvoller Mischung**	60	15
40276	**Mischung langsporniger Akelei-Varietäten, die namentlich durch Eleganz u. Schönheit sich auszeichnen** (s. Abb.)	200	20
40278	**Ein Sortiment Aquilegia von 10 Sorten** à 1 Port.	—	150
40279	— — — — 6 — à 1 Port.	—	80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	160	20
40283	Armeria dianthoides, weisse Grasnelke	60	15
40285	—— formosa, sehr schön, rot	40	10
40289	—— —— alba, weiss	40	10
40291	—— maritima, Meerstrand-Grasnelke	80	15
40292	—— —— splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	100	20



No. 40294. **Aruncus sylvester var. Kneiffi**, neu. à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
Neu! 40294	**Aruncus sylvester var. Kneiffi** (s. Abb.). Eine prachtvolle neue Spiräe mit fein geschlitzter Belaubung. Ihre leicht u. elegant gebauten Blütenrispen gleichen reinweissen Federn. Sehr empfehlenswert	—	50
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	100	20
40297	—— tuberosa, echt	350	30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	60	15
40306	Aster pyramidalis hybridus, neue frühbl. Varietäten	160	20
40307	—— bessarabicus (ibericus) blau, niedrig	300	30
40308	—— cassubicus grandiflorus, neu, dunkelblau, grossblumig und niedrig	300	30
40309	—— alpinus, Alpen-Sternblume } Frühjahrsblüher	120	20
40310	—— —— **speciosus, prachtvoll, neu** }	—	40
40312	—— **die schönst. perennierend. Species gemischt**	240	25
40313	Astragalus galegiformis	40	10
40314	Aubrietia Eyrii, schönste dunkelblaue	200	25
40316	—— **graeca**, schöne Frühlingsblume	120	20
40317	—— Leichtlini, karminrosa, grossblumig	—	40
40321	Baptisia australis, schön blau	40	10



No. 40336. **Bellis perennis maxima fl. pl.** Maassliebchen oder Tausendschön, riesenblumige Varietäten in Prachtmischung. 1 Gr. 80 ₰, à Port. 40 ₰.

Bellis perennis fl. pl.

Маргаритка. Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen.

No.		a 20 Gr. ₰	a Port. ₰
*40325	Bellis perennis fl. pl., in bester gefüllter Mischung	500	30
*40326	—— —— flore albo pleno, weissgefüllt	500	30
40327	—— —— —— rubro pleno, rotgefüllt	500	30
40329	—— —— —— —— —— **Longfellow**, mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel	500	30
40331	—— —— —— albo pleno, **Schneeball.** Reinweisse Varietät a. d. vorhergehenden 5 Gr. 2 ℳ 50 ₰	—	40
40335	—— —— maxima alba fl. pl. Gefülltblühendes Riesen-Bellis, ebenso gut zum Schneiden wie „die Braut" 1 Gr. 1 ℳ	—	40
40336	—— —— —— gemischt (s. Abb.) 1 Gr. 80 ₰	—	40
*40348	**Campanula** carpathica, blau ♂	60	15
40350	—— —— fl. albo	60	15
40352	—— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	—	25
40354	—— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	—	30
40356	—— grandis, grosse	350	30
40358	—— macrantha, grossblumige blaue	40	10
40360	—— **Medium fl. pl.**, blaue	180	20
40362	—— —— —— —— weisse	200	20
40364	—— —— —— —— rosa gefüllt	400	40
40366	—— —— —— —— gefüllte gemischt	160	20
40368	—— —— **calycanthema coerulea**, blaue ♂	275	25
40370	—— —— —— **alba**, weisse ♂	180	20



*40371	**Campanula Medium, Heinemanns Prachtmischung** aller Farben. (s Abb.) **Für den Privatgarten das schönste, was in diesem Genre existiert**	100	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40372	**Campanula pyramidalis**, blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	100	20
40373	—— —— weisse ♂	160	20
40374	—— —— compacta, blau	—	50
40376	—— —— —— weiss — zwei wunderschöne und wertvolle Neuheiten.	—	50
40377	—— **rhomboidea fl. pl.**	—	35
40378	—— persicifolia coerulea	500	40
40379	—— —— fl. albo	500	40
40381	—— —— grandifl. alba **(Backhousei), neu, sehr grossblumig, weiss, schön** 2 Gr. 80 ₰	—	40
40382	—— —— —— blau. Ebenso grossblumig und schön als die weisse Backhousei Varietät. 2 Gr. 100 ₰	—	40
40383	—— mirabilis, d. Wunderglockenbl. Wird ca. 50 cm h. u. ist übersäet m. hundert. v. lilabläul. Glocken. Wohl d. schönste aller Campanula. Neu!	—	50
40384	—— trachelioides fl. pl.	60	15
40385	—— versch. schöne perennier. Campanula-Sort. gem.	60	15
40386	**Carlina acaulis.** Bekannte Silberdistel **(Teufelsglotze genannt)**	300	25
40390	Catananche coerulea, für getrocknete Bouquets	60	15
40392	—— —— alba	40	10
40398	Cedronella cana, dunkelrot, wohlriechend	275	25
40400	**Centaurea** montana, mit grossen dunkelblauen Kornblumen-Blüten	200	25
40406	—— **babylonica, sehr schön**	100	20
40408	—— **candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. (1000 K. ca. 4 Gr.)	400	30
40409	—— Clementei, prächtig	180	20
40410	—— gymnocarpa, schön für Gruppen	100	20
40411	—— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	120	20
40415	Cephalaria tatarica, gute Bienenweide, gelbbl. H.	40	10
40416	—— alpina, prachtvolle Schnittblume	80	15
40420	Cerastium Biebersteini	120	20
40422	—— **Boissieri, reizend**	—	30
40424	—— **tomentosum**	—	40
40430	Chamaepeuce diacantha sehr schön	80	15
40438	**Chelone** barbata, zinnoberrot	40	10
40445	—— —— coccinea, scharlach	40	10
40447	—— —— Torreyi, robuste	40	10
40448	—— —— hybrida, reizende Hybriden	60	15



40452	**Chrysanthemum maximum „Perfection"** (s. Abb.)	750	50

Diese von mir fortwährend verbesserte Sorte ist jetzt vollendet schön und gehört zu den begehrtest. und besten Schnittblumen, die der Handel bietet. Der Vorteil, den Perfection vor anderen bekannten Sorten voraus hat, ist der, dass es sich konstant aus Samen reproduziert, was bei den von den Staudengärtnereien offerierten Sorten nicht der Fall ist. Letztere kann man nur durch Pflanzen vermehren und übertreffen ihre Blumen die von Perfection **in keiner Weise.**

40453	Chrysanthemum maximum „Triumph"	—	50

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40455	**Cirsium** pulcherrimum, hohe Federdistel	300	30
40456	—— Velenovskyi, neu, schön	—	50
40462	Clematis integrifolia	100	20
40463	—— corymbosa, weiss	140	20
40464	—— Pallasi, weiss	130	20
40465	—— verticillata, weiss	110	20
40471	Convallaria japonica, m. schönen himmelblauen Beeren	40	10
40473	—— **majalis, Maiblume**, reiner Same	180	20
40481	Corydalis aurea, goldfarbiger Kappenmohn	275	25
40482	—— **nobilis. Der schönste Kappenmohn, säet sich leicht selbst aus**	200	20
40490	**Coreopsis grandiflora,** eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	160	20
40492	—— **lanceolata** (longipes), ♂	200	20
40494	—— palmata. Neu! Blüht reich den ganzen Sommer hindurch, wird 50 cm hoch und blüht bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahre	—	50
40498	Crucianella stylosa, langgriffeliges Kreuzblatt	40	10

Delphinium oder Stauden-Rittersporn.

Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in d. tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferrötlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40508	**Delphinium** Barlowi, grossblumig	—	30
40510	—— Brunonianum, blau, riecht stark nach Moschus	—	40
40511	—— cashmerianum, tiefdunkelblau, schön	600	40
40512	—— —— album, weiss	—	40
40513	—— speciosum var. glabratum. Prachtvoll	—	50
40514	—— cardinale	—	40
40515	—— **chinense**, chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂	60	15
40517	—— —— fl. albo, weisser ♂	60	15
40519	—— —— pumilum album ♂	60	15
40521	—— —— —— coeruleum ♂	60	15
*40523	—— formosum, blau, weisse Mitte ♂	160	20
40525	—— elatum, hoher himmelblauer	100	20
*40530	—— **hybridum**, einfache neueste grossblumige Prachtsorten **gemischt**	160	20
*40535	—— —— gefüllte Spielarten gemischt	500	35
*40536	—— **nudicaule**, prächtig scharlachzinnober	600	35
40538	—— **Zalil (sulphureum).** Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen	400	35

Dianthus Caryophyllus, wohlriech. Nelken, siehe No. 17648 und die folgenden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40540	**Dianthus barbatus** (s. Abb.), **einfache, in schönen Farben gemischt** ♂	40	10
*40542	—— —— **gefüllte, in brillant. Sorten gemischt** ♂	80	15
40544	—— —— **Dunnetti** (atrosanguineus) leuchtend dunkelblutrot	40	10
40545	—— —— —— fl. pl. dunkelblutrot gefüllt	100	20
40546	—— —— oculatus, prachtvoll dunkelrot mit weissem Auge, effektvollste Farbe d. Sortimentes	75	15
40548	—— —— **nigricans**, schwarzrot	40	10
40550	—— —— **nanus compactus fl. pl.**, mit dichtgefüllten Blumen, niedrig ♂	275	25
40552	—— —— oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordiert ♂ (Hunts Perfection)	40	10
40554	—— —— **mutabilis (Harlequin**, buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel, jede einzelne Blume ist weiss oder hellfarbig punktiert	40	10
40556	—— —— atroviolaceus, leuchtend violettrot	40	10
40558	—— —— giganteus, Riesenbartnelken. (s. Abb.). Eine höchst wichtige Verbesserung. Die Blumendolden sind fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte	125	20
40560	—— —— giganteus fl. pl., riesenblumige gefüllte Bartnelken	300	30
*40562	—— plumarius, einfach. Federnelke gemischt	40	10
40564	—— superbus nanus	140	20
40568	Diclytra spectabilis, bekannte schöne Staude	—	35
*40571	Dictamnus Fraxinella, schön rot	110	20

Digitalis (Fingerhut).

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige **Fingerhut, D. gloxiniaeflora**, warm zu empfehlen ist.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40574	Digitalis Buxbaumi, niedriger	20	10
40576	—— canariensis, safrangelber	—	30
40577	—— ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	20	10
40578	—— grandiflora, grossblumiger	40	10
40579	—— lanata, wolliger	20	10
40581	—— lutea, gelber	40	10
40583	—— purpurea, purpurroter	20	10
40584	—— —— fl. albo, weisser	40	10
*40585	—— **gloxiniaeflora**, grossblumig (s. Abb. unten rechts), in prachtvoller Farbenmischung	40	10
40587	—— —— fl. albo, weisser	40	10
40588	—— **maculata superba**, prachtvolle Varietät	60	15
40589	—— **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Portion**	—	50



No. 40652. **Erysimum nanum compactum aureum** (s. S. 105). 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

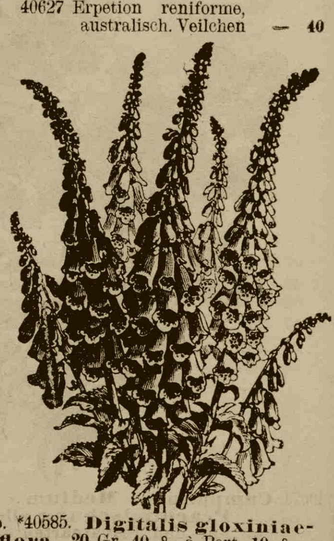
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40591	Dodecatheon Meadia, Götterblume	—	40
40593	—— Clevelandi	—	40
40595	Dracocephalum austriacum, dunkelblau H	—	40
40597	—— Ruyschyanum, himmelblau	60	15
40598	**Echinops** Ritro, dekorativ	60	15
40599	—— **sphaerocephalus, eines der besten Honiggewächse, die es giebt. Sehr für diesen Zweck zu empfehlen** H	20	10
40600	**Eremurus robustus**, sehr interessante Staude, erzeugt einen Blütenschaft von $2^1/_2$ m Höhe. Sehr schön	—	50
40602	Erigeron glabellus	40	10
40603	—— hybridus roseus, violettrosa und goldgelb	—	40
40604	Erigeron aurantiacus	400	40
40606	Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam	—	50
40618	Eriogonum umbellatum, sehr nett	80	15
40627	Erpetion reniforme, australisch. Veilchen	—	40



No. *40540. **Dianthus barbatus**, einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 40558. **Dianthus barbatus giganteus.** (1/3 natürl. Grösse.) Neue Riesen-Bartnelken, d. schönste, was es giebt.) 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.



No. *40585. **Digitalis gloxiniaeflora**, 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40640	Eryngium giganteum, schön	—	40
40644	—— pandanifolium, sehr dekorativ	140	20
40645	—— amethystinum. Blütenstiele und Blütenköpfe prächtig amethystblau	275	25
40650	Erysimum pulchellum, rasenbildend	100	20
40652	**Neu!** —— nanum comp. aureum. (s. Abb. S. 104) Eine der schönsten Frühlingsblumen, die es giebt. Leuchtend goldgelb, übertrifft sie durch reiches Blühen und Gleichheit des Wuchses den goldgelben einfachen Lack bei weitem. Für ganze Gruppen in Contrast mit Vergissmeinnicht ist sie von grossartiger Wirkung	200	25
40660	Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere	200	20



No. *40672 **Gaillardia grandiflora.** Prachtmischung ausdauernder Sorten. 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40669	**Gaillardia** bicolor, zweifarbige	60	15
*40672	—— **grandiflora** (s. Abb.), prachtvolle grossblumige Mischung. Die Gaillardien zählen jetzt zu den beliebtesten Staudengewächsen.	150	20
40674	—— Loiseli, prächtige Species	100	20



No. 40678. **Gaillardia grandiflora compacta.** Neue niedrig und gedrungen wachsende Stauden-Gaillardia. à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40678	**Neu!** Gaillardia grandiflora compacta (s. Abb.). Diese herrliche Staude ist gleich der hochwachsenden Stauden Gaillardia No. 40672 aufs wärmste zu empfehlen. Sie wird nur ca. 30 cm hoch und ist bedeckt mit grossen gelben oft braun gefleckten Blumen. Sehr wertvolle Neuheit	—	40
40680	Galega officinalis, Geissraute	20	10
40688	Gentiana acaulis, leuchtend blauer Enzian	100	20
40690	—— cruciata, kreuzblumiger	60	15
40695	Gerardia tenuifolia. Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude	—	60
40700	**Geum** chiloense (coccineum), chilen. Nelkenwurzel	80	15
40702	—— **Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen**	—	40
40703	—— atrosanguineum fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	160	20
40705	Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	—	30
40709	**Gladiolus** **Lemoinei hybridus**, grossgefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gem.	100	20
40711	—— **gandavensis hybr.**, Mischg. bester Varietäten	120	20
40714	—— **Nanceianus hybridus**, allerneueste grösstbl. Varietäten. Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	—	25
40720	Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	75	15
40726	Glaucium Fischeri, Hornmohn	140	20
40735	**Gnaphalium** decurrens, neue Immortelle	250	25
40737	—— Leontopodium, das **echte Edelweiss**	500	35
40745	Gypsophila paniculata, rispenblütig	60	15
40750	—— repens, schön für Felsenpartien	130	20
40755	Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	140	20
40760	**Hedysarum coronarium**, Hahnenkopf H. Diese leicht wachsende Staude ist allen Imkern, die Gelegenheit zur Anpflanzung haben, aufs wärmste zu empfehlen. Sie gehört zu den besten Bienenweiden.	40	10
40762	—— —— fl. albo	40	10
40768	**Helenium** Hoopesi. Eine der schönsten Stauden	60	15
40769	—— **Bigelowi.** Wertvolle Neuheit	—	40
40774	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt**	200	20
40776	Helianthemum alpestre, weiss	60	15
40777	—— mutabile	40	10
40779	**Helianthus** rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit jetzt viel begehrt wird	—	30
40781	—— strumosus	—	30
*40785	Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10
40787	—— —— fl. albo, weisse	20	10
40788	—— tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10
*40790	**Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmesinroten grossen Blumenrispen**	350	30
40791	—— alba, weissblühend	—	30
40792	Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	140	20
40793	—— villosum	60	15
40795	Hunnemannia fumariaefolia, schön	120	20
*40797	Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10
40798	Hypericum elegans, Johanniskraut	475	35
40814	**Iberis** Tenoreana, sehr schön	40	10
40816	—— gibraltarica hybrida, niedrig	220	25
40818	—— sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	110	20
40822	**Incarvillea** Delavayi, eine Prachtstaude I. Ranges	—	40
40823	—— variabilis	—	40
40825	Inula glandulosa grandiflora, sehr schön	—	50
40827	Iris Kämpferi	160	20

Kniphofia synonym Tritoma siehe No. 41457
Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.

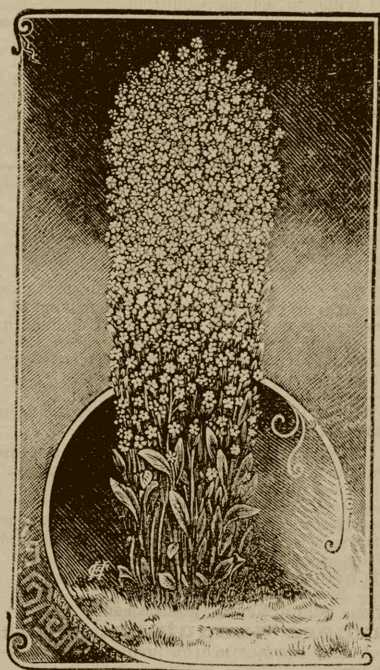
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40830	Liatris elegans	140	20
40839	Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25
40841	—— Martagon, reizende Varietäten unserer einheimischen Türkenbundlilie	80	15
40844	—— lancifolium, gemischt	—	50
40848	Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30
40850	—— Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	30
40851	—— dalmatica (Sehr schöne, 1 m hoch werdende Stauden, deren Blüten auch sehr gut z. Schnitt verwendbar sind.)	—	40
40852	—— macedonica	250	30
40853	—— Pancici	250	30
40858	Linum campanulatum (flavum)	140	20
40862	—— Lewisi variegatum	40	10
40864	—— narbonense	80	15
40866	—— perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
40868	—— —— album, weisser	40	10
40870	—— perennierende Sorten in schöner Mischung	40	10
40877	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	60	15
40879	—— —— fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	220	25
40891	Lupinus arboreus, baumartige Wolfsbohne	350	40
40892	—— nutkaënsis, sehr schön blau	500	40
40893	—— grandifolius, purpurn	40	10
*40895	—— **polyphyllus, gemischt**	40	10
40904	**Lychnis** alpina, Lichtnelke	100	30
40906	—— chalcedonica, scharlach	40	10
40908	—— alba chalcedonica, weiss	60	15
40910	—— Haageana nana hybrida	180	20
*40912	—— —— **hybrida,** zinnober	120	20
40914	—— Sieboldi, Siebolds reinweisse	200	20
40916	—— **Viscaria splendens,** Pechnelke	60	15
40924	Lysimachia punctata, punktiert	80	15
40930	Lythrum roseum superbum	40	10
40940	Malva moschata, rosa, wohlriechend	100	20
40948	Michauxia campanuloides, Prachtpflanze ♂	350	30
40952	Morina longifolia, langblätterig, prachtvoll	100	20

Stauden:

Myosotis oder Vergiss-meinnicht.

Незабудка.

Die Alpen-Vergissmeinnicht sind zu den schönsten und geeignetsten Blumen für den kleinen Garten zu rechnen. Ihr Name fordert ja schon förmlich dazu auf, ihrer zu gedenken. Namentlich die reizenden „stricta-Sorten" sollten vor allen bevorzugt werden.



Myosotis alpestris stricta. Heinemanns Säulenvergissmeinnicht. Siehe die No. 40960 bis 40964 und 40974.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40960	**Myosotis alpestris stricta** coelestina, himmelblaues Säulenvergissmeinnicht	—	30
40964	—— —— stricta rosea, rosenrotes Säulenvergissmeinnicht	750	30
40966	—— —— stricta weiss, siehe Neuheiten	—	50
40980	—— —— striatiflora, mit gestreiften und gesternten Blümchen	80	15
40992	—— —— nana, weiss mit dunkelblauem Rand. Neu, sehr niedliche, apart gezeichnete Blumen	80	15
40996	—— —— elegantiss., blau, sehr schön (Die „elegantissima - Sorten" sind sehr zu empfehlen.)	120	20
40998	—— —— —— rosea	120	20
41000	—— —— —— fl. albo	120	20
41002	—— —— —— **gleichmässige Mischung der reizenden „elegantissima-Sorten"**	120	20



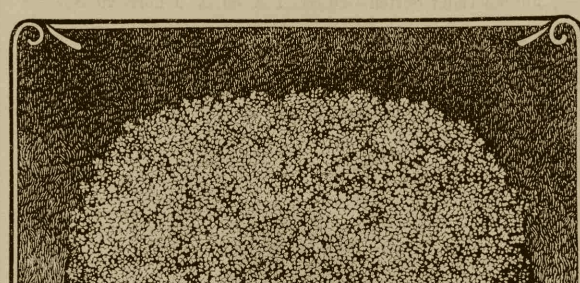
No. 41006. **Myosotis alpestris umbellata grandiflora.** Das grossblumigste blaue Alpenvergissmeinnicht. à 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41006	**Myosotis alpestr. umbellata grandiflora** (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön (s. Abb.)	80	15
41007	—— —— —— —— rosea, rosablühend	100	20
41008	—— —— —— —— alba, weiss	80	15
41010	—— —— —— —— **gleichmäss. Mischung d. grossblumigen „umbellata-Sorten"**	80	15
*41020	—— —— **„Victoria"**, die schönste niedrige blaue (s. Abb.)	150	20



No. *41020. **Myosotis alpestris „Victoria"**, blau. à 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41021	**Myosotis alpestris „Victoria"**, rosea	250	25
41022	—— —— —— alba, schneeweiss. Von allen Sorten des Alpen-Vergissmeinnicht hat das weisse Victoria die beste reinweisse Farbe, zur Zusammenstellung auf Beeten ist daher dieses Weiss jedem anderen vorzuziehen	250	25
41023	—— —— —— **Feenkönigin**, porzellanblau, sehr schön	250	25
41027	—— —— **gracilis** (s. Abb.), reizend. Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise empfindlich	300	30



No. 41027. **Myosotis alpestris gracilis.** Das niedlichste blaue Vergissmeinnicht für Topfkultur und Gruppen. à 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41029	**Ein Sortiment** Vergissmeinnicht (Myosotis alpestris **in 6 schönen Sorten**	—	60
41030	**Vergissmeinnicht-Mischung der schönsten Gattungen. Reizende Mischung**	90	15
41036	Myosotis oblongata, schön ♂	160	20
41037	**Neu!** Myosotis oblongata perfecta. Bester Winterblüher	—	30
41038	—— palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	25
41039	—— —— grandiflora **„Nixenauge".** Während die „alpestris Arten" nur im Frühj. blühen (im Herbst gepfl.), blüht dieses schönste aller „echten" Vergissmeinnicht den ganzen Sommer hindurch mit prachtvoll grossen Blumen von reinstem Himmelblau	500	30
41042	—— sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	110	20
41044	—— **dissitiflora**, gut zum Treiben	—	30
41045	—— —— **Perfection**, neu, riesenblumig	—	50

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	200	20
41061	—— **missouriensis**, gelbe	100	20
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	100	20
	Orchideen, Erd-, s. Abteil. Div. Sortimente No. 28240.		
41068	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	100	20
41070	—— niger, schwarze	60	15
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	20

Papaver.

41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	100	20
41092	—— **involucratum maximum**, Riesen-Mohn	100	20
41094	—— maculatum superbum	100	20



No. 41096. **Papaver orientale hybridum**, prachtvoller Staudenmohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 2 ℳ 50 ₰, à Port. 30 ₰.

41095	**Papaver orientale**, grossblumig, purpurn	—	30
41096	—— —— **hybridum**, schönste gemischt (s. Abb.) Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.	250	30
41100	—— —— Brillant } prachtvolle Varietäten	200	20
41102	—— —— Royal Scarlet } mit grossen Blumen	200	20
41106	—— **nudicaule coccineum** (aurantiacum)	160	20
41108	—— —— —— fl. pl., ergiebt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	40
*41109	—— —— in schöner Mischung (s. Abb.)	160	20



No. *41109. **Papaver nudicaule** in Prachtmischung. Gehört unstreitig zu den schönsten Mohnsorten. à 20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41115	**Pentstemon acuminatus**, bläulichpurpurn	120	20
41118	—— Cobaea, echt	180	20
41120	—— Digitalis, weiss mit Violett	60	15
41124	—— **Murrayanus**, scharlach	—	40
41125	—— **Hartwegi erectus**. Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	—	40
*41126	—— —— (**gentianoides**), alle Farben gemischt	250	25
41127	**Pentstemon hybridus grandiflorus, neue riesenblumige Pentstemon**	750	40

Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, ebenso die Zeichnung der einzelnen Blumen. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält.

41130	**Pentstemon** Lobbi, gelb, schön	280	30
41134	—— ovatus, eiförmige	60	15
41140	—— **Wrighti**, scharlach	—	40
41145	—— viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	60	15
*41160	**Phlox** decussata, **von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes**	375	30
41165	Phytolacca acinosa. Sehr schöne Staude	225	25
41170	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	20	10
41172	—— —— album	20	10
41180	**Potentilla** atrosanguinea, dunkelblutrot	100	20
41184	—— formosa, schön rote	100	20
*41192	—— **die prächtigsten einf. Varietäten gemischt**	120	20
41196	—— hybrida fl. pl., gefüllte gemischt	—	40

Primula auricula,

Garten-Aurikeln. Аврикулы.

*41200	Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität . . . 2 Gr. 1 ℳ 50 ₰	—	40

Gartenprimeln.

Примулы.



No. 41212. **Primula Sieboldi**, grossblumige neue Varietäten gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41210	**Primula** cortusoides, schönste rote	400	30
41212	—— **Sieboldi**, grossblumige neue Varietäten, gemischt (s. Abb.)	—	40
41214	—— farinosa, mehlblätterige	—	30
	—— **obconica** (s. auch Topfgewächse No. 43985)		
41230	—— **rosea grandiflora, schön leuchtend rosa** 2 Gr. 5 ℳ	—	30
*41236	—— **veris elatior.** Beste englische Sorten in Prachtmischung	250	30
41237	—— —— —— **Vorbote** od. **Vierländerin**, prachtvoll grossblumige wohlriechende gelbe Nüancen (s. Abb. S. 108)	600	30
41238	—— —— —— Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektv. Gattung	500	30
41239	—— —— **acaulis**, Prachtmisch. 1 Gr. 1 ℳ 20 ₰	—	30
41240	—— —— —— **atroviolacea, prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel**	—	60
*41244	—— japonica, schön gemischt	275	25
41245	—— **Cashmeriana**, mit reizenden rosalila Doldenblüten, sehr zu empfehlen	—	35
41246	—— —— **alba. Distinkte Neuheit**	—	50

Stauden:



No. 41237. **Primula veris elatior**, Vorbote oder Vierländerin. (s. S. 107). à Port. 30 ₰. à 20 Gr. à Port.

No.		₰	₰
41248	Prunella grandiflora, grossblumiger Braunheil H	100	20
41250	Pulmonaria mollissima	60	15
41258	**Pyrethrum** carneum	300	25
41260	—— roseum, rosenrote	300	25
41262	—— atrosanguineum, dunkelblutrote	300	25
*41264	—— roseum hybridum, **prächtige einfache Sorte gemischt**	300	30
41266	—— —— **fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.**	—	40
*41268	—— partheniifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	100	20
41269	—— —— —— muscoideum, Goldmoos, neu	—	50
41270	—— —— —— **discoideum, am meisten zu empfehlen**	100	20
41272	—— —— —— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	100	20
41273	—— —— —— selaginoides	400	30
41274	—— Tchihatchewi, anspruchslos an den Boden	160	20
41277	—— uliginosum (Leucanthemum). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen	500	35
41280	Ramondia pyrenaica, prachtvolle Alpine	—	50
41285	Romneya Coulteri, prachtvoll weiss, grossblumig, 5 Gr. 1 ℳ. 80 ₰	—	40
41291	Ranunculus asiaticus superbissimus, asiat. Ranunkel	80	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
41300	**Rudbeckia** californica, reichblühend, mit gelber Strahlenblüte, deren Mitte sich eigentümlich kegelartig herausbaut	500	35
41301	—— **Neumanni (speciosa)**, mit grossen orangegelben Blumen	—	40
41302	—— **purpurea**, Blüten leuchtend rosenrot, eine Prachtstaude I. Ranges	—	100
41304	—— **fulgida**, sehr schön	—	40
	Salvia argentea, s. Blattpflanzen No. 34640.		
41315	Santolina Chamaecyparissus, wohlriechend, muss geschützt überwintert werden	90	15
41318	Saponaria ocymoides, kriechendes Seifenkraut	20	10
41319	—— —— splendens, reizend für Felspartien	40	10
41327	**Saxifraga** caespitosa	—	30
41329	—— cordifolia	—	30
41330	—— grandiflora villosa	275	25
41332	—— umbrosa, Jesusblümchen oder Porzellanblümchen, bekannte Einfassungspflanze	—	60
41336	—— **speciosa, die schönste rote**	—	40
41340	**Scabiosa** caucasica, lila, **sehr schön**	500	40
41342	—— —— **alba**, weiss 20 Korn	—	30

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41345	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	40	10
41357	Sedum Aizoon, sägeblätteriger Mauerpfeffer	140	20
41358	—— hybridum, Bastard-M.	160	20
41360	—— ibericum, rosa	80	15
41362	—— purpurascens, purpurn	400	40
41364	—— Maximowiczi, von Japan	120	20
41366	—— reflexum, zurückgebogen	400	40
41368	—— spurium, fleischfarben	200	20
41370	—— gemischt	60	15
41375	**Sidalcea candida**, weiss	160	20
41380	**Silene** orientalis compacta	40	10
41382	—— alpestris, von den Alpen	350	30
41384	—— **Schafta**, schön	160	20
41390	Solidago canadensis. Blüht im Spätherbst mit eleganten Blütenrispen, goldgelb, schön	100	20
41392	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	35
41394	—— —— aurea, goldgelb, neu	—	60
41396	Spiraea Astilboides } zwei sehr schöne Stauden	—	25
41397	—— Ulmaria } zwei sehr schöne Stauden	60	15
41399	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	**Statice altaica**, Statice vom Altai	20	10
41411	—— Besseriana, karmesin	80	15
41417	—— eximia, sehr schön	100	20
41419	—— Gmelini, Gmelins Statice	60	15
41423	—— **incana nana**, schön für Bouquets, **gemischt**	20	10
41425	—— tatarica, die beste zum Trocknen	40	10
41428	—— perennierende Sorten gemischt	20	10
41430	Stellaria graminea aurea, für Terrassen	160	20
41432	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	40	10
41445	Thalictrum paniculatum	40	10
41448	Trifolium rubens, sehr schön	40	10
41457	**Tritoma (Kniphofia)** Uvaria nobilis, grossblumig, leuchtend rot	500	40
41458	—— —— **grandiflora**. Mischung von **einer sehr** schönen Kollektion gesammelt. **Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht.** Ueberwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien	160	20
41459	—— hybrida nana. Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	—	40
41460	—— corallina. Prächtig rot, remontierend	500	40
41461	—— Saundersi	400	40
41469	Trollius europaeus (Kugelranunkel)	275	25
41478	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharlach	400	40
41488	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassungen	40	10
41491	Umbilicus Semenowi, rosa	—	30
41496	Valeriana alba, weisse Valeriane	40	10
41498	—— coccinea, scharlachrote	40	10
41500	—— rubra, rote	40	10
41510	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut	20	10
	—— andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	**Veronica** gentianoides, enzianartig	80	15
41522	—— pulchella. Eine der niedlichsten dunkelblauen Ehrenpreisarten	—	40
41524	—— **diverse perennierende Species gemischt**	120	20
41536	**Viola odorata semperflorens**, immerblühendes blaues Veilchen	180	20
41538	—— —— —— alba, immerblühendes weisses	225	25
41540	—— —— the Czaar, blau	440	40
41542	—— —— —— weiss	275	30
41546	—— —— **schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt**	300	30
41550	**Viola cornuta** (Purple Queen), blau	300	30
41551	—— —— „Perfection", das schönste blaue	350	30
41552	—— —— „white Perfection", das schönste weisse	300	30
41553	—— —— „Admiration", das schönste dunkelblaue	350	30
41554	—— —— Lothringen, Himmelblau und weiss. Ein reizendes neues Hornveilchen, das sich ausgezeichnet für niedrige Blumenbeete eignet	400	40
41560	—— lutea, reingelb, niedrig	60	15
41561	—— —— splendens, grossbl. goldgelb	100	20
*41566	**Wahlenbergia** grandiflora, grossbl. blaue	120	20
41568	—— —— fl. pl., gefüllte blaue	—	30
41570	—— —— alba, weisse	100	20
41572	—— —— —— fl. pl., gefüllte weisse	—	30
41590	**Zauschneria** californica, scharlachrot	—	40

XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растеній.

Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ⚦ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen, Schl = Schlingpflanzen, Zw = Zwiebelpflanzen.

No.		à Port. ₰
42980	**Abutilon hybridum**, ♄ KW prachtvolle Farbenmischung	30

Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.

Acacia.

No.		à Port. ₰
43000	Acacia albicans, weissblühende Akazie ♄ K	20
43002	—— **armata** ♄ K	15
43008	—— cultriformis, messerförmige ♄ K	25
43012	—— **dealbata**, weissliche ♄ K	15
43014	—— **Decaisneana**, duftende ♄ K	40
43018	—— Farnesiana, wohlriechende ♄ K	10
43020	Acacia Julibrissin, orientalische ♄ K	10
43026	—— leptophylla, kleinblätterige ♄ K	10
43028	—— linifolia, kleinblätterige ♄ K	20
43030	—— longifolia, langblätterige ♄ K	10
43032	—— longissima elegans, elegante ♄ K	20
43034	—— **lophanta** ♄ K 20 Gr. 20 ₰	10
43036	—— —— Neumanni ♄ K 20 — 40 ₰	10
43038	—— —— **speciosa** ♄ K 20 — 40 ₰	10
43040	—— —— —— **nana compacta** 20 — 60 ₰	15
43041	—— —— —— magnifica 20 — 75 ₰	15
43042	—— Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K	20
43044	—— **Nemu.** Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten. 20 Gr. 60 ₰	15



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 15 ₰.
1 Sortiment von 5 Sorten 75 ₰. (s. 28402).

No.		à Port. ₰
43060	Acacia **schöne Sorten gemischt** (s. Abb.) ♄ K 20 Gr. 50 ₰	15
43070	**Achimenes, schönste Sorten gemischt** Zw W (s. Abb. Abteil. Knollen)	40
43072	—— coccinea Zw W	30
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie s. No. 40175.	
43090	Agave americ., die 100 jähr. Aloe, echt ♃ K	20
43094	—— Verschaffelti	30
43100	—— gemischte Species	30
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W . .	100
43116	**Angelonia** grandiflora, blaublüh. ♄ W	30
43117	—— —— alba, neu!	50
43118	Anthurium Scherzerianum W	50
43119	—— —— grandiflorum W	50
43120	**Ardisia crenulata**, scharlachfrüchtige ♄ W 100 K. 2 ℳ 50 ₰ .	30
43125	Aristolochia elegans W, dunkelpurpurn mit Weiss, sehr schön	30
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H	15
43130	**Asparagus**, plumosus nanus, mit federartig feiner dunkelgrüner Belaubung 100 Korn 7 ℳ 50 ₰, 10 Korn	100
43134	—— Sprengeri. Schön als Ampelpflanze. Aeusserst wertvoll als Bindegrün. 100 Korn 3 ℳ 50 ₰, 10 Korn . . .	50
43138	Azalea indica, prächtigste Hybriden ♄ K	50

Begonia hybrida gigantea,

Heinemanns Riesen-Begonien.

Meine Riesen-Begonien, wie Abbildung unten, sind die schönsten, die existieren, und namentlich ist der nachstehend offerierte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Topfpflanzen) von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden. Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind. Jeder Bestellung gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.



No. *43160. **Begonia hybrida gigantea.** Heinemanns unübertroffene Riesen-Begonien in Prachtmischung (s. S. 110) à Port. 25 ₰.
No. 43161. **Ein Sortiment** von 10 der schönsten **Riesen-Begonien** . . . . à Port. 1 ℳ 30 ₰.
No. 43162. **Ein Sortiment** von 5 der schönsten Farben meiner **„Gigantea-Begonien“** . . . à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:

Begonia hybr. gigantea:

No.		à Port.
43140	**Faust**, schwarzpurpurn. Diese Begonie besitzt das dunkelste Rot, was existiert, ein prächtiges Schwarzpurpur . . 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
43141	**Lebhaft Rosa.** Schöne freundliche Farbe. Rosa hat besonders grosse Blumen und blüht sehr früh . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43142	**Weiss.** Meine Qualität in Weiss ist unübertrefflich . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43143	**Gelb** (Reingelb) . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43144	**Blendend Scharlach.** Diese leuchtende Farbe habe ich in so prachtvoller Vollkommenheit, dass jedermann von ihrem Anblick entzückt war. Sie ist besonders reich- und frühblühend 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43145	**Rote Nuancen.** In ihnen sind alle die schönen und lebhaften Farben des Purpur, Karmin, Scharlach etc. vertreten, und empfehle ich die „Roten Nuancen" als etwas besonders Schönes 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43146	**Lachsrot.** Auffallend schöne Farbenschattierung 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
43147	**Chamois.** Diese Farbe, im Ausland sehr beliebt, wird dort als „Abricot" offeriert. 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43148	**Orangegelb.** Schöne Farbe, die namentlich sehr edle Blumen hervorbringt . . . 10 Knollen 3 ℳ	30
43149	**Goldorange.** Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist . . . . . 10 Knollen 3 ℳ	30
43154	**Niedrig Orangescharlach.** Gegenüb. den übrigen „Gigantea-Sorten" bleibt diese Farbe ganz niedrig und kompakt. Eine auffallende und sehr zu empfehlende Verbesserung . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43155	**Mammut,** bringt die kräftigsten Pflanzen und grössten Blumen, siehe Neuheiten 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
*43160	**Prachtmischung von Heinemanns Riesen-Begonien.** (s. Abb. S. 109). Diese Mischung, das Non plus ultra, was angeboten werden kann, wird von mir sorgfältig aus allen obigen Farben zusammengestellt. Auch der Verwöhnteste wird durch diese Mischung mehr als zufriedengestellt. Besonders empfehle ich auch die Knollenmischung, die nur allererster Qualität ist 100 St. Knollen 15 ℳ, 10 Knollen 2 ℳ	25
43164	**Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie.** Die Blumen dieser Aufsehen erregenden Neuheit variieren in verschiedenen Abstufungen von rot, chamois und terracotta. Das überraschende Charakteristikum ist jedoch, dass jedes Blumenblatt mit unregelmässig geformten, bartähnlichen Bildungen versehen ist, was von ganz aparter Wirkung ist. siehe die Abbild. à Knolle 2 ℳ, 2 Knollen 3 ℳ 50 ₰	50
43166	**Begonia fulgens.** Die Blüten sind glänzend karmesin, 7—8 cm gross u. am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach u. nach 5—10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien . . . . . à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ	40



*No 43174. **Begonia hybrida fl. pl.**
Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 30 ₰.
(**Knollen von gefüllten Begonien** siehe Seite 170.)
No. 43164 **Begonia hybr. gigantea cristata, die bärtige Begonie.** à Port. 50 ₰.

No.		à Port.
43168	**Begonia odoratissima hybrida.** Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse. à Knolle 1 ℳ, 10 Knollen 9 ℳ	40
43170	**Begonia hybrida mit weisser Mitte** . .	25
43171	—— —— **gestreift.** Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa	30
43172	**Beide Sorten in gleichmäss. Misch.** . .	25
*43174	**Begonia hybrida flore pleno** (s. Abb.), gefüllt blühende Begonien, das Resultat sorgfältiger Befruchtung	30
43175	**Begonia hybrida globosa** „rot" à Knolle 25 ₰, 10 Knollen 3 ℳ	40
43176	—— —— —— „rosa" à Knolle 25 ₰, 10 Knollen 3 ℳ	40
43177	—— —— —— „weiss" à Knolle 25 ₰, 10 Knollen 3 ℳ	40
43180	—— —— —— „gemischt" à Knolle 20 ₰, 10 Knollen 2 ℳ	30

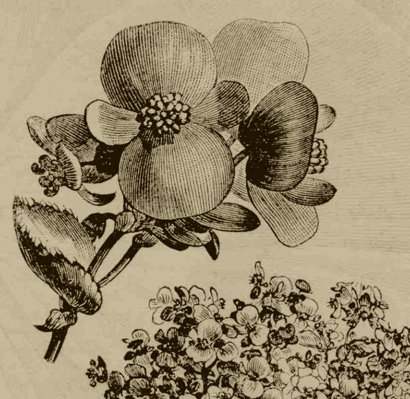
Die „globosa-Sorten" blühen früh schon als ganz kleine Sämlinge und entwickeln sich im Laufe des Sommers zu prächtigen mit Blüten übersäeten Pflanzen.

No.		à Port.
43185	**Begonia hybrida atropurpurea floribunda.** Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen	25
43190	**Begonia Rex,** buntblätterige Blatt-Begonie, Prachtmischung	60
43191	—— Credneri, die beste Blattbegonie fürs Zimmer . . .	75

Begonia semperflorens.

Die zur „semperflorens-Klasse" gehörigen Begonien haben keine knollige Wurzel. Sie wachsen aus Samen viel schneller heran als die Knollen-Begonien. Ihres graziösen Wuchses wegen sind sie sowohl als Topfpflanzen, wie auch als Gruppen- und Einfassungspflanzen für den grössten wie für den kleinsten Garten von grossem Wert.

No.		à Port. ₰
43192	Begonia semperflorens Vernon, dunkellaubig 1 Gr. 75 ₰	25
43194	—— —— foliis aureis, m goldgelb. Belaubung 1 Gr. 75 ₰	20
43195	—— —— Erfordia, von zierlichem Wuchs und grossem Blütenreichtum . . . . 1 Gr. 10 ℳ	30





No. 43196. **Begonia semperflorens gracilis.** Reichblühend lebhaft rosa. à Port. 30 ₰.
No. 43209. **Begonia semperflorens** in Prachtmischung. à Port. 30 ₰, 1 Gr. 5 ℳ (s. Seite 111)

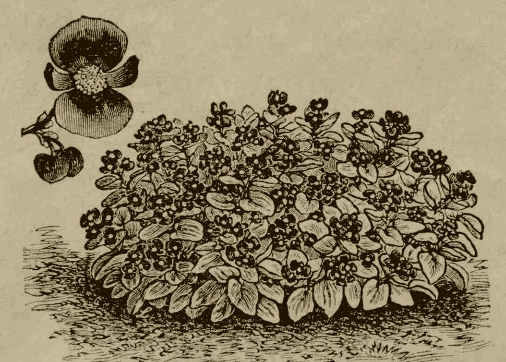
43196	**Begonia semperflorens gracilis** (s. Abb.). Etwas niedriger als Erfordia. Die Blüten haben ein dunkleres und leuchtenderes Rosa . . . 1 Gr 10 ℳ	30
43198	—— —— Zulukönig, mit schwarzpurpurner Belaubung .	50

Topfgewächs-Samen:



No. 43200 **Begonia semperflorens Vulkan.** Dunkles Laub. Blüten glühend scharlach mit goldgelber (Stbfdn.) Mitte. à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ₰
43200	**Begonia semperflorens Vulkan** (s. Abb.). Gleichmässig und kompakt wachsend, dunkle Belaubung, glühend scharlachrote Blumen mit goldgelber Mitte	30
43202	—— —— **Bertha Bofinger.** Niedrig und kompakt, mit lebhaft grüner Belaubung und dunkelrosa Blüten	25
43204	—— —— **Helene Bofinger.** Wie die vorhergehende niedrig und kompakt wachsend mit reinweissen Blüten	25
43205	—— —— **Heinzelmännchen,** ähnlich Bertha Bofinger und wie diese besonders schön für Einfassungen	25
43206	—— —— **Vernon doré.** Niedrig mit dunklen goldgelb schattierten Blättern	50



No. 43207. **Begonia „Vernon compacta". Teppich-königin.** (Bijou.) Mit blutroten Blättern und Blüten. à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ₰
43207	**Begonia semperflorens** „Vernon compacta" (Bijou) (s. Abb.). Ganz niedrig, dunkellaubig mit leuchtend roten Blüten	30
43209	—— —— **gemischt.** Diese Mischung enthält viele noch nicht im Handel befindliche Varietäten und ist für den Liebhaber das schönste, was es giebt . . . 1 Gr. 5 ℳ.	30
43210	Bocconia frutescens, schöne Dekorationspflanze ♄ K	50
43212	Boehmeria nivea, Chinagras K	30
43214	—— **tenacissima** K	35
43216	Bonapartea gracilis ♃ W	25
43217	Boronia megastigma, wohlriechend, braun	30
43218	Bouvardia Jacquini	50



No.		à Port. ₰
43220	**Kakteen, viele Sorten gemischt** ♃ W	30
43222	**Ein Sortiment von 6 schönen Echinocactus-Sorten**	75
43224	**Ein Sortiment von 12 schönen Echinocactus-Sorten**	150
43225	Ein Sortiment von 12 schönen Kakteen-Species aller Gattungen	150

43228 Caladium bulbosum, **neueste buntblätterige Hybriden.** Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus 75



No. *43236. **Calceolaria hybrida,** getigerte und getuschte in feinster Mischung. à Port. 50 ₰.

Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien.

No.		à Port. ₰
43232	Calceolaria hybrida, grossblumige getigerte	50
43235	—— —— getuschte	50
*43236	—— —— getigerte und getuschte gemischt (s. Abb.)	50
43238	—— —— halbhohe getuschte	50
43240	—— —— —— getigerte	50

Calceolaria rugosa.

No.		à Port. ₰
43251	Calceolaria rugosa hybrida schöne grossblumige Hybriden	50
43253	—— —— **„Goldregen",** ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersäet mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre	75
43254	—— —— **Brillant.** Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen	75

Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen.

No.		à Port. ₰
43261	Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K	20
43265	**Camellia japonica,** gefüllte Varietäten gemischt, 100 Kn. 2 ℳ	30
43267	—— —— **simplex,** einf., zu Unterlagen 100 Kn. 1 ℳ 20 ₰	20
43270	Camphora officinalis, **Kampferbaum**	20

Canna

Blumenrohr: ♄ K

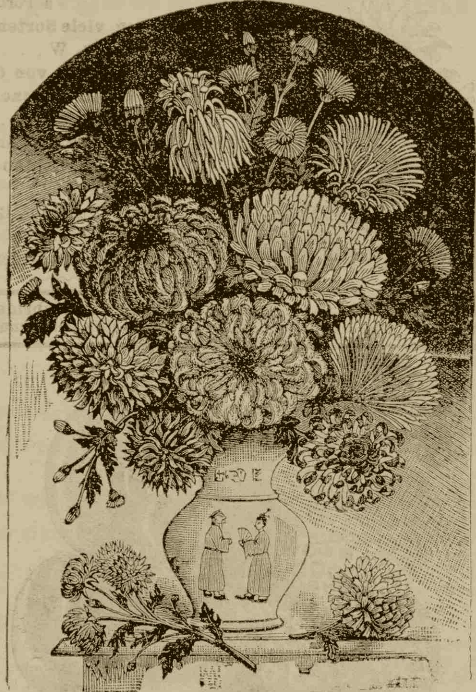
No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
43284	—— Bonneti, sehr schön	60	15
43288	—— discolor nobilis	80	15
43290	—— gigantea	40	15
43292	—— indica	40	15
43296	—— musaefolia hybrida	80	15
43308	—— zebrina	60	15
43310	—— **Ein Sortiment von 12 schönen Sorten**	—	100
*43314	—— **Schöne Sorten gemischt**	40	15
*43316	—— **Dunkellaubige Sorten gemischt**	40	15

Canna Crozy.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
43322	Canna, **allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige Prachtmischung**	60	20
43324	—— Mme. Crozy, sehr schön	120	25
43325	—— Alphonse Bouvier	120	25
43326	—— Kaiser Wilhelm II.	100	25
43329	—— Präsident Carnot	100	25
43330	—— Königin Charlotte, prachtv. Neuheit, gehört unstreitig zu den blühwilligsten Sorten	100	25

No.			
43350	**Carica Papaya,** Melonenbaum W	—	40
	Centaurea, siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a.		
43360	Chorizema varium ♄ K	—	50

Topfgewächs-Samen:



No. 43375. **Chrysanthemum**, neueste frühblühende in prachtvoller Mischung. à Port. 50 ₰.



No. 43402. **Cineraria maritima candidissima.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à Port. ₰
43396	Cineraria hybr. grandifl. sanguinea, neue dunkelblutrote	75
*43398	—— —— **plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung**	50
43401	**Cineraria maritima** mit silberweissen Blättern ♃ K	10
43402	—— —— **candidissima** (s. Abb.) . . . . . . 20 Gr. 60 ₰	15
43407	Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K	40
43408	Clianthus Dampieri, scharlachrot ♃ K, eigene Ernte .	75
43410	—— **puniceus**, dunkelrot ♄ K	40
43415	Clitoria coelestis, blaue Schamblume Schl. W	20
43420	Clivia (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze. . . . 10 Korn 3 ℳ, à Port. 3 Korn	100
43425	**Coffea arabica, Kaffeebaum** ♄ W	25

No.		à Port. ₰
43369	**Chrysanthemum indicum**, grossblumige gefüllte in Prachtmischung. Diese Mischung enthält nur die feinsten Varietäten dieser beliebten Herbstblume ♃ K	30
43375	—— —— **frühblühende** (s. Abb.), zeitig im Frühjahr ausgesäet u. mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönsten Formen u. Farbenspiel	50
43378	—— frutescens, beliebte weisse Marguerite . .	20

Cineraria hybrida

von einer vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

No.		à Port. ₰
*43380	Cineraria hybrida, **hohe Sorten in Prachtmischung**	50
43384	—— —— nana, Zwergsorten in Prachtmisch.	50
43386	—— —— —— azurblau, hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichn. Marktpflanze	60
43390	**Cineraria hybrida grandiflora maxima** (s. Abb.). **Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumig., deren einzelne Blüten oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen.** Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigen. Zucht, kann nicht übertroffen werden	60
43392	—— —— —— Nachgeb. gut. Qual. 300 Korn	50
43394	—— —— —— nana. Niedrig grossblumig, prachtvoll gemischt . .	60
43395	—— —— —— kermesina, mit tief karmesinroten gross. Blumen, äusserst effektvoll	75



No. 43390. **Cineraria hybr. grandiflora maxima. Heinemanns Prachtmischung.** Von unerreichter Schönheit, in prachtvollstem Farbenspiel. 1 Gr. 7 ℳ, à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:



Coleus hybridus. Колеусъ.

Jede Portion wird ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.

No.		à Port. ₰
*43435	Coleus hybridus, **Prachtmischung** (s. Abb.)	30
43436	—— —— ausschliesslich grossblätterige Sorten in schönster Mischung	30
43437	—— —— **giganteus**, mit Riesenblättern	50

43450	Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K	20
43456	Cyclamen europaeum, Alpenveilchen ♃ K	40
43458	—— **macrophyllum** ♃ K	40

Cyclamen persicum,

Alpenveilchen. Альпийская фіалка.

43455	Cyclamen persicum in den prächtigsten Färbungen gemischt	30



No. *43470. **Cyclamen persicum giganteum.** Riesenblum. Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 ₰. Ruhende (nichtangetrieb.) Knollen od. blühbare Pflanzen von Cyclamen pers. giganteum s. Abt. Knollen.

No.		à Port. ₰
*43470	**Cyclamen persicum giganteum (universum), prächtige ausserordentlich grossblumige Gattung im schönst. Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht** . . . . 100 Korn 2 ℳ. 50 ₰	75

No.		à Port. ₰
43471	**Cyclamen persicum giganteum**, nachgebaute gute Qualität . . . 25 K.	30
43472	—— —— —— **sanguineum, neues blutrotes**	75
43473	—— —— —— **odoratissimum album.** Wohlriechend, reinweiss	75
43474	—— —— —— roseum magnificum, zartrosa mit dunklem Auge	75
43475	—— —— —— Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig	75
43476	—— —— —— weiss mit rotem Auge. Kräftig wachsend, reichblühend	75
43479	—— —— —— fl. pl. Neue gefülltblühende in schönem Farbenspiel	75
43480	—— —— —— fimbriatum „Papilio". Die Blüten dieser neuen Sorte sind schön gefranst. Es ist dies eine wunderschöne Neuheit von hervorragendem Wert	150
43482	Dahlia variabilis fl. pl. Juarezi, Kaktus-Dahlien. Prachtmischung schönster Varietäten, oft neue Sorten erzeug.	40
	Dahlien, einfache siehe Seite 72.	
43486	Datura arborea, im Sommer als wertvolle Dekorationspflanze zu benutzen, während sie im Winter einen Flor prachtvoller Blüten entwickelt ♄ W	40

43492	**Desmodium** Dilleni	40
43493	—— **gyrans.** Telegraphen-Pflanze. Hochinteressante Pflanze, die sich unter dem Reiz des Sonnenlichtes bei genügender Wärme mit ihren Blättchen in stetiger Bewegung befindet. Kultur auf dem Beutel. 10 Korn	25

43495	Disemma coccinea, scharlachrot Schl. W	30
43499	Dracaena australis, Drachenbaum ♄ W	40
43501	—— **Draco**, sehr schön ♄ W	20
43503	—— **indivisa** ♄ W	30
43510	—— Mischung neuer, meist buntblätteriger Sorten	50
43512	Echeveria secunda	50
43514	—— metallica	60
43515	—— De Smetiana, entschieden die feinste und schönste	50
43518	—— hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung	50
43520	Epacris, **beste Mischung** ♄ K	40
43530	Erica, **schönste Kap-Species gemischt**	40
43537	Erythrina corallodendron, echt ♄ W	50
43539	—— **crista galli**, dunkelkirschrot ♄ W	60
43541	—— **Hendersoni** ♄ W	60
43550	**Eucalyptus** amygdalina ♄ K 20 Gr. 2 ℳ. 20 ₰	25
43551	—— citriodora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend	30
43552	—— globulus . . . 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰	20
43554	—— obliqua, schiefwachsender	25
43556	—— robusta, grosser	25
43560	**Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen**	40
43568	Ferdinanda eminens, schön ♄ K	30
43570	**Freesia hybrida.** Sehr leicht aus Samen zu ziehen	20

Fuchsia hybrida. Фуксія.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

*43585	**Fuchsia hybrida, einfache und gefüllte in Prachtmischung**	50
43589	Fuchsia coccinea ♄ K	25
43590	—— **fulgens** ♄ K	25

43592	**Genista** canariensis, wohlriechender Ginster ♄ K	20
43594	—— florida ♄ K	30

Gesneria. Геснерія.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

43601	Gesneria macrantha, glänzend scharlach	20
43605	—— **robusta perfecta.** Neue prachtvolle Gesneria (**Gesneria-Knollen** siehe Abteilung Knollen).	25
43607	—— —— —— Reinweiss	40
43608	—— —— —— Reingelb	25

Gloxinia

Jeder Bestellung auf Gloxinien und andere Gesneriaceen gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.

Gloxinia hybr. grandifl.

Heinemanns Einführungen und Züchtungen.

No.		à Port. ℳ. ₰
*43610	**Leopardierte und getigerte in feinster Mischung** (s. Abb. S. 114.) Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährl. durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite erreicht. Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. Knollen . . **10** St. **4** ℳ., a St. **50** ₰	— 30
43611	**Venosa.** Prachtvoll. grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. Knollen . . . **10** St. **4** ℳ., à St. **50** ₰	— 30
43612	**Tricolor.** In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. Knollen . . **10** St. **4** ℳ., à St. **50** ₰	— 40

Topfgewächs-Samen:

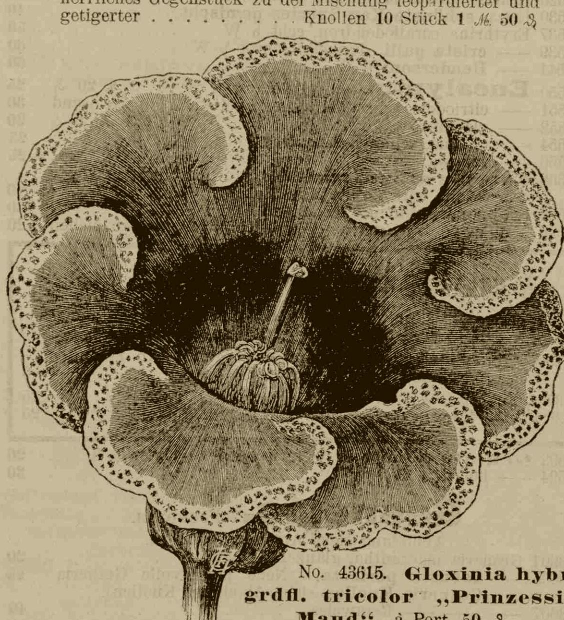


No. 43614. **Gloxinia.** Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen. à Port. 25 ₰. Knollen siehe Seite 170.

No.		à Port. ₰
43614	**Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen** (s. Abb.). Diese schöne Mischung besteht aus den Samen von einfarbig dunkelviolett-, kirschrot-, weiss-, rosenrot- etc. blühenden Pflanzen und ist ein herrliches Gegenstück zu der Mischung leopardierter und getigerter . . . . Knollen 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	25



No. *43610. **Gloxinia, Heinemanns getigerte und leopardierte** in Prachtmischung. (s. S. 113.) à Port. 30 ₰.



No. 43615. **Gloxinia hybr. grdfl. tricolor „Prinzessin Maud“.** à Port. 50 ₰.

43615	**Prinzessin Maud** (s. Abb.). **Diese prachtvoll gezeichnete Gloxinia ist zu den schönsten Hybriden zu rechnen, die ich bis jetzt gezogen habe. Der Schlund ist leuchtend hellkarmin u. verdunkelt sich auf den einzelnen Blumenblättern zu einem gesättigten Violettpurpur mit prachtvollem Samtglanz. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem schmalen, weissen, hellblau punktierten Saum umgeben, der leicht gewellt die ganze Blume zierlich einrahmt**	50
43616	**Neue rosenrot leopardierte.** Diese reizende Gloxinie kommt vollständig konstant aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot u. weiss leopardiert. Knollen 10 Stück 5 ℳ., à Stück 60 ₰	25
43617	**Reinweiss.** Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend. Knollen 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰	25
43618	**Auguste Victoria.** Diese Varietät, zu der Tricolor-Klasse gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinie.	50
43619	**Prinzess Victoria Luise.** Wunderschön gezeichnete Blumen. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weisslichen schmalen Rand abgegrenzt wird.	75
43625	**Gigantea Cyclop,** leucht. karmin m. breitem weiss Rand, bringt riesige Blumen von 10—12 cm Durchmesser	75
43627	**Gigantea Goliath.** samtig - purpurviolett mit breitem weissen Rand. Seitenstück zur vorigen	75

Gloxinia hybr. crassifolia.

No.	Mit kräftigen dickfleischigen Blättern.	à Port. ₰
43630	**Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte.** Uebertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi des rouges etc.); reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtv. riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus . . . . . Knollen 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰	30
*43632	**Kaiser Friedrich.** „Leuchtend rot mit weissem Rand“ **(Heinemann 1890).** Die herrlichen, vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Knollen 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰	30
43633	**Kaiser Wilhelm.** „Dunkelviolett mit weissem Rand“ **(Heinemann 1890).** Sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser . . . Knollen 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰	30



No. *43634. **Königin Victoria.** Diese Sorte repräsentiert die einzige **und beste weisse** Gloxinie und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihre atlasweissen, wohlriechenden Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia“-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren.

Knollen 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰, à Port. 1 ℳ. 50 ₰.

Ihr prachtv. Gegenstück „Scharlachkönigin“ siehe unter No. 43630.

Topfgewächs-Samen:

Gloxinia hybr. crassifolia:

No.		à Port. ₰
*43640	**Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.** Diese hoch eine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse" aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰	30
43644	**Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Gloxinien beider Klassen** . . . . 1 ℳ.	
43648	Gossypium herbaceum, **Baumwollenstrauch** ♃ W	10
43650	Grevillea robusta ♄ K	25
43652	Habrothamnus aurantiacus ♄ K	30
43653	—— elegans, zierlicher ♄ K	30
43655	Hedychium Gardnerianum ♄	30
*43656	**Heliotropium** hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkatalog)	25
43658	—— incanum hybridum (s. Abb.). Neue riesenblumige Rasse, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen feinen Geruch	30



No. 43658. **Heliotropium incanum hybridum.**
Neues Riesen-Heliotrop mit feinem Geruch.
à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ₰
43669	**Hibiscus** coccineus, dunkelroter ♃	30
43671	—— macrophyllus ♄ W	50
43673	—— mutabilis ♃ K	25
43675	—— puniceus ♃ K	30
43677	—— rosa sinensis, gemischt ♃ K	50
43680	—— „Sonnenuntergang". Prächtige grossbl. Sorte. Gelb	40
*43687	**Impatiens Sultani**	40
*43688	—— —— hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden.	40
43690	—— —— —— nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel	40
43695	Indigofera Dosua, dunkelrosenrot ♄ K	10
43705	Isoloma hirsutum multiflorum, reichblühend, sehr zu empf.	50
43711	Jochroma coccinea, scharlachrot ♄ W	40
43715	**Kennedya** bimaculata, **violette** ♄ Schl K	30
43717	—— macrophylla ♄ Schl K	30
43721	—— ovata alba, weisse ♄ Schl K	30
43727	—— rubicunda, dunkelrote ♄ Schl K	30

No.		à Port. ₰
43738	**Lantana,** vorzügl. schöne Sorten gemischt ♄ K 20 Gr. 60 ₰	15
43750	Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze	75
43755	Laurus Camphora, Kampferbaum	20
43764	Libonia floribunda, rot- und gelbblühend	60
43770	Lisianthus Russellianus, hellviolett ♃ W	50
43777	Lophospermum coccineum, scharlachrot	40
43779	—— **scandens** Schl K	30
43788	Mandevillea suaveolens, wohlriech. Mandel ♄ Schl K	20
43799	**Medeola** asparagoides, Guirlandenstrauch ♄ K	20
43804	Melianthus major, siehe Blattpflanzen.	
43818	Methonica Planti (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl.	75
43827	**Mimosa pudica,** schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. 80 ₰	15
43834	Montbretia crocosmiaeflora, neue Varietäten gemischt	40



No.		à Port. ₰
43840	**Musa** Ensete, die prächtigste und dekorativste Banane W . . . 100 Korn 4 ℳ	30
43842	—— rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug	50
43844	—— Martini, prachtvoll . . . 5 Korn	60
43846	—— **Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten** . . . 100 Korn 3 ℳ 50 ₰	30
43848	**Naegelia hybrida. Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt,** gemischt	— 40
43850	Nerium Oleander, verschied. Sorten K . . 20 Gr. 60 ₰	— 15
43852	Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallenähnlichen Beeren übersäet	— 40
43856	Nierembergia frutescens, lila ♄ K	— 15
43861	Passiflora coerulea, Passionsblume ♄ Schl W	— 20
43865	—— **edulis, essbare weisse**	— 30
43872	**Pelargonium, grossblumige englische Prachtsorten** gemischt K	— 60
*43878	—— **Scarlet oder Zonale,** alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt	— 25
43880	—— —— buntblätterige Spielarten, schön gemischt	— 40
43890	Phormium tenax, neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze ♃ K	— 20
43892	—— —— fol. varieg.	— 40
43896	Pilea callitrichoides, Feuerwerkspflanze	— 40
43898	Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher	— 40
43900	Poinciana Gilliesi, prächtig ♄ K	— 20
43902	—— **pulcherrima,** niedrige	— 20
43912	Poinsettia pulcherrima, prächtige ♄ K	— 60
43922	Polygala grandiflora superba, Kreuzblume ♄ W	— 40
43926	—— speciosa	— 40

No. 43949.





No. 43949.



Primula chinensis fimbriata „Standard" (s. S. 116).

Prachtvolle Elite-Mischung. à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:

Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

No. à Port. ℳ. ₰.

Fimbriata, mit gefransten Blumen.

43930 Fimbriata coccinea, feuerrote . . . . — 40
*43931 —— alba, weisse . . . . — 50
43932 —— —— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll . . . . . — 40
43934 —— kermesina, lebhaft dunkelrote . . . . — 50
43935 —— —— violacea, eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln — 50
43936 —— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen . . — 50
43937 —— punctata elegantissima, prachtvolle Primel . . . — 50
*43938 —— coerulea, neue blaue . . . . — 50
*43940 —— **gefranste, schönste Farben gemischt** — 30
*43941 —— —— schönste Farben gemischt, doppelte Portion — 50
43942 —— Riesenprimeln, ganz neu, thatsächlich Riesenblumen, in verschiedenen schönen Farben gemischt — 75
43945 —— erecta rubra, robuste dunkelrote . . . . — 50
43946 —— —— alba, robuste weisse . . . . — 50
Die „Erecta"-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.
43948 —— —— in schöner Mischung . . . . — 50
43949 —— **„Standard".** Eine hervorrag. grossblumige Mischung von unübertreffl. Qualität. (s. Abb. S. 115). — 60

Primula fimbriata filicifolia,

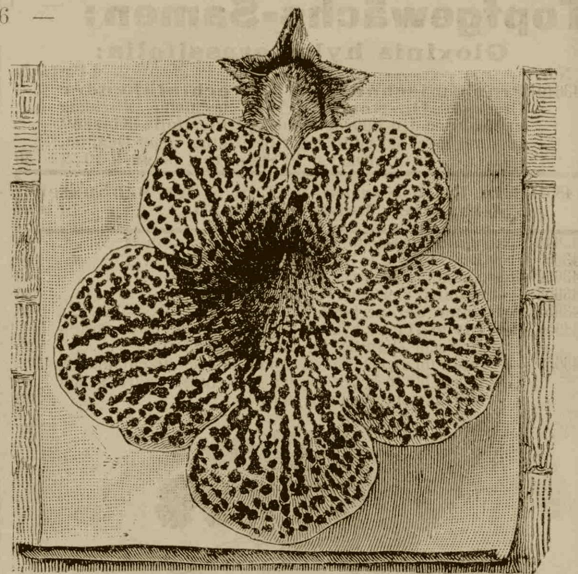
gefranste, farnkrautblätterige, robuste Sorte.

43950 alba, weisse . . . . — 50
43951 rubra, purpurkarminrote . . . . — 50
43952 mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment . . . . — 60
43953 Gipsy Queen, neu . . . . — 50
43954 Rosy Queen, prachtvoll zartrosa . . . . — 50
43955 marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen — 50
43956 gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen . . . . — 75
43957 **Prachtmischung farnkrautblätteriger Sorten** . . . . — 50

Fimbriata plena,

gefranste gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

43961 Fimbriata alba plena, weissgefüllte . . . . — 75
43962 —— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen . . . . — 75
43963 —— kermesina plena, karmesinrote gefüllte . . . . — 75
*43965 **Prachtmischung gefüllter Sorten** . . . — 60
43981 **Ein schönes Sortiment** Chineser-Primeln in 6 der feinsten Sorten 1 50
*43982 **Primula obconica.** Bekannt reichblüh. Primelart . . . . 1 Gr. 1 ℳ. — 25
43984 —— —— rosea. Reizende, zart rosenrot blühende . — 25
43986 —— —— **grandiflora hybrida.** Prachtmischung heller Varietäten m. **grossen** rund. Blumen — 25
43988 —— —— —— fimbriata. (s. Abb.). Diese neue Sorte hat sich ausgezeichnet bewährt, blüht wie die übr. obconica-Arten das ganze Jahr hindurch. Kultur und Anzucht aus Samen kinderleicht, viel leichter als andere Primeln . . . . . . — 40
43990 **Primula Forbesi,** neu, ähnlich der obconica. Blüht sehr früh, reich und lange . . — 30
43992 —— floribunda grandiflora isabellina. Reichblühende schöne Primel, die namentlich zur Kultur im Zimmer sehr zu empfehlen ist. Zeitig im Frühjahr ausgesäet, kann man im Sommer blühende Pflanzen haben, deren Flor bis in den Winter hinein anhält . . . . — 60
43994 Rhodochiton volubile, windendes Rosenkleid ♄ K Schl — 25
43995 Rhododendron arboreum hybridum, baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K . . . . . — 30



No. 44076. **Tydaea hybrida grandiflora.** Heinemanns grossblumige Varietäten in Prachtmischung (s. S. 117). à Port. 25 ₰.

No. à Port. ℳ. ₰.

43999 Rivina humilis, mit leuchtend roten Beeren ♄ W . . — 30
44003 Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente . . . — 30
44005 Saintpaulia ionantha. Dunkelblau, veilchenblütig . . — 75
*44007 Salvia patens, dunkelblau ♄ K . . . . — 40
44008 —— **splendens compacta,** scharlachrot ♄ W . . . — 30
44009 —— —— „Ingenieur Clavenad" . . . . — 30
Solanum capsicastrum und andere Varietäten siehe Seite 78 u. Seite 96.
44021 Sollya heterophylla ♄ Schl K . . . . — 25
44025 Statice arborescens, bis $2^1/_2$ m hoch ♃ K . . . . . . — 30
44027 —— **imbricata,** prachtvolle ♃ K . . . . — 30
44029 —— **macrophylla,** grossbl. prächtig ♃ K . . . . . — 25
44031 Stephanophysum longifolium mit schönen scharlachroten Blüten . . . . — 30
44033 **Streptocarpus, neueste Hybriden in Prachtmischung** (s. Abb.) . . . . ca. 600 Korn — 30
44037 Swainsonia Greyana ♄ K, Greys purpurrote, weissgefl. — 25
44038 —— Osborni, Osborns purpurne, gelbgefleckte . . . . . — 25
44039 Tecoma Smithi, reizende Kalthauspflanze . . . . . . — 50
44040 **Torenia** Bailloni, gelbblühende Ampelpflanze . . — 30
44044 —— **Fournieri compacta** (Heinemann), ununterbrochen mit vielen hellblauen samtig-schwarz-blau gefleckten Blüten übersäet. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze — 30
44045 —— —— speciosa Prinzess Helene von Montenegro . — 75
44046 —— —— —— Die Braut . . . . 1 —
Zwei prachtvoll grossblumige Neuheiten, die überall berechtigtes Aufsehen infolge ihrer Schönheit erregten.
44050 Tetranema mexicanum, niedliche Miniaturpflanze . . — 30
44052 Tradescantia discolor W . . . . — 60
Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. f.
44070 Tropaeolum pentaphyllum Schl K . . . . — 30
44072 —— tricolor grandiflorum Schl . . . . — 30



No. 43988. **Primula obconica grandiflora fimbriata.** Blüht immerzu, bei etwas flüssiger Düngung ab und zu, jahrelang. à Port. 40 ₰.



No. 44033. **Streptocarpus,** neueste Hybriden und Farben in Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

Topfgewächs-Samen:

Tydaea. Тидея.

No.		à Port. ℳ. ₰
44075	Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	— 30
44076	—— —— grandiflora, neue grossblumige Varietäten in **Prachtmischung** (s. Abb. S. 116)	— 25

No.		à Port. ℳ. ₰
44080	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	— 30
44085	Veronica hybrida, **Kalthaus-Species gemischt**	— 30
44090	**Vinca rosea,** rosenfarbenes Singrün ♄ K	— 20
44092	—— —— **alba,** weisses, innen rot	— 20
44094	—— —— **nova species,** reinweisses	— 20
*44096	—— —— **gemischt**	— 20
44104	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	— 10
44108	—— —— **variegata** ♄ K	— 15
44110	—— angustifolia ♄ K	— 25

Einige Palmen-Samen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Нѣсколько Пальмъ.

Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen. **Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.**

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse **stets mässig feucht.** Wenn das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in ½ Heideerde und ½ Misterde, hält die jungen Pflanzen warm und feucht.

No.			₰
45100	Areca Baueri	10 Korn	40
45102	—— rubra	10 —	40
45120	Caryota urens	10 —	60
45130	Chamaerops excelsa	50 Korn	25
45132	—— humilis, 1 Pfd. 2 ℳ. 50 ₰,	50 —	25
45134	Chamaedorea elegans	10 —	50
45146	Cocos Bonneti	10 —	50
45148	—— plumosa	5 —	50
45149	—— Weddelliana	5 —	40
45158	Corypha australis 100 K. 2 ℳ.	10 —	25
45160	Geonoma gracilis 100 K. 5 ℳ.	5 —	30
45161	—— Schottiana	5 —	40
45162	Kentia Belmoreana 100 K. 3 ℳ. 50 ₰,	10 —	50
45163	—— Canterburyana	5 —	60
45164	—— Forsteriana 100 K. 3 ℳ. 50 ₰,	10 —	50
45166	**Latania** borbonica (Livistona sinensis) 1 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 100 Korn 1 ℳ. 25 ₰,	10 —	25
45172	Oreodoxa regia	10 —	50

No.				₰
45180	Pandanus utilis	5	Früchte	40
45192	Phoenix canariensis (s. Abb.) 100 K. 80 ₰	10	Korn	15
45194	—— dactylifera 100 K. 1 ℳ. 60 ₰	10	—	25
45196	—— tenuis 100 K. 1 ℳ.	10	—	20
45198	—— reclinata	10	—	30
45200	—— sylvestris	10	—	40
45201	—— pumila 100 K. 3 ℳ. 50 ₰	10	—	50
45203	—— leonensis 100 K. 1 ℳ. 75 ₰	10	—	35
45212	Pritchardia filamentosa	20	—	20
45225	Sabal umbraculifera	10	—	30
45227	—— Palmetto	20	—	25
45229	—— Adansoni	20	—	20
45235	Seaforthia elegans	10	—	40
45240	Washingtonia robusta 100 K. 2 ℳ.	10	—	30



No. 45192. **Phoenix canariensis.**
100 Korn 80 ₰, 10 Korn 15 ₰.

No.		₰
45270	**Ein Sortiment** von 10 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.	350
45272	—— —— von 6 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.	200

Samen von Farnen.

Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen, mit grober Heide- od. Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.		ℳ.	₰
46100	**Ein Sortiment von 100 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	25	—
46106	—— —— **von 25 Sorten** Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	7	—
46108	—— —— **von 12 Sorten** Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	2	—
46112	—— —— **Baumfarne von 12 Sorten**	4	50
46118	—— —— **Freilandfarne von 12 Sorten**	1	80
46124	Freilandfarne gemischt à Port.	—	25
46136	Kalthausfarne und Warmhausfarne gem. à Port.	—	30

Samen von Wasserpflanzen.

Водяныя растенія.

No.		à Port. ℳ. ₰
46400	Alisma Plantago	— 15
46420	Calla palustris	— 15
46422	Caltha palustris	— 30
46440	Cyperus alternifolius	— 40
46442	—— Papyrus	— 50
46444	—— rotundus	— 30
46460	Euryale ferox 2 Korn	— 40
46480	Iris acoroides	— 10
46500	Mimulus ringens	— 30
46510	Nelumbium luteum 5 Korn	— 40
46512	—— pekinense rubrum 2 —	— 30
46514	—— speciosum 5 —	— 50
46520	Nuphar lutea	— 25
46530	Nymphaea alba (s. Abb.)	— 30
46536	—— Lotus	— 50



No. 46530. **Nymphaea alba,**
à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ℳ. ₰
46540	Nymphaea zanzibariensis	— 50
46545	Oryza sativa, der Reis. Die Anzucht aus Samen ist für jeden Aquarienbesitzer sehr interessant und lohnend	— 10
46550	Papyrus antiquorum	— 50
46590	Sagittaria sagittifolia	— 30
46591	—— montevidensis	— 40
46595	Scirpus natalensis	— 20
46610	Trapa natans 2 Nüsse	— 20
46620	Typha latifolia	— 20
46630	Victoria regia 1 Korn	— 30
46640	Vallisneria spiralis	1 —
46645	Zizania aquatica	— 15

No.		à Por. ℳ. ₰
46700	**Ein Sortiment** von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie	2 75
46702	— — — 6 — — — —	1 50
46804	— — — 12 — — — Zimmeraquarien	2 75

XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub-Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung: Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als **gut** und **verkäuflich** erscheint. **Preise ohne Verbindlichkeit.**

a. Nadelhölzer, Koniferen. Иглистыя деревья или коинферы.

Kultur. Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Notbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	200	20
47108	Cedrus Libani, Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	—— **atlantica** B	750	60	10
47112	—— Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	750	60	10
47118	Cryptomeria japonica, japan. C., prächt. F	375	20	10
47120	—— —— **Lobbi** F	530	40	10
47122	—— —— viridis	—	140	20
47130	Cunninghamia sinensis, chinesische C. F	—	400	40
47132	—— —— **glauca**, graugrüne, selten F	—	480	40
47140	Cupressus Benthami, schön F	600	60	10
47142	Cupressus Corneyana	900	60	10
47144	—— disticha (Taxodium), Eibencypresse	150	20	15
47146	—— **funebris**, Trauercypresse a. China F	560	40	10
47148	—— **glauca**	560	40	10
47150	—— —— pendula	600	60	10
47154	—— Goveniana F	410	40	10
47158	—— **Lawsoniana**	425	40	10
47159	—— —— pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15
47164	—— sempervirens	135	20	10
47166	—— —— horizontalis	140	20	15
47170	—— —— pyramidalis	140	20	15
47172	—— thyoides, weisse Ceder	—	120	20
47174	—— torulosa, schön	560	40	15
47176	—— Tourneforti B	225	20	10
47190	Gingko biloba (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse 1 ℳ, 10 Nüsse	—	—	15
47200	Juniperus Bermudiana	900	60	15
47202	—— communis, 100 Pfd. 35 ℳ	55	10	—
47206	—— excelsa, hoher	300	40	15
47212	—— Oxycedrus	150	20	10
47214	—— Sabina, Sadebaum	200	20	10
47216	—— **virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert**	450	40	15
47218	Juniperus virginiana italienischer Same	135	20	15
47220	—— —— pendula	450	40	10
47222	—— —— pyramidalis, pyramidenförmiger	375	40	15
47232	Libocedrus decurrens	2275	160	20



No. 47159. **Cupressus Lawsoniana pyramidalis.** 1 Pfd. 13 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47240	Pinus Cembra, Zirbelkiefer . . . . 100 Pfd. 56 ℳ	80	—	—
47242	—— **alba**, amerikanische Weisstanne	1240	80	15
47244	—— amabilis	2700	180	25
47246	Pinus australis, australische	3600	240	30
47248	—— **balsamea**, amerikanische Balsam-Tanne	750	60	15
47250	—— **canadensis**, Schierlingstanne	2400	160	20
47252	—— canariensis, kanarische	600	60	15
47254	—— **cephalonica vera**	900	60	15
47256	—— Douglasi	1800	120	20
47258	—— Fraseri	—	160	20
47260	—— halepensis	360	40	15
47262	—— insignis	1350	100	15
47264	—— Llaveana	4500	300	40
47266	—— Morinda	1125	80	15
47268	—— monticola	—	210	30
47270	—— Menziesi	3300	220	30
47272	—— **Nordmanniana**, prachtvolle Edeltanne	375	40	15
47274	—— palustris	3600	200	25
47276	—— nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	25
47278	—— **Pinea**, italienische Nusskiefer B	75	20	15
47280	—— **Pinsapo**, spanische Fichte, prachtvoll	450	40	15
47282	—— ponderosa	1800	120	20
47284	—— rigida, reiner Same	2250	160	20
47286	—— **Sabiniana** B	900	60	15
47290	—— Torreyana	2250	160	20
47300	Retinospora obtusa	1500	100	15
47301	—— squarrosa	—	280	35
47302	—— pisifera	1500	100	15
47310	Taxodium sempervirens	450	40	15
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	15
47320	—— —— erecta	600	60	15
47332	Thuja articulata	—	200	25
47334	—— aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	225	20	10
47336	—— **compacta**, gedrungener	300	40	15
47338	—— gigantea, riesenhafter B	510	40	10
47342	—— Lobbi	2400	160	20
47345	—— occidentalis	675	60	15
47346	—— —— asplenifolia		100	15
47347	—— Warreana	1500	100	15
47350	—— orientalis	150	20	15
47352	—— pyramidalis	360	40	10
47359	Thujopsis dolobrata, sehr harte u. interess. Conifere	—	280	35
47360	Torreya californica	1350	100	—
47380	Wellingtonia gigantea, amerik. Riesentanne B	4350	280	35

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6770.

b. Laubhölzer und Sträucher. Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur. Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistenteils ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port ₰
47480	Abrus praecatorius	750	60	15
47500	**Acacia** Julibrissin, orientalische Akazie F	105	20	10
47501	—— **giraffae.** Der schönste und grösste Baum des Nama-Landes in Süd-Afr. 5 Samen	—	—	50
47505	Acer campestre, Maassholder F . . 100 Pfd. 27 ℳ	45	10	—
47507	—— macrophyllum, grossblumig	255	40	10
47511	—— Negundo, eschenbl. Ahorn . . 100 Pfd. 30 ℳ	45	20	10
47512	—— —— fol. var.	375	40	10
47515	—— Pennsylvanicum	450	40	10
47517	—— Pseudo-Platanus . . . . . . 100 Pfd. 21 ℳ	50	10	—
47519	—— —— **fol. atropurpureis**	360	40	—
47520	—— platanoides . . . . 100 Pfd. 24 ℳ	60	10	—
47521	—— rubrum, roter	1800	120	20
47523	—— saccharinum, Zucker-A.	360	40	—
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	105	10	—
47540	Ailanthus glandul., Götterbaum, . 100 Pfd. 30 ℳ	45	10	—

No		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47545	Alnus glutinosa . . . . . . 100 Pfd 40 ℳ	80	—	—
47547	—— incana . . . . 100 Pfd. 90 ℳ	160	20	—
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10
47560	Ampelopsis Veitchi	450	40	10
47565	—— hederacea, Beeren	255	40	10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—
47575	—— —— dulcis, süsse Mandel	110	—	—
47577	—— persica, Pfirsichsteine . . . 100 Pfd. — ℳ	75	—	—
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F., reiner Same	375	40	10
47589	Aristolochia Sipho, schöne Schlingpfl. f. Lauben	—	560	50
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	600	60	15
47593	Azalea mollis . . . . 2 Gr. 1 ℳ 40 ₰	—	1120	75
47599	—— americana, amerikanische	—	880	50
47605	Berberis Aquifolium, Mahonia (Beeren)	225	20	10
47607	—— japonica	750	60	15
47611	—— Jamesoni	600	60	15
47613	—— vulgaris, reiner Same . . . 100 Pfd. 64 ℳ	110	—	—
47615	—— —— purpurea, purpurroter	300	40	10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10
47625	—— nigra, schwarze	—	100	15

Laubhölzer:

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47627	Betula odorata	105	20	10
47629	—— rubra, rote	—	140	20
47631	—— papyrifera	—	140	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblätterig. Catalpabaum	110	20	10
47641	—— radicans, schöne Schlingpflanze	1950	140	20
47649	Buxus sempervirens	360	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich. Gewürzstrauch B	600	60	10
47659	—— praecox, fr. B.	360	40	10
47661	—— —— grandiflorus, grossblütiger	750	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	135	—	—
47684	Carpinus Betulus . . . 100 Pfd. 31 ℳ.	80	—	—
47685	Castanea vesca macrocarpa	90	—	—
47686	—— japonica	450	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	—	280	35
47691	—— americanus	—	140	20
47693	—— Gloire de Versailles	—	140	20
47703	Celastrus scandens, reiner Same	1125	80	15
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	20	10
47713	—— occidentalis, abendländischer	135	20	10
47715	Cercis Siliquastrum	110	20	10
47731	Clematis, **neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	1120	75
47733	—— Vitalba	110	20	10
47735	—— Viticella	150	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	110	20	10
47749	Cornus mascula, Korneliuskirsche	60	10	—
47750	—— sanguinea, blutrote	60	10	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	480	40	10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	90	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	375	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	60	10	—
47775	—— Crusgalli, langspornig	150	20	10
47779	—— **glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	255	40	10
47781	—— **Oxyacantha** (Weissdorn **in trockenen Beeren**) . . . 100 Pfd. 16 ℳ.	30	—	—
47783	—— —— reiner Same . . . 100 Pfd. 54 ℳ.	75	10	—
47791	Cydonia vulgaris, Quitte	420	40	10
47795	Cytisus Laburnum, Bohnenbaum, Goldregen	130	20	10
47797	—— alpinus, von den Alpen	360	40	10
47799	—— sessilifolius, stielloser	—	120	15
47801	—— nigricans	1125	80	15
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	200	25
47804	—— Mezereum, Kellerhals	600	60	15
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	15
47811	—— Fortunei, Fortunes Deutzie	900	60	15
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	210	20	10
47821	—— virginiana, virginischer	360	40	15
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	225	20	10
47829	—— japonicus F	225	20	10
47833	—— latifolius, breitblätteriges	225	20	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	60	—	—
47847	—— americana alba	225	20	—
47849	—— Ornus, Manna-Esche	60	10	—
47857	Gleditschia horrida	200	20	10
47863	—— triacanthos . . . 100 Pfd. 38 ℳ.	60	—	—
47871	Glycine frutescens, strauchartige, sehr schön	360	40	10
47873	—— **sinensis**, chinesische, 100 K. 3 ℳ., 10 K. 40 ₰.			
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	510	40	10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Epheu	75	20	10
47887	—— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	260	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	—— —— fl. pl., gefüllt	180	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	90	10	—
47909	—— —— fol. aureis variegatis, goldbunte B	300	40	10
47911	—— —— —— argenteis ——, silberbunte B	300	40	10
47913	—— laurifolia, lorbeerblätterige	255	40	10
47917	Juglans nigra . . . 100 Pfd. 40 ℳ.	60	—	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	640	50
47935	Koelreuteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	60	20	10
47943	—— Sassafras	750	60	10
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	—— vulgare, gemeiner . . . 100 Pfd. 42 ℳ.	70	10	—
47955	Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	100	20	10
47957	—— —— amerikanischer Same	450	20	10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	900	60	10
47977	Maclura aurantiaca (Osagenorange), orangefarb.	360	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	75	20	10
47993	Mespilus pyracantha, Feuerdorn	140	20	10
47999	Morus alba, weisse Maulbeere	225	20	10
48001	—— **Moretti,** Morettis Maulbeere	600	60	15
48009	Myrtus communis	450	40	10
48011	—— tarentina, kleinblätterig	360	40	10
48019	Oreodaphne californica	750	60	15
48027	Paeonia arborea	1650	120	20
48030	Paliurus aculeatus, **Christusdorn**	55	10	—
48037	Paulownia imperialis, prächtige P. B.	135	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	2250	160	20
48049	Phillyraea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B	210	20	10
48060	Platanus orientalis, morgenländische 100 Pfd. 32 ℳ.	60	—	—
48070	—— occidentalis, abendländische 100 Pfd. 32 ℳ.	60	—	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	140	20	10
48077	—— lusitanica, portugiesischer B	210	20	10
48079	—— **Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche . 100 Pfd. 58 ℳ.	90	—	—
48081	—— spinosa, Schwarzdorn . . . 100 Pfd. 30 ℳ.	55	—	—
48091	Punica Granatum, Granate	750	60	15
48099	Pyrus communis, Birnenkerne . 100 Pfd. 170 ℳ.	260	40	10
48103	—— **Malus, Aepfelkerne** . . . 100 Pfd. 78 ℳ.	120	20	10
48105	—— paradisiaca, Paradies-A.	135	20	10
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	—— catharticus	220	20	10
48119	Rhododendron pontic. max., Genter Varietäten	3300	220	30
48129	Rhus Cotinus, Perrückenstrauch	675	60	15
48133	—— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	225	20	10
48135	Ribes aureum	—	—	—
48136	—— sanguineum	—	220	30

Ribes, Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
48143	Rosa bengalensis	450	40	10
48145	—— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	1800	120	20
48147	—— canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen . . . 100 Pfd. 25 ℳ.	55	—	—



No. 48150. **Pikierte Sämlinge mit Knospen.** 7 Wochen alt, von der Rosa polyantha hybr. plena. Samen à Port 30 ₰.

No. 48150 **Rosa polyantha hybr. pl.** (s. Abb.). Die Sämlinge dieser niedl. Rose blühen schon 6—8 Wochen nach der Aussaat. Teils einfach, halbgefüllt und gefüllt, variieren die Blumen in verschied. Farben. Es giebt wohl kaum eine für den Laien anziehendere Kultur als die Anzucht dieser Röschen aus Samen, da man sie ganz einfach wie jedes beliebige Sommergewächs kultivieren kann. Die eine Abbildung stellt ein Sträusschen erblühter Rosen vor, die andere einen Topf mit pikierten Pflanzen, die kaum der Samenschale entnommen sind und schon Knospen besitzen 100 Früchte 3 ℳ. . . . — 30

(Die Früchte enthalten oft eine ziemliche Menge Samen).



No. 48150. **Blüten von Rosa polyantha hybrida plena.** à Port. 30 ₰ Blüht 8 Wochen nach der Aussaat

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	1 Port. ₰
	Rubus Idaeus siehe No. 6841.			
48154	Salix Caprea, Saalweide	150	20	10
48155	Sophora japonica, japanischer B	110	20	10
48167	—— —— **pendula** B	150	20	10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche . . . 100 Pfd. 20 ℳ.	45	—	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch 100 Pfd. 48 ℳ.	75	20	—
48189	Spiraea callosa (Fortunei), rotbl. Spierstrauch.	—	140	20
48193	—— **Douglasi**	—	400	50
48195	—— Lindleyana	750	60	15
48197	—— opulifolia	—	120	20
48211	Syringa vulgaris	140	20	10
48213	—— —— alba, weisser	180	20	10
48221	Staphylea pinnata	260	40	10
48229	Sterculia platanifolia	210	20	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	300	40	10
48253	—— **argentea,** Silber-Linde	180	20	10
48255	—— europaea grandifolia . . . 100 Pfd. 64 ℳ.	90	20	—
48257	—— macrophylla, grossblätterige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	90	—	—
48269	—— Opulus, Schneeballenstrauch	105	10	—
48271	—— Tinus, Laurus Tinus F	120	10	—
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	320	40
48289	—— arborea grandiflora	—	400	45
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe Seite 50 No. 6800 bis 6853).

PFLANZEN-KATALOG.

Каталогъ растеній.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Konkurrenz beigefügt.

A. Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Въ садахъ ростущіе цвѣты.

I. Topf-Chornelken (Dianthus Caryophyllus flore pleno).

Versandzeit: Von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost in kräftigen Topfpflanzen-Senkern.

Ein Mustersortiment

von **6** der schönsten einfarbigen Sorten ausgewählt aus:

Santuzza
leuchtend karminrosa;

Meisterstück
la france-rosa;

Maria Heinemann
riesenblumig, leuchtend karmin;

Dr. Bieck
violett;

Frau Küchler
reinweiss;

Germania
nielgelb;

Feuerball
feurigscharlach,

nur Mark 4.50.

Etwas schöneres in Bezug auf Farbenspiel und Wohlgeruch bei so bescheidenen Ansprüchen auf Kultur vereint mit mässigem Preis als die obengenannten Nelkensorten dürfte kaum zu finden sein.

☞ Mein Nelkenkatalog steht gratis zu Diensten. ☜

Ein Sortiment Topf-Chornelken (Matadore!)

von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen	24 ℳ.	— ₰
— 50 dergleichen	12 ℳ.	— ₰
— 25 —	6 ℳ.	— ₰
— 10 —	2 ℳ.	50 ₰

Wenn nach eigener Wahl des Herrn Bestellers, erhöht sich für diese 4 Sortimente der Preis um ¼ des Wertes.

Einzelne Pflanzen nach demselben gewählt, mit Ausnahme der Neuheiten, à Stück 40 ₰.

Besonders empfohlen:

„Germania“ (s. Abb.). Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und **prächtig goldgelber Farbe.** Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel“ kann man sich unter den Nelken nicht denken . . à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ. 50 ₰.

„Frau Küchler“ (s. Abb.). Dies ist wohl unstreitig die schönste **weisse** Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, **übertrifft** aber **alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch, Blütenreichtum und kräftiges Wachstum** . . . . à Stück 70 ₰, 10 Stück 5 ℳ.



Topfnelke „Germania“, prächtig goldgelb. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.



Victoria-Nelke „Frau Küchler“, schneeweiss, kräftig wachsend, à Stück 70 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Nelken:



Topf-Nelke „Santuzza", prächtig rosenrot, à Stück 1 ℳ. 25 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

„Santuzza" (s. Abb.). **Die prächtigste karmesinrosenrote** Färbung des ganzen Nelkensortimentes. Sehr reich, früh- und langeblühend . . . . à Stück 1 ℳ. 25 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Neue Victoria-Nelken.

Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen, straffen und saftigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite ausgebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

Ein Sortiment Victoria-Nelken,

10 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler" 5 ℳ.
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers 60 ₰.

Remontant- oder immerblühende Nelken (Topfsenker).

	ℳ.	₰
Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten	5	—
Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken (Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 ℳ. . . à Stück	—	70
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte, 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰ . . . . à Stück	1	—

Im Herbstkatalog offeriere fertige Pflanzen dieser Klasse mit vielen Blüten u. Knospen zum Versand im Monat Oktober u. November.

Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung

(äusserst wohlriechend).

	ℳ.	₰
Dianthus plumarius scoticus fl. pl., 5 Stück in schönsten Sorten	2	—

Marktkönigin, neu. Allerfrüheste, reichblühend.
Ernest Ladham. Neue sehr grossblumige Varietät mit rosenroten, nach der Mitte dunkler gefärbten Blumen.
Her Majesty. Schneeweiss, mit riesig grossen, gefransten Blumen. Wohl die schönste zur Binderei.

Vorstehende 3 Sorten jede à Stück 25 ₰, 10 Stück . . . 1 ℳ. 50 ₰

Landnelken-Senker.

	ℳ.	₰
Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in vielen Farben spielende Blumen liefernd, 10 Stück	1	25
100 Stück 6 ℳ., à Stück	—	20

☞ **Mein ausführliches Nelkenverzeichnis mit Kultur-Anleitung steht unentgeltlich zur Verfügung.** ☜

II. Helleborus.

(Weihnachtsrose).

Christmas-rose — Rose de Noël — Рождественная Роза.

Eine Specialität meines Geschäftes, erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasicus mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reicherem Blühen, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel.

Die von mir in den Handel gebrachten Sorten **Gretchen Heinemann, Frau Irene Heinemann, Kommerzienrat Benary, F. C. Heinemann** etc. sind infolge grosser Nachfrage auch für diese Saison nicht abgebbar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, **die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden**, erlasse

Grossblumige punktierte . . . 10 Stück 6 ℳ., à Stück 75 ₰,
Grossblumige einfarbige . . . 10 — 5 ℳ., à — 60 ₰.

Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue Helleborus-Hybriden enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichenden Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleichen den von mir durch Samen und Pflanzen über 20 Jahre zuerst im Handel verbreiteten Sorten.

Helleborus niger, die allbekannte weisse Christrose. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰, à Stück 30 ₰.

III. Phlox decussata, perennierender Phlox

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Многолѣтній Флоксъ.

Hohe Sorten.

Ein Sortiment

der prächtigsten Phlox-Varietäten meiner grossen Kollektion, 10 Sorten 4 ℳ.

Zwergsorten.

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine **alljährliche Umpflanzung nach der Blüte.** à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ. 50 ₰.

Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen

für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Многолѣтнія растенія.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbennüancen genommen ist.

Die Pflanzen sind einjährig, grösstenteils aus Samen **gezogen und, da im Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher,** im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, **ein ganz gesicherter.**

☛ Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden. ☚

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Sorten 4 ℳ., von 5 Sorten 2 ℳ. 50 ₰, Edelweiss inbegriffen.
Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5 ℳ., von 5 Stück in 5 Sorten 3 ℳ.
Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten 4 ℳ. 50 ₰ von 5 Sorten 2 ℳ. 50 ₰.
Ausdauernde Bienenfutterpflanzen in 10 Sorten 3 ℳ.

100 Stück in vielen schönen Sorten 20 ℳ., 50 Stück in 25 Sorten 8 ℳ., **25 Stück in 25 Sorten** 4 ℳ. 50 ₰, **10 Stück in 10 Sorten** 2 ℳ. 50 ₰.

	à Stück ℳ.	₰
Achillea Ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend bedeckt. 10 Stück 3 ℳ.	—	40
Anemone japonica „Honorine Jobert". Prachtvolle dankbar blühende weisse Anemone	—	50
— — **Lady Ardilaun**, neu, grossblumig, weiss . .	—	75



Besonders empfohlen: à Stück ℳ. ₰

Anemone jap. „Wirbelwind" (s. Abb.), neu, sehr empfehlenswerte halbgefülltblühende weisse Anemone. Eine prächtige Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frösten noch widerstehen. Bei Abfassung dieser Zeilen, am 15. November, standen dieselben im Freien noch im vollen Flor. Bei weitem effektvoller und williger blühend wie die viel angepriesene Lady Ardilaun. 100 Stück 25 ℳ., 10 Stück 3 ℳ. — 40

Anemone sylvestris „Elise Fellmann". Neue sehr schöne dichtgefüllt weissblühende Anemone. Empfehlenswert für Rabatten wie als Schnittblume. 10 St. 5 ℳ. — 70

Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden (s. Abb.). Die neuen hier offerierten Akeleiarten gehören zu den schönsten Stauden und sind sehr anspruchslos auf Pflege etc. . . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40



Aquilegia coerulea hybrida, 10 St. 3 ℳ., à St. 40 ₰.



à Stück ℳ. ₰

Aster perennis Sternblume (Herbstaster), neuere Hybriden (s. Abb.) . . . . 10 Stück 5 ℳ. — 60
Vorstehende Hybriden bilden den letzten Blumenschmuck des Gartens im Herbst und sind deshalb ganz unentbehrlich. Die Farben wechseln von hell- bis dunkelviolett.

Bellis perennis fl. pl., gefüllte grossblumige Gänseblümchen, Tausendschön oder Massliebchen, in weissen und rosenroten Farben . . 10 Stück 50 ₰, 25 Stück 1 ℳ. — 10

Bellis perennis aucubaefolia fl. pl., gelbbuntblätterig . . . . 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰ — 20



Bellis perennis fl. pl. „Brillant", leuchtend dunkelkarmesinrot, die effektvollste Farbe dieser Pflanzen (s. Abb.) . . . . 10 Stück 1 ℳ. — 20

— — **fl. pl. „Schneeflocke".** Reinstes Weiss 10 Stück 1 ℳ. — 20

Die Blumenblätter der beiden vorgenannten sind geröhrt.



Bellis perennis maxima alba fl. pl., riesenblumig, gefüllt weiss . . . . . . 100 Stück 7 ℳ, 10 Stück 1 ℳ. — 15

Stauden:

	à Stück ℳ. ₰
Coreopsis grandiflora. Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde, 10 Stück 3 ℳ 50 ₰	— 40
Delphinium hybridum, 10 Stück nach meiner Wahl . . . . 4 ℳ.	— 50
Dielytra spectabilis, Frauenherz, 10 Stück 2 ℳ 50 ₰	— 35
Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe . 10 Stück 4 ℳ.	— 50



Funkia subcordata grandiflora, prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., weiss, wohlriechend — 75

Gaillardia grandiflora hybrida. Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Gentiana acaulis, Alpenenzian, tief azurblau; eine der prächtigsten und leichtwachsendsten Alpenpflanzen 10 Stück 3 ℳ — 40



Gnaphalium Leontopodium, das echte sehr gesuchte Edelweiss der Alpen . . . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40

Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter . . . . à Stück 1 ℳ. 50 ₰ bis 3 —

Gynerium argenteum, Pampasgras . . 10 Stück 5 ℳ. — 60

Helianthus (Harpalium) rigidus, ausdauernde Sonnenblume. Sehr hübsche Staude mit goldgelb. Blumen — 60

Helianthus multiflorus fl. pl., „Goldregen" (s. Abb.). Prächtige ausdauernde Sonnenblume, mit georginengrossen goldgelben gefüllten Blumen reich übersäet . . . . 10 Stück 5 ℳ. — 60



Helianthus multiflor. fl. pl. „Goldregen" (Perle). à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

	à Stück ℳ. ₰
Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt . .	— 75
—— —— **rubro pl.,** rotgefüllt, 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	— 30
Heracleum eminens, Herkuleskümmel	— 60
Hesperis matronalis fl. albo pl., weisse Nachtviole . . . . 10 Stück 4 ℳ.	— 50
Heuchera sanguinea (s. Abb. Samenkatalog). Eine der schönsten Stauden mit langen roten Blütenrispen, deren Blütedauer den ganzen Sommer währt, 10 St. 3 ℳ.	— 40
—— **alba,** reinweiss, reizend . . . . 10 Stück 5 ℳ.	— 60
Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben . .	— 40
—— **splendens,** eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät . . . . 10 Stück 8 ℳ.	1 —
—— **palmata,** schön karmesinrosa	— 50
Iris (siehe Abt. Blumenzwiebel u. Knollen).	

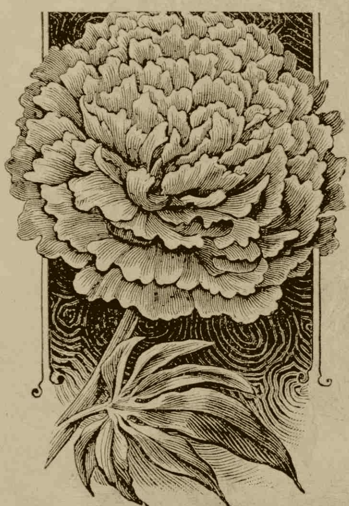


Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge"

Neues grossblumiges Vergissmeinnicht.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Die einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰, à Stück 30 ₰.

Myosotis Rehsteineri. Dieses Miniatur-Teppich-Vergissmeinnicht ist winterhart und verlangt höchstens einen schwachen Schutz durch Tannenreisig. — Die ganze Pflanze ist nur 2—3 cm hoch und ist für **Teppichbeete und Einfassungen** wie geschaffen. Die Belaubung macht den Eindruck eines saftiggrünen Rasens, auf dem sich in üppiger Fülle tausende und abertausende der zierlichen und reizenden blauen Blumen erheben . . . . . 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 4 ℳ



Paeonien, Pfingstrosen.

Paeonia chinensis flore pleno (s. Abb.)

Unter **Pfingstrose, Pfundrose** oder **auch Putennie**, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tiefdunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen **neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform** hervorzubringen. **Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate**, die **vor allem auch** den **Hauptwert** der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich **„vollständig winterhart zu sein, ohne jeden Schutz und Decke“** auszuhalten und bei **gutem Standort** durch mit jedem Jahre zunehmende Triebe und reicheres Blühen ihrem Besitzer zu danken.

Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends **starken, mehrjährigen** Pflanzen **mit vielen Trieben. — Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.**

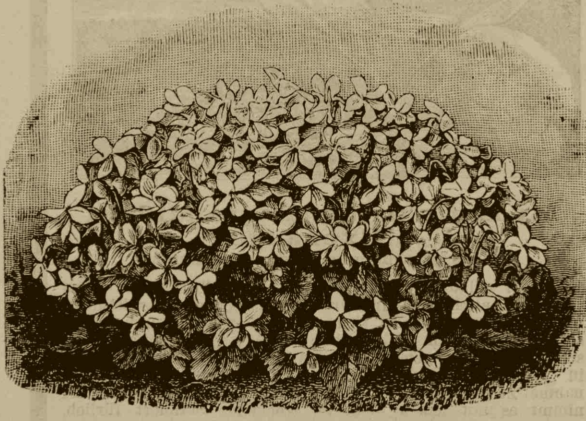
Paeonia chinensis flore pleno.
1 Stück 90 ₰, 5 Stück in 5 Sorten für 4 ℳ, 10 Stück in 10 Sorten für 7 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Papaver orientale hybridum. Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine weitleuchtende Zierde für jeden Privatgarten, 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 40



Plumbago Larpentae (s. Abb.). Prächt. Einfassungspflanze, die bis zum Spätherbst mit vielen gentianblauen Blumen bedeckt ist. Sehr empfehlenswert . 10 St. 4 ℳ — 50



Viola cucullata alba, weissblühend à Stück 40 ₰; 10 Stück 3 ℳ. Blau und weiss gestreiftblühendes s. S. 125.



Primula veris acaulis atrocoerulea.
à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Primula veris acaulis atrocoerulea, neu.

(s. Abb.). à Stück ℳ ₰

Neue enzianblaue Gartenprimel. Eine willkommene Bereicherung unserer winterharten Freilandpflanzen. Die prächtigen gesättigtblauen Blumen erreichen die Grösse eines Zweimarkstückes und haben einen herrlichen Wohlgeruch. Ihre Verwendung ist sehr vielseitig, vereinzelt auf Rabatten, oder in ganzen Gruppen mit anders gefärbten Primeln zusammengepflanzt, abgeschnitten zu Bouquets, überall wird sie ob ihrer in dieser Jahreszeit einzig dastehenden Farbe unentbehrlich sein 1 50

Primula veris acaulis alba plena, weissgefüllt 10 Stück 3 ℳ — 40
—— —— —— **lilacina plena,** lilagefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
—— —— —— **lutea plena,** gelbgefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
—— —— —— **purpurea pl.,** rotgefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
—— —— —— **violacea pl.,** violettgef., 10 — 5 ℳ — 60
—— —— **elatior,** grossblumige Gartenprimel in extra schöner Farbenmischung 100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 25 ₰ — 15
—— —— —— **vergissmeinnichtblau,** weiss gerandete Gartenprimel (Heinemann 1896) . . . 3 —
—— —— —— **coccinea,** scharlachrote Gartenprimel 10 Stück 4 ℳ — 50

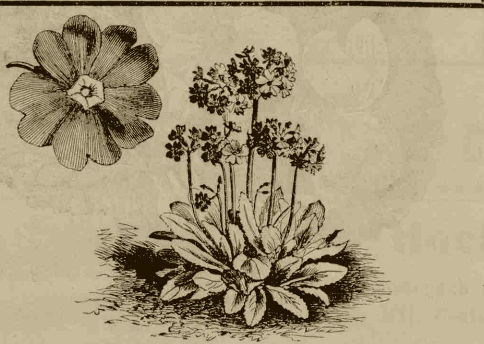
Stauden:



Primula veris elatior, Vorbote od. Vierländer-Primel.

Eine ganz wundervolle Gartenprimel, deren leuchtend goldgelbe Färbung bis hellgelb variiert; zeichnet sich durch herrlichen Wohlgeruch und frühesten anhaltenden Blütenreichtum ganz besonders aus. à Stück ℳ. ₰

Zur Anpflanzung nicht genug zu empfehlen. Kräftige Pflanzen . . . 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰ — 25



Primula rosea grandiflora, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Primula rosea grandiflora (s. Abb.), einer der allerersten u. prächtigsten Frühjahrsblüher. Die Färbung ist so warm und leuchtend, wie man sie bisher in dieser Jahreszeit (März u. April) noch nicht gekannt hat, 10St. 3ℳ. — 40

—— **japonica**, in schönen Farben . . . . — 60

—— **auricula**, grossblumige Aurikel im schönsten Farbenspiel 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰ — 15

à Stück ℳ. ₰

Pyrethrum hybridum „Tasso". Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber prächtig leuchtend dunkelblutrot. Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend . . . — 75

—— **hybridum fl. pl.**, schönste gefülltblühende Sorten, 10 Stück 4 ℳ. — 50

Rheum palmatum tanguticum, tibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen . . . . 1 —

—— **officinale**. Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern 1 —

—— **Queen Victoria**, beste Sorte z. Verspeisen, . 10 St. 3 ℳ — 40

Rudbeckia laciniata flore pleno. Prachtvolle stark und raschwachsende Staude. Sie erreicht eine Höhe von $1^1/_2$ m und bedeckt sich den ganzen Sommer hindurch mit prächtig goldgelben, edel geformten u. langgestielten Blumen. Vorzüglich geeignet und deshalb besonders empfehlenswert für grosse und kleine Gärten, sowie auch als elegante Schnittblume . . . . 2 Stück 1 ℳ, à Stück — 75

Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektvollsten unter den zuerst blühenden Stauden, deren prächtig rosenrote Blütendolden sich wirkungsvoll von der sehr dekorativen Belaubung abheben . . . . 1 —

Viola cucullata, dunkelblau u. weiss gestreift 10 St. 3 ℳ — 40

—— —— **alba**, reinweiss (s. Abb. S. 124) . . . 10 St. 3 ℳ — 40

Reizende Topf- und ausdauernde Einfassungspflanzen. Dieses geruchlose, sehr spät blühende Veilchen eignet sich ganz besonders infolge des ausserordentlich reichen Blühens und der auf sehr kräftigen Stielen aufrecht und weit über dem Laube stehenden Blumen zu obengenannten Zwecken und ganz besonders für alle Art Binderei.



Viola tricolor maxima (Stiefmütterchen, Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel . . . . 100 Stück 2 ℳ 50 ₰ — —

—— —— —— grösstblumige und gefleckte Trimardeau, Odier- (Bugnots, Cassiers) . . . . . . 100 Stück 4 ℳ — —

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre — Въ садахъ ростущіе папоротники.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

à Stück	ℳ.	₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn. 10St. 5ℳ.	—	65
—— **pedatum**, prachtvoll!	2	—
Aspidium lobatum	1	50
—— **rigidum** (Polystichum)	2	—
—— **spinulosum**	—	75
Asplenium Filix femina (Athyrium)	—	70
—— **ruta muraria**	—	60
—— **septentrionale**	—	
—— **Trichomanes**	—	75
—— **viride**	—	60
Athyrium Filix femina (Asplenium)	—	70
—— —— —— **Victoriae**, echt! Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte	1	50
—— **F. f. Goeringianum pictum**	2	—
Blechnum boreale, Rippenfarn (Lomaria)	—	60
Cyrtomium falcatum	—	75
—— **Fortunei** . . . 10 Stück 5 ℳ	—	60
Cystopteris fragilis . . . 10 — 6 ℳ	—	80
Onoclea sensibilis . . . 10 — 4 ℳ	—	50
Osmunda regalis, königlicher Traubenfarn (s. Abb.)	1	—
Polypodium calcareum (Robertianum)	1	—
—— **Dryopteris**	—	70
—— **Phegopteris** . . . 10 Stück 5 ℳ	—	60
—— **Thelipteris** . . . 10 — 3 ℳ	—	50
—— **vulgare** . . . 5 — 2 ℳ	—	50
Polystichum angulare proliferum	1	—
—— **setosum**	2	—
Pteris aquilina, Adlerfarn	—	60
Scolopendrium officinarum	—	60
—— —— **crispum**	2	—
Struthiopteris germanica, echt! . . 10 Stück 5 ℳ	—	60



Osmunda regalis, Königsfarn. à Stück 1 ℳ.

Ein Sortiment Farne	ℳ.	₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	4	50
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2	—

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фіалка душистая.

I. Einfache Veilchen.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
Kermesina, das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen	50	4	—
The Czar, grösstblühendes Veilchen, dunkelblau	30	2	50
—— —— weiss, schönstes weisses	50	4	—
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom Juni an	60	5	—
Sansprez, das beste existierende Treibveilchen	40	3	—
Russica, russisches Treibveilchen	30	2	—
Augusta, bestes Treibveilchen	30	2	50



Viola odorata „Prinzessin von Wales" à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.

Neuheiten.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
„Prinzessin von Wales" (Princesse de Galles) (s. Abb.). Diese Sorte hat sich als das schönste aller existierenden Monats-Veilchen erwiesen. In meinen Kulturen zeigten sich die Blumen grösser als ein Thalerstück. Dieselben sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten (das vielgepriesene kalifornische Riesen-Veilchen nicht ausgeschlossen), tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Es ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich es warm empfehlen kann	50	4	—
„Prinzessin Beatrix". Sehr grossblumig und wohlriechend, dunkelblau mit heller Mitte	40	3	—
„Admiral Avellan" (s. Abb.). Kräftig wachsend und ausserordentlich reich und anhaltend blühend, Blumen schön purpurrot, langstielig u. von starkem Wohlgeruch. Eine ganz distinkte sehr empfehlenswerte Sorte	40	3	—



Viola odorata „Sulphurea". Gelbblühendes Veilchen, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
„Sulphurea", gelbblühend (s. Abb.). **Diese wenig bekannte Sorte blüht hellorangegelb, in Chamois übergehend, mit dunklerer Mitte. Nur der sogenannte Sporn hat einen violetten Anflug behalten. Das Wachstum ist kräftig und ausserordentlich reichblühend, die Blätter glänzend dunkelgrün**	40	3	—



Veilchen „Admiral Avellan", à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.

2. Gefüllte Veilchen.

	St. ₰	10 St. ℳ. ₰
Alba plena, echt, gutgefüllt, weiss	50	4 —
Deutsche Kaiserin, Blumen blau, dicht gefüllt	60	4 —
Coerulea plena, stark gefüllt, violett	50	4 —
Swanley white (Comte de Brazza), weiss	40	3 —
Belle de Chatenay, weiss, leicht violett gerandet, dicht gefüllt	50	4 —
Mad. Millet, mit dichtgefüllt, rosenroten Blumen und weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	70	6 —

Neuheit.

Prinzessin Irene (siehe Abb.)	60	5 —

Diese neue Varietät bringt sehr stark gefüllte, wohlgeformte und kräftig gestielte Blumen von schönster dunkelblauer Färbung und köstlichem Wohlgeruch, die meistens die Grösse eines Zweimarkstückes erreichen. Die Pflanze gedeiht in jeder Bodenart sehr kräftig und besonders gut in halbschattigen Lagen.

Besonders empfohlen:

Ich erlasse von folgenden neuesten und distinktesten Sorten des Sortiments je 1 Stück zusammen zu

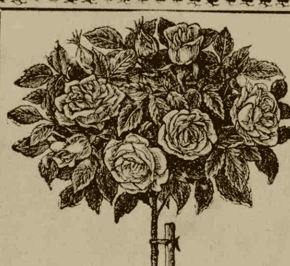
2 Mk. 50 Pfg.

Prinzessin von Wales. Admiral Avellan. Prinzessin Beatrix. Sulphurea, neues gelbblühendes. Prinzessin Irene und Belle de Chatenay.



Prinzessin „Irene". 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

B. Rosen. Roses — Rosiers — Розы.



Hochstämmige Rosen.

Ich erlasse nach meiner besten Wahl und unter Berücksichtigung etwaiger Wünsche der HH. Besteller:

1 Stück 1 ℳ. 40 ₰,
10 — 12 ℳ. 50 ₰,
50 — 60 ℳ.,
100 — 100 ℳ.

Sorten nach **Vorschrift** des Herrn **Bestellers** à Stück **1 ℳ.** 80 ₰.
1 Stück **Maréchal Niel,** in schönen Exemplaren 1 ℳ. 50 ₰ bis 3 ℳ.
Trauer-Rosen mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ., à Stück 3 ℳ.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir eventuell einen Preis-Aufschlag vor.

Mein Sortiment enthält nur die ausgesucht schönsten Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis zur schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos.

Geringere und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft **nicht.**

☛ Zum **Aufbinden** der **Rosen** empfehle **Tonkinstäbe,** Preise u. Masse siehe am Schluss des Kataloges Abteil. II S. 176 Kulturgeräte und Hilfsmittel. ☚

Niedrige Rosen,

in allen gangbaren **empfehlenswerten** Sorten vertreten.

	ℳ. ₰
Noisetterosen in 5 Sorten	3 —
Bourbonrosen in 5 Sorten	3 —
Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen. 10 St. 6 ℳ., à St.	— 70
Theerosen in 10 schönsten Sort. 5 ℳ, in 5 Sort.	3 —
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 ℳ, à Stück	— 80
Remontant-Rosen, 25 schönste Sorten	12 —
— — 10 — —	5 —
Moosrosen, 5 schönste ein- u. mehrmals blüh. Sorten	3 —
1 Stück rotgefüllte Moosrose 50 ₰ . 5 Stück	2 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose **„Blanche Moreau"**	1 —

	ℳ. ₰
100 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	40 —
50 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	25 —
Schlingrosen in schönsten Sorten, à St. 50 ₰, 10 St.	4 —
Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende, à Stück 1 ℳ, 10 Stück	8 —
Centifolienrosen, rotgefüllte à St. 50 ₰, 10 St.	3 —
Rosa Lawrenceana, rosa. Reizendes immerblühendes gefülltes Miniatur-Röschen, à Stück	— 60



Bengal- oder Monatsrosen.

Bengal- oder Monatsrosen

in weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie **Hermosa**, rosa. **Ducher**, reinweiss. **Nemesis**, dunkelpurpurn. **Eug. Beauharnais**, amarantrot.

Ich erlasse von obigen à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 100 Stück 25 ℳ (nur bei Entnahme von 100 Stück einer Sorte, sonst 35 ℳ).

Neuere Monatsrosen:

à St. ℳ ₰

Abbé Miolan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen . . . . — 50

Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig . . . . — 60

Mad. Eugène Résal. Prächtige Neuheit. Kapuzinerrot bis lebhaft chinesischrosa auf orangegelbem Grund. Willig blühend! Extra . . . . 10 Stück 7 ℳ — 80

Mad. Laurette Messimy. Blume mittelgr., glänz. chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. Schönste aller Monatsrosen . 10 Stück 4 ℳ — 50

Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante u. effektvolle Sorte . . 10 Stück 6 ℳ — 75



Spalierrose.



Pyramidenrose.

Spalier- und Pyramiden-Rosen

(s. Abbildung).

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück 2jährige Pflanzen 3 ℳ 50 ₰,
10 — — — 6 ℳ — ₰,
25 — — — 14 ℳ — ₰.

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.

(Rosa multiflora plena). à Stück ℳ ₰

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden . . . . — 60

6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel . . . . 3 —

à Stück ℳ ₰

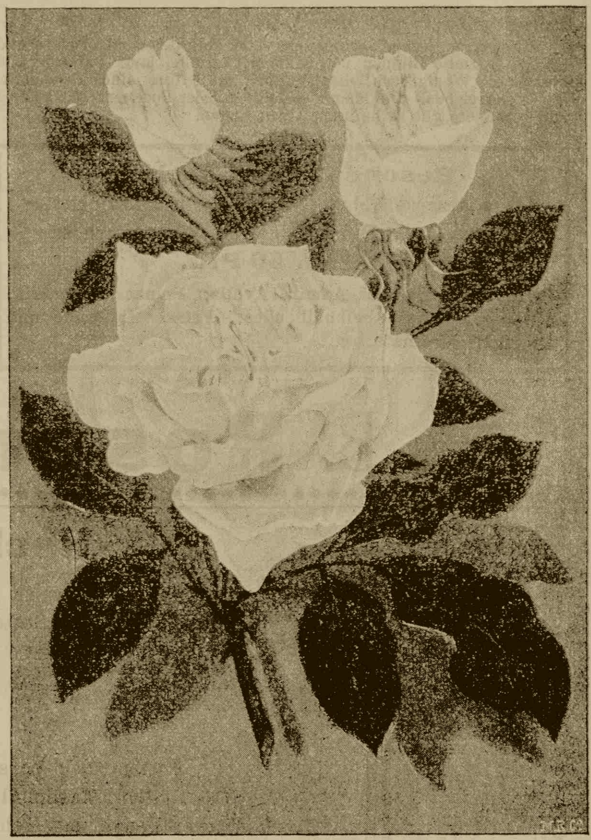
Clotilde Soupert. Reinweiss mit roter Mitte. Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit . . . . — 50

Mosella. Reinweiss, auf hell- bis goldgelbem Grund. Leicht wachsend und willig blühend, eine entzückende Neuheit 1 50

Rosenäpfel oder Hagebutten siehe Seite 136.

Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in **niedrigen** Exemplaren abgebbar.



Weisser Maréchal Niel.

Niedrig à St. 1 ℳ 50 ₰, 2 St. 2 ℳ, hochstämmig à St. 3—4 ℳ

à Stück ℳ ₰

Weisser Maréchal Niel, Theerose (s. Abb.). Prachtvolle Neuheit unter den Rosen. Blüht zartrahmweiss, in fein Crêmefarben übergehend. Im Wohlgeruch etc. steht sie der weltbekannten Stammsorte gleich. **Niedrig** à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ, **hochstämmig** . . . . 3—4 —

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit 1 20

Belle Siebrecht, Theehybride. Prachtvolle, epochemachende Neuheit. Stark gefüllt, reichblühend. Jeder Trieb bringt eine Blume. Färbung prachtvolles Nelkenrosa. Vollständig mehltaufrei. Einzig in ihrer Art . 1 50

Die Braut (The Bride), **Theerose.** Die schönste reinweisse Theerose . . . . — 75

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France"-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft . . . . 1 —

Gloire de l'exposition de Bruxelles, Remontantrose. Dunkles Samtigamarantpurpurn . . . . . — 75

Gloire Lyonaise. Die erste gelbe Remontantrose. Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose . . . . — 75

— de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste und feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen 1 —



G. Nabonnand (Theerose). Niedrig à Stück 1 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

G. Nabonnand, Theerose (s. Abb.). Sehr grossblumig, zartrosa mit gelbem Anflug. Stark duftend und reichblühend. Prachtrose . . . . 1 —



Vicks Caprice. Schönste gestreifte Remontantrose, à St. 1 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Gustave Régis, Theehybride. Safrangelb, Petalenrand zuweilen leicht karmin. Willig blühend, sehr zu empfehlen . . . . 1 —

Kaiserin Auguste Viktoria, Theehybride (s. Abb.). Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, m. herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen . . 1 —

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen . . . — 75

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten „La France“ . . . . 1 —



Kaiserin Auguste Viktoria (Theehybride). Niedrig à Stück 1 ℳ.

Maman Cochet, Theerose. Fleischfarbigrosa, hellkarmin mit Gelblichlachsfarben verwaschen. Sehr grossblumig, gut gefüllt und reichblühend. Prachtvoll 1 20

Rosa rugosa Mme. George Bruant. Diese Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Die Blume ist halbgefüllt, weiss, die Knospen länglich, stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie einen prachtvollen Zierstrauch . . . . . . 2 Stück 1 ℳ. 20 ₰ — 75

Vicks Caprice. Gestreifte Remontantrose (s. Abb.). Nelkenartiges Rosa mit glänzend Dunkelrot und Weiss gestreift und gestrichelt. Die schönste gestreifte Rose, welche existiert. Sehr selten und deshalb besonders empfohlen . . . . 1 —

Allerneueste im Freien ohne Bedeckung ausdauernde

„Schlingrosen" (Ramblerrosen)

(siehe Abbildung).

Die hier angebotenen Neuheiten stellen derartige Vervollkommnungen dar, dass nunmehr kein Garten, und wäre es selbst der kleinste, dieselben entbehren kann. Sie verbinden mit üppigem Wuchs und zierlicher Blattbildung ein ausserordentlich reiches Blühen in den verschiedenen näher angegebenen Hauptfarben. Die Verwendung derselben ist äusserst vielseitig, je nach den gegebenen Verhältnissen, an Spalieren, Baumstämmen, Veranden, Lauben, Laubengängen etc. Schnitt und Bedeckung beanspruchen dieselben nicht, sondern nur das Ausschneiden des alten abgeblühten Holzes und im Anfang das Anbinden an die zu überziehende Fläche.

à Stück ℳ. ₰

Crimson-Rambler (s. Abb.). Leuchtend karminrot in pyramidenartigen Büscheln blühend, mit prächtig saftig-grüner Belaubung. Ueppig und rasch wachsend. 10 Stück 5 ℳ. 50 ₰ — 60



Crimson-Rambler, à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ. 50 ₰.

Weisser Rambler (white Pet.). Prachtvolles Gegenstück zu vorgenannter. Blumen mittelgross, reinweiss, stark rankend . . . . 10 Stück 9 ℳ. 1 20

Rosa multiflora Wichuriana. Eine sehr stark rankende Rose mit tiefgrün glänzender Belaubung, die sich während der Blütezeit mit schön geformten einfachen weissen Blumen vollständig überdeckt . . . . . 1 —

Aglaia. Blumen in grossen pyramidenförmigen Dolden blühend, grünlich-gelb in **Hellgelb** übergehend, wohlriechend; stark rankend . . . . 1 —

Thalia. Von prächtig **reinweisser** Farbe, in grossen Dolden blühend, wohlriechend, stark wachsend . . . . 1 —

à Stück ℳ. ₰

Euphrosyne. Die Farbe d. Blumen ist **reinrosa**, die halboffenen Knospen leucht. hellkarmin. Wohlriechend . . . 1 —

Vorstehende 3 Sorten sind unter dem Namen **„Die drei Grazien"** in den Handel gebracht, und kann ich dieselben meinen verehrten Kunden etc. besonders empfehlen.



Neueste Pfeiler-Rose (Carmine Pillar), karminrot einfachblühend, à Stück 2 ℳ., 2 Stück 3 ℳ.

Carmine Pillar. Karminrot **einfachblühende** Pfeiler-Rose (s. Abb.). Prächtige neue einfachblühende Rose mit 10—12 cm grossen glänzend karminrot gefärbten einfachen Blumen. Ihr Blütenreichtum ist ganz ausserordentlich, so dass im letzten Jahre 3—4 m lange Triebe von unten bis oben mit Blüten übersäet waren. à Stück 3 ℳ.

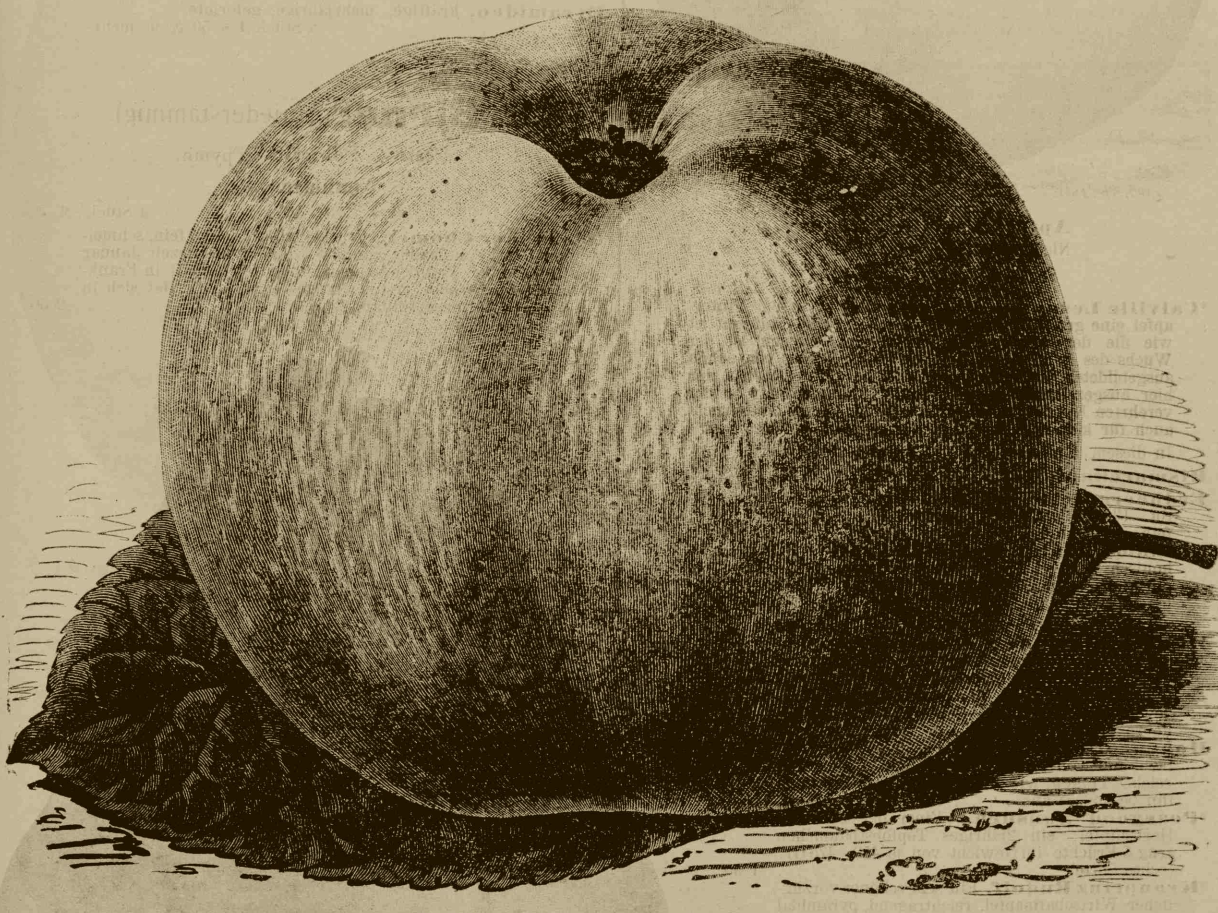
C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовыя деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden Anfang März bis Ende April. Die Versandware liegt im schattigen Einschlag und ist deshalb der allgemeinen Vegetation gegenüber circa 4 Wochen zurück. Der Versand resp. das Anwachsen nach demselben ist deshalb stets ein gesichertes.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht versäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. **Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Hochstamm- und Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 50 ₰.**



Apfel „Schöner von Pontoise“.
Niederstämmig à Stück 1 ℳ. — 1 ℳ. 50 ₰.
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** à Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen.

Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.

a. Aepfel

(niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

Neuheiten.

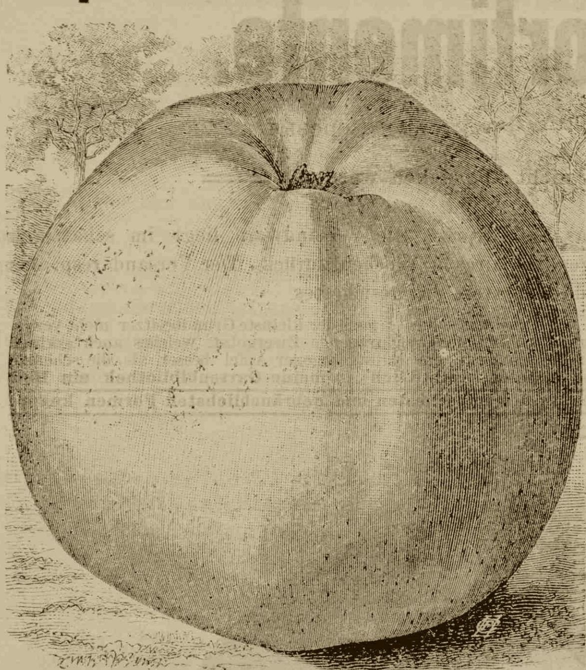
à Stück ℳ. ₰

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dezember **bis zur neuen Ernte;** sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Niederstämmige einjährige Veredelungen . . . . 1 —
Hochstämme . . . . 2 —

à Stück ℳ. ₰

***Schöner von Pontoise** (s. Abb.). **Echt!** Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander“, den er aber an **Feinheit** des Geschmackes und besonders an Haltbarkeit **weit übertrifft.** Es ist einer der schönsten und grössten bis jetzt existierenden Winter-Aepfel **und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel.** Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis März . . . . à Stück 1 ℳ. bis 1 50
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** 2 50

Aepfel:



Apfel „Calville Lesans“.
Niederstämmig à Stück 1 ℳ. 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

***Calville Lesans** (s. Abb.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen 1 50

In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen 2 50

Bismarckapfel . . . . 1 —

Erdbeerapfel. Frucht gross bis sehr gross. Schale kirschrot. Fleisch weiss, in der Mitte und unter der Schale rot, fein, saftig und parfümiert . . . . 4 —

Grahams königl. Jubiläumsapfel. Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut und ist eine Marktfrucht I. Ranges. Reifezeit Oktober bis März 1 50

à Stück ℳ ₰

Himbeerapfel von Holowaus. Frucht mittel bis gross, sonnenwärts karmesin gestreift. Fleisch weiss, rötlich unter der Schale, mürbe, fein von wahrhaft himbeerartigem, köstlich gewürztem Geschmack. Reifezeit November bis Februar 1 50

Hohenzollernapfel. Frucht gross, schön gefärbt und von vorzügl. Geschmack; frühes und reiches Tragen, wie grosse Haltbarkeit zeichnen ihn besonders aus . . . . 5 —

***Peasgood Nonsuch.** Einer der schönsten Herbstäpfel; ein 2jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 Gr. (echte Sorte) 1 50

***Kronprinz Rudolf.** Ein sehr schöner vorzüglicher Wirtschaftsapfel, reichtragend, pyramidal wachsend. Reifezeit Dezember bis März . . . 1 50

***Lanes Prince Albert.** Wird von Autoritäten als einer der schönsten Aepfel gepriesen 1 25

***Mr. Gladstone. Sehr frühreifend.** Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl **einer der schönsten** und verlockendsten **Sommeräpfel** . . . . 1 —

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken 1 50

***The Queen.** Fleisch schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Sehr grosse Frucht I. Ranges. Reifezeit Nov. bis März 1 20

Trauerapfel „Elise Rathke“. Ein Zier- und Fruchtbaum I. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität.
Hochstämme 2 ℳ. 50 ₰, niedrig 1 50

Veilchen-Apfel, echt! Frucht mittelgross, scharlachrot. Fleisch weiss, rosa geadert, mit prächtigem veilchenartigem Geruch und Geschmack . . . . 3 —

à Stück ℳ ₰

Winter-Bananen-Apfel. Frucht sehr gross, goldgelb, leicht rot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend 1 50

> Die mit * bezeichneten Sorten sind, soweit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- oder Kübelpflanzen abgebbar, im Preise von 2 ℳ. 50 ₰ bis 4 ℳ., je nach Stärke.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl,

niederstämmig à Stück 1 ℳ., 10 Stück 9 ℳ., 100 Stück 80 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- und zweiarmig . . . . 1 ℳ. 50 ₰ und 2 50

Einjährige Ruten z. Cordon-Anzucht . . . . — 80

Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume mit einer, zwei und mehr Etagen, à Stück von 1 ℳ. 50 ₰, 2 ℳ. 50 ₰ u. mehr.

Hochstämme und Topfobst, s. Seite 136 u. 137.

Pyramiden, kräftige, mehrjährige, geformte, à Stück 1 ℳ. 50 ₰ u. mehr.

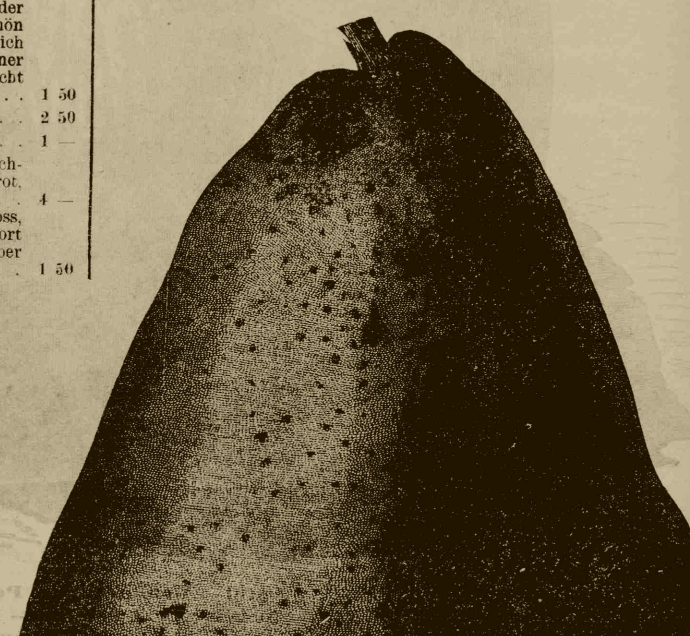
b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

Neuheiten.

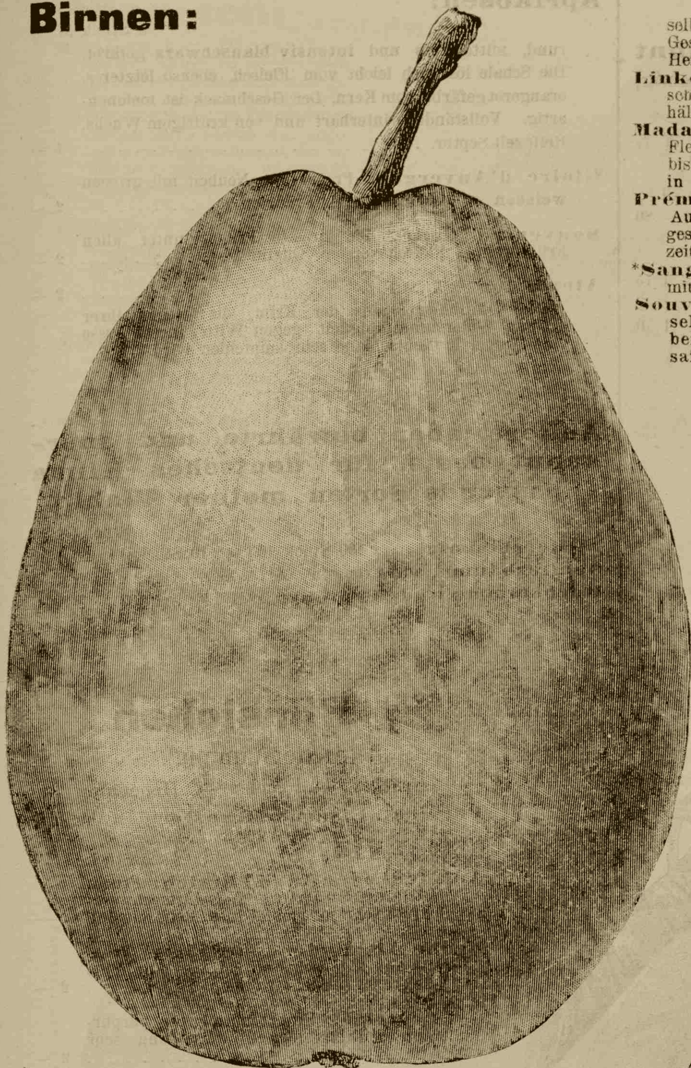
à Stück ℳ ₰

Alexander Chomer. Frucht gross, Fleisch fein, schmelzend, sehr saftreich, ganz vorzüglich. Reifezeit Januar bis Februar. Von der pomologischen Gesellschaft in Frankreich als Frucht ersten Ranges empfohlen. Hat sich in meinen Kulturen brillant bewährt 2 50



Birne „Marguerite Marillat“ (s. S. 133). à Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Birnen:



*Souvenir de Jules Guindon. à Stück 4 M.

à Stück M. ₰

*Bergamotte: Kronprinz Rudolf. Wohlschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März 1 50

*Beurré Baltet père. Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit November bis Dezember 1 25

*Docteur Jules Guyot. Frucht sehr gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt, Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August 1 50

*La France. Im Geschmack viel feiner als **Duchesse d'Angoulême.** Reifez. Nov. Frucht **ersten Ranges** 1 50

Besonders empfohlen:

*Triomphe de Vienne (s. Abb.). **Eine der grössten bekannten Birnen mit ausgezeichnetem Geschmack** 1 25

Vom Pomologen - Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

*Marguerite Marillat (s. Abb. S. 132). Reichtragende prächt. gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne, Früchte von 1½ Pfund Schwere selbst an nur 2 jährigen Bäumchen waren keine Seltenheit 1 50

Obige zwei Sorten, welche ich selbst seit Jahren erprobte, sind die schönsten existierenden Birnen, die vom August bis Anfang Oktober reifen. Sie zeichnen sich durch enorm grosse Früchte von verlockender Schönheit u. feinem Geschmack aus, tragen reich und alljährlich, und sollten deshalb in keinem Garten fehlen.

---

*Le Lectier. Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit des Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 50

à Stück M. ₰

Linkolner kernlose Winterbirne. Aeusserst fein schmeckend und ohne Kernhaus. Sehr grossfrüchtig; hält sich bis zum März . . . . 3 —

Madame Levavasseur (s. Abb. S. 134). Sehr grossfrüchtig. Fleisch fein und von vorzüglichem Aroma. Hält sich bis Ende Mai. Die Abbildung ist von einer Frucht, die, in ungeschützter Lage gewachsen, 590 Gramm wog . . . 5 —

Prémices de Maria Lesueur. Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober 1 50

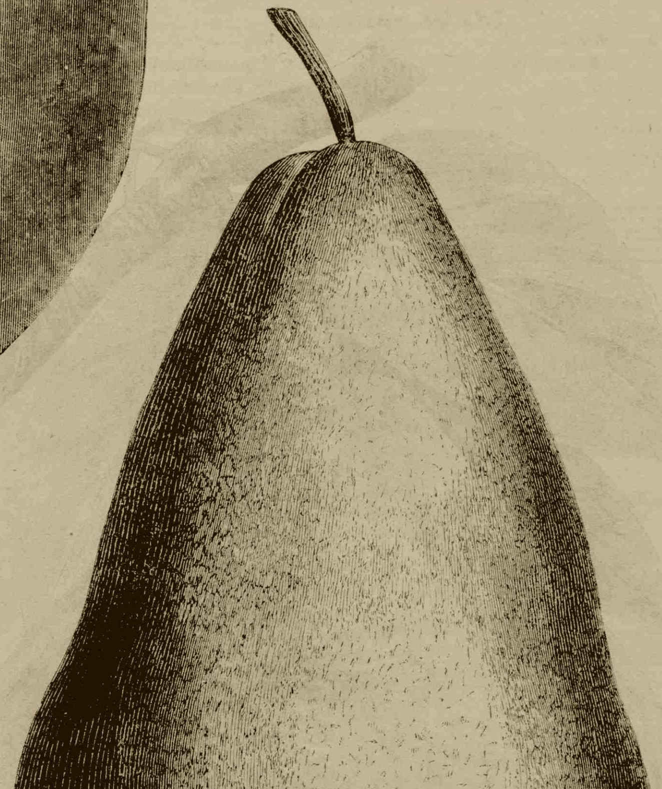
*Sanguinole, Blutbirne. Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violettem Schein 1 50

Souvenir de Jules Guindon (s. Abb.) **Frucht sehr gross, mit platter, hellgrüner Schale, die bei der Reife gelb wird. Fleisch fein, gezuckert, saftreich und sehr aromatisch. Reifezeit März bis Mai. Erhielt die goldene Medaille von dem pomologischen Verein in Frankreich. Soll die schönste aller spätreifenden Birnensorten sein** . . . . 4 —

Triomphe de Touraine. Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross, Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende Nov. bis Januar 1 50

*Vanillen-Butterbirne. **Eine der wertvollsten** Einführungen. Fleisch sehr saftig, gezuck. u. von feinstem Aroma. Reifezeit November . 1 50

Die mit * bezeichneten Sorten sind, so weit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- und Kübelpflanzen zum Preise von 2 M. 50 ₰ bis 4 M. je nach Stärke, abgebbar.



Birne „Triomphe de Vienne". 1 Stück 1 M. 25 ₰.
Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

Birnen:

Aeltere, aber bewährte u. anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ.

	à Stück ℳ	₰
Horizontal-Cordons nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- oder zweiarmig . . . . 2 ℳ. bis	3	—
Einjährige Ruten, zur Cordon-Anzucht	—	80
Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Garten-requisiten.		
Spalierbäume, à Stück aufwärts von	1	75
Hochstämme und Topfobst (s. S. 136 und 137).		
Pyramiden, kräftige mehrjährig geformte	1	50

Je nach Stärke mehr.

c. Aprikosen

(niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

Schwarze von Persien. Eine ganz neue fast unbekannte Einführung. Die Frucht ist mehr platt als

Aprikosen:

	à Stück ℳ	₰
rund, mittelgross und intensiv blauschwarz gefärbt. Die Schale löst sich leicht vom Fleisch, ebenso letzteres, orangerot gefärbt, vom Kern. Der Geschmack ist melonenartig. Vollständig winterhart und von kräftigem Wuchs. Reifezeit Septbr.	4	—
Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit mit grossen weissen wohlschmeckenden Früchten	2	—
Souvenir d'Amie. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität	2	—
Alexander	2	—

Neue Einführung aus der Krim, die wegen ihrer grossen Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen wird.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten meiner Wahl.

	à Stück ℳ	₰
Niederstämmig . . . 100 Stück 125 ℳ, 10 Stück 14 ℳ	1	50
Spalierbäume, aufwärts von	2	50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 136 und 137).		



Madame Levavasseur (s. S. 133) à Stück 5 ℳ (stark verkleinerte Abbildung).

d. Pfirsichen

(niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

Pfirsich „Eiserner Kanzler" (s. Abb. und Beschreibung S. 135).

	à Stück ℳ	₰
Amsden- oder Juni-Pfirsich. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juli	2	—
Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden	2	—
— **Beatrice.** Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig	2	—
— **der Markthallen.** Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August	2	—
Maipfirsich, Briggs rote. Eine Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll	2	—

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

	à Stück ℳ	₰
Niederstämmig . . . . . 10 Stück 14 ℳ	1	50
Spalierbäume, aufwärts von	2	50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 136 und 137).		

e. Pflaumen

(niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

	à Stück ℳ	₰
Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichem Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserordentlich reichtragend. Hochst. 2 ℳ 50 ₰, niederst.	1	—
Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie für jeden Obstgarten unentbehrlich machen. Hochst. 2 ℳ, niederst.	1	—

Pflaumen:

	à St. ℳ. ₰
Königin der Mirabellen, echt! Nicht zu verwechseln mit M. von Buzières. Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle u. Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle u. erreicht dabei die Grösse der Reineclaude (s. Abb.)	2 —
Grossherzog. Frucht blauschwarz, von köstlichem Wohlgeschmack. Reifezeit Ende Sept. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden u. giebt jährlich reiche Ernten	1 25
Reineclaude de Razaimbaut. Mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack. Reifez. Juli	1 20
Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume	1 50
The Czar. Frucht lang, violett. Sehr früh und reichtragend; kräftig wachsend	1 20



Mirabelle „Königin der Mirabellen", echt, niedrig, à Stück 2 ℳ.

Japanische Pflaumen.

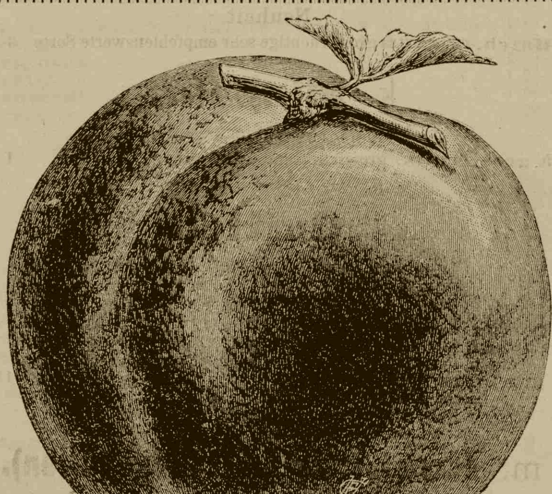
Unter den vielen in den letzten Jahren aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.

	à Stück ℳ. ₰
Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifezeit Anfang August	1 50
Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrotem Fleische Winterhart	1 50
Kelsey-, Japan, Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte ohne starken Schutz unsere Winter nicht überdauert, habe ich sie im Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen	1 20

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

		à Stück ℳ. ₰
Niederstämmig	10 Stück 9 ℳ.	1 —
Spalierbäume mit einer Etage		2 —

Hochstämme und Topfobst (siehe S. 136 und 137).



Pfirsich „Eiserner Kanzler", niederstämmig, à Stück 2 ℳ.

Neuheit! **Pfirsich** Neuheit!

„Eiserner Kanzler"

(s. S. 134).

Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen Norddeutschlands eine Pfirsich als Neuheit unter dem Namen **„Eiserner Kanzler"** übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten norddeutschen Winter **ohne jede Bedeckung** ausgehalten hat. Die Frucht ist über mittelgross; das Fleisch ist aromatisch, süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein. Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig. **Reichtragend.** Niederstämmig à Stück 2 ℳ.

Das muss jeder Obstliebhaber wissen:

a) Wer alljährlich seine Obstbäume — grosse und kleine —, Beerensträucher etc. **gut düngt**, erzielt alljährlich **reiche Obsternten.**

Passenden, zuverlässigen, wirksamen, geruchlosen Dünger, von Autoritäten empfohlen, siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

b) Ebenfalls erhält nur der gute Obsternten, der seine Bäume stets (mit Ausnahme von Mai bis Juli) mit **Leimringen** versieht.

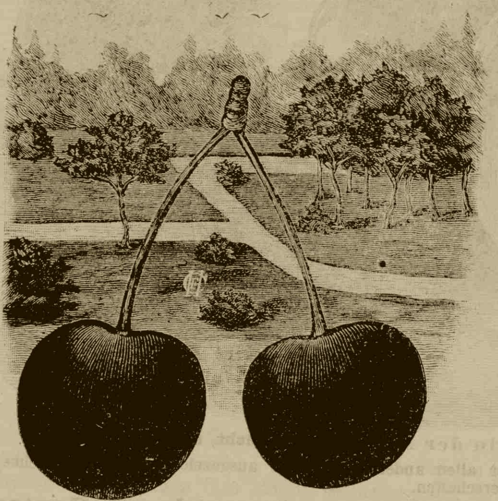
Preis für den dazu gehörigen Raupenleim etc. siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisiers — Вишни.

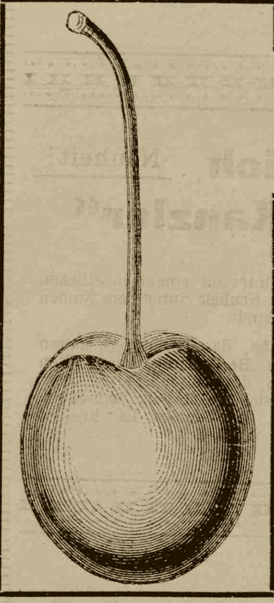
Neuheiten. à Stück ℳ. ₰

Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense" . . . . 2 —



Neueste Oktober-Knorpelkirsche.
Hochstämmig, extra stark à Stück 2—3 ℳ, niedrig à Stück 1—2 ℳ.

Neueste Oktober-Knorpelkirsche (s. Abb.). Diese wertvolle Sorte reift ihre Früchte vom September bis Ende Oktober. Da zu dieser Zeit wohlausgereifte Süsskirschen ein Hochgenuss für jeden Obstliebhaber sind, empfehle deren Anpflanzung angelegentlichst
Hochstämmig, extra stark 2—3 ℳ
niedrig 1—2 „



No. 1594. **Schattenmorelle** oder grosse lange Lotkirsche (s. Abb.). Eignet sich besonders zur Bepflanzung nördlich gelegener Mauern etc. . . . . 1 —

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

à Stück ℳ ₰

Niederstämmig
10 Stück 7 ℳ — 80

Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht zum Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April und bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter dem Namen Herlitze bekannt sind. 2 jähr. Sträucher — 30

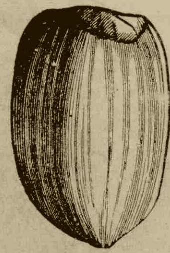
Spalierbäume v. 1 ℳ 70 ₰ bis 3 ℳ 50 ₰ und mehr.

Hochstämme und Topfobst (s. unten u. S. 137).

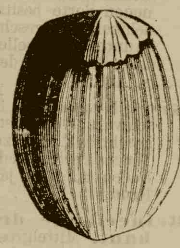
g. Haselnüsse.

Hazelnut — Noisetiers — Орѣхи.

Keine Frucht ist anspruchsloser an Boden, Standort und Behandlung als die Haselnuss.



In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten, à Stück 70 ₰, 10 Sorten 6 ℳ.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à St. 1 ℳ.

Lambertnüsse für Anpflanzung im grossen. 100 Stück 35 ℳ.

Mit dunkelroten Blättern (siehe Ziergehölze).

Mit goldgelben Blättern (siehe Ziergehölze).

h. Feigen.

Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten (Topfpflanzen), à Stück 1 ℳ 20 ₰.

i. Mandeln.

Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück ℳ ₰

Niederstämmig . . . . 1 —

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 3 —

k. Mispeln.

Medlars — Néfliers — Ирга.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra, **niedrig** . . . . . 1 —

l. Quitten.

Quinces — Cognassiers — Айва.

Niederstämmig.

Portugiesische 1 25

Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte 1 25

Letzte Sorte zeichnet sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

m. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa rubra . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75
—— —— **alba** . . . . 10 — 6 ℳ — 75

Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch.
Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

n. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Engros-Preisen jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, so dass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren imstande ist.

Aepfel (knapp) 100 St. 160 ℳ, 10 St. 18 ℳ . . . à Stück 2 ℳ — ₰
Birnen . . . 100—170 ℳ, 10 — 18 ℳ . . . à — 2 ℳ — ₰
Aprikosen . . . . 10 — 28 ℳ . . . à — 3 ℳ 50 ₰
Pfirsichen . . . . 10 — 32 ℳ . . . à — 4 ℳ — ₰
Pflaumen und Zwetschen
(sehr knapp) . . . . 10 St. 17 ℳ . . . à Stück 1 ℳ 80 ₰.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur **veredelte**, schöne, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

Reineclauden . . . 10 St. 17 ℳ . . . à Stück 1 ℳ 80 ₰
Kirschen (knapp) . . 10 St. 18 ℳ . . . à — 2 ℳ — ₰
Sauerkirschen z. Anlage v. grösseren Obstplantagen u. Anpflanzung an Chausseen liefere auf gefällige Anfrage billigst.
Wallnussbäume 10 St. 25 ℳ . . . . . à Stück 3 ℳ — ₰
Quitten, portugiesische . . . . à — 2 ℳ 50 ₰
Mispeln, grossfrüchtige . . . . à — 2 ℳ — ₰



Tragbare Topfobstbäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel etc.), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen od. Kübeln von 2 ℳ. 50 ₰ an bis 5 ℳ. u. mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz.

Dieselben sind jederzeit versendbar.

Topfobstbaum: Birne, à Stück in Töpfen und Kübeln zu 2 ℳ. 50 ₰ bis 5 ℳ. u. mehr.

Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes.

Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise** und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick, und verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen**; denn der **Fruchtertrag** ist stets **sicher**; die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht.** Ganz besonders empfehle die Anwendung des Obstdüngers (siehe S. 185 Abt. IX Düngemittel). Die Früchte erreichen bei Anwendung desselben ausserordentliche Grösse verbunden mit feinem Geschmack. Auch kann man sie dadurch in kleineren Gefässen kultivieren und das Verpflanzen ist jahrelang nicht nötig.

Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf **Treppen-Rampen** aufgestellt werden und dienen selbst zum **Schmuck einer Fest-Tafel.**

Die Kübel sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, ohne Anstrich. **Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür 30 ₰ per Kübel.

Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Zu **Topfobstbäumen** passend.

(2 jährige Veredelung), in diesem Jahre **noch nicht** tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

		ℳ. ₰		ℳ. ₰
Aepfel	à Stück mit Kübel von Hartholz	2 50	ohne Kübel	1 20
Birnen	— — —	2 50	—	1 20
Aprikosen	— — —	3 —	—	1 75
Pfirsichen	— — —	3 —	—	1 75
Pflaumen	— — —	2 50	—	1 20
Kirschen	— — —	2 50	—	1 20

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann,** sechste verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form **alles,** was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde. 1 Exemplar 30 ₰.

Beerenobst.

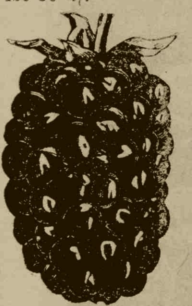
Bacciferous shrubs — Arbustes baccifères — Фруктовые кустарники.

☛ Um einen guten Erfolg zu erzielen, nehme wiederholt die Gelegenheit, auf **Heft Nr. 20** meiner **Gartenbibliothek** hinzuweisen. Es ist ein sicherer Leitfaden für deren Kultur und die wirtschaftliche Ausnützung, mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung, monatlicher Abreisskalender u. s. w. Der Preis ist 50 ₰.

o. Brombeeren, grossfrüchtige (s. Abb.).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 2 ℳ., à Stück 50 ₰.



Brombeeren, 5 Sorten 2 ℳ. à Stück 50 ₰.

	à Stück ℳ. ₰
Agawam. Reichtragend, sehr süss	— 50
Dornenlose. Sehr fruchtbar	— 50
Taubeere „Lucretia“. Ausserordentlich fruchtbar und von ausgezeichneter Qualität	— 75
Wilsons frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend	— 50

p. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

100 Stück ohne Namen	7 50
10 — in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	2 —
5 — in ein- und mehrmals tragenden Sorten	1 —
1 —	— 30

Neuheiten.

Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot . . . . . . — 75

Royal Church. Sehr grossfrüchtig, enorm reichtragend und von köstlichem Geschmack. Von Kennern als eine der allerbesten warm empfohlen. 10 Stück 6 ℳ. — 75

Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmesinrot und sehr festfleischig . . 5 Stück 1 ℳ. 20 ₰ — 30



Himbeere Marlborough. à Stück 30 ₰.

Himbeeren:

à Stück ℳ. ₰

Baumforths Sämling (s. Abb.). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch . . . — 50

Superlativ. Ganz eigenartig durch die spitze, zuckerhutähnliche Form ihrer Früchte. Dieselben sind von glänzend roter Farbe und haben einen angenehm gewürzten Geschmack . . . . — 80

Canadische Regenschirm-Himbeere (Rubus melanolasius). Eine Wald-Himbeere aus dem Gebirge von British-Columbia. Kräftig wachsend und äusserst fruchtbar, sitzen die sehr saftreichen wohlschmeckend. Früchte so locker, dass

Himbeeren:

à Stück ℳ. ₰

sie bequem in einen untergehaltenen Schirm abgeklopft werden können . — 75

Immertragende v. Feldbrunnen. Folgende Vorzüge werden dieser Sorte nachgerühmt: Widerstandsfähigkeit, grösste Früchte, feinstes Aroma, tiefdunkelroter Saft, erstaunliche Tragbarkeit; üppiger Wuchs; ununterbrochenes Tragen vom Juni bis zum Frost. 100 Stück 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ. — 60

Lovett. Neue stachellose, schwarzfrüchtige Sorte, welche nach Angaben des Züchters eine der frühtragendst. Sorten sein soll — 60

Neue amerikanisch. schwarz-früchtig., in schönsten und besten Sorten meiner Wahl . . — 75



Himbeere Baumforths Sämling.
à Stück 50 ₰.



Johannisbeere,
grosse weisse Werdersche.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.

q. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers
à grappes — Смородины

	ℳ. ₰
Ein Sortiment von 10 Sorten in verschiedenen Farben . .	3 —
Ein Sortiment von 5 Sorten in verschiedenen Farben . .	1 50
à Stück	— 40
Schwarze Johannisbeeren, 10 St. in 5 Sort.	4 —
à Stück	— 45
Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend. Die Beeren dieser Sorte reifen leider ungleichmässig, so dass reife und unreife in einer Traube zu finden sind	— 60

Weisse Werdersche od. grosse weisse **Brandenburger,** unstreitig die wohlschmeckendste u. grossfrüchtigste aller **weissen** Johannisbeeren, gleichmässig reifend (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Göpperts rote Riesen-Kirsch-. Die schönste aller rotfrüchtigen Johannisbeeren. Sie besitzt grosse dunkelrote gleichmässig ausgereifte Trauben von ausgezeichnetem Wohlgeschmack (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Diese beiden Sorten empfehle meiner werten Kundschaft als das non plus ultra aller Johannisbeeren. Sie sind zu allen Zwecken die brauchbarsten, mag es als Dessertfrucht, zum Einmachen oder zur Weinbereitung sein.



Johannisbeere,
Göpperts rote Riesen-Kirsch-.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.



Hochstämmige Johannisbeeren

(Ia Qualität)

Prachtvolle Stämme, 10 St. 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Geringe Qualität entsprechend billiger.

r. Preisselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges — Брусники.

Vaccinium macrocarpum. ℳ ₰

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer . . . . 10 St. 2 50
à Stück — 30

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse **essbare Eberesche.** Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preisselbeeren etc. und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege.
Hochstämme . . . . à Stück 3 —
— Niederstämmig . . . . . . à Stück 1 50

s. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren **Früchte** sich durch **Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma,** Reichtum des Fruchtmarkes **auszeichnen.**

	ℳ ₰
Ich erlasse hiervon . . . . . à Stück	— 50
10 Sorten	3 50
100 Stück	25 —

Neuheit.

Früheste von Neuwied. Ausserordentlich grossfrüchtige, dünnschalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. Niedrig. à Stück 1 ℳ 25 ₰.



Hochstämmige Stachelbeeren

(Ia Qualität)

Prachtvolle Stämme, 10 Stück 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Geringe Qualität entsprechend billiger.



Stachelbeere, neue grossfrüchtige „Keepsake" (s. obige Abb.) à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ 20 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können.

Die sechs besten Stachelbeeren.

In nachstehenden sechs Sorten sind alle die gesuchtesten Eigenschaften und Anforderungen, die an ein Stachelbeer-Elite-Sortiment gestellt werden können, zu finden. Die Reifezeit erstreckt sich vom Juni bis Ende Juli. Die Färbung der Beeren ist grün, gelb bis dunkelrot. Die Grösse der Früchte, der fein aromatische Geschmack, sowie ihr Ertrag ist unübertroffen, so dass sie als Dessertfrucht wie zu Konserven- und Weinbereitung gleich wertvoll und warm zu empfehlen sind. Um ihren Bezug zu erleichtern, habe ich die Preise unverhältnismässig billig gestellt und sehe baldigen Aufträgen gern entgegen.

à Stück *M.* *₰*

Yellow lion. Dies ist die **früheste** aller Stachelbeeren (auch früher als früheste von Neuwied), grossfrüchtig, goldgelb, sehr reichtragend und wohlschmeckend . 10 Stück 5 *M.* — 60

Pilot. Sehr grossfrüchtig, dunkelgelb, behaart und von süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 *M.* — 50

Rote Triumphbeere (Whinhams Industry). Die Beere ist gross, rot, behaart und sehr saftreich. Sie ist ausserordentlich reichtragend, frühreif und kräftig wachsend. Eine Tafel- und Wirtschaftsbeere ersten Ranges 10 Stück 4 *M.* — 50

Emperor. Grossfrüchtig, rundlich, von roter Farbe und sehr süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 *M.* — 50

Keepsake (s. Abb. S. 139). Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können . 10 Stück 5 *M.*, 2 Stück 1 *M.* 20 *₰* — 75

Green River. Grossfrüchtig, glattschalig, von dunkelgrüner Farbe und süssaromatischem Geschmack. Reifezeit Ende Juli. 10 Stück 4 *M.* — 50

Obige sechs Sorten, je ein Stück, erlasse zusammen für 3 *M.*

Neue stachellose Stachelbeere

(s. Abb.).



Neue stachellose Stachelbeere. à Stück 1 *M.*

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süss, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Die beiden offerierten Sorten sind die besten in Bezug auf Frucht, Wachstum und Stachellosigkeit. In vergangenen Jahren wurden noch 2 andere Sorten angeboten, die jedoch in gewissen Bodenarten und Lagen hier und da wieder Stacheln zeigten. Diesen Uebelstand haben die umstehend beschriebenen Sorten nicht; die wenigen Stacheln, die sie bilden, sind weich und unschädlich.

à Stück *M.* *₰*

Belle de Meaux. Frucht mittelgross, dunkelrot, unbehaart. Geschmack angenehm süsssäuerlich. Wuchs kräftig . . . . 1 —

Edouard Lefort. Frucht 4 cm lang mit durchsichtig weinroter Schale und angenehm süssem Geschmack. Sehr fruchtbar und kräftig wachsend . . . . 1 —



Neue japanische Weinbeere.

Kräftige einjährige Pflanzen à St. 60 *₰*, 10 St. 5 *M.*

u. Weinbeere, neue japanische.

Rubus phoeniculasius (s. Abb.).

Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber“ am 3. November 1895 folgendes über diese Weinbeere: „**Neue Weinbeere** (Rubus phoeniculasius). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhaben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. **Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen.** Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Fruchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen.“

Kräftige einjährige Pflanzen à Stück 60 *₰*, 10 St. 5 *M.*

Logan-Beere.

Stecklings-Pflanzen.

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerenfrüchte. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere, die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Brombeere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10—15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbrachten. Auch zur Fruchttreiberei in Kalthäusern eignet sie sich. In 2½ zöllige Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. — Auch hat sie sich als winterhart erwiesen.

à Stück 1 M. 50 ₰, 2 Stück 2 M. 50 ₰.



Logan-Beere. Stecklingspflanzen, da Sämlinge unfruchtbar sind. à Stück 1 M. 50 ₰, 2 Stück 2 M. 50 ₰.
(Billige Angebote ohne ausdrückliche Benennung „Stecklingspflanzen" sind daher mit Vorsicht aufzunehmen).

Erdbeer-Himbeere

(s. Abb.).

Ebenso wenig wie Spargelsalat oder Spargelerbsen das Resultat einer Befruchtung zwischen Salat resp. Erbsen mit Spargel ist, ebenso ist dies mit der Neuheit Erdbeerhimbeere der Fall und lediglich die Form und Farbe der Früchte haben ihr diesen Namen verschafft. Meines Dafürhaltens ist diese Neuheit eine Brombeerart



Erdbeer-Himbeere.
à Stück 30—50 ₰.

mit wirklich dekorativer Blattbildung. Den fast heckenrosengrossen schneeweissen Blumen folgen die leuchtend erdbeerroten Beeren in Form und Grösse einer Ananaserdbeere mit brombeerartigem Geschmack. **Ihre Tragbarkeit erstreckt sich über den ganzen Sommer bis zu den Frösten, und kann ich aus eigener Anschauung bestätigen, dass ich eine verlockendere Beerenfrucht, wie die hier offerierte, nicht kenne.** à Stück 30—50 ₰.

Beste Erdbeer-Sorten, junge kräftige Senker.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Von Ende August an und im Frühjahr bei hier frostfreiem Boden.

Bei Entnahme von über 25 Stück tritt der 100 Stück-Preis in Berechnung.

A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren).

à Stück M. ₰

Comet. Eine ausgezeichnete Chili-Erdbeere, welche wegen ihrer späten Reifezeit die grösste Beachtung verdient. **Frucht** gross, rundlich, von orangeroter Färbung. **Fleisch** weisslich und von allerfeinstem Geschmack. Reifezeit spät bis sehr spät. Die Pflanze ist widerstandsfähig und von grosser Fruchtbarkeit.
100 St. 8 M, 10 St. 1 M 20 ₰, — 15

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste und schönste aller Erdbeerensorten erwiesen.
1000 Stück 26 M, 100 Stück 4 M 50 ₰, 10 Stück 75 ₰, — 15

à Stück M. ₰

Kaiser Wilhelm. Diese vor einigen Jahren eingeführte Sorte kann mit Recht als die **allerfrüheste aller** bis jetzt existierenden Erdbeeren bezeichnet werden. Frucht mittelgross, länglichrund und schön karmesinrot gefärbt. Bestes, weisses Fleisch, von angenehmem mildem Geschmack. Die Pflanze ist hart und trägt sehr voll. — Die Kultur dieser Sorte ist sehr einträglich, da die ersten Früchte am Markte bekanntlich am besten bezahlt werden. 100 St. 5 M, 10 St. 75 ₰, —

Laxtons Leader. („Leitstern, Führer oder Anführer"). Eine neue Züchtung, die wegen ihres ausgezeichneten Geschmackes als mittelfrühe Sorte sehr empfohlen wird. Die Frucht ist sehr gross, breit und flach und nach dem Ende spitz zulaufend. Die Farbe ist ein helles Rot. Das Fleisch ist rosa, fest und im Geschmack ausserordentlich fein, ein richtiger Ananas-Geschmack. Grosse Fruchtbarkeit. 100 Stück 15 M, 10 Stück 2 M, — 25

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande" (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).
Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer leicht verständlicher Form.
1 Exemplar inkl. Porto 33 ₰. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 M wird dasselbe gratis beigegeben.

Neuheit! „St. Joseph“ (Rubicunda).

Allerneueste **immertragende grossfrüchtige** Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!

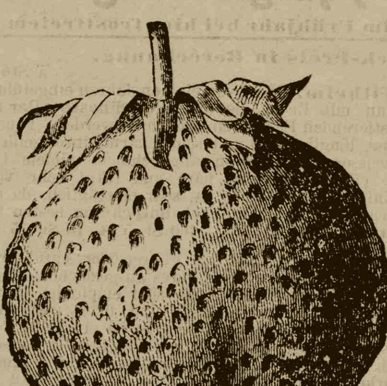


Allerneueste **immertragende grossfrüchtige** Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!

Immertragende Erdbeere „St. Joseph“.

à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.
Samen von dieser prächtigen Neuheit offeriere im Samenkatalog unter No. 6851.

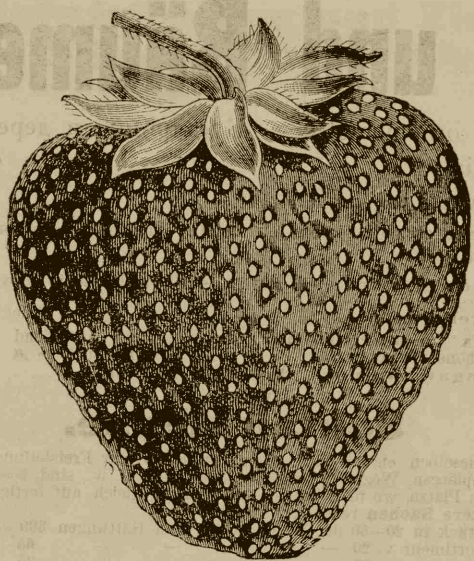
Diese neue Sorte hat selbst die höchsten Erwartungen weit übertroffen. Sie ist für den Gartenliebhaber wie für den Fachgärtner ein wahres Juwel und unentbehrlich für beide, denn **sie trägt** im **freien** Lande **überreich** den **ganzen** Sommer bis in den November, d. h. bis starke Fröste einsetzen, und wenn man ihr, im Topf gepflanzt, ein gutes sonniges Plätzchen hinter dem Fenster geben kann, sogar den ganzen Winter. ● Während andere Sorten nur an den Ausläufern zum Teil wieder tragen, treibt diese **fortwährend neue Fruchtstiele** an der Mutterpflanze, sie ist somit ● im wahren Sinne des Wortes eine **grossfrüchtige immertragende** (remontierende) Erdbeere, der wertvolle Erstling einer ganz neuen Rasse. ● Die **Frucht** ist glänzend rot, mittlerer Grösse und von **angenehm süssem aromatischem Erdbeergeschmack.**



Louis Gauthier, neue grossfrüchtige zweimal tragende Erdbeere.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰, 100 Stück 8 ℳ.

	à Stück ℳ ₰
Louis Gauthier (s. Abb.). Neue **grossfrüchtige zweimal tragende.** Erhielt ein **Wertzeugnis I. Klasse** von der Französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft. Diese vorjährige Einführung hat sich ganz ausserordentlich bewährt und besitzt sie folgende **hervorragende** Eigenschaften: **Frucht sehr gross, oft enorm,** von breiter oder rundlicher Form. Farbe weiss mit rosa Anflug. Der **Geschmack** ist wie bei allen hellfrüchtigen Sorten **sehr fein** und **aromatisch.** Reifezeit **spät.** Die Pflanzen wachsen **üppig** und sind **sehr volltragend** trotz Grösse der Beeren. Die Bezeichnung remontierend oder **immertragend** ist dahin zu verstehen, dass fast alle Ausläufer der Mutterpflanze im Herbst auch noch Früchte bringen, so dass man also zwei Ernten von dieser Sorte hat. 100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰,	— 20
Souvenir de Mme. Struelens. Diese Neuheit ist unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, das Fleisch schwarzrot. 100 Stück 7 ℳ 50 ₰, 10 Stück 1 ℳ,	— 15
Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen. 100 Stück 4 ℳ 50 ₰, 10 Stück 75 ₰,	— 15

Erdbeeren:



à Stück ℳ. ₰

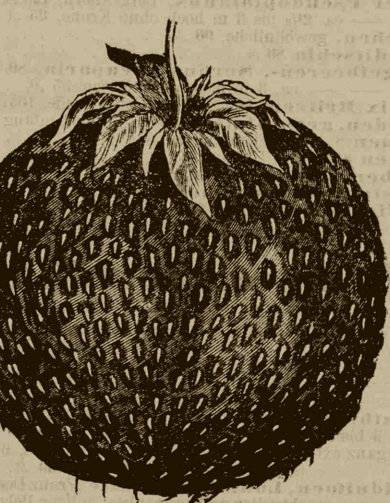
Royal Sovereign (s. Abb.) (Königlicher Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und sind an ihr namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma zu loben. Die Pflanze wächst kräftig und bringt zahlreiche Fruchtstiele, die alle gut ausgebildete Früchte tragen. Sehr zu empfehlen.
1000 Stück 22 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen: 1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen reichtragenden Marktsorten **mit Namen** nach meiner freien Wahl mit 20 ℳ, 100 Stück 2 ℳ. 50 ₰.

B. Bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit. à Stück ℳ ₰

König Albert v. Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.
1000 Stück 20 ℳ, 100 Stück 3 ℳ, 10 Stück 50 ₰, — 10



Laxtons Noble.
à St. 10 ₰, 10 St. 60 ₰, 100 St. 3 ℳ. 50 ₰, 1000 St. 20 ℳ.

Laxtons Noble (s. Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatischweinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.
1000 Stück 20 ℳ, 100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

à Stück ℳ. ₰

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.
100 Stück 4 ℳ 50 ₰, 10 Stück 75 ₰, — 15

Lucida perfecta. Späteste, reichtragende grossfrüchtige Sorte von hocharomatischem Geschmack.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- u. Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine **unverminderte und anhaltende** Tragbarkeit gezeigt hat.
100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Weisse Ananas-. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

(Mit dem hochfeinen Aroma der Walderdbeere).

à Stück ℳ. ₰

Schöne Anhaltinerin, eine sehr ergiebige, feinschmeckende, rote Monats-Erdbeere. Ihrer grossen Früchte wegen sehr zu empfehlen . . . 100 St. 4 ℳ, 10 St. 60 ₰ — 10

Die Freigebige. Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30 bis 35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Walderdbeeraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere 100 St. 8 ℳ, 10 St. 1 ℳ. — 15

Schöne Meissnerin. Eine der schönst. Monats-Erdbeeren von rahmgelber Farbe mit rotem hochaufliegendem Samen. Ihr Geschmack ist hochfein und vorzüglich gewürzt, die Tragbarkeit bis zum eintretenden Frost eine geradezu erstaunliche . . . . 100 St. 4 ℳ, 10 St. 60 ₰ — 10

Ruhm von Doebeltitz. Eine Bowlen-Erdbeere mit dem Aroma der Walderdbeere. Früchte ganz dunkelrot, grösser als die Monatserdbeersorten und sammeln sich daher viel besser . . . . . 1000 St. 18 ℳ, 100 St. 3 ℳ, 10 St. 50 ₰ — 10





Monats-Erdbeere ohne Ranken.

Rote ohne Ranken (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 3 ℳ., 1000 Stück 20 ℳ

Weisse ohne Ranken, von besonders feinem Aroma (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 2 ℳ, 1000 Stück 12 ℳ

Zwei alte bekannte gute Sorten, die sich nicht nur durch ihre grosse Fruchtbarkeit — sie tragen den ganzen Sommer über bis zum Frost —, sondern auch dadurch auszeichnen, dass sie vollständig rankenlos bleiben. Sie sollten deshalb mehr als bisher in den Gärten Verwendung finden, besonders zur Einfassung der Rabatten etc. Ihr Aroma übertrifft das der Walderdbeeren und eignen sie sich wie letztere zur Bowle, als Dessertfrucht mit Milch oder Wein etc.

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornémentales — Кустарники и деревья для украшенія.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden von Anfang März bis Ende April.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare sind sämtlich schön und kräftig entwickelt.

Ziersträucher

in kräftigen mehrmals verpflanzten Exemplaren,

	ℳ.	₰
100 Stück in 25—50 auserwählten Sorten	40	—
100 — in 25 guten Sorten	36	—
50 — in 25 auserwählten Sorten	20	—
50 — in 12 guten Sorten	17	50
25 — in 10 guten Sorten	10	—
10 — in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 — in 10 guten Sorten	5	—
10 — in 10 **buntblätterigen Sorten erster Wahl**	8	—
5 — in 5 **buntblätterigen Sorten erster Wahl**	4	50

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

	ℳ.	₰
10 Stück schönblühende Sorten mit Namen	7	50
5 Stück schönblühende Sorten mit Namen	4	50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10	—
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6	—
100 Stück schönblühende und buntblätterige in 50 Sorten	50	—

Decksträucher und Buschbäume,

in besonders starken und kräftigen Exemplaren:

	ℳ.	₰
10 Stück in 10 Sorten	8	—
100 — in 25—50 Sorten	60	—

Pyramidenbäume,

wie Eichen, Birken, Ulmen, Pappeln etc.

	ℳ.	₰
10 Stück in 10 verschiedenen Arten und Species	15	—
5 — in 5 verschiedenen Arten und Species	8	—

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(Pyramiden-, Halb- und Hochstämme).

	ℳ.	₰
100 Stück in auserlesenen Sorten	110 ℳ. bis 125	—
10 — in 10 auserlesenen Sorten	15	—
5 — in 5 auserlesenen Sorten	8	—

Bunt- u. schönblätterige Zierbäume,

sehr effektvoll.

	ℳ.	₰
100 Stück prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen und Sorten nach meiner Wahl	125	—
20 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 20 prachtvollen Sorten	32	—
10 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 10 prachtvollen Sorten	18	—
5 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 5 prachtvollen Sorten	9	—

Kugelbäume.

Die nachstehenden Kugelbäume sind in sehr schönen Exemplaren abgebbar.

	à Stück ℳ.	₰
Kugelakazien . . . 100 Stück 125 ℳ., 10 Stück 15 ℳ.	1	60
—— ganz extra starke Solitairs hiervon, à 3—4 ℳ.		
Kugeleschen mit schöner kugelrunder Krone 100 Stück 135 ℳ., 10 Stück 15 ℳ.	1	60
—— ganz extra starke Solitairs hiervon . . à 2 ℳ. 50 ₰ bis	3	—
Kugelulmen mit kugelrunder Krone 50 Stück 75 ℳ., 10 Stück 17 ℳ. 50 ₰	1	80
—— ganz extra starke Solitairs . . . à 3 ℳ. bis	4	—

Kugelbäume:

	à Stück ℳ.	₰
Salix rosmarinifolia, kugelrund mit auffallend schöner Belaubung . . . 10 Stück 18 ℳ.	2	—
Caragana spinosa, schönes Kugelbäumchen	1	75

Solitairbäume.

Dieselben eignen sich ganz vorzüglich zur Freistellung auf Rasenplätzen, Wegen, Alleen, Promenaden u. s. w., sind besonders da am Platze, wo man bei der Anpflanzung gleich auf fertige und **stärkere Sachen** reflektiert.

100 Stück in 20—50 der besten Sorten und Gattungen 300—400 ℳ.
1 Sortiment v. 20 — — — — — 65—90 ℳ.
1 — v. 10 — — — — — 35—50 ℳ.

Trauerbäume

in sehr schön kultivierten Exemplaren.

	à Stück ℳ.	₰
100 Stück in 10 schönen Sorten kräftiger Qualität . . . 130 ℳ.	—	—
10 — — 10 — — — — 18 bis 20 ℳ.	—	—
5 — — 5 extraschön. Sorten — — 10 bis 12 ℳ. 50 ₰	—	—
Trauerbirken, sehr effektvoll u. zierlich. 100 St. 105 ℳ.	1	60
—— sehr starke Solitairs, 3 m hoch . . . à 3 ℳ. bis	5	—
Trauerkirschen, zierlich	2	—
Trauerbuchen, sehr kräftig . . . à 3 ℳ. bis	4	—
Trauerulmen, auch sehr effektvoll auf Friedhöfen 100 Stück 135 ℳ.	2	—
Trauerebereschen, Blätter schön geformt, mit roten Früchten . . . 100 Stück 105 ℳ.	1	60
Trauerweiden . . . 10 Stück 15 ℳ.	1	75
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume	3	—
Trauerlinden	3	—
Trauereschen . . . 100 Stück 100 ℳ.	1	60
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum, reizend und beliebt, 100 Stück 105 ℳ.	1	75
Trauereichen, prachtvoller Trauerbaum, 10 Stück 15 ℳ.	1	75
— extrastarke Solitairs . . . 3 ℳ. bis	6	—
Trauer-Silber-Ahorn	2	—

Alleebäume.

Die Stammhöhe dieser Bäume beträgt circa 2 bis 3 m. Dieselben sind sämtlich gerade gewachsen, schön bekront und gut bewurzelt, die Preise sind der Stärke angemessen gestellt:

	10 St. ℳ.	₰
100 **Akazien**, gewöhnliche, 65 ℳ.	8	—
100 **Acer platanoides**, Spitz-Ahorn, 125 ℳ.	15	—
100 —— —— ca. $2^1/_2$ bis 3 m hoch ohne Krone, 35 ℳ.	5	—
100 **Birken**, gemeine, 90 ℳ.	12	—
100 **Acer Pseudoplatanus**, Berg-Ahorn, 125 ℳ.	15	—
100 —— —— ca. $2^1/_2$ bis 3 m hoch ohne Krone, 35 ℳ.	5	—
100 **Eschen**, gewöhnliche, 90 ℳ.	12	—
100 **Gleditschia** 80 ℳ.	10	—
100 **Vogelbeeren-, Sorbus aucuparia**, 80 ℳ.	10	—
100 —— —— —— ca. 3 m hoch ohne Krone, 35 ℳ.	5	—
100 **Salix Britzensis**, blutrote Dotterweide, 105 ℳ.	12	—
100 **Linden, grossblätterige**, 8—10 cm Umfang 125 ℳ.	15	—
100 **Ulmen** 8—10 cm Umfang 90 ℳ.	12	—
100 **Erlen** 8—10 cm Umfang 45 ℳ.	6	—
10 **Silberpappeln**, sehr stark	16	—
10 **Kastanien, rotblühende**	25	—
10 **italienische Pappeln**, sehr stark	16	—
10 —— —— kräftig	12	—

Promenadenbäume

in schön kultivierten circa 2 bis 3 m hohen Exemplaren.

	à St. ℳ.	₰
100 **gefüllte Rotdorn**, extra starke, kräft. Exemplare, 135 ℳ., 10 Stück 18 ℳ.	2	—
100 —— —— kräftige Kronenbäumchen, schön, 90 ℳ. 10 Stück 10 ℳ.	1	25
100 —— —— ca. $2^1/_2$ m hoch ohne Krone, 60 ℳ., 10 St. 7 ℳ.	1	—
100 **Blutbuchen**, 2 bis $2^1/_2$ m hoch, 150 ℳ., 10 Stück 18 ℳ.	2	—
100 —— 3 bis 4 m hoch, 250 bis 300 ℳ., 10 St. 30 bis 40 ℳ.	4—5	—
10 —— ganz extra starke Solitairs, Prachtexemplare, 6—8 cm Stammdurchmesser, 100 bis 150 ℳ., 12 bis	18	—
10 **Goldulmen, Louis van Houtte** (Franz Deegen jr.) von so prachtvoller und sonnenbeständiger Belaubung wie die Goldeiche . . . 25 ℳ.	3	—
10 **Blutbirken**, blutrote Blätter . . . 25 ℳ.	3	—
10 **Kirschen, gefülltblühende**, reizend . . 18 ℳ.	2	—
100 **Acer plat. Reitenbachi**, Blut-Ahorn, 150 ℳ., 10 Stück 18 ℳ.	—	—
100 —— —— **Schwedleri**, Scharlach-Ahorn mit scharlachroten Blättern, ganz prachtvoll für feine Alleen 150 ℳ.	—	—
10 —— —— —— —— —— —— —— 18 ℳ.	—	—

Ziersträucher und Zierbäume:



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen) à Stück ohne Kübel 2 *M.*

à Stück *M.* *Pf.*

Besonders empfohlen:

Hydrangea paniculata grandiflora (s. Abb.), das schönste und effektvollste aller blühenden Kronenbäumchen mit ausserordentlich langer Blütedauer (ohne Kübel) . . . . 2 —

Syringa vulgaris, wohlr. Flieder, Kronenbäumchen 2 50

Viburnum Opulus, Schneeball. Veredelte Kronenbäume 2 50

Ins freie Land gepflanzt, bilden diese drei Sorten als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher und Zierbäume,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

Acacia Neo-Mexicana (Robinia). Eine immerblühend. Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart 1 50

— **pendulifolia purpurea** (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten, niedrig 1 50

— **hispida**, herrlich, in grossen lilarosafarbenen Trauben blühend. Halb- und hochstämmig, . . . 10 Stück 15 *M.* 2 —

1 **Sortiment Akazien** in 5 schönen, niedrig veredelten buschigen Exemplaren 7 50

Acer dasycarpum Wieri laciniatum, reizender Ahorn mit schlitzblätteriger Belaubung 1 50

— **Negundo fol. arg. var.**, weissbuntblätteriger Ahorn, reizend, durch seine weissbuntblätterige Belaubung von grosser Schönheit,

— — niedrige Sträucher 100 Stück 45 *M.*, 10 Stück 6 *M.* — 80

— — halbstämmige Kronenbäume 100 Stück 75 *M.*, 10 Stück 8 *M.* 1 —

— — hochstämmige Kronenbäumchen 100 Stück 100 *M.*, 10 Stück 12 *M.* 50 *Pf.* 1 50

— — sehr starke Solitairs und sehr starke Pyramiden à 2 *M.* bis 3 —

— **plat. Schwedleri**, die jungen purpurroten Triebe sind beim Austrieb von prachtvollem Aussehen, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 *M.*, 10 Stück 7 *M.* — 75

— — **Reitenbachi**, Belaubung purpurrot, im Herbst schwarzrot, fast so schön wie die Blutbuche, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 *M.*, 10 Stück 7 *M.* — 75

à Stück *M.* *Pf.*

Acer Pseudoplatanus Simon Louis frères (Franz Deegen jr.), hell- und dunkelgrün, mit Hell- und Tiefrosa und Weiss schattiert, herrliches Kolorit, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 *M.*, 10 Stück 7 *M.* — 75
schöne Hochstämme und schöne Pyramiden, 10 St. 18 *M.* 2 —

Calycanthus floridus mit dunkelbraunroten Blüten und herrlich erdbeerartigem Geruch, niedrig . . 10 Stück 9 *M.* 1 —

Carpinus betulus in 5 schönen Sorten 7 *M.* 50 *Pf.*

Cornus alba Späthi. Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht, niedrig 1 50

Corylus avellana atropurpurea, Blutnuss mit purpurroten Blättern, effektvoll, trägt auch grosse, wohlschmeckende Früchte . . . 100 Stück 45 *M.*, 10 Stück 6 *M.* — 80

— — Kronenbäumchen 2 50

— — **aurea**, Goldnuss mit metallisch goldglänzender Belaubung, hochstämmige Kronenbäumchen, 1 bis 1½ m hoch . . . . 2 *M.* 50 *Pf.* bis 3 —
10 niedrige Sträucher 11 *M.* 1 20

Crataegus oxyac. Pauls new double scarlet, der schönste gefüllte, dunkelrot blühende Weissdorn, 10 Stück 7 *M.* 50 *Pf.* 1 —

Cydonia japonica . . . . 10 schöne Sorten 10 *M.* 1 —

Cytisus Laburnum semperflorens. Neuer immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert . . . . . 2 —



Deutzia hybrida „Lemoinei".
à Stück 1 *M.*, 2 Stück 1 *M.* 60 *Pf.*

Deutzia hybrida „Lemoinei" (s. Abb.), **prachtvolle Neuheit. Ueberdeckt sich ganz mit reizenden schneeweissen Blüten, wächst kräftig und ist vollständig hart. Eine der schönsten u. empfehlenswertesten Einführungen, die weder im kleinsten Vorgarten, noch im grössten Parke fehlen sollte.**

Fagus sylvatica atropurpurea foliis roseis marginatis. Wundervolle grossblätterige rosa mit Purpurrosa gerandete neue Blutbuche, extra! à St. 3 *M.* bis 10 —

Fraxinus excelsior luteis mit goldfarbener, schön gefiederter Belaubung . . . . 10 Stück 9 *M.* 1 —
Hoch- und Halbstämmig 10 Stück 12 *M.* 1 50

— — **aurea** mit schönem, goldgelbem Holz, besonders prächtig im Winter, 100 Stück 60 *M.*, 10 Stück 7 *M.* 50 *Pf.* 1 —

5 Stück **schöne Eschen** in 5 der effektvollsten Sorten 6 —

Juglans nigra, schwarze Wallnuss mit schmal gefiederten Blättern, hochstämmig . . . . 10 Stück 15 *M.* 2 —

Ziersträucher und Zierbäume:

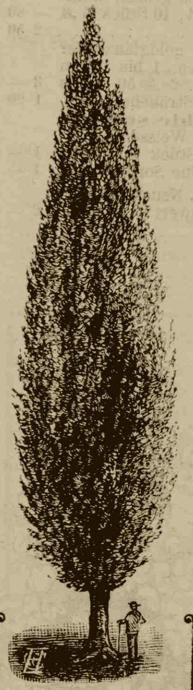
à Stück ℳ ₰

Ligustrum robustum marginatum aureum. Einer der empfehlenswertesten buntblätterig. Ziersträucher 1 —

Malus Parkmanni fl. pl., prächtig karminroter, neuer Zierapfel . . . . 2 —

— **Scheideckeri**, mit röschenartigen, prächtigen, rotgefüllten Blüten . . . . 2 —

5 Stück **prächtige Zieräpfel** in 5 der schönsten Sorten 6 —



Populus alba Bolleana, Silberpappel, ca. 2 m hoch 3 ℳ

Populus alba Bolleana, Pyramiden-Silber-Pappel, ein prächtiger Pyramidenbaum mit herrlicher, silberweisser Färb. (s. Abb.)
10 Stück 1 bis $1\frac{1}{2}$ m hoch 15 ℳ 1 50
10 „ 2 . $2\frac{1}{2}$ m „ 25 ℳ 3 —
extra starke Solitairs 3–5 m hoch 4 ℳ bis 5 —

— **canadensis aurea**, goldblätterige, canadische Pappel.
100 niedrige Sträucher . . . 45 ℳ
10 „ „ . . . 6 ℳ — 75

— — 10 Hochstämme oder starke Pyramiden . . . . 15 ℳ 2 —

5 St. **Pappeln** in 5 schönen Sorten . 6 —

Prunus triloba, im zeitigen Frühjahr mit reizend gefüllten, rosenroten Blüten übersäet. Wohl der schönste und frühblühendste Zierstrauch für deutsches Klima.
Niedrig 10 Stück 6 ℳ — 80
Halbst. 10 — 14 ℳ 1 50
Hochst. 10 — 20 ℳ 2 50

à Stück ℳ ₰

— **Pissardi**, Blutpflaume mit schwarzroten Blättern, prächtiger Zierstrauch
10 Stück niedrig veredelt . . . . . 10 ℳ 1 20

Ptelea trifoliata aurea. Der schönste Zierstrauch mit goldgelb. Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert . . . 1 —

Quercus ped. Concordia, Goldeiche, bekannt als einer der schönsten Zierbäume.
10 St., ca. $1\frac{1}{2}$ m hoch . 15 ℳ 1 75
prächtige Solitairs, je nach Stärke . . . . . . 5 ℳ bis 10 —

— — **Dauvessi pendula** . . 10 St., ca. 2 m hoch . . . . . . 18 ℳ 2 —
extraschöne starke Solitairs, 3-4 m hoch 5 ℳ bis 8 —

Quercus ped. fastigiata, Pyramiden-Eichen.
100 Stück 100 bis 150 ℳ, je nach Stärke
10 „ 15 ℳ, — — — 2 —
extra schöne starke Solitairs, 2—3 m hoch, 4 ℳ bis 8 —

— — **fol. arg. pictis**, Silber-Eiche.
10 kräftige Exemplare 18 ℳ 2 —
sehr kräft. Pyramiden u. Hochstämme 3 ℳ bis 5 —
extra starke Solitairs . . . . 4 ℳ bis 8 —

— — **sessiliflora purpurea**, dunkelrot belaubte Steineiche, niedrig veredelt . . . . . . 2 —
Halb- und hochstämmige Exemplare und Pyramiden . . . . 3 ℳ bis 5 —

Von Eichen besitze ich grosse und reiche Vorräte in schönen Exemplaren und den reizendsten buntblättrigen und schönst geformten Species in allen Stärken; ich offeriere hiervon:
1 Sortiment von 15 Eichensorten, niedrig veredelt und kräftig . . . . 24 ℳ
1 Sortiment Hochstämme in 10 Sorten, $1\frac{1}{2}$—2 m hoch, in schönen Exemplaren . . . . . . 35 ℳ
1 Sort. ganz extra starke Solitairs in 10 Sort. 70—90 ℳ

Salix elegantissima pendula, schöne Trauerweide, wurzelechte ca. $1\frac{1}{2}$ m hohe Pflanzen
10 Stück 7 ℳ 1 —
1 Sortiment von 5 schönen hochstämmigen edlen und veredelten Weidensorten . . . 8 ℳ — —

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse **essbare Eberesche.** Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preisselbeeren etc. und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege. Hochstämme à Stück . . . . 3 —
niedrig 1 50

— — — **luteo**. Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche . . . . 2 —

1 Sortiment schön. Sorbus, Ebereschen, in 5 Sorten, wie: quercoïdes, majestica u. s. w.
6 ℳ — —
100 Stück in 5 Sorten 60 ℳ — —

Syringa Marie Legray, die schönste weisse Syringa, herrlich duftende grosse weisse Sträusse bildend. Niedrig veredelt . . . . . 10 Stück 9 ℳ 1 —

à Stück ℳ ₰

Syringa japonica. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart 1 20

— **villosa.** Brettschneider. Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütendolden auszeichnet . . 1 50

— **vulgaris „Andenken an Louis Späth“.** Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe und halten diesen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen 1 25

— **vulgaris**, 10 schönste Sorten . . . . 8 ℳ — —

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, was wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben **die schönsten und distinktesten Farben** des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes.

à Stück ℳ ₰

Michel Buchner, lilarosa 1 50

Präsident Grévy, dunkelblau 1 50

Léon Simon, Hellblau mit hellkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50

Madame Lemoine (s. Abb.). Prachtvoll schneeweiss 1 50

1 Sortiment von 10 schönen gefülltblühenden Fliederarten . . . . 12 ℳ — —



Neuer gefüllt blühender silberweisser Flieder „Mad. Lemoine“. à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ

Ziersträucher und Zierbäume:

à Stück M. ₰

Tilia americana alba pendula, Trauerlinde mit graciös hängenden Zweigen mit dunkelgrüner unten silberweiss filziger Belaubung . . . . . . 10 Stück 18 M. 2 —

— **plat. filicifolia nova**, schön pyramidal wachsende Linde mit zierlicher, Farnkraut ähnlicher Belaubung. 10 Stück 16 M. 1 50

— **pubescens macrophylla**, herrliche grossblättrige Linde von grossem Effekt 2 50

1 Sortiment Linden in 5 der schönsten Sorten 7 M. 50 ₰ — —

Ulmus camp. Louis van Houtte (Franz Deegen jr.). Herrliche Goldulme; Belaubung so schön und sonnenbeständig wie die der Goldeiche; eine vielbewunderte prachtvolle Ulmenneuheit; sollte in jeden schönen Garten gepflanzt werden. Niedrig veredelte kräftige Exemplare. 100 St. 70—100 M., 10 St. 8—12 M. 1 20

hochstämmige kräft. Exemplare und starke Pyramiden . . . 100 St. 150 M., 10 St. 18 M. 2 —

— **campestris corylifolia**, mit prächtig braunroter u. schwärzlich purpurfarbener Belaubung; starke Pyramiden und Solitairs . 3 M. 50 ₰ bis 4 50

— **campestris eleg. fol. arg. var.**, graugrüne Belaubung mit breiter silberweisser und rosafarbener Umrandung; reizend, niedrig veredelt 1 50

— **Dampieri Wredei Pyramiden-Goldrüster**, goldfarben m. grünlichem Schein, der einzige bis jetzt existierende goldfarbene Pyramidenbaum 10 St. 20 M. 2 50

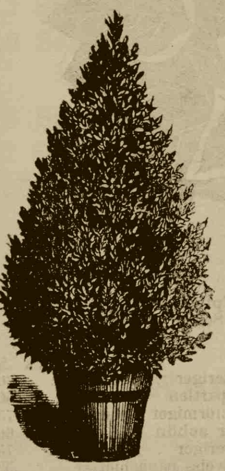
sehr kräftige Expl. 3 M. bis 4 —

Ulmen 10 Stück, sehr kräftig, 20 M. 2 50

extra starke Solitairs 3 M. bis 5 —

1 Sortiment von 10 der schönsten Ulmen 15 M. — —

100 St., sort. in 10 Sort. 100 M. — —



Buxus-Pyramide.
à Stück 5 bis 9 M.
à Paar 12 bis 20 M.

Buxus-Pyramiden (s. Abb.).

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur**, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!

à Paar 12 bis 20 M., à Stück 5 bis 9 M.
Mit Kübel à Stück 1 M. teurer.

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.**

Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit 20—30 M.

Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit 10—30 M.

Weidenstecklinge.

Nach langjähriger Erfahrung empfehle die untengenannten als die besten Sorten. Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.

Braune Mandelweide, Salix amygdalina fusca.
Grüne Buschweide, Salix polyphylla.
Englische Steinweide, Salix Kerksii.
Lange Blendweide, Salix rubra angustifolia.
Violette Blutweide, Salix pruinosa.
Gelbe Königs-Hanfweide, Salix viminalis regalis.

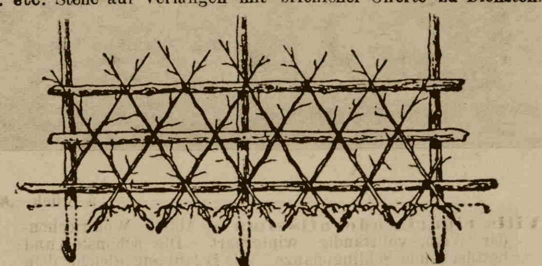
Stecklinge von 25 cm Länge, jede Sorte 100 St. 90 ₰, 1000 Stück 6 M., 10000 Stück 50 M.
50 Stück in 5—10 Sort. 4 M.,
100 „ „ 5—10 „ 6 M.

Weissdornpflanzen.

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek: No. 6d: **Die Kultur des Weissdorns**, das Exemplar 30 ₰.

		M.	₰
100 Stück	I. Qualität, kräftige 3jähr. verpflanzte . . .	3	—
1000 —	I. — — — — . . .	25	—
10000 —	I. — — — — . . .	200	—

Schwedischer Bocksdorn, Schottische Zaunrosen, Hainbuchen etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.



Pflanzweise der Weissdornpflanzen. Pflanzweite 10 cm.

E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющiеся кустарники.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden von Anfang März bis Ende April.

Die Schling- und Kettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. **Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat.**

Ich erlasse:

à Stück M. ₰

1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 M.
1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 M.

à Stück M. ₰

Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, raschwachsende Schlingpflanze 10 Stück 3 M. — 40

— — **fol. varieg.** Buntblätteriger wilder Wein. Sehr schön 1 20

Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder oder Jungfern-Wein. Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält.
à Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 60 ₰, 10 Stück 7 M.

Ampelopsis Veitchi. Einer der schönsten selbstklimmenden Schlingsträucher, der auch ohne Nachhilfe die glatteste Wand überzieht. Kräftig wachsende Veredlungen, die bekanntlich im Gegensatz zu Stecklings- und Sämlingspflanzen deutsches Klima gut überstehen. à Stück 1 —

Actinidia polygama. Von Japan eingeführter schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch. Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebener in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung aufs wärmste.
1jähr. Sämlinge à Stück 60 ₰.

Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken, sehr langen und vielverzweigten kräftigen Exemplaren . . . . . . 2 —

Bignonia grandiflora . . . . — 75

— **radicans**, Trompetenstrauch . . . . — 60

— **sanguinea praecox** . . . . — 75

Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben . . 1 50

— **multijuga. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge.** Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . . . 1 50

Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geadert . . . . — 50

— **flava**, gelbblühendes Geissblatt . . . . — 80

— **Hallei, echtes Geissblatt (Jelängerjelieber)**; die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend — 40

— **punicea**, scharlachrotes Geissblatt . . . . — 40

— **semperflorens**, prächtiges immerblüh. Geissblatt, im Herbst und Winter mit unzählig n korallenrot glänzenden Beeren besetzt . . . . — 60

— **sinensis**, chinesisches Geissblatt . . . . — 40

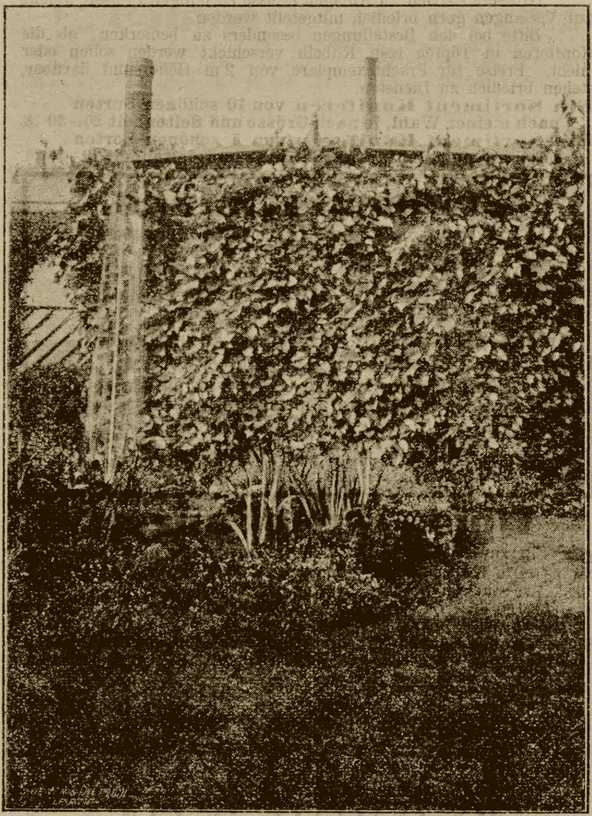
Periploca graeca, griechische Winde . . . . — 50

Rosa rubifolia, Kletterrosen . . . 5 Sorten 2 M. 50 ₰ — 60

Rubus americanus, Brombeeren, 5 schöne Sorten 2 M. — 60

Salpichroma rhomboideum, Maiblume der Pampas. Sie bedeckt in kurzer Zeit kahle Mauern, Lauben, Gitter, trockene Baumstümpfe, Balkons etc. u. wächst ebenso freudig zwischen dem Häusermeer grosser Städte wie auf dem flachen Lande, ganz besonders empfiehlt sie sich an See- und Meeresküsten, überhaupt da, wo infolge des starken Windes andere Schlingsträucher nicht gedeihen wollen. Im Winter friert sie zurück, so dass die überzogenen Gegenstände durch die Bedeckung während der feuchten Jahreszeit nicht faulen. Zu Versuchen empfohlen.
à Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 ₰, 100 Stück 50 M.

Schlingsträucher:



à Stück ℳ. ₰

Vitis riparia odoratissima (s. Abb.). Wohlriechender Wein, vollständig winterhart Die schönste und bestdeckende Schlingpflanze. Die Belaubung gleicht dem edlen Wein 1 50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.



Hedera, Epheu (nur in Topfpflanzen abgebbar).
1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4 bis 8 ℳ.
1 „ „ „ 5 „ „ 2 ℳ. 50 ₰.

Epheu:	à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger	60
— **conglomerata**, schön für Felspartien	50
— **cordata, grossblätteriger,** herzförmiger **Epheu** . .	75
— **dentata, grossblätteriger, sehr schön**	60
— **digitata aurea**, geschlitztblätteriger	75
— **foliis pictis**, kleinblätteriger, weiss panachierter .	50
— **Hendersoni variegata**, m. silbergrauer Belaubung	150
— **Helix**, einheimischer Epheu für Gräber etc., 10 St. 4 ℳ.	50
— — **variegata**, panachierter	60
— **hibernica**, bekannter für Gräber etc., . 10 St. 3 ℳ.	40
— — **marginata**, schön weissbunt	50
— **foliis variegatis**, gelb panachiert	75
— **marginata argentea**, schön weissbunt	100
— **pannonica**, kleinblätteriger, zierlich geformt . . .	75
— **pensylvanica**, stark geschlitztblätteriger	75
— **rhombea foliis varieg.** mit eleg. weissbunter Belaubung	60
— **Roegneriana**, mit grossen herzförmigen Blättern .	60

Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig und befinden sich ca. 200 im Freien ausdauernde Sorten dieser Pflanzengattung **in Kultur.** Die **vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch** sehr wenig gekannt ist, und durch welche **man einen** dauernden Flor, **sowohl** ausgepflanzt ins Freie, als **auch** im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

a) Als **Schlingpflanzen** für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effektvoll), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.
b) Als **Einzelpflanze** für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralkordons etc.
c) Als **Feston** zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
d) Als **Deckungspflanze** für Felspartien, Baumstämme etc.
e) Wenn niedergehakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effekt **zur Teppichgärtnerei** verwenden.
f) Als **Topf- oder Kübelpflanze** an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre **wirklich gefüllt** blühen.

☛ **Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.** ☚

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



Links: **Clematis graveolens** 10 Stück 5 ℳ., à Stück 75 ₰.
Mitte: **Clematis Jackmani-Klasse** . . . à — 1 ℳ.
Rechts: **Clematis montana grandiflora,** wohlriechende, 10 Stück 5 ℳ., à Stück 75 ₰.

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek" No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 1 ℳ. 50 ₰, per Kreuzband 1 ℳ. 60 ₰.

Clematis (Fortsetzung):

	M.	Pf.
10 schöne Sorten für den **Frühjahrsflor**	10	—
5 schöne Sorten desgleichen	6	—
1 Stück desgleichen	1	25
10 schöne Sorten für **Sommer-** und **Herbstflor**	13	50
5 schöne Sorten desgleichen	7	50
1 Stück desgleichen	1	25
10 Sorten aus allen Klassen für **immerwährenden Flor**	10	—
5 Sorten desgleichen	6	—
1 Stück desgleichen	1	25
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus allen Klassen**	80	—
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus einer Klasse**	100	—
Zum Treiben geeignete Sorten, à Stück	2—4	—

Neuheiten:



à Stück M. Pf.

No. 187.
Clematis Frau Hedwig Heinemann
(s. Abb.).

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. . . . 3 —

No. 186. **Clematis Jackmani alba.**
Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe 1 25

No. 206. **Clematis Jackmani atrorubra** (Madame E. André). à Stück M. Pf.
War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns die vielgesuchte dunkelsamtigrote Farbe und hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart . . . . . 2 —

No. 204. **Clematis Jackmani rosea** (Mad. Baron-Veillard).
Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert 1 25

No. 188. **Clematis Jackmani rubra** (Mad. Furtado Heine).
Es war dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot" beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art . . . . . 2 —

No. 143. **Clematis coccinea** aus Texas.
Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige, kleine glockenförmige Blumen . . . 10 Stück 6 M. 50 Pf. — 75

No. 203. **Clematis Davidiana.**
Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehm **hyacintenartigem Wohlgeruch** tragen . . . . . 1 —

No. 209. **Clematis graveolens**
(s. Abb. S. 148).
Die einzige **rein gelbblühende** Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. **Echt.**
10 St. 5 M. — 75



Clematis montana grandiflora als schönblühende und angenehm duftende Schlingpflanze sehr zu empfehlen. Unter allen Sorten ist dies die best und schnellwachsende. Es giebt wie gesagt keine bessere Schlingpflanze, die alle guten Eigenschaften vereint, wie schönes und reiches Blühen, angenehmen Wohlgeruch, prächtige Belaubung, rasches Wachstum in allen Bodenarten und gute Ausdauer unserer Winter.

Ich erlasse kräftige Pflanzen à Stück 75 Pf., 10 Stück 6 M., 25 Stück 10 M.

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, à Stück 2 bis 4 M.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 M.

F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейныя растенія.

☛ **Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.** ☚

Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen.

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück ℳ. ₰.

Diese neue Rasse stellt sowohl die früh- wie die spät- **blühenden Sorten** vollständig **in den** Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Liebhabern und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, **beginnt der Flor dieser Gattung** schon **im Oktober und dauert lange bis in das Jahr** hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemumart daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein. 10 St. 4 ℳ. — 50

Nach Farbenwahl des Bestellers 10 — 5 ℳ. — 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.

Neu erschienen!

Zu beziehen direkt durch mich oder durch jede Buchhandlung,

No. 17 meiner **Gartenbibliothek:**

Das

„Chrysanthemum"

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches), Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt **jeden Laien wie Fachmann** zu einem erfolgreichen Kulturresultat.

Preis 1 ℳ.

Besonders empfohlen:

Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung, in 20 Sorten 8 ℳ., in 10 Sorten 4 ℳ., in 5 Sorten 2 ℳ. 50 ₰.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen **Anfang Mai abgebbar.**
Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.

Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:

	ℳ.	₰.
Ein Sortiment von 50 Sorten zu	15	—
— — — 20 — —	8	—
— — — 10 — —	3	—

Fuchsien für Gruppen ohne Namen, 100 Stück 20 ℳ., 50 St. 12 ℳ., 25 St. 8 ℳ.

Elite-Sortimente für Fuchsienliebhaber

enthalten die schönsten existierenden Sorten und eignen sich sowohl zur Zimmer- wie zur Freilandkultur.

10 Sorten gefüllt- und einfachblühende 3 ℳ. 50 ₰.,
5 — — — — 2 ℳ.

Diese Sortimente enthalten die hierunter abgebildeten, sowie die unübertroffene **Ampelfuchsie Marinka** (Heinemann).



10 Sorten **einfachblühender Elite-Fuchsien** inklusive der hier abgebildeten, sowie der unübertroffenen **Ampelfuchsie Marinka** (Heinemann) 3 ℳ. 5 Sorten hiervon 2 ℳ.

Buntblätter. Fuchsien.

No.		à Stück ℳ. ₰.
376	**Golden Treasure.** Goldgelb mit bronzenem Reflex	— 50
638	—— **Fleece.** Mit goldgelber Belaubung	— 50
486	**Gracilis** fol. var. . . . 10 Stück 4 ℳ.	— 50
324	**Meteor.** Goldgelb mit roten Blattrippen	— 40
488	**Sunray** (Sonnenstrahl). Die schönste bunte	— 60

Fuchsien-Species.

Fuchsia fulgens, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7—8 cm langen, orangeroten Blumen . . . . — 40

—— **pumila** (Tom Thumb) . . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40

—— —— „Kronen-Bäumchen". Die zierliche Belaubung dieser bekannten Fuchsie erinnert im Verein mit der kugeligen Hochstammform ganz an die einer Myrte. Doch übertrifft sie diese, sobald sie in die Blütezeit tritt. Uebersäet mit Unmassen kleiner dunkelroter Blüten, gleicht sie einem Korallenbouquet und kann man sich etwas Zierlicheres kaum denken . . . . 2 —

—— **gracilis** . . . . 10 Stück 3 ℳ., — 40

—— **syringaeflora Liboni** . . . . — 50

—— **procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln . . . . 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰., — 50

—— **triphylla, neu!** Eine ganz distinkte, feurigscharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung . . — 60

Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien-Kronenbäumchen.

Grösste Specialkultur dieser Gattung

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben.

Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu bleistiftglatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen nicht in grossen, sondern des billigeren Portos wegen in **kleinen** Versandtöpfen.



10 Sorten gefülltblühender Elite-Fuchsien inklusive der beiden abgebildeten 4 ℳ, 5 Sorten hiervon 2 ℳ 50 ₰.

a) **Fuchsia hybrida,** Hochstamm, je nach Grösse und Seltenheit der Sorten 2, 3 und 4 ℳ.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis 1½ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.



Fuchsia gracilis oder **Hybrida-Hochstamm mit Festons von Pilogyne suavis.** Circa 1 m 25 cm bis 1 m 50 cm hoch. à Stück 2 und 3 ℳ., 2 Stück Pilogyne suavis 75 ₰.

b) **Fuchsia gracilis,** Hochstamm, (s. Abb.) à Stück 2 und 3 ℳ.

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrtenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгиѣы.

Versandzeit: **ab Mitte Mai. Knollen vom Herbst bis zum Frühjahr.**

☞ Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen zu angegebenem Preis abgebbar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, wenn nicht anders vorgeschrieben, die etwa bestellten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Auspflanzzeit im Mai nachzuliefern. ☜

I. Kaktus-Dahlien.

25	ältere schönste Sorten in distinkten Farben	7 ℳ — ₰.
10	— — — — — —	8 ℳ — ₰.
5	— — — — — —	1 ℳ 75 ₰.

Die seit einigen Jahren mit Recht so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Rasse, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Kulturen der letzten Jahre haben ganz hervorragende **Neuheiten** ergeben, die bei allen Besuchern und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

Echte Kaktus-Dahlien,

Schwarzpurpurne Schattierungen.

No.		à Stück ℳ	₰
163	**The Czar**	1	50
112	**Die Unvergleichliche** (Matchless)	—	50
113	**Purple Prince**	—	50
56	**Duke of Clarence**	—	50
131	**Major Hawkins**	—	50

Scharlachrote Schattierungen.

No.		ℳ	₰
114	**Gloriosa**	1	—
145	**Oporto Tait**	1	—
140	**Miss Annie Jones**	1	—
167	**Cycle**	1	—
132	**Cannells Scarlet**	1	—
83	**Ernest Cannell**	—	50
1	**Juarezi**	—	50
86	**Sir Roger**	—	50
142	**Mrs. Wilson Noble**	—	50
102	**Bertha Mawley**	—	50

Kaktus-Dahlien (Fortsetzung):

Blutrote Schattierungen.

No.		à Stück M.	₰
139	Mrs. Hewett	1	—
147	Ensign	1	50
135	Mrs. Montefiore	—	50

Feuerrote Schattierungen.

No.		M.	₰
137	J. E. Frewer	—	50
160	Cannells Rival	1	50
152	Endymion	1	50

Orangerote Schattierungen.

No.		M.	₰
166	Pumilus	1	50
133	Marquis	1	—
136	Miss Jeanne Basham	1	—
127	F. Humphries	—	50

Orangerote Schattierungen.

No.		à St. M.	₰
148	Füsilier	1	50
164	Geo Jull	1	50

Chamoisfarbige Schattierungen.

No.		M.	₰
157	Britannia	2	—
158	Bridensmaid	1	50
159	Royal George	1	50
162	A. J. Angus	1	50

Bläulichviolette Schattierungen.

No.		M.	₰
144	Austin Cannell	1	—
168	Cinderella	1	50
126	Mrs. Thonger	—	50
130	Earl of Pembroke	—	50
118	Ernest Glosse	—	50
78	Robert Cannell	—	50

Echte Kaktus-Dahlien.



Ein

Muster-Sortiment Kaktus-Dahlien,

wie nebenstehende Abbildung, von **10** verschiedenen Sorten meiner Wahl **7 M. 50 ₰**, ein solches von **5** Sorten **4 M.**

Vorgenannte Sortimente können, soweit der Vorrat reicht, den Samenbestellungen in trockenen Knollen beigefügt werden.

Die passendste Versandzeit der jungen blühbaren Pflanzen ist ab Mitte Mai, zu welcher Zeit dieselben direkt in das Freie gepflanzt werden können.

Kaktus-Dahlien (Fortsetzung):

Lila Schattierungen.

No.		à Stück M.	₰
172	**Loreley**	1	50
143	**Beatrice**	1	—
134	**Leonora**	—	50
150	**Atlanta**	1	—
141	**Minnie**	1	50

Weisse.

No.		M.	₰
123	**Mrs. Francis Fell**	—	50
146	**Keynes White**	1	50
115	**Mrs. Peart**	—	50

Gelbe.

No.		M.	₰
116	**Lady Pencanze**	—	50
128	**George Marlow**	—	50
129	**Harmony**	—	50
117	**Marie Hedlier**	1	—
151	**Mabel Keith**	1	—

II. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in 10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 4 M.
5 Elitesorten meiner Wahl 2 M. 50 ₰.

Besonders empfohlen:

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige, weiss mit zart Fleischfarbe behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! . . . . — 75

III. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.
10 Stück 3 M. à Stück 40 ₰.

IV. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.
10 Stück 4 M. à Stück 50 ₰.

V. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke. 10 Stück 4 M. à Stück 50 ₰.

VI. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.



Einfache Georginen oder Dahlien.

Muster-Sortimente

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.
10 Elite-Sorten 5 M., 5 Elite-Sorten 3 M.

Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгоніи.

Versandzeit ab Mai.

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Blumen ersten Ranges machen kann.

a. Einfachblühende.

(s. Abb. S. 154.)

Neueste grossblumige Sorten,

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M. 50 ₰, 100 Stück 30 M.

Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2 M. 50 ₰, 25 Stück 6 M.
50 — 11 M. — ₰, 100 — 20 M.
100 — ohne Namen 18 M.

Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

437 **West-Brighton-Gem.** Das schönste Scharlachrot, extra!
412 **Henri Jacobi.** Dunkelstes Amarantkarmesin.
389 **Königin Olga von Württemberg.** Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.
436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät.
444 **Surprise.** Lachsfarben, sehr reichblühend.

No.
507 **Madame Geduldig.** Prächtig atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M., 100 Stück 24 M.

517 **Météor.** Die schönste feurig blutrote grossblumige Scarlet-Pelargonie . . . . à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.
471 **M. Poirier.** Die sogenannte blaue Pelargonie. Die violettroten schön geformten grossen Blumendolden rechtfertigen die genannte Bezeichnung und empfehlen dieselbe als einzig in ihrer Art. à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 M.

b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M. 50 ₰, 100 Stück 30 M.
Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2 M. 50 ₰, 25 Stück 6 M., 50 Stück 11 M., 100 Stück 20 M., 100 Stück ohne Namen 18 M.

Pelargonien (Fortsetzung):



Neueste grossblumige einfachblühende Scarlet-Pelargonien,

(s. S. 153.).

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ.

c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblätterigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblätterigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

I. Bronzefarbige.

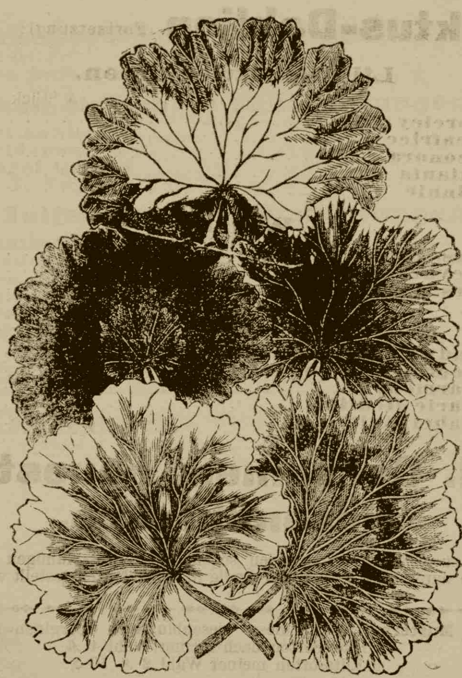
Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.

Black Vesuvius, schwarzblätteriges Pelargonium, à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.



III. Weissbunte und gelbe

(besonders für Einfassungen empfehlenswert).

No. à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

41 **Mme. Salleroi.** Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 100 Stück 20 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

IV. Gefülltblühende, buntblätterige.

à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

d. Pelargonium peltatum,

Epheublätteriges Pelargonium (s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht **kultivierbare Zimmerpflanze** kaum zu finden ist. Besonders effektvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen. 5 Stück 2 ℳ, à Stück 50 ₰.



Muster-Sortiment

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel, 5 Elite-Sorten 3 ℳ.

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon: 10 Stück 6 ℳ, à **Stück** 75 ₰.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Die Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung. **Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.**

Beginn des Versandes im Mai, zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per **100 Stück ungefähr auf** 8 bis 12 M. im Frühjahr, ohne Töpfe. Von **kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren,** Ageratum etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa **150—200 Stück, von grossblätterigen,** wie Coleus, Iresinen etc. **50—100** Stück, je nachdem man die Anlage rasch effektvoll zu haben wünscht. **Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt. Ueberwinterte Pflanzen zwecks Vermehrung kosten, soweit deren Vorrat reicht, das Doppelte der unten angesetzten Preise!**

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

„SALVE"

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon **verfertigt und können, wenn mit roten, weissen, gelben** Teppichpflanzen **bepflanzt,** leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so **eine schöne neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.**

Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu 7 M. 50 ₰.

	M. ₰
Hierzu **gelbblätterige** Bepflanzung	2 —
— **rote dunkelblätterige** Bepflanzung	6 —
— **weisse silberblätterige** Bepflanzung	6 —

	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
Achyranthes s. Iresine.		
Agaven (s. S. 147).		
Ageratum „Kind von Dresden", das niedrigste und schönste blaue	2 —	— 30
— **„Louise Bonnet"**, weiss, kompakt	2 —	— 30
Alternanthera amabilis, rot und gelb	1 20	— 20
— **amoena spectabilis**, leuchtendrot, die schönste A., ganz echt!	1 50	— 25
— **chromatella**, chamois	1 20	— 20
— **paronichioides**, rot, grün u. gelb, reizend	1 20	— 20
— — **nana aurea**, niedrigste gelbe	1 20	— 20
— **purpurea**, dunkelbraunrot	1 20	— 20
— **(Teleianthera) versicolor**, braunrot mit Rosarot	1 20	— 20
— **versicolor aurea**, gelb	1 20	— 20
†**Antennaria tomentosa**, niedrig, silberweiss	2 50	— 25
Centaurea candidissima, silberweiss	2 50	— 30
Cineraria maritima, silberweiss, Sämlingspflanz.	1 50	— 20
†**Cerastium tomentosum**, silberweiss, niedrig	2 50	— 30
†**Clematis Jackmani**	— —	1 —
Coleus Verschaffelti, blutrot 100 Stück 15 M.	2 —	— 25
— **Hero**, schwarz 100 — 15 M.	2 —	— 25
— **Citrone** goldgelb 100 — 15 M.	2 —	— 25

Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.

Freiland-Coleus-Neuheiten.

	10 St.	à St.
Goldperle, goldgelb	4 —	— 50
Fürst Hohenlohe, rotbr. m rosenrot Aderung	4 —	— 50
Schwarze Perle, schwarzbraun	4 —	— 50
Kaiser Wilhelm, grünlichgelb mit hellen Adern	4 —	— 50

Vier neue Sorten für Teppichgärtnerei mit fein geschlitzten, distinkt gefärbten Blättern und niedrigem, kompaktem Wuchs, die sich noch dadurch ganz besonders auszeichnen, dass ihre Färbung, auch der vollen Sonne im Freien ausgesetzt, konstant und schön bleibt, ohne wie dies bei vielen andern Sorten der Fall war, zu verblassen.

	10 St.	à St.
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen 100 Stück 10 M.	2 50	— 30
Echeveria secunda	3 —	— 40
— **metallica** à Stück 1 M. bis	— —	2 —
— **Desmetiana**	— —	1 50

Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.

	10 St.	à St.
Fuchsia pumila, **20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche**	3 —	— 40
— **gracilis foliis variegatis**, buntblätterige	— —	— 50
Gnaphalium lanatum, **weissbelaubt**	2 —	— 25
— **miniatum. Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig**	2 —	— 25
†**Hedera hibernica**, **grossblätteriges Ephen**, 10 St. 3 M. bis	5 —	
je nach Grösse 40 ₰ bis	— —	— 60
Herniaria glabra, **die feinste grüne Teppichpfl.**	2 50	— 30

	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
Iresine Lindeni, dunkelblutrot	1 50	— 20
— **Biemülleri**, schönste	3 —	— 40
— **Verschaffelti splendens**, feurigkarmesin	2 —	— 25
— **foliis aureis reticulatis**, gelb und rot geadert	2 —	— 30
— **Wallisi**, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot	1 50	— 20
Kleinia repens, silberweiss behaucht, reizend	2 —	— 30
Lantana, Zwergsorten:		
— **Schneeball**, reinweiss	2 50	— 30
— **Dr. Faust**, reingelb	2 50	— 30
— **Jacqueminot**, leuchtend rot	2 50	— 30
— **Lilli**, rosa	2 50	— 30
Lobelia „Kaiser Wilhelm", intensiv blau, Sämlingspflanzen 100 Stück 2 M.	— 25	— —
Lobelia „Schwabenmädchen", Stecklingspflanzen. Kornblumenblau mit grossem weissem Auge 100 Stück 10 M.	1 50	— 25
†**Mentha Pulegium gibraltarica.** Pelzartig wachsend, grasgrün	2 30	— 30
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm	2 —	— 30
Pyrethrum partheniifolium aureum discoideum. Blüht gelb. Das geeignetste für Teppichbeete, da, wenn auch nicht ganz streng im Schnitt gehalten, die gelben Blumenknöpfe nicht vom Laube zu unterscheiden sind. Samenpflanzen 100 Stück 1 M. 80 ₰	— 20	— —
Pelargonien, s. S. 154		
Salvia argentea, grossblätteriger Silbersalbei	2 —	— 25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung	2 —	— 25
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern 100 Stück 10 M.	2 —	— 25

† Sedum.

Reizende, im Freien den Winter ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
acre aureum	— 80	— 10
anglicum	— 80	— 10
dasyphyllum, silberweiss	1 —	— 12
Lydium purpurrot, reizendes Gegenstück zu dasyphyllum	1 —	— 12
stellatum	— 80	— 10
virescens	— 80	— 10

Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge Schattens nicht gedeiht. (Sicher anwachsend). Pflanzweite 5 cm.
Stecklinge: **100** Stück **1** M. **500** St. **4** M., **1000** Stück **7** M.

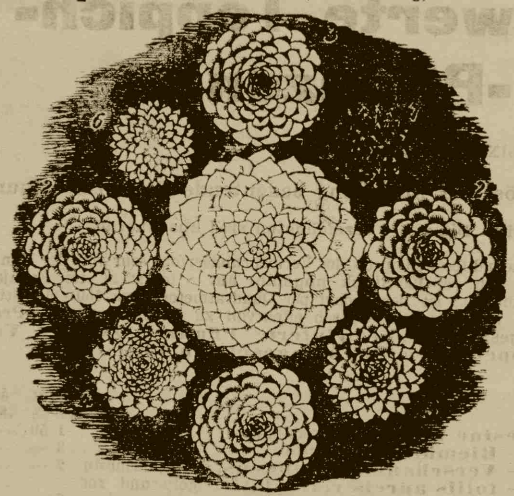
	10 St.	à St.
Spergula pilifera. Reizende, saftiggrüne, polsterartige Rasenflächen bildend	1 50	— 20
†**Spergula pilifera aurea**, wie vorstehend, aber goldgelb	3 —	— 40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau	2 —	— —
Stevia serrata albo-marginata. Schönste mittelhohe, weiss und grün gestreifte Teppichpflanze	3 —	— 40

Sempervivum.

Земпервивумъ.

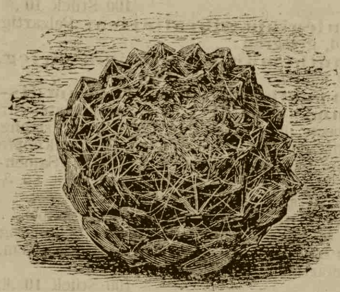
Ein dankbareres und schöneres Material zur Dekoration von im Sommer und Winter gleichmässig effektvoll bleibenden Arrangements, Grabhügeln etc. giebt es nicht. Von allen zu solchen Zwecken angebotenen Pflanzen sind die **Sempervivum** diejenigen, welche, wenn einmal gepflanzt, im Verhältnis zu anderen Teppichpflanzen fast keine Pflege beanspruchen und dabei aussehen, als hätten sie stets in solcher gestanden.

Sempervivum (Fortsetzung):



Sempervivum (1/3 natürlicher Grösse).
No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum.
No. 5. montanum. No. 6. Funki. No. 7. tomentosum.

Sempervivum:	100 St. ℳ.	₰	10 St. ℳ.	₰	à St. ℳ.	₰
— **Brauni**	8	—	1	—	—	15
— **californicum** (s. Abb. No. 3)	7	50	1	—	—	15
— **fimbriatum**	8	—	1	—	—	15
— **Funki** (s. Abb. No. 6)	8	—	1	—	—	15
— **montanum** (s. Abb. No. 5)	10	—	1	50	—	20
— **Reginae Amaliae**	10	—	1	50	—	20

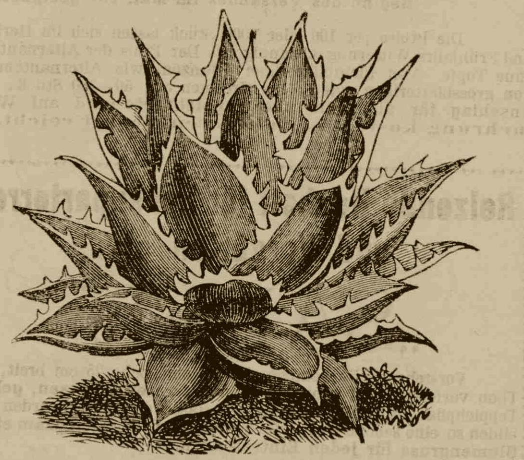


Sempervivum tomentosum.
100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, à Stück 15 ₰.

	100 St. ℳ.	₰	10 St. ℳ.	₰	à St. ℳ.	₰
Sempervivum tabulaeforme (s. Abb. No. 1)	—	—	—	—	1	50
— **tectorum** (s. Abb. No. 2)	12	—	2	—	—	30
— **tomentosum** (s. Abb.). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden, resp. ganz überzogen	8	—	1	—	—	15

Ich erlasse nach meiner Wahl:

Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land:
100 Stück in 10 Sorten 7 ℳ 50 ₰, 10 St. in 5 Sorten 1 ℳ



Agave.
Je nach Stärke und Seltenheit.
à Stück 2 ℳ bis 50 ℳ.

Agaven, Yucca etc.

Агаве—Юкка и пр.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 2 ℳ bis 5 ℳ
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 5 ℳ bis 20 ℳ

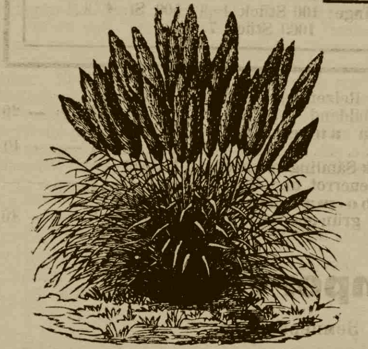
Von Dasylirion, Agave und Yucca sind schöne **Schau-Exemplare vorrätig!** Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.

Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zu Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen. Нѣкоторые замѣчательные цвѣы.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 ℳ, — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 ℳ — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 ℳ.

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittsangaben, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen. **Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.**



Gynerium argenteum (Pampasgras) 10 Stück 6 ℳ, à Stück 75 ₰.

	10 St. ℳ.	₰	à St. ℳ.	₰
Arundo Donax, wird 3 bis 4 m hoch	7	—	—	80
—— **foliis varieg.**, buntblätterig	—	—	1	50
Canna in diversen Sorten (s. Abt. Blumenzwiebeln und Knollen).				
Cannabis gigantea, Riesenhanf	1	50	—	20

	10 St. ℳ.	₰	à St. ℳ.	₰
Centaurea candidissima	2	50	—	30
Coleus, in schönsten Sorten	2	—	—	25
Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum	5	—	—	60
—— **amygdalina**	—	—	—	75
Georginen, prachtv. Einführungen, (s. S. 151—152)				
Gynerium argenteum, Pampasgras (s. Abb.)	6	—	—	75
Lavatera arborea variegata. Elegante Einzelpflanze	—	—	1	—
Musa Ensete (s. Abb. S. 163), prachtvolle tropische Blattpflanze ℳ 2, 3 bis	—	—	10	—
Nicotiana colossea, schönste und grösste aller einjährigen Blattpflanzen	4	—	—	50
—— wigandioides. Sämlingspflanzen	2	—	—	25
Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt. Samenpflanzen 100 Stück 1 ℳ 50 ₰,	—	20	—	—
Ricinus in den schönsten Sorten. Samenpflanzen	1	50	—	20
Solanum in diversen Sorten, wie z. B. **argenteum, purpureum, laciniatum, robustum, quitoense etc.**, zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus	2	50	—	30
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvolle Herbstblüher	5	—	—	60
Zea Caragua	1	20	—	15
—— **japonica fol. variegatis**, Bandmais	1	20	—	15

Empfehlenswerte Pflanzen für Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. ☞ Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer", 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 ℳ. ☜

Palmen:

à Stück ℳ. ₰

Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexpl. 4 ℳ. bis 6 —



à Stück ℳ. ₰

Chamaerops excelsa, circa 1—1½ m hohe, in Kübeln kultivierte Pflanzen (s. Abb.) . . . . . à Paar 15—20 ℳ. 10 —

—— —— mit circa 6—10 Wedeln, ca. 1 m hoch . . . . 5 —

—— —— mit circa 5—7 Wedeln ca. 80 cm hoch 2 ℳ. bis 3 —



Cocos Weddeliana. Die feinstgefiederte Zimmer-Palme. 3—6 ℳ. Ca. 40 cm hoch.

à Stück ℳ. ₰

Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen . . . . . . 5 —

Kentia Belmoreana, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen in zwei Grössen . . . . . 2 ℳ. 50 ₰ und 10 —

—— **Forsteriana,** ebenfalls eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen, starke Pflanzen in zwei Grössen 2 ℳ. und 7 50

Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen . . . . 3 ℳ. bis 6 — und mehr.



Phoenix canariensis. Tadellose Exemplare wie obige Abbildung. à Stück 200 bis 300 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Phoenix canariensis. Elegante und harte Zimmerpalme mit schönen charakterisierten Wedeln . . 3 ℳ. bis 20 —

—— **reclinata** . . . . 3 ℳ. bis 7 —

Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.

Hübsche Palmen für den Blumentisch.

10 Stück, je nach Stärke 15 bis 30 ℳ.

5 Stück, je nach Stärke 7½ bis 20 ℳ.

1 Stück von 1 ℳ. 50 ₰ an aufwärts.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches **Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten** steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so **bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur** ist, als die **Kakteen,** und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

Erdmischung für Kakteen.

100 Pfund 7 ℳ. 50 ₰, 10 Pfund 1 ℳ.

Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

☛ Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10 Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 ℳ. ☚

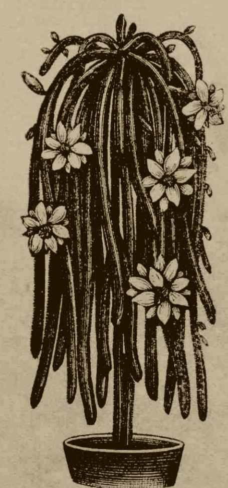
Die Preise sind der Grösse und Seltenheit der Pflanzen entsprechend gestellt.

à Stück ℳ. ₰

Anhalonium Williamsi, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) . . . . . 1 ℳ. bis 8 —

Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze, 1, 2, 4, 5, 6 ℳ. bis 8 —

— stärkste . . . . . 15 ℳ. bis 20 —



Cereus flagelliformis, à Stück 2—4 ℳ.

Cereus flagelliformis (s. Abb.), Stecklinge 50 ₰, veredelte wie Abb. 2 ℳ. bis 4 —

— **grandiflorus**, echt, „*Königin der Nacht*", von herrlichem Wohlgeruch . . . . 1 ℳ. bis 10 —

— **nycticalus**, Link, „Prinzessin der Nacht", ähnlich der „Königin der Nacht" 50 ₰, 1 ℳ. bis 10 —

— **Roezli**, neue prachtvolle Species, aus Südamerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5—8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe 3 ℳ. bis 5 —

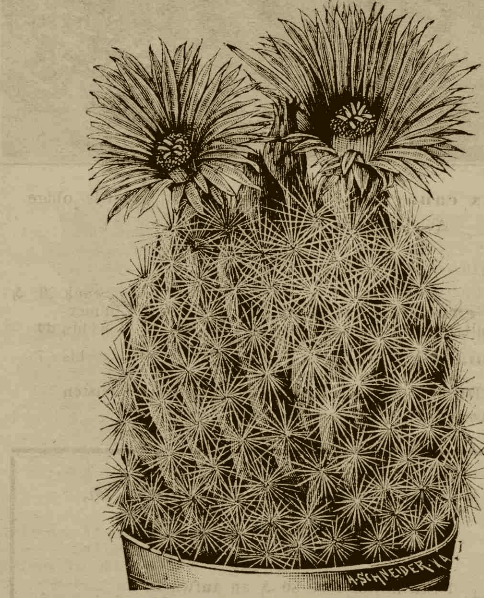
— **Seideli**, Lem., leichtbl. 50 ₰, 1, 2, 3 ℳ. bis 6 —

— **Serpentinus**, Lag., schön zu Unterlagen 1 ℳ. bis 3 —

Echinocereus caespitosus, auf Cereus gepfropft . . . . . 2 ℳ. bis 3 —

Echinocereus chloranthus, Engelm. 2, 3, 4, 5 ℳ. bis 6 —

— **enneacanthus**, Engelm., prachtv., grosse, purpurfarbige Blumen . . . . . 50 ₰, 1, 2, 3, 4, 5 ℳ. bis 6 —



Mamillaria Hirschtiana, à Stück 2 bis 6 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Echinocereus Fendlerii, Engelm. . . 2, 3, 5 ℳ. bis 10 —

— **mojavensis**, leichter Blüher, prachtvolle grosse Blumen . . . . . 2 ℳ. bis 5 —

— **polyacanthus**, guter Blüher . . . . 1, 2, 3 ℳ. bis 4 —

— **rigidissimus**, Regenbogenkaktus . . . 3, 4 ℳ. bis 6 —

Echinocereus, 10 Sorten meiner Wahl für . . . . 6 ℳ.
— **10 Sorten meiner Wahl in starken Pflanzen für** 8 ℳ.
— **10 — — in stärkeren Pflanzen für** . ℳ. 10 bis 20 ℳ.

Echinopsis Eyriesi cristata, schön . . 2, 3 ℳ. bis 5 —

— **zuccariniana cristata**, veredelt auf Cereus 2, 3 ℳ. bis 5 —

— **multiplex cristata**, Salm., schön . . 1.50, 3 ℳ. bis 5 —

— **Pentlandi Maximiliana** . . . . . 1, 2, 3 ℳ. bis 4 —

Epiphyllum Russellianum Gaertneri, neu. Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leuchtend scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen . . . . . 1 ℳ. bis 4 —

Mamillaria aplanata, Engelm., im Frühjahr mit grossen, weiss. Blüten und mit roten Früchten besetzt 1, 2 ℳ. bis 5 —

— **bumamma**, Ehrbrg., **Sämlinge** . . . . . 1, 2 ℳ. — 5 —

— **cornifera**, selten . . . . . 1, 2, 3 ℳ. — 4 —

— **Haageana**, Pfersd., schön, mit kurzen silberweissen Randstacheln, die Mittelstacheln mit brauner Spitze, echt . . . . . 1, 2, 3, 4 ℳ. bis 6 —

Mamillaria Hirschtania, **neu** (s. Abb.). Sehr reichblühend, mit grossen rosa bis dunkelroten Blumen 2, 3, 4 ℳ. bis 6 —

— **maschalacantha** . . . . . 1 ℳ. — 3 —

— **nivea**, Wendl. s. bicolor . . . . . 1, 2, 3 ℳ. — 4 —

— **nivea cristata**, Hort., veredelt . . . . 3 ℳ. — 5 —

— **uncinata**, Zucc. . . . . . 1, 2, 3 ℳ. — 5 —



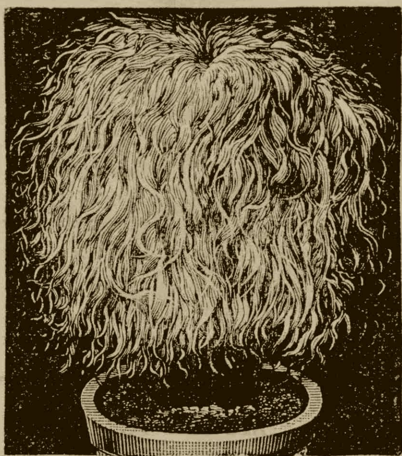
Opuntia microdasys, à Stück 1 bis 2 ℳ.

Opuntia microdasys, Lem. (s. Abb.) . . . . 1 ℳ. bis 2 —

Pilocereus Bruennowi. Schöne kräftige Pflanzen 4, 6, 8, 10 ℳ. — 15 —

— **Dautwitzi cristatus**, **neu**. Die schönste Cristata-Art mit fein., reinweiss., wollig. Kamm 20, 30, 40 ℳ. bis 50 —

Kakteen (Fortsetzung):



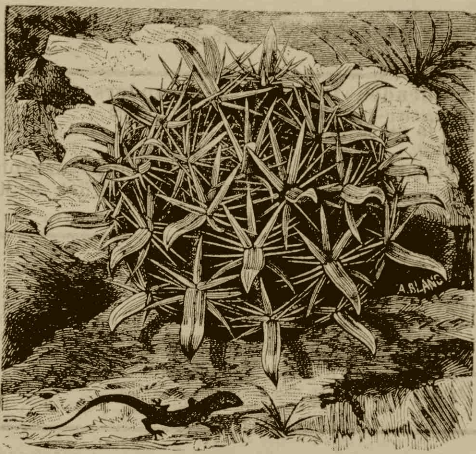
Pilocereus senilis (Greisenhaupt), à Stück 1 bis 20 *M.* und mehr.

à Stück *M.* ₰

Pilocereus senilis, Lem., Greisenhaupt, Sämlinge (s. Abb.) 1 *M.* bis 2 —
—— —— Original-Pflanzen . . . . 4, 5, 6, 10 *M.* bis 20 —
—— —— —— starke Prachtexemplare 1—1½ m hohe Schaupflanzen . . . . . 50, 60, 80 *M.* bis 100 —

10 Sorten Cereus meiner Wahl, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für . . . . 4 *M.* bis 8 —
10 Sorten Cereus meiner Wahl, stärkere für 8 *M.* bis 15 —

Echinocactus Cachetianus, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . . 1 *M.* bis 5 —
—— **cornigerus**, Säml., schön (s. Abb.) . . 1, 3, 4 *M.* — 10 —
—— —— **flavispinus**, gelbstachelig . 1, 2 5, 6, 8 *M.* — 10 —
—— **crispatus**, DC., ... 1, 2, 3, 4, 5 *M.* — 6 —
—— **cylindraceus**, Engelm. (Leopoldi) 2, 3, 4, 5 *M.* — 10 —
—— **electracanthus**, Lem. (hystrichacanthus) 2, 4. 6, 8, 10 *M.* — 20 —
—— **gibbosus**, DC., ... 1, 3, 5 *M.* — 10 —
—— **Grusoni, prachtvolle Species** mit langen, breiten, **goldgelben** Stacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen . . . . 1 *M.* bis 3 —



Echinocactus cornigerus, à Stück 1 bis 10 *M.*

à Stück *M.* ₰

Echinocactus Grusoni, Originale 5, 6, 10 *M.* bis 25 —
—— **Ottonis tortuosus**, sehr leicht und dankbar blühend . . . . 50 ₰, 1 *M.* bis 5 —
—— **scopa candidus**, prachtvoll . . . . . . 2 *M.* — 5 —
—— —— —— **cristatus**, auf Cereus veredelt . 4, 6 *M.* — 8 —
—— **texensis** . . . . 1, 2, 3 5, 10 *M.* — 15 —
—— **Le Contei**, Engelmann (Devils pin cushion) oder des **Teufels Nadelkissen.** Dieser ist in der Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb.
Original-Pflanzen . . . . 3, 5, 8 *M.* bis 10 —
sehr starke Pracht-Exemplare . . . . 12 *M.* — 20 —
—— **multicostatus**, Hild., selteneArt, 50 ₰, 1, 2, 3, 4, 5 *M.* — 6 —

10 Sorten Echinocactus meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse . . . . . 12, 20 *M.* bis 30 —

Echinocereus Berlandieri, Engelm. . . . 1 *M.* bis 3 —
—— **caespitosus**, Engelm., sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten Kakteen, die in keiner Sammlung fehlen darf. 50 ₰, 1, 2, 3 *M.* bis 5 —



Phyllocactus Cooperi, weissblühend, wohlriechend, à Stück 50 ₰ bis 1 *M.* 50 ₰.

Blätterkaktus. Phyllokakteen.

Sie gehören mit zu den leicht zu kultivierenden, dankbar und sicher blühenden Zimmerpflanzen, deren Anschaffung ich jedem Blumenfreund angelegentlichst empfehlen kann, denn von allen Zimmerpflanzen vertragen sie die grössten Unbilden der Zimmerkultur wie auch die unerfahrenste Behandlung eines angehenden Blumenliebhabers am leichtesten. Am meisten verbreitet ist der gewöhnliche hellrote, und sollte man sich doch für das wenige Geld die jetzt existierenden und hierunter angebotenen prachtvollen weissen, gelben, purpurroten etc. anschaffen, viele mit **feinstem Wohlgeruch.** Unter den weissen sind mindestens ebenso schöne als die vielgenannte und bewunderte „Königin der Nacht".

Aus meinem grossen Sortiment habe ich nachstehend nur einige der hervorragenden Sorten namentlich aufgeführt.

à Stück *M.* ₰

Phyllocactus Cooperi, weissbl., **wohlriechend** (s. Abb.) 50 ₰ bis 1 50
—— **atrosanguineus**, grossbl., purpurkarmin . . . . — 75
—— **kermesinus magnus**, grossblumig, leuchtend karmesin . . 1 —
—— **latifrons**, blüht wie die Königin der Nacht, **wohlriechend** 1 *M.* bis 2 —
—— **nitens**, milchweiss, wohlriech. 1 50
—— **Pfersdorffi**, weisslich **wohlriechend** . . . . 75 ₰ bis 1 50
—— **Wrayi**, citronengelb, dankbar alle Jahre blühend, mit feinem Wohlgeruch. Sehr selten . . . . 3 —

Ein Sortiment Phyllocactus in 10 schönen Sorten . 6 *M.* — ₰
Dasselbe in 5 Sorten . 2 *M.* 50 ₰

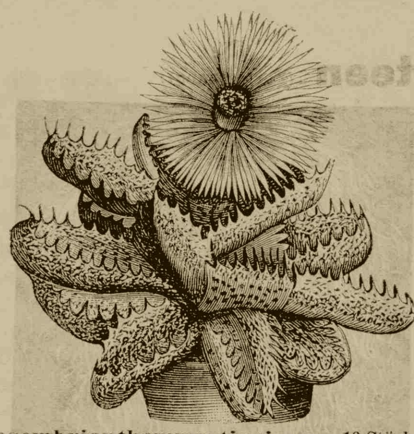
Kakteen (Fortsetzung):

Angehenden Liebhabern besonders empfohlen:
Miniatur-Kakteen in Miniaturtöpfen M. ₰
10 Stück in 10 Sorten . . . . 3 M. bis 4 —
100 „ „ 10 „ . . . . 60 —
Kakteen und Succulenten in Miniaturtöpfchen
100 Stück 30 M., 10 Stück 3 M. 50.
Obige Preise verstehen sich für Sorten **meiner** Wahl!

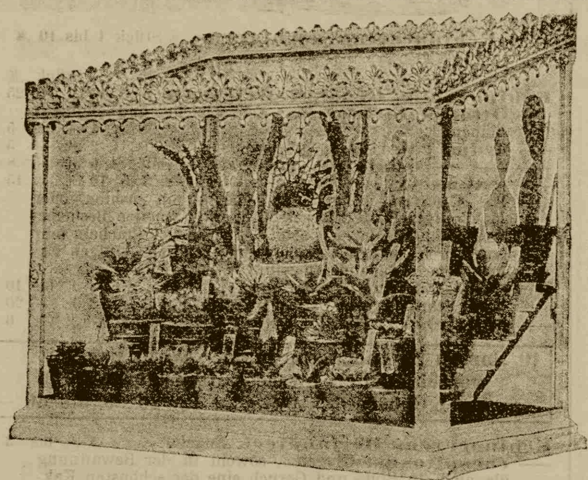
Einige succulente Pflanzen.

à Stück M. ₰

Agaven siehe Seite 156.
Aloe picta . . . . 50 ₰ bis 2 —
— **variegata**, Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen . . . . 75 ₰, M. 1, 2 bis 4 —
Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichn. der Blätter das schönste (s. Abb.) 10 St. 4 M., 1 St. 50 ₰ bis 1 —



Mesembrianthemum tigrinum, 10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰ bis 1 M.



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19522).
Fig. 3. **Heinemanns Miniatur-Gewächshaus** mit Stellage und einem Sortiment Succulenten.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

à Stück M. ₰

1. Häuschen **mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung** 16 50
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit Treppenstellage und einem Sortiment von 25 Succulenten und** Kakteen einschl. Verpackung . . . . 29 —
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

1. Häuschen **mit** Treppenstellage **und ohne Pflanzen** einschliesslich Verpackung 12 60
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit** Treppenstellage **und mit einem** Sortiment von 16 Succulenten **und** Kakteen einschliesslich Verpackung 20 50
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50



Araucaria excelsa, Zimmerschmucktanne,

auch **Norfolktanne** genannt.

Eine der prächtigsten und nobelsten Dekorationspflanzen für Zimmer und Salon. Als Geschenk auch dem verwöhntesten Pflanzenliebhaber stets willkommen. Wo genügend Helligkeit im Zimmer oder am Fenster, gedeiht sie prächtig. Auch kann man sie im Sommer im Freien kultivieren nur muss sie vor allzu grellem Sonnenschein geschützt werden.

In Grösse von ca. 2—3 Etagen M. 4 bis 5 —
„ „ „ „ 3—4 „ M. 6 —
„ „ „ „ 4—5 „ M. 7 bis 10 —

Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus wegen beliebt sind und zur Zimmerkultur als sehr dankbar besonders empfohlen werden.

à Stück M. ₰

Akazien f. Zimmerkultur, Sämlingspflanzen 5 Sort. M. 2.50 — 60
Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanz. M. 1 bis 2 —
Araucaria Bidwilli, starke Schaupflanzen . . . . . . 8 —
Aroideen, Anthurium, Philodendron etc., 5 Sorten meiner Wahl . . . . M. 10, 2 bis 3 —
Asparagus tenuissimus, Zierspargel, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze . . 10 Stück 5 M. — 70
— **plumosus nanus.** Fast noch schöner als vorgenannte 1 50

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

Begonia Credneri, ausgezeichneter Winterblüher . . . — 75
— **albo-picta** . . . . — 75
— **argentea guttata**, prachtvoll . . . . 1 —
— **cupreata** . . . . — 75
— **fuchsioides** . . . . — 50
— **metallica** . . . . — 75
— **punctata** . . . . — 75

(ausgezeichnete harte und leicht kultivierbare Zimmerpflanzen)



Aspidistra elatior, eine der härtesten Zimmerpalmen (Plectogyne). à St. 1 bis 2 M.

Aspidistra elatior. (Plectogyne, s. Abb.), eine der härtesten Zimmerblattpflanzen. Je nach Stärke der Pflanze à St. M. 1 bis 2 M.

Blattpflanzen (Fortsetzung):



Begonien, Schiefblatt, 10 Sorten, allerneueste prachtvoll gezeichnete Rex- und Rex-Diadema-Varietäten (s. Abb.) . . . . à St. 5 ℳ. — 60



Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum, 2 Stück 1 ℳ., à Stück 60 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Begonia Mad. Leonett . . . 1 —
— **Président de Bureuille** . . 1 —
— **hybrida Margaritae**, neue dankbar blühende Sorte . . . . . . — 75
Bromeliaceen, in 5 prachtvollen Sorten 7 ℳ. 50 ₰ — —
Caladium, fünf buntblätterige Prachtsorten 3 ℳ. 50 ₰ — 80
Citrus chinensis, ohne Früchte 2 50
— — m. Fruchtansatz (letztere nur im Herbst) ℳ. 4 bis 10 —
Coffea arabica (s. Abb.), arabischer Kaffeebaum, vorzügl. für Zimmerkultur 2 Stück 1 ℳ. — 60
Coleus, 10 schönste Sort. (s. Abt. Topfgewächssamen) 4 ℳ. — —
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten . . . . 12 ℳ. 2 50
Cyperus (s. Abt. Wasserpflanzen).
Dracaena (Cordyline). Je nach Grösse und Seltenheit 1 ℳ. bis 10 —
Einzelne starke Schaupflanzen 10 ℳ. bis 25 ℳ.

Evonymus, japan. Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten ℳ. 4 — 50
— japonicus fol. aureis var., prachtvoll goldgelb u. grün gestreift, wundervoll, ca. 60—70 cm hohe Pyramiden 1 50
Sehr empfehlenswerte, immergrüne, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

Eugenia australis, hübsche myrtenartige Zimmerpfl. 1 —
Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.).
— 10 schönste Sorten 6 ℳ., 5 schönste Sorten . 2 ℳ. 25 ₰ — 50
— für Zimmerkultur passend . . . . 50 ₰ bis 1 50

à Stück ℳ. ₰

Ficus elastica, Gummibaum, 10—15 Blätter . . . 2 bis 3 —
Grevillea robusta. Eine sehr hübsche zierlich u. dicht belaubte aparte Zimmerpflanze . . . . 1 —
Gynura aurantiaca. Prachtv. samtigviolett schillernd — 75
Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblätterig . . . . . — 75
Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden 40 ℳ. bis 400 —
Maranten . . . . 5 schöne Sorten 7 ℳ., 1 50



Musa Ensete, à Stück 2, 3 bis 10 ℳ.

Musa Ensete (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert . . . . ℳ. 2, 3 bis 10 —
Nertera depressa. Mit korallenroten Beeren übersäet — 75
Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinièren, Blumentischen etc. 1 20
— **spicatus fol. variegatis.** Weissbuntblätterig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . . 1 —
Pandanus utilis. Schraubenpalme, für helle Zimmer sehr dekorativ und empfehlenswert . . . . . . 2 ℳ. bis 3 —
— **Veitchi**, sehr schöne weisspanaschierte . . . 4 ℳ. — 25 —
Peperomia resedaeflora Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanze. . . . . 2 Stück 1 ℳ., — 60
Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . . 2 ℳ. bis 10

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze . . . . . — 50
Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen ist mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . . 2 Stück 1 ℳ. — 60
Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanaschierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . . 2 ℳ. 50 ₰ bis 5 —



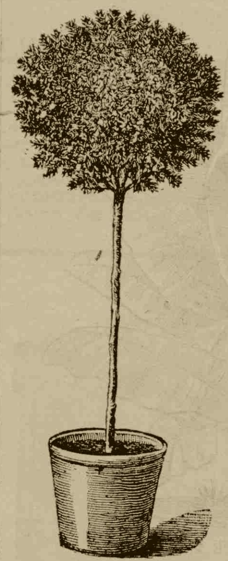
Selaginella, Moosfarn, à St. 50 ₰, 5 Selaginellen 2 ℳ. 25 ₰, 10 Selaginellen 4 ℳ. 50 ₰.

Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . . . . . — 50
5 Selaginellen 2 ℳ. 25 ₰
10 Selaginellen 4 ℳ. 50 ₰.

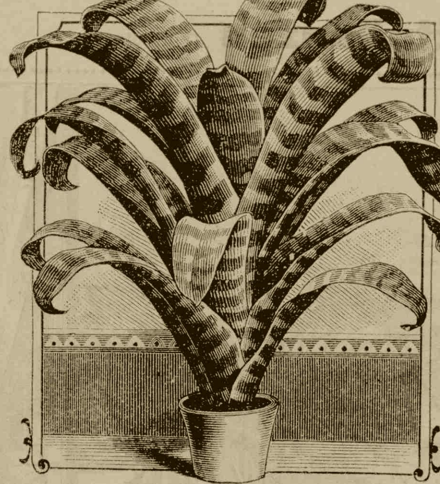
Strobilanthes Dyerianus. Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachtvolle Blattpflanze . . . . — 60

Blattpflanzen (Fortsetzung):

Myrten-Kronenbäumchen.



Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück **2 Mk., 2 Mk. 50 Pf.** und **3 Mk.**



Vriesia splendens, kräftige Pflanzen. à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 50 ₰.

Vriesia splendens (s. Abb.).

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Kräftige Pflanze . . . . . à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 50 ₰

Yucca recurvata pendula . . . . 1 ℳ bis 5 ℳ

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen u. Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

Besonders empfohlen:

Ein Sortiment der 10 schönsten und widerstandsfähigsten Blattpflanzen für das Zimmer. 10 ℳ, Verpackung 1 ℳ.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Im Freien ausdauernde Schlingsträucher siehe Abteil. E Seite 147—148.

Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющіеся.

Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Haushaltungs- und Gebrauchsgegenstände etc.

à Stück ℳ ₰

Aeschinanthus coccineus. Prachtv., leichtblühende Ampelpflanze . . . . . — 75

Aristolochia elegans. Samtig bräunlich-amarantrot . . . . . — 75

Asparagus Sprengeri. Zierspargel. Eine der besten Ampelpflanzen . . . . . 1 —

Ceropegia elegans. Hochinteressante Blüten 1 50

Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift . . 1 —

Cissus discolor, mit prächtig schillernder Belaubung . . . . . 75 ₰ bis 1 —

Epheu, s. S. 148.

Fragaria indica. Mit erdbeerartigen Früchten — 40

Cobaea scandens. Schnellwachsend (abgebbar Mai) . . . . . — 25

Fuchsia procumbens. blütenreiche Ampelfuchsie . . . . . — 40

— **hybrida „Marinka".** Aussergewöhnlich blütenreich, die schönste Ampelfuchsie, besser wie Trailing Queen . . . . . — 50

Hoya carnosa (Asclepias). Allbekannte sog. Wachsblume . . . . . 1 —

— — **fol. var.,** buntblätterige Wachsblume . 2 —

Jasminum Sambac. Weiss, wohlriechend . 1 —

Isolepis gracilis (s. Abb. S. 163) . . . . . — 50

Leucophyta Browni. Reizend silberweisse Belaubung . . . . . — 60

Lotus peliorhynchus. Prächtig rot blühend — 60

Medeola asparagoides. Reizend für Ballgarnituren . . . . . 40 ₰ bis — 75

Mikania scandens, schnellwachsender sog. Sommerepheu. Sehr empfehlenswerte Schling- und Ampelpflanze für das Zimmer . . . . . — 50

Othonna crassifolia. Reizende, sehr anspruchslose Ampelpflanze . . . 2 Stück 75 ₰; — 40

Panicum variegatum, hübsch buntblätterig — 40

Passiflora coerulea. Schön und reichblühend . . . . . 10 Stück 4 ℳ, — 50



Passiflora „Impératrice Eugénie". à Stück 1 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Passiflora „Constance Elliot". Reinweiss. 10 Stück 4 ℳ, — 50

— **Impératrice Eugénie,** prächtige, im Zimmer leicht blühende, wohlriech. Passionsblume (s. Abb.) . . . . . 1 —

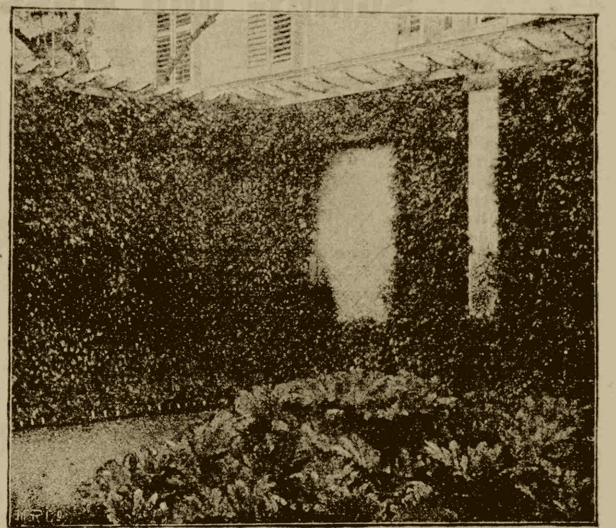
— **princeps coccinea,** scharlach 1 25

— **violacea.** Schönste f. Topf- u. Zimmerkultur 1 25

Ampel- u. Schlingpflanzen:

	à Stück ℳ. ₰
Pelargonium peltatum. Epheublätteriges P. in gefüllten u. einfachen Spielarten. 5 Elitesorten . . . . 3 ℳ,	— 50
Pilogyne suavis (s. Abb. nebenan). Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- u. Gartenschlingpflanzen, leidet **nie vom Ungeziefer!** 10 St. 3 ℳ. 50 ₰,	— 40
Plumbago capensis. Mit prächtigen blauen Blüten .	— 60
Saxifraga sarmentosa. Judenbart	— 50
—— —— **tricolor superba**	2 50
Schubertia grandiflora. mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen, **neu, extra** . . . . 3 ℳ. bis	6 —
Solanum jasminoides floribundum (s. Beschreibung S. 166)	— 60
Stenotaphrum glabrum fol. var. Elegante Belaubung, freudig wachsend	— 40
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüten der St. haben den feinsten Wohlgeruch	1 50
Tradescantia viridis u. **Tr. zebrina.** Sehr dankbare Ampelpflanzen	— 50
—— **multicolor.** Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre	— 50
—— **albo-variegata.** Die schönste weissbunte	— 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen
für das Zimmer von 5 Sorten
2 ℳ. 50 ₰.



Pilogyne suavis. 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰, à Stück 40 ₰.
Obiger Laubengang ist mit **Pilogyne** im Mai bepflanzt u. nach 3 Monaten Anfang August photographiert.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.

Болотныя и водяныя растенія.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien gehalten werden können, jedoch im Hause zu überwintern sind.

Besonders empfohlen:

F. C. Hs. Gartenbibliothek No. 16: **Aquarium, Terrarium** und **Zimmergewächshäuschen,** ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 3. bedeutend verbesserte und vermehrte Auflage. Preis **50** ₰ — inkl. Porto **55** ₰. Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 ℳ. gratis.



Aponogeton distachyon. Vanille duftend. à Stück **1** ℳ. 50 ₰.



Aquarium.
a. **Trianaea bogotensis,** à Stück 50 ₰, *b.* **Vallisneria spiralis,** à Stück 40 ₰, *c.* **Aponogeton distachyon,** à Stück 1 ℳ, *d.* **Isolepis gracilis,** à Stück 50 ₰, *e.* **Cyperus papyrus,** à Stück 1 bis 2 ℳ, *f.* C. **alternifolius,** à Stück 40 ₰, *g.* C. **laxus,** à Stück 60 ₰.

	à Stück ℳ. ₰
Acorus calamus F. 10 St. 3 ℳ.	— 40
—— —— **foliis variegatis** F. Schönste panachierte 10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— **gramineus** F. Grasartiger, niedriger Kalmus aus Japan . .	1 —
Alisma Plantago F. Froschlöffel 10 Stück 2 ℳ.	— 40
—— **natans** F.	— 50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb.) im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend für Zimmeraquarien	1 50



Azolla caroliniana (canadensis).
100 Stück 75 ₰, 10 Stück 10 ₰.

Azolla caroliniana (canadensis) AF. Zierliches schwimmendes Farn mit selaginellen- oder moosartiger Belaubung (s. Abb.). 100 Stück 75 ₰, 10 Stück 10 ₰	— —
—— **filiculoides** . 10 Stück 40 ₰	— —
Brasenia purpurea A	— —

Sumpf- und Wasserpflanzen (Fortsetzung):

für Aquarien, Terrarien etc.

à Stück ℳ. ₰

Butomus umbellatus F . . . . — 40
Cabomba Caroliniana A 1 25
Calla aethiopica, gigantea und compacta (s. Abt. Knollen).
Calla palustris F . . . . — 75
Callitriche verna FA. Frühlings-Wasserstern. Reizend für Aquarien . . . . — 50
Caltha palustris flore pleno. Schön gelb gefüllt und frühblühend . . . . — 50
Carex pendulina maxima F . . . . — 60
— **Pseudo-Cyperus** F . . . . — 60
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheu . . . . — 50
Cyperus alternifolius A (s. Abb. *f* S. 163) . . . . . — 40
— — **fol. variegatis** A, echt 1 25
— **distans** A, die dekorativste Art . . . . — 60
— **gracilis** A. (s. Abb.) . . . . — 50
— **laxus** A (s. Abb. *g* S. 163) . . . . — 60
— **natalensis** A . . . . — 50
— **papyrus** AF (s. Abb. *e* S. 163). Bekannte Papierpflanze. 1 ℳ. bis 2 —



Cyperus gracilis.

Unbestritten das zierlichste und dekorativste Gras für Aquarien und Terrarien. à Stück 50 ₰.

à Stück ℳ. ₰

***Darlingtonia californica** . . . . 4 ℳ. bis 8 —
***Dionaea muscipula.** wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten AF 1 50
***Drosera rotundifolia.** rundblätteriger Sonnentau AF — 80
***Dionaea** und **Drosera** sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.
Eichhornia azurea (Pontederia) A, prachtvoll! . 1 —
— **speciosa** (Pontederia crassipes) A, mit interessanter Blattbildung (s. Abb.) . . . . 1 —
Elodea canadensis F. Wasserpest . . . . — 50
Equisetum limosum F. Dekorativ . . . . — 50
— **maximum** F . . . . — 50
Glyceria aquatica F . . . . — 50
Heteranthera zosteraefolia A . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40
— **reniformis** A. . . . . 10 — 5 ℳ. — 60
Hippuris vulgaris F. . . . . 10 — 3 ℳ. — 50

à Stück ℳ. ₰

Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss . . . . — 60
Isoëtes lacustris F . . . . — —
Isolepis gracilis A (s. Abb. *d* S. 163) . . . . — 50
— **prolifera** . . . . — 60
Iris Pseud-Acorus F . . . . — 30



Japanische „Iris Kämpferi", Schwertlilie.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die **neuen*) prachtvollen grossblumigen**

japanischen „Iris Kämpferi", F Schwertlilie (s. Abb.),

im grossartigsten Farbenspiel. Die Blumen erreichen einen Durchmesser von ca. 20—30 cm. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Sammetigviolett u. Dunkelpurpur.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

*) Nicht zu verwechseln mit den älteren zu billigen Preisen angebotenen Kämpferi-Sorten.

Juncus zebrinus AF. Zebraartig grün und gelb gestreifte — 75
Jussiaea grandiflora AF. . . . . — 75
— **salicifolia** A . . . . — 90
Limnanthemum (Villarsia) **nymphaeoides** F (s. Abb.) — 60
Limnocharis nymphaeoides A . . . . — 75
— **Humboldti** AF 1 25
Menyanthes trifoliata F (s. Abb.) . . . . — 40



Lymnanthemum (Villarsia) nymphaeoides F
à Stück 60 ₰.



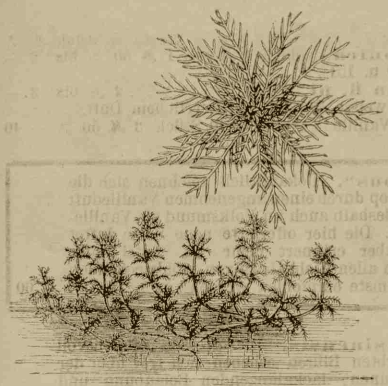
Eichhornia speciosa, à Stück 1 ℳ.



Menyanthes trifoliata F
à Stück 40 ₰.

Sumpf- u. Wasserpflanzen (Fortsetzung)

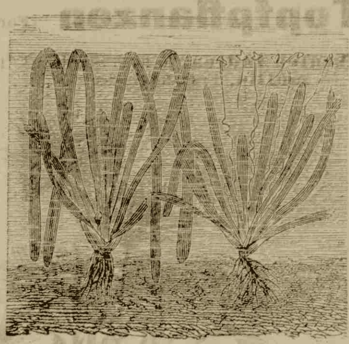
für Aquarien, Terrarien etc.:



Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa). à St. 40 ₰, 10 St. 3 ℳ.



Nymphaea alba. à Stück 70 ₰, 10 Stück 6 ℳ.



Vallisneria spiralis A. 10 Stück 3 ℳ, 1 Stück 40 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa) A u. AF (s. Abb.); reizend, leichtwachsend. 10 Stück 3 ℳ — 40
— **prismatum** A . . . . . — 60
Nepenthes A. Kannenträger von 8 ℳ aufwärts.
Nuphar lutea F. . . . . . 1 —
Nymphaea alba F. Weisse Wasserrose (s. Abb.). 10 Stück 6 ℳ — 70
— **zanzibariensis purpurea** A 3 50
— **coerulea** A, blaublühende Wasserrose . . . . 2 —
— **Marliacea chromatella** FA . . . . . 5 —
Oryza sativa, Reis.
Recht interessant ist für den Aquarienbesitzer die Kultur des Reises (Oryza sativa), des weltbekannten Nahrungsmittels, aus Samen. Man säet den Samen in Töpfe, bedeckt ihn genügend mit Erde und stellt den ganzen Topf ins Wasser und zwar 1 bis 2 cm unter dem Wasserspiegel. Nach dem Aufgehen, was bei einer Temperatur von ca. 15 Grad R. sehr bald vor sich geht, können die Pflanzen, je nach der Grösse, bis zu 10 cm unter Wasser stehen. Ich erlasse hiervon Samen à Port. 20 ₰ — —
Pistia Stratiotes A . . . . . — 80
Polygonum amphibium F Hübsch blühende Sumpfpflanze . . . . . — 40
Pontederia cordata A 2 75
Potamogeton crispus F . . . . . 1 —
— **natans** F. . . . . . — 60
Ranunculus aquatilis F . . . . . — 60
— **Lingua** F . . . . . — 40
Riccia fluitans FA. Schwimmendes Moos (reizend) . . — 50
Sagittaria japonica fl. pl. AF . . . . . 2 —
— **natans** A . . . . . — 60
— **montevidensis** AF. Prächtig blühend 1 50
— **sagittifolia** F . . . . . — 40
Salvinia natans, schwimmendes Wasserfarn . . . . — 50
Sarracenia Drummondi, S. rubra, S. variolaris. Amerikanische Sarracenien mit kannenförmigen Blättern . . . . . 3 ℳ bis 4 —
Saururus cernuus AF . . . . . 1 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend . . . . . — 50
— **Tabernaemontani** F . . . . . — 50
Sparganium ramosum F . . . . . — 50
— **simplex** F. . . . . . — 40
Stratiotes aloides F. Interessante schwimmende Wasserpflanze . . . . . 1 —
Trianaea bogotensis AF, schwimmend (s Abb. *a* S. 163) 10 Stück 4 ℳ — 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr . . . . . — 40
— **stenophylla** F . . . . . — 50
Utricularia vulgaris F . . . . . — 90
Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lasst sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb.) spec. femina und mas. . . . . 10 Stück 3 ℳ — 40

Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.

Die mit * bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen.

Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasserpflanzen

für **Zimmeraquarien** v. 5 Sort., je nach Seltenheit ℳ. 2 bis 3 —
für **Bassins im Freien** von 5 Sorten . . . . . 2 —
für **Bassins im Freien** von 10 Sorten . . . . . 4 —

Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.

Wiederverkäufern bin in der Lage lohnenden Rabatt zu gewähren.



Ein zierliches, liebliches Pflänzchen, welches schon um seiner sinnigen Bedeutung willen auf keinem Geburtstags- oder Weihnachtstisch, zu Neujahr, bei Verlobungen u. s. w. als Geschenk fehlen sollte.

Ein Topf Glücksklee mit Schild „**Viel Glück**" 75 ₰.

Ein Topf Glücksklee ohne Schild . . . . . 50 ₰.

Schönblühende Topfpflanzen:

Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.



à Stück ℳ. ₰

***Abutilon hybridum „F. Sawitzer".** Eine der schönsten panasch. Topfpflanzen (s. Abb.). 2 St. 1 ℳ — 60
— — fünf schöne neue Sorten . . . . . 2 ℳ — 60

Achimenes siehe Abt.: **Knollen.**

Topfpflanzen (Fortsetzung):

à Stück ℳ ₰

Azalea indica, je nach Stärke . . 1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ bis 6 —
— **mollis**, Freiland-Azalee . . . . . . 10 Stück 12 ℳ 1 50



Chrysanthemum frutescens (Margueriten).
Grossblumig weiss, à Stück 50 ₰.

Bouvardia, 5 schöne und distinkte Sorten 3 50
*— **albo pl. „Alfred Neuner“**, weiss . . . . . . — 75
*— **roseo pl. „Präsident Garfield“**, rosenrote gefüllte . . . . — 75
— **corymbiflora Humboldti**, weiss, wohlriechend — 75
Camellia japonica fl. pl. mit Knospen . . . . 3 —



Heliotropium (Vanille).
10 Stück 3 ℳ 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Chrysanthemum indicum (s. S. 150).
*— **frutescens** (s. Abb.). Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. **Grossblumig** . . — 50
— — **grossblumig goldgelb** . . . — 75
Clivia miniata (Imantophyllum), feurig orangerot, 2 ℳ bis 4 —
Crassula rubicunda. Dankbar blühend und leichtwachsend . . . . — 50
***Cyclamen** (s. Abt. Knollengewächse).
***Cyclamen persicum u. persicum giganteum**, blühbare Pflanzen, je nach Stärke . . 75 ₰ bis 3 —

à Stück ℳ ₰

Eucharis amazonica, wohlriech., weiss 1 ℳ 50 ₰ bis 2 —
Fuchsia (s. S. 150 u. 151).
Gardenia florida fl. pl. . . . . 2 ℳ bis 3 —
Bringt feine weisse Blumen mit herrlichem Duft.
Heliotropium, Vanille (s. Abb.) . . 10 Stück 3 ℳ 50 ₰ — 40

Heliotrop „Capus“. Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden . . . . — 60

***Hibiscus rosa-sinensis.** Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter 1 25
Hoya carnosa (Asclepias). Wachsblume, beliebte Zimmerpflanze . . . . 1 —
***Jasminum Sambac.** Weiss, wohlriechend 1 50
***Impatiens Sultani** atlasrosa . . . . . 2 Stück 60 ₰ — 40
Lantana (s. S. 155).
***Laurus tinus**, weissblühender Lorbeer. In Buschform 1 —
— — **Kronenbäumchen** . . . . ℳ 3 bis 4 —
***Libonia floribunda**, eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze . . . . — 50
Nelken, immerblühende (Topf- s. S. 120).
Nerium Oleander (Oleanderbaum) . . . . . . ℳ 1 bis 2 —
Passiflora, Passionsblume (s. S. 162).
***Pavonia intermedia**, fast immerwährend blühend 1 —
Pelargonium (s. S. 153 u. 154).
Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog) . . . ℳ 3 — 40
Pilea serpylifolia. Feuerwerkpflanze, hochinteressant — 50
***Primula chinensis grandiflora fl. pl.**, neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel 10 Stück 6 ℳ — 75
Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate . . . . ℳ 1 bis 2 50
Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . . 2 ℳ 50 bis 6 —
Rochea falcata, in zinnoberroten Dolden blühend . . 1 20
Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen **Winterblüher** kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze . . . . — 75
Salvia splendens „Ingenieur Clavenad“. Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia 10 Stück 6 ℳ — 50
— **patens.** Ultramarinblau . . . . . . 10 Stück 3 ℳ — 50
Solanum jasminoides floribundum. Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen . . . . — 60
Thyrsacanthus rutilans. Ausgezeichneter Winterblüher mit dunkelroten lang herabhängenden Blumen . . 2 —
***Tropaeolum Lobbianum** „Peter Rosenkräntzer“, Winterblüher . . . . — 75
Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 172).
Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben . . . . . 4 —
***Veronica**, mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 2 Sorten:
— **buxifolia violacea**, violett . . . . — 50
— **hybrida bolide**, leuchtend rot . . . . — 50
Volkameria fragrans, mit auffallendem, aber feinem und zartem Wohlgeruch . . . . 1 —

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules —

Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

☛ **Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. verbess. Auflage. 1 Exemplar 1 ℳ** ☚



Anemonen gefüllte, in schönem Farbenspiel.
100 Stück 3 ℳ, 10 Stück 40 ₰.

Anemonen.

Anemonen im Frühjahr gepflanzt, bringen noch in **demselben Jahre** einen **schönen Blumenflor.**

Gefüllte Anemonen (s. Abb.) in 25 Prachtsorten 100 Stück ℳ 6 —

Sorte	100 Stück	10 Stück	ℳ ₰
Scharlachrote	100 Stück 4 ℳ,	10 —	— 50
Blaue	100 — 4 ℳ,	10 —	— 50
In schönem Farbenspiel . .	100 — 3 ℳ,	10 —	— 40

Einfache Anemonen, Chinesische immerblühende (s. Abb.)

Sorte	100 Stück	10 Stück	ℳ ₰
Scharlachrote	100 Stück 1 ℳ 80 ₰,	10 Stück	— 20
Weisse „Die Braut“ . . .	100 — 2 ℳ 50 ₰,	10 —	— 30
In schönem Farbenspiel	100 — 1 ℳ 80 ₰,	10 —	— 20



Anemone, einfache, in allen Farben gemischt.
100 St. 1 ℳ 80 ₰, 10 St. 20 ₰.

Blumenzwiebeln u. Knollen (Fortsetzung):



Anemone chrysanthemiflora
à St. 20 ₰, 10 St. 1 ℳ. 80 ₰, 100 Stück 15 ℳ.



Amaryllis vittata. à Stück 1 ℳ. 50 ₰.



Caladium antiquorum.
10 Stück 5 ℳ., à Stück 60 ₰.

Anemonen:

	ℳ.	₰
Chrysanthemiflora, sehr schöne Raçe, mit Chrysanthemum ähnlichen Blumen, extra schöne gefülltblühende gemischt (s. Abb.) 100 Stück 15 ℳ., 10 Stück	1	80
—— **Gloire de Nantes**, blauviolett gefüllt . 10 —	3	50
à Stück	—	40
—— **Ponceau**, sehr schöne Varietät, ponceaurot gefüllt, 10 St. 4 ℳ., à St.	—	50



Anemone fulgens, à St. 15 ₰, 10 St. 80 ₰.

Französische Einfache von Caen in prachtvollem Farbenspiel . . . . 100 Stück 4 ℳ., 10 Stück	—	50
Fulgens, Einfach dunkelscharlach prachtvoll (s. Abb.), 100 Stück 7 ℳ., 10 Stück 80 ₰, à Stück	—	15
—— **flore pleno**, Gefüllt dunkel scharlach prachtvoll (s. Abb.) . . 100 Stück 7 ℳ., 10 Stück 80 ₰, à Stück		15

Ranunkeln.

Holländische oder Persische Gefüllte.		
In Prachtmischung . . . 100 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 10 Stück	—	20
In 25 Prachtsorten mit Namen, 100 Stück 4 ℳ., 50 —	2	50
Türkische Gefüllte, Blüten in Paeonienform, blühen etwas früher und grösser.		
In schönem Farbenspiel, 100 Stück 1 ℳ. 60 ₰, 10 Stück	—	20



Ranunculus asiaticus superbissimus. Gefüllt.

Ranunculus asiaticus superbissimus, Französische Ranunkel, Gefüllte (s. Abb.) Die empfehlenswerteste reichblühendste Ranunkel; blüht herrlich vom Juli bis September. 100 St. 1 ℳ. 20 ₰, 10 St.	—	15
Anemone hepatica fl. coeruleo pl. Gefülltes blaues Leberblümchen	—	75
—— —— —— rubro pl., rotes L. . . . 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30

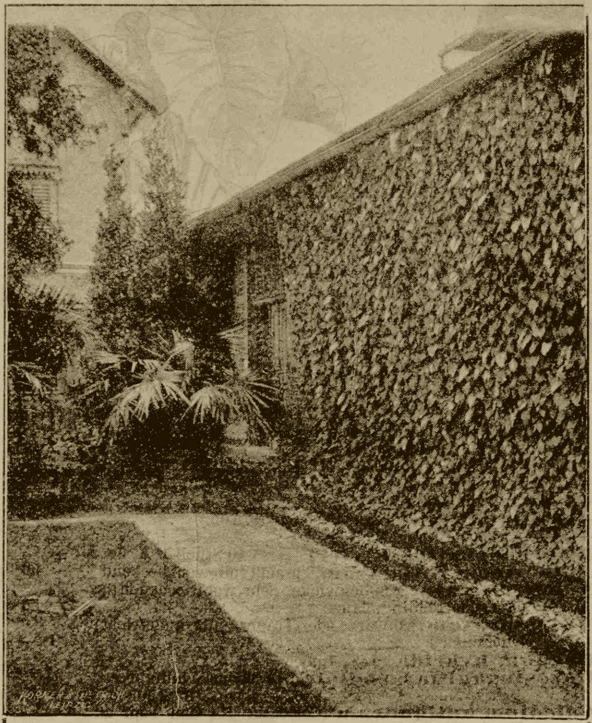
	à Stück ℳ.	₰
Achimenes (s. Gesneriaceen S. 172).		
Agapanthus umbellatus . . . . 75 ₰ bis	1	—
Amaryllis Belladonna . . . . 10 Stück 4 ℳ.	—	50
—— formosissima, Jakobslilie . . . . 10 — 3 ℳ.	—	40
—— Tettaui, prachtvoll	3	—
—— **vittata**, in prächtiger Färbung (s. Abb.)	1	50
—— —— hybrida, prachtvoll . . . . 2 ℳ. bis	3	—
Amorphophallus Rivieri . . . 10 Stück 6 ℳ. 50 ₰	—	75
Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend .	—	50
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze	—	50
Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla, angetriebene Knollen	1	—
Begonia hybrida (s. S. 169).		
Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze, 10 Stück 2 ℳ.	—	25
Caladium antiquorum (Colocasia) für den Topf und für das Freie (s. Abb.) . . . . 10 Stück 5 ℳ.	—	60



Caladium buntblätterige, 10 schönste Sorten in schönen Knollen (s. Abb.) . —ℳ., 5 Sorten — ℳ. — ₰ — —

	à Stück ℳ.	₰
Calla albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten Blättern . . . . 10 Stück 4 ℳ.	—	50
Calla aethiopica, schöne Zimmerpflanze	—	60
—— —— **kleiner Edelstein** (Little Gem), circa 1 Fuss hoch, mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmerpflanze von unschätzbarem Wert	—	60
—— —— **gigantea**, Riesen-Calla, mit enorm grossen weissen Blumen	1	—
Calystegia pubescens fl. pl., schön rosa gefülltblüh. ausdauernde Schlingpfl., in Wurzelstücken abgebbar 10 Stück 2 ℳ.	—	30

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):



Calystegia sepium. Viele Gartenbesitzer wissen, wie schwierig es ist, die Nordwand einer Laube oder sonst zu verdeckenden Fläche mit einer schön belaubten, ausdauernden u. wenig Kultur verlangenden Schlingpflanze zu überziehen. Aus dieser Verlegenheit ist allen mit der bei uns heimischen oben abgebildeten Calystegia sepium geholfen. Man zieht Draht oder Bindfaden senkrecht, in 15—20 cm Abstand an der zu bedeckenden Fläche in die Höhe und legt die Wurzelstücke in denselben Abständen und 5—10 cm tief in die Erde. Man giesst bis zum Anwachsen tüchtig an, und das ist die ganze Arbeit, die man für Jahre hinaus gethan hat, um einen Erfolg zu erzielen, wie er aus obenstehender photographischer Abbildung zu ersehen ist. Ein Aufbinden ist, wie gesagt, nicht mehr nötig, wenn der Trieb bis an den Leitfaden herausgewachsen ist. — Ende Juni bedeckt diese reizende Schlingpflanze schon alle Flächen mit ihrer Belaubung.

	M.	Pf.
Wurzelausläufer 10 Stück 1 M. 50 Pf., à Stück	—	20

Canna indica, indisches Blumenrohr.

	M.	Pf.
	à Stück	
Aeltere grünblätterige Varietäten, 10 Stück 4 M.	—	50
„ **rot- und dunkelblätterige,** 10 — 5 M.	—	60
Canna indica. 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl	4	50



a

b

Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna. à Stück meiner Wahl 40 Pf., 5 Stück meiner Wahl 2 M. 10 Stück meiner Wahl 3 M.

Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

Die neuen, sogenannten orchideenblütigen aus Italien stammenden Cannas, wie Austria, Italia u. s. w., haben sich in deutschem Klima **nicht** bewährt und werden durch die unten angebotenen gladiolenblütigen **bei weitem übertroffen.**

No.		à Stück M.	Pf.
40	**Kaiser Wilhelm II.** Niedriger Wuchs, grünblätterig; grosse leuchtend scharlachrote Blumen, extra! 10 St. 3 M.	—	40
50	**Madame Crozy.** Wuchs ganz niedrig u. gedrung.. Blätter grün. Blumen gross, scharl. mit Goldgelbband.. 10 Stück 3 M.	—	40
105	**Königin Charlotte.** Blumen granatrot mit breitem kanariengelbem Rand (s. Abb. *a*) . . . . 10 Stück 5 M.	—	60
63	**Admiral Courbet.** Niedrig, Blätter grün, schmal und spitz. Blumen goldgelb mit Blutrot gefleckt. 10 St. 5 M.	—	60
67	**J. D. Cabos.** Ziemlich hochwachsend; schönste rotlaubige; Blumen gross, prachtvoll orangegelb, extra! 10 Stück 6 M.	—	75
90	**Sophie Buchner.** Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkelscharlachrot mit Karmin gestreift, extra!	—	60
69	**Alphonse Bouvier.** Blumen sehr gross und in grossen Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot 10 Stück 5 M.	—	60
80	**Admiral Gervais.** Niedrig, grünblätterig, Blumen leuchtend purpurscharlach, goldgelb gerandet	—	60
81	**Chr. Henderson.** Mittelhoch, grünblätterig; Blumen gross, feurigscharlach mit blutroten Flecken, extra! . .	—	75
98	**F. Neuvesel.** Hoch u. sehr kräftig wachsend, prachtvoll dunkelblätterig; Blumen leuchtend orangekarmin, extra! .	—	75

Neue deutsche Züchtungen.



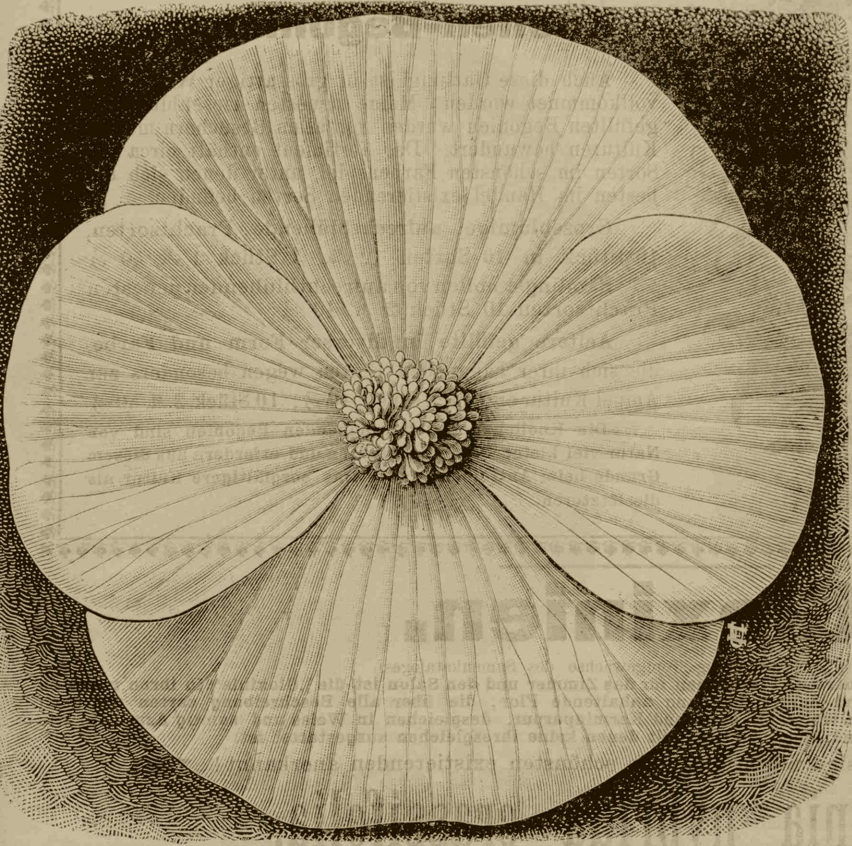
2

1.

No.		M.	Pf.
106	**Karl Neubronner.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, blutrot . . . . 10 Stück 6 M.	—	75
107	**Ruhm von Stuttgart.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, orangescharlach . 10 Stück 5 M.	—	60
108	**Fürst Bismarck** (s. Abb. *b*). Grünblätterig. Sehr grossblumig, leuchtend scharlachrot, wohl die schönste aller C.	1	—
109	**Gouverneur v. Zimmerer.** Rotblätterig. Sehr grossblumig. Leuchtend goldorange. Eine der wertvollsten Einführungen	1	50

	M.	Pf.
Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen	—	40
Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im November lieferbar.		
Cyclamen coum (vernum)	—	60
—— europaeum, ... 10 St. 1 M. 20 Pf.	—	20
—— **persicum,** Alpenveilchen . . . . 10 Stück 4 M.	—	50
—— —— **giganteum,** das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen)	—	75
Angetrieb. blühbare Pflanzen v. Cyclamen persicum u. pers. gigant., siehe Seite 166.		
Dielytra spectabilis, Jungfernherz oder Doppelsporn . . . . 10 Stück 2 M.	—	50
Erythrina crista galli, Korallenbaum	1	—
Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend. . . . . 1 M. 50 Pf. bis	2	—
Ferraria tigrida, (s. Abb. 2) . . . . 10 Stück 1 M. 75 Pf.	—	20
—— —— **flore albo** (s. Abb.). Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll!	—	40
—— **lilacina,** neu, violettblau; sehr effektvoll	—	40

Begonia hybrida gigantea,



²/₃ nat. Grösse.
Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige!
In allen Farben gemischt:
10 Stück 2 M., 100 Stück 15 M., 10 Stück in 10 Hauptfarben 2 M. 50 ₰.

Heinemanns Riesen-Begonien.

Nach Aussage meiner auswärtigen Konkurrenz waren meine Begonien die schönsten am hiesigen Platze.

Riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb. Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben:

No.	Knollen	à 100 St. M. ₰	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
1.	**Rosa**	20	2 50	30
2.	Scharlachrot	20	2 50	30
3.	Leuchtend rote Nüancen	20	2 50	30
4.	Reinweiss	20	2 50	30
5.	Reingelb	20	2 50	30
6.	Chamois	20	2 50	30
7.	**Goldorange** m. dkl. Mitte	25	3 —	40
8.	**Orangegelb**	25	3 —	40
9.	**Faust**, schwz.-purpurn	30	3 50	40
10.	**Lachsrot**	30	3 50	40

11. **Vorstehende 10 Prachtsorten je 1 Stück** . . . . 2 M. 50 ₰.
12. **Alle Farben gemischt** . . . 10 Stück 2 M., 100 Stück 15 M.

Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig und kompakt wachsend.

	Knollen à 100 St. M. ₰	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
Rosa, Feurigrot, Weiss, jede	20 —	3 —	— 40

Begonia hybrida atropurpurea floribunda.

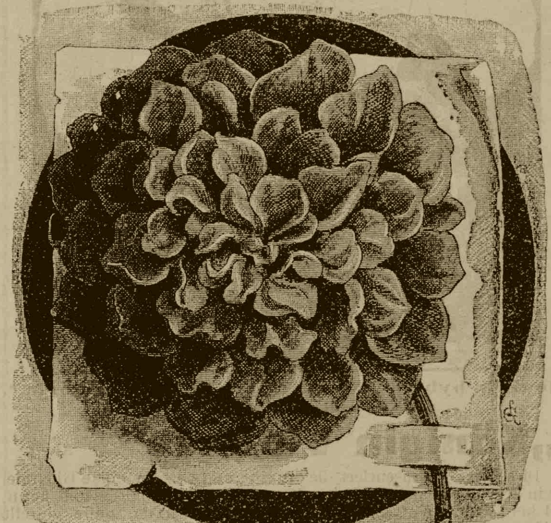
Eine prächtige ganz distinkte Sorte, die sich ganz besonders für Gruppen eignet. Ihre Blüten, die sie unaufhörlich in Massen produziert, sind dunkelschwarzpurpurn und unterscheiden sich ganz distinkt von allen bis jetzt existierenden Blüten-Begonien.
100 Knollen 20 M., 10 Knollen 3 M., à Stück 40 ₰.

Begonia odoratissima hybrida.

Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse.
à Knolle 1 M., 10 Knollen 9 M.

Begonia fulgens.

Sie bildet einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmesin, 7—8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.
Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt. Knollen à St. 50 ₰, 10 St. 4 M.



Begonia hybrida flore pleno „La Fayette" (s. Abb.).
Von kompaktem Wuchs. Eine der schönsten blendend scharlachrot dicht gefüllt blühenden Begonia, von langandauerndem und überreichem Blütenflor. Sehr zu empfehlen. Knollen à 1 St. 1 M.



Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien (s. Abb.).

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommnet worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 200 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich die besten im Handel existierenden Sorten befinden.

Grossblumige aufrechtblühende Prachtsorten, 10 Stück in 10 Sorten 12 ℳ., 1 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Sämlingsknollen von aufrechtblühenden neuesten Prachtsorten 10 Stück 2 ℳ. 40 ₰.

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰.

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.

Gloxinien.

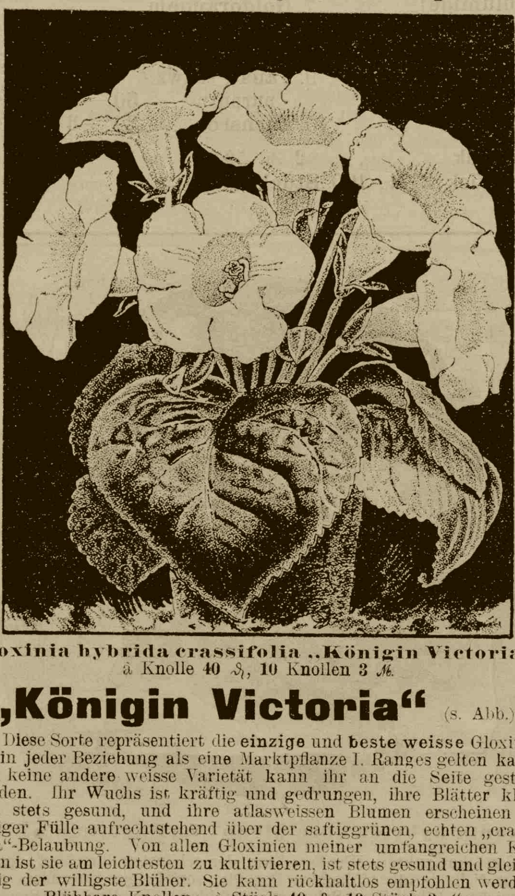
(Siehe auch Abteilung Topfgewächse des Samenkataloges.)

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia" in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

☞ Meine Gloxinien sind allseitig als die schönsten existierenden anerkannt! ☜

Gloxinia hybrida crassifolia,

mit kräftigen, den Topf umhüllenden dickfleischigen Blättern.



Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria".
à Knolle 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.

„Königin Victoria" (s. Abb.).

Diese Sorte repräsentiert die **einzige** und **beste weisse** Gloxinie, die in jeder Beziehung als eine Marktpflanze I. Ranges gelten kann, und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihr Wuchs ist kräftig und gedrungen, ihre Blätter klein und stets gesund, und ihre atlasweissen Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia"-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren, ist stets gesund und gleichzeitig der willigste Blüher. Sie kann rückhaltlos empfohlen werden.

Blühbare Knollen: à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

„Scharlachkönigin", H.'s. verbesserte.

Eine Marktpflanze ersten Ranges.

Wenn ich an dieser Stelle gerade „Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte" besonders noch hervorheben möchte, im Gegensatz zu den vielen anderen schönen Varietäten meines grossen Sortimentes, so hat es den Grund darin, dass ich dieses Jahr imstande bin, eine hochfeine, sozusagen „neue" Qualität anzubieten, wie sie von **keiner** Seite offeriert werden kann. „Scharlachkönigin, H.'s verbesserte", übertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi de rouges etc.); kräftiger, gedrungener „crassifolia"-Wuchs, saftig-grüne feste Blätter, reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtvolle riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus.

Blühbare Knollen: à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
Sämlingsknollen: à — 40 ₰, 10 — 3 ℳ.

Kaiser Friedrich,

„Leuchtend rot mit weissem Rand"

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Die herrlichen vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach, mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Eine der effektvollsten Sorten der Crassifolia-Klasse.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Kaiser Wilhelm,

„Dunkelviolett mit weissem Rand"

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich" und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Das kräftige Dunkelviolett, meist sogar Schwarzviolett, wird von einem schmalen weissen Rand umgeben. Blühbare Knollen 10 St. 4 ℳ. 50 ₰, à St. 50 ₰.

Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.

Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse" aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Blühbare Knollen 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰.

Gloxinia hybrida grandiflora.

Neue grossblumige Hybriden.



Gloxinia hybrida grandiflora.
Heinemanns neue grossblumige, getigerte, leopardierte und geaderte Varietäten in prachtvollster Farbenmischung. à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ.

Blumen ¼ natürliche Grösse!



„Sämlinge nebenstehender Sorten in Prachtmischung“.

Die Knollen dieser Mischung bringen, wie angedeutet, Blumen mit mehr oder weniger Abweichung, oft noch schönere als die vorher beschriebenen Sorten.
Blühbare Sämlingsknöllchen à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ, 1000 Stück 100 ℳ.

Leopardierte und getigerte in feinster Mischung

(Heinemann) (s. Abb.).
Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite übertroffen.
Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

„Venosa“

(Heinemann).
Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

„Tricolor“

(Heinemann).
In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

„Neue rosenrot leopardierte“

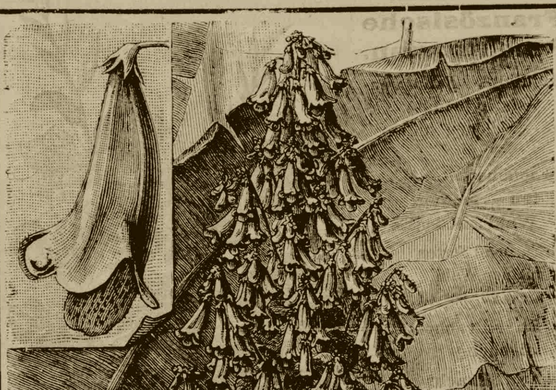
(Heinemann 88).
Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant** aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.
Blühbare Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

„Reinweiss“.

Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend.
Blühbare Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

„Auguste Victoria“

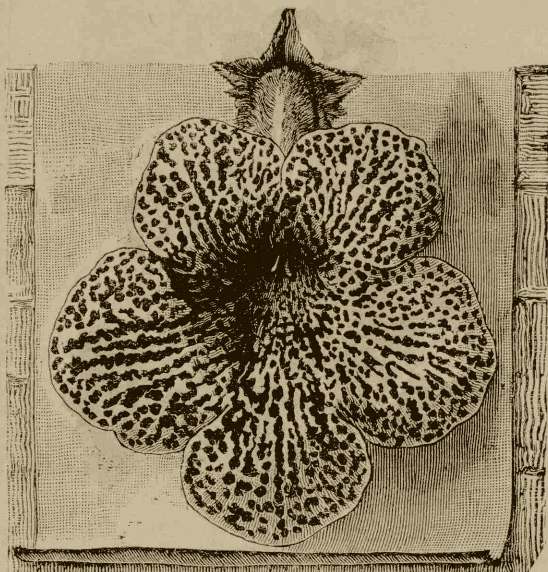
(Heinemann 91).
Diese Varietät, zu der **Tricolor-Klasse** gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete **Gloxinia.**
Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der breite reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. Blühbare Knollen à Stück 1 ℳ.



Gesneria robusta perfecta (s. S. 172).
à Stück 25 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Gesneriaceen:

	10 Stück	à Stück
Gesneria robusta perfecta (s. Abb. S. 171) in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern. Prachtsorten gemischt	ℳ. ₰. 1 50	₰. 25
Isoloma hirsutum. sehr schöne winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze	3 50	50
Tydaea hybrida. Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel	1 —	20



Tydaea hybrida grandiflora (Heinemann). Neue grossblumige, niedrige Varietäten gemischt. 10 Stück 2 ℳ., à Stück 25 ₰.

	10 Stück	à Stück
Tydaea hybrida grandiflora (s. Abb.). Niedrige, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe	ℳ. ₰. 2 —	₰. 25



Achimenes schönste Farben. 10 Sorten à 3 Knöllchen 2 ℳ. 5 Sorten à 3 Knöllchen 1 ℳ., 10 Knöllchen ohne Namen 30 ₰.

	à Stück ℳ. ₰.
Achimenes, in den schönsten Farben (s. Abb.)	
—— —— 5 Sorten à 3 Knöllchen	1 —
—— —— 10 — à 3 —	2 —
—— —— 10 Knöllchen ohne Namen	— 30
—— **coccinea, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes).** 25 Stück 1 ℳ. 20 ₰ . . . 5 Stück	— 30

Gladiolus.

Gladiolen, Französische Prachtsorten.

(Gladiolus gandavensis hybridus) (s. Abbildung unten).

	ℳ. ₰.
10 schönste Sorten meiner Wahl à ℳ. 3 bis	5 —
100 St. in 10 Sorten meiner Wahl à ℳ. 20, 30, 40, 50.	
100 St. in Prachtmischung	12 —
10 St. in Prachtmischung	1 50

Gladiolen, neue grossgefleckte.

(Gladiolus hybridus Lemoinei) (s. nebenstehende Abb.).

	ℳ. ₰.
10 schönste Sorten meiner Wahl	4 —
10 Stück Prachtmischung	2 —
100 Stück Prachtmischung	12 —



Gladiolen, neue grossgefl. Hybriden (Lemoinei). **1 Sortiment in 10 schönen Sorten** 4 ℳ., **10 Stück in** Prachtmischung 2 ℳ., **100 Stück** 12 ℳ.

Triumph von Paris. Diese prächtige Neuheit ist die erste Varietät einer ganz neuen Rasse. Während die früheren Sorten ihre Blumen nur nach einer Seite zeigten, entwickeln sich dieselben bei dieser Neuheit rings um den Stengel und bilden so gleichsam ein schön abgerundetes Bouquet. Die Blumen selbst sind gross, rahmweiss und lila leicht gestreift mit karminroten gelb schattierten Flecken, à Stück 3 ℳ.



Gladiolus gandavensis-Hybriden, französische Prachtsorten. 10 St. in Prachtmischung 1 ℳ. 50 ₰., 10 schönste Sorten meiner Wahl 3—5 ℳ. Samen obiger Hybriden siehe No. 40711.

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):

Gladiolen-Neuheiten:



Gladiolen, orchideenblütige, neueste riesenblumige

Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi (s. Abb.). Diese prachtvolle neue Klasse bringt circa 15 cm grosse Blumen mit den verschiedensten wundervollen Zeichnungen. Sie wurde in Hamburg 1897 viel bewundert und erhielt die höchsten Preise.

Ein Sortiment von 10 schönsten Sorten 8 M.

Ohne Namen à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M.

Allerneueste grossblumige blaublühende Gladiolen.

Diese epochemachende Neuheit hat im letzten Jahr auf allen grossen Ausstellungen viel und mit Recht Aufsehen erregt. Die blaue Farbe war bisher bei dieser Modeblume gerade so erwünscht, wie sie es noch bei den Rosen etc. heute ist. Mein Sortiment enthält nunmehr schon 6 verschiedene Sorten dieser Färbung, und empfehle ich dieselben meiner werten Kundschaft aufs wärmste.

2 Stück 3 M., à Stück 2 M.

Gladiolus gandavensis alba „Weisse Dame".

Die **erste** im Handel befindliche **reinweisse** Gladiole, Erfurter Züchtung. à Stück 6 M.

Gladiolen-Species, besonders f. Gruppen u. Bindereien.

	10 St. M.	10 St. Pf.	à St. M.	à St. Pf.
Gladiolus floribundus	1	20	—	20
—— gandavensis, schön für Gruppen	1	25	—	20
—— psittacinus	—	50	—	10
—— Brenchleyensis, blendend schön	—	80	—	15
—— ramosus, prachtvoll	1	—	—	15
—— Colvilli	—	40	—	10
—— —— **alba**, die Braut, beste reinweisse zur Bouquetbinderei	—	40	—	10



Iris germanica. 10 schönste Varietäten 3 M.
In schönsten Farben ohne Namen 100 St. 6 M., 10 St. 70 Pf.

	10 St. M.	10 St. Pf.	à St. M.	à St. Pf.
Hedychium Gardnerianum, wohlriechend, prachtvoll	—	—	—	60
Hyacinthus candicans	1	—	—	15
Iris anglica (siehe Herbstkatalog).				
—— **germanica** (s. Abb.), Schwertlilie in den prächtigsten Farben. 10 schönste Varietäten	—	—	3	—
—— —— **in vielen Farben ohne Namen, 100** St. 6 M.	—	70	—	10
—— **hispanica** (siehe Herbstkatalog).				
—— **iberica, prachtvoll**	—	—	—	75
—— **Kämpferi, prachtvolle grossblumige einfachblühende japanische Schwertlilie,** s. Abt. Sumpf- u. Wasserpflanzen.				
—— **pumila, in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss,** prächtige Einfassungspflanzen	2	—	—	30
—— Susiana, Dame in Trauer	5	—	—	60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend	—	—	—	75



Lilium lancifolium rubrum.
10 Stück 4 M. 50 Pf., à Stück 50 Pf.

Lilium

(Die mit * bezeichneten Sorten sind **essbare** Lilienzwiebeln!)

	à Stück M.	Pf.
***auratum** Goldbandlilie (s. Abb. S. 174), **in gesunden, blühbaren** import. Knollen. Je nach Grösse 60 Pf., 1 M. 20 Pf. bis	2	—
candidum, weisse Gartenlilie . . . 10 Stück 2 M.,	—	25
candidum fl. pl., gefüllte weisse Gartenlilie	—	50
***bulbiferum**, Feuerlilie . . . 10 Stück 3 M.	—	40
colchicum (Scovitzianum), citronengelb	1	50
excelsum (testaceum, Isabellinum) hellgelb	1	—
lancifolium (speciosum) album, weiss	—	75
—— Krätzeri, zartweiss	1	50
—— punctatum, echt, weiss, rot punktiert	—	70
—— **rubrum** (s. Abb.), rot . . . 10 Stück 4 M. 50 Pf.	—	50
longiflorum, reinweiss	—	50
Martagon, Türkenbund	—	20
tenuifolium, reizende Miniaturlilie, leuchtend scharlach	1	—
***Thunbergianum** grandiflorum, dunkelrot . 10 St. 5 M.	—	60

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):



Lilium auratum. (1/3 natürl. Grösse.) (s. S. 173.)
Je nach Grösse à Stück 60 ₰ bis 2 ℳ.



Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl. (s. Abb.), gefüllte. Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch u. ist leicht zum Blühen zu bringen. 10 St. 1 ℳ. 50 ₰, 1 St. 20 ₰.

Tuberosen, gefülltblühende. à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Lilium:

	à Stück ℳ. ₰
*tigrinum, reich und schön blühende Tigerlilie. 10 St. 1 ℳ. 20 ₰	— 15
*— fl. pl., prachtvoll gefülltblühende Tigerlilie. 10 Stück 2 ℳ.	— 30
*umbellatum, dunkelblutrot . . . . 10 Stück 3 ℳ.	— 40

1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . 3, 6 bis 10 ℳ.
1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . 5, 10 bis 30 ℳ.

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Meerzwiebel siehe Scilla oder Ornithogalum.		
Montbretia crocosmiaeflora. Prachtvoll, im Freien ausdauernd . . . . 100 St. 7 ℳ. 50 ₰	1 —	— 15
Ornithogalum longibracteatum. Im Volksmund fälschlich Meerzwiebel genannt. Ein vorzügliches Heilmittel für Schnitt- und Brandwunden durch Auflegung eines gequetschten Blattes . . .	— —	— 75



	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot, vierblättriger essbarer Klee, auch Glücksklee genannt. 100 St. 1 ℳ., 1000 Stück 9 ℳ.	— 20	— —

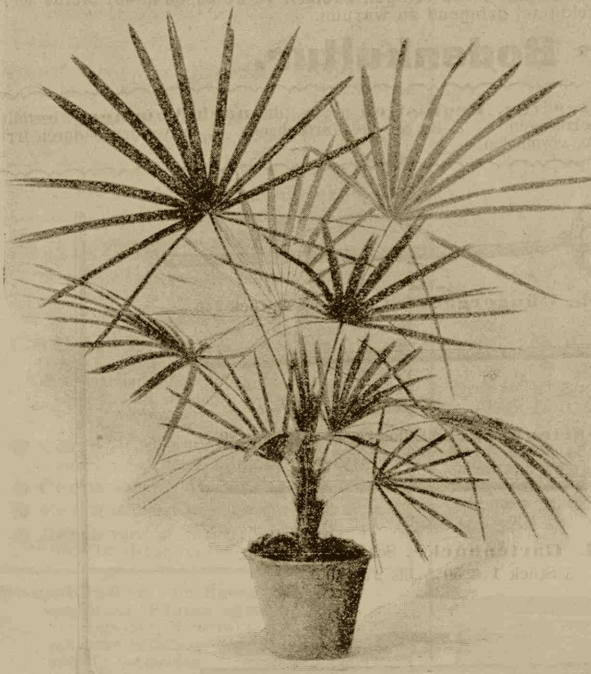
	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Paeonia herbacea (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abt. Stauden) . .	— —	— —
— **tenuifolia fl. pl.**, feuerrot, feinlaubig . . .	— —	— 75
Salvia patens	3 50	— 50
Scilla maritima, Meerzwiebel, bestes Mittel gegen Nagetiere	1 bis	2 —
Schizostylis coccinea	1 50	— 30
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvolle Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern	1 —	— 50
Tritonia aurea, für Gruppen und zur Topfkultur	1 50	— 20
Tropaeolum pentaphyllum	— —	1 50
— **tricolor grandiflorum** (Jaratti)	— —	1 —
Vallota purpurea, prachtvoll dunkelscharlachrot, 60 ₰ bis	— —	1 50

Watsonia Ardernei. Neuheit! — Eine der prächtigsten Neuheiten, die ein Zeugnis erster Klasse der kgl. Gartenbau-Gesellschaft in London erhielt u. somit offiziell als solche bestätigt wurde. Diese Watsonia ist ein knollenartiges Gewächs und der Gladiole, mit welcher sie die leichte Kultur gemein hat, zum Verwechseln ähnlich. — Wie die Abbildung zeigt, bringt dieselbe ihre schneeweissen Blumen von der Basis bis zur Spitze der Pflanze u. ist sowohl als Schnittblume wie für Bindezwecke und zur Dekoration des Gartens ein ganz unentbehrliches Gewächs. à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.



Watsonia Ardernei. Neuheit! à St. 1 ℳ. 50 ₰. 2 St. 2 ℳ.

Unvergängliche (konservierte) Naturpflanzen.



Sabal-Palme.
Grösse IV mit **10** Blättern, wie abgebildet, 3 ℳ.
Dazu passender **Korkholzkübel** No. I à Stück **1** ℳ 25 ₰.



Chamaedorea. Grösse V. à Stück 6 ℳ.
Dazu passender **Korkholzkübel** No. I à Stück **1** ℳ 25 ₰.

Diese Pflanzen sind aus **natürlichen** Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist.

Ueberall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoh. Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen** — **vollständigen Ersatz,** nicht allein durch ihre **naturgetreue** Farbe, sondern durch die der Natur abgelauschte **treue Wiedergabe der Charakteristik.**

Es ist im Interesse meiner werten Kundschaft gehandelt, wenn ich die Aufmerksamkeit auf diesen **prachtvollen, unvergänglichen** und dabei **billigen Dekorationsartikel** lenke. Ich habe hierbei **nur die schönsten, beziehentlich der Natur am sprechendsten ähnlichen** Pflanzen ausgewählt, da ja auch in diesem neuen Artikel bereits so viel minderwertige Ware andererseits angeboten wird, die weder auf Naturtreue noch Unvergänglichkeit Anspruch erheben kann.



Areca-Palme. Grösse V mit 8 Wedeln wie abgebildet 6 ℳ.
Dazu passender **Korkholzkübel** No. I à Stück **1** ℳ 25 ₰.

Areca-Palme (s. Abb.)

Grösse				à St. ℳ	₰
II	ca. 95 cm hoch,	5 Wedel		3	50
V	„ 140 „	„ 8	„	6	—
VIII	„ 180 „	„ 11	„	10	—
XII	„ 230 „	„ 15	„	18	—

Chamaedorea (s. Abb.).

Grösse				à Stück ℳ	₰
III	ca. 50 cm hoch,	5 Blätt.		3	—
V	„ 120 „	„ 7	„	6	—
VIII	„ 160 „	„ 10	„	9	—
X	„ 200 „	„ 12	„	12	—

Sabal-Palme (s. Abb.)

II	ca. 60 cm hoch,	5 Blätt.		2	—
IV	„ 80 „	„ 10	„	3	—

Vorstehende 3 Sorten Palmen sind vom kaufenden Publikum als die elegantesten und der Natur am entsprechendsten befunden worden. Ich führe deshalb auch nur diese drei Sorten.

Cyperus.

I ca. 50 cm hoch m. 10 Wedeln 2 ℳ 25 ₰
II ca. 60 cm hoch m. 15 Wedeln 3 ℳ 75 ₰

Die **Preise vorstehend offerierter** Pflanzen verstehen sich sämtlich **ohne** Topf.

Ich **empfehle zum Einpflanzen** derselben:

Pflanzenkübel aus Korkholz.

No.	Höhe		Preis
0	15 cm	à Stück	1 ℳ 70 ₰
I	20 „	à „	1 ℳ 25 ₰
II	25 „	à Stück	1 ℳ 60 ₰
III	30 „	à „	2 ℳ — ₰

Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigen Zollsatz für gefärbte und präparierte Naturblätter tragen.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Garten-Geräte.

Sämtliche von mir offerierten Gartengeräte stammen aus den solidesten und bestrenommiertesten Fabriken Deutschlands und des Auslandes. — Die vielfachen Nachahmungen mit ihren billigen Preisen veranlassen mich, meine werte Kundschaft vor solchen Anpreisungen, trotz ihrer grossen Reklame, dringend zu warnen.

I. Geräte für Bodenkultur.

Zur gefälligen Beachtung! **Bei allen Geräten, Requisiten** u. s. w., die **nach Nummern** bestellt werden, bitte ich auch stets den Namen des Artikels beizufügen — z. B. No. 140 Gartenhacke —, es werden dadurch Irrtümer mit anderen Artikeln, die gleiche Nummern führen, vermieden.

No. à Stück ℳ ₰

160 **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig 1 80

161 —— —— —— vierzinkig (s. Abb.). . . . 2 —

140 **Gartenhacke** ohne Stiel,

	6½	7½	8	9	9½	10	11 cm breit
à Stück	60	60	70	80	90	110	120 ₰.
(s. Abb.) mit Stiel à Stück	120	120	130	140	150	170	180 ₰.

141 —— Schwanenhalsform ohne Stiel,

	7½	9½	16	18½	20½ cm breit
à Stück	90	110	120	150	180 ₰.
(s. Abb.) mit Stiel à Stück	150	160	180	210	240 ₰.

142 —— **mit Karst**, 9 cm breit, ohne Stiel . 1 10

142 —— —— —— und Stiel . . . . . . 1 70 (s. Abb.).

S. —— **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz u. leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)

S. No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück	ℳ 1.60	1.90	2.20	2.50

S. —— **Amerikanische Bügelhacken mit Rechen**
Gestell: Stahl. Stiel: rund.

S. No.	211	212
Breite	100	140 mm
	ℳ 3.50	4.—

429 —— **„Triumph"** mit auswechselbarem Blatt (s. Abb.) hat sich sehr bewährt und kann ich sie angelegentlichst empfehlen.
Blattgrösse (à Stück):

No. 1	2	3	4
60×70	90×115	100×170	100×210 cm brt. u. lg.
ℳ 1.80,	2.—	2.20	2.50

Blätter extra (à Stück):
45 ₰, 60 ₰, 90 ₰, 120 ₰.

143 **Kartoffelhacke** ohne Stiel,

	10½	11½	13	14½ cm breit
à Stück	115	120	130	140 ₰.
—— mit Stiel à Stück	170	180	190	200 ₰.

156 **Rechen** von Stahl mit Stosseisen und gedrehten Zinken (s. Abb.),

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— ℳ 50 ₰	1 ℳ 10 ₰
10 zinkig	— ℳ 55 ₰	1 ℳ 15 ₰
12 zinkig	— ℳ 65 ₰	1 ℳ 20 ₰
14 zinkig	— ℳ 70 ₰	1 ℳ 30 ₰

150 **Schaufeln**, stählerne breite

No.	4	5
ohne Stiel	75 ₰	90 ₰.

151 —— stählerne spitze (s. Abb.)

No.	4	6
ohne Stiel	60 ₰	75 ₰.

— **Schaufelstiele**, gedrehte buchene . . — 55

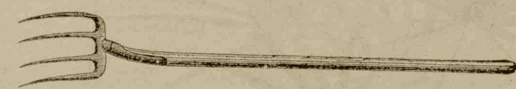
146 **Spaten**, neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beid. Seiten (s. Abb.). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! . . . . Ohne Stiel 2 50
Mit Stiel 3 20

148 (¹⁴/₄) —— **Erfurter spitze** aus Gussstahl mit Stiel, Ia. Qualität 2 20
ohne Stiel — 1 50

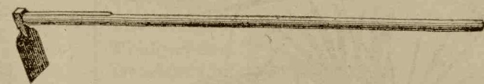
147 —— **Nach Dahlmann'scher Form** (s. Abb.). Der solideste Spaten, der jetzt existiert, namentlich für den Laien ganz besonders auch zu empfehlen.
Grösse I mit Stiel 2 25
—— II —— 2 40

159 —— **Gabel-** (s. Abb.), vierzinkig mit D Griff . . . . 3 —

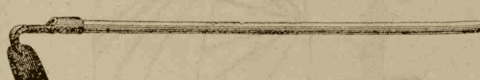
402 —— **Stahl-Gabel-**, dreizinkig mit verstärkten Rippen, aus bestem Stahl, vorzüglich zum Kartoffelroden, ohne Stiel . . . . 4 —



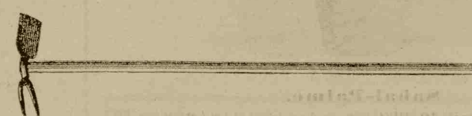
No. 161. **Düngergabel**, vierzinkig, à Stück 2 ℳ.



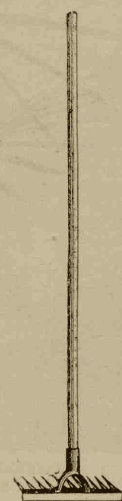
No. 140. **Gartenhacke**, à Stück 1 ℳ 20 ₰ bis 1 ℳ 80 ₰.



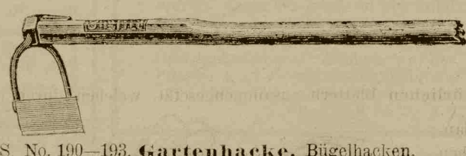
No. 141. **Gartenhacke**, Schwanenhalsform.
à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis 2 ℳ 40 ₰.



No. 142. **Gartenhacke** mit Karst. à Stück 1 ℳ 70 ₰.



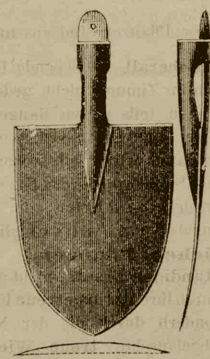
No. 156. **Rechen** in 4 Grössen ohne Stiel 50 bis 70 ₰ m. Stiel 110 bis 130 ₰



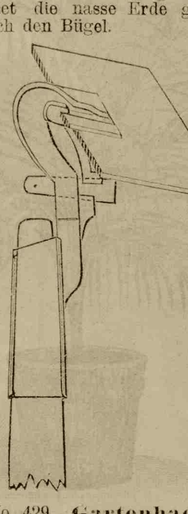
S. No. 190—193. **Gartenhacke**, Bügelhacken.

No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück	ℳ 1.60	1.90	2.20	2.50

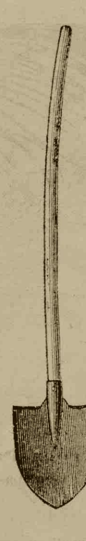
Diese Bügelhacken arbeiten ganz vorzüglich, wenn der Tau oder der Regen noch in dem Laube der Pflanzen hängt, andere Hacken werden dann sofort schmutzig und schwer, bei diesen haftet die nasse Erde gar nicht an, sie fällt durch den Bügel.



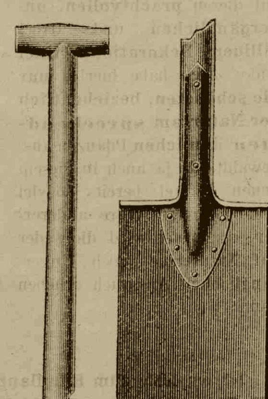
No. 146. **Neuer Patentspaten.**
à St. ohne Stiel 2 ℳ 50 ₰, mit Stiel 3 ℳ 20 ₰.



No. 429. **Gartenhacke „Triumph"**.
à Stück 1 ℳ 80 ₰ bis 2 ℳ 50 ₰.
Extra Blätter à Stück 45 ₰ bis 1 ℳ 20 ₰.



No. 151. **Schaufel, spitze.** à Stück 60 ₰ u. 75 ₰.



No. 147. **Spaten, stumpfer** (Dahlmann) mit Stiel à Stück 2 ℳ 25 ₰ und 2 ℳ 40 ₰.



No. 159. **Gabel-Spaten** vierzinkig mit D-Griff à Stück 3 ℳ.

II. Sonstige Kultur-Geräte und Hilfsmittel.

No. à Stück ℳ ₰

104a **Astsäge**, spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (s. Abb.) 1 40

118 **Aststösser** (s. Abb.) 2 30

346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht (s. Abb.) . . . . — 30

177 **Baumkratzer**, bedeutend verbessert, mit Holzstiel 1 05

178 —— mit langer eiserner Tülle (s. Abb.) . 1 50

183 **Baumrindenbürste** (s. Abb.) . . . 1 40

Baumwachs kaltflüssiges nach E. Lucas in Blechbüchsen von

$^1/_8$ kg	$^1/_4$ kg	$^1/_2$ kg
40 ₰	60 ₰	1 ℳ

Cerin, ein von den ersten Autoritäten empfohlenes und begutachtetes Baumwachs in Blechbüchsen von

$^1/_8$ kg	$^1/_4$ kg	$^1/_2$ kg
40 ₰	60 ₰	1 ℳ

● **Cerin** wird nicht spröde, sondern bleibt weich und elastisch.

● **Cerin** läuft in der Sonne nicht ab.

● **Cerin** schliesst regen- u. luftdicht ab.

● **Cerin** verstreicht sich leicht und dünn und ist daher im Gebrauch billig.

600 **Baumbänder**, um Rosen und frisch gepflanzte Bäume anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.
—— für Rosen . . . . . 100 Stück 10 ℳ — 15
—— für Bäume (s. Abb.), 3—10 cm Umfang, No. 1 100 Stück 20 ℳ — 30
—— —— 10—24 cm Umfang, Nr. 2 100 Stück 26 ℳ — 35
—— —— 24—35 cm Umfang, No. 3 100 Stück 28 ℳ — 40

401 **Blattreiniger** (s. Abb.). Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite des Blattes wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt. 1 25

410 **Blumenspritze „Zerstäuber"** (s. Abb.).
22 cm Rohrlänge . . . . 3 —
30 cm Rohrlänge . . . . 5 —
Diese Blumenspritze verbreitet bei leichtester Handhabung einen so feinen und dabei doch wirksamen Tau, dass ich sie jedem Blumenliebhaber aufs wärmste empfehlen kann. Sie sind elegant und dauerhaft gearbeitet und verdienen gegen die Zerstäuber mit Gummigebläse entschieden den Vorzug.

133 **Blumenspritze**, kleine, für Zimmerkultur, 20 cm lang, mit Brause . . . . — 75

1929 **Erdbeerhalter** (s. Abb.), verzinkt. Um das Schmutzigwerden der Erdbeerfrüchte zu verhüten und um die Früchte zu gleichmässiger Reife zu bringen, verwendet man nebenstehende Gestelle. 10 Stück 1 ℳ 20 ₰, — 15

275 **Erdbohrer**, System Bohlke, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, zum Pflanzen von Bäumen und Untersuchen des Bodens, namentlich aber zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen, alten Bäumen ist er unentbehrlich.

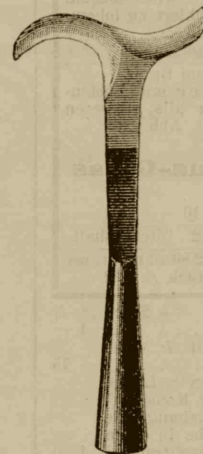
	105	130	160 mm Durchm.
à Stück	6	8.50 ℳ	10 ℳ

270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenem Boden, zum Durchsieben und Zurechtmachen der Topf- und Mistbeeterde. Maschenweite 9 mm 4 ℳ, 10 mm . . 4 —

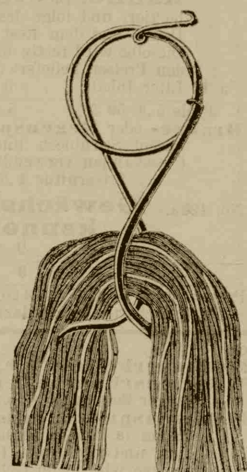
F. **Gartengeräte für Kinder**, (siehe auch S. 83) in Carton aufgemacht, 4teilig, aus bestgeschmiedetem Material gefertigt und aus Blumen- (auch Botanisier-) Spaten, Hacke, Rechen, Jätegabel sowie 12 Sorten Blumensamen in kolorierten Düten mit Kulturanleitung versehen, verpackt.
Preis für die ganze Garnitur mit 12 Sorten Blumen-Samen . . . . . 3 —
Preis für die ganze Garnitur ohne Samen . . . . 2 —



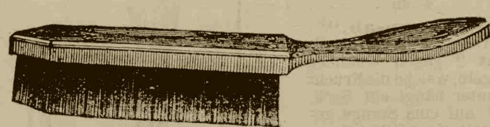
No. 104a. **Astsäge**, spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 ℳ 40 ₰.



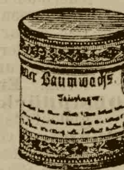
No. 118. **Aststösser** à Stück 2 ℳ 30 ₰.



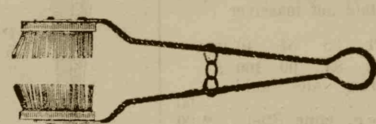
No. 346. **Basthalter** aus federhartem Messingdraht à Stück 30 ₰.



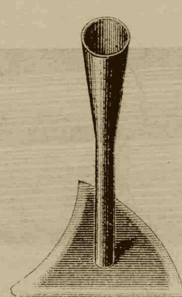
No. 183. **Baumrindenbürste** à Stück 1 ℳ 40 ₰.



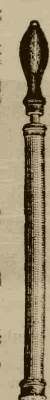
Baumwachs und **Cerin** in Blechbüchsen à 40 ₰ bis 1 ℳ.



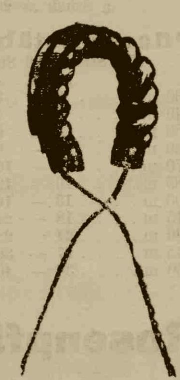
No. 401. **Blattreiniger** à Stück 1 ℳ 25 ₰.



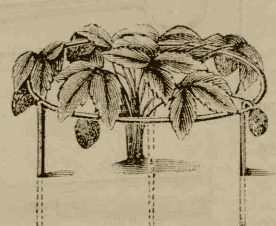
No. 178. **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 ℳ 50 ₰.



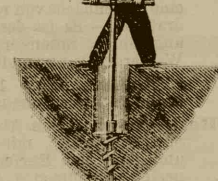
No. 410. **Blumenspritze „Zerstäuber"**, à Stück 3 ℳ und 5 ℳ



No. 600. **Baum- od. Pfahlbänder** (Rosenbänder) à Stück 15 bis 40 ₰.



Erdbeerhalter, verzinkt, à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰.



No. 275. **Erdbohrer** in drei Grössen von 6 ℳ, 8 ℳ 50 ₰, 10 ℳ

Fortsetzung: **Abteilung II.**

No. 1160½. **Grosse Garten-Giesskanne.** Diese Kanne ist aus Zinkblech, lackiert und folge dessen von sehr langer Dauer und dem Rost lange widerstehend. Dieselbe wird fertig und lackiert zu folgenden Preisen geliefert (s. Abb.):

à 12 Liter Inhalt,	à 8 Liter Inhalt
Preis 5 ℳ. 50 ₰	5 ℳ. ohne Brause.

Brause- oder **Regenspender** mit abnehmbarem Stirnblech und für alle grösseren Giesskannen verwendbar (s. Abb.).
1 Garnitur 1 ℳ. 50 ₰.

No. 428a. **Gewächshaus-Giesskannen.**

No.	8	9	10	
	4	3	2	Liter Inhalt
Preis à Stück	ℳ. 3.50,	ℳ. 3.20,	ℳ. 2.80	ohne Brause

Feingelöcherte Brause dazu à Stück ℳ. 1.20.

No.		à Stück ℳ. ₰
120	**Gärtnerkelle** (s. Abb.)	1 —
370	**Gartenschnurhalter** mit 7 Meter langer Schnur (s. Abb.)	— 75
134	**Gartenspritze „Simplex"**, Länge 78 cm (s. Abb.). Einfachste Konstruktion und bequemste Handhabung; die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer gestellt u. wirkt sehr weittragend	4 20
	—— **für Gewächshäuser** etc. m. Strahl und Brause, ganz aus Messing.	

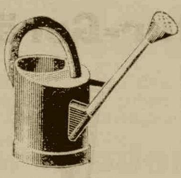
No.	Rohrlänge	Durchmesser	
127	30 cm	2½ cm	3 —
129	40 cm	3 cm	4 50
130	45 cm	3½ cm	5 —
131	50 cm	4 cm	7 —

601	**Obstpflücker „Schnapp-ab."** (Musterschutz) (s. Abb). Dies neue Instrument besteht aus 2 gegen einander federnden Drahtbügeln, welche die Frucht fest fassen. Darunter hängt ein Sack. Der Apparat wird auf eine Stange gesteckt, der Hebel mit einer Schnur verbunden und ist dann zum Gebrauch fertig. **Einfach, praktisch, billig!**	1 50
260	**Obstpflücker** mit Leinwandsäckchen, gleichfalls sehr praktisch	— 90
164	**Pflanzer** von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb.)	

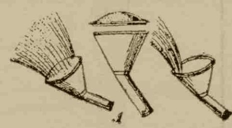
in Stärke von	21	28	34	40 mm
à	75	85	90	100 ₰.

330	**Pflanzenheraussheber** aus Stahlblech (s. Abb)	— 90
138	**Rasenkantenstecher**, ohne Stiel	2 20
	—— mit Stiel (s. Abb.)	3 —
187	**Rasenmähmaschine** für Handbetrieb (s. Abb.). Bewährtestes System.	

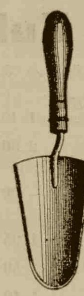
Schnittfläche:	26 cm	31 cm	38 cm
à Stück	ℳ. 26.50	28.—	30.—



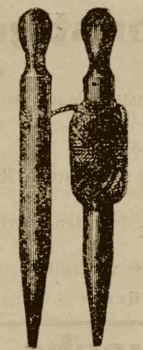
No. 1160½. **Giesskannen.** à Stück 5 ℳ. 50 ₰ u. 5 ℳ.



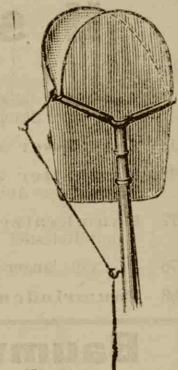
Brause oder **Regenspender.** 1 Garnitur 1 ℳ. 50 ₰.



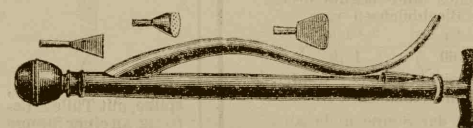
No. 120. **Gärtnerkelle.** à Stück 1 ℳ.



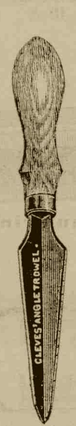
No. 370. **Gartenschnurhalter** mit 7 Meter langer Schnur, à Stück 75 ₰.



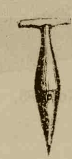
No. 601. **Obstpflücker „Schnapp-ab".** à Stück 1 ℳ. 50 ₰.



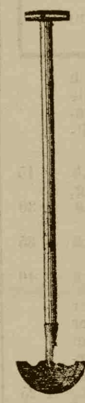
No. 134. **Gartenspritze „Simplex"** à Stück 4 ℳ. 20 ₰.



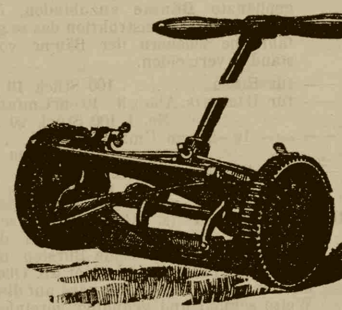
No. 330. **Pflanzenheraussheber.** à Stück 90 ₰.



No. 164. **Pflanzer,** 75 ₰ bis 1 ℳ.



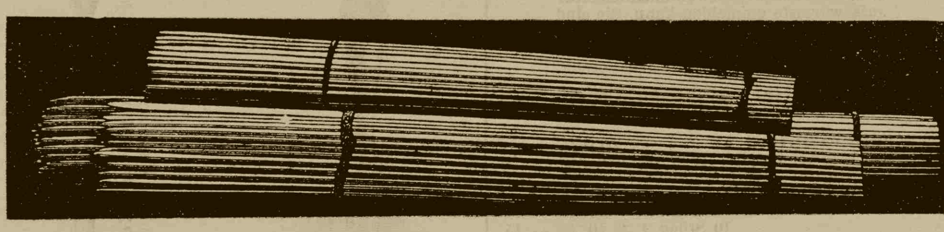
No. 138. **Rasenkantenstecher.** à Stück 3 ℳ.



No. 187. **Rasenmähmaschine** für Handbetrieb. à Stück 26 ℳ. 50 ₰, 28 ℳ., 30 ℳ.

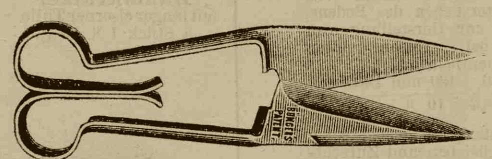
Pflanzenstäbe:

	1000 Stück ℳ. ₰	100 Stück ₰
0,30 m	3 —	35
0,40 m	3 60	40
0,50 m	5 50	60
0,60 m	7 —	80
0,70 m	8 —	100
0,85 m	10 —	120
1,00 m	13 —	160
1,15 m	18 —	240
1,30 m	24 —	280
1,45 m	27 —	300
1,60 m	33 —	400

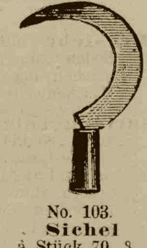


Rosenpfähle, sauber geschält u. gerade, 150 cm lang, 100 Stück 8 ℳ., 10 Stück 1 ℳ.

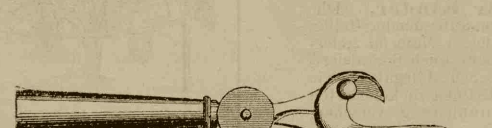
No.		à Stück ℳ. ₰
186	**Rasenschere**, Patent-, 32 cm Länge (s. Abb.). Dieselbe ist auseinander zu nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird	2 25
172	**Rasensprenger „Rival"**, amerikanischer. Derselbe wird durch Wasserdruck in Bewegung gesetzt und verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Quadratfuss. — Es ist der einzige regulierungsfähige Sprenger, der bei jedem Wasserdruck anwendbar ist	4 50
	Gummischlauch 16 mm weit, zum Rasensprengen passend, à Meter	2 20
117	**Raupenschere** (s. Abb.), wird auf eine Stange befestigt, mit Schnur versehen und dient zum Entfernen der Raupennester in Bäumen	3 60
103	**Sichel**, geschärft und mit poliertem Heft (s. Abb.)	— 70



No. 186. **Rasenschere**, Patent-, à Stück 2 ℳ. 25 ₰.



No. 103. **Sichel** à Stück 70 ₰.



No. 117. **Raupenschere**, à Stück 3 ℳ. 60 ₰.

Fortsetzung: **Abteilung II.**

No. à Stück *M.* *Pf.*

417 **Spalier-Nägel** (s. Abb.). **Eine prakt. Neuerung.** Diese neuen Spaliernägel, aus eisernem Stift mit daran befestigter bleierner Zunge bestehend, sind äusserst praktisch, um die Zweige von Rosen, Obstbäumen, Reben etc. an Spalieren oder Mauern zu befestigen. Man schlägt zu diesem Zweck den Spaliernagel an der geeigneten Stelle ein und biegt die Bleizunge um den festzuhaltenden Zweig. Die Bleizungen der Spaliernägel schnüren die Zweige nicht ein, da sie beim Wachsen nachgeben, und werden nie wie andere Befestigungsmittel Brutstätten für Ungeziefer.

In den Längen von

25	40	60 mm
M. 2.50	3.—	3.50 per 100.

Weniger als 25 Stück sind nicht abgebbar.

Tonkinstäbe, sehr widerstandsfähig geg. Fäulnis (s. Abb.), folgedessen stellen sie sich auf die Dauer billiger als die fichtenen Stäbe und Pfähle. Namentlich zu empfehlen für hochstämmige Rosen, Beeren, Fuchsien, kleine Obstbäumchen etc. etc.

371 **Trittbretter** mit Fussschlingen und Griffen versehen (s. Abb.). Grösse 25×47 cm. Frisch bestellte Beete oder Rasenflächen werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet . . . . 2 Stück inkl. Schnüre 1 70

121 **Unkrautkratze**, verzinnt (s. Abb.) — 45

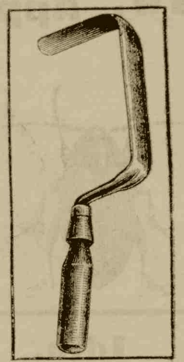
L. **Unkrautkratze „Radikal"**, **Neuheit** (s. Abb.), D. R.-G.-M. 105079, die sich durch ihre leichte und gründliche Handhabung vor der vorstehenden auszeichnet. Ihre Form gestattet, dass man zwischen den einzelnen Pflanzen — und wenn sie noch so dicht stehen — das Unkraut mit seinen Wurzeln beseitigen und dass man zu **jeder** Zeit, also **auch** in **nassem** Erdreich, kurz nach Regen damit arbeiten kann. — Diese **Unkrautkratze** ist aus bestem Stahl gefertigt und hält sich immer scharf . . . . 1 —



Eine praktische Neuerung.

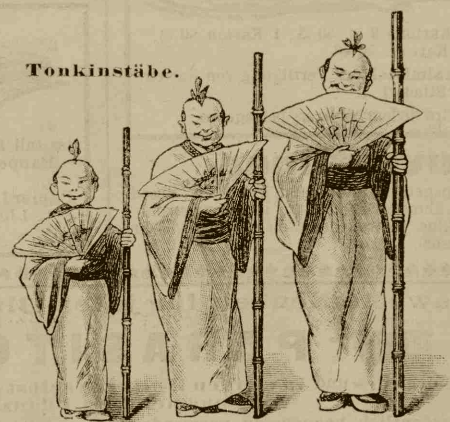
No. 417.

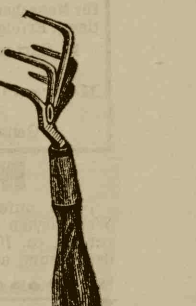
Länge	25	40	60 mm
M.	2.50	3.—	3.50 per 100.



L. **Unkrautkratze „Radikal"**, Neuheit! D. R.-G.-M. No. 105079. à Stück 1 *M.*

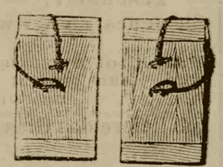
Tonkinstäbe.





No. 121. **Unkrautkratze**, verzinnt, à Stück 45 *Pf.*

No.	Länge cm	Durchmesser mm	10 Stück *M.* *Pf.*	100 Stück *M.* *Pf.*
1	115	9—11	— 40	2 20
3	175	9—12	— 75	5 —
4	200	10—12	1 —	7 50
5	240	12—15	1 50	11 —
6	300	19—23	3 —	24 —
7	200	19—23	2 80	21 —



No. 371. **Trittbretter** inkl. Schnüre 2 St. 1 *M.* 70 *Pf.*

Stiele für Garten-Geräte.

Schaufelstiele, gedrehte buchene . . . . à Stück 55 *Pf.*
Spatenstiele, buchene, gedrehte weisse . . . . — 45 *Pf.*
— — gehobelt und gefirnisst . . . . — 70 *Pf.*
Düngergabelstiele, amerikanische Hickory, gebogen, ca. $1^1/_3$ m lang . . . . — 45 *Pf.*

Heugabelstiele aus Hickoryholz

Länge ca.	$1^3/_4$ m	2 m	$2^1/_2$ m
à Stück	55 *Pf.*	60 *Pf.*	75 *Pf.*

Rechenstiele aus Hickoryholz, ca. $1^3/_4$ m lang à Stück 40 *Pf.*

III. Artikel zum Etikettieren der Pflanzen und Aussaaten.

Nummerhölzer: zum Einstecken in die Erde

	1000 Stück *M.* *Pf.*	100 Stück *Pf.*
0,10 m	2 —	25
0,12 m	2 50	30
0,14 m	3 —	35
0,16 m	3 60	40
0,18 m	4 50	50
0,20 m	5 —	60
0,22 m	6 —	70
0,24 m	6 50	75
0,28 m	7 50	90
zum Anhängen mit Oesen		
0,10 m	3 —	35
zum Anhängen gestrichen m. Oesen u. mit Draht versehen.		
0,9 m	5 —	60

Nummerhölzer zum Einstecken in die Erde.

(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität).



Holz-Etikettentinte, unauslöschliche (s. Abb.), à Flacon 60 *Pf.*

Bleistreifen aus Walzblei, als Etiketten verwendbar, 13—14 mm lang. 100 Stück 60 *Pf.*

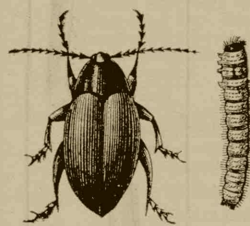
No. 169. **Nummerierzange** zum Einprägen der Nummern in die Bleistreifen 4 *M.* 50 *Pf.*



Holzetiketten-tinte. à Flacon 60 *Pf.*

Neue patentierte Zink-Etiketten aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:
No. 7, $3^1/_2$ cm lang, 2 cm breit, per 100 Stück 1 *M.*
No. 8, 7 cm lang, 4 cm breit, per 100 Stück 2 *M.*
Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:
No. 4, 9 cm lang, per 100 Stück 2 *M.*
No. 2, 15 cm lang, — 100 — 3 *M.* 50 *Pf.*
No. 1, 20 cm lang, — 100 — 4 *M.*
Zinkdraht für Anhänge-Etiketten, ca. 500 Stück 80 *Pf.*
100 Stück 20 *Pf.*, à Pfund ca. 500 Stück 80 *Pf.*
Zinktinte . . . . à Flacon 60 *Pf.*

IV. Apparate und Mittel zum Fangen und Vertilgen von Pflanzenschädigern.



Erdfloh-Pulver.

Erprobtes und bewährtes Mittel zur Vertilgung dieser so lästigen Insekten. Man streut das Pulver über das Erdreich weg. 1 Packet à 5 Kilo zum Versuch 1 M. inkl. Packung. 20 Kilo excl. Packung 3 M.

Mikroleum (D. R.-W.-Z. No. 31198.)

ist das **einzige** Radikalmittel zur Vertilgung der mit Recht so gefürchteten Blutlaus. Von Pomologen mit Erfolg angewendet und empfohlen. **Billigkeit und leichte Handhabung** sichern dem **Mikroleum** weiteste Verbreitung.

In Blechbüchsen von ½ Kilo 60 ₰
— — 1 — 1 M.

Der General-Vertrieb des Mikroleum für Thüringen ist mir übertragen.

Idin, Rattentod



Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere). Erfolg grossartig.

10 Kartons 6 M. 50 ₰, 5 Kartons 3 M. 50 ₰, 1 Karton 80 ₰. 100 Kartons 50 M.

Meerzwiebel als Radikalmittel zur Vertilgung von Ratten. à Stück 1 M.

Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben.

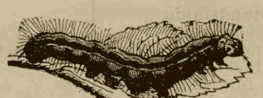


Nicotin-Seife. Topf 80 ₰.

Nicotin-Seife (s. Abb.). **Altbewährtes Mittel** zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den **zartesten** Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung: M. ₰

Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend . . . . — 80
— — ca. 120 Gr. — . . . 1 20

Die Gebrauchs-Anweisungen zu vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.



Raupenleim v. langdauernder **Klebkraft. Sicherstes** Schutzmittel **gegen alle** d. **Obsternten schädigenden Insekten. Wer sich eine gute Obsternte** sichern will, versäume nicht, mit Ausschluss vom Mai bis Juli fortwährend Leimringe um seine Obstbäume zu legen. **Raupenleim** in Blechbüchsen von 1 Kilo einschl. Büchse zu 1 M., 6 Büchsen 5 M.

Papier f. Leimringe m. Gebrauchs-Anweisung **1** Rolle = ca. 25 St. 1 M., 1 Rolle = 50 Stück 1 M. 75 ₰, 1 Rolle = ca. **100** Stück 3 M. **Holzspachtel** à Stück 10 ₰.

Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 100 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 M (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).

Empfehlenswerte Neuheit für jeden Blumen- und Gartenfreund!

Gesetzlich geschützt! **PARASITOL!** Gesetzlich geschützt!

Ein **neues, sicher wirkendes** und **in meinen Kulturen selbst erprobtes Vernichtungsmittel für alles Ungeziefer an Pflanzen.**

Parasitol ist ausserordentlich bequem zu verwenden, da es gleich in **gebrauchsfertigem** Zustande geliefert wird. Man braucht nur den besonders dazu konstruierten Zerstäuber auf die Flasche aufzusetzen und der Vernichtungskrieg gegen alle Blatt- (Rosenblattläuse) und Blutläuse etc. kann beginnen.

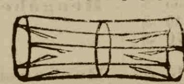
Ich liefere das Glas von ca. 100 Gr. Inhalt zum Preise von **50** ₰. Eine Universal-Mundspritze dazu **30** ₰.

In Blechflaschen von 1 Liter Inhalt 3 M.

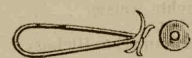
Die wirksamste Anwendung ist die **staubfeine** Ueberspritzung vermittelst meiner **Universal-Mundspritze mit Gelenk (Zerstäuber)** (s. Abb. S. 183), welche auch für andere Zwecke als Zerstäuber verwendbar ist.

Gebrauchs-Anleitung wird beigegeben.

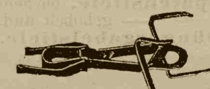
No.		à Stück M. ₰
391	**Hamsterfalle.** Eine neue Konstruktion. Aus galvanisiertem Eisendraht, stark gearbeitet (s. Abb.). 10 St. M. 1.80	— 20
620	**Wespenfänger,** unfehlbar wirkend. Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig od. Syrup, angefüllt. Ich erlasse 10 St. 20 M.	2 50
625	**Neue Kugel-Raupenfackel.** Die Ventilation durch die Löcher verhindert ein Ausgehen der Flamme (s. Abb.). Mit 6 Pfg. Brennspiritus gefüllt, brennt die Raupenfackel 1½ Stunden	1 50
368	**Raupenfackel, lange Form,** mit Asbestdocht	1 50
117	**Raupenschere,** siehe Seite 178.	
334	**Maulwurfsfalle** einfache (s. Abb.). Diese Falle wird sehr gerne gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden	— 20
335	—— (s. Abb.), doppelte, mit kräftiger Feder	— 30
409	—— in Röhrenform. Sicher fangend (s. Abb. S. 181)	1 30
332	**Mausefalle,** amerikan., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb S. 181) beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt	— 60
408	—— automatisch, selbstthätig (s. Abb.). Aeusserst sinnreich konstruiert, sich immer wieder von selbst aufstellend	3 —



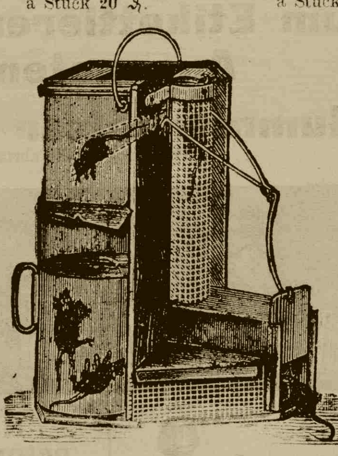
No. 391. **Hamsterfalle,** 10 St. 1 M. 80 ₰, à Stück 20 ₰.



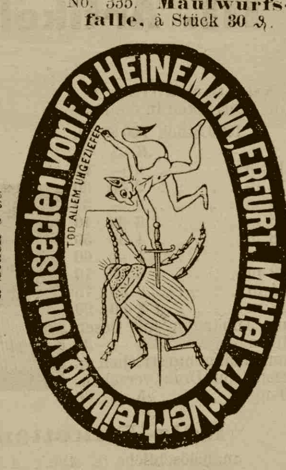
No. 334. **Maulwurfs-** oder **Wühlmausfalle,** à Stück 20 ₰.

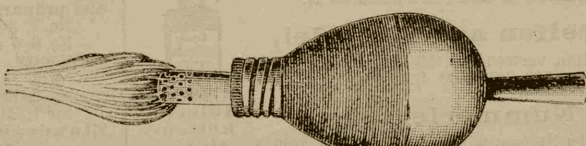


No. 335. **Maulwurfsfalle,** à Stück 30 ₰.



No. 408. **Mausefalle,** automatisch selbstthätig, à Stück 3 M.

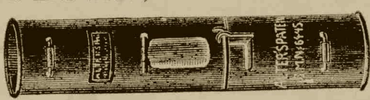




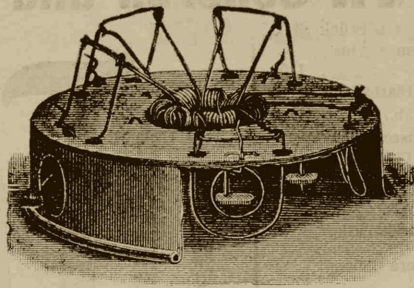
No. 625. **Kugel-Raupenfackel.** à St. 1 M. 50 ₰. In der Praxis die bewährteste Form.

Fortsetzung: **Abteilung IV.**

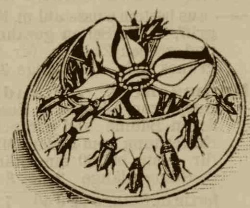
No.		à Stück ℳ	₰
375	**Schwabenfalle, neueste verbesserte,** mit Gebrauchsanweisung. Ganz vorzüglicher Apparat (s. Abb.)	1	20
—	**Wurmtöter.** Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 100 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung	1	—
	(40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).		



No. 409. **Maulwurfsfalle** in Röhrenform à Stück 1 ℳ 30 ₰. (s. S. 180.)



No. 332. **Mausefalle** (s. S. 180), amerikanische von Blech. (Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt.) à Stück 60 ₰.



No. 375. **Schwabenfalle,** à St. 1 ℳ 20 ₰.

V. Gartenmesser.

Sämtliche Messer sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntlich **besser und billiger** als **englisches.**

Gartenmesser (s. Abb.)

No.		à Stück ℳ	₰
1a	in Büffelhorn einklingig	1	25
2	— Elfenbein, einklingig	3	—
3	— — zweiklingig	3	75
222	— Ebenholz, stark mit Säge	3	—
230	— —	1	50
231	— —	1	80
232	— —	2	20
233	— —	3	—
234	— —	2	20
235	— —	1	80

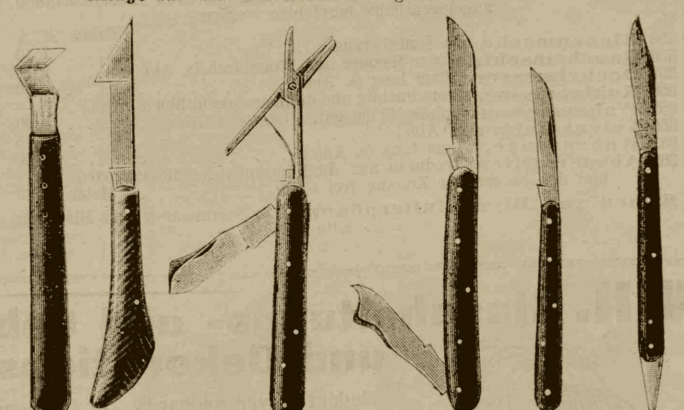


in Büffelhorn	in Elfenbein		Gartenmesser in Ebenholz						
No. 1a	2	3	222	235	233	234	230	231	232
ℳ 1.25	3.—	3.75	3.—	1.80	3.—	2.20	1.50	1.80	2.20

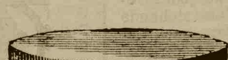
Empfehlenswerte Okuliermesser,

welche **dauerhaft, solid** und in Heft wie **Klinge** aus **feinstem Material** hergestellt sind.

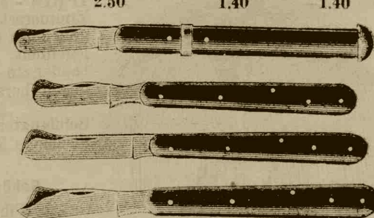
No.		à Stück ℳ	₰
378	**Geisfuss** zum Ausschneiden dreieckig. Pfropfreiser (s. Abb.)	1	20
	Dreieck. Schleifstein, dazu passend	1	50
378a	**Neuest. Okuliermesser** sog. „Schnelläugler", Heft i. Kokoshlz. (s. Abb.). Der **erprobte,** praktische Wert dieses Okuliermessers veranlasst mich, es allen Baumgärtnern zu empfehlen. Gebrauchs-Anleitung wird jed. Messer beigegeben	1	80
220	**Okuliermesser.** Heft in Hartgummi	1	40
221	— **mit Spalter**, Heft in Hartgummi (s. Abb.)	1	40
224	— mit Blumenpräsentierschere (s. Abb.). Spalter am Rücken d. Klinge. Heft in Hornschale	5	—
225	— m. Kopulierklinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	2	50
226	— Spalter a. Rück. d. Klinge, runder Ebenholzgriff mit Schiebring zum Feststellen. Für Wurzelhalsveredelg. (s. Abb.)	1	50
227	— Spalter am Rücken der Klinge. Heft in Hornschale. Für Wurzelhalsveredelung (s. Abb.)	1	50
228	— Spalter a. Rück. d. Klinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	1	50
229	— zur Hochstammveredelung. Spalter am Rücken d. Klinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	1	70
119	**Spargelmesser** m. gerader, breit. Klinge (s. Abb.)	1	80
369	— gebogen mit Knopf (s. Abb.) 30 cm lang	1	50
☛ 446	**Streichschalen „Rapid"** neu, für **feinste Messer verwendbar** und bedeutend zweckmässiger als die gewöhnlichen belgischen. Man erzielt mit „Rapid" eine vorzügliche Schneide.		
	Grösse I 50×130 mm	1	—
	Grösse II 50×200 „	2	—
404	**Wetzsteine** (s. Abb.), zum Schärfen von Sensen, Sicheln etc.,		
404	beste **Bayerische** à St. 60 ₰,		
404½	beste **Ammergauer** à St. 30 ₰.		



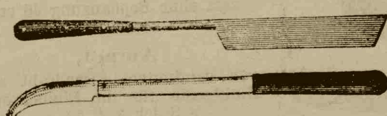
No. 378	378a	224	225	220	221
à St. ℳ 1.20	1.80	5.—	2.50	1.40	1.40



No. 404. **Wetzsteine** à Stück 60 und 30 ₰.



No. 226 1.50; 227 1.50; 228 1.50; 229 1.70

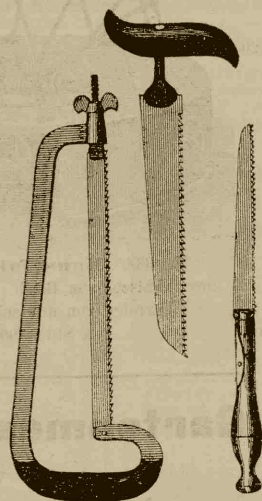


No. 119 1.80; 369 1.50 — Spargelmesser.

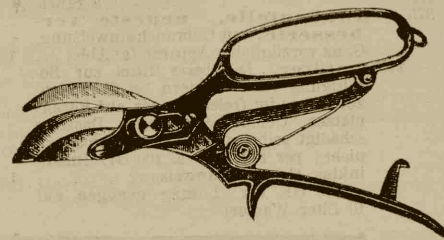
F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant ERFURT—THÜRINGEN.

VI. Scheren und Sägen.

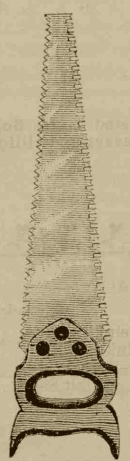
No.		à Stück *M.* *Pf.*
100	**Baumsäge**, Hohenheimer Form (s. Abb.). Blatt 30 cm	1 50
101	—— mit dopp. Zahnung (s. Abb.). Blatt 24 cm	1 40
102	—— als **Taschensäge** (s. Abb.)	1 40
104	—— aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (s. Abb.)	1 50
339	**Baumschere „Standard“**, zum Ausputzen, Lichten u Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke: Stangenlänge 2 m 3 m 4 m; fertig m. Stange *M.* 6.50, 7.50, 8.50. Ohne Stangen können diese Scheren **nicht** abgegeben werden.	
249	**Blumen- oder Obstpräsentierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig . .	2 25
106	**Heckenschere** (s. Abb.) mit Flügelschraube und messingenem Stellrad . .	5 25
107	—— mit Flügelschraube ohne Stellrad: klein 3 *M.* 25 *Pf.*, mittel 3 *M.* 50 *Pf.*, gross	3 60
108	**Rosenschere**, schwarz mit Patentfeder und Drahtabschneider. 22 cm 3 *M.* 25 *Pf.*, 24 cm	3 60
109	—— fein poliert mit Drahtabschneider, 22 cm 3 *M.* 80 *Pf.*, 24 cm	4 20
110	—— — — mit Büffelhornschalen u. Patentfeder, 20 cm	4 50
☞ *L.*	**Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide (s. Abb.). Die Verbesserung dies. Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern **glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird.** Schadhafte Federn können durch Lösen der Schraube leicht ersetzt werden, ich liefere sie zum Selbstkostenpreis. Sehr zu empfehlen	3 —
L.	**Weintraubenschere** zum Ausputzen der Beeren	— 70



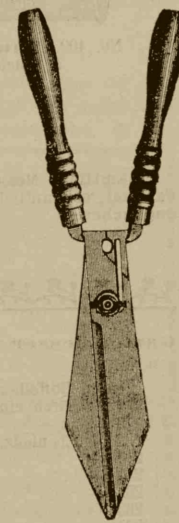
No. 100. **Baumsäge**, Hohenheimer Form, à St. 1 *M.* 50 *Pf.* No. 101. **Baumsäge** mit dopp. Zahnung, à St. 1 *M.* 40 *Pf.* No. 102. **Taschensäge**, à St. 1 *M.* 40 *Pf.*



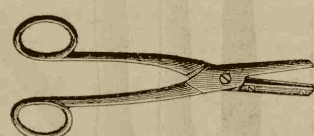
L. **Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide, à Stück 3 *M.*



No. 104. **Baumsäge**, mit Fuchsschwanzgriff und dopp. gezahnt. Blatt, à Stück 1 *M.* 50 *Pf.*



No. 106. **Heckenschere**, à Stück 5 *M.* 25 *Pf.*



No. 249. **Blumen- oder Obstpräsentierschere**, à Stück 2 *M.* 25 *Pf.*

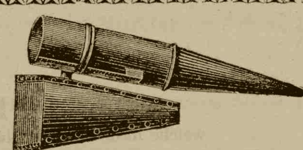
VII. Bienenwirtschaftliche Geräte.

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.

No.		à Stück *M.* *Pf.*
355	**Bienenmaske** mit Stoffüberzug	1 10
356	**Rauchmaschine** oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.) . . .	2 10
357	**Deckelmesser**, 30 cm lang (s. Abb.)	— 90
358	**Honigmesser**, zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.) .	1 —
359	**Wabenmesser**, gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.)	— 90
360	**Nutenreiniger** (s. Abb.)	— 75
361	**Wabenzange**, 25 cm lang (s. Abb.)	1 10
362	**Absperrgitter**, wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt . . . . à Meter	1 80

Samen von Bienenfutterpflanzen in Sortimenten und Mischung siehe Seite 79.

No. 356



357



358



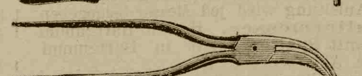
359



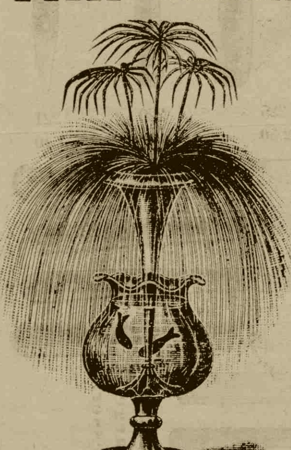
360



361



VIII. Haushaltungs- und Gebrauchs-Gegenstände und Dekorations-Artikel.



Jederzeit versendbar!

Goldfisch-Glas (ohne Goldfische) mit Isolepis-Kultur. Schönster Zimmerschmuck, passendes u. angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden. à Stück 5 *M.*

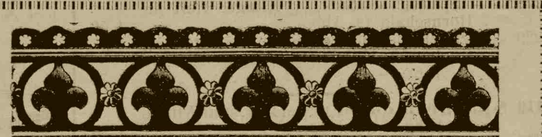
Bepflanzter Einsatz allein, ohne Fischglas 3 *M.* einschliesslich Verpackung.

Schönstes Geschenk!

Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.

Ampel,
von verzinntem Eisendraht mit Zinkbassin für die Blumentöpfe à Stück 3 *M.* 50 *Pf.*

Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.



No. 341. **Blumenfenster-Gallerie. Neuheit** (s. Abb.). Elegant, vornehm, praktisch und billig. Sie besteht aus gestanztem **Eisenblech**, ist **grün lackiert** und bei den Rosetten mit **Gold** abgesetzt. Die Gallerie ist zum Auseinanderziehen u. für eine Fensterbreite von 70—130 cm berechnet. Da das Muster sich immer wiederholt, so können beide Teile beliebig hintereinander geschoben werden, weil sie sich immer decken. Befestigung am Fenster geschieht auf die gewohnte Art. **Preise**: Pro Fenster mit allen Schrauben u. Eisen 1 *M.* 60 *Pf.*, 6 Stück 9 *M.*

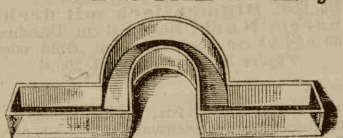


Vasen aus feinem Krystallglas mit Blumensprache in Gold graviert und farbigem Blütenzweig mit Goldrand (s. Abb.)

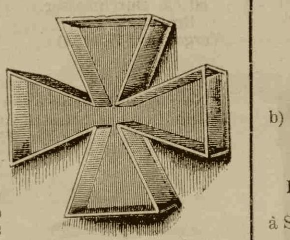
I. Grösse **1 ℳ. 30 ₰.** II. Grösse **80 ₰.**

Diese reizenden Väschen dienen sowohl zur Aufnahme von Tischbouquets, als auch zu zarten Geschenken mit Blumen, um die Blumensprache in die Praxis zu übersetzen. Der aufgemalte Blütenzweig entspricht dem darunter befindlichen Spruch. So zeigt die Vase rechter Hand einen Blütenzweig (Vergissmeinnicht) und den Spruch: „Erhöre, was dies Blümlein spricht!" etc.

Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.



i) **Halbkreis mit Absatz.**



g) **Kreuz.**

Blumen - Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden oder getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zeit weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der **billigste, praktischste** und **feinste Schmuck für kleine,** wie für die **grössten** Tafeln.

		leer	frisch gefüllt	künstl. gef.
		ℳ. ₰	ℳ. ₰ ℳ. ₰	ℳ. ₰ ℳ. ₰
a) **Mittelstück**	22 cm Länge	— 90	2 — bis 3 —	2 — bis 3 50
b) —	30 — —	1 40	3 — — 5 —	3 50 — 7 —
c) **Halbkreuz**	20 — —	— 80	2 — — 2 50	2 — — 3 50
d) **Boot**	40 — —	1 20	2 50 — 3 50	3 — — 5 —
e) **Ring m. Vase**	15 — —	2 40	4 50 — 6 —	5 — — 7 —
f) **Triangel**	15 — Dchm.	— 60	1 50 — 2 50	2 50 — 4 50
g) **Kreuz** (s. Abb.)	20 — —	2 —	3 20 — 5 —	3 50 — 5 —
h) **Viertelkreis**	20 — Länge	— 70	1 70 — 2 50	2 — — 3 50

i) **Halbkreis mit Absatz** (s. Abb.). 30 cm Länge, leer 1 ℳ. 60 ₰, frisch gefüllt 3 ℳ. 20 ₰ bis 5 ℳ, künstl. gefüllt 4 ℳ. bis 5 ℳ.

k) **Hufeisen,** 16 cm Durchm., leer 1 ℳ. 40 ₰; frisch gefüllt 2 ℳ. 50 ₰ bis 4 ℳ.; künstlich gefüllt 3 ℳ. bis 5 ℳ.

l) **Schwan.** Leer 2 ℳ.; frisch gefüllt 3 ℳ. bis 4 ℳ.; künstlich gefüllt 4 ℳ.

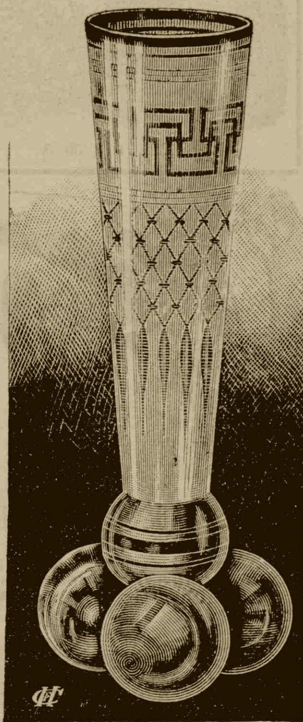
Vasengläser aus Krystallglas

mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Gedeck - Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

a) **Vasen** mit **Kugelfuss,** fein graviert u. m. Goldrand in ganz **reizender** Ausführung, Höhe circa 14 cm (s. Abb.), **10 Stück** 10 ℳ., à Stück 1 ℳ. 20 ₰.

b) **Vasen, krugartig,** Höhe ca. 9 cm, **10 Stück** 7 ℳ. 50 ₰, à Stück 80 ₰.

Preise von **Couvert-Sträusschen:** à Stück von 30 ₰ bis zu 1 ℳ. und höher, je nach Ausführung.



Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung 2/3 der natürl. Grösse. à Stück 1 ℳ. 20 ₰, 10 Stück 10 ℳ.

Tauspender (Rafraichisseur).

ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will.

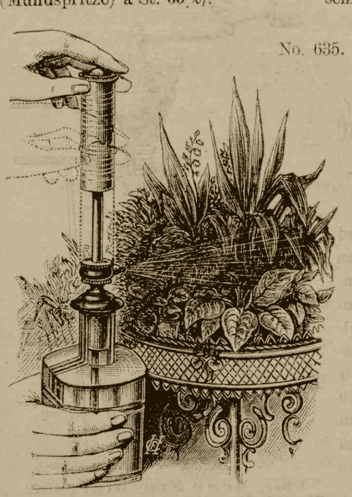


No. 350. **Tauspender** (Mundspritze) à St. 60 ₰.

No. 350. **Tauspender,** Mundspritze (s. Abb.). à Stück 60 ₰.

No. 630. —— mit einfachem Gummigebläse, à St. 1 ℳ. 75 ₰, 10 Stück 15 ℳ.

No. 631. —— „**Alexandra**" mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas . . à Stück 3 ℳ. sehr zu empfehlen.



No. 635. **Tauspender „Primrose".** Sehr empfehlenswert! à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

No. 635. **Tauspender „Primrose",**

eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprühers (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber. Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm und mit einer Hals- bezw. Pfropfenweite von $1^1/_2$ bis 2 cm verwendet werden.

Das betreffende Glas darf man nur zu 3/4 mit Wasser füllen.

à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Primrose-Sprüher lässt sich als Doppelbrief mit 20 ₰ Porto in Deutschland u. Oesterreich versenden.



No. 640. **Universal-Mundspritze mit Gelenk.** à Stück 30 ₰.

No. 640. **Universal-Mundspritze mit Gelenk** (s. Abb.) in feiner Nickel Ausführung für alle Flüssigkeiten, in jeder Flasche und in jedem offenen Glase zu gebrauchen. Dieser kleine Apparat ist zusammenlegbar. à Stück 30 ₰.

Neue Zimmergiesskanne



Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein.

à Stück M. 1 M. 50 ₰.



D. R.-G.-M. 54315.

Dieser

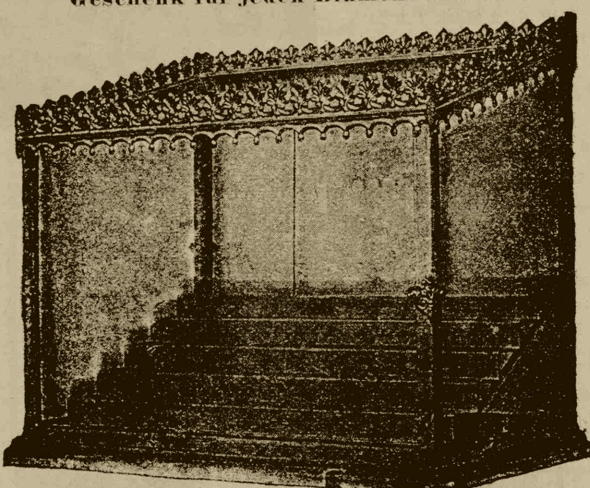
Fingerspaten

ist ein äusserst praktisches, billiges und unentbehrliches Gerät für jeden Blumenliebhaber. Derselbe dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen, wie auch im freien Lande bei zu eng bepflanzten Beeten und zur Entfernung des Unkrautes. Seine Hauptvorzüge sind regelrechtes Lockern der Erde und Schutz der Finger geg. Verletzung u. Beschmutzen à Stück 10 ₰.

Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus.

Bei dem Reichspatentamt unter Nummer 19522 als D. R.-G.-M. eingetragen.

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm.

	M.	₰
Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung (s. Abb.)	15	50
Zur Füllung dieses Gewächshäuschens empfehle ich:		
25 Succulenten u. **Kakteen** einschl. Verpackung für	8	—
1 Sortiment schöner seltener Pflanzen einschliesslich Verpackung für	6	50
Zur Aussaat feiner Blumensamen:		
18 Aussaattöpfchen mit dazu gehöriger Erde einschliesslich Verpackung	3	—

Gewächshaus-Ständer

in gut goldbronzierter, eleganter Ausführung einschliesslich Verpackung 7 50

● Dieser Ständer, welcher hier den Blumentisch zu vertreten hat, dient dazu, dem Häuschen den **richtigen** Standort am Fenster da zu geben, wo die Fensterbretter zur Aufstellung desselben entweder zu schmal, oder für andere Zwecke bestimmt sind. ●

Blumentische.

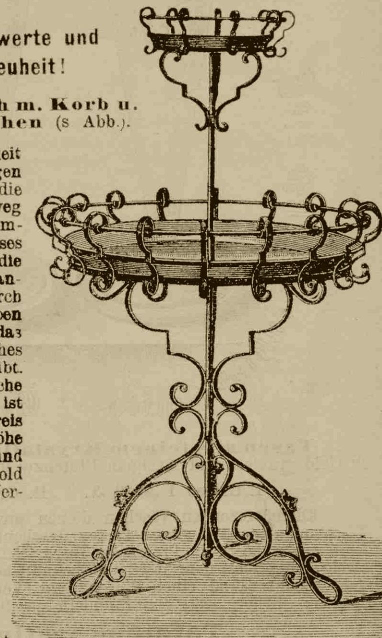
Blumentische aus Schmiedeeisen,

in solider, elegantester Ausführung.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

No. 960. **Blumentisch m. Korb u. Aufsatz zum Drehen** (s. Abb.).

Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt durch die Drehbarkeit des Tisches weg u. hauptsächlich ist man imstande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer **30** M. Vergoldet **30** M.

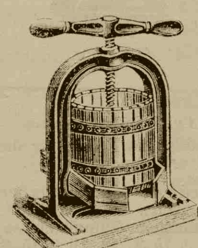


No. 977.

Blumentisch, fest stehender. Höhe 90 cm, 60 cm Durchmesser. Bronziert **16** M. Vergoldet **17** M. **50** ₰.

No. 960. **Blumentisch mit drehbarem Korb.** Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer 30 M. Vergoldet 30 M.

No. 950. **Blumentisch zum Drehen.** Höhe 92 cm, 50 cm Durchm. Gestell zusammenlegbar. Schwarz mit Gold oder Kupfer **25** M. Vergoldet **25** M.



No. 427. **Fruchtpresse „Stern".** à Stück 17 M. 50 ₰ u. 25 M.

No. 427.

Fruchtpresse „Stern"

m. **Holzkübel** u. **Presssack** (s. Abb.)

Für 3 Liter, 5 Liter Inhalt
à St. 17 M. 50 ₰, 25 M.

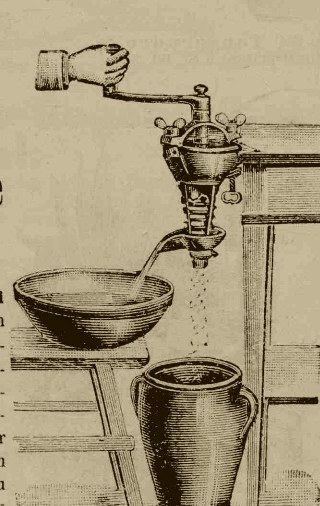
No. 377.

Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti".

(Gesetzlich geschützt).

Das Praktischste und Beste der Welt, presst in vorzüglicher Qualität Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Weinbeeren, Heidelbeeren, Preisselbeeren, Hollunderbeeren etc., auch für Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten etc. Dieselbe ist bequemer zu handhaben und leichter zu reinigen, wie jede andere Presse. (S. Abb.).

Preis à Stück 9 M. 50 ₰.



No. 377. **Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti",** à St. 9 M. 50 ₰. (Gesetzlich geschützt.)



No. 398.

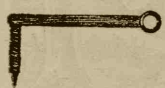
Frucht-Presse

(s. Abb.).

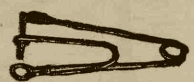
Verzinnt, solid gearbeitet, für gekochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

	à Stück ℳ.	₰
kleine	1	50
grosse	2	—

No. 398. **Fruchtpresse**, à Stück 1 ℳ. 50 ₰ und 2 ℳ.



No. 351. **Rettigscheibenschneider**. à St. 45 ₰.



No. 397. **Kirschenentkerner**. à St. 30 ₰.

No. 397. **Kirschenentkerner** (s. Abb.)
Verzinnt mit Feder und Porzellaneinsatz . . . . — 30

Petersilien-Säule, fertig bepflanzt,

zu 4 ℳ. 50 ₰ mit Packung.

Eine Petersilien-Säule ohne Pflanzen 3 ℳ. 50 ₰ mit Packung.

Schälmaschine

für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:
Kartoffeln, Mohrrüben, Aepfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.

No. 6. **Schälmaschine**, à Stück 13 ℳ. 75 ₰ inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zange.





Patent-Spar-Schäl-messer.

Erhielt die **ersten Preise** auf allen damit beschickten Ausstellungen.

Empfehlenswerter als die billig angebotenen Schälmaschinen.

No. 381b No. 381a

Das

Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das beste und preiswürdigste Schälmesser bewährt und sollte deshalb **in keiner Haushaltung fehlen.**

		à Stück ℳ.	₰
No. 381b **fein vernickelt** mit schwarzem Holzgriff (**Ebenholz**) . . . . per Dutzend **14 ℳ.** Auch als Dessertmesser verwendbar.		1	25
No. 381a **stahlpoliert** mit weissem Holzgriff. Zum gewöhnlichen Gebrauch . . . . per Dutzend **10 ℳ.**		1	—

Seine Vorzüge sind:

1. **Einfachste** und **bequemste** Handhabung **selbst** für die **ungeübteste** Hand.
2. Es schält **Alles**, wie Aepfel, Gurken, Möhren, Kartoffeln etc.
3. Es schält besser als jede Maschine.
4. Es ist billiger als jede Maschine.
5. Es bedarf keiner Reparaturen, wie sie bei Maschinen häufig vorkommen.
6. Es braucht keinen besond. Aufbewahrungsort wie eine Maschine.
7. Es kann auch (381b) als feines Dessertmesser zum Obstschälen verwendet werden.
8. Man schneidet sich nicht damit.
9. Man schält sparsam die feinste Citronenschale, den feinsten Gurkensalat.
10. Man schält schnell und bequem.
11. Es ist aus bestem Stahl.
12. Es braucht niemals geschliffen zu werden.

Jedem Messer liegt eine, die **leichte** Handhabung **erklärende** Anweisung bei.

IX. Düngemittel.

Universal-Garten-Dünger

(ohne jeden Geruch)

von schneller und sichtbarer Wirkung, bringt grosse Früchte von feinem Geschmack hervor.

Geeignet für

Blumen, Rasen, Gemüse, Obstbäume, Beerenfrüchte, Reben, Spargel, Tabak, Hopfen etc.

(Trocken aufzubewahren)

Langjährige Erfahrungen und die verschiedenartigsten Versuche mit vorstehendem **Universal-Garten-Dünger** berechtigen mich, ihn aufs wärmste zu empfehlen und jedermann dringend anzuraten, ihn zu benutzen.

Der Blumenfreund erzieht schöne, gesunde Pflanzen in Töpfen und im Garten.

Der Obstliebhaber, der seine Bäume richtig damit düngt, wird jedes Jahr reiche Ernten haben.

Der Winzer, der Hopfen-, der Tabakbauer, jeder wird die denkbar günstigsten Resultate erzielen.

Der Gemüsegärtner, der Spargelzüchter wird ungeahnte Erfolge haben bei sachgemässer Anwendung.

Der Rasen wird smaragdgrün.

Probiere daher jeder, der Erfolg lohnt's zehnfach!

	½ Pfd. ℳ.	₰	1 Pfd. ℳ.	₰
Preis des Universal-Garten-Düngers in Kartons	—	40	—	60
Ein Postkolli brutto 5 Kilo franko .	4	50	—	—
genügt für eine einmal. durchgreifende Düngung für 1½ Ar Gartenland.				
100 Pfund einschl. Sack	22	50	—	—

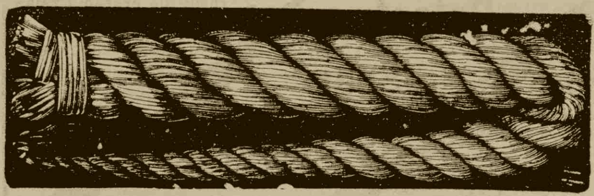
Hornspäne, extrafeine, unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der am nachhaltigsten wirkenden Düngemittel.

Feinste mehlklare Qual., à Pfd. 40 ₰, 10 Pfd. 2 ℳ. 75 ₰, 100 Pfd. **15 ℳ.**



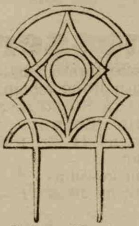
Zur **Illustration der Wirkung des Universal-Garten-Düngers bei Topfpflanzen** diene vorstehende Abbildung, von der die grössere Pflanze (Oleander) mit **Universal-Garten-Dünger** nach Vorschrift gedüngt wurde, die kleinere **nicht**. Bemerkt sei, dass **beide** Pflanzen **beim** Einpflanzen **gleich gross** waren und dass **beide** in **gleicher** Erdmischung und unter **gleicher** Pflege kultiviert worden sind. **Wachstum binnen eines Sommers.**

X. Diverse Artikel.



Bast, Raphia-, (s. Abb.), bestes Bindemittel für Pflanzen. à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ.
(Preise für Bast gelten freibleibend).

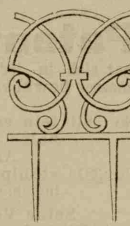
No. 346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht à St. 30 ₰



Beeteinfassungen aus Gusseisen.

Grösse No. 2.
10 St. 3 ℳ, 100 St. 26 ℳ.
Ganze Höhe 27 cm, Breite 13½ cm.

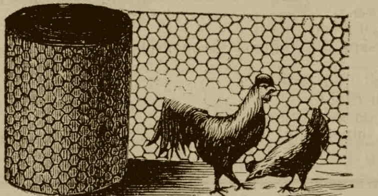
Grösse No. 3.
10 St. 2 ℳ. 80 ₰, 100 St. 24 ℳ.
Ganze Höhe 25 cm, Breite 15 cm.



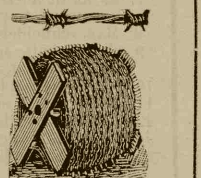
Grösse No. 2. Grösse No. 3.

Bleidraht . . . . à Pfd. 60 ₰
Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 m auf 1 Pfd. — 1 ℳ.

	à St. ℳ.	à St. ₰	10 St. ℳ.	10 St. ₰
Drahtspanner für Cordon- und Spalierobst	—	35	3	—
—— Schlüssel dazu	—	25	2	20
—— **Spannhebel**	9	—	—	—



Verzinktes Drahtgeflecht.
Maschenweite: 2½″ bis ½″
per lauf. Meter: 45—115 ₰.

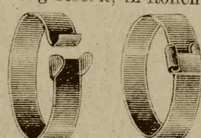


Stachelzaundraht.
Weit besetzt 100 m ℳ. 4.50, eng besetzt 100 m ℳ. 5.—

Verzinktes Drahtgeflecht. beste Qualität aus starkem Draht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), **gegen Wild, Geflügel** etc.

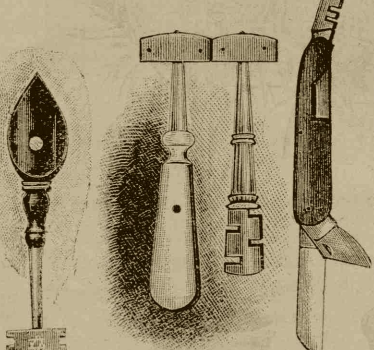
Maschenweite:	½″	½″	¾″	1″	1¼″	1½″	2″	2½″
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
Preise „ „ „	60	115	70	60	55	45	45	55 ℳ.

Stachelzaundraht, verzinkt à Stück ℳ. ₰
weit besetzt, in Rollen von 100 m 4 50
eng besetzt, in Rollen von 100 m . . . . 5 —



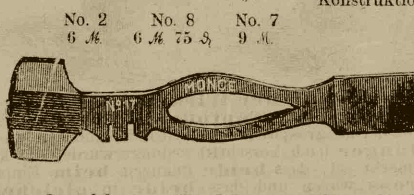
No. 445.
Geflügelringe
Dutzend 85 ₰.

Glaserdiamanten in guter Fassung.



No.		à St. ℳ.	₰
1	Mit Holzgriff (s. Abb.)	4	—
2	Mit Messinghammer u. Horngriff (s. Abb.), sehr elegant	6	—
8	Mit Messinghammer, Eisengriff und Glasbrecher (s. Abb.)	6	75
7	Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion	9	—

No. 1 4 ℳ. No. 2 6 ℳ. No. 8 6 ℳ. 75 ₰ No. 7 9 ℳ.



No. 352 **Glasschneider a. Stahl. amerikanischer.** mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.) . . . . . . — 50



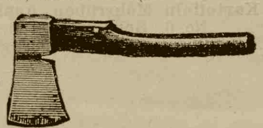
No.		à St. ℳ.	₰
366	**Hängematten** aus Ia Bindfaden gefertigt:		
No. I	für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm . . .	1	75
No. II	— Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm	2	75
No. III	— — — 250 kg, — 280 cm	3	60

No. 367 —— aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigefügt. Tragkr. 250 kg, Länge 270 cm . . 5 —

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt.
100 Stück 30 ₰, 1000 Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Verbenennadeln aus verzinktem Draht zum Niederhaken der Pflanzen per 1000 St. 6 ℳ., 100 St. 75 ₰.

No.		à St. ℳ.	₰
399	**Handbeil,** prima gestählt, u. mit poliertem Eschenstiel (s. Abb.)	1	70
347	—— amerik., aus Gussstahl, goldbronziert, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch	3	50



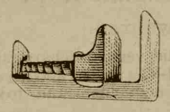
No. 399. **Handbeil,** à Stück 1 ℳ. 70 ₰.

Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre 20 cm 30 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.

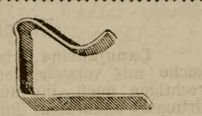
—— von Glas mit Papier-Skala 20 cm 25 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.

Milchglasskala, wetterbeständig, auf Eichenholz, sehr feine Ausführung 20 cm 27 cm
à Stück 1 ℳ. 80 ₰, 2 ℳ. 50 ₰.

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend . . . . à Stück 2 ℳ. 40 ₰.



No. 415. **Tischtuchklammern, Patent-,** neueste. 10 St. 2 ℳ. 50 ₰, à Stück 30 ₰.



No. 373. **Tischtuchklammern,** vernickelt. 10 St. 1 ℳ. 50 ₰, à St. 20 ₰.

Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff s. Herbstkatalog.

Tuffsteine zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc.,

in schön geformten Steinen.
50 kg 6 ℳ, 250 kg 25 ℳ., kleinere Quantitäten mit 20% Aufschlag.
1 Quadratmeter grössere Tuffsteine neben einander gelegt, wiegt ca. 2 Ctr.

Erde u. Erdmischungen.

	100 Pfd. ℳ.	100 Pfd. ₰	10 Pfd. ℳ.	10 Pfd. ₰
Heideerde für Begonien, Gloxinien, Achimenes, Tydaea, Azaleen, Camellien u. s. w. . . . . 10 Ctr. 12 ℳ.	2	—	—	50
Kakteen-Erde, beste Mischung	4	—	1	—
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc.	2	75	—	50

Zierkorkholz, zur Dekoration sehr geeignet . . . . à Pfd. 50 ₰. — — 50

Fortsetzung: **Abteilung X.**

Aquarien,

in solider, prachtvoller Ausführung.

a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit; mit Löwenfüssen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen. à Stück 12 ℳ.

b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasserablassen. à Stück 8 ℳ.

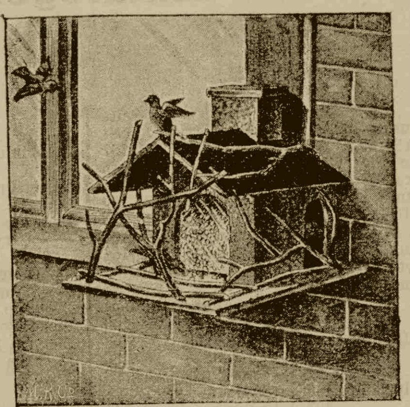
Universal-Fisch-Futter!

Ein sehr beliebtes und aus bestem Nährstoff bestehendes Futter, welches jeder Besitzer von Aquarien und Fischgläsern zur Fütterung der Fische in Verwendung nehmen sollte. Dieses Futter enthält alles, was der Fisch zum Lebensunterhalt bedarf. Es trübt das Wasser nicht und hinterlässt keine Hülsen.

Auf 10 Fische rechnet man täglich eine Messerspitze voll. 1 Schachtel 25 ₰, 10 Schachteln 2 ℳ, 100 Schachteln 17 ℳ.

Neuheit!

Selbstthätiges Futterhäuschen.



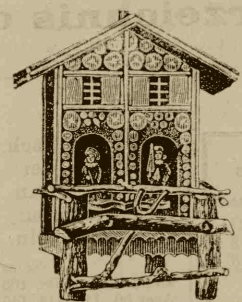
à Stück 3 ℳ inkl. Verpackung.

D. R.-G.-M. No. 104894.

Wiederholt prämiiert!

Ueberall in Städten wie auf dem **Lande**, in **Gärten** wie am **Hause** anzubringen. (ca. 18½ cm hoch.)

Sehr hübsch und solid gearbeitet, bietet es ausser dem wohlthätigen Zwecke, dem es dienen soll, einen hübschen Wandschmuck. Unter dem vorspringenden Dache befindet sich der Futterplatz. Das Körnerfutter wird durch den Essenkopf eingeschüttet und tritt durch eine praktische Einrichtung nach dem Thore, welches durch eine Glasscheibe geschlossen ist u. unten nur soviel Futter durchlässt, als gerade weggepickt wird. An der einen Seite des Häuschens ist auch noch für einen Unterschlupf der Vögel gesorgt. Das Ganze ist ringsum mit Naturholzzweigen versehen zum Schutze gegen Katzen usw.

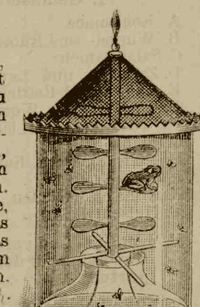


Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.

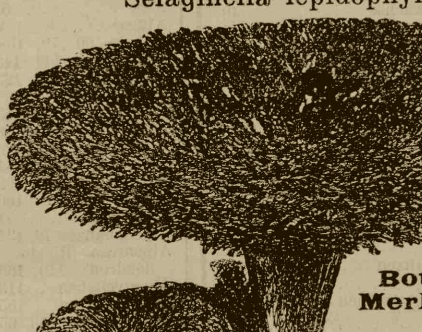
Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. . . à Stück 2 ℳ 75 ₰ einschliesslich Verpackung.

Laubfrosch-Haus mit selbstthätigem Fliegenfänger. (Höhe 32 cm.)



Das Häuschen besteht ganz aus Glas, nur das Dach ist aus Drahtgaze. Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An dem verbesserten Häuschen ist eine **Neuheit** angebracht und zwar **derart, dass sich die Fliegen selbst fangen,** indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst. Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. **Preis inkl. Verpackung** à St. 3 ℳ 50 ₰.

Die Wiederauferstehungs-Pflanze, Selaginella lepidophylla.



Botanische Merkwürdigkeit.

In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Mooses, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. **Sehr interessant.**

100 Stück 30 ℳ, 10 Stück 3 ℳ 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Vegetations-Gefässe.

Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei denselben wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besäet, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Oster-Hase mit Eiern (s. Abb.), à Stück inkl. Verpackung 3 ℳ.

Blumen-Vase, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 ℳ 50 ₰.

Blumen-Vase, Frosch als Sänger, Höhe 20 cm, Breite 22 cm, à Stück 4 ℳ.

Zu vorstehenden 3 Gefässen erforderlich: **Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.**

Schönes Oster-Geschenk!

Oster-Hase mit Eiern,



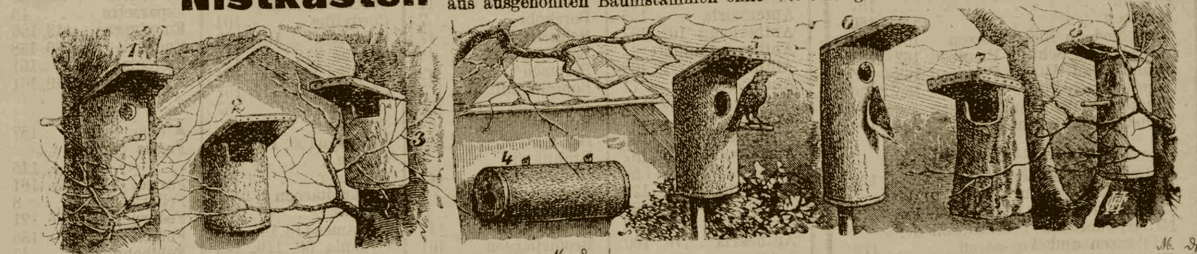
im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, einschliesslich Packung 3 ℳ.

Gebrauchsanweisung und der dazu nötige Same wird gratis beigefügt.

à Stück 3 ℳ inkl. Verpackung.

Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.).



	ℳ ₰
No. 1. Für Meisen (1)	à Stück 1 20
No. 2. — Fliegenschnäpper (2)	à — — 90
No. 3. — Buschrotschwänzchen (3)	à — 1 —
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5)	à — 1 50
No. 5. Für Staare (6) . . . . 10 Stück 12 ℳ 50 ₰,	à Stück 1 40
No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7)	à — 1 40
No. 7. — Hohltauben (8)	à — 1 20
No. 8. — Rotkehlchen (10)	à — 1 75

Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19. Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — **An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.**

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten **Broschüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz** bearbeitet von **K. Th. Liebe. 11.** Auflage mit 10 Abbildungen von **B. Schallwitz,** Preis 20 ₰.

Vogel-Futter s. S. 49.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

Samen: Seite

Pflanzen:

Garten-Geräte etc.:

B. Alphabetisch. Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

Seite

Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen

‚Sommerblumen S. 83.‘
‚Blattpflanz. S. 95.‘
‚Ziergräser S. 97.‘
‚Schlingpfl. S. 98.‘
‚Stauden S. 101.‘
‚Topfgew. S. 108.‘
‚Palmen S. 117.‘
‚Farne S. 117.‘
‚Wasserpfl. S. 117.‘
‚Ziergehölze S. 118.‘

zu finden.

C. Alphabetisches Register der Dekorations-Artikel, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

F. C. Heinemanns populäre Garten-Bibliothek.

Garten-Litteratur.

In meinem Verlage erschienen folgende speciell für den Laien verfasste Schriften:

Aquarium, Terrarium u. Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. Heft 16. **3. vermehrte und vollständig umgearbeitete Auflage.** 64 Seiten Text, reich illustriert, broschiert. Eine kurzgefasste Anleitung, welche die Blumenfreunde mit den Naturschönheiten unserer einheimischen wie fremdländischen Wasser-Vegetation in ihrer eigenartigen und mannigfaltigen Erscheinung bekannt machen soll . . . . 50 ₰.

Beerenobststräucher, Die. Heft 20. 2. Aufl. 32 Seiten Text mit Abbildungen. Ein Leitfaden für deren Kultur und wirtschaftliche Ausnützung mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung. Monatl. Arbeitskalender für den Beerenobstgarten . . 50 ₰.

Blumenzwiebeln und Knollen, Die Kultur der bekanntesten —. Heft 9. **4. vermehrte Aufl.** 88 Seiten mit sehr vielen Abbildungen, broschiert, behandelt in leichtverständlicher Weise alle hauptsächlichen in Betracht kommenden Blumenzwiebeln, Knollen und Rhizome, ihre Kultur und Treiberei. Monatlicher Arbeitskalender . . . . 1 ℳ.

Champignon, Die Kultur des —. Heft 6e. **7. Aufl.** 18 Seiten Text mit Abbildung, broschiert. Eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur. Zubereitung des Düngers. Anlegung der Beete oder Meiler. Die Brut und das Legen derselben. Pflege der geladenen Beete. Ernte. Kultur des Champignon in Mistbeeten . . . . 30 ₰.

Chrysanthemum, Das. Heft 17. **Auf ca. 48 Oktavseiten mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen und einem monatlichen Arbeitskalender, findet der Laie wie Fachmann alles, was zu einem erfolgreichen Kulturresultat führt** . . 1 ℳ.

Clematis, Die. Einteilung, Pflege und Verwendung. Heft 1. 2. Auflage. 112 Seiten Text, behandelt eingehend die Clematis; Verwendung der Clematis in den Gärten; beschreibendes Verzeichnis der Arten, Abarten und Hybriden . . . . 1 ℳ. 50 ₰.

Erdbeeren, Die Kultur der —. Heft 6a. **6. Aufl.** 18 Seiten, illustriert, bietet jedem Laien eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur der Erdbeeren im freien Lande und im Topf, sowie über Treiben derselben. Verwendungsart der Früchte im Haushalt mit Rezept. Krankheiten und Feinde der Erdbeer-Kultur . . . . 30 ₰.

Gemüse- u. Küchengarten, Heft 18. 152 Seiten Text. **Dritte bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage** nebst einem **Anhang verschiedener empfehlenswerter Einmach- und Kochrezepte** etc. etc. und **monatlichem Arbeitskalender.** Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von **grösstem Nutzen u. Interesse** . . . . 1 ℳ.

Gräser, Die Kultur und die Verwendung der —. Heft 7. 51 Seiten Text, broschiert. Ein Werkchen, welches jedem Landwirt nicht genug empfohlen werden kann. Es enthält eine Aufführung der Futtergräser, Futterkräuter, Anlage von Wiesen und ausdauernde Weide. Wechselnde oder kurzdauernde Grasländer. Pflege. Gartenrasen . 1 ℳ.

Hochstamm- und Zwergobst im freien Lande, Die Anpflanzung und Pflege des —. 4. Aufl. Heft 12. 42 Seiten, broschiert. Dieses aus der Praxis für die Praxis geschriebene und leicht verständliche Schriftchen behandelt in eingehender Weise nebst Abbildungen: 1. Allgemeine Pflanzregeln. 2. Die Behandlung und Pflege des Hoch- und Halbstammes. 3. Die Behandlung und Pflege des Zwergstammes. 4. Die Behandlung des Zwergstammes während und nach der Ausbildung. 50 ₰.

Melonen-, Gurken- und Champignongärtner für Treib- und Freilandkultur, Weises —. Heft 13. **6. Auflage.** . . . . 1 ℳ. 50 ₰.

Nistkästen für Vögel, Winke betr. das Aufhängen der, von **K. Th. Liebe.** Heft 19. **11. Aufl.,** mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz . . . . 20 ₰.

Obstbäume in Töpfen o. Kübeln, Die Pflege der, Heft 2. **5. umgearbeitete Auflage.** 18 Seiten, reich illustriert, broschiert, behandelt in leichtfasslicher Weise die Pflege der Obstbäume in Töpfen und Kübeln; die Zeit des Einpflanzens; Töpfe oder Kübel und Erdmischung; Einpflanzen; Verpflanzen; Begiessen; Düngen; Beschneiden der Wurzeln; Ueberwinterung; Aufstellung während des Sommers; Form der Bäumchen; Beschneiden; Ausbrechen der Früchte; die Feinde 30 ₰.

Pflanzen im Zimmer, Die Pflege der —. Heft 10. **5. Auflage.** Mit 94 Seiten Text und vielen Illustrationen, broschiert. Dieselbe umfasst in erschöpfender und dabei leichtverständlicher Methode die bei Zimmer-Kultur hauptsächlich in Betracht kommenden Punkte. 1. Auswahl der geeigneten Gewächse; 2. Standort derselben; 3. die Pflege und einen monatl. Arbeitskalend. 1 ℳ.

Schmuck des Altares, Der —. Heft 11. **2. Auflage.** 8 Seiten, broschiert, enthält eine kurze Anleitung über sinnige und zweckentsprechende Dekoration bei kirchlichen Festlichkeiten nebst namentlicher Angabe hierzu geeigneter Pflanzen und Dekorations-Materials . . . . 30 ₰.

Sommergewächse, Die Kultur und Verwendung der bekanntesten —. Heft 14. **3. vermehrte und verbesserte Auflage.** 96 Seiten Text, reich illustriert, broschiert, behandelt in belehrender und gefälliger Form die bekanntesten Sommerblumen mit Einschluss einiger beliebter Stauden und Topfgewächse; ihre Aussaat, Anzucht, Verwendung nebst anschliessender Bepflanzung von Blumenbeeten . . . . . . 75 ₰.

Spargel, Die Kultur des —, Heft 6b. **8. Auflage.** 14 Seiten, broschiert. Ein Werkchen aus der Praxis für die Praxis. Bearbeitung und Düngung des Bodens. Wahl der Pflanzen, Pflanzweite. Vorbereitung des Bodens zum Pflanzen. Das Pflanzen. Die Pflege im ersten, zweiten und dritten Jahre. Die fernere Pflege. Die Ernte. Feinde des Spargels. 30 ₰.

Weissdorn, Die Kultur des —, Heft 6d. **2. Auflage,** behandelt eingehend die Zubereitung des Bodens; Schutzvorrichtungen oder Schutzzäune. Wahl der Pflanzen und das Anpflanzen. Die Anzucht der Hecken und das erste Jahr nach dem Pflanzen bis zum vierten Jahre. Die fernere Unterhaltung der Hecke. Die Ausschmückung einer Hecke. 13 S. Text, brosch. 3 ₰.

Vorstehende sämtliche Hefte sind in Kommission bei **Hermann Dege,** Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und sowohl von dieser Firma als durch alle Buchhandlungen und von mir zu beziehen.



Zu beziehen durch
F. C. Heinemann, Erfurt.

In fünfter umgearbeiteter und vermehrter Auflage ist erschienen:

Die moderne Teppichbeetgärtnerei

von Gartendirektor **W. Hampel.**

mit 150 zum Teil kolorierten Entwürfen mit Angabe der Bepflanzung.

Preis: Elegant und dauerhaft gebunden 6 ℳ.

Druck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.



Photographische Aufnahme eines Teiles meiner Pensées- (Stiefmütterchen) und Myosotis- (Vergissmeinnicht) Kulturen.
(Für Pensées siehe Seite 67—69, für Myosotis Seite 106.)

Packet-Porto-Tarif (Amtlich geprüft).

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	ℳ
Bulgarien	1,80
Persien	6,80
Spanien m. d. **Balearen** u. **Canarischen Inseln** via Frankreich	1,40

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	ℳ
Algerien, s. Franz. Kolonien	1,20
Aden via Oesterreich und Italien	3,80
— via Bremen	3,40
Argentinien via Hamburg o. Bremen	3,80
— via Belgien oder Frankreich	4,20
— via Oesterreich und Italien	3,00
— via Schweiz und Italien	3,00
Azoren über Hamburg oder Bremen	2,60
— über Belgien	2,60
— über Frankreich und Spanien	2,60
***Belgien**	—,80
Brasilien, frei bis nur nach Bahia, Pernambuco, Santos und Rio de Janeiro 5 kg via Hamburg	3,90
Bolivien via Hamburg 3 kg	4,00
Britisch-West-Indien bis 1 kg	2,60
1—3 kg 3,60 M., 3—5 kg	5,00
über Belgien od. Niederl. u. England.	
Britisch-(Ost-)Indien	
via Bremen 5 kg	4,20
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,20
— via Frankreich 5 kg	4,00
Britische Kolonien:	
Samoainseln via Bremen 5 kg	3,20
— via Oesterreich und Italien	4,—
Tasmanien via Bremen od. Hamburg und England 1 kg 3 M., über 1—3 kg 5,10 M., über 3—5 kg	6,90
— via Bremen (m. deutsch. Postd.) 5 kg	6,40
Chile via Hamburg 5 kg	3,20
— via Belgien oder Frankreich 5 kg	3,60
China nach Shanghai und Tientsien via Bremen 5 kg	3.20
— via Frankreich 5 kg	3,60
Comoren (Anjouan, Gross-Comoro, Mayotte) via Frankreich 5 kg	2,80
***Dänemark** mit den Faröer und Island 5 kg	—,80
***Dänische Antillen** 5 kg	2,40
Deutsche Kolonien:	
Deutsch-Neu-Guinea v. Bremen 5 kg	3,20
Ost-Afrika via Hamburg direkt mit deutschen Postdampfern 5 kg	3,20
— via Hamburg (über England, Kapstadt und Walfischbai) 3 kg	4,95
Deutsch-Süd-West-Afrika mit Woermann-Dampfer via Hamburg (direkt mit deutschen Postdampfern) nur auf ausdrückliches Verlangen des Absenders 5 kg	3,50
Kamerun via Hamburg 5 kg	1,60
Togo-Gebiet via Hamburg 5 kg	1,60
Tsintau (Kiautschaubucht) mit deutschen Reichs-Postdampfern über Bremen (direkt) 5 kg	3,20
Egypten via Triest 5 kg	1,80
— via Oesterreich, Schweiz oder Italien	2,20
Finnland via Dänemark und Schweden 3 kg	1,80
— via Sassnitz und Schweden 3 kg	1,60
— via Russland 5 kg	1,40
***Frankreich** 5 kg	—,80
Französische Kolonien:	
Algerien 5 kg	1,20
a) Cochinchina 5 kg	3,60
b) Französisch Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion	2,80
c) Franz. Kongogebiet via Frankreich	2,80
d) Tonkin via Frankreich	3,60
Griechenland via Triest (Lloyd-Agentur) 5 kg	1,80
***Grossbritannien und Irland:**	
a) über Hamburg oder Bremen 5 kg	1,50
b) über Belgien oder Niederland 5 kg	1,70
Honkong via Bremen 5 kg	3,60
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,40
Honduras via Hamburg 5 kg	3,20
***Italien** via Oesterreich, Schweiz oder Frankreich 5 kg	1,40
Japan via Bremen 5 kg	3,60
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,40
— via Hamburg oder Bremen und England 1 kg 3,40 M., über 1—3 kg 4,60 M., über 3—5 kg	5,80
Kap-Kolonie über Hamburg oder Bremen 1 kg	2,40
1—2 kg 4,— M., 2—3 kg	5,80
3—4 kg 6,60 M., 4—5 kg	7,80
— über Belgien oder Niederland und England 1 kg 2,60 M., über 1—2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6 M., 3—4 kg 6,80 M., 4—5 kg	8,00
Kongostaat via Belgien 5 kg	2,40
***Luxemburg** 5 kg	—,70
Madeira:	
1. über Hamburg (direkt mit deutschen Postdampfern 5 kg	1,80
2. über Hamburg oder Bremen und Portugal 5 kg	2,20
3. über Belgien 5 kg	2,20
Malta über Oesterreich und Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	2,00
— über Frankreich 5 kg	1,80
Mexico via Hamburg bis Vera Cruz 5 kg	2,40
Montenegro 5 kg	1,60
Natal und **Echowe** (Zululand):	
über Hamburg oder Bremen u. England } bis 1 kg	2,90
über 1—3 kg	4,90
3—5 kg	6,90
über Belgien od. Niederland und England } bis 1 kg	3,10
üb. 1—3 kg	5,10
3—5 kg	7,10
Niederl.-Indien via Niederland 5 kg	4,20
— via Bremen, direkt mit deutschen Postdampfern 5 kg	3,80
Nicaragua 5 kg	2,80
via Hamburg frei bis Colon. (Nach Chinandega, Corinto, Granada, Jinotega, Jinotepe, Juigalpa, Leon, Managua, Masaya, Matagalpa, Ocotal, Rivas, San Juan del Sur, Somoto)	
***Niederlande** 5 kg	0,80
***Norwegen** via Schweden (üb. Sassnitz) 5 kg	1,40
— via Dänemark und Schweden 5 kg	1,60
— via Dänemark, über Frederickshaven (auf Verlangen des Absenders) 5 kg	1,40
— via Hamburg	1,—
***Oesterreich-Ungarn**	0,50
Taxen wie im Deutsch. Reichs-Postgebiet.	
Oranje-Freistaat via Hamburg od. Bremen bis 1 kg	2,40
über 1—2 kg 4,— M., 2—3 kg	5,80
Oranje-Freistaat:	
3—4 kg 6,60 Mk., 4—5 kg	7,80
— über Belgien und England bis 1 „	2,60
über 1—2 kg 4,20 Mk., 2—3 „	6,—
3—4 kg 6,80 Mk., 4—5 „	8,—
Paraguay via Hamburg od. Brem. 3 kg	4,10
— via Schweiz und Italien 3 kg	3,20
Bei der Leitung über Italien nur nach der Hauptstadt Asuncion (Assomption).	
Peru via Hamburg 5 kg	3,80
— via Belgien 5 kg	4,20
Portugal, Festland, über Hamburg oder Bremen oder Belgien 5 kg	1,80
***Rumänien** via Oesterr.-Ungarn 5 kg	1,40
Russland (europäisch., einschl. Finnland) 5 kg	1,40
***Schweiz** 5 kg	0,80
***Schweden** via Dänemark 5 kg	1,60
Serbien über Oesterreich-Ungarn 5 kg	1,20
Straits Settlements via Bremen 5 kg	3,80
Südafrikanische Republik:	
(Freistaat Transvaal), a) über Hamburg mit Deutschen Postdampfern bis Delagoa-Bai 3 kg	4,35
b) über Hamburg oder Bremen oder England bis 1 kg	2,40
1—2 kg 4,— Mk., 2—3 kg	5,80
3—4 kg 6,60 Mk., 4—5 „	7,80
Seychellen-Inseln via Hamburg oder Bremen und England 1 kg	2,60
über 1—3 kg 3,60 Mk., 3—5 kg	4,60
— via Belgien oder Niederland und England 1 kg	2,80
über 1—3 kg 3,80 Mk., 3—5 kg	4,80
***Tripolis** via Oesterreich und Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	1,60
— über Frankreich 5 kg	2,—
Türkei:	
a) Konstantinopel:	
1. deutsches Postamt 5 kg	1,80
2. öst. Postamt über Triest 5 kg	1,60
Der Weg über Triest nur bei Werthpacketen zulässig und zwar bei einem solchen von mehr als 400 Mk.	
b) Oesterreichische Postanstalten.	
1. Adrianopel über Triest 5 kg	1,60
— über Oesterreich-Ungarn und Rumänien 5 kg	1,80
2. Beirut, Caifa, Candia, Canea etc. über Triest bezw. Oest.-Ungarn und Rumänien 5 kg	2,20
c) Alessandretta, Lattakia, Messina u. Tripoli (Syrien): üb. Frankreich 5 kg	2,—
d) Dscheddah (Agentur der Egyptischen Dampfschiffahrt) üb. Oesterreich und Egypten 5 kg	3,20
Tunis über die Schweiz oder Oesterreich-Italien:	
1. Italienische Post-Anstalten in La Goulette (La Goletta), Sousse (Susa) und Tunis 5 kg	2,—
2. Tunesische Postanstalten via Schweiz und Italien 5 kg	2,—
— via Frankreich 5 kg	1,80
Uruguay über Hamburg oder Bremen 5 kg	3,80
— über Belgien 5 kg	4,20
Venezuela via Hamburg 3 kg	3,—
— via Niederland oder Frankreich 3 kg	3,40
Zanzibar, Französ. Postanstalt über Frankreich 5 kg	2,80

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme beziehungsweise Postvorschuss gestattet.


Neuheiten
1899.
Salpiglossis var. superbissima. Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis.
Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis.
Gloxinia hyb. grandifl. „Coquette"
Begonia hyb. marmorata „Schmetterling"
Petunia hybrida „Adonis"
Begonia hyb. „Mit gelber Mitte"
F. C. HEINEMANN, ERFURT.

Raum
für
die Freimarke.

Herrn

F. C. Heinemann

Hoflieferant Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preussen

Erfurt, Thüringen.

G 99 208/209